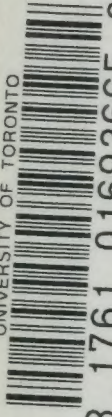
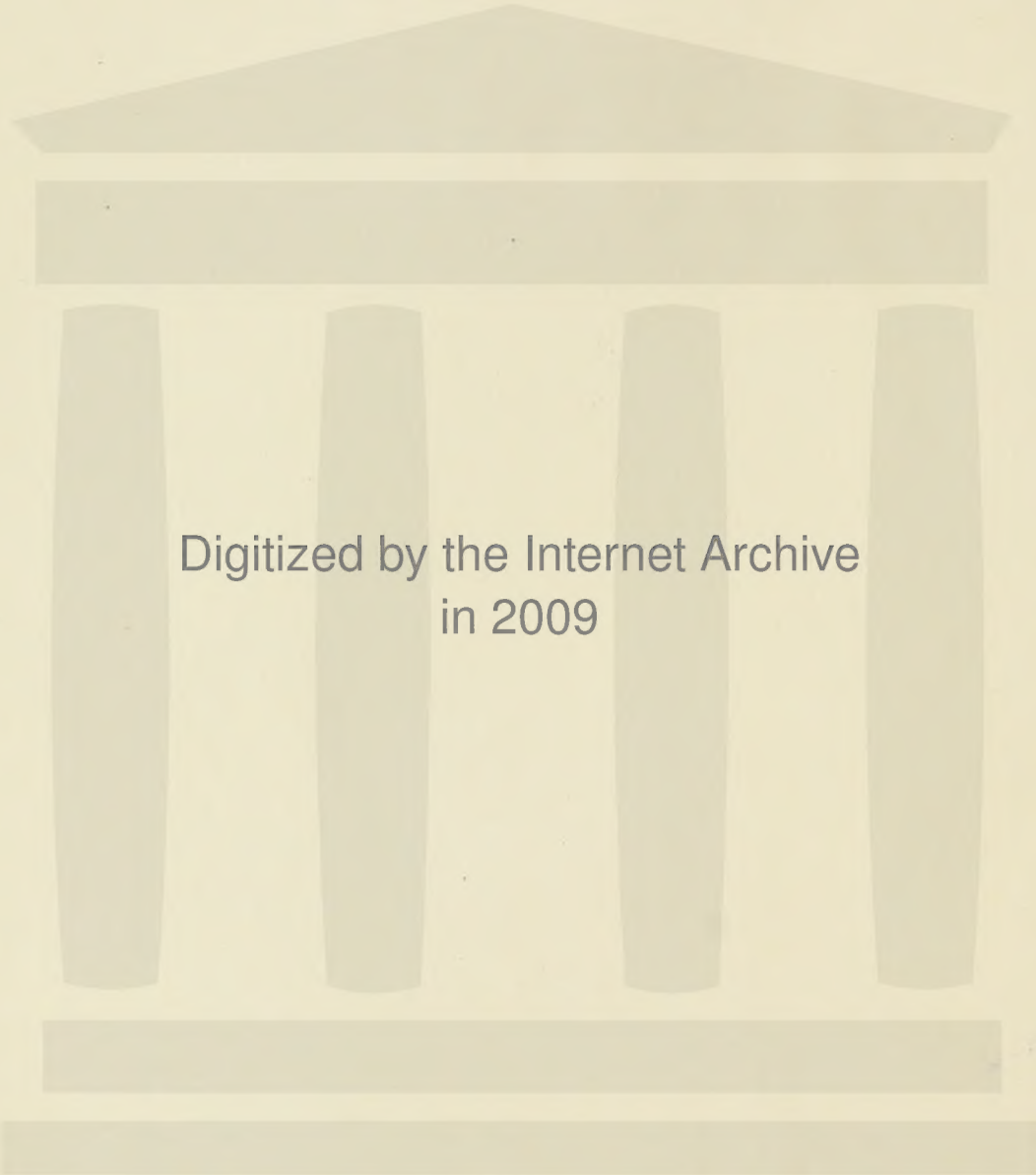


UNIVERSITY OF TORONTO



3 1761 01693665 0

UNIVERSITY
OF
TORONTO
LIBRARY



Digitized by the Internet Archive
in 2009

~~J.C.~~
~~G~~

DIE GRIECHISCHEN
CHRISTLICHEN SCHRIFTSTELLER
DER
ERSTEN DREI JAHRHUNDERTE

HERAUSGEGEBEN VON DER KIRCHENVATER-COMMISSION
DER PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

[Bd. 35]

ORIGENES

NEUNTER BAND

JHC

251880
26. 2. 31.

LEIPZIG
J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG
1930

CHRISTLICHEN-SCHEIDUNGS-RECHT

1875

1875

CHRISTLICHEN-SCHEIDUNGS-RECHT



1875

CHRISTLICHEN-SCHEIDUNGS-RECHT

CHRISTLICHEN-SCHEIDUNGS-RECHT

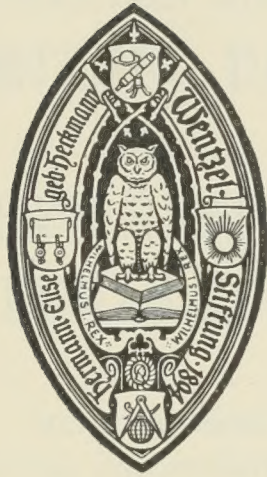
IN DER REIHENFOLGE DES ERSCHEINENS BAND 35

CHRISTLICHEN-SCHEIDUNGS-RECHT

CHRISTLICHEN-SCHEIDUNGS-RECHT



Druck von August Pries in Leipzig.



HERMANN UND ELISE GEB. HECKMANN
WENTZEL-STIFTUNG

ORIGENES WERKE

NEUNTER BAND

DIE HOMILIEN ZU LUKAS
IN DER ÜBERSETZUNG DES HIERONYMUS
UND
DIE GRIECHISCHEN RESTE DER HOMILIEN
UND DES LUKAS-KOMMENTARS

HERAUSGEGEBEN

IM AUFTRAGE DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION
DER PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

VON

DR. MAX RAUER
PRIVATDOZENT IN Breslau



LEIPZIG

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG

1930

ORIGENES WERKE

KLEINER BAND

DIE HOMEREN XI. BUCH
IN DER Uebersetzung des HERZOGS
DIE GRIECHISCHEN MYTHEN DER HOMEREN
UND DER EPIKUR-KOMMENTARE

DEUTSCHER KAMMEL

HC

BR
65
068
1899
Bd. 9

PRINTED IN GERMANY.

Inhalt von Origenes Band IX.

	Seite
Einleitung.	
I. Literargeschichtliches.	
1. Lukas-Kommentar und ² -Homilien des Origenes. Anlaß, Zeit und Ort der Entstehung	IX
2. Die Übersetzung der Homilien durch Hieronymus	XV
II. Die Überlieferung.	
A. Die Handschriften.	
1. Die lateinische Überlieferung	XX
2. Die Überlieferung der griechischen Fragmente	XXVIII
B. Die Editionen.	
1. Die lateinische Übersetzung der Homilien	LIII
2. Die griechischen Fragmente	LVI
Schlußwort des Herausgebers	LXI
Nachträge und Anmerkungen	LXIII
Verzeichnis der Quellen	LXV
Erläuterung der Zeichen und Abkürzungen	LXVI
Text.	
Die Lukashomilien	1
Fragmenta	232
Anhang.	
I. Zweifelhafte Fragmente	276
II. Fragmente in den Lukaskatenen, die aus anderen Schriften des Origenes stammen	284
Register.	
I. Stellenregister.	
1. Altes Testament	291
2. Neues Testament	293
3. Nichtbiblische Schriften	298
II. Namenregister.	
1. Lateinische Eigennamen	299
2. Griechische Eigennamen	301
3. Onomastikon	304
III. Wort- und Sachregister.	
1. Lateinische Wörter	305
2. Griechische Wörter	315

Einleitung.

I. Literargeschichtliches.

1. Lukas-Kommentar und -Homilien des Origenes.

Anlaß, Zeit und Ort der Entstehung.

In dem Briefe an Paula und Eustochium, der in den besten Hss der lateinischen Version dem Text vorausgesetzt ist, spricht Hieronymus davon, wie er jetzt auf ihre Bitten seine Absicht, die Lukashomilien des Origenes ins Lateinische zu übertragen, verwirklicht habe. Er nennt neben den 26 tomi des Matthaeskomentars¹ einen Lukaskommentar von 5 tomi² und einen Johanneskommentar von 32 Büchern, für deren Übersetzung er trotz der Bitten der hl. Blasilla keine Zeit und Kraft hätte (*nec virium mearum nec otii nec laboris esse perspicitis*). Er hätte aber »saltem triginta et novem³ Adamantii nostri in Lucam omelias, sicut in graeco habentur«, übersetzt.

In dem Briefe an Paula, der den Katalog der Schriften des Origenes enthält⁴, zählt Hieronymus ebenfalls einen Kommentar

1) Die Zahl ist irrig; sonst ist die Zahl XXV überliefert, vgl. Hieronymus, prologus in Comm. super Matthaicum (S. 9 Vallarsi): *Legisse me fateor ante annos plurimos in Matthaicum Origenis viginti quinque volumina et totidem eius homilias, commaticumque interpretationis genus*; Eusebius hist. eccl. VI 36, 2 (S. 590, 20ff. Ed. Schwartz): . . . *συντάττει καὶ τοὺς εἰς τὸ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγέλιον εἴκοσι πέντε τόμους*.

2) Die sekundäre Hs B hat statt *quinque*: *duo*.

3) Auch die Hss, die nur 36 Homilien enthalten, haben hier die Zahl 39.

4) Hier. epist. 33 ad Paulam (ed. Is. Hilberg in CSEL 54) 256, 23f. über den Kommentar: *In Lucam libros XV*; 258, 14 über die Homilien zu Lukas: *In evangelium κατὰ Λουκᾶν omeliae XXXVIII*. — Erich Klostermann, Die Schriften des Origenes in Hieronymus' Brief an Paula (in Sitzungsberichte d. Kgl. Preuß. Akademie der Wissensch. zu Berlin, Jahrg. 1897, 855—870), bezeichnet d. XV als Überlieferungsfehler u. hält V für richtig; ebenso Harnack (Gesch. d. altchristl. Lit. bis Eusebius II, 2, 41 Anm. 3). Vgl. dazu Theodor Zahn, Die Predigten des Origenes über das Evangelium des Lukas (Neue kirchl. Zeitschrift XXII (1911) 253—268). Es ist immerhin möglich, daß die »tomi« wieder in »libri« zerfielen.

zu Lukas in 15 Büchern und die 39 Homilien zum Lukasevangelium auf. Trotz dieser von der vorhergehenden abweichenden Angabe über den Umfang des Kommentars ist die Überlieferung der »5 tomi« doch so einheitlich, daß ihrer Angabe Glauben zu schenken ist. Der Einwand, daß dann »Origenes mit diesem Werk nicht über einen kleinen Anfang hinausgekommen wäre«¹, ist nicht stichhaltig. Die Tatsache, daß für Lukastexte, die bei Matthaeus Parallelen haben, die Verfertiger der Lukaskatenen große Partien aus dem Matthaeuskommentar des Origenes verwenden mußten², beweist m. E. zur Genüge, daß der verlorene Lukaskommentar des Origenes für diese Stücke keine besondere Erklärung bot; er war also (ähnlich wie z. B. der Ps-Titus-Kommentar) lediglich als Ergänzung für des Alexandriners großen Synoptikerkommentar gedacht, so daß ein Umfang von 5 tomi völlig genügte, um das Sondergut des Lukas zu erklären.

Danach müssen wir die Abfassung des Lukaskommentars in die Zeit nach der Entstehung des großen Kommentars zu Matthaeus legen, der nach 244 zu Caesarea verfaßt wurde³. Weiter ist uns darüber nichts bekannt, da er verloren gegangen ist.

Die in den patristischen Kommentaren und Katenen zu Lukas-texten auf uns gekommenen Fragmente, die mit Ὠριγένους⁴ bezeichnet werden, sind, soweit sie nicht etwa da und dort aus verlorenen und nicht von Hieronymus übersetzten Homilien stammen (s. S. XII)⁵, als die noch erhaltenen Reste des Lukas-Kommentars anzusprechen. Sie nehmen im Schrifttum des Alexandriners keine Sonderstellung ein, sondern sind in Arbeitsweise und exegetischer Färbung dem Kommentar zu Matthaeus durchaus verwandt.

Besser steht es um unser Wissen betreffs der Homilien, die Origenes zum Lukasevangelium gehalten hat.

Hieronymus kannte 39 solcher Homilien, die er (um 390) über-

1) Zahn a. a. O. 253.

2) Vielleicht ist es zuviel gesagt, daß viele Fragmente der Lukaskatene aus dem Matthäuskommentar des Origenes stammen (Harold Smith in Journal of theol. Studies XVII (1916) 103).

3) Vgl. O. Bardenhewer, Gesch. d. altkirchl. Lit. II² Freiburg 1914, 145; über d. Lukaskommentar vgl. auch Harnack a. a. O. I, 368.

4) Es kommt nirgends ein Zusatz zum Namen vor, der sich auf den Kommentar oder die Homilien beziehen würde.

5) Manche Fragmente scheinen ihrem Tenor nach zu Homilien zu gehören, z. B. Fragm. XV (S. 239, 7): *ἐνξάμενοι τῷ θεῷ αἰτήσωμεν λόγον εἰπεῖν τὸν σαφηνίζοντα καὶ ταῦτα κτλ.*

setzte und dadurch für die Nachwelt rettete. Aber trotz der Tatsache, daß Hieronymus, wie ein Vergleich mit den erhaltenen griechischen Texten lehrt, wörtlich übersetzte, muß doch daran festgehalten werden, daß hier nicht alle und die übersetzten nicht überall im vollen Umfange vorliegen. Es ist klar, daß Homilien, wie z. B. Homilie 24 oder 36, die nur 24 und 36 Zeilen Text aufweisen (gegen andere, wie Hom. 6, 14, 17 und besonders Hom. 35) stark gekürzt sind, ja Exzerptcharakter zeigen und unmöglich von Origenes so vorgetragen worden sein können. Außerdem aber wissen wir aus den Selbstzitatzen des Alexandriners, daß ursprünglich die Zahl der Lukashomilien größer war. Er macht zu Joh. 13, 2 die Anmerkung: *ἐν ταῖς εἰς τὸ κατὰ Λουκᾶν ὁμιλίαις συνεκρίναμεν ἀλλήλαις τὰς παραβολάς, καὶ ἐζητήσαμεν τί μὲν σημαίνει τὸ κατὰ τὰς θείας γραφὰς ἄριστον, τί δὲ παρίστησιν τὸ κατ' αὐτὰς δεῖπνον* [Joh.-Komm. XXXII, 2 (S. 426, 5ff. Preuschen)], woraus hervorgeht, daß ursprünglich im Corpus der Homilien auch eine über Luk. 14, 16—24 gestanden haben muß, in der er über die Bedeutung des *δεῖπνον* im Unterschied vom *ἄριστον* bei Matth. 22, 1—14 sich geäußert hat. Vielleicht stammt das Fragment LXVIII S. 266f., in dem ein solcher Vergleich steht, aus dieser verlorenen Homilie. Im Matthauskommentar findet sich zu 18, 12—14 die Bemerkung: *Τὰ δὲ περὶ τῶν ἑκατὸν προβάτων ἔχεις εἰς τὰς κατὰ Λουκᾶν ὁμιλίαις* [tom. XIII, 29 (III, 264, 16f. Lomm.)], also der Hinweis auf eine Homilie zu Lukas 15, 4—7. Schließlich verweist Origenes noch auf Hom. 34 im Matth.-Kommentar [tom. XVI, 9 (IV, 31 Lomm.)]: *Ὅρα τοίνυν, εἰ δύνασαι, μεμνημένος τῶν ἡμῶν ὑπαγορευθέντων εἰς τὴν ἐν τῷ κατὰ Λουκᾶν εὐαγγελίῳ παραβολὴν τὴν ἀνθρωπὸς τις κατέβαινε ἀπὸ Ἱερουσαλήμ εἰς Ἱεριχὸν καὶ περιέπεσε λησταῖς κτλ.*

Aus diesen Zitaten geht hervor, daß die Sammlung der Lukashomilien ursprünglich mehr als 39 Nummern umfaßt haben muß. Die beiden oben erwähnten Homilien hätten ihren Platz zwischen der 34. und 35. und zwischen dieser und der 36. Hom. haben müssen. Weiter zeigt aber die Selbstzitierung des Origenes, daß wir es nicht mit Predigten zu tun haben, die etwa ohne Auftrag des Predigers von Hörern tachygraphisch¹ aufgezeichnet und dann veröffentlicht wurden, sondern daß diese Sammlung von Origenes selbst herausgegeben und zum ersten Male eigenhändig niedergeschrieben oder

1) Wie Eusebius hist. eccl. VI, 36, 1 (S. 590, 13ff. Ed. Schwartz) berichtet, hat Origenes erst von seinem 60. Lebensjahre an Schnellschreibern gestattet, seine Predigten nachzuschreiben.

diktirt wurde, ob als Konzept oder aus dem Gedächtnis nach der gehaltenen Predigt, können wir nicht sagen¹.

Aus den vorliegenden Zeugnissen geht hervor, daß Hieronymus nur ein Corpus von 39 Homilien kannte². Es gäbe auch keinen Grund, aus dem er einzelne Homilien bei der Übersetzung weggelassen haben sollte. Wir finden nämlich auch Stellen, die ihm sicher nicht mehr rechtgläubig erscheinen mußten (z. B. Hom. 17 S. 116, 14ff.), wörtlich übersetzt wieder. Daß aber ursprünglich früher mehr Homilien vorhanden waren und verschiedene der uns überlieferten Predigten umfangreicher gewesen sein müssen, als sie uns jetzt bei Hieronymus vorliegen, darauf deutet nicht nur der jetzige geringe Umfang mancher lateinischen Homilien, sondern auch der Umstand, daß die griechischen Katenen zahlreiche Scholien bringen, in denen lateinisch zu belegende Texte mit Ausführungen verbunden sind, die dem Hieronymus scheinbar unbekannt waren. Nun ist die Möglichkeit ja vorhanden, daß diese Zusätze aus anderen Origenes-Schriften, z. B. dem Lukas-Kommentar, stammen und nach der Gepflogenheit der Katenenschreiber mit den Homilienstücken zu einem Scholion zusammengesetzt wurden. Aber ich neige zu der Ansicht, daß für diese Scholien eben der ursprüngliche Text der Lukas-homilien, in dem alle Predigten in ihrem ganzen Umfange zu finden waren, noch Quelle war, während dem Hieronymus nur eine verkürzte Fassung zugänglich und bekannt war. Diese müßte allerdings schon sehr früh entstanden sein: vielleicht aus dem Bestreben, nicht »rechtgläubige« Partien auszumerzen, wären dem Zensor ganze Homilien ebenso wie einzelne Stücke zum Opfer gefallen³.

Da die Herkunft dieser nicht lateinisch belegten Stücke — auch wenn die Autorschaft des Origenes nicht zweifelhaft ist —

1) Zahns Urteil (a. a. O. 268) geht dahin, »daß diese Predigten nicht von Tachygraphen nachgeschrieben, sondern von Origenes selbst, und zwar wahrscheinlich als Vorbereitung auf den mündlichen Vortrag der Predigt aufgezeichnet und später nach seinen eigenen Konzepten von ihm zusammengestellt und herausgegeben worden sind«. Auch nach Ernst Rud. Redepenning [Origenes (1846) II, 253] gehören sie »zu den von Origenes selber aufgeschriebenen Homilien«.

2) Nach Grützmaker, Hieronymus (Studien z. Gesch. d. Theol. u. d. Kirche VI, 3 u. X) II, 81 »scheint Hieronymus die Geduld verloren und aus den Homilien über die übrigen 20 Kapitel des Evangeliums nur noch 6 ausgewählt zu haben, die besonders markante Schriftworte aus Kapitel 10, 12, 17, 19 und 20 behandelten«. Aber Hieron. spricht von den 39 Homilien in einem Tone, daß man schwerlich darauf schließen kann, die Auswahl stamme von ihm.

3) Dazu kommt das Zeugnis des Rufin. Darüber s. S. XV ff.

dunkel bleibt, sie aber in den Katenenhss mit dem Material, das aus den Lukashomilien stammt, eng verbunden erscheinen, so habe ich sie auch an ihrem Platze gelassen und als Einschübe in den lateinischen Text behandelt.

Daß Origenes diese Predigten wirklich gehalten hat, überliefern uns die Hss mit der Bemerkung in der Überschrift: *dictae in diebus dominicis*. Sie sind also als Sonntagspredigten¹ bezeichnet, eine Erwähnung, die um deswillen nicht uninteressant ist, da Origenes nach dem Zeugnis des Sokrates² die meisten seiner Predigten an den Mittwochen und Freitagen gehalten haben soll.

Wann und für welche Gemeinde diese Predigten gehalten wurden, ist nur mit Wahrscheinlichkeit auszumachen. Hieronymus bezeichnet im oben besprochenen Briefe sie als eine Jugendarbeit: »Fateor itaque, antequam ille objiciat (nämlich der *corvus crocitanus*, d. i. Ambrosius), in his Origenem tractatibus quasi puerum talis ludere. Alia sunt virilia ejus et senectutis seria« (S. 2, 4ff.). Mit Recht macht Zahn dazu die Bemerkung, daß »mit dem Vergleich (quasi puerum) nicht gesagt sein« solle, »daß Origenes schon als Knabe oder Jüngling gepredigt habe. Er war mindestens 30 Jahre alt, als ihm zuerst gestattet wurde, im Gemeindegottesdienst zu predigen«³. Hieronymus selbst zählt ja die Homilien zu den *virilia*, d. h. zu den Werken, die er im Mannesalter verfaßt hat. Immerhin sind sie zu den Frühwerken des großen Exegeten zu rechnen. Wir sahen, daß sich der Matthäus- wie der Johanneskommentar schon darauf beziehen, von denen der erstere in die Zeit nach 244, der andere aber in die Jahre 218—228 (die ersten 5 Bücher) und 233 und folgende (das Übrige) fällt⁴. Nach allgemeiner Ansicht wurden sie in Caesarea entweder während des 1. Aufenthaltes um 216⁵ oder nach seiner Niederlassung dort (etwa 231 oder später) gehalten⁶.

1) Zahn (a. a. O. 267f.) bemerkt, daß es besonders auffällt, daß Homilien, die im sonntägl. Hauptgottesdienst gehalten wurden, »der ohne Frage viel fester geordnet und viel vollzähliger von der ganzen Gemeinde und der Geistlichkeit besucht wurde, als die Wochengottesdienste«, so verschieden im Umfange wären; vgl. z. B. die Homilien 35 u. 36.

2) h. eccl. V, 22 (PG 67, 638 A 5f.).

3) Zahn a. a. O. 255 Anm. 2; vgl. Euseb. h. e. VI, 19, 16 (S. 564, 3ff. Ed. Schwartz).

4) Preuschen a. a. O. LXXVIIIff. Sie wurden »gehalten vor dem Comm. in Matth. u. Comm. in Joh. t. XXXII u. zw. beträchtlich früher (aber natürlich in Caesarea), auch von Origenes selbst ediert« (Harnack a. a. O. II, 2, 45).

5) Euseb. h. e. VI, 19, 16 (S. 564, 4ff. Ed. Schwartz).

6) Euseb. h. e. VI, 23, 4 (S. 570, 10ff. Ed. Schwartz).

Sie waren nicht seine ersten Homilien¹, denn in ihnen bezieht er sich auf solche zu dem I. Korintherbrief, die seinen Lesern bekannt seien: »Memini, cum interpretarer illud, quod ad Corinthios scribitur: »ecclesiae Dei, quae est Corinthi, cum omnibus, qui invocant eum«, dixisse me diversitatem esse »ecclesiae« et eorum, qui »invocant« nomen Domini« (Hom. 17, S. 121, 8—11)².

Die uns überlieferten 39 Homilien zerfallen offensichtlich in zwei Teile. Hom. 1—XXXIII bieten eine fortlaufende Erklärung der Kpp. 1—4. 27 des Lukasevangeliums, während die übrigen 6 Homilien ausgewählte Texte verschiedener Kapitel behandeln³. Aber auch die ersten 33 Homilien bieten keine lückenlose Folge. So fehlt z. B. völlig eine Erklärung von Lk. 1. 32^b—38, einer Perikope, die sicher von Origenes einer Exegese für wert gehalten wurde, so daß anzunehmen ist, daß auch zwischen den Hom. 6 und 7 eine Nummer ausgefallen ist⁴. Dafür spricht auch das Vorhandensein einer Anzahl Fragmente zu diesen Versen. Ebenso steht es mit Luk. 2, 3—7 (zw. Hom. 11 und 12); 2, 17—20 (zw. Hom. 13 und 14). Warum diese und andere Homilien in der Überlieferung ausgelassen wurden, wissen wir nicht.

Möglich ist, daß Origenes die Absicht hatte, das ganze Lukas-evangelium in der ausführlichen Weise der ersten 33 Homilien homiletisch zu erklären. Die folgenden Predigten (34—39) zeigen aber eine Beschränkung auf dem Alexandriner wichtig erscheinende Stellen; ob sie zur selben Zeit wie die ersten 33 gehalten wurden oder eine Art Nachtrag bilden, entzieht sich sicherer Kenntnis.

Von älteren Gelehrten wurde die Echtheit der Homilie 39 angezweifelt mit der Begründung, daß ihre Ausführungen über die Anerkennung der prophetischen Bücher bei den Sadduzäern sich nicht mit der auch dem Origenes bekannten Tatsache, daß sie nur die 5 Bücher Moses annehmen, vereinbaren ließen. Aber gerade hier ist die Überlieferung der griechischen Fragmente, welche dem lateinischen Texte entsprechen, ziemlich gut und einheitlich, so daß schon von hier aus die Echtheit der 39. Homilie sichergestellt ist.

1) »die ältesten Homilien des Origenes« nennt sie Harnack a. a. O. II, 2, 45 Anm. 3.

2) Über sein Auditorium vgl. z. B. Hom. 7 S. 53, 6; Hom. 22 S. 146, 11; Hom. 23 S. 154, 15.

3) nämlich Luk. 10, 25—37 (Hom. 34); 12, 58. 59 (Hom. 35); 17, 33. 20. 21 (Hom. 36); 19, 29—40 (Hom. 37); 19, 41—45 (Hom. 38); 20, 27—40; 21—26 (Hom. 39).

4) Auch Zahn a. a. O. 256 macht darauf aufmerksam; vgl. auch Zahn, Das Evangelium des Lucas [Kommentar zu N. T. III (1913) I, 130 Anm. 16].

Außerdem aber ist mit Recht darauf hingewiesen worden, daß an der betreffenden Stelle nicht stehe, die Sadduzäer hätten die Propheten in den Kanon der hl. Schriften aufgenommen, sondern nur, sie hätten die Propheten falsch verstanden¹.

Was Origenes in den hier edierten Texten an außerbiblischen Quellen nennt, ist sehr gering. Einmal zitiert er Ignatius von Antiochien (Hom. 6 S. 37, 7), einmal den Pastor des Hermas (Hom. 35 S. 207, 17). Daß seine Kampfstellung gegen die Irrlehren von Marcion, Basilides und Valentin sich geltend macht, ist zu erwarten². Manchmal kommen Gegner zu Wort, die er mit *τις* einführt und deren Namen wir kaum mehr als vermuten können. An einer einzigen Stelle (zu Hom. 34, S. 201, 13f.) bezieht er sich bei einer Parabelerklärung auf einen älteren Exegeten (nur in der lateinischen Übersetzung, die uns überliefert: »Aiebat quidam de presbyteris, volens parabolam interpretari etc.«), dessen Auslegung er zwar mitteilt, aber zum Teil ablehnt. Es ist interessant festzustellen, daß sich die fragliche Erklärung eines uns unbekanntem Schriftstellers auch im Ps-Titus-Kommentar erhalten hat und sich gekürzt auch in dem lateinischen Kommentar wiederfindet, der dem Theophilus von Antiochien fälschlich zugeschrieben wird und auf alte griechische Quellen zurückgeht. In einem Fragment zitiert Origenes auch seine Hexapla (zu Hom. 6 S. 44, 3ff.).

2. Die Übersetzung der Homilien durch Hieronymus.

In dem schon erwähnten Briefe an seine Freundinnen Paula und Eustochium, der auch in der vorliegenden Ausgabe kritisch ediert wurde, gibt Hieronymus ihnen davon Kenntnis, daß er die 39 Homilien des Origenes über das Lukasevangelium, wie sie griechisch überliefert seien, ins Lateinische übersetzt habe und die Übertragung ihnen demnächst zusenden werde (*petistis, ut . . . saltem triginta et novem Adamantii nostri in Lucam omelias, sicut in graeco habentur, interpreter . . . Praetermisi paululum Hebraicarum Quaestionum libros, ut ad arbitrium vestrum lucrativi operis haec, qualiacunque sunt, non mea, sed aliena dictarem . . . post paucos dies ad vos mittere disposui . . .*). Daß dieser auch sonst inhaltlich interessante Brief echt ist, geht einwandfrei daraus hervor, daß Rufin

1) Siehe darüber die Ausführungen von De la Rue in seiner Praefatio (V, XXVf. Lomm.).

2) Die Stellen, die sich mit Marcion beschäftigen, sind zum größten Teil schon in Harnacks Marcion (Das Evangelium vom fremden Gott. TuU 3. Reihe 15. Bd. 2. Aufl. 1924) verwertet.

von Aquileja, der literarische Gegner des Hieronymus, ihn zum größten Teile in seine *Apologia in Hieronymum*¹ aufgenommen hat, um seine Angriffe auf den Kirchenvater dadurch zu stützen.

Der Hauptgrund, durch den Hieronymus bewogen wurde, diese Arbeit vorzunehmen, war wohl das Erscheinen des Lukaskommentars des Ambrosius, über dessen Art, andere Autoren ohne Namensnennung auszuschreiben, er auch sonst sehr ungünstige Urteile fällte. So sagt er über dessen *Hexaameronkommentar*: »nuper Ambrosius sic Exaameron illius (sc. Origenis) compilavit, ut magis Hippolyti sententias Basiliique sequeretur«². Und schon vorher faßte er sein Urteil über ihn zusammen in die boshaften Worte: »Ambrosius Mediolanensis episcopus, usque in praesentem diem scribit, de quo, quia superest, meum iudicium subtraham, ne in alterutram partem aut adulatio in me reprehendatur aut veritas«³. Wie er den Lukaskommentar des Ambrosius beurteilte, sehen wir im Briefe an Paula und Eustochium, wo er sagt: »cum a sinistro oscinem corvum audiam crocitantem, et mirum in modum de cunctarum avium ridere coloribus, cum totus tenebrosus sit« (S. 2, 2—4), wohl eine Anspielung auf seinen Gegner Ambrosius⁴. Jedenfalls ist mit der Bemerkung über den Lukaskommentar, der »in verbis luderet, in sententiis dormitaret« (S. 1, 6), das Werk des Bischofs von Mailand gemeint.

Daß die in den Handschriften auf den Brief folgenden 39 bzw. 36 lateinischen Homilien wirklich die Version des Hieronymus darstellen, bezeugt uns ebenfalls Rufin. Dieser wirft ihm nämlich tendenziöse Ungenauigkeit der Übersetzung von Origenesschriften vor und kommt dabei auch auf die Lukashomilien zu sprechen.

Die Feindschaft zwischen beiden ist bekannt. Da Rufin sich in der Schrift gegen die Angriffe auf seine Schriftstellerei verteidigt

1) *Apologia in Hieronymum* (*Invectivae in Hieron.*) II, 27a (ed. Migne PL 21 606); im Jahre 400 entstanden (vgl. Bardenhewer, a. a. O. III, 556).

2) ep. 84, 7 (S. 130, 8—10 Hilberg); Grützmaker, a. a. O. II, 77, übersetzt hier merkwürdigerweise: »Die 6 Bücher Hexaameron des A. sind eine schamlose Kompilation aus Orig., Basil. und Hipp.«

3) *De viris illustr.* c. 124 (TuU 14, 1 S. 53, 20—23 E. C. Richardson). Dabei hat sich Hieronymus aber von stillschweigender Benutzung des Origenes auch nicht fern gehalten, vgl. Th. Zahn, *Origenes u. Hieronymus zu Matthäus* [*Forsch. z. Gesch. d. ntl. Kanons u. d. altkirchl. Lit.* II (1883) 275—281].

4) so ist auch die Meinung Rufins. Schenkl glaubt, dieser Passus sei eher »in adversarium quendam, qui Hieronymi scriptis irridere conatus erat«, gesagt (CSEL XXXII Praef. XVI).

und gegen den Vorwurf, er habe des Origenes »De principiis« nicht einwandfrei übersetzt, dreht er hier den Spieß um und sagt, er habe nur des Hieronymus Methode nachgeahmt, der ebenfalls an des Origenes heterodoxen Ausführungen herumkorrigiert hätte. Er sagt daselbst: »Ego me interpretandi disciplina tantummodo imitatum te dixi vel secutum, sed tamen in nullo alio, in quo etiam tibi omnem injuriam factam esse dicis, quia secutus sum, quod te videram in Homiliis secundum Lucae Evangelium fecisse, ut ubi de filio Dei in Graeco non recte inveneras, praeterieris in illo loco, ubi dicit: »Magnificat anima mea Dominum et exsultavit spiritus meus in Deo salutari meo«. Nosti quia de anima, sicubi illa, quae solent dici, non praeterieris, sed ea adhuc etiam, ex te additis quibusdam assertionibus, lucidius scripseris, ut in illo loco: »Ecce ut facta est vox salutationis tuae in auribus meis, exsultavit infans in utero meo«; ubi dicis, quod »non erat hoc principium substantiae ejus«, de tuo addidisti: »atque naturae«. Haec et mille alia his similia in interpretationibus tuis, sive in his ipsis homiliis, sive in Jeremia, vel in Isaia, maxime autem in Ezechiele subtraxisti«¹.

Während der erste Vorwurf nicht mehr nachgeprüft werden kann, da von dieser Stelle kein griechischer Text erhalten ist, ist der zweite Passus in der 4. Homilie (S. 28, 6ff.) zu finden, wenn auch ohne den entsprechenden griechischen Urtext. Die Autorschaft des Hieronymus an der Übersetzung der 39 Origeneshomilien zu Lukas ist also durch das Zeugnis seiner Zeitgenossen erwiesen.

Das Zeugnis des Rufin bestätigt auch, was die erhaltenen griechischen Fragmente dartun, 1. daß Hieronymus den Text des Origenes an manchen Stellen gekürzt hat. Denn wenn ihm der Vorwurf gemacht wird, daß er dem Rufin wichtig scheinende Stellen ausläßt, so ist klar, daß diese Kürzungen nicht schon in dem dem Hieronymus vorliegenden griechischen Text vorgenommen sein konnten. Freilich sind nicht alle Kürzungen und Auslassungen auf seine Rechnung zu setzen. Wir sahen, daß die Fassung, die seiner Übersetzung zugrunde lag, nur noch eine Auswahl der Homilien des Origenes bot, und daß andererseits der von den griechischen Fragmenten überlieferte Text reicher gewesen ist als der ins Lateinische übersetzte². 2. Den von ihm überlieferten Text hat aber Hieronymus

1) Apologia in Hieronymum II, 27^a (PL 21, 606).

2) Zahn unterwirft (a. a. O. 262ff.) »Überschüsse und Abzüge des Hieronymus« in der 7. Homilie einer kritischen Wertung. Nach ihm strich dieser ein auch von mir für echt gehaltenes Fragment des Origenes (S. 47, 15—48, 5), weil es schon vorher ausgesprochene Gedanken wiederholte, ein anderes (S. 48,

wortgetreu übersetzt¹. Gerade der Vorwurf eines so kleinen Einschubes wie des »et naturae« beweist, daß Rufin, so gerne er auch wollte, an der Übersetzung seines Gegners nicht viel auszusetzen fand -- ein erzwungenes Lob, das aber der Vergleich mit den griechischen Fragmenten wiederum bestätigt. Diese sind natürlich nach Art der Katenenscholien vielfach gekürzt (man kann das oft durch Vergleiche, z. B. der Scholien im Pseudotituskommentar mit denen der Niketaskatene feststellen), so daß kein Grund besteht, die nur lateinisch überlieferten Texte auf Unechtheit zu verdächtigen². Hin und wieder mögen allerdings auch andere erklärende Zusätze wie das »et naturae« vom Übersetzer stammen; manche sind als solche ohne weiteres erkennbar, wie die Glossen, in denen er einen griechischen Ausdruck lateinisch erklärt³, oder die textkritisch interessante Notiz in der 7. Homilie über die Handschriften, die das Magnificat der Elisabeth zuschreiben (S. 47, 19—48, 6)⁴.

Schwieriger ist es, auf Grund stilistischer Kriterien irgendwelche Einschübe und Erweiterungen des Hieronymus feststellen zu wollen. So einfach ist das Urteil doch nicht, daß man sagen könnte: »Die trockene und schlichte Darstellungsweise des Origenes kontrastiert so stark von der lebendigen rhetorischen Manier des Hieronymus, daß solche formellen Redaktionen sofort ins Auge fallen«⁵. So will man die größere Ausführlichkeit des lateinischen Textes gegenüber den griechischen Fragmenten bei Ausführungen wie über die Gerechtigkeit in den Augen Gottes⁶ und an anderen

6—13), weil es die Lehre eines Irrlehrers darstellte, den Origenes anschließend redend einführt (S. 49, 8), während der Übersetzer nicht mehr »wußte, wer damit gemeint sei«, und darum »nescio quis« (S. 49, 9) hinzufügte. Dafür setzte er seine textkritische Bemerkung über die Sängerin des Magnificat ein (S. 47, 19—48, 6).

1) Diese Treue seinem Vorbild gegenüber zeigt sich auch in der wörtlichen Übersetzung der Zitate, in der Schreibung der Eigennamen, die genau der griechischen Form entspricht, also Bethleem, Hierusalem, Hiericho usw.

2) Daß Hieronymus den erklärten Bibeltext ausführlicher bringt als die Katenenfragmente liegt entweder an der Kürzung der Katenenexzerptoren oder daran, daß den Homilien die Verlesung der Texte durch den Anagnosten vorausging, die Hieronymus dann ergänzen mußte.

3) z. B. *πεπληροφορημένων* (Hom. 1 S. 6, 8f.), *κράτιστος* (Hom. 1 S. 11, 13f.), *κεχαριτωμένη* (Hom. 6 S. 39, 22ff.), *ἀπολιθοόνησαν* (Hom. 22 S. 149, 25ff.).

4) Vgl. Zahn a. a. O. 263ff.; D. Evang. d. Lucas II 745—751, bes. 748ff.

5) Grützmaker a. a. O. II 82.

6) Vgl. Hom. 2 S. 16, 1ff. »Diese Texterweiterungen scheinen mir in Gedanken und Form den Stempel des Geistes des Hieronymus zu tragen«. Grützmaker a. a. O. II 83.

Stellen als Bearbeitung des Hieronymus erklären. Aber bei genauerem Zusehen entdeckt man doch, besonders auch in den paränetischen Teilen der Homilien, soviel echt Rhetorisches, daß dies Kriterium kaum gegen Origenes angeführt werden kann.

Wir wissen natürlich nicht, ob Hieronymus nicht doch irgendwo sich veranlaßt fühlte, dogmatische Korrekturen am Texte des Origenes vorzunehmen. Immerhin hat er eine Anzahl der orthodoxen Kirche sicher anstößige Ausführungen und Lehren des Alexandriners wörtlich übernommen und ohne Änderung übersetzt. Man denke nur an des Origenes Ausführungen über die Verwandlung der Seligen in Engel¹, die Präexistenz, Sündenfall und Einkerkierung der Seelen in die Leiber², das endliche Aufhören der Höllenstrafen³ und die Erlösung der gefallenen Engel⁴. Ebenso mußten des Origenes Ansichten über Maria, die der Reinigung von der Sünde bedurfte wie alle anderen Frauen⁵ und die im Glauben an Jesus zeitweilig wankend wurde⁶, oder über Jesus, der ebenfalls der Reinigung bedurfte⁷, auch dem Hieronymus als Heterodoxien erscheinen.

Daß die Predigten auch nach der gewiß vorsichtigen Übersetzung des Hieronymus noch inhaltlich zu Beanstandungen Anlaß gaben, zeigt uns die Form, in der die zusammengesetzten Homilien XVI und XVII in den mittelalterlichen Homiliarien Aufnahme fanden. Durch Auslassung (S. 116, 14ff., 120, 22ff.) und Einschub von dogmatisch korrekten Texten, die übrigens schon Ambrosius zu kennen scheint⁸, hat man jeden Anstoß beseitigt.

Da Hieronymus in dem oben besprochenen Briefe schreibt, daß er die Arbeit an den »Hebraicarum Quaestionum libri« unterbrochen habe, um die Homilien zu übersetzen, so müssen wir als Entstehungszeit unserer Übertragung die Zeit um 390 und als Ort Bethlehem annehmen⁹. Der Name des Übersetzers wie auch die

1) Hom. 39 (S. 226, 21ff. gr.; 227, 2f. lat.).

2) Hom. 4 (S. 25, 3ff.)

3) Hom. 35 (S. 215, 11f. scheint er aber an ihre Ewigkeit zu denken).

4) Hom. 23 (S. 157, 19ff.); Hom. 31 (S. 190, 1ff.).

5) Hom. 14 (S. 96, 8ff.).

6) Hom. 17 (S. 117, 6ff.).

7) Hom. 14 (S. 97, 5ff.).

8) Vgl. zu S. 116, 28—30 im App. Woher die Texte stammen, konnte ich nicht feststellen.

9) Die Homilien »nennt er im Schriftstellerkatalog, sie sind also vor 392 abgefaßt. Da er in der Vorrede zur Übersetzung der Lukashomilien gegen den Lukaskommentar des Ambrosius polemisiert, dieser aber 388 geschrieben ist, so ergibt sich . . . der Zeitraum der Jahre 388—392«. Grützmaker, a. a. O. I 63.

verhältnismäßig kurze Spanne von kaum 200 Jahren, die zwischen Urtext und Übertragung liegt, geben so von vornherein ein gutes Omen für den Wert der uns erhaltenen lateinischen Version.

Dieses Urteil wird bestätigt durch Vergleich mit den uns erhaltenen griechischen Fragmenten. Er zeigt, daß Hieronymus oft stark gekürzt hat, daß er auch manches zusetzte, daß er aber, was er übertrug, wortgetreu übersetzte, so daß seine Version oft ein gutes Mittel zur Rekonstruktion eines verdorben überlieferten griechischen Textes darstellt. So ist sein Text auch dort, wo kein griechisches Korrelat mehr auf uns gekommen ist, als treuer zuverlässiger Interpret der Ausführungen des Alexandriners anzusprechen.

Endlich ist festzustellen, daß die Hss einhellig nicht nur durch die Hinzufügung des Briefes des Hieronymus, sondern auch in der Überschrift die Übersetzung diesem zuschreiben. Eine Ausnahme davon macht lediglich eine sehr späte Hs, der Cod. Vatic. Urbin. lat. 31, der die (sicher falsche) Notiz bringt: *Incipit prologus Rufini presbyteri Aquilegiensis in expositionem Origenis super Lucae evangelium.*

II. Die Überlieferung.

A. Die Handschriften.

1. Die lateinische Überlieferung.

Zum festen Bestande der handschriftlichen Überlieferung der lateinischen Lukashomilien gehört der als Praefatio dienende Brief des Hieronymus, worin er den beiden Freundinnen Paula und Eustochium die baldige Übersendung seiner Übersetzung ankündigt. Er ist darum auch mit ediert.

In den ältesten und besten Hss sind die 39 Homilien vollständig enthalten. Es gibt aber auch eine Gruppe Hss, die nur 36 Homilien enthalten. Es fehlen darin die Homilien 24, 38 und 39. Sachliche Bedenken werden für diese Auslassung wohl kaum maßgebend gewesen sein. Vielleicht, daß die 24. Homilie wegen ihrer auffallenden Kürze dem Urtyp dieser Gruppe wertlos schien und daß die beiden letzten Homilien aus äußeren Gründen wie Raumknappheit u. ä. weggelassen wurden. Sie werden jedenfalls durch benannte griechische Origenes-Scholien genügend als echt ausgewiesen.

Der Bestand an Hss, die als Grundlage der Edition dienen konnten, ist nicht groß. Meine Liste zählt im ganzen 11 Stück, von denen aber nur 6 Hss einen selbständigen Wert besitzen.

Die älteste und wertvollste Hs ist

E Florenz, Biblioteca Laurenziana S. Marco 610 Perg. s. IX 54 fol. Der Codex ist in angelsächsischer (langobardischer) d. i. beneventanischer Schrift geschrieben. Auf dem Vorsetzblatt: *Conventus s. Marci de Florentia ordinis Fratrum Praedicatorum. Ex hereditate presbyteri viri Nicolai de Nicolis Florentini.* Am Schluß steht die Notiz: *finit finit Deo gratias k Luc CCXLIII remanentia(?) capitula sine expositione.* [bei Montfaucon Cod. Florent. Laurent. S. Marci 611 membr. 8^o s. IX/X; vermutlich identisch mit dem außerdem von ihm angeführten Cod. Florent. Dominic B. Mariae pl. I dextr. 28 (langob. characterib.)]

Die Handschrift scheint nach Diktat geschrieben zu sein. Darauf weisen zahlreiche Schreibfehler hin, wie *populus* statt *populos*, *puplicanus* statt *publicanos*, *indicavit* statt *indicabit* usw. Sie hat fast durchgehend noch die alte (griechische) Schreibung der Eigennamen (Hieremias usw., aber oft Johannes). Auffallend sind die ziemlich häufigen Auslassungen ganzer Worte und Satzteile, die auf Nachlässigkeit des Schreibers oder des Diktierers hindeuten.

Abhängig von dieser Hs ist

B Admont, Stiftsbibliothek 112 Perg. s. XII inc. (XI?) 207 fol.
 fol. 1 Inhaltsübersicht;
 fol. 1^v Homilie zu 1 Kön. (farbige Initiale);
 fol. 18^v 9 Hom. zu Jesaias
 fol. 24—65 14 Hom. zu Jeremias
 fol. 65 Prolog des Hieron. zu Ezechiel
 fol. 65^v Hom. 1 u. 2 zu Ezechiel
 fol. 74^v Prolog des Hieron. zu den Cantica-Homilien.
 fol. 74^v Hom. 1 und 2 über die Cantica
 fol. 84^v Hieron. ad Pachumium et Oceanum
 fol. 85—122^v 39 Homilien zu Lukas
 fol. 123 Praefatio Rufini zum Röm.-Kommentar
 fol. 124^v Kommentar zum Röm. Buch 1—5.

Diese Hs stammt von einem Schreiber, der sehr sorgfältig die mannigfachen Schreibfehler der Hs E korrigierte¹, ihre durch Nachlässigkeit entstandenen Lücken nach bestem Können (ohne Zuhilfenahme einer anderen Hs) ausfüllte, auch Schrifttexte der landläufigen Lesart anglich. Da die Hs sehr sorgfältig geschrieben ist, hat sie trotz vieler individueller Korrekturen kritischen Wert.

1) Vielfach hat E das Schluß-e seiner Vorlage in -em korrumpiert, während B die richtige Schreibung wieder herstellt.

Die zweite Haupthandschrift dieser Gruppe ist

A Rom, Biblioteca Vaticana lat. 211 Perg. s. XII 141 fol.

fol. 1 Hom. 1—26 zum Buche Josue

fol. 40 Hom. 1—9 zum Buch der Richter

fol. 52 Homilie zu 1 Kön.

fol. 58 Hom. 1—9 zu Isaias

fol. 71 Hom. 1—14 zu Jeremias

fol. 103—137 39 Homilien zum Lucas-Evang.

fol. 137 Hom. Beatus vir

fol. 138 Hom. Simile est regnum . . . Ager est corpus humanum expl. est idoneus praedicare et alios docere.

fol. 139^v Purgatio Origenis

fol. 141 Hom. 1—2 zu Ezechiel

Trotzdem die Hs jünger ist als E, ist ihr Text korrekter; Fehler sind selten.

Nur die ersten 6 Homilien enthält ein anderer Vertreter derselben Gruppe

K Orléans. Bibliothèque municipale 178 (155) Perg. s. XIII 149 pag.

pag. 2 » . . . cotidie eucharistias accipiet . . . « — » . . . ut ipse sit sacerdos qui est sacrificium «.

pag. 2 Incipit omilia prima Gregorii, pape urbis Rome, in extrema parte Ezechielis prophete. Quia multis curis prementibus . . .

pag. 137 Incipit omelie prefatio. Hieronymus Paule et Eustochio. Ante paucos . . .

pag. 137—149 Hom. 1—6 zu Lukas (das Übrige fehlt) mit Prolog des Hier.: Incipiunt omelie Origenis in Lucam XXX ta. verse ab Eusebio Jeronymo. Jeronymus presbiter natus vico Eusebio . . .

pag. 135 Widmung

pag. 136 Hymne Salve mater Salvatoris.

Diese Hs weist viele Fehler auf, ist schlecht geschrieben. Manche Lesarten deuten auf eine nähere Verwandtschaft mit C; sie enthält nur 30 Homilien. Am Anfang ist wahrscheinlich in der Vorlage ein ganzes Blatt ausgefallen, so daß die 1. Hälfte der 1. und die 2. Hälfte der 2. Homilie jetzt eine Homilie bilden.

Dazu gehört auch noch

L Avignon, Bibliothèque du Musée Calvet 73 (Anc. fonds 159) Pap. s. XV 99 fol. Ital. Schrift (aus dem Dominikanerkloster von A.)

fol. 1 Prolog des Hieron. (Incipit prefacium Hieronimi presbiteri ad Paulam et Eustochiam in expositione Origenis super Lucam, ex greco in latinum.)

fol. 1^v 39 Homilien zu Lukas

fol. 83 Prolog des Rufin von Aquileja und Hom. 1 und 2 des Orig. zu den Psalmen 36—38

Diese Hs enthält einen sorgfältig geschriebenen Text, der in seinen Varianten der Hs E am nächsten steht.

Zur ersten Gruppe gehören und stehen hier der Hs K am nächsten

H Rom, Bibl. Vatic. Urbin. lat. 31 Perg. s. XV, viele Goldinitialen, sehr schön geschrieben

fol. 1—35 die Lukashomilien; am Schluß: Omeliae Origenis XXXVIII super Lucam a Hieronymo catholico traductae feliciter expliciunt. Laus Deo.

fol. 35 Hom. 1—2 über Ps. 36

fol. 50^v 4 Bücher des Komm. zum Hohenlied

fol. 98 Buch 1—10 des Komm. zum Römerbrief

fol. 246^v dem Origenes zugeschriebene Homilien zu Matth. und Joh.

fol. 279 Homilia in illud: Quaerunt inter affines (= Hom. XX in Lucam); am Schluß: Omelia Origenis super Matheum et Johannem fideliter expliciunt.

fol. 281 Hom. 26 zu Josue

und der mit ihm verwandte Codex

I Florenz, Bibl. Laur. Fiesolan. 54 s. XVII (bei Montfaucon Cod. Florent. bibl. monast. S. Bartholomaei Faesulani II Voll.)

(fol. 1) Inhaltsübersicht

(fol. 2^v) Ad Tranquillum Hieronymus, quomodo legere debeat Origenem. Maiora spiritus sancti vincula esse . . .

fol. (3) 1 Kommentar zum Römerbrief (10 Bücher)

fol. 125 Praefatio hieronimi presbiteri in XXXIX omelias super lucam de Greco in Latinum incipit.

fol. 125^v Translatio hieronimi super omelias origenis in Lucam incipit. Am Schluß: Expliciunt triginta novem omeliae Origenis super Lucam a Yheronimo catholico in Latinum traductae.

- fol. 152^v Origenes Hom. über Ps. 36
 fol. 156 P. recipiente mandato et dicente: subditus esto domino. Necessarium vidi perscrutari
 fol. 158^v Superiore tractatu dicebamus
 fol. 159 Hom. über: In illo tempore descendit Jesus de monte. Descendente Jesu de monte secute sunt eum . . . Dann 2 leere Blätter
 fol. 159—192 Hom. zu Joh. und Matth.
 fol. 193—255 Periarchon

Form und Inhalt hat große Ähnlichkeit mit Vatic. Urbin. lat. 31.

Eine zweite Gruppe, deren besonderes Merkmal das Fehlen von Hom. 24, 38, 39 bildet, ist vertreten durch die Hss

C Douai, Bibliothèque municipale 231 Perg. s. XII 110 fol.

- fol. 1 S. Ambrosii de excessu fratris sui (Deduximus, fratres dilectissimi . . . expl. iam timere nequeamus)
 fol. 54 Epistola Ivonis Carnotensis Pontio Cluniacensis monasterii abbati (Ivo Dei gratia quaesivit a me . . . expl. videntur sufficere sapienti. Valete)
 fol. 56 Origenis Homeliae in Lucam (Prologd. Hieronymus, 36 Homilien). Am Schluß: Expliciunt omeliae triginta novem Adamantii Origenis in evangelium Lucae a beato Hieronymo presbytero de graeco in latinum translatae
 fol. 110^v S. Cypriani fragmentum quoddam

Die Hs ist sehr sorgfältig geschrieben und weist wenig Fehler auf. Sie hat orthographische Eigenarten wie z. B. oft inquit statt inquit und statt des h am Anfang des Wortes oft einen Spiritus (z. B. õmines).

Eine Abschrift von C ist

F Cambrai, Bibliothèque municipale 535 (494) Perg. s. XII 194 fol.

- fol. 1 Comm. des Florus v. Lyon (Auszug aus Augustin) über Gal., Eph., Phil., Col., I II Thess., I II Tim., Tit., Hebr. (»tertia pars Flori«)
 fol. 144 Sermones S. Augustini de resurr. Dom. (Passionem vel resurr. Domini et Salvat.)
 fol. 160 Eusebii Cesariensis sermo. (Paschalis sollempnitas hodierna festivitate concluditur)

- fol. 164—189^v Prolog d. Hieron.; 36 Homilien
 fol. 190 Eusebii Cesariensis sermo über Joh. 1, 1 (Dom.
 noster Jesus Christus omousyon Patri, coeternus)
 fol. 193 Augustini sermo über S. Vincenz; von anderer
 Hand hinzu gefügt (In passione que nobis hodie...).

Der Schreiber von F hat allerdings schon hier und dort kritische Glossen, die nicht aus C stammen, ohne besonderes Zeichen nicht am Rande, sondern bereits im Texte mit übertragen, ein Beweis dafür, daß die Hs keine direkte Kopie von C sein kann (vgl. z. B. Hom. 2 S. 13, 22f.).

Zu dieser Gruppe gehört auch

- G Erfurt, Amplonianische Bibliothek Fol. 84 Perg. s. XV inc.
 146 fol. in zwei Kolumnen mit rubrizierten Initien. Patristisches
 Sammelwerk (enth. u. a. Augustin, Origenes, Anselmus)
 fol. 96 Incipit prologus beati Iheronimi presbiteri in
 sequens opus. Iheronimus Paule et Eustochio...
 fol. 96—116 Explicit prologus. Ordiantur Origenis presbiteri
 omelie XXXVI in Lucam evangelistam.

Wahrscheinlich Abschrift von C.

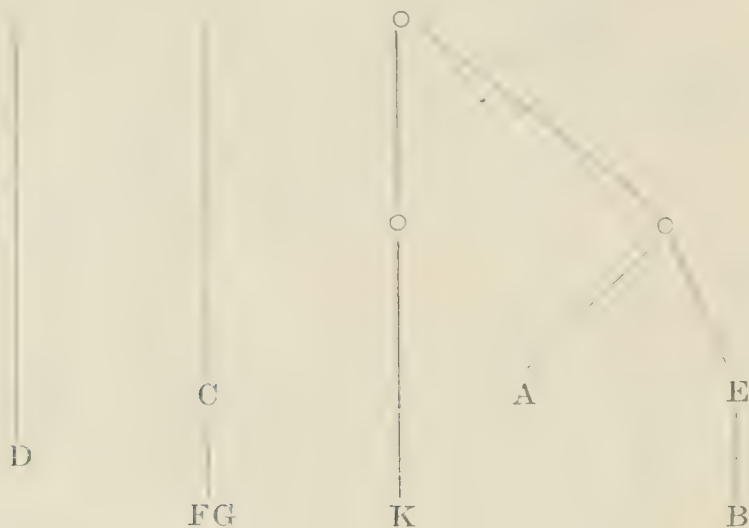
Eine ganz selbständige Stellung nimmt ein

- D Troyes, Bibliothèque municipale 390 Perg. s. XII 130 fol. in
 2 Kolumnen
 fol. 1—51 Incipiunt Omelie Origenis in Lucam XXXVIII(!)
 translate a Sancto Jeronimo presbitero Beethleem
 fol. 51^v—130^v 17 Homilien über die Evangelien. (Die erste,
 dem Alkuin zugeschrieben, inc. In lectione que
 hanc precedit, proposuit Dominus über Matth.
 25, 31)

fol. 29^v—30 scheinen Lücken von einer zweiten Hand ausgefüllt. — Die Hs ist von einem Revisor einer genauen Durchsicht unterzogen worden, der sehr viele Tilgungs- und Umstellungszeichen anbrachte und dadurch den Text, der viele Eigenarten aufwies, wieder dem Normaltyp anglich. Eine große Anzahl Lücken wurde in margine ausgefüllt (Schrift etwa s. XIV), wobei allerdings nicht nur echter Text, sondern auch eine Anzahl Glossen, die der Korrektor in einer anderen Hs gefunden haben muß, mit übertragen wurden. Dieser zur Korrektur benutzte Codex hat große Verwandtschaft mit der Hs B.

Zur durchgängigen Kollation habe ich die Hss ABCDEK herangezogen, die übrigen nur streckenweise, da sie als spätere Hss

nicht so wichtig sind. Das Verhältnis der Haupthandschriften zueinander könnte man so darstellen:



Bernardus de Montfaucon, *Diarium Italicum* (Paris 1702) führt auf in der Bibliothek des Monasterium Pomposianum prope litus maris Adriatici eine *Expositio Origenis super Lucam* und im Monasterium S. Benedicti Padolirensis (Polirone) einen *Codex Mutinensis s. X Origenis operum*, die ich nicht mehr auffinden konnte. Die weiter von ihm aufgeführten Hss Cod. Florent. bibl. monast. B. Mariae in Scripturam tom. II. Cod. Carolipol. (Charleville) 207 s. XII. Cod. Mutin. (Modena) 458 homiliae s. X (in Wirklichkeit s. XV) enthalten keine Lukashomilien. Die Angaben über Hss Cod. Eborac. eccl. J. Christi apud Dunelm. 485, 486, Cod. Monasterii Longi-pontis (Long-pont) prope Sexon. 3 voll. fol., Cod. monast. S. Albinus Andegavens. konnte ich nicht nachprüfen. Jedenfalls ist in den Katalogen Frankreichs, Englands, Belgiens keine weitere Homilienhs zu finden.

Einzelne Homilien des Origenes sind auch gesondert überliefert auf uns gekommen: insbesondere finden sich häufig in Homiliensammlungen neben einigen ständig wiederkehrenden Homilien des Origenes zu Matthaeus und Johannes die Hom. XVI und XVII zu einer zusammengezogen: der Kompilator hat aber die Partien, die der kirchlichen Lehre widersprachen, ausgemerzt und durch rechtgläubige Ausführungen ersetzt. In dieser Form ist die neuentstandene Homilie auch in den *Homiliarium Pauli Winfridi Diaconi* (PL 95, 1179—85) aufgenommen worden.

Für diese Homilie und ihre Sondertexte wurden kollationiert
 O Berlin, Staatsbibliothek lat. Fol. 756 Perg. s. X; guter Text,
 der mit den Hss B und C übereinstimmt, und
 P Paris, Bibliothèque Nationale lat. 1765 Perg. s. XIII; schlechter
 Text mit vielen Auslassungen.

Die Homilien XVI/XVII fand ich auch noch in den Hss
 Admont, Stiftsbibl. 65 s. XI (nur Hom. XVI)
 66 s. X (Hom. XVI—XVIII: Omelia Origenis
 de eadem lectione, quae catholice correcta est)
 Budapest, Universitäts-Bibliothek Cod. lat. 75 s. XV
 Rom, Biblioteca Vallicellana tom. III (Orig. Homilia s. cap. 2 S.
 Lucae).

Auch andere Homilien finden sich einzeln überliefert; ich habe
 davon abgesehen, ihre Lesarten im Apparat zu vermerken, um ihn
 nicht zu sehr zu belasten. So steht die Homilie XIV im eben ange-
 führten Berliner Cod. lat. fol. 756, die Homilie XIX im Pariser Cod.
 lat. 1765, Homilie XX in diesem und als Anhang zu den 39 Homilien
 (also zweimal) im Cod. Vatic. Urbin. lat. 31.

Von Hss französischer Bibliotheken kommen (nach den Kata-
 logen) für einzelne Homilien außerdem folgende in Betracht:

Arras Cod. 7 (Hom. XIV)
 Cambrai Cod. 365 (Hom. XIV)
 Tours Cod. 336 s. XIII (Hom. XVI/XVII)
 497 s. XI (Hom. XVI/XVII Omelia Origenis de eadem
 lectione, quae catholice correpta(!) est)
 Vitry-le-François Cod. 3 s. XII (Hom. XIV)
 37 s. XII (Hom. XVI/XVII).

Der Brief des Hieronymus an Paula und Eustochium ist auch
 bei Rufin (s. S. XV f.) zu finden, der dortige Text ist nach der Ausgabe
 von Migne (PL 21, 601f.) kollationiert (= R).

In der Hs Wien, Nationalbibl. lat. 14538 Pap. s. XV finden sich
 von fol. 1—126 Homilien auf die Sonn- und Festtage des Kirchen-
 jahres, deren Explicit lautet: Explicit postille origenis omelie
 lectionis eiusdem per manus Wolfgangi De Hertzowga anno
 MIIII^cXLVI (1466), tunc temporis rector stole in Newndorff;
 129 Sermones (195^v explicit opus bonum sermonum per manus
 Wolf); 213 Parvum vocabularium botanicum latino-germanicum.

Wie diese Predigten zu des Origenes Namen kamen, ist nicht
 auszumachen. Durch Vergleichung stellte ich fest, daß z. B. die
 Homilie zu Weihnachten, die der Hom. XIII entsprechen würde,

gedankliche Übereinstimmung mit ihr hat. Sie hat auch manche Berührungspunkte mit den Homilien von Greg. Magn. und Beda bei Paulus Diaconus Homiliarus (PL 76, 1103: 94, 34), ohne wörtliche Übereinstimmung. Vielleicht hatten beide dieselbe Vorlage? Die Hs kann jedenfalls für unsere Ausgabe unberücksichtigt bleiben.

2. Die Überlieferung der griechischen Fragmente.

Ein großer Teil der von mir zu dieser Edition herangezogenen Handschriften hat schon genauere Beschreibung und sorgfältige Würdigung gefunden. Bibliographisch wurden sie erfaßt von Georgius Karo et Johannes Lietzmann, *Catenarum graecarum catalogus* (Nachrichten von der Kgl. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen, Phil.-hist. Klasse 1902, 1—66, 299—350, 559—620): über die Katenen zu Lukas S. 572—583 (zitiert als KL).

Neues Material brachte dann Hermann v. Soden, *Die Schriften des Neuen Testaments in ihrer ältesten erreichbaren Textgestalt*, Berlin 1902 10. Bd. I, 1. Abt. S. 249—257, 525—612 (zitiert als Sd.).

Außerordentlich wertvolle Vorarbeiten für diese Edition leistete Joseph Sickenberger in seinen Studien über die Lukaskatenen, besonders

Titus von Bostra, *Studien zu dessen Lukashomilien* (TuU N. F. VI, 1) Leipzig 1901 (zitiert als S I) und

Die Lukaskatene des Niketas von Heraklea (TuU N. F. VII, 4) Leipzig 1902 (zitiert als S II).

Die Gruppe der dem Petrus von Laodicea zugeschriebenen Kommentare ist behandelt bei

C. F. Georg Heinrichi, *Des Petrus von Laodicea Erklärung des Matthäusevangeliums* (Beiträge zur Geschichte und Erklärung des Neuen Testaments V) Leipzig 1908 (zitiert als H), und

Max Rauer, *Der dem Petrus von Laodicea zugeschriebene Lukaskommentar* (Neutest. Abh. herausg. v. M. Meinertz VIII, 2) Münster 1920 (zitiert als R)¹.

Der älteste und bekannteste Typ einer patristischen Kommentarkompilation ist der sogenannte
a Ps-Titus-Kommentar (S I 16—41).

1) Inbezug auf Beigaben und bibliographische Einzelheiten der im Folgenden aufgeführten Hss sei auf die Kataloge verwiesen.

Er ist eine Kompilation des VI. Jahrhunderts (nach der Auswahl der benutzten Autoren zu schließen), hauptsächlich aus Kyrill v. Alexandrien, dann aus Titus v. Bostra, Origenes, Chrysostomus und anderen. Das patristische Material ist in ihm (wie auch im Kommentar des Petrus v. Laodicea s. S. XXXIII) in einen fortlaufenden Kommentartext verarbeitet. Autorenangaben fehlen so gut wie ganz. Nur der Anfang macht eine Ausnahme, da sich der erste Abschnitt als von *Τοῦ ἐν ἁγίοις Τίτου ἐπισκόπου Βόστρων καὶ Ὡριγένους* herstammend ausweist. Diese Angabe hat es verschuldet, daß der Kommentar lange für die verloren gegangene Lukaserklärung des Titus, Bischof von Bostra († spätestens 378) gehalten wurde¹. Jos. Sickenberger hat aber nachgewiesen, daß Titus v. Bostra nur einer der benutzten Autoren ist. So ist auch viel von Origenes in dem Kommentar enthalten, wovon sich aber nur das erste Scholion als origenisch selbst bezeichnet, während die übrigen Texte durch Vergleich identifiziert werden müssen. Der Text des Origenes ist gut und zuverlässig, wenn auch zum Teil mit anderen Texten vermischt, gekürzt und bearbeitet; er findet sich hauptsächlich zu den ersten 4 Kapiteln des Lukas.

Von diesem Kommentar liegen zwei Editionen vor. Die erste ist
 α Bibliotheca vet. patrum ed. de la Bigne tom. II graecolatinus (besorgt v. Fronto Ducaeus) Paris 1624, 762—836. Hinzugefügt ist die lat. Übersetzung des Kommentars von Theod. Ant. Peltanus († 1584), der ihn zum ersten Male (lateinisch 1580) ediert hatte¹.

Der Ps-Titus-Kommentar ist auch als Fundus enthalten in der von I. A. Cramer edierten Lukaskatene

α¹ Catenae in Evangelia S. Lucae et Joannis ad fidem Codd. mss ed. I. A. Cramer, Oxford 1841 (Catenae Graecorum Patrum in Novum Testamentum edidit I. A. Cramer t. II) (aus der Hs Paris, Bibl. Nation. Coisl. 23 s. XI).

Cramer bringt im Supplementum S. 416—430 die von der Katene abweichenden Texte des Ps-Titus-Kommentars aus den Hss Oxford, Bibliotheca Bodleiana Laud. 33 Perg. s. XI (= L) und
 Miscell. 182 Perg. s. XI (= B).

Der Text der Ausgabe von de la Bigne ist an vielen Stellen korrekter und vollständiger als der von Cramer.

1) Über ihn vgl. S I 1ff.

Zur Feststellung des Origenestextes dieses Kommentars habe ich noch folgende Hss kollationiert

- A Paris, Bibl. Nation. 703 Perg. s. XII (S I 20) (der Cod. regius von Combefis, s. S. LIII f.)
- A¹ Rom, Bibl. Vatic. 1692 Perg. s. XIII (S I 17)
enth. Chrysostomus-Exzerpte zu Mt, Chrys.-Exzerpte zu Jo, 144—177 Ps-Titus-Kommentar zu Lk, Viktor-Kommentar zu Mk.
- A² Rom, Bibl. Vatic. 1618 Pap. s. XVI (XIV?), (S I 18).
enth. Petr.-Katene zu Mt, Viktor-Kommentar zu Mk, 211—266^v Ps-Titus-Kommentar zu Lk, Chrysostomusexzerpte zu Jo.

Es ergeben sich deutlich zwei Gruppen von Handschriften, und zwar sind AA² mit der Edition von de la Bigne, A¹ mit der von Cramer textlich verwandt.

Den Ps-Titus-Kommentar fand ich außerdem in folgenden Handschriften:

- Berlin, Staatsbibl. Cod. Phillipps gr. 1419 (15) s. XVI
- Dresden, Sächs. Landesbibliothek A 100 s. XI
- Florenz, Bibl. Laur. VI, 5 s. XI/XII
VIII, 24 s. XIV
S. Marco 687 s. X (a. 943)
- London, British Museum Harleian Coll. 5540 s. XIV (als Randkommentar um e. Ev. Text s. XII)
- Mailand, Biblioteca Ambrosiana O 142 sup. s. XIV (neue Nummer?)
- München, Universitäts-Bibliothek ms. fol. 30 (Cod. X) s. X
Staatsbibliothek 83 s. XV
- Neapel (früher Wien, theol. gr. suppl. 6) (jetzige Nummer?)
- Paris, Bibl. Nation. gr. 186 s. XI
188 s. XI
201 s. XI
230 s. XI
231 s. XII
232 s. XII
701 s. X
702 s. X
704 s. X

1) Der griech. Text allein war schon einige Jahre vorher ediert in der Magna Bibliotheca veterum Patrum primo quidem a Margarino de la Bigne collecta tom. IV 337—364 Coloniae Agrippinae 1618.

Rom, Bibl. Vatic. 384 s. XVI (a. 1553)

547 s. XVI/XVII

Ottobon. 113 s. XIV

Ottobon. 237 s. XVI/XVII

Biblioteca Angelica 67 s. X

Biblioteca Barberina VI, 1 s. X/XI

Venedig, Biblioteca Marciana 591 (fondo antico 544) s. XII

687 (fondo ant. Cl. I gr. 34) s. XII

Wien, Nationalbibl. theol. 277 (244) s. XIV/XV

Zur Vervollständigung der Liste seien (nach Sd.) noch angeführt:

Athen, National-Bibliothek Cod. 95 s. XI

Cod. 98 s. X

Basel, Stadtbibliothek Cod. O II 23 gr. 19 s. XV

Moskau, Synodal-Bibliothek Cod. 384 (II 3 fol. Matth., 83 Vlad.) s. X

Cod. 89 s. XII

Patmos, Kloster d. hl. Johannes Cod. *νη'* s. XII

νθ' s. IX/X

ξ' s. XI

Turin, Biblioteca Nazionale C II 14 s. XV nach Sd. s. XII

Eine Erweiterung des Ps-Titus-Kommentars ist die sogenannte
b Cramer-Katene (S I 56—59)

Der Kompilator dieser Katene, die um 700 entstanden sein mag, wollte den Ps-Titus-Kommentar vervollständigen besonders zu den Evangelien-Abschnitten, die ohne Auslegung geblieben waren, da der parallele Matthaustext im dazugehörigen Matthäuskommentar erklärt worden war (Ps-Titus hat dort stets die Bemerkung *Περί . . . προεγράφη εἰς τὸ κατὰ Ματθαῖον*). Er entnimmt diese Ergänzungen demselben Autorenkreis, den auch der Kommentar als Quelle benutzte. Die hinzugefügten Scholien sind meistens mit Autorennamen versehen, deren Angaben wohl als zuverlässig zu bezeichnen sind. Origenescholien finden sich 20 (im Cramer-Druck nur 19). Allerdings ist es nicht wahrscheinlich, daß der Kompilator die Schriften des Origenes selbst als Quelle benutzte; die Art der Scholien und ihrer Abgrenzung und Verarbeitung weist vielmehr ebenfalls auf ein Sammelwerk als Fundgrube hin. Die Katene ist (ziemlich mangelhaft) ediert in

β Catenae in Evangelia S. Lucae et Joannis, ad fidem Codd. mss.
ed. I. A. Cramer, Oxford 1841 (Catena in Lucam p. 1—174).

Die Edition geht zurück auf

Paris, Bibl. Nation. Coisl. 23 Perg. s. XI Randkatene
enth. Cramer-Katene zu Mt, Viktor-Kommentar zu Mk,
149—208^v Cramer-Katene zu Lk, Cramer-Katene zu Jo
(KL 561).

Das Material der Origenes-Scholien stammt aber (im Gegensatz zu ihrem Fundus) meistens nicht aus den lat. überlieferten Homilien. Ihr Text ist, wenn auch öfter gekürzt und redigiert, für die Edition sehr wertvoll. Ein Fragment (zu Lk. 15, 21) ist nur hier überliefert.

Neben dem Cramerschen Druck wurden von mir noch benutzt die Hss

B Paris, Bibl. Nation. Coisl. 195 Perg. s. X, Randkaten;
enth. Cramer-Kat. zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk, 241—348^v
Cramer-Katene zu Lk, in margine um andere Scholien
vermehrt, Cramer-Kat. zu Jo (S I 56; KL 560f.).

B¹ Rom, Bibl. Vatic. 1423 Pap. s. XV, Randkatene
enth. Cramer-Katene zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk, 104—207^v
Cramer-Katene zu Lk, Cramer-Kat. zu Jo (S I 56f.; KL
561f.).

Durch die beiden Hss, die einen guten Text darstellen, konnten die zahlreichen Fehler der Edition von Cramer korrigiert werden.

Zu dieser Gruppe gehören folgende Handschriften, die ich einsehen konnte:

Florenz, Bibl. Laur. VI, 33 s. XI und seine Kopie

Venedig, Bibl. Marc. 410 (fondo antico 545) s. XVI (oder XIV/XV ?)

Oxford, Bibl. Bodl. Miscell. 182 (wahrscheinlich)

Paris, Bibl. Nation. 187 s. XI

Coisl. 23 s. XI

Rom, Biblioteca Casanatense 334 (olim G V 14) s. XVI.

Ein zweiter weitverbreiteter Kommentartyp ist der unter dem Namen des Petrus von Laodicea überlieferte. Auch er steht meist mit gleichartig gearbeiteten Hermenien zu Matthaeus und Johannes, die unter demselben Namen überliefert sind, sowie mit dem auch von Cramer edierten Markuskommentar des Viktor von Antiochien in den Handschriften zusammen. Er ist sehr häufig überliefert, und seine Handschriften reichen bis ins X. Jahrhundert zurück. Es ergibt sich allerdings der merkwürdige Umstand, daß die ursprüngliche Fassung des Kommentars bisher nur in einer einzigen Handschrift gefunden wurde, während die übrigen Hss alle eine um ungefähr ein Drittel kürzere Fassung enthalten. Daß diese Fassung der ursprüngliche Text ist, geht daraus hervor, daß in ihr noch da

und dort patristische Exzerpte im Zusammenhang zu finden sind, die in dem (sekundären) Kommentar bereits zerstückelt sind. Diese auch für die Origenes-Überlieferung wichtige Handschrift ist

C Paris, Bibl. Nation. Coisl. 20 Perg. s. X/XI, Randkommentar enth. Petrus-Komm. zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk, 220—355 Kommentar zu Lk, erweiterter Petr.-Komm. zu Jo.
Das Anfangsscholion dieser Handschrift ist ediert von

γ Magnus Crusius, *Γέννησις τοῦ ἀγενήτου* (Göttinger Weihnachtsprogramm 1735) Prologi Origenis in Evangg. S. Matthaei, Lucae et Joannis, hactenus inediti, ediert aus 3 Handschriften bezeichnet mit Cod. reg. Paris. [= Paris. 178 oder Paris. suppl. gr. 1300, Hss des Komm. des Petrus v. Laodicea], Cod. Coislin. (= Coisl. 20) und Cod. Carnot. (der Katalog von Chartres führt keinen griechischen Kommentar mehr auf): wieder abgedruckt bei Ernst Rud. Redepenning, *Origenes* 2, 465—472 (vgl. 1, 386 Anm.).

Dieser Kommentar ist (ohne Autorenangaben) kompiliert aus Texten derselben Autoren, die auch dem Ps-Titus-Kommentar und der Cramer-Katene den Stoff geliefert haben. Er enthält aber sehr viel neues wertvolles Material. Wenn es möglich wäre, alle seine Texte zu identifizieren, so würde wohl ersichtlich sein, wieviel Gut des Origenes in ihm verarbeitet ist. Was durch Vergleich mit dem lateinischen Text oder mit anderer sicherer Überlieferung herausgehoben werden kann, zeigt sich z. T. gekürzt, z. T. aber auch durch wertvolle Textteile ergänzt. Sein Text ist korrekt und zuverlässig.

Neben anderen Autoren, von denen besonders Kyrill v. Alexandrien sicher in seinem Originaltext dem Verfasser vorgelegen haben muß, ist Origenes in seinen Lukaserklärungen stark herangezogen. Besonders für die ersten Kapitel hat der Kommentar die Lukas-homilien auf weite Strecken benutzt und verarbeitet. Das läßt die Vermutung zu, daß dieser Kommentar für die ersten Kapitel den Origenes-Stoff nicht aus einer sekundären Quelle, sondern aus dem Originaltext selbst entnommen hat¹.

Eine starke Kürzung dieses Kommentars stellt dar der
d Kommentar des Petrus von Laodicea (vgl. darüber R, auch S I 118—128).

Da diese Lukaserklärung völlig in fortlaufender Kommentarform gearbeitet ist, fehlen leider auch, in noch verstärktem Maße wie

1) Da der Kommentar viele noch unbekannte Texte enthält, beabsichtige ich ihn in nächster Zeit zu edieren.

beim Ps-Titus-Kommentar, die Quellenangaben. Nur eine Handschrift macht eine Ausnahme und ist darum zur Identifizierung von Origenes-Scholien außerordentlich wichtig. Es ist dies

- D Wien, Nationalbib. theol. gr. 117 (38) Perg. s. X 249 fol.,
 Textkommentar
 enth. Petrus-Komm. zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk, 125—190^v
 Petrus-Komm. zu Lk, Petrus-Komm. zu Jo (im Lk-Komm.
 von fol. 139—190^v Lemmata: Ὁριγένους 23 mal) (R 8—13;
 KL 575f.; S I 123—125; H XIII).

Die Lemmata sind vom Schreiber selbst angebracht, manchmal allerdings ungenau inbezug auf die Zeile, zu der sie gehören, so daß die Annahme berechtigt ist, daß der Schreiber die Lemmata schon in seiner Vorlage vorgefunden hatte. Jedenfalls sind diese Autorenangaben sehr zuverlässig und trotz einiger Fehler kann man ihnen Vertrauen schenken. Sie stammen aber sicher nicht vom Verfasser selbst, sondern sind das Produkt einer Quellenforschung eines späteren Benutzers.

Es mögen die noch zur Kollation herangezogenen Handschriften in der Reihenfolge ihrer Siglen folgen:

- D¹ Rom, Bibl. Vatic. 1445 Perg. s. XI, Textkommentar
 enth. Petrus-Kommentar zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk,
 86—134^v Petrus-Kommentar zu Lk, Petrus-Kommentar zu
 Jo (R 20; S I 121 f., H XIIff.). Eine Abschrift davon ist
 Rom, Bibl. Vatic 1090 s. XVI
- D² Rom, Bibl. Vatic. Ottobon. 432 Perg. s. XI, Randkommentar
 enth. Petrus-Komm. zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk, 106—175
 Petrus-Komm. zu Lk (Anfang fehlt), Petrus-Komm. zu Jo
 (R 19; S I 122).
- D³ Rom, Bibl. Vatic. 756 Perg. s. XI, Randkommentar
 enth. Petrus-Komm. zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk, 152—234^v
 Petrus-Komm. zu Lk, Petrus-Komm. zu Jo (R 19; S I 122).
- D⁴ Rom, Bibl. Vatic. 358 Perg. s. XI, Randkommentar
 enth. Petrus-Komm. zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk, 176—271^v
 Petrus-Komm. zu Jo (R 19; S I 122; KL 565; H X).
- D⁵ Paris, Bibl. Nation. 191 Perg. s. XI XII, Randkommentar
 enth. Petrus-Komm. zu Mt (der Text, um den der Komm.
 herumgeschrieben ist, ist Mk), 119—235 Petrus-Komm. zu
 Lk, Petrus-Komm. zu Jo (bis Joh. 13, 30) (R 21). Der Lk-
 Komm. hat guten Text, aber häufige Auslassungen.

- D⁶ Rom, Bibl. Vatic. 758 Perg. s. XII (anno 1173), Randkomm. enth. 2—84^v Petrus-Kommentar zu Lk, (Petrus-?) Katene zu Jo (R 24; S I 122; KL 575). Im Lk-Komm. eine Anzahl Lemmata und Zusatzscholien. Den einen mit $\overline{\rho}^{\acute{e}}$ lemmatisierten Orig.-Abschnitt hat Gallandi (s. S. XL) \curvearrowright ediert aus der Schwesterhs
- Venedig, Bibl. Marc. 341 (fondo antico 27) s. XI
- D⁷ London, Brit. Mus. Additional 39,592 (Parham Ms X) Perg. s. X/XI, Randkommentar enth. Petrus-Katene zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk, 111^v—169^v Petrus-Komm. zu Lk, Petrus-Komm. zu Jo. Der Lk-Komm. hat gelegentliche Zusätze, und zwar immer so, daß die Seite ausgefüllt wurde. Der Codex stammt aus dem Kloster του ξεροφου auf dem Berge Athos.
- D⁸ Paris, Bibl. Nation. Coisl. 206, 2 Perg. s. X/XI, Textkommentar (mit vollständigem Evang. Text) enth. (206, 1 Komm. zu Mt u. Jo) Viktor-Komm. zu Mk, 331^v—432^v Petrus-Komm. zu Lk (R 22; KL 570). Der Lk-Komm. ist durch neue Scholien, die z. T. origenianisch sind, erweitert, vielfach stammen die Zusätze aus der Cramer-Katene.
- D⁹ Paris, Bibl. Nation. Coisl. 22 Perg. s. XI, Randkommentar enth. Petrus-Komm. zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk, 155—249 Petrus-Komm. zu Lk, Petrus-Komm. zu Jo (R 19, H XI). Guter Text, sehr klein geschrieben; anfangs in einem Scholion zwei Zusätze, sonst aber normaler Typ.
- D¹⁰ Paris, Bibl. Nation. Coisl. 19 Perg. s. XI, Randkommentar enth. Petrus-Katene zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk, 141—226^v Petrus-Komm. zu Lk, (abweichende) Petrus-Katene zu Jo, Anatolii Collectio ex Libris NT. Der Anfang macht den Eindruck, als habe der Schreiber beabsichtigt, eine neue Katene zu kompilieren; er beginnt mit den ersten 5 Scholien der Cramer-Katene, kommt aber sehr bald zum Entschluß, den Petrus-Kommentar nach seiner Vorlage zu überliefern. Der Text ist gut.
- D¹¹ Wien, Nationalbibl. theol. gr. 154 (29) Perg. s. X/XI, Randkomm. enth. Petrus-Komm. zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk, 137—214^v Petrus-Komm. zu Lk, Petrus-Komm. zu Jo (R 19; KL 571; S I 125; H XII). — Sehr nahe steht dieser Hs

D¹² Wien, Nationalbibl. theol. gr. 180 (39) Pap. s. XIV, Textkomm. enth. Petrus-Komm. zu Mt (Anfang fehlt), Viktor-Komm. zu Mk, 167—274^v Petrus-Komm. zu Lk, Petrus-Komm. zu Jo (Schluß fehlt) (R 19; S I 125).

D¹³ Florenz, Bibl. Laur. VI 18 Perg. s. XI, Randkomm. enth. Petrus-Komm. zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk, 139—208 Petrus-Komm. zu Lk, Petrus-Komm. zu Jo (R 19; S I 125; H IX f.). — Die Hs ist Kopie von Florenz, Bibl. Laur. VI 34 Perg. s. XII, Randkomm.

Man kann die Hss dieses Kommentars in 2 große Familien gruppieren. Die eine wird gebildet von den Hss, deren Varianten mit dem Coisl. 20 übereinstimmen, die andere wird ebenfalls von guten Hss gebildet. Von den von mir für diese Edition herangezogenen Hss gehören

zur 1. Gruppe (mit C) D² D⁴ D⁵ D⁶ D⁷ u. a.

zur 2. Gruppe die sehr wichtigen Hss D D¹ D³ u. a.

Welche Gruppe den primären Text bietet, ist schwer zu sagen. Ich habe mich meistens für die erste entschieden. Sollte die 2. Familie die ursprüngliche sein, so müßte man annehmen, daß die zwei Textformen schon in den Hss ihrer Vorlage, also des C-Kommentars bestanden hätten¹.

Der Kommentar ist noch enthalten in folgenden Handschriften, die ich eingesehen und stellenweise auch zur Kollation herangezogen habe (ich verweise auf die vollständige Liste in meiner Abhandlung²):

Berlin, Staatsbibl. Cod. Phillipps gr. 1422 s. XVI/XVII

Mailand, Bibl. Ambros. 538 (M 93 sup.) s. XI/XII

Biblioteca Nazionale di Brera AF XIV 15 s. XV

Oxford, Bibl. Bodl. Miscell. graec. 1 s. XII

Paris, Bibl. Nation. 177 s. X/XI (4 × Lemma: Origenes)

178 s. XI

189 s. XII

1) Der Anfang des Kommentars, das erste Scholion (*ἐπειδὴ ὑπέρογκον ἦν expl. φιλεῖσθαι, θεόφιλοί ἐσμεν*) ist au h selbständig überliefert als *προοίμιον ὀριγένους εἰς τὸ κατὰ λουκᾶν*, z. B. in Rom, Bibl. Vatic. Ottobon. gr. 113 s. XIV.

2) Leider haben sich in diese Liste (S. 17—24) mehrere Druckfehler und Versehen eingeschlichen, die ich hier berichtigen möchte. S. 19 Z. 9 v. u. muß es heißen Suppl. Gr. 611 (nicht 1611); S. 21 Z. 21 v. o. Gr. 1741 (statt 1714); S. 20 ist Z. 23—25 die Klammer zu streichen und der darauffolgende Satz »Er . . . — (Z. 29) A . . .⁴⁰⁴ gehört als Beschreibung zu Z. 16, Paris, Bibl. Nat. gr. 189 s. XII.

Paris, Bibl. Nation. Suppl. gr. 611 s. XI
 Suppl. gr. 1300 s. XIII
 Coisl. 21 s. X

Rom, Bibl. Vatic. 1741 s. XIV
 Regin. 5 s. XIV

Turin, Bibl. Naz. b. IV 20¹

Der Vollständigkeit halber seien auch die anderen Hss, die diesen Kommentar enthalten sollen, hier notiert:

Athen, *Βιβλ. τῆς βουλῆς τῶν Ἑλλήνων* s. n. s. XIII (Sd.)

Γεώργιος Χατζιδάκης 2 s. XI (Sd.)

Ἐθν. Βιβλ. 65 s. XIV (Sd.)

204 s. X (Sd.)

Athos, Dochar 7 s. XIII (Sd.)

76 s. XIV (Sd.)

Pantokrator. 39 s. XII (Sd.)

Watop. 220 s. XIV (Sd.)

Iwiron 2 s. XII (Sd.)

Cheltenham (J. Fenwick) 13 975 s. XII (Sd.)

Drama, *Εικοσιφοινίσσης* 59 s. XI (Sd.)

60 s. XIV (Sd.)

Dublin, Trin. Coll. A I 8 s. XI (Sd.)

Escorial, S. Lor. Y II. 8 s. XIII (Sd.)

Jerusalem, *Βιβλ. Πατριαρχ.* 25 s. XI (Sd.)

28 s. XI (Sd.)

Kairo, *Βιβλ. Πατριαρχ.* 83 (ol. 775) s. XIII (Sd.) (?)

Kephallinia, *τῶν Κηπουρίων* s. n. s. XII (Sd.)

Leningrad, öff. Bibl. 72 s. XI (Sd.)

London, Brit. Mus. Curzon 73, 8 s. XI (Sd.; diese Hs konnte ich nicht auffinden)

Moskau (?), früher Moskau, Privatbesitz des Erzbischofs Nikephoros s. n. s. XI (verschollen) (Sd.)

Syn. Bibl. 44 (ol. XLV) s. XI (Sd.), bei H X Cod. 45 (Matthaei) 86 (Vladimir) s. X/XI (in d. Ausgabe d. Markus-Komm. d. Viktor v. Antioch. durch Chr. Fr. Matthaei als Cod. A)

1) Nach Ferd. Florens Fleck, *Anecdota maximam partem sacra in itineribus italicis et gallicis collecta*, Leipzig 1837 (Wissenschaftl. Reise II. Bd. 3. Abt.), der S. 215—222 Scholia Taurinensia daraus ediert, darunter das erste Scholion des Petrus-Kommentars.

Moskau, Syn. Bibl. 46 (ol. XLVII) s. XI (Sd.)

Patmos, *Ἰωάννου* 58 s. XII (Sd.)

80 s. XI (Sd.)

Riom, 87 bis, vol. 9 bis, s. XVII (Sd.)

Sinai 193 s. XII (Sd.)

Toledo, Toletanus 1—12 s. X (H XI)

Ediert ist der Text einer Handschrift, die den Kommentar in stark gekürzter Fassung mit einigen neuen Scholien enthält (die Edition ist sehr fehlerhaft); diese Hs ist

Budapest, Univ. Bibl. Cod. 1 Perg. s. X/XI, Randkommentar

enth. Petr.-Komm. zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk, Petrus-Komm. zu Lk, Petr.-Komm. zu Jo;

δ ed. Samuel Markfi O. S. B., Codex graecus quatuor Evangeliorum e Bibliotheca Universitatis Pestinensis cum interpretatione hungarica editus. Pest 1860.

Der Petrus-Kommentar ist wieder Ausgangspunkt neuer Formen gewesen. Ziemlich häufig anzutreffen ist die

e Katene auf dem Petrus-Kommentar (R 24—29; S I 69—76).

Hier ist der Text, den wir oben mit d bezeichneten, ganz wie bei der Cramer-Katene durch (allerdings nicht in allen Codices) lemmatisierte Scholien der älteren Kirchenväter erweitert. Den Fundus, also die Scholien des Petrus-Kommentars, bezeichnet diese Katene vielfach mit *ἐξ ἀνεπιγράφων*¹.

Da der Kompilator dieser Katene auf dieselben Quellen zurückgeht wie der des Kommentars, so kommt es auch vor, daß ein Text, der im Kommentar verarbeitet wurde, noch einmal als Katenen-Scholion in extenso eingefügt wird. Diese Katene enthält eine größere Anzahl Origenes-Scholien, die z. T. ganz allein hier überliefert werden: ein großer Teil ihres Materials aber gehört zu den von den verschiedenen Katenentypen gemeinsam überlieferten Fragmenten.

Die Edition dieser Scholien stützt sich auf folgende Handschriften:

E Rom, Bibl. Vatic. 757 Perg. s. XII (nach S I s. XIV), Textkatene

1) Vgl. dazu R 53ff.

enthält Petrus-Katene zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk, 155—267 Petrus-Katene zu Lk (ohne Lemmata), Petrus-Katene zu Jo (S I 69; KL 563; R 25; H XVII).

Eine Kopie dieser Handschrift ist wahrscheinlich

Mailand, Bibl. Ambros. D 298 inf. s. XVII.

E¹ Venedig, Bibl. Marc. 364 (fondo ant. 28) Perg. s. XII, Textkat. enthält 4—136 Petrus-Katene zu Lk (bis fol. 26 mit Lemmata) Katene zu Jo (S I 70; KL 574f.; R 26).

E² Paris, Bibl. Nation. Suppl. gr. 1076 Perg. s. XI, Randkatene enthält Petrus-Katene zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk, 203^v—339^v Petrus-Katene zu Lk (mit Lemmata), Petrus-Katene zu Jo (KL 563; R 27). Der Schreiber fügt hinzu und läßt aus, je nachdem der Platz reicht, um den Schrifttext am Rande mit Scholien zu begleiten.

E³ Bologna, Biblioteca Comunale A I 3 Bombyzin s. XIV, Randkatene enthält Petrus-Katene zu Mt, Viktor-Komm. zu Mk, Petrus-Katene zu Lk, Petrus-Katene zu Jo, Kommentar des Theophylakt zu den Paulusbriefen (S I 70; KL 563; R 27; H XVII f.). Außer bei 5 hinzugefügten Photius-Scholien hat die Lk-Katene keine Lemmata.

E⁴ Berlin, Staatsbibl. Cod. Phillipps gr. 1422 s. XIII, Sammelhandschrift enthält 167—176^v den Anfang der Petrus-Katene zu Lk, anschließend daran (als Randkommentar) den Anfang des Petrus-Kommentars zu Lk.

Eingesehen und stellenweise kollationiert wurden auch

Paris, Bibl. Nation. Coisl. 19 s. XI (ohne Lemmata) und

Rom, Bibl. Vatic. Reg. 3 s. XII; Anfang fehlt (1, 1—3, 1), 2 größere Lücken sind aus dem Katenentyp des Pal. 20 ergänzt (ohne Lemmata).

Das Fragment einer Petrus-Katene ist enthalten in

Paris, Bibl. Nation. Suppl. gr. 1248 s. XIII (Sammelhandschrift).

Nicht einsehen konnte ich die Hss

Moskau, Syn. Bibl. fol. 41 (früher XLII) s. X [bei Matth. (s. S. XXXVII) Cod. D] (mit Lemmata) [nach H X f. Cod. 42 (Matth.) 86 (Vladimir) s. XII] und

Athos, Watop. 221 s. XII (Sd.).

Die Origenes-Scholien dieses Typus sind z. T. (sehr sorglos und oberflächlich) ediert in der

z Bibliotheca veterum patrum antiquorumque scriptorum ecclesiasticorum cura et studio Andreae Gallandii presbyteri tomus XIV Appendix Venedig 1781 83–109; diese Edition enthält Origenes-Scholien zu Lukas aus den Codd. Marc. 364 (= E¹) und 331 (= K⁸), und eins aus Marc. 341 (einer Hss des Petr.-Komm., wieder abgedruckt 1781 in seinen Nova Analecta und Migne PG 17, 311–370).

Eine stark abweichende Form dieser Katene bietet

E⁵ Venedig, Bibl. Marc. 1048 (fondo antico 495) Pap. s. XIV Textkat. enthält Chrysost. Scholien zu Jo und Mt, Viktor-Komm. zu Mk, 373–434^v Katene zu Lk (in marg. noch eine zweite Katene herumgeschrieben). Die Lk-Katene ist durch Erweiterung der Petrus-Katene und Verarbeitung mit anderem Stoff, insbesondere der Cramer-Katene, entstanden; sie weist gewisse Verwandtschaft auf besonders mit Coisl. 19 und der Handschrift der Petrus-Katene Bon. A I 3. Ich habe darum auch davon abgesehen, diese Handschrift zum Vergleich durchgängig heranzuziehen.

Während die bisher besprochenen Kommentare in bezug auf ihr Material miteinander verwandt sind und letzten Endes wohl auf irgendeine gemeinsame Quelle zurückgehen¹, nimmt die

k Katene des Niketas, Metropoliten von Heraklea (2. Hälfte des 11. Jahrh.) (vgl. darüber S II, auch S I 42–47)

eine Sonderstellung ein. Dieser Kommentar ist darum besonders wertvoll, weil er, wenn er auch für manche Autoren aus Sammelwerken (Florilegien oder einer Urkatene, vgl. S. LIII) geschöpft haben mag, für seine Hauptzeugen direkt auf die Originaltexte zurückging und aus ihnen seine Scholien entnahm. Für seine Origenesfragmente bietet sich allerdings kein klares Bild. Während er die Homilien als Quelle ziemlich vernachlässigt und Scholien daraus meist nur im selben Umfange bringt wie die vorher besprochenen Typen, sind seine Fragmente aus dem Kommentar zahlreich und oft original. Er ist jedenfalls eine sehr wichtige Quelle für die vorliegende Edition. In seinen Quellenangaben ist er äußerst zuverlässig. Direkt falsche Lemmata sind ihm nicht nachzuweisen. Natürlich finden sich auch bei ihm, wenn schon nicht häufig, die den Katenschreibern eigenen Zusätze, Überleitungen, Kürzungen usw.

Das Lemma Ὠριγένους kehrt in der Niketaskatene 113mal

1) vgl. dazu R 61 ff.

wieder. Es sind aber nicht nur Stücke aus dem Kommentar und den Homilien, die sich hier finden, sondern Niketas verarbeitet auch Stoffe aus dem Matth.-Kommentar und aus alttestamentlichen Schrifterklärungen des Alexandriners.

Hin und wieder sind auch Stücke aus zwei verschiedenen Schriften in ein Scholion zusammengezogen. Auffallend ist, daß sich Fragmente zu dem ersten Kapitel des Lk-Evangeliums verhältnismäßig spärlich finden¹.

Da die Katene einen bedeutenden Umfang hat (Sickenberger zählte ca. 3300 Scholien), sind sehr wenige Hss vorhanden, die sie ganz überliefern. Meistens finden wir Teilabschriften oder auch Auswahlen. Die Haupthandschrift ist

K Rom, Bibl. Vatic. 1611 Perg. s. XII (anno 1116 sq) 320 fol., Textkatene

enthält die ganze Katene (mit einer Lücke Lk 9, 22—10, 21), die beste Handschrift (S II 31 »die älteste und in erster Linie zu kritischen Zwecken beizuziehende Handschrift«; genaue Beschreibung siehe dort S II 31—40; KL 580). Da diese Hs von der Abfassungszeit der Katene nur einige Jahrzehnte getrennt ist, liegt ihre Wichtigkeit klar zutage. Eine Abschrift dieser Hs, die aber nur das 1. Buch umfaßt, ist

Rom, Bibl. Vatic. 1642 s. XII

K¹ Paris, Bibl. Nation. Coisl. 201 Bomb. s. XIV/XV 605 fol., Textkatene

sorgfältige Abschrift mit zuverlässigen Lemmata, die leider teilweise abgeschnitten sind; manche Scholien fehlen gegenüber dem Vat. 1611, von dem die Hs aber unabhängig ist (von 12, 52 an kollationiert) (S II 40—42, KL 581).

K² Paris, Bibl. Nation. 208 Pap. s. XIV 460 fol., Textkatene enthält die erste Hälfte der Kat. (bis zum Orig.-Schol. zu 12, 42 *δοκεῖ δέ μοι expl. τῷ ἀντακολουθεῖν*) (= der Cod. Mazarinus von Combefis, vgl. S. LIII); nahe verwandt mit Coisl. 201 (S II 44—46; KL 581).

K³ Wien, Nationalbibl. theol. gr. 71 (42) Perg. s. XII/XIII 424 fol., Textkatene

Anfang verstümmelt, dann mit verschiedenen Lücken, enthält das erste Buch (letztes Orig.-Schol. zu Lk. 5, 14) (S II 49—51;

1) In der Haupthandschrift Vatic. 1611 steht das erste Origenesscholion auf f. 24^v, das zweite erst auf f. 138.

- KL 580); ist von Vat. 1611 unabhängig, daher textkritisch wertvoll. — Eine Abschrift der Origenesscholien dieser Hs ist Dresden, Sächs. Landesbibl. A 161 Pap. s. XVIII 17 fol. *Fragmenta Origenis ex Catena patrum in Lucam*. Mit Bemerkung von C. F. Matthaei: *Hoc apographum in bibliotheca Wooyiana pervenit in Scharfenbergianam et ex hac in meam. Notas, quas his in marg. adieci, remittunt ad apographum Mosquense codd. a. d. g.*
- K⁴ Rom, Bibl. Angel. 100 Perg. s. XII 343 fol., Textkatene enthält das 2. Buch (Anfang und Ende lückenhaft) bis Kap. 12. Text sehr korrekt und sorgfältig geschrieben; mit Vat. 1611 (K) nahe verwandt (S II 51—53; KL 580).
- K⁵ Florenz, Bibl. Laur. 2564 Badia (früher Conventi soppressi 176) Perg. s. XII/XIII, 314 fol., Textkatene enthält das 2. Buch; ist von Vat. 1611 (K) unabhängig, verwandt mit Angel. 100 (K⁴), wobei diese wohl die bessere Handschrift ist; der Codex geht immer mit K⁴, hat aber stellenweise falsche Scholieneinteilung, die zeigt, daß sein Text sekundär ist (S II 53—55; KL 580). Seine Kopie ist Rom, Bibl. Casan. 715 (früher G II 9) s. XVI
- K⁶ Rom, Bibl. Vatic. Ottobon. 100 Pap. s. XVI 105 fol., Textkatene enthält das 2. Buch (unter Weglassung vieler Scholien). Da die Handschrift von Angelo Mai und Jos. Sickenberger für Editionen herangezogen wurde, habe auch ich sie berücksichtigt, wenn sie auch »mit Angel. 100 (K⁴) sehr nahe verwandt, wenn nicht sogar direkt von ihm abhängig« ist (S II 64—65; KL 581)
- K⁷ Rom, Bibl. Vatic. 759 Pap. s. XV (KL s. XVI), Textkatene Auszug aus der 2. Hälfte; auch diese Handschrift ist nicht mit Vat. 1611 (K) verwandt, kann daher »in vereinzelt Fällen für kritische Editionen von Bedeutung sein« (S II 63—64; KL 581).
- K⁸ Venedig, Bibl. Marc. 331 (fondo antico 494), Bomb. s. XIII (XIV?), 58 fol., Textkatene (S II 61—63; KL 581) fol. 3—58^v Auszug aus der ganzen Lukaskatene (benutzt von Gallandi zu seiner Edition von Origenes-Scholien); weist zahlreiche Fehler auf; die Lemmata sind oft fehlerhaft und fehlen häufig; die Scholien sind nicht sorgfältig gegeneinander abgetrennt; der einzige Auszug, der die ganze Katene umfaßt,

daher von Wichtigkeit. Eine Kopie dieser Hs ist München, Staatsbibl. 33 s. XVI.

Diese Hs bildet die Grundlage der lateinischen

α Catena sexaginta quinque graecorum patrum in s. Lucam ed. Balthasar Corderius Antwerpen 1628

Diese Edition hat keinen wissenschaftlichen Wert, da Corderius wenig kritisch vorging, Autorennamen falsch auflöste und hinzufügte, anonyme Scholien dem Theophylakt zuschrieb; er fügte auch aus anderen Schriftstellern Scholien bei (S II 69—71).

Nicht eingesehen habe ich die Hss

Athos, Batopedii 457 s. XIII (Sd.)

Iberorum 371 s. XII/XIII (Sd.)

Konstantinopel (jetzt Jerusalem?), *μετόχτιον τοῦ ἁγ. τάκου* 466 s. XII/XIII (Sd.)

München, Staatsbibl. 473 s. XIV (das 2. Buch enthaltend)

Als ziemlich wertlos blieben unberücksichtigt die Hss

Rom, Bibl. Vatic. Palat. 20 s. XIV (die Randscholien)

Paris, Bibl. Nation. 193 s. XVI (ein Auszug)

Venedig, Bibl. Marc. fondo antico 26 (jetzige Nummer?) (das 1. Buch).

Die Origenes-Scholien dieser Katene bringen viel neues Material, besonders aus dem verlorenen Kommentar, weniger aus den Homilien. Da nachgewiesen werden konnte, daß Niketas sein Material, wenn auch nicht durchgängig, den Originalwerken entnahm, und da seine Origenes-Fragmente vielfach mehr Text bieten als die entsprechenden der anderen Katenen, so ist auch bei den Origenes-texten ein Zurückgehen auf das Original anzunehmen, so daß diese im vollen Umfange als echt angesehen werden können. Sie haben von jeher die Aufmerksamkeit der Forscher erregt:

L Paris, Bibl. Nation. Suppl. gr. 428

enthält eine Handschrift des Franciscus Combefis († 1679), die eine Materialsammlung für die von ihm geplante Origenes-Edition darstellt; Bl. 482—509 Origenes-Scholien zu Lk aus 2 Hss: Cod. regius 1048 (= Paris. 703 Ps-Titus-Kommentar?) und Cod. Mazarinus (= Paris. 208 Niketas-Katene), unter Hinzuziehung von Metaphrastes, Corderius und Thomas v. Aquin.

Diese Exzerpte des Combefis dienten dann zur Grundlage der ersten Edition der Origenes-Fragmente aus dem Ps-Titus-Kommentar und der Niketas-Katene. Die griechischen Scholien in der Origenes-Ausgabe von De la Rue

λ. Ὠριγένους τὰ ἐντιστόμια πάντα Origenis opera omnia quae graece vel latine tantum exstant et eius nomine circumferuntur opera et studio Domni Caroli Delarue. tom. III Paris 1740 (Prolog. S. Hieronymi S. 932. Homiliae in Lucam S. 932—979) sind nämlich abgedruckt nach dem Manuskript von Pierre Daniel Huet (Huetius, † 1721) Paris, Bibl. Nation. Suppl. gr. 71 Pap. geschr. 1659, der wiederum die Vorarbeiten von Combefis dazu benutzte. Es enthält S. 1—43 Scholien aus dem Cod. Mazar., S. 95—125 aus einer Hs der Cramer-Katene und S. 144—145 das erste Scholion des Petrus-Kommentars aus Cod. reg. 1048.

Diese Fragmentensammlung wurde dann von Migne und Lommatzsch in ihren Origenes-Ausgaben von neuem abgedruckt (als Schedae Combefisii).

Dagegen konnte ich die Exzerptensammlung des Joh. Ernst Grabe (Grabius. † 1711), die für Huet ebenfalls Quelle gewesen sein muß (schedae Grabii), nicht mehr wiederfinden. Auch in Oxford, wosolche Sammlungen zu finden sind (Oxford, Bibl. Bodl. Adversaria Grabe 5 und 40—42 enthalten Exzerpte biblischen Inhalts), war das Suchen vergeblich. Er hat jedenfalls seine Scholien aus dortigen uns noch bekannten Hss gesammelt.

Den Anfang einer Edition der Origenes-Scholien aus Niketas machte dann sehr sorgfältig Angelo Mai († 1854) in

r. Classicorum auctorum e vaticanis codicibus editorum tomus X Romae 1838 (ediert v. Angelo Mai) 474—482: Ὠριγένους εἰς τὸ κατὰ Λουκᾶν (8 Scholien aus der Niketaskatene [Vat. 1611]) (vgl. S II 84—85) und

Scriptorum veterum nova collectio e vaticanis codicibus edita [ab A(ngelo) M(ai)] tom. IX Rom 1837 626—720: συναγωγή ἐξηγήσεων εἰς τὸ κατὰ Λουκᾶν ἅγιον εὐαγγέλιον (Scholien aus der Niketaskatene (Vat. 1611), ohne Origenes-Scholien, aber mit manchen, die ihm doch zugehören) (vgl. S II 71—72).

Die Katene des Niketas bildet auch den Fundus für den Lukas-teil der »einzigsten bedeutenden exegetischen Katene, welche aus der lateinischen mittelalterlichen Literatur bis jetzt bekannt ist« (S II 65f.). Es ist das die

o. Catena aurea des Thomas v. Aquin (die Lukaskatene ist zwischen 1264 und 1272 verfaßt).

Da Thomas auch in bezug auf die Origenes-Scholien von Niketas abhängig ist, ist seine Katene für unsere Edition kaum von Bedeu-

tung. Nur muß vermerkt werden, daß er die aus den Homilien entnommenen Fragmente nicht selbst übersetzt, sondern im Wortlaut der Übersetzung des Hieronymus wiedergibt. Der Text der latein. Version, der ihm vorlag, gehörte zur Hssgruppe ABE und muß auch schon das Ersatzstück in Hom. 17 enthalten haben, dem wir in den mittelalterlichen Homiliarien wieder begegnen. An dieser Stelle und auch sonst war manchmal ein Vergleich mit dem Text der *Catena aurea* interessant und nutzbringend. Ich benutzte dazu die Edition S. Thomae Aquinatis *Catena aurea in quatuor evangelia tom. II Augustae Taurinorum* 1889.

Von sekundärem Wert, da ebenso abhängig von der Katene des Niketas, sind die

m *Λόγοι* des Makarios Chrysokephalos, Metropolitens von Philadelphia (Mitte des 14. Jahrh.) (vgl. S I 47—50; S II 66—68). Das Prooemium ist ediert in PG 150, 241—44. Das Werk sollte ursprünglich 24 Logoi enthalten, die Hss haben aber nur 16 überliefert. Nur die ersten 13 Logoi aber exegesieren Texte des Lukasevangeliums, und zwar Sonn- und Festtagsperikopen.

So behandelt	Logos 1	Luk. 1, 1—25; 57—80
	Logos 2	Luk. 1, 26—38
	Logos 3	Luk. 1, 39—56
	Logos 4	Luk. 2, 1—20
	Logos 5	Luk. 2, 20—21; 41—52
	Logos 6	Luk. 2, 22—40
	Logos 7	Luk. 3, 1—22
	Logos 8	Luk. 10, 25—37
	Logos 9	Luk. 12, 16—21
	Logos 10	Luk. 14, 16—24
	Logos 11	Luk. 15, 11—32
	Logos 12	Luk. 16, 19—31
	Logos 13	Luk. 18, 10—14

In diesen Logoi »schreibt Makarios Chrysokephalos die Niketas-katene an den entsprechenden Partien vollständig ab. Er ändert dabei einiges am Text und fügt auch seinerseits neue Scholien hinzu«. (S II 67). Seine Heranziehung zu dieser Edition war stellenweise wertvoll. Ich zählte (in Vatic. 1437) 20 Origenes-Scholien.

Zur Kollation wurde benutzt

M Rom, Bibl. Vatic. 1437 Pap. s. XVI 512 fol., Textkatene enthält die *λόγοι* 1—15 (S II 67; KL 582) und die Edition der Origenes-Fragmente aus Makarios

μ Fragmenta Origenis ex Macarii Chrysocephali orationibus in Lucam ed. Delarue, Orig. op. omn. tom. III Paris 1740 p. 979—983.
Eingesehen habe ich außerdem die Makarios-Hss

Oxford, Bibl. Bodl. Barocce. 211 s. XV

Rom, Bibl. Vatic. 1610 s. XV

Teilabschriften sind noch enthalten in den Hss

Mailand, Bibl. Ambros. D 25 inf. s. XVII

Rom, Bibl. Vatic. 1190 s. XVI (a. 1542)

Ottobon. 133. 134 s. XVII

Turin, Bibl. Naz. B II 17 s. XV

Eine besondere Überlieferung existiert noch zu den 3 Hymnen der lukanischen Kindheitsgeschichte (Magnificat, Benedictus, Nunc dimittis), die wir berücksichtigen müssen, weil auch hier für Origenes manches zu retten war. Es handelt sich um eine

p Katene zu den Cantica des A und NT als Anhang zu den Psalmenkatenen. Diese Scholiensammlung stimmt überein mit der Lukaskatene des Palat. 273, die wahrscheinlich dafür Quelle gewesen ist. Fünf Scholien sind nach Origenes benannt. Diese Katene ist (sehr ungenau) ediert in der

π Expositio patrum graecorum in psalmos ed. Balthasar Corderius tom III 1646: Scholien zum Magnificat S. 952—956, zum Benedictus S. 957—960, zum Nunc dimittis S. 961—962. Diese Scholien waren schon vorher mit geringen Differenzen lateinisch ediert nach der Hs

Venedig, Bibl. Marc. fondo antico Appendix Cl. II 17 (neue Nummer?) in

B. Theodoreti episcopi Cyri interpretatio in omnes Davidis psalmos ab Antonio Carafa e Graeco in Latinum sermonem conversa. Cathena explanationum veterum sanctorum patrum in omnium veteris tum novi Testamenti cantica ab eodem conversa. Patavii 1564.

Ich habe folgende Handschriften zur Kollation herangezogen

P Rom, Bibl. Vatic. 754 Perg. s. X ineunte 395 fol., Randkatene enth. Ps-Katene, 357 Textkatene zu dem Cantica des A und NT (mit Lemmata) (KL 41).

P¹ Rom, Bibl. Vatic. 1685 Pap. s. XVI (s. XIV?), 260 fol., Textkatene enth. Ps-Katene, 256^v—260^v Scholien zu der Cantica des NT (KL 41).

P² Rom, Bibl. Barber. 586 s, XIII
enthält Ps-Katene, von 375 ab Scholien zu den Cantica des NT (mit teilweise falschen Lemmata).

- P³ Berlin, Staatsbibl. Cod. Phillipps gr. 1409 s. XVI
enthält Katene zu den Psalmen, von 379^r ab Schol. zu der Cantica des NT, wie Schema.
- P⁴ Mailand, Bibl. Ambros. 195 (früher C 98 sup) Perg. s. XII, 323 fol., Randkatene
enthält Ps-Katene, 290^v Katene zu der Cantica, von 317^v an Schol. zu der Cantica des NT (KL 48).
- P⁵ Mailand, Bibl. Ambros. 447 (früher H 112 sup) Perg. s. XIII
enth. Katene zu den Psalmen, fol. 236 Scholien zum Magnificat.
Außerdem habe ich zur Kollation eingesehen Paris, Bibl. Nation. Coisl. 275 (mit 3 Orig.-Lemmata); Paris, Bibl. Nation. 844 s. XII; Berlin, Staatsbibl. Cod. Phillipps gr. 1462 s. XV/XVI; Florenz, Bibl. Laur. IX, 2.

Eine wesentlich andere Fassung erhält diese Katene in zwei einander verwandten Handschriften, die schon wegen ihres Alters erhöhten Wert beanspruchen können. Es sind das

- Q Mailand, Bibl. Ambros. 325 (früher F 12 sup) Perg. s. X (a. 961) 305 fol., Randkatene
enthält Ps-Katene, 275 Katene zu der Cantica, von 296^v an Scholien zu der Cantica des NT, die nur mit Origenes und Viktor bezeichnet sind (14 × Orig.) (KL 39).
- Q¹ Rom, Bibl. Vatic. 2057 Perg. s. X 316 fol., Textkatene
Ps-Katene, 302 Katene zu der Cantica (Katene zum Nunc dimittis fehlt; hat 4 × das Lemma: Orig.) (KL 25).

Teilweise noch wichtiger für die Edition der Origenes-Fragmente sind die Handschriften von Kommentaren und Katenen, die mit keiner der vorhergehenden Typen übereinstimmen und uns z. T. ganz neues, wertvolles Material schenken. Sie folgen in der Reihenfolge ihrer Bezeichnung, die keine Klassifizierung ihres Wertes darstellen soll.

- R Rom, Bibl. dei Lincei A 300 (olim Bibl. Corsiniana Col. 41 G 16) Perg. s. XII/XIII, 4 Evangelien mit gelegentlichen Randscholien ohne Lemmata: 114—174^v zu Lk (vielleicht vom Petr. Komm. abhängig).
- S Rom, Bibl. Vatic. 1229 Perg. s. XI, Randkommentar
enth. Kommentare zu den 4 Evv., deren Grundstock zu Mk der Viktor-Komm., zu den 3 anderen Evv. die Petrus-Kommentare bilden. 130—211^v Komm. zu Lk; es scheint darin der Petr.-Komm. mit einer vor dem erhaltenen Typ liegenden Form des Ps-Titus-Komm. zusammengearbeitet zu sein (R 23; H XXII f.).

T Paris, Bibl. Nation. 230 Perg. s. XI 587 pag., Randkommentar enth. Komm. zu Mt, erweiterten Viktor-Komm. zu Mk, 292—461 Komm. zu Lk, Komm. zu Jo. Der Lk-Komm. ist ähnlich wie im Vat. 1229 eine Erweiterung des Ps-Titus-Komm. (KL 564, R 27). in dem auch viel Stoff des Petrus-Komm. verarbeitet ist. — Eine Kopie davon soll sein

Athos, Dionys. 80 (Sd.).

U Rom, Bibl. Vatic. Palatin. 273 Bomb. s. XIII 274 fol. fol. 1—4, 271—274 Randkatene zu Lk (SI 72; KL 565f; R 31) Leider reicht der Text nur bis Luk. 2, 25; er ist sehr schlecht und nachlässig geschrieben; auch die Lemmata sind nicht genau gesetzt und fehlerhaft. Mit dieser Hs gehört zusammen und ersetzt sie zu den Texten von Lk 2, 25 ab

V Paris, Bibl. Nation. Suppl. 612 Perg. s. XII (1164) enth. Komm. zu Mt, Jo, 184—296 zu Lk, zu Mk (R 28f.).

Der Lk-Komm. besteht hauptsächlich aus Schol. von Kyrill und Orig., auch Titus v. Bostra; hat scheinbar dasselbe Orig.-Gut wie die Cramer-Katene. Die Hs scheint ein Auszug zu sein aus der Katene des Pal. 273; jedenfalls enthält sie alle seine Orig.-Schol.

Diese Katene enthält zwar viele Bestandteile des schon besprochenen Petrus-Kommentars, die sie meist als *ἐπίγραμμα* bezeichnet; eine direkte Abhängigkeit von diesem ist aber nicht nachzuweisen. Vielmehr muß wieder eine gemeinsame Quelle angenommen werden. Sie gibt auch eine Anzahl mit *ὠγιγέρους* bezeichnete Scholien, aber auch sonst ist mancher unbezeichnete Text diesem zuzusprechen. Pal. 273 stellt einen — zwar schlecht überlieferten, aber trotzdem — sehr alten Text dar. Dasselbe gilt von der zweiten Hs dieses Typs, dem Paris. 612. Der Text der Origenes-Scholien ist, soweit ich feststellen konnte, verwandt dem der ältesten Katenenhs zum Lukasevangelium, dem des Codex Zakynthius (*Ξ*).

Wie oben (S. XLVI) schon festgestellt, ist der Typ des Palat. 273 auch direkte Quelle für die Katene zu den Cantica des NT, die vielfach als Anhang zu den Psalmenkatenen überliefert wird.

Viel neues Material bringt die wertvolle Handschrift

W Rom, Bibl. Vatic. Palatin. 20 Bomb. s. X (KL s. XIII) 226 fol., Textkatene

enthält Katene zu Lk mit Lemmata (46 zu Orig.) (in margine bis fol. 34 außerdem Exzerpta aus der Niketas-Katene) (S I 59—69; KL 577; R 31f.). Da die Hs immer mehr der Zer-

störung anheimfällt, wurde eine sorgfältige Abschrift davon angefertigt

W¹ Rom, Bibl. Vatic. 1933 Pap. s. XVII/XVIII.

Da W¹ nur geringe Fehler aufweist, ist sein Text z. T. der Edition zugrunde gelegt (KL 577). Die Hs enthält S. 1—619 den Text, 621—624 ein genaues Verzeichnis der Lemmata.

In zwei ergänzten Lücken hat den Text dieser Katene auch Rom, Bibl. Vatic. Reg. 3 s. XI, eine Handschrift der Petrus-Katene (s. XXXIX).

Diese Hss bringen 39 lemmatisierte Origenes-Scholien (wenn auch nicht alle aus den Lukasherminen); viele derselben sind uns schon aus der Überlieferung der Cramer-Katene und des Petrus-Kommentars bekannt, vieles aber ist neu. Wenn auch mit den oben genannten Typen in der Auswahl des Stoffes Verwandtschaft besteht, so ist es doch unwahrscheinlich, daß Pal. 20 von ihnen abhängig ist¹. Vielmehr werden wir an eine gemeinsame Quelle zu denken haben. Pal. 20 ist jedenfalls eine der Haupthss für die vorliegende Edition. Auffallend ist die offenbare Vernachlässigung des Stoffes der Homilien zugunsten von Scholien, die mutmaßlich aus dem Kommentar stammen.

Die wichtigste Handschrift für die Wiederherstellung des griechischen Textes der Lukashomilien, zugleich die einzige Katene, deren Verfasser sicher den vollen Text des Origenes benutzte und exzerpierte, ist

X München, Staatsbibl. 208 Perg. s. X (a. 978) 248 fol., Textkatene (S I 71f; R 29—31; KL 569)

Komm. zu Mt, Katene zu Jo, 235—248 Anfang einer Lk-Katene (dieser Teil nach Sickenberger später, etwa Anfang des XI. Jahrh. geschrieben), die nur bis Lk 2, 40 reicht. Ältere Schrift als die vorhergehenden Kommentare, mit denen das Bruchstück nicht zusammengehört. Überschrift später. Letzte Blätter sehr beschädigt. Viele Lemmata, die z. T. beim Einbinden dem Beschneiden zum Opfer fielen. Immerhin ist das Lemma *Ἐπιγέρονος* noch 11 mal am Rande stehen geblieben.

Die Lukashomilien des Origenes waren für diesen Kommentar die erste und wichtigste Quelle. Der Stoff ist sogar nach den einzelnen Homilien einzuteilen. Gewöhnlich kommt nach dem Bibeltext das Exzerpt aus der betreffenden Homilie,

1) Diese Auffassung widerspricht der Sickenbergers (I 63f., 67); sie wird aber aus dem Text dieser Edition wenigstens für Origenes klar bestätigt.

in einzelne Scholien geteilt, an das sich dann Scholien anderer Autoren anschließen. Es ist außerordentlich bedauerlich, das uns das Schicksal nur dieses Bruchstück aufbewahrt hat. Der Schreiber von Monac. 208 ist aber nicht zugleich sein Verfasser, denn die Lemmata sind hin und wieder inkorrekt, stehen nicht an der richtigen Stelle und mehrmals sind auch zwei Scholien verschiedener Autoren in eins zusammengezogen. Die außer den Origenes-Exzerpten gebrachten Texte umfassen wieder den Kreis der auch in den anderen Katenen ausgeschriebenen Autoren und es scheint für diesen Teil des Monac. 208 auch wieder ein Florilegium Quelle gewesen zu sein, nicht die Urtexte.¹

Die Lukaskatene dieser Hs war schon Gegenstand der gelehrten Forschung.

August Thenn hat in der

- § Zeitschrift f. wissensch. Theologie seine Origenes-Scholien (allerdings auch anonyme und fremde Scholien dazu) zu Luk. 1, 6 [Jahrg. 35 (1892), 105—108], zu Luk. 1, 11—17 [Jahrg. 35 (1892), 486—491], zu Luk. 1, 22—33 [Jahrg. 36, 2 (1893), 274—280], zu Luk. 2, 1—7 [Jahrg. 34 (1891), 227—232] und zu Luk. 2, 8—16 [Jahrg. 34 (1891), 483—487] ediert. (Dazu vgl. Jos. Sickenberger in Theol. Qu. Schr. 78 (1896), 188—191.)

Später unternahm

- §¹ Theodor Zahn. Die Predigten des Origenes über das Evangelium des Lukas (Neue kirchl. Zeitschrift 22 (1911), 253—268) eine Wiederherstellung der 7. Homilie des Origenes nach demselben Codex.²

Beide edierten aber anonyme Scholien mit als origenisch, besonders der Text von Thenn ist dadurch mit unechten Texten belastet worden.

Der Unterschied der Exzerpte dieser Hs von den Scholien der anderen Kommentare und Katenen ist, daß der Monac. 208 vielfach den fortlaufenden Text des Origenes exzerpiert, während die anderen Katenen einzelne Stücke in ihrem vollen Wortlaut als selbständige Scholien aufnehmen, die in der ganzen Überlieferung ihren Umfang, wenigstens Anfang und Schluß, unverändert be-

1) Die Hs ist übrigens auch für die Edition des Johanneskommentars des Origenes wichtig geworden, vgl. dazu Erwin Preuschen (GCS, Origenes IV LXIX ff.).

2) Mein Urteil darüber (R 30 Anm.) kann ich jetzt doch nicht in vollem Umfange aufrecht erhalten (vgl. S. 48 ff.).

wahren. Der Text des Monac. 208 ist im allgemeinen gut, wenn auch an manchen Stellen schon nicht mehr fehlerlos.

Eine ziemlich isolierte Stellung nimmt ein

Y Wien, Nationalbibl. 301 (40) Perg. s. XI, Textkatene

enth. Katene zu Mt, 36^v—79 zu Lk, zu Jo. Viele Lemmata: die Katenen zu Mt und Jo, sind verwandt mit den »Scholia vetera« des Palat. 220 (S I 76—78; KL 583; R 32).

Zu Lukas liegt hier kein vollständiger Kommentar vor, sondern Scholien zu einzelnen Stellen mit stellenweise großen Lücken. Diese haben häufig Exzerptcharakter.

Die Origenes-Scholien tragen vielfach (ca. 30 mal) Autorenbezeichnungen, die aber von fol. 60 ab fehlen. Die Katene bringt viel Material, das auf Verwandtschaft mit der Cramer-Katene und dem Petrus-Kommentar hinweist oder auch wieder auf gemeinsam benutzte Quellen. Jedenfalls bringt der Vindob. 301 ziemlich viel neue Texte und konnte für die Edition von großem Nutzen sein, da die Möglichkeit besteht, daß er aus Origenes direkt schöpfte.

Endlich ist noch zu nennen

Z Rom, Bibl. Vatic. Palat. 220 Perg. s. X

enthält Katene zu Mt, 129^v—182^v Katene zu Lk, zu Jo. Einen Auszug davon bietet

Mailand, Bibl. Ambros. 797 (früher A 62 inf.). Die Lk-Scholien sind ediert durch Angelo Mai in

ζ *Classicorum auctorum e vaticanis codicibus editorum tomus IX* (curante A. M.) (Rom 1837) 431—459: *Σχόλια παλαιὰ εἰς εὐαγγέλιον κατὰ Λουκᾶν*, wiederabgedruckt Migne PG 106, 1177—1218 (vgl. S I 142).

Diese »Scholia vetera« sind sehr stark gekürzte Exzerpte aus patristischen Scholien (vgl. Hom. 1 S. 12 App.), die nur der Vollständigkeit halber zugezogen wurden, der Eruierung des Origenes-Textes wegen ihres Exzerptcharakters aber kaum eine Hilfe boten.

Eine Anzahl Origenes-Fragmente weist auch die älteste erhaltene Handschrift einer Lukas-Katene auf, der sogenannte Codex Zakynthius

Ξ London, British Bible Society 24 Perg. s. XIII (R 26).

Er enthält dieselben Origenes-Scholien wie die Petrus-Katene (e); der Text ist verwandt dem von e u. U; 9 Lemmata *ὀριγένους* (meist ausgeschrieben) und *τοῦ αὐτοῦ*.

Spätere griechische Exegeten wie Theophylakt, Erzbischof von Bulgarien († gg. 1200) und Euthymius Zigabenus († um 1120), haben weder Kommentar noch Homilien des Origenes verwertet.

Wohl aber hat ein Lateiner, Ambrosius von Mailand († 397), seiner Arbeitsmethode entsprechend, in seiner *Expositio Evangelii secundum Lucam* die Homilien des Origenes sehr stark, vielfach wörtlich — natürlich ohne Quellenangabe — benutzt. Die Kollation mit seinem Texte war dann besonders von Wichtigkeit, wenn nur griechisch überlieferte Origenes-Fragmente vorlagen. Fand sich für diese bei Ambrosius eine wörtliche oder auffallende sachliche Parallele, so war das eine neue gute Stütze für ihre Echtheit.

Der Ambrosius-Kommentar ist ediert im *Corpus Scriptorum ecclesiasticorum latinorum* vol. XXXII von Carolus Schenkl (Wien 1902).

Ambrosius spielt in der Geschichte der Lukashomilien des Origenes insofern eine besondere Rolle, als sein Kommentar von Hieronymus als Verfälschung des Alexandriners empfunden und ihm daher von Hieronymus eine wort- und sinngetreue Übersetzung entgegengesetzt wurde (s. S. XVI).

Auch der dem Bischof Theophilus von Antiochien (Ende des 2. Jahrh.) fälschlich zugeschriebene lat. Evangelienkommentar¹, der zum ersten Male von de la Bigne 1575 herausgegeben wurde, eine Kompilation des 5. Jahrhunderts in 4 Büchern, bringt zu ausgewählten Stellen der Evangelien allegorisierende Scholien verschiedenen Umfangs, die hauptsächlich den lateinischen Kirchenvätern entstammen, aber auch z. T. auf griechische Autoren zurückgehen. Auch Origenes ist von ihm (wahrscheinlich durch das Mittel einer griechischen Katene) benutzt worden². Zur Vergleichung diente die Ausgabe *Theophili qui feruntur commentarii in quatuor evangelia liber*

III (*Corpus apologetarum christianorum saeculi secundi* tom. VIII) ed. J. C. Th. Otto, Jena 1861

In der syrischen und armenischen Literatur fand ich keine Spuren der Lukasschriften des Origenes³.

Origenes-Scholien stehen auch in einer deutschen Vaterunsererklärung, die aus Katenenscholien von Orig., Titus, Isidor usw. besteht, in der Hs

Admont, Stiftsbibl. Cod. 753 s. XV⁴.

Wie ich glaube in meiner oben genannten Monographie über

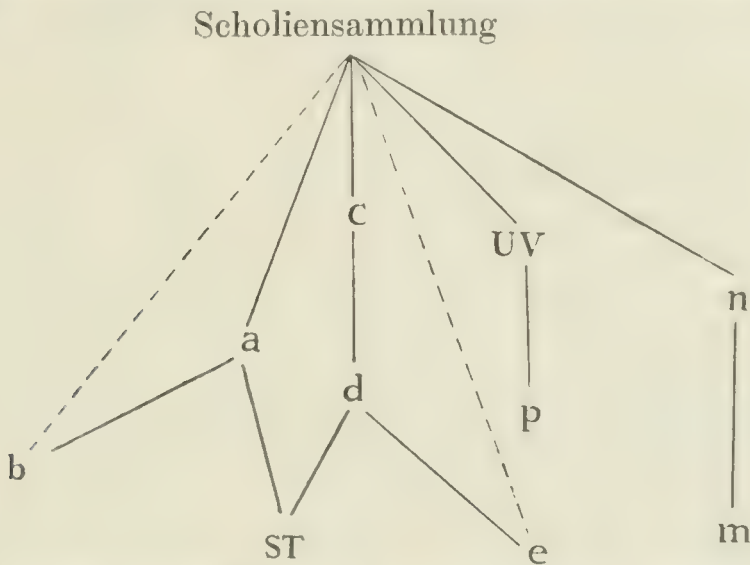
1) Vgl. darüber Otto Bardenhewer, *Gesch. d. altkirchl. Literatur* I², Freiburg 1913, 312ff.

2) Zwei Scholien sind im Nachtrag (S. LXIII f.) abgedruckt.

3) Darüber orientierte mich Prof. L. Mariès S. J. Paris, der mir auch sonst in liebenswürdigster Weise Hilfe lieh.

4) Über die Verarbeitung der Fragmente des Origenes zum Vaterunser vgl. Georg Walther, *Untersuchungen zur Geschichte der griechischen Vaterunser-Exegese* (TuU 3. Reihe X, 3).

den Kommentar des Petrus von Laodicea wahrscheinlich gemacht zu haben, steht am Anfange dieser überreichen Fülle von Katenentypen zum Lukasevangelium eine sehr alte Scholiensammlung, eine Art »Urkatene«, deren Material für den Großteil der späteren Hermenien Fundgrube war. Auf sie zurück verweisen die immer wiederkehrenden Lemmata *ἐξ ἀρεπιγράφων*, die man so oft hier findet, auf sie oder eine oberflächliche Benutzung sind auch die Irrtümer, die sich die Späteren in der Zuweisung der Fragmente an bestimmte Schriftsteller zuschulden kommen lassen, zurückzuführen. Wenn wir dies auf die Origenes-Scholien anwenden, so finden sich wenige Hss, denen man eine direkte Benutzung der Lukashomilien oder des Kommentars zutrauen kann. Ich möchte das Abhängigkeitsverhältnis graphisch so veranschaulichen:



Ein voller Strich zeigt die Hauptquelle, ein gepunkteter die Nebenquelle an. Für den Buchstaben n ist k zu setzen.

Die Typen der Hss WXY hängen hinsichtlich der Auswahl und des Umfanges ihrer Scholien ebenfalls von der am Anfang stehenden Scholiensammlung ab.

Eine direkte Benutzung des Origenes kann man mit Sicherheit von der Vorlage der Hs X behaupten, mit großer Wahrscheinlichkeit von den Hss CW und der k-Katene.

B. Die Editionen.

1. Die lateinische Übersetzung der Homilien.

Eine lange Zeit begnügte man sich damit, die Homilien in der lateinischen Übersetzung zu besitzen. Diese gehörte zuletzt zu dem festen Bestandteile der Origenes- und Hieronymus-Ausgaben.

Ihre älteste Edition ist wohl die von Jakob Merlin (1512) in zwei Ausgaben¹. Seitdem wurde sie wohl in jede Ausgabe der Opera omnia des Origenes sowohl wie des Hieronymus aufgenommen. Die gebräuchlichste Edition ist die von Carolus de la Rue², wiederabgedruckt bei Migne³, die modernste die von Carl Heinrich Eduard Lommatzsch⁴, dessen Seitenzahlen auch der vorliegenden Ausgabe beigelegt sind. Von den Hieronymus-Ausgaben ist die beste die von Dominicus Vallarsi⁵.

Sämtliche Editionen stellen Wiederabdrucke der Merlinschen Ausgaben dar, verbessert durch mehr oder minder gute Konjekturen der Herausgeber. Auch Vallarsi, dessen Text besser zu sein scheint als der anderer, ist z. B. in Hom. 1 (S. 6, 5) zu dem richtigen Affectum statt Effectum nur durch Konjektur und Vergleich mit dem betr. griechischen Fragment, nicht durch Hinzuziehung einer Handschrift gekommen. Dies beweist u. a. das auch ihm mit allen anderen gemeinsame conditus statt eruditus in Hom. 1 (S. 12, 7), das sich als ein Lesefehler Merlins herausgestellt hat.

Die Handschrift, die dieses Wort so schrieb, daß eine solche Verlesung möglich war, und deren Sonderlesarten, Marginalien und Zusätze getreulich von den Editionen überliefert werden, ist der Codex D, der die einzige Quelle für Merlin und damit für alle uns bisher bekannten Ausgaben gebildet hat. Da ich ihn selbst durchkollationiert habe, sind diese Ausgaben für die vorliegende Edition von geringem Werte. Ich habe trotzdem der Vollständigkeit halber nach dem Vorbilde von Lommatzsch die wichtigeren Lesarten der beiden Ausgaben von Merlin (nach Lommatzsch), von de la Rue und Lommatzsch, für die erste Homilie auch die Lesarten von Zahn im Apparate vermerkt.

Wie aus dem Handschriftenverzeichnis ersichtlich ist, teilt die lateinische Überlieferung der Homilien das Schicksal anderer Ori-

1) Tertius tomus operum Origenis Adamantii qui complectitur post apologiam (sc. Merlini) signantius explicanda . . . in edibus Joannis parvi et Jodoci Badii Ascensii, fol. XCIII^v—CXV (Paris(?) 1512).

2) Ὁριγένους τὰ εὐρισκόμενα πάντα. Origenis opera omnia III, 932—979 (Paris 1740) [979—983 Anhang griech. Fragmente].

3) Patrologia Graeca 13, 1799—1902 (Paris 1862) [1901—1910 Anhang griech. Fragmente].

4) Opera omnia V, 85—236 (Berlin 1835) [237—244 Anhang griech. Fragmente].

5) Opera omnia VII, 1, 245—366 (Venedig 1769²). — Die 2., 7. und 8. Homilie sind ins Deutsche übersetzt herausgegeben von F. J. Winter, Origenes und die Predigt der drei ersten Jahrhunderte. Ausgewählte Reden (Die Predigt der Kirche 22) Leipzig 1893.

genes-Schriften, auf sehr schmaler Basis auf uns gekommen zu sein. Aufzufinden waren nur 11 Handschriften.

Da der Text der Handschriften FGHIL keinen besonderen Wert beanspruchen kann, konnte ihre durchgängige Kollation unterbleiben. Als Grundlage der Edition dienten also nur die Hss ABCDEK.

Die Hs D steht für sich; ihre Lesarten sind vielfach singulär und bieten nur in Ausnahmefällen den richtigen Text. An vielen Stellen steht die Kombination CD gegen die Gruppe ABEK. Da den Varianten von C jedenfalls Bedeutung beizumessen ist, so ist hier die Wahl der richtigen Lesart von inneren Gründen abhängig. Umgekehrt steht aber auch oft die Gruppe ABEK für den richtigen Text ein. So mußte darauf verzichtet werden, eine bestimmte Hs zum Kronzeugen des Textes zu machen, und von Fall zu Fall entschieden werden.

Einige Beispiele mögen das Verhältnis der Hss zueinander klar machen.

51, 9 *venturaque* D, falsch *venturumque* C, daraus entstand *venturum* in AE, während B die richtige LA wieder herstellte (wohl durch Konjekturen).

173, 7 *reprehenderit* D, falsch *reprehenderet* ABE, nur daraus entstand als Korrektur *reprehendit* C.

111, 15f. Statt *De eo — rursum* hat A: *De eo unde supra rursum*, C nur: *unde supra*; hier ist C wohl wieder sekundär.

84, 1 *divinius* BDE, AC haben gemeinsam das fehlerhafte *divinus*.

Daß C nicht von A abhängig ist, zeigt 39, 15 *sudandum* BCDE, *studendum* A, *utendum* K.

216, 21 hat nur C den richtigen Text: *Porro qui justus est justitiam reginam habet*, D hat verderbt: *Porro qui injustitiam reginam habet*, ebenso E *Porro qui justus est, justitiam regni habet*, A liest lückenhaft: *Porro qui justitiae regnum habet*; ebenso korrigiert auch B den E-Text: *Porro qui justus est juititiam regni habet*.

Daß A und E zusammengehören, erweist z. B. 212, 18, wo ABE *Tradat* haben, das A und B aber in *Trahat* korrigieren.

208, 30 *faciamus* CD, A und E müssen als Vorlage eine Hs mit *faciamus* gehabt haben, daher A *faciamus*, BE *facimus*.

173, 15 *conjux Uriae quae* haben A und E einen Schreibfehler ihrer Vorlage wiedergegeben mit E: *cum luxoriae quae*, A im Bemühen, den Fehler richtig zu stellen, mit dem merkwürdigen *cum luxuria equi* (!).

170. 3 sed BD, sed et E, set C, et A (vielleicht ist sed et richtig).

B ist abhängig von E, vgl. z. B. 208, 19 sui periculi ACD, periculi sui E, periculi sui B; aber B korrigiert auch oft nach eigenem Ermessen (vielleicht unter stellenweiser Hinzuziehung einer anderen Hs?) und stellt die richtige LA wieder her. E verschreibt oft ut in et, was B stillschweigend korrigiert.

Wenn auch C und die Gruppe ABE selbständig nebeneinander stehen, so ist ein gewisses Verwandtschaftsverhältnis doch anzunehmen, da sich besonders A und C öfter berühren. Ihre gemeinsame Vorlage muß allerdings ziemlich weit zurückliegen. K trifft sich ebenso oft mit C wie mit der Gruppe ABE, während D, wo er nicht Sonderlesarten hat, ebenfalls sich gerne mit C trifft. So dürfte C dem Normaltyp des Textes am nächsten stehen.

In der Schreibung der Eigennamen richtete ich mich nach den besten Handschriften, ebenso in der übrigen Orthographie¹.

2. Die griechischen Fragmente.

Die erste Origenes-Ausgabe, die auch griechische Fragmente zum Lukasevangelium beibrachte, war die von De la Rue 1740 (s. S. XLIII f.); neue Scholien wurden dann 1781 in der Sammlung von Gallandi ediert (s. S. XL). Im Jahre 1838 erschienen die von Angelo Mai gesammelten Fragmente (s. S. XLIV). Lommatzsch übernahm 1835 nur die Scholien von De la Rue, während die Ausgabe von Migne (1862) auch die Scholien des Gallandi wieder abdruckte (s. S. XL).

Von kleineren Editionen sind zu nennen die der Anfangsscholien von Magnus Crusius (1735; S. XXXIII), wieder abgedruckt von E. R. Redepenning (1846), und von F. F. Fleck (1837; S. XXXVII Anm. 1), in neuer Rezension von Th. Zahn² (nach De la Rue, Gallandi und Crusius); dann die Fragmente von Aug. Thém (1891 3; S. L) und Theod. Zahn (1911; S. L).

Alle diese Editionen haben gemeinsam, daß es sich nur um Texte aus bestimmten Handschriften handelt, ohne daß der Versuch einer Kollation gemacht wurde. Zum Teil sind sie sehr mangelhaft. So ist z. B. aus der Edition von Gallandi und ihren Anmerkungen festzustellen, daß die betreffenden Scholien der Venetianer Handschrift in seinem Auftrage sehr fehlerhaft abgeschrieben und

1) mit Ausnahme einiger Modernisierungen, wie adscendere (statt ascendere), nunquam (statt numquam) usw.

2) Gesch. d. Neutest. Kanons 2, 2, 622—627.

genau so fehlerhaft gedruckt wurden, wobei man sich nicht anders zu helfen wußte, als durch Abdruck der (z. T. richtigen) Verbesserungsvorschläge des Herausgebers in Fußnoten (forse . . .), während eine einfache Nachprüfung der Handschrift einen einwandfreien Text ergeben hätte.

Daß sich in diese Scholiensammlungen auch viel Material aus anderen Origenesschriften und auch viel fremdes Gut verirrt hat, braucht kaum erst gesagt zu werden.

Die vorliegende neue Fragmentsammlung ist entstanden unter ständiger Beachtung der besonderen Gefahren, die einer kritischen Verwertung des griechischen Katenenmaterials drohen. Es sind das zuerst Echtheitsfragen.

Die Hss sind in der Hinzufügung der Lemmata an die einzelnen Scholien oft sehr nachlässig, setzen sie an falsche Stellen, lassen sie auch ganz weg und setzen auch falsche Namen hinzu. Darum kann es vorkommen, daß ein in einer Hs unbenanntes Fragment in einer später untersuchten Hs auf einmal dem Origenes zugeschrieben wird. Bei Zweifeln wird man der älteren Überlieferung den Vorzug geben. Um aber alle kritischen Möglichkeiten zu erschöpfen, hätte ich nach Untersuchung der letzten Hs an Hand des gewonnenen Materials noch einmal alle Codices durcharbeiten müssen. Darum besteht immerhin die Möglichkeit, daß ein aus einer zuletzt untersuchten Hs stammendes scheinbares Origenes-Fragment schon in einer früher eingesehenen Handschrift unter einem anderen Namen enthalten war und dort von mir unberücksichtigt gelassen wurde.

Im allgemeinen ist aber zu sagen, daß die Fälle, wo dem Origenes ausdrücklich ein fremdes Scholion zugeschrieben wird, selten sind. Die Entwicklung geht eigentlich vielmehr nach der anderen Seite: man verschweigt den Namen des großen Alexandriners, um nicht mit kirchlichen Autoritäten in Konflikt zu geraten.

Was in den Lukaskatenen als Fragment des Origenes bezeichnet wird, braucht aber noch lange nicht aus den Lukashomilien oder dem Lukaskommentar zu stammen. Das haben die früheren Herausgeber übersehen und große Stücke aus dem Matthäuskommentar und anderen Werken des Origenes ediert. Auch mir ist das Mißgeschick zugestoßen, einige Texte erst, als sie schon gesetzt waren, identifizieren zu können. Ich konnte aber im Apparat darauf hinweisen und sie im Anhang nochmals aufzählen¹. Die Katenenhss

1) S. 287. — Wertvolle Hinweise verdanke ich dabei Herrn Klostermann.

bringen sehr selten neben dem Lemma Ὠριγένους oder seiner Abkürzung einen genaueren Hinweis auf die Quelle. So liegt es natürlich im Bereich der Möglichkeit, daß einzelne Scholien, die in der vorliegenden Ausgabe ediert sind, aus den verlorenen τόμοι des Matthäuskomentars stammen.

Weiter finden sich Scholien, die Doppelnamen tragen und zusammengesetzt sind. Hier ist die Entscheidung, was dem einen und was dem anderen zuzuweisen ist, nicht immer mit Sicherheit zu fällen. Hin und wieder sind auch Zusätze der Katenenverfertiger selber festzustellen.

Die Verwertung der kommentarartigen Kompilationen, also des Ps-Titus-Komentars und des Typus, den die Hs C darstellt und der dem Petrus v. Laodicea zugeschrieben wird, ist noch schwieriger, weil hier, von einigen Ausnahmen¹ abgesehen, jede Autorenbezeichnung fehlt und der Stoff der einzelnen Fragmente ineinander verarbeitet wurde². Es ist mangels anderen Vergleichsmaterials manchmal unmöglich, die Fäden zu entwirren und festzustellen, wo der eine Autor aufhört und der andere anfängt.

Ein Vergleich der Kommentartexte mit den Katenenscholien zeigt, daß die letzteren meist einen vollständigeren Text bringen, der vielfach wohl dem Urtext näher steht. Andererseits wieder bringen die Kommentare mehr Material, während die Katenen stets auf einen ganz bestimmten Fundus fest umgrenzter Fragmente zurückzugreifen scheinen, die auch in ihrem Umfange in den verschiedenen Überlieferungsschichten übereinstimmen.

Ein interessantes Beispiel für die Willkür, mit der die Katenen-schreiber die Texte behandeln, steht S. 58, 17f. Origenes sagt (nach C) *τινὲς δὲ πνεῦμα καὶ ψυχὴν τὸ αὐτὸ φασιν*, eine Auslegung, der er sich nicht anschließt. Daraus machte die ganze übrige Überlieferung: *πνεῦμα καὶ ψυχὴ τὸ αὐτὸ φησιν*, so daß durch die Kürzung ein ganz anderer Sinn entstand.

Die einzige Hs, die ein fortlaufendes Exzerpt aus den Lukas-homilien darstellt, X, ist leider ein Torso; aber für die ersten 17 Homilien hat sie ausschlaggebende Bedeutung. Sehr gute alte Texte bieten C und der d-Kommentar sowie der a-Kommentar. Die davon abhängigen Katenen treffen sich oft in der Auswahl ihrer Scholien. Sehr wertvolles Material bot dann die Hs W und die Gruppe UV, sowie zuletzt auch die k-Katene.

1) Vgl. das Anfangsscholion des a-Komentars und die Lemmata in der Hs D des d-Komentars.

2) Ein Beispiel dafür ist das Fragment CXII, S. 282f.

Bei den mannigfachen Beziehungen, die in dem Verhältnis der verschiedenen Typen untereinander und zu ihren Quellen, die nicht immer die Originalwerke der Autoren gewesen sind, bestehen, und bei der dadurch unvermeidlichen Einwirkung auf die Texte ist für ihre Wiederherstellung das Zeugnis jedes einzelnen Überlieferungszweiges wichtig. Der ursprüngliche Wortlaut kann nur durch Vergleich sämtlicher Formen eruiert werden. Wenn eine gute Katene ein Mehr im Texte hat, ist natürlich die Frage nach der Echtheit dieser Zusätze sehr schwer zu entscheiden. In solchen Fällen konnte es vorkommen, daß Sätze und Satzteile, die wohl echt sind, aus Vorsicht doch in den Apparat verbannt wurden¹.

Da jeder Katenentyp wieder seine eigene Überlieferungsgeschichte aufweist, würden natürlich außerordentlich viele Varianten zusammenkommen, wollte man die Lesarten jedes einzelnen Überlieferungszweiges aufbewahren. Die Edition mußte sich darauf beschränken, nur einige zuverlässige Vertreter für jeden Typus zu hören, um daraus mit einiger Sicherheit seinen ursprünglichen Text feststellen zu können². Die einzelnen Typen, miteinander konfrontiert, mußten dann die Möglichkeit geben, den Text des Origenes zu erkennen. Editionen nach bestimmten Hss konnten dabei in gewissem Maße die Stelle dieser Hss vertreten.

Es lag vielleicht nahe, bei den Fragmenten aus den Homilien einfach die lateinische Version zur Richtschnur zu nehmen und den griechischen Text nach ihr zu revidieren. Wenn auch Korrekturen des griechischen Originals durch die Übersetzung ebenso wie solche der Übersetzung durch den Urtext möglich waren, so mußte aber doch davon abgesehen werden, etwa alles Mehr des griechischen Textes als zweifelhaft oder unecht in den Apparat oder in den Anhang zu versetzen. Die griechischen Fragmente in ihrer dem Lateinischen gegenüber erweiterten Fassung sind viel zu sicher und übereinstimmend bezeugt, als daß ohne weiteres Hieronymus ausschlaggebend sein sollte. (Auch X hat solches Mehr ihm gegenüber.) Hieronymus muß gekürzt oder eine schon gekürzte Vorlage gehabt haben; ich ließ darum die griechischen Zusätze stehen, auch wo sie vom Lateinischen nicht gedeckt werden.

1) Vgl. Fragm. CX, S. 282, wo der ausführlichere Text von k vielleicht vorzuziehen wäre.

2) Von den Varianten der Handschriften des d-Kommentars, die ich ausgiebig kollationiert habe, vermerkte ich nur im Apparat der Fragmenta einiges, während der Apparat der Homilienüberlieferung meistens nur die Lesart des Normaltyps bringt; mehr wäre wohl nur Ballast gewesen.

Manche griechischen Fragmente machen nun allerdings den Eindruck, als ob an ein Stück aus den Lukashomilien eines aus dem Lukas- oder Matthäus- oder auch Johanneskommentar angeschlossen ist. In verschiedenen Fällen ist das nachzuweisen. Manchmal aber sind wir nur auf Vermutungen angewiesen. Auch in diesen Fällen ist das Fragment in seiner Gänze bei der Lukashomilie ediert, zu der es seinem Inhalt nach gehört, ebenso wie alle anderen dazu gehörigen Origenesfragmente, auch wenn der lateinische Text nichts Entsprechendes dafür bot. Es ist dadurch erreicht, daß die Erklärungen des Alexandriners zu den drei ersten Kapiteln und allen anderen in den lateinischen Homilien behandelten Lukastexten zusammen stehen und bequemer zu benutzen sind.

Die Anordnung der Edition der Homilien in zwei Spalten soll erreichen, daß die dem lateinischen Text entsprechenden griechischen Fragmente möglichst genau neben ihm zu stehen kommen. Hin und wieder ließ sich das nicht mit Präzision durchführen. Auch war es wegen der Kosten nicht möglich, die griechische Spalte neben dem lateinischen Text immer leer zu lassen, wenn der Urtext, wie es vielfach der Fall ist, fehlte. Vielmehr wurden dort griechische Fragmente eingesetzt, die nur im Urtext überliefert sind; sie wurden als solche durch ein Zeichen besonders kenntlich gemacht.

Der Edition der Homilien sind 4 Apparate beigegeben. Der erste enthält die Stellennachweise, der zweite die lateinischen Varianten, der dritte die Art der Überlieferung des griechischen Textes¹, der letzte die griechischen Varianten. Im 2. Teil, den Fragmenten, enthält der 1. Apparat die Überlieferungsart, der 2. die Stellennachweise, der 3. die Varianten.

Trotzdem ich glaube, in der Auswertung der handschriftlichen Quellen das Menschenmögliche getan zu haben, ist es wohl möglich, daß noch irgendwo neues Material gefunden wird, z. B. in den orientalischen Bibliotheken, die ich nicht besuchen konnte. Da und dort mag dann vielleicht eine Korrektur notwendig werden, hier und da wohl auch ein Fragment als unecht gestrichen werden müssen. Sollte dadurch mehr Klarheit und Sicherheit in die Überlieferung dieser Fragmente kommen, wird es niemand mehr begrüßen als ich. Der größte Teil der hier gegebenen Texte wird aber kaum davon berührt werden können.

1) Eine Klammer gehört hier immer nur zum unmittelbar vorhergehenden Wort bzw. Buchstaben.

Nun sei noch ein kurzes Schlußwort gestattet. Die Anfänge dieser Edition gehen in meine Studienzeit zurück. Damals — es sind wohl 20 Jahre her — interessierte mich mein verehrter Lehrer, Joseph Sickenberger, der auch späterhin meine Arbeit mit seinem Rat und seinem Wohlwollen begleitete, für den Lukaskommentar des Petrus von Laodicea. Die alte Liebe erlosch auch nicht in der Zeit meiner praktischen Seelsorgetätigkeit und während des Kriegsdienstes. Im Jahre 1922 konnte ich während eines halbjährigen Studienaufenthaltes in Rom einen großen Teil der Quellen untersuchen. Seitdem habe ich auf Studienreisen alle in Betracht kommenden europäischen Bibliotheken besucht und einen großen Teil der Ferien dazu verwendet, bis ich hoffte, das Material ziemlich vollständig beisammen zu haben. Dankbar gedenke ich der Preußischen Akademie der Wissenschaften und der Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft, die mir durch Gewährung von Mitteln zwei Reisen ermöglichten.

Meine Arbeit in den Bibliotheken wurde überall durch freundliches Entgegenkommen wesentlich erleichtert. Ich denke da in besonderer Dankbarkeit an die Herren Mercati in der Vaticana und Omont in der Pariser Nationalbibliothek. Aber auch in den Bibliotheken von Admont, Berlin, Florenz, London, Mailand, München, Oxford, Venedig, Wien usw. fand ich bereitwillige Unterstützung.

Da die Edition der griechischen Fragmente wegen der besonderen Eigenart der Katenenüberlieferung nicht einiger Schwierigkeit entbehrte und mir dafür mehr guter Wille als Erfahrung zur Verfügung stand, wäre wohl keine einwandfreie Ausgabe zustande gekommen, hätte mir nicht ein Rat von Fachleuten mit ihrer tatkräftigen Unterstützung zur Seite gestanden. Adolf v. Harnack hat das ganze Manuskript bis auf die letzten Seiten der Einleitung begutachtet, die Druckkorrekturen mitgelesen und verbessert; ihm muß ich meinen Dank aufs Grab legen. Aber auch meinem Danke für die Hilfe der anderen Herren Erich Klostermann und Wilhelm Kroll, die sämtliche Bogen mitlasen und an unzähligen Stellen durch Verbesserungsvorschläge einen lesbaren Text herzustellen sich bemühten, kann ich gar nicht genug Ausdruck geben, insbesondere aber Herrn Carl Schmidt, der in nie versiegender Geduld und peinlichster Akkuratess alle Korrekturen kontrollierte und ohne dessen Hilfe und Aufmerksamkeit die Ausgabe wohl nicht frei von zahlreichen Druckfehlern geblieben wäre. Herrn Klostermann verdanke ich auch viele Hinweise auf Bibelzitate. Auch meine Freunde Friedr. Wilh. Maier-Breslau und Joseph

Koch-Breslau haben eine Anzahl Bogen durchgesehen und mir manchen wertvollen Fingerzeig gegeben. Für liebenswürdige Hilfe und Beantwortung von Rückfragen bin ich dankbar dem Scriptor an der Vaticana Herrn Robert Devresse und den Professoren Herrn G. Bonaccorsi-Florenz und Herrn L. Mariés-Paris, bei schwierigen Texten unterstützte mich der Rat von Herrn Bibliothekar Dr. Willi Goeber-Breslau. Gute Hilfe bei Kollationen verdanke ich Herrn cand. theol. Karl Schamberger, bei Herstellung der Register den Herren stud. theol. Bernhard Bormann und Franz Goerlich.

Einen besonderen Dank muß ich noch aussprechen dem Verlag und der Druckerei, denen ich es wahrlich nicht leicht gemacht habe, besonders da ich gezwungen war, nachdem der größte Teil des Manuskripts leider sofort abgetastet war, eine nachträglich kollationierte wichtige Handschrift in den Text und Apparat aufzunehmen. Trotz aller Sorgfalt mögen sicher noch Fehler stehen-geblieben sein, für die ich um Nachsicht bitte.

Aus alledem ist zu ersehen, wieviel ich bei dieser Edition meinen Mitarbeitern verdanke, deren Verdienst es ist, wenn etwas Brauchbares zustande kam, das wenigstens einigermaßen die Mühe lohnt, die dafür aufgewendet wurde.

Breslau, 18. Juni 1930.

Max Rauer.

Nachträge und Anmerkungen.

S. LI Nicht einsehen und darum auch nicht klassifizieren konnte ich die Hs

Perpignan, Bibliothèque Municipale 80 [63] Catena Ss. Patrum in Lucae Evangelium IX, 58 ad finem, Pap. a. 1552 549 pag.

S. 5, 1ff. vgl. Hieronymus Praefatio commentarii super Matthaeum (S. 4f. Vallarsi): ut est illud juxta Aegyptios et Thomam et Matthiam et Bartholomaeum, Duodecim quoque Apostolorum et Basilidis atque Apellis ac reliquorum, quos enumerare longissimum est: cum hoc tantum in praesentiarum necesse sit dicere, exstitisse quosdam, qui sine spiritu et gratia Dei conati sunt magis ordinare narrationem, quam historiae texere veritatem.

S. 84, 5ff. vgl. Beda Vener. (?) [Homilia Bedae ed. Alkuin; PL 94, 34 (Hom. 6: in aurora nativitatis Domini)]: Significant autem mystice pastores isti gregem, doctores quosque ac rectores fidelium animarum. Nox, cujus vigiliis custodiebant super gregem suum, pericula tentationum indicat, a quibus se suosque subjectos omnes, qui perfecto vigilant, custodire non desistunt.

S. 93, 14ff. vgl. Beda Vener. (a. a. O.): Pastores quidem illi felici gaudio festinaverunt videre, quod audierant. Et quia ardenti amore quaesierunt, continuo Salvatorem, quem quaesierunt, invenire meruerunt.

S. 129, 14 λέγει + οὐ συνῆξαν δὲ τὸ ῥῆμα, ὃ ἐλάλησεν αὐτοῖς, τὸ περὶ τοῦ ἱεροῦ W

S. 173, 1ff. vgl. Julius Africanus Epistola ad Aristidem (PG 10, 52ff.).

S. 201, 13ff. vgl. Theophilus Antiochenus comment. in IV evang.: Hierusalem interpretatur visio pacis, Hiericho saeculum, homo quidam Adam. >Incidit in latrones<, i. e. in diaboli voluntates, quae illum >exspoliaverunt<, hoc est abstulerunt ei indumentum immortalitatis et ingesserunt ei peccatorum plagas. Hunc semivivum neglexit >sacerdos< atque >levites<, i. e. Aaron et Helias vel Moses . . . >Samaritanus< autem Christus intellegendus est, qui vulnera nostra curavit, oleum infundens, i. e. sanguinem suum et chrisma largitus est. Impositum jumento perduxit ad stabulum, i. e. assumptum hominem ad ecclesiam duxit; nam >stabularii< episcopi sunt. Quod autem dixit: >reversus reddam tibi<, in futuro adventu mercedem medicinae ac praedicationis suae daturum se pollicetur episcopis (S. 309f. Otto). Vgl. auch Origenes Comment. in Matthaeum tom. XVI, 9 (IV, 31, 15ff. Lommatzsch).

S. 217, 8ff. Zur Bedeutung von asinus und pullus vgl. Orig. Comm. in Joh. X, 28ff. (S. 201, 11ff. Preuschen); auch die sogen. 17. Homilie zur Genesis (VIII, 292 Lommatzsch; siehe darüber Origenes GCS VIII ed. Baehrens XXVIIIff.).

S. 232 Fragm. I. Vgl. Basilius. In quo Lucas figuravit sermonem tanquam de praecepto animali sensibili facto, sic dicens feбри imperatum, et quod febris non omisit imperantis operationem; unde sequitur: Et continuo surgens ministrabat illis (bei o 75).

S. 236 Fragm. X vgl. Ambros. in Lucam VI, 14—16 (S. 237, 14—238, 11 Schenkl): . . . animam . . . pie servientem Dei verbo . . . ; advertis quod ad ipsum Christi ascendit caput; >caput< autem >Christi Deus est< . . . Deum quippe honorat bonum fragrans odorem vita justorum . . . altera est illa . . . quae propinqua nobis est; nondum enim peccatis nostris renuntiavimus. Ubi sunt nostrae lacrimae, ubi gemitus, ubi fletus? . . . ut saltim ad pedes Jesu venire possimus. Nondum enim possumus ad caput venire.

S. 239 Fragm. XVI vgl. Ambros. in Lucam VI, 57—59 (S. 254, 21—256, 10 Schenkl) (zu 32 ff. besonders: Nunc si consideremus, quanta sit fides nostra, et intellegamus, quantus sit Dei filius, videmus, quia comparatione ejus fimbriam tantummodo tangimus . . .).

S. 251 Fragm. XXXIX vgl. Ambros. in Lucam VII, 25 (S. 316, 21 f. Schenkl): Subjicitur Marthae exemplo et Mariae alterius operibus actiosa devotio, alterius religiosa mentis intentio Dei verbo.

S. 260 Fragm. LIV vgl. zu 4 οὕτως — 8 ἀγομ in o: intantum fiet lucidum totum tuum corpus spiritale, ut comparentur splendores ejus illustranti lucernae, dum lux, quae erat in corpore, quae consueverat esse caligo, dirigitur.

S. 260 Fragm. LVII: Über des Origenes Erklärung der Stelle 12, 10 siehe Athanasius (in libro de peccato in Spiritum sanctum bei o 195a).

S. 266 Fragm. LXVII vgl. Theophilus Antiochenus comment. in IV evangelia: Per mulieris figuram propter filiorum procreationem ecclesiam significat, sicut alibi scriptura virginem ponit eam propter integritatem. Haec accepit fermentum, i. e. doctrinam Christi. Sata tria significant trinitatem. Et abscondit illud in farina, h. e. populo tradidit numero, qui permixtione universitas multiplicata est christiana (S. 311 f. Otto).

S. 271 Fragm. LXXVII: Bei der Auslegung von 16, 26 sagt Theophylact (Enarratio in Evangelium Lucae, PG 123, 977 A 13—17): Σημείωσαι δὲ ἐντεῦθεν πόρισμά τι κατὰ τῶν Ὁριγενιαστῶν λεγόντων, ὅτι τέλος ἐχούσης τῆς κολάσεως ἔσται καιρός, ὅτι οἱ ἁμαρτωλοὶ ἐνωθήσονται τοῖς δικαίοις καὶ τῷ θεῷ, καὶ οὕτως τὰ πάντα ἐν πᾶσι γένηται ὁ θεός (vgl. auch o 253 a).

S. 280 Fragm. CIV hat e folgende Varianten: **2** πάντα—αὐτοῦ] οὖν e καὶ² + ἤδη πως ἦν e **3** ἄτε] ὁ e καὶ—εὐθύς nach 2 ξένη e **4** ταύτην] τὴν καζίαν e **5** οὐ—**6** προεἶρ. > e. Vorher geht in e: Στείρα ἢ μήτηρ καὶ ἀμφότεροι πρεσβύτεροι οἱ γονεῖς. Τὴν δὲ τοιαύτην γένεσιν ὁ Ἀπόστολος κατὰ πνεῦμα εἶναι λέγει ὡς ἐπὶ τοῦ ὁμοίως γεννηθέντος Ἰσαάκ, ὅτι κατὰ πνεῦμα γεγέννηται, τοῦτ' ἔστι κατὰ δύναμιν καὶ χάριν τοῦ πνεύματος. Τὸ δὲ ἐν πνεύματι γεγονός ἐν πνεύματι καὶ ἠὺξάνετο· τοιοῦτον γὰρ ἔδει εἶναι καὶ τὸν ὑπηρέτην τοῦ κυρίου, τὸν ὑπερβάλλοντα προφήτας πάντας.

S. 282 Fragm. CX. Die Zusätze der Hss-Gruppe akV sind vielleicht doch echt und aus dem Apparat in den Text zu versetzen.

Druckfehler

- S. 145 Z. 25 statt ἀντ- lies ἀντι
Z. 26 statt τραι lies τρα-

Verzeichnis der Quellen.

I. Lateinischer Text.

A. Handschriften des ganzen Textes.		B. Handschriften einzelner Homilien.	
Rom Vatic. lat. 211 s. XI	A	Berlin Staatsbibl. lat. Fol.	
Admont Stiftsbibl. 112 s. XI	B	756 s. X	O
Douai 231 s. XII	C	Paris lat. 1765 s. XIII	P
Troyes 390 s. XII	D	Prolog d. Hieron. n. Rufin	
Florenz Laurent. S. Marco 610 s. VIII/IX	E	(ed. Migne)	R
Cambrai 535 (494) s. XII	F	C. Editionen.	
Erfurt Bibl. Amplioniana		gemeinsame LA	e
Fol. 84 s. XV	G	Lommatzsch	l
Rom Urbin. lat. 31 s. XVII	H	Merlin I	m
Florenz Fiesol. 54 s. XVII	I	Merlin II	n
Orléans 178 s. XIII	K	de la Rue	r
Avignon 73 s. XV	L	Zahn	z

II. Griechischer Text.

A. Lukas-Katenen			
a Ps-Titus-Kommentar		Vindob. 117 s. X	D
Paris. 703 s. XII	A	Vatic. 1445 s. XI	D ¹
Vatic. 1692 s. XIII	A ¹	Ottob. 432 s. XI	D ²
Vatic. 1618 s. XVI	A ²	Vatic. 756 s. XI	D ³
a Edit. v. de la Bigne		Vatic. 358 s. X	D ⁴
a ¹ Edit. v. Cramer (Nachtrag)		Paris. 191 s. XI	D ⁵
(Bodl. Laud. 33 (L) s. XI		Vatic. 758 s. XII	D ⁶
und Bodl. Misc. 182 (B) s. XI)		Londin. Additional 39592	
		s. X/XI	D ⁷
		Coisl. 206, 2 s. X/XI	D ⁸
		Coisl. 22 s. XI	D ⁹
b Cramer-Katene		Coisl. 19 s. XII	D ¹⁰
Coisl. 195 s. X	B	Vindob. 154 s. XI	D ¹¹
Vatic. 1423 s. XVI	B ¹	Vindob. 180 s. XIV	D ¹²
β Edit. v. Cramer (Coisl. 23 s. XI)		Laurent. VI 18 s. XI	D ¹³
		δ Pestin. 1 s. XI ed. Markfi	
γ Coisl. 20 s. X	C	e Katene auf d. Petrus-Kommentar	
Orig. Scholien aus C u. a. ed. Crusius		Vatic. 757 s. XI	E
d Kommentar d. Petrus v. Laodicea		Marc. 364 s. XII	E ¹
		Par. Suppl. gr. 1076 s. XI	E ²

	Bonon. A I 3 s. XIV	E ³	Bibl. dei Lincei A 300 s. XIII	R
	Berol. Phill. 1422	E ⁴	Vatic. 1229 s. XI	S
	Marc. 1048 s. XIV	E ⁵	Paris. 230 s. XI	T
c	Orig.-Scholien aus d, e und k ed. Andr. Gallandi		Palat. 273 s. XIII	U
			Paris. Suppl. gr. 612 s. XII	V
			Palat. 20 s. XIII	W
k	Katene des Niketas v. Heraklea		Vatic. 1933 s. XVII/XVIII	W ¹
	Vatic. 1611 s. XII	K	Monac. 208 s. X	X
	Coisl. 201 s. XV	K ¹	Orig.-Schol. aus Monac. 208 ed. A. Thenn	
	Paris. 208 s. XIV	K ²	Orig.-Schol. zu Hom. VII aus Monac. 208 ed. Th. Zahn	
	Vindob. 71 s. XIII	K ³	Vindob. 301 s. XI	Y
	Angelie. 100 s. XII	K ⁴	Palat. 220 s. XI	Z
	Laurent. 2564 Badia s. XIII	K ⁵	Palat. 220 ed. A. Mai	
	Ottobon. 100 s. XVI	K ⁶	Brit. & Foreign. Bibl. Soc. 24 (Cod. Zakyntus) s. VIII	Z
	Vatic. 759 s. XV	K ⁷		
	Marc. 331 s. XIII	K ⁸		
z	Marc. 331 ed. B. Corderius			
	Orig.-Schol. des Fr. Combefis	L		
λ	Orig.-Schol. aus k u. a ed. de la Rue		B. Katenen zu den Cantica.	
			p Vatic. 754 s. X	P
m	Katene des Makarios Chrysokephalos		Vatic. 1685 s. XVI	P ¹
	Vatic. 1437 s. XVI	M	Barber. 586 s. XIII	P ²
μ	Orig.-Schol. aus m ed. de la Rue		Berol. Phill. 1409 s. XVI	P ³
			Ambros. 195 s. XII	P ⁴
ν	Orig.-Schol. aus k und and. ed. A. Mai		Ambros. 447 s. XIII	P ⁵
			π Edit. des B. Corderius	
ο	Catena aurea des Thomas von Aquin			
			Ambros. 325 s. X	Q
			Vatic. 2057 s. X	Q ¹

Erläuterung der Zeichen und Abkürzungen.

-] liest statt ...
 < läßt aus
 + fügt hinzu
 ~ stellt um
 [] zu beseitigender Einschub
 < > Konjekture od. Einschub d. Herausgebers
 * das Scholion hat Autorenbezeichnung [ὠκυθένους oder Abkürzung oder Lemma ¶ Vom Schreiber selbst korrigierte Varianten sind nur ausnahmsweise aufgenommen.

PG, PL = Migne series graeca, latina

- || Anfang und Ende griechisch. Scholien, für die kein entsprechender lateinischer Text vorhanden ist, trotzdem sie parallel einem solchen gedruckt sind.

(86) die Zahlen im lat. Text beziehen sich auf die Edition von Lommatzsch.

Die Zeichen für Konjekturevorschläge bedeuten:

- Ha = Harnack
 Kl = Klostermann
 Kr = Kroll

ORIGENES
HOMILIEN ZU LUKAS

Incipit prologus beati Hieronymi presbyteri in Omelias Origenis
super Lucam evangelistam.

HIERONYMUS PAULAE ET EUSTOCHIO.

Ante paucos dies quorundam in Matthaeum et Lucam commen-
5 tarios vos legisse dixistis, e quibus alter et sensibus hebes esset et
verbis, alter in verbis luderet, in sententiis dormitaret. Quamobrem
petistis, ut contemptis istiusmodi nugis saltem triginta et novem
Adamantii nostri in Lucam omelias, sicut in graeco habentur,
interpreter — molestam rem et tormento similem alieno, ut ait
10 Tullius, stomacho et non suo scribere; quam tamen idcirco nunc
faciam, quia sublimiora non poscitis. Siquidem illud quod olim
Romae sancta Blaesilla efflagitaverat, ut viginti sex tomos illius in
Matthaeum et quinque alios in Lucam et triginta duos in Johannem
nostrae linguae traderem, nec virium mearum nec otii nec laboris
15 esse perspicitis. En quantum apud me et auctoritas vestra et
voluntas valet! Praetermisi paululum Hebraicarum Quaestionum

9f. bezieht sich vielleicht auf Cicero ad famil. VII, 1 (S. 169, 23ff. Mueller)

1—2 > CE 1 Incipit > FIK prologus ADGH] prefacium L
praefatioBFIKL beati>FIL]sanctiD beati—2evang.]Incipit omelia K
Hieronymi IL] Iheronimi AFG, Ieronimi BD presbyteri + ad Paulam
et Eustochium L beati—Omelias] Rufini presbyteri Aquilegiensis in
expositionem H in—2 evang. > D] in sequens opus G in + triginta
novem I in] super A Omeliis F] expositionem HL Omelias +
Adamantii AE super] in A Origenis > I 2 Lucam evang.]Lucae
evangelium H evangelistam > AFIL Lucam + XXX et VIII A
evang. + quas de graeco vertit in latinum dictae dominicis diebus A,
+ extractae de graeco in latinum incipit I + ex graeco in latinum (+ tra-
ducto (!) H) HL 3 Hieron.—Eustochio > BDHIL Iheronimus AG,
Hieronymus E Eustochiae(!) F 4 Matthaeo De et + in De
Luca De 6 verbis¹ > R 7 ∞ istiusmodi contemptis nugis R
istiusmodi] huiusmodi A triginta—novem > De et novem > K
9 Molestam R 10 quam] quod B, quam (alii quod) R 12 flagita-
verat CDKe ut] et E XXXVI De 13 quinque] duos B
duos] novem Dmnr Joannem e 14 otii + et D nec > K laboris]
temporis B 15 esse perspicitis] est. Perspicitis De En CE] In ABK,
Sed R, enim De 16 valet! Praetermisi CDER] valet, praetermisi ABKe

libros, ut ad arbitrium vestrum lucrativi operis haec, qualiacunque sunt, non mea, sed aliena dictarem, praesertim cum a sinistro oscinem corvum audiam crocitantem, et mirum in modum de cunctarum avium ridere coloribus, cum totus ipse tenebrosus sit. Fateor itaque, 5 antequam ille objiciat, in his Origenem tractatibus quasi puerum talis ludere. Alia sunt virilia eius et senectutis seria; quae si libuerit, si potuero, si Dominus, ut in latinum sermonem vertam, dederit com meatum, et praetermissum prius opus explevero, tunc videre poteritis, immo per vos Romana lingua cognoscat, quantum boni et ante nescierit et scire nunc coeperit. Praeterea commentarios viri eloquentissimi Hilarii et beati martyris Victorini, quos in Matthaeo diverso sermone, sed una gratia Spiritus ediderunt, post paucos dies ad vos mittere disposui, ne ignoretis, quantum in nostris quoque hominibus sanctarum scripturarum quondam studium fuerit.

15 Explicit prologus. Incipiunt omeliae Origenis in Lucam numero triginta novem versae ab Eusebio Hieronymo in latinum, dictae in diebus dominicis.

Incipit omelia prima.

1 lucrativi] lucrati De, lucrativis (alii: lucrativi) R, lucrantis K . 2 sunt > C 3 crocitantem] groccientem^c D, groccinantem B, croccinantem E, croccientem C, atrocitantem K 5 ille > K abiciat A Origenem + et E puerum] iterum De 6 talis] tabulis BE > K luderem D et + alia B si + vobis R 7 si¹] et R potuero + et B ut > E ut — vertam > B ∞ vertam sermonem R dederit] vires dederit BE + et B 8 com meatum + in latinum sermonem vertam B ~ prius praetermissum opus B, ~ opus prius ADe explevero. Tunc E 10 Praeter ea E Praeterea etc. > R 13 in quantum D in > De 15 Expl.—18] Omelie Origenis in Lucam L 15 Explicit praefatio > BCE prologus ADGH] praefatio FIK + sancti Iheronimi presbiteri D 15 Incip.—17 > AB 15 Incipiunt] sequuntur H, ordiuntur G > E Incipiunt—Lucam] translatio hieronymi super omelias Origenis in Lucam incipit I omeliae + Adamantii F omeliae Origenis] Origenis presbiteri omeliae G in] super FH in Lucam > G 15 numero — 17 dominicis > HI numero] numerum E > DGK numero — 16 novem > F 16 novem > K] sex CG, + in Lucam evangelistam G versae — dom. > G versae nach latinum C versae] vertae E, translatae DF ab Eusebio] a sancto D Iheronimo C, Ieronimo K Hieronymo + de graeco F, + presbitero Bethleem; qui legis, ora in spiritu et mente, ut quae legis, intelligas D, + Ieronimus presbiter natus vico Eusebio et pater eius Eusebius nomen K in latinum > EK dictae — 17 dominicis > CEFK 18 Incipit > FH Incipit — prima > DEIK omelia > B prima + Origenis super Lucam A

HOMILIA I.

In exordium Lucae usque ad eum locum, ubi ait: >scribere tibi, optime Theophile<.

5

Sicut olim in populo Judaeorum multi prophetiam (86) pollicebantur, et quidam erant pseudo-prophetae — e quibus unus fuit Ananias, filius Azor —, alii vero prophetae, et erat gratia in populo discernendorum spirituum, 15 per quam alii inter prophetas recipiebantur, nonnulli quasi ab >exercitissimis trapezitis< reprobabantur, ita et nunc in novo 20 instrumento >multi conati sunt< scribere evangelia, sed non omnes

Ἐπειδὴ ὑπέρογκον ἦν τὸ ἐπιχειρήματα ἄνθρωπον ὄντα θεοῦ διδασκαλίαν καὶ ῥήματα συγγράφειν, εἰκότως ἀπολογεῖται ἐν τῷ προοιμίῳ.

Ὡσπερ δὲ ἐν τῷ πάλαι λαῷ πολλοὶ προφητείας ἐπιγγέλλοντο, ἀλλὰ τούτων τινὲς μὲν ἦσαν ψευδοπροφήται,

τινὲς δὲ ἀληθῶς προφήται, καὶ ἦν χάρισμα τῷ λαῷ διάκρισις πνευμάτων, ἀφ' οὗ ἐκρίνετο ὅ τε ἀληθῆς προφήτης καὶ ὁ ψευδόμενος.

οὕτω καὶ νῦν ἐν τῇ καινῇ διαθήκῃ τὰ εὐαγγέλια >πολλοὶ< ἠθέλησαν γράφειν, ἀλλ' οἱ δόκιμοι τραπε-

2—3 Luk. 1, 1—4 8ff. vgl. 2 Petr. 2, 1; vgl. Ambros. in Lucam I, 1. 2 (S. 10, 6ff. Schenkl); Hieron. Praef. comm. super Matth.; A. Harnack, Geschichte der alchristl. Literatur bis Eusebius 1. Teil (Leipzig 1893), 4f. u. Th. Zahn, Geschichte d. ntl. Kanons 2, 2 (Erlangen 1892), 624ff. 12 vgl. Jer. 28ff. 13f. vgl. 1 Kor. 12, 10 17 lat., 20 gr. zu d. Agraphon δόκιμοι τραπεζῖται vgl. A. Resch, Agrapha, Außerkanonische Schriftfragmente. (TuU NF. XV 3/4 Leipzig 1906²) 112—128 (Agraphon 87 [L 43])

2 In exordium CDEFGHIL] De exordio ABe, In exordio K tibi + ex ordine A Theophile + dictae omeliae in diebus dominicis DEHIK 11 e > E 12 Azor] Agor Dn, Agot mr, Asor l vero + veri B 15 quam] quem Drz 16 quasi > BC quasi + nummi falsi ln 17 trapezetis AC DK 17/18 reprobantur B 19 instrumento] testamento De 20 ~ omnes non A omnes + sunt K

3, 4—5, 19 + 6, 23—26 + 7, 5—11 dCLγλ (E^{1*}) 3, 4—5, 19 + 6, 6—7, 11 X 3, 4—7 aber in K² Anfang eines Schol.: τοῦ Ἱεροσολύμων 3, 8—5, 19 k*UV*Y

4 τὸ > δ 6 καὶ ῥήματα > X 8 ἐν] οἱ γ (Carn), οὖν λ > D³γ (Reg) δὲ dCX > kV] γὰρ UY πάλαι CD⁴D⁵D⁶VXδ] παλαιῶ kDD¹D³UYλ λαῷ > XY 10 ∞ μὲν τινες λ 13 τῷ λαῷ > dγ τῷ λαῷ χάρισμα dkC] χάρισμα τῷ λαῷ UVXY διακρίσεως D⁵D⁶E⁴δλγ (Reg) 14 οὐ + χαρίματος D⁶E¹UVY > dkCX 14/15 ἀφ'—ψευδ. > λ ὅ τε kCUVXY] ὁ d, > DD³D⁶γ (Carn. Reg) 15 προφήτης > UY ψευδόμενος kCUVY] ψευδοπροφήτης dγ, ψευδόμενος X δ² > D⁵D⁶δγ (Carn. Reg) 18 νῦν > X 18/19 διαθήκη X

recepti. Et ut sciatis non solum
 quatuor evangelia, sed plurima
 esse conscripta, e quibus haec,
 quae habemus, electa sunt et (87)
 tradita ecclesiis, ex ipso prooemio
 Lucae, quod ita contexitur, co-
 gnoscamus: >Quoniam quidem
 multi conati sunt ordinare nar-
 rationem<. Hoc quod ait: >conati
 sunt<, latentem habet accusatio-
 nem eorum, qui absque gratia
 Spiritus sancti ad scribenda evan-
 gelia prosiluerunt. Matthaeus
 quippe et Marcus et Joannes et
 Lucas non sunt >conati< scribere,
 sed Spiritu sancto pleni scrip-
 serunt evangelia. >Multi< igitur
 >conati sunt ordinare narratio-
 nem de his rebus, quae mani-
 festissime cognitae sunt in nobis<.
 Ecclesia quatuor habet evangelia,

ζῆται· οὐ πάντα ἐνέχουσαν, ἀλλὰ τινα
 αὐτῶν ἐξελέξαντο.

Τάχα δὲ καὶ τὸ >ἐπεχείρησαν<
 λεληθυῖαν ἔχει κατηγορίαν τῶν προ-
 πετῶς καὶ χωρὶς χαρίσματος ἐλθόν-
 των ἐπὶ τὴν ἀναγραφὴν τῶν εὐαγγε-
 λίων. Ματθαῖος γὰρ οὐκ >ἐπεχεί-
 ρησεν<, ἀλλ' ἔγραψεν ἀπὸ ἁγίου
 πνεύματος, ὁμοίως καὶ Μάρκος καὶ
 Ἰωάννης, παραπλησίως δὲ καὶ
 Λουκᾶς.

1 scias ABEK 5 ecclesiae A ecclesiis + et n 8/9 narrat. +
 et K 9 ait] dicit A 10 accus.] excusationem^c D, occasionem A EK
 13 ~ prosil. evangel. C prosilierunt ADKe 14 ~ Johannes et
 Marcus B 16/17 sed—scripserunt > B

4, 9—5, 19 a (Τίτου καὶ Ὠριγένους) 4, 9—17 ST 4, 13—5, 19 + 9, 20
 διὰ—10, 1 ἀνάβασις R

1 ἐνέχουσαν] εὖ ἔχουσαν dCγ (Reg), ἀνέχουσαν λ, ἔχουσαν D⁴D⁵D⁶δ τινὰ
 dCUVXYγ + ἐξ gD⁴D⁵D⁶E¹δ τινὰ αὐτῶν] τὰ τέσσαρα μόνον κλ (μόνα λ)
 2 ἐπελέξαντο κλ 9 Τάχα — καὶ > ST δὲ καὶ] οὐκ κλ τὸ ἐπεχείρ.
 + ἐνταῦθα ST 9—12 εὐαγγ.] τὸ ἐπεχείρησαν ἐνταῦθα ἀπὸ τοῦ ὅτι χωρὶς
 χαρίσματος ἤλθον εἰς τὴν ἀναγραφὴν τῶν εὐαγγελίων τινές, χωρὶς α (τοῦ > a¹b/
 vor τὸ ἐπεχ.: ἐπειδήπερ κτλ.—διήγησιν A) 10 ἔχει + τὴν D⁶ 10/11 προπε-
 τῶς καὶ ekλ > dCE³E⁴STUVXYγ 11 χαρισμάτων S 12/13 τοῦ εὐαγγε-
 λίου V 13 Ματθ.—17 Λουκ.] Ματθ. καὶ Μάρκ. καὶ Ἰωάνν. οὐκ ἐπεχείρησαν,
 ἀλλ' ἐξ ἁγίου πνεύματος R 14 ἀπὸ aUYXYλ] ἐξ dCγ ἀπὸ + τοῦ λX
 14 ἀλλ' — 17 Λουκᾶς] οὐδὲ Μάρκος οὐδὲ Λουκᾶς οὐδὲ Ἰωάννης· ἀλλ' ἕκαστος τού-
 των ἀπὸ πνεύματος ἁγίου ἔγραψεν κ 15 πνεύματος + κινούμενος dC, κινούμ.
 πνεύμ. D³D⁶E¹E⁴λ καὶ¹ > a ὁ Μάρκος ST 16 ὁ Ἰωάννης T καὶ
 > T δὲ > E¹E⁴ (nach παραπλ. Komma) 17 ὁ Λουκᾶς DD⁴D⁶γδ
 Λουκᾶς + ὁ τὸ παρὸν εὐαγγέλιον συγγραγμένος, προτραπεῖς παρὰ τοῦ κορυφαίου
 Πέτρον ST

haeresis plurima, e quibus quod-
dam scribitur secundum Aegyptios,
aliud juxta Duodecim Apostolos.
Ausus fuit et Basilides
5 scribere evangelium et suo illud
nomine titolare. >Multi conati
sunt< scribere, sed quatuor tantum
evangelia sunt probata, e
quibus super persona Domini et
10 Salvatoris nostri proferenda sunt
dogmata. Scio quoddam evangelium,
quod appellatur secundum Thomam,
et juxta Mathiam; et alia plura legimus,
ne quid
15 ignorare videremur propter eos,
qui se putant aliquid scire, si ista
cognoverint. Sed in his omnibus
nihil aliud probamus, nisi quod
ecclesia, id est quatuor tantum
20 evangelia recipienda. Haec idcirco,
quia in principio lectum est:
>multi conati sunt ordinare
narrationem de his rebus, quae

Τὸ μέντοι ἐπιγεγραμμένον κατὰ
Αἰγυπτίους εὐαγγέλιον καὶ τὸ ἐπι-
γεγραμμένον τῶν Δώδεκα εὐαγγέ-
λιον οἱ συγγράψαντες >ἐπεχείρησαν.
Ἦδη δὲ ἐτόλμησε καὶ Βασιλείδης
γράψαι κατὰ Βασιλείδην εὐαγγέ-
λιον. >Πολλοὶ μὲν οὖν ἐπεχείρησαν<

φέρεται γὰρ καὶ τὸ κατὰ Θωμᾶν
εὐαγγέλιον καὶ τὸ κατὰ Μαθθίαν
καὶ ἄλλα πλείονα.

Ταῦτά ἐστι τῶν ἐπιχειρησάντων
τὰ δὲ τέσσαρα μόνα προκρίνει ἢ τοῦ
θεοῦ ἐκκλησία.

Ἦ λόγος ἐστὶ παραγραπτέος Ἰωάν-
νην ἔτι περιόντα βίῳ ἐπὶ Νέρονος
τὰ συγγεγραμμένα εὐαγγέλια συνα-

zu 5, 21—6, 5 vgl. Euseb. Hist. eccl. III 24, 7 (S. 246, 13ff. E. Schwartz)

1 haereses De plurimas mr e > E 1/2 quoddam] unum A
3 iuxta] secundum B 5 ~ evang. scribere CK 7 sed + et multi co-
nati sunt ordinare De 8 probata] prolata n 9 super] sub De 11 Et
scio B 13 iuxta] secundum A 14 plurima BEK 16 ~ scire aliquid BE
18 aliud > z 19 ecclesiae K id est] sint K 22 ~ sunt conati B

5, 21—6, 5 Y [τοῦ αὐτοῦ (Orig.)]

1 κατὰ—2 ἐπιγεγραμ. > AU κατ' akX 2/3 ἐπιγεγραμ.] συγγεγραμ. E³ ἐπι-
γεγραμ. > X 3/4 εὐαγγέλιον > X εὐαγγ.—15 πλείονα] καὶ τὸ κατὰ Βασι-
λείδην καὶ τὸ κατὰ Θωμᾶν καὶ τὸ κατὰ Μαθθίαν καὶ ἄλλα πλείονα οἱ συγγρά-
ψαντες ἐπεχείρησαν k εὐαγγ.—4 ἐπεχείρ. > Y 5 Ἦδη dCU > X Ἦδη
—7 ἐπεχείρ. > Y Ἦδη—15 πλείονα] πολλὰ δὲ καὶ ἕτερα φέρονται a (ἐπιφέ-
ρονται A) ~ ἐτόλμησε δὲ X 5/6 Βασιλείδης, Βασιλείδην DD¹D³UVλ 6 συγ-
γράψαι e 13 Φέρεται—14 εὐαγγ. UVXY] zwischen 4 ἐπεχ. u. 5 Ἦδη dCγ
γὰρ] δὲ dCUγ 13 τὸ > δ 14 τὸ > DD¹D³λ 15 πλείονα > X καὶ
— πλείονα > Y 17 Ταῦτά—ἐπιχειρ. nur Y (> auch V) 18 τὰ δὲ] ἄλλὰ
τὰ A E¹E³ μόνα > CUVXY ἐγκρίνει X, ἀποκρίνει γ (Reg)] > a¹ 18/19 ~ ἐκ-
κλησ. τοῦ θεοῦ a (Aa) τοῦ > λ τοῦ θεοῦ > X θεοῦ] Χριστοῦ β(gga¹)U
19 ἐκκλησία + προσδέχεται a¹ + ἀνατάξασθαι ἀντὶ τοῦ συντάξαι γραφῆ καὶ φανε-
ρῶσαι τὸν λόγον Y 21 παραγραπταῖος Y

confirmatae sunt in nobis. Illi tentaverunt atque conati sunt de his rebus scribere, quae nobis manifestissime sunt compertae. 5 Affectum suum Lucas indicat ex sermone, quo ait: >in nobis manifestissime sunt ostensae<, id est >πεπληροφορημένων<, quod uno verbo latinus sermo non explicat. 10 Certa enim fide et ratione cognoverat neque in aliquo fluctuabat, utrum ita esset an aliter. Hoc autem illis evenit, qui (88) fidelissime crediderunt et id, quod propheta 15 obsecrat, consecuti sunt et dicunt: >confirma me in sermonibus tuis<. Unde et Apostolus de his, qui erant firmi atque robusti, ait: >ut sitis radicati et fundati in fide<. 20 Si quis enim radicatus in fide est atque fundatus, licet tempestas fuerit exorta, licet venti flaverint, licet se imber effuderit, non convellitur, non corruet, quia >super petram< aedificium solida mole fundatum est. Nec putemus oculis istis carnalibus firmitatem fidei dari, quam mens et ratio

16 Ps. 119 (118), 28 18f. Ephes. 3, 17; Kol. 2, 7; 1, 23 21f. vgl. Matth. 7, 25; Luk. 6, 48

1 nobis] nos A 3 ~scribere de his rebus B quae + in e 5 Affectum] effectum De 8 πεπληρ. > A (Lücke)] pepamo. on. me na. m C (ähnlich E) et mopolonemon (!) K quod] in quo E 11 in >AE 12 aliter] Ende von z 13 qui] quid B 15 obsecr.] observat K 17 Apost.] Paulus C 18 infirmi K ait] erant K 19 ~in fide fund. K 23/24 convellitur AK 24 non] nec De super] supra A 28 fidei dari] federari C, fidei dare K 6, 6—11 k 6, 6—13 dCLγλ 6, 6—20 + 27—7, 11 eUV* 6, 6—17 Y 6, 23—26 S 3 ἀπολεξάσαι Y 6—8 Ὁ γε —πραγμ. > eUV Ὁ γε μὴν —πραγμάτ. k] περι τῶν πεπληρ. δὲ εἰπὼν dCXγλ (δὲ τῶν πεπληρ. D³D⁶γλ) 8 ἑαυτοῦ ekUY] αὐτοῦ dCE³E⁴K²(ggK) Vγλ ἑαυτοῦ + ὁ Λουκᾶς eUVY 9—11 ὅτι—εἰδῶς nurk 11 καὶ βεβαίως K 12 ἐν > dE⁴ γ(Reg) ἐν οὐδ.] οὐδὲν E¹λ 13 οὐ + alia d 14 Τοῦτο δὲ] δ X 15 καὶ¹—17 σου > eY 17 γὰρ + καὶ U 17 Καὶ—20 > X 23 γὰρ > dCE⁴Sγλ ἀπλῶς + δὲ dCE³E⁴Sγλ + τῷ λόγῳ παραδιδόμενων λέγειν καὶ E³ 23/24 ~εἶπεν πεπιστ. E¹ 24 εἶπεν > dCE⁴Sγλ 25 λεγομ.] λόγοις γ (Carn) 27 γὰρ] δὲ UVX

γαγεῖν· καὶ τὰ μὲν ἐγκοῖναι καὶ ἀποδέξασθαι, ὧν οὐδὲν ἢ τοῦ διαβόλου ἐπιβουλή καθήψατο, τὰ δὲ ἀπολέξασθαι καὶ καταργῆσαι, ὅσα μὴ τῆς ἀληθείας ἐχόμενα συνέγνω. |

Ὁ γε μὴν Λουκᾶς εἰπὼν· >περὶ τῶν πεπληροφορημένων ἐν ἡμῖν πραγμάτων< τὴν διάθεσιν ἑαυτοῦ ἐμφαίνει, ὅτι οὐδὲν ἀμφιβάλλων οὐδὲ εἰκάζων, ἀλλὰ πάντα μετὰ παρρησίας ἐβεβαίωσεν ὡς εὔ εἰδῶς. Πεπληροφορητο γὰρ καὶ ἐν οὐδενὶ ἐδίσταζεν, πότερον οὕτως ἔχει ἢ οὐ. Τοῦτο δὲ γίνεται περὶ τοὺς βεβαίως πιστεύοντας καὶ εὐχομένους καὶ ἐπιτυχόντας καὶ εἰπόντας· >βεβαίωσόν με ἐν τοῖς λόγοις σου<. Καὶ γὰρ ὁ ἀπόστολος περὶ τῶν βεβαίων φησὶν· >ἵνα ἦτε ἐρριζωμένοι καὶ τεθεμελιωμένοι τῇ πίστει.<

| Οὐ γὰρ ἀπλῶς >πεπιστευμένων< εἶπεν, ἀλλὰ >πεπληροφορημένων<, τὸ ἀπαράβατον τοῖς λεγομένοις μαρτυρῶν. |

Οὐδὲν γὰρ οὕτως πληροφορεῖ ὡς νοῦς καὶ λόγος·

tribuit. Infideles quique credant signis atque portentis, quae humana acies contuetur. Fidelis vero et prudens atque robustus rationem sequaturet verbum et sic dijudicet, quid verum quidve falsum sit.

>Sicut tradiderunt nobis, qui ab initio ipsi viderunt et ministri fuerunt sermonis<. In Exodo scriptum est: >populus videbat vocem Dei<. Et certe vox auditur potius quam videtur, sed propterea ita scriptum est, ut ostenderetur nobis aliis oculis >videre vocem Dei<, quibus illi adspiciunt, qui merentur. Porro in evangelio non vox cernitur, sed sermo, qui voce praestantior est. Unde nunc dicitur: >sicut tradi-
derunt nobis, qui a principio ipsi

ὄψις γὰρ οὐ πληροφοροεῖ, ἐπεὶ οὐκ ἀπὸ σημείων καὶ τεράτων ὄρατῶν κρίνεται τὰ πράγματα, ἀλλὰ λόγῳ κρίνεται, ποῖα τὰ ἀληθῆ καὶ ποῖα τὰ ψευδῆ. ||>Πραγματῶν< δέ φησιν, ἐπειδήπερ οὐ κατὰ φαντασίαν κατὰ τοὺς τῶν αἰρετικῶν παῖδας ἐδραματούργησεν Ἰησοῦς τὴν ἔνσαρκον αὐτοῦ παρουσίαν, ἀλλὰ τυγχάνων ἀλήθεια πρὸς ἀλήθειαν ἐνήργησε τὰ πράγματα.†

>Οἱ αὐτόπται<, φησί, >καὶ ὑπηρέται τοῦ λόγου<. Ἐν μὲν τῇ Ἐξόδῳ γέγραπται, ὅτι >ὁ λαὸς εἶδεν τὴν φωνὴν τοῦ κυρίου<. Καίτοι γε φωνὴ οὐ βλέπεται, ἀλλ' ἀκούεται, ἵνα δηλωθῆ παραδόξως, ὅτι ἡ τοῦ θεοῦ φωνὴ βλέπεται, οἷς βλέπεται. Ἐν δὲ τῷ εὐαγγελίῳ οὐχ ἡ φωνὴ βλέπεται, ἀλλ' ὁ κρείττων

2 vgl. Akt. 2, 22 u. ö. 3 f. vgl. Matth. 24, 45 7 ff. vgl. Ambros. in Luc. I, 5 (S. 12, 22 ff. Schenkl) 10 f. 14 f. Exod. 20, 18

1 quique] ergo B vero E credunt C 3 et] magis De 4 ratione K 5 verbo K 6 verum + et C quidve] quid CK 10 est + Cunctus autem A 11 Dei] Domini CK 12 potius quam] priusquam r 13 ita ABEK > CDe 14/15 ~ videre oculis K 15 videri AB Dei] Domini K illi] illam De 16 aspiciunt ADCEK 17/18 sed sermo > A 18 qui] quia K ~ praest. voce A 19 sicut + ab initio DEe 20 qui a] quia in C

7, 12—8, 15 X 7, 13—9, 20 εἶπεν + 10, 1—4 μαθ. eUVΞ* 7, 13 Ἐρ—15 κυρίου u. 15 Καίτοι κτλ. 2 Schol. in E (7, 13 EE¹: Ἀνεπιγρ.) 7, 5—11 aekm STY

5 δέ > γ φησιν aeSUVY] εἶπεν dkmE⁴TXλ 6 ἐπειδή amX, ὅτι Y 6 ἐπειδήπερ—9 παρουσ.] ἀναιρῶν τὴν αἴρεσιν τῶν κατὰ φαντασίαν λεγόντων τὰ διὰ τοῦ σωτῆρος γεγενῆσθαι καὶ τὴν σάρκωσιν αὐτοῦ deCSTγλ [λεγομένων ἰ καὶ—αὐτοῦ > S, καὶ] κατὰ γ(Reg)λ 7 κατὰ—9 παρουσ. > Y τῶν—παῖδας] αἰρετικούς X τῶν > α¹ 8 ἐδραματούργησεν β(a?), ἐδραματούργει m, + ὁ am, + κύριος a Ἰησ.] κατὰ E³ 9 ~ αὐτοῦ ἔνσαρκ. a αὐτοῦ παρουσ.] οἰκονομίαν A¹ (vgl. Sickenberger, Titus 143) ἀλλὰ—10 ἀλήθειαν] καὶ δηλῶν ὅτι οὐ φαντασία, ἀλλ' ἀληθεία ST 9/10 τυγχ. ἀλ.] ἀλήθεια ὦν X 9/10 τυγχ.—πρὸς] ἑναργῶς καὶ κατὰ Y 9 ἀλλὰ—11 πράγμ. > eCγλ 10 πρὸς ἀλήθειαν] ἀληθῶς a ἀλήθειαν + Ἰησοῦς Y 10/11 ἐνήργησε V 10 ἐνήργ.—11 πράγμ.] τὴν οἰκονομίαν (+ αὐτοῦ mλ) ἐνήργησε kmλ 11 τὰ πράγμ. > Y 12 Οἱ—13 λόγου > eV 13 μὲν X > eUV 14 ὅτι > X εἶώρακε E¹ 15 τοῦ > E³ 16 γε] γὰρ E 19 δέ E¹E²VX] γὰρ E

viderunt et ministri fuerunt sermonis. Igitur apostoli ipsi viderunt sermonem, non quia aspexerant corpus Domini Salvatoris, sed quia Verbum viderant. Si enim juxta corpus vidisse Jesum hoc est: Dei vidisse sermonem, ergo et Pilatus, qui condemnavit Jesum, sermonem Dei vidit, et Judas proditor et omnes, qui clamaverunt: >crucifige, crucifige eum, tolle de terra talem<, Dei (89) viderunt sermonem. Sed absit, ut quisquam incredulus sermonem Dei videat. Videre sermonem Dei tale est, quale Salvator ait: >Qui vidit me, vidit et Patrem, qui misit me<.

>Sicut tradiderunt nobis, qui a principio ipsi viderunt et ministri fuerunt sermonis<. Clam Lucae sermonibus edocemur, quod ejusdam doctrinae finis sit ipsa doctri-

της φωνῆς λόγος. Διὰ τοῦτο >Καθὼς παρέδοσαν ἡμῖν οἱ ἀπ' ἀρχῆς αὐτόπται καὶ ὑπηρέται γενόμενοι τοῦ λόγου<. Οὐκοῦν οἱ ἀπόστολοι >αὐτόπται τοῦ λόγου< ἦσαν οὐ μόνον ἑωρακότες τὸν Ἰησοῦν κατὰ σῶμα, ἀλλὰ καὶ τὸν θεοῦ λόγον. Εἰ γὰρ τὸ ἑωρακέναι τὸν Ἰησοῦν κατὰ σῶμα >αὐτόπτην τοῦ λόγου< γίνεσθαι ἦν, καὶ Πιλάτος >αὐτόπτης< ἦν >τοῦ λόγου< καταδικάζων αὐτὸν καὶ Ἰούδας ὁ προδότης καὶ πάντες οἱ λέγοντες: >σταύρου, σταύρου αὐτόν<. Ἄλλ' ἀπειρή λέγειν, ὅτι ἐκεῖνοι ἦσαν >αὐτόπται τοῦ λόγου<. Τὸ οὖν ἰδεῖν τὸν λόγον ἐκεῖ ἐννοεῖται, ὅπου ἔλεγεν ὁ σωτὴρ: >Ὁ ἑωρακῶς ἐμὲ ἑώρακε τὸν πατέρα τὸν πέμψαντά με<.

Καὶ λεληθότως δὲ τι καλὸν μάθημα διδάσκει ἡμᾶς ὁ Λουκᾶς ἐνταῦθα.

11f. Joh. 19, 15 s. A. Resch, Außercanon. Paralleltexte (zu Luk. 23, 18^a) (TuU X, 3, 710) [auch Akt. 22, 22?, vgl. E. Hautsch, D. Evv. zitate d. Orig. (TuU 3. R. IV, 2^a, 116)] 16f. Joh. 14, 9

4 aspexerant ADEK] aspexerunt C 5 viderant ABK] viderunt CDEe
6 vidisse] vidissent lr 7 ~ vidisse Dei A vidisse] vidissent lr 8/9 condemnavit alle Hss 9 Jesum > De 12 terra talem ABCDEn] terra, talem Klmr 13 videre ABEK Sed] Quod C 15 videat ABEK] viderit CDE 15/16 Videre sermonem Dei > ABCEK 16 est > K quale] quod BC 17 vidit (2 x) ACE] videt BDKe 23 sit > A

8, 8—9, 20 εἶπεν Cγ 8, 15 Τὸ—9, 20 εἶπεν + 10, 1—4 μαθηταί X

2 ἡμῖν—4 λόγου] οἱ αὐτόπται τοῦ λόγου X 3 γινόμενοι E 4 Οὐκ
—7 λόγον > eUV 8 ἄλλος δέ φησιν εἰ Cγ γὰρ > Cγ 8 Ἰησοῦν X]
ζῶσον eCUγ 9 τοῦ λόγου] τούτου eV, τοῦτο CU 9/10 γίνεσθαι] γενέσθαι
CE¹E²UV γίνεσθαι > X 11 καταδικάζων αὐτόν > X 12 πάντες > X
13 σταύρου, σταύρου E²UVXγ] σταύρωσον, σταύρωσον e αὐτόν > X
14 ἀπειρή Kl.] ἀπήει X 14 Ἄλλ' — 15 λόγου > eCUVγ 16 ἰδεῖν X] εἰδέναι
eCUVγ ἐκεῖ—17 ἔλεγεν] οὕτως ρητέον καθὼς φησιν Cγ ἐνοεῖται eX, ἐννοεῖ
τὸ V, ἐνοεῖτο E² 18/19 τὸν — με > Cγ 22 Καὶ > X λεληθότως
eCUγ] λεληθός X, λεληθῶς V τι CUVX > e 23 ἡμᾶς > X
ὁ Λουκᾶς > Cγ ~ ἐνταῦθα ὁ Λουκᾶς X

na, alterius vero doctrinae finis in opere computetur. Verbi gratia: scientia geometriae finem habet ipsam tantum scientiam atque

ὅτι τινῶν μὲν θεωρημάτων τὸ τέλος ἡ θεωρία ἐστίν, τινῶν δὲ θεωρημάτων τὸ τέλος ἡ πράξις.

5 doctrinam. Alia vero scientia est, cujus finis opus exigit, velut medicina. Oportet me rationem et dogmata scire medicinae, non ut tantummodo noverim, quid debeam facere, sed ut faciam, id est, ut secem vulnera, victum moderatum castigatumque disponam, aestus febrium impulsu venarum sentiam, ut curationibus cyclicis humorum abundantiam siccem, temperem atque restringam. Quae si quis tantum scierit et non opere fuerit subsecutus, 10 cassa erit eius scientia. Simile quid scientiae medicinae et operi etiam in notitia ministerioque sermonis est. Unde scribitur: >sicut tradiderunt nobis, qui a principio ipsi viderunt et ministri 15 fuerunt sermonis<, ut ex eo, quod dixit: >ipsi viderunt<, doctrinam et scientiam significari, ex eo vero, quod ait: >ministri fuerunt sermonis<, demonstrari opera 20 cognoscamus.

Ἰτα μὲν οὖν διὰ τοῦ >αὐτόπται< δηλώσῃ τὸ θεωρητικόν, διὰ δὲ τοῦ >ὑπηρέται< τὸ πρακτικόν αὐτῶν παραστήσῃ, >αὐτόπται καὶ ὑπηρέται< εἶπεν Ἰδιὰ τὸ βέβαιον καὶ ἀδιάστατον· διὰ γὰρ τοῦ >αὐτόπται< τὸ θεωρητικόν τῆς τοῦ σαρκωθέντος λόγου θεότητος, ἣν ἐώρακεν ὁ ἐωρακὸς τὸν Χριστὸν τῇ πίστει καὶ δι' αὐτοῦ >τὸν πατέρα<, διὰ δὲ τοῦ >ὑπηρέται< τὸ πρακτικόν· πράξις γὰρ

>Visum est et mihi subsecuto ab initio<. Inculcat ac replicat, quoniam ea, quae scripturus est, non rumore cognoverit, 25 sed ab initio ipse fuerit consecutus.

2 computatur A 4 ipsa E 4/5 scientia atque doctrina E 5 velut AB + in CDe 5/6 medicina. Oportet ABEK] medicina oportet CDe 6 me > Ar ~ ut non A 8 moderatum] salubrem C 9 impulsu] in pulsu DKe 10 cyclicis] siccis D tie licii somorum K siccem CDe] sic ABEK 12 ~ ejus erit ACEK quid] quod C + in K scientiae] scientia CK 12/13 operi etiam] experientia C opere K 13 etiam] et K Unde scribitur > De 14 ~ vider. ipsi K 14 et — 16 viderunt > r 17 ex— 18 ait] et ex eo quod dixit De 19 sermonis > ABEK 20 cognoscamus + Assecuto a principio De Et visum C subsecuto] assecuto De 22 incule. ac] inculcate AEK, Inculcata C ac] et AB 24 est > B 25 ~ fuerit ipse K

4, 13—5, 19 + 9, 20 διὰ—10, 1 ἀνάβασις R (das 2. Stück vielleicht Paraphrase von 8, 1—9, 3?)

2 ἡ θεωρία—3 τέλος > Cγ 3 πράξις + ἐστίν eUV 16—20 εἶπεν] διὰ γὰρ τοῦ αὐτόπται δηλοῖ τὸ θεωρητικόν, διὰ δὲ τοῦ ὑπηρέται τὸ πραγματικόν eCUVγ (πρακτικόν CE²UVγ) + αὐτῶν παρέστησεν E²UV

θεωρίας ἀνάβασις. Δύνασαι δὲ καὶ ἑτέρως ἐκλαβεῖν τό· ὑπηρεῖται γε-
 νόμενοι τοῦ λόγου ἦτοι τοῦ διδασκαλικοῦ λόγου, ὃν παρεδίδου ὁ
 σωτήρ, ἢ καὶ αὐτοῦ τοῦ θεοῦ λόγου, ᾧ καὶ ἐξυπηρέτησαν παρόντες
 οἱ μαθηταί. | Τὸ δὲ >ἔδοξε καὶ μοὶ παρηκολουθηκότι ἄνωθεν >δηλοῖ
 5 ὡσανεὶ ὅτι λέγει, ὅτι τάχα ἂν καὶ κινδυνεύσαιμι, εἰ παρηκολουθηκῶς
 πᾶσιν ἀκριβῶς ἡμελλόν σιωπῇ παραδιδόναι τιλικαῦτα πράγματα· γρά-
 φω δὲ οὐ ψιλὴν ἀκοήν, φησίν, παράλαβόν, ἀλλ' ἀκριβῶς παρηκολου-
 θηκῶς ἄνωθεν πᾶσιν. Ἐπαινεῖ

Unde et ab apostolo Paulo meri- δὲ τὸν μακάριον Λουκᾶν καὶ ὁ
 10 to collaudatur dicente: >eujus laus ἀπόστολος λέγων· >οῦ ὁ ἔπαινος
 in evangelio per omnes ecclesias. ἐν τῷ εὐαγγελίῳ. || >ἔδοξε καὶ μοὶ
 Hoc enim de nullo alio dicitur, nisi ἄνωθεν παρηκολουθηκότι· δια-
 de (90) Luca dictum traditur. | βεβαιοῦται, ὅτι >ἄνωθεν παρηκο-
 λούθησεν, οὐ τισι τῶν εἰρημένων,

15 ἀλλὰ >πᾶσιν τοῖς ἀντόπταις καὶ ὑπηρεῖταις, ἵνα μὴ τῆδε κακεῖσε περιγερο-
 μένος ἀποτραπῆς τῆς εὐθείας ὁδοῦ· οὐ γὰρ ἕτερα κατηχηθεῖς, ἕτερα
 γὰρ παρὰ τῆσδε τῆς γραφῆς ἐνηχηθήσῃ, ἀλλὰ περὶ ὧν τὴν γρῶσιν εἰλι-
 φας τελεωτέραν δόξῃ >τὴν ἀσφάλειαν. |

10 f. 2 Kor. 8, 18

9 Paulo > CDe 10 laus + est B 11 evangelio + est De 12 alio
 > K, alio dicitur > AB dicitur + et mr, + nec ln 13 ~ traditur
 dictum K

10, 1—4 μαθηταί aD⁸ST 10, 4—6 D⁷ 10, 4—8 ST 10, 4—11 εὐαγγ. a
 10, 11—15 ὑπηρ. Y 10, 11—15 + 11, 4—12, 7 εὐαγγ. X 10, 11—15 +
 10, 8 Ἐπαινεῖ—11 εὐαγγ. Ξ* 10, 11—15 + 10, 8 Ἐπ.—11 εὐαγγ. + 11, 4—5
 + 11, 11—12, 13 UV* 10, 11—15 + 11, 4—13 dC*Lγλ (dLλ anschl. an
 ὅτι δὲ παρὰ — γενόμε. τοῦ λόγου) 10, 15 ἵνα—18 Y (anschließend an
 10, 11—15)

1 Δύνασαι] δυνατὸν aD⁸ δὲ > eD⁸U καὶ ἑτέρως > aD⁸ Δύνασαι
 — 3 λόγου] Λόγον δὲ δυνατὸν ἐκλαβεῖν τὸν διδασκαλικὸν ST 1—4 μαθηταί]
 ἢ τοῦτο φησιν· ὑπηρεῖται τοῦ λόγου γεγονάσιν οἱ ἀπόστολοι, ὡς τὸν λόγον τῆς
 ἀληθείας παραδιδόντι τῷ Ἰησοῦ· Cy (wohl nicht Orig.) 1 τὸ — γενομ.]
 τοὺς ὑπηρετάς a (τὸ ὑπηρ. A) D⁸ γενόμενοι > X 2 ἦτοι — 3 λόγου] εἴ
 τε τὸν διδασκαλ. λόγον aD⁸, εἴ τε τοῦ διδασκαλικοῦ (λόγου >) A λόγου > X
 3 ἦ] εἴτε aD⁸ αὐτοῦ — λόγου] αὐτὸν τὸν θεὸν λόγον aD⁸, αὐτοῦ τοῦ θεοῦ
 λόγου A, αὐτὸν τὸν θεοῦ λόγον A²ST ᾧ—4 μαθηταί > aD⁸ST ἐξυπη-
 ρετήσαντο E²VXΞ 4 Τὸ—5 ὅτι] ἢ καὶ οὕτως D⁷ 4 καὶ μοὶ — δηλοῖ] τοιοῦ-
 τόν τι σημαίνει ST 5 ὡς. — λέγει > A² ὅτι λέγει] λέγει A¹, λέγων S (λέγ. T)
 κινδυνεύομαι a παρηκολ. > S 6 ἀκριβῶς + καθεξῆς σοι γράφαι S
 ἔμελλον alle Hss σιωπῇ] σιγῇ S 7 ~ φησιν ἀκοήν S 8 Ἐπαινεῖ — 10 ἀπό-
 στολος] καὶ Παῦλος δὲ ἐπαινεῖ τὸν Λουκᾶν UV 10 ἀπόστ. + Παῦλος a
 11 ταῖς εὐαγγελίαις (!) a ἔδοξε — 12 παρηκολ. > dCLUVXγλ 12/13 δια-
 βεβ. UVY + δὲ dCγ, + γὰρ λ 13 ἄνωθεν > Y 14 ~ οὐ τισι τῶν εἰρημ.
 παρηκ. Y 15 τοῖς — ὑπηρ. Y > dCUVXγλ 16 τῆς] τὴν Y 18 δέξῃ? Kλ.

>Visum est et mihi assecuto
a principio omnia diligenter ex
ordine tibi scribere, optime
Theophile<. Putet aliquis, quod
5 ad Theophilum quempiam evan-
gelium scripserit.

Omnes qui nos auditis lo-
quentes, si tales fueritis, ut dili-
gamini a Deo, et vos >theophilic
10 estis et ad vos evangelium scri-
bitur. Si quis >theophilus< est,
iste et optimus et fortissimus est,
hoc quippe significantius graeco
sermone dicitur: >κράτιστος<. Ne-
15 mo >theophilus< infirmus est. Et
quomodo scriptum est de populo
Israhel, quando egrediebatur ex
Aegypto, quod >non fuerit in tri-

Εἰκὸς δὲ ὑπολαμβάνειν τινὰς, ὅτι
Θεοφίλω τινὶ ἔγραψε τὸ εὐαγγέ-
λιον, ὃς εἷς ἦν τῶν πιστευσάντων
καὶ ζέων τῷ πνεύματι καὶ ἀπλή-
στως ἔχων περὶ τὰς τοῦ κυρίου
πράξεις τε καὶ λόγους, ὄνπερ ἐποίει
ἀσφαλέστερον καὶ τὰ νῦν γραφό-
μενα. Ἀλλὰ καὶ πάντες, ἐὰν τοιοῦτοι
ᾤμεν ὡς ἀγαπᾶσθαι ὑπὸ τοῦ θεοῦ καὶ
φιλεῖσθαι, >θεοφιλοὶ ἐσμεν. Εἰ δέ
τις >θεοφιλος<, οὗτος καὶ >κράτιστος<·
οὐδεὶς γὰρ >θεοφιλος< ἀσθενής. Καὶ
ὡσπερ γέγραπται ἐπὶ τοῦ λαοῦ
ἐξερχομένου ἐκ τῆς Αἰγύπτου·
ὅτι >οὐκ ἦν ἐν ταῖς φυλαῖς αὐτῶν

7 gr. vgl. Akt. 18, 25 7 ff. vgl. Ambros. in Lucam I, 12 (S. 18, 9ff.
Schenkl) 18 f. Ps. 104 (105), 37

2 omnibus CD 4 putat ADe + et EK 7 audistis E
10 et — p. 14, 21 principio > K (Schluß d. Hom. I u. Anfang von II)
12 et¹ > Be 17 egrediebantur C

11, 4—13 ST 11, 4—10 vgl. a + 12, 5—12 a 11, 4—5 + 11—13
+ 12, 5—6 Y 11, 4—13 d 11, 11—12, 12 e 11, 13 Ei—12,
12 Cγ 11, 4—5 + 11—12, 12 UV 11, 4—? E (Lemma?)

4—5] Θεόφιλον δὲ ὀνομάζει πρὸς ὄντινα προσφωνεῖ τὸ παρὸν εὐαγγέλιον aST
(προσφωνεῖ S, παρὸν > T) 4 Εἰκὸς > ε τινὰς dCUVγλ] ἡμᾶς X δὲ
> E¹UV 6 ὃς — πιστευσ.] ἄνδρα πεπιστευκότα, Θεόφιλον φερονύμως καλού-
μενον aST (das übrige fehlt a) ἦν > D⁴X 7 καὶ] οὕτως DD¹D⁶ε,
οὗτος D³D⁴D⁵δγ καὶ] ὃς ST πιστευσάντων D³Xγελ] πεπιστευκότων dC
7/8 ἀπλείστως DD¹D⁶γ(Carn)ε 9 τε > X καὶ + τοὺς C ὄνπερ — 10 γραφ.
> STXε λόγους + ἔγγραφον ἣτησεν ἔχειν τὸ εὐαγγέλιον ST(echt? Kl.) 10/11 γραφ.]
γεγραμμένα D⁴λ 11 Ἀλλὰ καὶ] ἄλλος δέ φησιν ὅτι dlγC > eUVYγε πάντες +
δὲ Y ~ ἐὰν πάντες Cl ὅτι πάντες > D³ Ἀλλὰ — πάντες] τινὲς δὲ φασὶν
ὅτι ST 12 ἀγαπ.] φιλεῖσθαι STXY ὑπὸ] ἀπὸ U τοῦ > D⁴D⁵D⁶STδ
θεοῦ + πάντες ST 12/13 καὶ φιλεῖσθαι > STXY 13 θεοῦ φίλοι D⁴, θεοφιλεῖς D¹
ἐσμεν + ἀληθῶς Y ἐσμεν] καὶ ἐσμεν καὶ ὀνομαζόμεθα D⁶ ἐσμεν
+ Ζήτει τὰ λοιπὰ πάντα ἐν ἐρμηνείᾳ ἐπισκόπου Βόστρων Lγ (Reg) (librarius!)
13 Ei — 15 γὰρ] καὶ οὐκ ἂν τις εἶη eUV, οὐκ ἂν δὲ τις εἶη Cγ 15 Καὶ —
18 ὅτι > Cγ Καὶ ὡσπερ] ὡσπερ γὰρ eUV (γὰρ > E³) 17 ἐκ τῆς] ἐξ X,
ἐκ γῆς E² 18 ὅτι > eUV

bubus eorum infirmus< : sic audac- | ὁ ἀσθενῶν<, οὕτως εἴποιμι ἄν, ὅτι πᾶς
 ter loquar, quod omnis, qui >theo- | >θεόφιλος< >κράτιστός< ἐστὶν ἔχων
 philus< est, sit robustus, habens | τὸ κράτος καὶ τὴν δύναμιν τὴν ἀπὸ
 fortitudinem et robur tam a Deo | τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ λόγου αὐτοῦ·
 5 quam a sermone ejus, ut cog- | καὶ οὕτως ἐπιγνώσεται τις, >περὶ
 noscere possit eorum verborum, | ὧν κατηχήθη λόγων τὴν ἀσφά-
 quibus eruditus est, veritatem, | λειαν<, συνεῖς τὸν λόγον τοῦ εὐαγ-
 intellegens sermonem evangelii in | γελίου· ἐπαγγέλλεται τοίνυν τῆς
 Christo: cui est gloria et impe- | γνώσεως τὸ βέβαιον, ἵνα, ἅπερ
 10 rium in saecula saeculorum. | ἐκεῖνος ἀκοῇ παρέλαβε, ταῦτα καὶ
 Amen. | γράμμασιν ἐντυγχάνων ἀσφαλέστε-
 | ρον κατέχη καὶ τὴν πίστιν διατηρῆ.

1 eorum] eius A sic + ut De 2 loquor BE loquar +
 dicam e 3 habens + et D 4 et robur BC] robustam ADEe (et > E,
 in D getilgt) 4 tam — 5 quam] a deo tanquam ADe tam > E
 7 eruditus] conditus e 9 est AB > CDEe 9/10 et imperium > De
 11 Amen > C Explicit omelia prima AC

1 ὁ > E¹ εἴποιμι ἄν, ὅτι] καὶ X πᾶς + γὰρ Cγ 2 ἐστὶν > X
 3 καὶ — τὴν² > X 4 τοῦ² > E¹E³ αὐτοῦ > X 5 καὶ — τις] ἵνα
 γνώσκῃ a, ἵνα ἐπίγνως Y 5 καὶ] καὶ U τις + τὴν Cγ, + τῶν V
 6 ὧν κατ. Schluß des Schol. bei Y κατηχήθη λέγων a τὴν > Cγ
 7 συνεῖς eV] συνεῖς E²E³UX τῶν λόγων U συνεῖς — εὐαγγελίου > aCγ
 8 ἐπαγγ. — 9 βέβ. > a 9 ἵνα — 10 ἐκεῖνος] ἐπειδὴ γὰρ a 10 ἀκοῆ] ἄκων V
 10 καὶ — 12 διατηρῆ] ἀσφαλ. αὐτὸν καὶ διὰ γραμμάτων ἐντυγχάνοντα (a¹ + ἐν)
 τῇ πίστει διατηρεῖ a (ἐν > Aa) 11 ἀσφαλεστέραν E²E³ 12 κατέχη καὶ
 > CE²UVγ καὶ > E³ διατηρεῖ E³V Z (nach ζ, Auszug aus d.
 I. Hom.): >Ἐπειδὴ πολλοὶ ἐπεχείρησαν ἀνατάξασθαι διήγησιν< ἀντὶ τοῦ ὅτι χωρὶς
 χαρίσματος ἦλθον εἰς τὴν ἀναγραφὴν τοῦ εὐαγγελίου· τί οὖν ἐστὶν ὃ λέγει; τὸ ἐπι-
 γεγραμμένον κατὰ Αἰγυπτίους εὐαγγέλιον καὶ τὸ ἐπιγεγραμμένον τῶν Δώδεκα εὐ-
 αγγέλιον ἀναγράψαντες >ἐπεχείρησαν<, ἀλλὰ ψευδῶς εἰς ἄλλον ὄνομα· οἱ δὲ εὐ-
 αγγελισταὶ οὐκ >ἐπεχείρησαν< καὶ ἀτέλεστα κατέλιπον, διὰ τὸ μὴ καλῶς γράψαι·
 ἔγραψαν γὰρ ἀληθῶς· ὅτι ὃ λέγει ὁ Παῦλος· τοῦ ὃ ἔπαινος ἐν τῷ εὐαγγελίῳ<,
 τὸν Λουκᾶν λέγει τὸν ἀπόστολον.

HOMILIA II.

De eo, quod scriptum est: >Erant autem justi ambo in conspectu Dei, ambulantes in omnibus mandatis et justificationibus Domini sine querela<.

5 Qui volunt peccatis suis ob- | >Ἦσαν δὲ δίκαιοι<, φησὶν, >ἀμ-
tendere aliquam excusationem, ex- | φότεροι<. Οἱ θέλοντες συναγο-
istimant nullum esse absque pec- | ρεύειν ἑαυτῶν ταῖς ἁμαρτίαις οἴον-
cato et utuntur (91) testimonio, | ται ἀδύνατον εἶναι πάντη ἀναμάρ-
quod in Job scriptum est: >nemo | τητον εἶναι τινα, καὶ χροῶνται τὰ
10 mundus a sorde, nec si unius qui- | τοῦ Ἰώβ· >Οὐδεὶς καθαροῦ ἀπὸ
dem diei fuerit vita ejus super | ὀύπου<.terram; numerabiles autem men-
ses ejus<. Cujus sonum tantum-
modo proferunt, interpretatio-
15 nem penitus ignorantes. Adver-
sus quos breviter respondebimus,
quoniam absque peccato esse in
scripturis dupliciter intellegatur,
ut sit alterum nunquam omnino
20 peccasse, alterum peccare de-
suisse. Si igitur aiunt eum absque
peccato dici, qui nunquam pec-
caverit, et nos assentimus nullum
esse absque peccato, quia omnes
25 homines aliquando peccavimus,
licet postea virtutem secuti

Τὸ δὲ ἀναμάρτητον δισσωῶς νοεῖ-
ται· τὸ μὲν ἐν τῷ μηδέποτε ἡμαρ-
τηθέναι, τὸ δὲ ἐν τῷ μηδέτι ἁμαρ-
τάνειν. Ἐκ μὲν οὖν τοῦ μηδέποτε
ἁμαρτηῆσαι οὐδεὶς ἂν εἴη ἀναμάρ-
τητος· πάντες γὰρ ἄνθρωποι ποτε
ἡμαρτον, καὶ <ἂν> ὕστερον >δίκαιοι
γένωνται.

2—4 Luk. 1, 6 9 ff. Hiob 14, 4. 5; vgl. Ambros. in Lucam I, 17
(S. 21, 3 ff. Schenkl)

Incipit secunda de . . . AC 2—p. 14, 21 principio > K (Versehen
des Schreibers, da einfach Fortsetzung von Hom. I) autem > B
3 Dei] Domini EB 5/6 ostendere C 6/7 exist.] aestimant E, esti-
mant ABCD (so immer) 10 nec] ne e 10/11 ∞ fuerit unius quidem diei A
15 ignorat B, ignorant AE 15/16 Adversum ABE 18 intelligitur De
19 ut > AE ut sit] id est B 20/21 desisse BDE 22/23 pecca-
verit + non assentimus. Peccavit enim Origines licet non actu. Si vero
dicunt neminem esse sine peccato post peccatum F 26 virtutes assecuti A

13, 5—20 ἁμαρτάνειν X* ξ 13, 21 Ἐκ 25 γέν. Xξ

9 τὰ] τῷ Kl. 24 <ἂν> > X

simus. Si vero sic intellegunt hominem non esse absque peccato, ut negent quempiam post vitia ita se ad virtutes referre, ut nunquam omnino peccet, falsa eorum sententia est. Potest enim fieri, ut, qui ante peccaverit, peccare desinens sine peccato esse dicatur. Sic et Dominus noster Jesus Christus exhibuit sibi gloriosam ecclesiam, non habentem maculam, non quia ecclesiasticus vir nunquam habuerit maculam, sed quia nequaquam ultra maculetur; non habentem rugam, non quod ruga veteris hominis in eo aliquando non fuerit, sed quod eam habere desierit. In hunc modum et illud, quod sequitur, est intellegendum: ut sit sancta et immaculata, non quod a principio immaculata fuerit — hoc enim suspicari quidem de homine non potest, quod anima ejus maculosa non fuerit — sed quod reputetur pura atque sincera, quae maculari ultra desierit. Haec idcirco dicimus, ut doceremus posse hominem ob id,

Δυνατὸν δὲ ἐκ τοῦ μηκέτι ἁμαρτάνειν ζηηματίσαι ἀναμάρτητον

οὕτω γὰρ καὶ ὁ Χριστὸς παρέστησεν ἐαυτῶ τὴν ἐκκλησίαν μὴ ἔχουσαν σπῖλον ἢ ῥυτίδα, οὐχ ὅτι οὐδέποτε ἐσπίλωται ὁ ἐκκλησιαστικὸς ἢ γέγονεν ἐν ῥυτίδι τοῦ παλαιοῦ ἀνθρώπου, ἀλλὰ ὅτι οὐκ ἔχει ἔτι ῥυτίδα.

Παράδειγμα δὲ τοῦ δύνασθαι ἀνθρώπον παρὰ τὸ

10 ff., 15, 20 f. Ephes 5, 27

14, 16 vgl. Ephes 4, 22; Kol. 3, 9

1 simus] sumus e 6 sententiae A] opinio B est > B 7 peccaverit BEe] peccavit ACD pecc.¹ + et BDEe 8 desinens] desiverit D desierit e sine] absque B 15 quod] quo DE 17 quod] quo ADE
18 desiverit C 19/20 intellegendum et illud quod sequitur C 19 est > BCE ~ intell. est A 21 quod] quia A, quo BE 22 immaculata Wiederbeginn bei K 22 fuerat K 23 enim + nunc A + ne CEK + nec B quidem > B 24 non > EK 24/25 immaculosa K 28 dicimus D] diximus e > ABCEK 28/29 docemur A
29 ~ hom. posse C

14, 6 *Δυνατὸν* — 15 *ῥυτίδα* Xξ

14, 28—15, 6 *ἀμεμπτοι* Xξ

quod peccare desivit, vocari absque peccato et >immaculatum<. Unde et manifestissime de Zacharia et Elisabeth scribitur: >erant justī
 5 ambo in conspectu Dei (92) ambulantes in omnibus mandatis et justificationibus Domini sine querela<. Diligentius laudes Zachariae et Elisabeth, quas sanctus
 10 Lucas in sua scribit historia, contemur, non tantum ut sciamus illos fuisse laudabiles, sed ut sanctum zelum assumentes etiam ipsi laude digni efficiamur. Potuerat simpliciter scribere: >erant
 15 justī ambo, ambulantes in omnibus mandatis<, nunc autem necessario additur: >erant justī ambo in conspectu Dei<. Potest quippe
 29 fieri, ut sit aliquis justus in conspectu hominum, sed >in conspectu Dei< non sit. Verbi gratia: quando non habet homo, quod
 25 universa considerans nihil, cui detrahat, reperit, justus sum >in conspectu< hominum. Finge omnes de me aequalem habere sententiam, et quaerere, quid detra-
 30 hant, et tamen invenire non posse, sed consono me ore laudare, justus sum >in conspectu< homi-

μηκέτι ἁμαρτάνειν ζημιατίζειν ἀναμάρτητον

τὰ κατὰ τὸν Ζαχαρίαν καὶ τὴν Ἐλισάβετ. >Ἦσαν<, γὰρ φησι, >δίκαιοι καὶ πορευόμενοι ἄμειπτοι<.

Ἐδύνατο δὲ γεγράφθαι τό· >Ἦσαν δίκαιοι ἐν ταῖς ἐντολαῖς<, νῦν δὲ ἡ προσθήκη ἀναγκαία τοῦ >ἐνώπιον τοῦ θεοῦ<.

Ἦταν γὰρ ἀνθρώπος μηδὲν ἔχη φαῦλον λέγειν περὶ ἑμοῦ, ἀλλὰ τὰ βλεπόμενά μου κατανοῶν ἐπαινεῖ, δίκαιός εἰμι >ἐνώπιον< ἀνθρώπων.

19 ff. vgl. Ambros. in Lucam I, 18. 19 (S. 22, 1 ff. Schenkl)

3 et¹ > ABEK 5 Dei] Domini CK 5/6 ambul. — 8 querela] ambulantes. In omnibus autem erant justī ambo ante Dominum, incedentes in mandatis et justificationibus Domini sine querela De 9 quas] quia C
 10 scripsit ABK 17 autem] enim B 18 erant > De 19 Dei] Domini C
 20 sit aliquis] scit aliquid K 22 Dei] Domini C
 sit > CDe 24 mali Dmn] male Clr > ABEK 26 reperit ADEK (immer) 27/28 omnes] homines A 29 quid] cui BE 29/30 detra-
 hant + mihi De 31 ~ ore me BE ore] hore K

15, 14 Ἐδύν. — 27 ἀνθρ. Xξ

24 ἔχει X

26 δίκαιος — 27 ἀνθρ. > ξ

num plurimorum. Verum (93) hominum non est certum iudicium; nesciunt enim, utrum in abscondito cordis mei aliquando peccaverim. utrum viderim mulierem ad concupiscendum eam, et adulterium mihi in corde sit natum. Ignorant homines, cum me viderint secundum vires meas eleemosynam facere, utrum propter mandatum Dei fecerim an hominum laudem favoremque quaesierim. Difficilis res est >in conspectu Dei< justum esse, ut non ob aliam causam quid boni facias, nisi propter ipsum bonum, et Deum tantum quaeras boni operis retributorem. Tale quid et Apostolus loquitur: >quorum laus non ex hominibus, sed ex Deo<. Beatus qui >in conspectu Dei< justus est atque laudabilis. Homines enim,

Οὐκ οἶδασι δὲ οἱ ἄνθρωποι τὸ κρυπτόν μου, πότε ἤμαρτον ἐμβλέψαζ γυναιῖκα εἰς τὸ ἐπιθυμῆσαι, ὥστε λογισθῆναί μοι τὴν ἐν καρδίᾳ μοιχείαν. | **Ναί**, ἔπαινός ἐστι τέλειος τὸ εἶναι δίκαιον >ἐνώπιον τοῦ θεοῦ<, ὅτι, ὡς πρὸς αὐτὸν τὸν ἔπαινον, τοῦ θεοῦ ἔπαινός ἐστιν, ὥστε αὐτὸν τὸν θεὸν ἀποδοῦναι τὸν ἔπαινον τῷ ἐπαινετῷ· αὐτὸς γὰρ ἐπίσταται καὶ τῶν ἀνθρώπων τὰς καρδίας μονώτατος.

Ἐνδέχεται γὰρ κατὰ μὲν τὸ φαινόμενον δίκαιον εἶναι τινα >ἐνώπιον< τῶν ἀνθρώπων, κατὰ δὲ τὸ κρυπτόν τῆς διανοίας μὴ εἶναι τοιοῦτον ἐμφωλεύοντας κεκτημένον λογισμοὺς πονηροῦς. |

Τοιοῦτόν τι καὶ ὁ Παῦλος δηλοῖ, ὅταν λέγῃ περὶ τινῶν· >ὧν ὁ ἔπαινος οὐκ ἐξ ἀνθρώπων, ἀλλ' ἐκ τοῦ θεοῦ<. Οἱ γὰρ ἄνθρωποι

3f. vgl. Matth. 5, 28

9f. vgl. Matth. 6, 2 ff.

19ff Röm. 2, 29

1 Verum K 1/2 hominum . Et hoc C 3 utrum] iterum K
8 me > A 9 meas > C 10/11 mandata CK 11/12 ∞ laudem
hominum C 13 est > ABCEK 14 iustus K ~ esse justum A
20 Deo + est BDe Beatus] habeatur C 22 enim De > ABCEK

16, 2—12 X ξ 16, 6 *Ναί*—17, 10 V* 16, 6 *Ναί*—17, 10 + 18, 8
ἴσως—19, 3 + 19, 9—14 U 16, 6—18 ad(E1*)CS 16, 6—12 k*m*LYλ
16, 19—17, 3 ὁρῶντ. + 17, 8—10 eD⁶D⁷D⁹X 13 18 vor 2—12? Kl.

6 *Ναί*] Ἦσαν δὲ δίκαιοι ἀμφοτέροι ἐνώπιον τοῦ θεοῦ. *Ναί* λ. *Ναί* > adC
SUVXY] καὶ K² 6 ἔπαινός ἐστι τέλειος nach 7 θεοῦ adCSUVY εἶναι
+ δὲ A¹a¹, τὸ + δὲ Aa 7 ὅτι — 10 ἐπαινετῷ nur X 10 αὐτὸς — 12 > X
11 ἐπίσταται + ἴσως A¹a¹ καὶ > kmA¹VYa¹λ 11/12 τὰς καρδ. τῶν ἀνθρ. S,
καρδίας ἀνθρ. λ, τὰς τῶν ἀνθρ. καρδ. a, καρδίας km μονώτατος > A¹a¹λ]
ἴσως A 13 καὶ γὰρ ἐνδέχεται a κατὰ — 15 ἀνθρ.] ἐνώπιον μὲν τῶν
ἀνθρ. δίκαιόν τινα φαινεσθαι S 16 διανοίας] καρδίας dC 17 κεκτ.]
ἔχοντα S ~ πονηρ. λογισμ. U 19 Τοιοῦτον] τοιαῦτα UV +
ἀκούση UV τι κλ > eD⁶D⁷D⁹UVX 19/20 ὁ — τινῶν κλ] τὸ (> UV,
τῷ e) παρὰ τῷ ἀποστόλῳ eD⁶D⁷D⁹UVX (τοῦ ἀποστόλου D⁹) + Παῦλος λέγοντι U,
+ ἐπ' ἂν λέγει (!) V 20 ὧν] οὐ X 21 τοῦ > e 22 Οἱ — ἄνθρωποι]
ἄνθρωποι δὲ κλ

quamvis certum iudicium habere videantur, tamen non possunt ad liquidum pronuntiare. Evenit quippe interdum, ut laudent eum, qui non est laudabilis, et ei detrahant, qui minime detractioe dignus est. Solus Deus et in laude et in vituperatione justus est iudex.

10

Unde digne et nunc additur in laude justorum: >erant justi ambo in conspectu Dei<. Ad tale quid et Salomon nos in Proverbiis cohortatur, dicens: >provide bona in conspectu Dei et hominum<. Sequitur Zachariae et Elisabeth alia laudatio: >ambulantes in omnibus mandatis et justificationibus Domini<. Quando bene et recte de aliquibus iudicamus, >in justificationibus Domini< gradimur; quando hoc aut

20

25

οὐκ οἶδασι κατ' ἀξίαν ἐπαινεῖν, [πρὸς τὸ φαινόμενον μόνον ὁρῶντες, ἀγνοοῦντες δὲ τὰ κερυμμένα, παρ' οἷς πρὸ τῆς ἀπλανοῦς ἢ πεπλανημένη δόξα πολλάκις εὐήμερεϊ, καὶ ἑτέρως μὲν αὐτοί, ἑτέρως δὲ τὸ θεῖον τοὺς βίους δοκιμάζει. | Μόνος δὲ ὁ θεὸς οἶδεν ἀξίως καὶ ἐπαινεῖσαι τὸν ἐπαινετὸν καὶ τοῦ ψεκτοῦ τὴν κρίσιν ἀξίως ποιῆσαι, | ἐπειδὴ >βλέπει ἐν τῷ κρυπτῷ καὶ οὐ μόνον τὰς πράξεις, ἀλλὰ καὶ τοὺς λογισμούς· γυμνὴ γὰρ αὐτῷ τῶν πραγμάτων ἢ φύσις θεωρεῖται καὶ ὁ σκοπὸς κατανοεῖται. | Ἀναγκαίως πρόσκειται τό >ἦσαν δίκαιοι ἐνώπιον τοῦ θεοῦ<. Πρὸς ὃ προκαλεῖται καὶ ὁ Σολομῶν

>προνοοῦ καλά<, λέγων, >ἐνώπιον κυρίου καὶ ἀνθρώπων<. "Ἰδωμεν δὲ τῶν μακαρίων τούτων τὸν ἔπαινον· >πορευόμενοι ἐν ταῖς ἐντολαῖς<, φησί, >καὶ δικαιομασί τοῦ κυρίου<. "Ὅταν μὲν κρίνομεν περὶ τῶν ἑτέρων καλῶς, >ἐν δικαιομασί κυρίου< πορευόμεθα,

11 Matth. 6; 4 19f. Prov. 3, 4

15 laudem K 16 Dei] Domini C Ad > De 17 nos > De
18 hortatur C dicens + fili De 19 Dei et > A 24 ~ recte et bene B 26 aut] vel ABE

17, 15 Ἀναγκ.—19, 3 γίνηται + 19, 9—21 Xξ 17, 8—15 + 16, 22—17, 7 + 16, 13—22 kLλ

1 οἶδασι κατ' ἀξίαν ἐπαινεῖν kUVXλ (ἐπαινεῖσαι κλ) ἀξίως ἐπαινοῦσι eD⁶D⁷D⁹
2/3 πρὸς — ὁρ.] τὸ φαινόμενον (+ μόνον D⁷D⁹E³) βλέποντες e πρὸς] ἄτε
δη πρὸς kUVYλ 3 μόνον > kUYλ 3/4 ἀγν. — κερκ. kVYλ > eD⁶D⁷D⁹X
4 παρ' — 7 δοκιμ. κλ > eD⁶D⁷D⁹UVXY 8 Μόνος δὲ ὁ UX] ὁ δὲ eD⁶D⁷D⁹,
ὅς μόνος κλ ὁ θεὸς > κλ οἶδεν — 10 ποιῆσαι kUXλ] καὶ τοῦ ψεκτοῦ τὴν
κρίσιν καὶ τοῦ ἐπαινετοῦ τὸν ἔπαινον ἀξίως ποιεῖ eD⁶D⁷D⁹ 9 καὶ¹ > kVYλ
~ τὸν ἐπαινετὸν ἐπαινεῖσαι X ἐπαινετὸν] ἐπαινούμενον U, ἔπαινον Y 15 (<Ὅθεν>
ἀναγκαίως Kr. 17 προσκαλεῖται Xξ 25 <ἐν> Ha. Kr. > X

illud facimus, >in mandatis< illius ambulamus. Unde puto et sanctum Lucam, volentem eos praedicare laude perfecta, dixisse: >erant justii ambo, ambulantes in omnibus mandatis et justificationibus Domini<. Dicat mihi quisi-riam: si laus ista perfecta est, quid sibi vult hoc, quod dicitur: >sine
 10 (94) querela<? Sufficiebat enim dicere: >ambulantes in omnibus viis et justificationibus Domini<, nisi posset fieri, ut ambulet quis in omnibus mandatis Dei, et
 15 tamen >sine querela< non ambulet. Et quomodo potest evenire, ut >in omnibus mandatis et justificationibus Dei< ambulans sub querela sit? Cui breviter di-
 20 cam: nisi hoc ita esset, nunquam in alio loco nosceremus scriptum

ὅταν δὲ ποιῶμεν τάδε ἢ τάδε, >ἐν< ἐντολαῖς θεοῦ< πορευόμεθα. Μήποτε οὖν ταύτην τὴν διαφορὰν ἐπιστάμενος ὁ Λουκᾶς, ὡς κατ' αὐτὰ τούτους βιοῦντας, τὸν ἔπαινον τοῦτον ἀπέδωκεν· >πορευόμενοι ἐν πάσαις ταῖς ἐντολαῖς καὶ δικαιομασί τοῦ κυρίου ἄμεμπτοι<. Ἴσως ἐρεῖ τις· διὰ τί προσκεῖται τούτοις τὸ >ἀμεμπτοι<; Ἦρκει γὰρ αὐτοῖς >πορευέσθαι ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς τοῦ θεοῦ καὶ δικαιομασί<· εἰ μὴ ἄρα ἔστιν πορευέσθαι >ἐν πάσαις ταῖς ἐντολαῖς καὶ δικαιομασί<, οὐκ >ἀμέμπτως< δέ. Πῶς τοίνυν φησὶν, <ὅτι> ἔστι >πορευέσθαι ἐν πάσαις ταῖς ἐντολαῖς<· οὐκ >ἀμέμπτως< δέ; Φημί δὲ οὖν πρὸς αὐτόν, ὅτι, εἰ μὴ ἦν τοῦτο, οὐκ

3 eos] eo C 4 laudem perfectam C 13 possit AK 14 mandatis > B
 16 quomodo > C] cui B, quod E 17 ut + quis C
 18 Dei] Domini BC 19 sub] sine B breviter] preter C 21 nosceremus > ABEK] cognosceremus C

18, 8 Ἴσως — 19, 3 γίνηται + 19, 9—14 e(E1*)kLUV*E*λ (E³ m. Zusatz).
 18, 6 πορ.—16 dY 18, 8—19, 8 D⁶D⁷D⁹ 18, 8—16 + 19, 9—14 aS

1 <ἐν> Ha. Kr. > X, ἐν ταῖς ξ 6 πορ. — 8 ἄμ. nur Y 8 Ἴσως — 9 τις > dk CSXYλ
 9 διὰ τί] καλῶς δὲ X, τίς χάρις κλ, τίς δὲ ἔνεκεν a, > dCSY
 πρόσκ. + δὲ D⁶S τούτοις + καὶ D⁶ τούτοις dCSY > kXλ] ταῖς
 ἐντολαῖς καὶ τοῖς δικαιομασί τοῦ (> A) κυρίου a τὸ ἄμεμπτοι kVYλ]
 τὸ ἄμεμπτον adCSX, τὸ ἀμέμπτως X 11 Ἦρκει — 13 δικαιομ. > adkCSXλ
 αὐτοῖς + τὸ Y 12 ὁδοῖς -- 13 δικαιομ.] ἐντολαῖς καὶ δικαιομασί κυρίου Y
 13 εἰ μὴ ἄρα > dCX] διότι κλ, ἐπειδὴ S εἰ — 16 δέ > aY ἔστιν
 + γὰρ dCX, + καὶ κλ 14 πάσαις > X ~ ἐν π. τ. ἐντολ. πορ. κλ
 15 καὶ δικαιομασί nur X οὐκ ἀμέμπτως δέ dSUV] μὴ ἄμ. δέ X,
 καὶ μὴ ἀμέμπτως εἶναι κλ 17 Πῶς — 19 δέ nur V <ὅτι> ἔστι πο-
 ρευέσθαι Kr.] ἐπιπορευέσθαι V 19 Φημί — p. 19, 3 γίνηται > aS 19 Φημί
 — 20 ὅτι > kXλ 19/20 Φημί — τοῦτο > D⁶D⁷D⁹ 20 αὐτόν] ἐαυτόν U
 μὴ + γὰρ κλ] γὰρ X οὐ + γὰρ D⁶D⁷D⁹

referri: >juste id, quod justum est, sequere<. Nisi enim esset justum aliquid, quod non juste seque- remur, nequaquam nobis prae- 5 ciperetur, ut juste id, quod jus- tum est, sequeremur. Quando enim facimus mandatum Dei et in conscientia nostra vanae glo- riae sorde respergimur, ut pla- 10 ceamus hominibus, aut alia, quae- cunque non placet Deo, boni operis causa praecedit, quamvis faciamus praeceptum Dei. tamen illud >absque querela< non facimus 15 et injuste id, quod justum est, sequimur. Difficile ergo est, am- bulare >in omnibus mandatis et justificationibus Domini sine querela<, secundum testimonium 20 et laudem Dei in Christo Jesu, quae reddenda est in die iudicii ab eo, cui >omnes nos mani-	ἂν ἐλέγετο· >δικαίως τὸ δίκαιον διώξη<, ἐπεὶ καὶ τὸ καλὸν οὐ καλόν, ὅταν μὴ καλῶς γίνηται. Ἐκεῖνος δὲ >ἀμέμπτως< ποιεῖ ὁ μηδενὶ ποιῶν πρὸς ἐπίδειξιν, τὴν τῶν ἀνθρώπων θηρώμενος δόξαν, ἀλλὰ πρὸς τὸ ἐν μόνον βλέπων καὶ πρὸς αὐτὸ τὸν σκοπὸν ἰθύνων. Ἐπὶ γὰρ ποιῶμεν τὰς ἐντολάς, ὥστε ἐν τῷ συνειδότη ῥύπον κερ- δοξίας ἢ ἀνθρωπαρεσκειᾶς ἢ ἐτέ- ρου τινὸς τοιοῦτου ἔχειν, κὰν δοκῶμεν ποιεῖν τὴν ἐντολήν, οὐκ >ἀμέμπτως< ποιοῦμεν. Ἔργον οὖν ἐστὶν πορεύεσθαι >ἐν ταῖς ἐντολαῖς καὶ δικαιώμασι τοῦ κυρίου ἀμέμπτως< κατ' ἔπαινον ἀποδοθησόμενον ὑπὸ τοῦ θεοῦ ἐν τῷ θείῳ δικαστηρίῳ.
---	---

1f. Deut. 16, 20; vgl. Orig. in Joh. XXVIII, 13 (S. 405, 1 ff. Preuschen),
 Ambros. in Lucam I, 18 (S. 23, 5 ff. Schenkl) 6ff. vgl. Matth. 6, 2
 9ff. vgl. 1 Kor. 4, 5 22ff. 2 Kor. 5, 10

1 referretur K 2 ~ justum esset Clr 3 aliquid B non juste]
 injuste K 4/5 reciperetur K 9 sordes respergimus BDKc ut] et ut A
 10 aut — quaecunque > A] aut alicui pio B, aut aliquapiam E (richtig?),
 aliquapiam K 11 non — Deo > AK] non placent Deo Dm (placens n),
 non placent E, non placemus B 11 boni — 12 praecedit > ABEK
 12 quamvis > ABEK 13 facimus AK tamen] tantum K 14 fa-
 ciamus E 16 ergo > ABEK Ergo hoc diff. est C 21 quae
 + laus De

19, 9—14 C 19, 9 κτλ. D⁶ and. Text 19, 9—14 + 19, 1 δικαίως — 2 διώξη Y

1 δικαίως] δίκαιος U, εἴρηται γὰρ· δικαίως Y 2 διώξη V] διώξει U, διώ-
 ξεις ekD⁶D⁷D⁹LXλ 2 ἐπεὶ — 3 γίνηται nur κλ 4 μηδενὶ D⁶] μηδέν D⁷D⁹
 5 τὴν — 8 ἰθύνων > D⁷D⁹ 9 Ἐπὶ] ἀλλ' ἐστὶ εἰπεῖν ὅτι ἐπὶ Y Ἐπὶ —
 ἐντολάς > aS γὰρ C] οὖν aekLSUVXYλ 10 ὥστε] οὗτοι δὲ S, ἐπειδήπερ a
 ὥστε + μὴ ekCUVXY ῥύπον + εἶναι κλ 11 ἢ ἀνθρωπαρεσκειᾶς > X
 11/12 ἐτέρου — τοιοῦτου] ἕτερόν τι φαῦλον S, τινὸς ἄλλου X, ἐτέρου τοιοῦτου B¹
 12 ἔχειν eCX] οὐκ εἶχον aS, > kUVYλ 13/14 > aS] τότε (> eCVY) ποιου-
 μεν τὰς ἐντολάς ἀμέμπτως ekCUVYλ + 1 δικαίως κτλ. Y 14 ἀμέμπτως + ἴσως
 δὲ ἀμεμπτοὶ ἦσαν, ἐπεὶ καὶ δίκαιοι ἐνώπιον τοῦ θεοῦ K³ 19 ἀμεμπτον X

festari oportet ante tribunal ejus, ut recipiat unusquisque, quae per corpus gessit, sive bona, sive mala. >Omnes enim stabimus ante tribunal Dei<, ut recipiamus, quod meremur in Christo Jesu: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

HOMILIA III.

(95) De eo, quod scriptum est: >apparuit ei angelus Domini, stans a dextris altaris incensik<.

Quae corporalia sunt et sensu
carent, ut videantur ab alio, ipsa
10 nihil efficiunt, sed tantummodo
oculus alterius intentus in ea,
sive voluerint illa sive noluerint,
videt, quo aciem contemplationemque direxit. Quid enim pot-
15 est homo aut alia res, quae
crasso circumdatur corpore, cum
in praesenti fuerit, facere, ne cer-
natur? E contrario ea, quae su-
perna sunt et divina, etiam cum
20 in praesenti fuerint, non videntur,
nisi ipsa voluerint; et in voluntate
eorum est videri vel non videri.
Gratia Dei fuit, ut appareret
Abrahamae vel ceteris prophetis,
25 non quod oculus tantum cordis

Τὰ αἰσθητά, ἵνα βλέπηται, οὐδὲν ἐνεργεῖ, ἀλλ' ὁ ὄγιής ὀφθαλμὸς ταθεῖς, εἴτε βούλεται τὸ αἰσθητὸν βλέπεσθαι εἴτε μὴ, βλέπει αὐτό.

Οὐ τοιαῦτα δὲ τὰ θεῖα, οὐδ' ἐν τῷ παρόντι, ὁρώμενα χωρὶς τῆς ἐαυτῶν ἐνεργείας.

Καὶ γοῦν χάριτι θεοῦ ὠφθηκ τῷ Ἀβραάμ ἢ τινι τῶν ἀγίων, οὐ τοῦ ὀφθαλμοῦ τῆς ψυχῆς τοῦ Ἀβραάμ

2f. Röm. 14, 10

6—7 Luk. 1, 11

1 unusquisque > mn per > B 3 Dei] Christi C recipiat A + unusquisque A meretur A cui — 4 saeculorum > B
4 et imperium > C Amen > C Explicit omelia secunda AC]
Explicit K 6 Incipit tertia de .. ACD (Inc. + omelia D) 6 De
— est > K ei > K 9 ut] ne B 10 nihil] mihi AEK + non A
sed] si B 11 oculis A intentus + fuerit B 13 videt] vi-
deri A quo] quando CDe, quod^c K aciem contempl.] in ea con-
templationem CDe 14 direxit] dirigit A, direxerit CDe 16 ~ circumd.
corp. crasso De 17 in > B 17/18 cernantur D 18/19 ~ sunt su-
perna CDe 19 etiam] ea De 20 in > B 23 gratiae AC (richtig ?)
24 Abraham BCDe ceteris + et K 25 quod] quo EK

20, 8—21, 25 δεῖν X*ξ

Abraham in causa fuerit, ut cer-
neret Deum, sed quod gratia Dei
ultro se adspiciendam praebuerit
viro justo. Hoc autem non solum
5 super Deo Patre intellegas, sed
etiam super Domino Salvatore et
super Spiritu sancto et, ut ad mi-
nora perveniam, super Cherubim
et Seraphim. Fieri enim potest,
10 ut et nunc loquentibus nobis as-
sistat angelus, et tamen, quia non
meremur, eum videre nequeamus.
Quamvis enim oculus sive corpo-
ris sive animae nostrae se ad con-
15 templandum intendat, nisi sponte
apparuerit angelus et se viden-
dum praebuerit, ille, qui videre
desiderat, non videbit. Itaque
ubicunque scriptum fuerit: >appa-
20 ruit Deus< illi vel illi, et ut nunc:
>apparuit ei angelus Domini,
stans a dextris altaris incensi<, ita
ut dixi intellege. Sive Deus sive
angelus Abrahae vel Zachariae,
25 cum noluerit vel voluerit, aut non
videbitur aut videbitur. Et hoc
non tantum in >praesenti saeculo<
dicimus, sed etiam in (96) futuro,
cum migraverimus e mundo, quod
30 non omnibus vel Deus vel angeli

μόνου αἰτίου γενομένου τοῦ βλέπε-
σθαι αὐτῷ τὸν θεόν, ἀλλὰ τοῦ θεοῦ
παρασχόντος ἑαυτὸν εἰς ἐμφανισ-
μὸν τῷ δικαίῳ, ἀξίῳ γενομένῳ τῆς
ὀπτασίας αὐτοῦ.

Ἄλλὰ γὰρ καὶ ἄγγελος, ὅσον οὐ
βούλεται βλέπεσθαι τινὶ ἡμῶν, παρ-
ὼν οὐ βλέπεται.

Καὶ μὴ θανατώσεως ἐπὶ τοῦ παρ-
όντος, εἰ ὁ θεὸς θέλων >ᾠφθη< τῷ
Ἀβραάμ, μὴ θέλων δὲ οὐκ >ᾠφθη<
τῷ δεῖνι, καὶ >ἄγγελος ᾠφθη< τῷ
Ζαχαρίᾳ, καὶ μὴ θέλων οὐκ ἂν
>ᾠφθη< αὐτῷ.

Ἄλλὰ καὶ μετὰ τὸν >ἐνεστῶτα<
>αἰῶνα<, ἐὰν ἐξέλθωμεν, ἴσθι, ὅτι οὐ
παντὶ φαίνεται ὁ θεὸς ἢ οἱ ἄγγελοι,

27 lat., 28 f. gr. Gal. 1, 4

1 causam CD fuit B 2 quo EK 3/4 viro sancto praebuerit B
6 Domino] Deo A + et C 8 veniam ABE 9 Seraphin et Cherubin
BE, Cherubin et Seraphin De, Cherubin et Seraphim A 10 ~ nobis
loqu. CDe 11 quia] quod B 12 nequeam.] mereamur B 14 se > CDe
17 praebuerit + et DImr videre] vere DImr 19 fuerat^c C 20 ~ ut et De
ut > K 21 apparuerit K ei > K 22 a — altar. > K 24 Abrahami
(so immer, auch Abrahamo) I 25 noluerint vel voluerint K ~ vol. vel
nol. e 26 ~ vid. aut non vid. CK 29 e mundo > BE

21, 25 καὶ—22, 25 αὐτοῦ Xξ 21, 29 ἴσθι—22, 8 θεόν aW 21, 29—22, 8 --
23, 11—14 e(E^{1*})U*V*

29 ἴσθι — 30 παντὶ]. Καὶ ἐπειδὴ οὐ πᾶσιν α 30 ἦ] καὶ U οἱ ÷ ἄγγελοι V
ἄγγελοι + αὐτοῦ aV

appareant, quo scilicet et angelos
 et Spiritum sanctum et Domi-
 minum Salvatorem et ipsum
 Deum Patrem is, qui de corpore
 5 exierit, statim mereatur videre;
 sed ille tantum videbit, qui mun-
 dum habuerit cor et talem se
 praebuerit, ut Dei sit dignus ad-
 spectu. Et quamvis in eodem
 1 loco sint, qui mundo corde est,
 et is, qui adhuc aliqua sorde
 respergitur, unus locus nec nocere
 quem poterit nec juvare,
 quia, qui mundum cor habuerit,
 15 Deum videbit, qui autem non
 talis fuerit, id quod alii cernitur
 non videbit. Tale quid mihi intellegendum
 et de Christo, quando
 in corpore videbatur, quod non,
 20 quicumque eum videbant, poterant
 videre. Videbant quippe
 tantum corpus illius, secundum
 vero quod Christus erat, eum
 videre non poterant. Porro discipuli
 25 eum videbant et magnitudinem
 divinitatis illius contem-

ἀλλὰ ἕκαστος τῶν βλέπόντων τῷ
 καθαρὰν ἔχειν καρδίαν καὶ παρε-
 σκευάσθαι πρὸς τὸ βλέπειν τὸν θεὸν
 ὄφεται τὸν θεόν. Καὶ ἐν τῷ αὐτῷ
 τόπῳ δύο, ὁ μὲν καθαρὰν ἔχων καρ-
 διάν, ὁ δὲ ἐβδελυγμένην

ὁ μὲν ὄφεται, ἐπεὶ οὐκ ἐν τόπῳ
 βλέπεται ὁ θεός, ἀλλὰ καθαρῇ καρ-
 διά, ὁ δὲ οὐκ ὄφεται αὐτόν. Οὕτω
 ροητέον καὶ ἐπὶ τοῦ Χριστοῦ.

Μὴ γὰρ οἶον, ὅτι πάντες οἱ βλέ-
 ποντες Χριστὸν ἔβλεπον.

Ἐβλεπον Χριστοῦ σῶμα, Χρι-
 στὸν δέ, καθ' ὃ Χριστός ἐστιν, οὐκ
 ἔβλεπον. Ἐβλέπετο δὲ ὑπὸ μόνων
 τῶν ἀξίων βλέπειν τὸ μέγεθος αὐ-
 τοῦ.

6f. 14f. vgl. Matth. 5, 8

8ff. vgl. Matth. 24, 40

1 quo] quod BCDEe, quos K et > K 4 qui > D 5 videre > E
 ~ vid. mer. B 6 sed ABEKn] et CDImr 8 ~ dignus Dei sit e, Dei dignus
 sit D 9 Et DEe > ABCDK 10 sint] sit De sint + is AB,
 + his K 11 his K 13 quempiam De potuerit E 14 ~ cor
 mundum A 15 ~ videbit Deum BEK Deum > A non > r
 16 alii CDEKe] aliis A, ab alio B cernitur ABCE] cernunt DKe 17 mihi]
 + et E 17/18 intellege ABEK 18 et > Ar Christo + qui De
 quando] quondam CDe 19 ~ videb. in corp. K non] nunc K 23 vero
 + hoc CDe, hoc vero K 25 ~ videbant eum BEK 26 illius] ejus BE
 ~ illius divin. C

5 ἀλλὰ] εἰ μὴ a ἕκαστος — 8 θεόν] τοῖς καθαρὰν ἔχουσι τὴν καρδίαν
 καὶ ἀξίους τοῦ βλέπειν aeUVW (καὶ — βλέπειν > a | τὴν > Aa | ἀξίους] ἀγίοις V,
 ἀξίως U) 6 καρδίαν + ἦν δὲ ὁ Ζαχαρίας τοιοῦτος, διὰ τοῦτο ὠφθη αὐτῷ
 ἄγγελος κυρίου a (ὁ ἄγγελος a)

plabantur. Propter quod puto et ad Philippum, deprecantem atque dicentem: >ostende nobis Patrem, et sufficit nobis<, respondisse Salvatorem: >tanto tempore vobiscum sum, et non cognovistis me? Philippe, qui videt me, videt et Patrem<. Neque enim Pilatus, qui
 5 videbat Jesum, intuebatur Patrem nec proditor Judas, quia nec ipse Pilatus nec Judas Christum, secundum hoc quod erat Christus, videbant, nec multitudo, quae coartabat eum. Illi tantum videbant Jesum, quos ad aspectu suo dignos arbitrabatur. Laboremus ergo et nos, ut et impraesentiarum nobis Deus appareat
 10 — sanctus quippe scripturarum sermo promisit: >quoniam invenietur ab his, qui non tentant eum, apparet autem his, qui non sunt increduli in eum< — et in
 15 futuro saeculo non abscondatur a nobis, sed videamus eum >facie ad faciem< et habeamus fiduciam (97) bonae vitae fruamurque conspectu omnipotentis Dei in
 20 Christo Jesu et Spiritu sancto: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

Ἐπιγγεῖλατο δὲ καὶ ἡ γραφή
 ὅτι εὐρίσκειται τοῖς μὴ πειράζουσιν αὐτόν, ἐμφανίζεται δὲ τοῖς μὴ ἀπιστοῦσιν αὐτῷ.

2 ff. Joh. 14, 8, 9 4 ff. vgl. Hom. I (p. 8, 6 ff.) 7 vgl. Mark. 5, 24, 31 11 ff. Weish. Sal. 1, 2 16 f. 1 Kor. 13, 12

1/2 ~ dic. atque deprec. C 3/4 me? Philippe] me, Philippe? AK
 4 vidit (2 ×) CE 5 intuebantur K intueb. patrem] et patrem
 videbat C 7 coartabat] cohortabatur K 8 arbitrabatur] esse sciebat De
 9 Deus] Dominus C 10/11 ~ sermo script. B 11 quoniam] quod e
 11/12 inveniatur ABEK 12 ab > E 13 eum] illum C
 appareat ABEK 15 saeculo > De 18 ~ vitae bonae C
 20 Jesu + Domino (nostro A) AK et] cum A 22 Amen > C Explicet omelia tertia AC, Explicit K

23, 11—14 + (Hom. IV) 24, 6 ἐκ—8 προαγγ. Xξ

11 Ἐπιγγ. — 12 ὅτι > eUV 12 εὐρίσκ. + γὰρ eUV 14 αὐτῷ eUV, αὐτόν X

HOMILIA IV.

De eo, quod scriptum est: >Ne timeas, Zachariae, usque ad eum locum, ubi ait de Joanne: >praecedet coram ipso in spiritu et virtute Heliae<.

5 Διὰ συγκαταβάσεως >ᾠφθη ὁ ἄγγελος τῷ Ζαχαρία, οὐδὲ γὰρ φθαρο-
τοῦ σώματος ὀφθαλμοῖς δύνатаί τις ἰδεῖν ἄφθαστον σῶμα· >ἐκ δε-
ξιῶν< δὲ >ᾠφθη ἐστὼς ὁ ἄγγελος τοῦ θυσιαστηρίου<, ὅτι αἴσια αὐτῷ
ἤμελλε προαγγεῖλαι· >τοῦ θυσιαστηρίου< δὲ >τοῦ θυμιάματος< εἶπεν,

100

Zacharias, cum angelum vidisset, expavit. Nova quippe facies humanis obtutibus se praebens turbat mentem animumque consternat. Unde angelus, sciens hanc humanam esse naturam, primum perturbationi medetur, dicens: >noli timere, Zachariae, et trepidantem refocillat novo-

ἐπειδὴ ἦν καὶ ἕτερον θυσιαστήριον χαλκοῦν τὸ τῶν ὀλοκαρπωμάτων.

>Ἐταράχθη<, δέ φησιν, >Ζαχαρίας ἰδὼν<· ξενίζουσα γὰρ ὄψις ἀνθρώπῳ φαινομένη οὐκ ἔστιν αὐτῷ ὑπομονητή· ὅμως ἐπιστρέφει αὐτὸν ἀπὸ τῆς ταραχῆς ὁ ἄγγελος εἰπὼν· >μὴ φοβοῦ, Ζαχαρία< καὶ ἀνακτᾶται αὐτὸν διὰ τοῦ εὐαγγελίζεσθαι τὴν γέννησιν Ἰωάννου λέγων· >ἠκούσθη ἡ δέησίς σου<.

2—4 Luk. 1, 13—17 6—8 vgl. Ambros. im Lucan I, 28 (S. 28, 9 ff. Schenkl) 9 f. vgl. Lev. 5, 10

1 Incipit omelia IV. de . . ACD (omelia > CD) 2 eum > Ar 3 de — ipso > ABEK praeced. — ipso > C 4 Eliae K 11 ~ cum ang. Zach. A 13 ~ se obtut. BEK 16 ~ esse human. CDe 17 perturbationem D 19 trepidantem] trepiditatem mn

24, 5—19 dCW 24, 5—19 + 25, 19—25 S (Hom. III) 23, 11—14 + (Hom. IV) 24, 6 ἐκ—8 προαγγ. X ξ 24, 8 τοῦ—10 D⁹Z 24, 8 τοῦ—19 a 24, 11—19 U*VX

5 ὁ > eS 7 δέ + φησιν S ᾠφθη — 8 θυσιαστ.] ἐστὼς τοῦ θυσ. ᾠφθη ὁ ἄγγ. X > S τοῦ > S ὅτι] ἐπεὶ X 8 ἤμελλε SX προαγγέλλειν X 8 τοῦ¹—10 > dC τοῦ¹—τοῦ²] θυσιαστήριον δὲ D⁹ τοῦ¹ — εἶπεν] διὰ τί εἶπεν τοῦ θυσ. τοῦ θυμ. Z 9 ἐπεὶ D⁹ ~ καὶ ἕτερον ἦν D⁹ θυσιαστ. > D⁹ 10 χαλκοῦν > S χαλκ. θυσιαστ. Z τὸ > aD⁹Z καρπωμάτων aD⁹Z 11 Ἐταρ. — 12 ἰδὼν > UV δὲ > W δὲ + ὁ a φησιν > aeCSW Ζαχ. + καὶ τὰ ἐξῆς a 11/12 Ζαχ. ἰδὼν] καὶ ἐφοβήθη S 12 ἰδὼν > aX ἰδὼν + ἐπειδὴ W, + διότι S ἰδὼν + >καὶ ὁ φόβος ἐπέπεσεν ἐπ' αὐτόν< a (> A¹a¹) + ἐπειδὴ a, + διότι A¹a¹ γὰρ > aSW 13 αὐτῷ > adCSUVW 14 ὑπομονητικὴ U] φορητὴ W ἀλλ' ὅμως adCSUVW] ὅθεν Kr. ? αὐτόν > adCSUV, dafür 15 ταραχῆς + τὸν Ζαχαρίαν adCSV 15 τῶν ταραχῶν aS ὁ ἄγγελος > X εἰπὼν — 16 Ζαχαρία nach 17 αὐτόν dW εἰπὼν + αὐτῷ aUV 16 Ζαχαρία > SWX 17 διὰ — 19 σου > adCSUVW 18 γένεσιν X

que laetificat nuntio inferens: >exaudita est oratio tua, et uxor tua Elisabeth pariet filium, et vocabis nomen ejus Joannem; et erit tibi gaudium et exultatio. Quando justus quis oritur in mundo et stadium hujus vitae ingreditur, ministri nativitate
 5 ejus laetantur et se in sublime efferunt. Quando vero ille nascitur, qui malae vitae praeparatus est, et quasi ob poenas in ergastulum relegatur, minister consternatur et concidit. Vis exemplum accipere sancti viri, cujus
 10 omnis fructus in laude sit? Vide Jacob duodecim genuisse mares, qui omnes populi Dei et partis illius patriarchae et principes
 15 exstiterunt: in his omnibus Jacob laetabatur pater, sicut et nunc de Joannis nativitate cunctis gaudium nuntiatur; et qui semel
 20 ob utilitatem aliorum ad liberorum opera descenderit et se voluerit huic ministerio mancipare, obsecret Deum, ut talis e filiis suis ingrediatur saeculum, super
 25 (98) cujus nativitate laetior sit.

|'Επειδὴ πάντες οἱ ὁρῶντες ἀγγέλους ἐφοβοῦντο, μήπως ὡς μέλλοντες λαβεῖν αὐτῶν τὰς ψυχὰς παρεληλύθεισαν, ὡς καὶ ὁ Μανῶέ φησιν, διὰ τοῦτο λύων αὐτοῦ τὴν ἀγωνίαν ὁ ἄγγελος εἶπεν τό· >μὴ φοβοῦ· οὐ γὰρ μόνον οὐ τελευτᾷς, φησίν, ἐνθα λύπη καὶ δάκρυα, ἀλλὰ καὶ ζῆς καὶ τεκνοποιεῖς καὶ >χαρὰ μεγάλη ἔσται σοι· >γεννήσεις γὰρ >σοι υἱὸν ἢ Ἐλισάβετ, οὗ οὐ γέγονε >μείζων ἐν γεννητοῖς γυναικῶν. Εἰτά φησιν· >Πολλοὶ ἐπὶ τῇ γεννήσει αὐτοῦ χαρήσονται. Εἰ γὰρ καὶ μὴ πάντες Ἰουδαῖοι, ἀλλὰ >πολλοὶ ἐχάρησαν ἐπὶ τῇ παρουσίᾳ τοῦ προδρομοῦ διαγγέλλοντος τὴν τοῦ σωτῆρος ἐπιδημίαν, τὴν πάντων ἡμῶν γεγονυῖαν τῶν ἀγαθῶν πρόξενον.]

10 Ri. 13, 22

14 f. vgl. Deut. 32, 9

17 f. Luk. 7, 28

2 Johannem K 3 ~ gaudium tibi BCE in > e 4 stad.] gaudium^c D (späte Korr.) 5/6 ~ efferunt in sublime De 8 poenas] pennas D 9 relegatus CDe 12 omnes . . . sint K 14 et — 15 illius > B 14 partis] patres AK, fratres E 15 princeps A 16/17 ~ laetab. Jacob ABEK 17 sicut] sic ABK 19 nuntiantur^c K 23 Deum] Dominum A 23 talis — filii talis K (!) e filii suis] ei filius De, de se filius B 24 ingred. + in K, 25 nativitatem EK laetior] laetus AB laetior sit] laeti sunt omnes K, laeti sint E

25, 7—25 d (E¹ τοῦ αὐτοῦ = Orig.) S 25, 7—26, 6 W 25, 7—18 und 18 Eἶτα—25 C: 2 Scholien 25, 18 Eἶτα—27, 3 X ξ

7 Ἐπειδὴ + γὰρ S 8 ὡς — 10 παρεληλ.] ἀποθάνωσιν S 9/10 παρεληλύθασιν d 11 διὰ τοῦτον S 13 φησίν C > dSW λύπαι C 14 ζῆση S 14/15 τεκνοποιήσεις S 16 ἢ > S 18 γυναικῶν + ἄλλως τε· οὐκ ἀνακολούθως — τέξῃ υἱόν C 18 Εἰτά φησιν dCW] Καὶ X Εἰτά — χαρήσ. > S 19 Πολλοὶ + φησιν X 20 γὰρ] δὲ S πάντες + οἱ CS 21 ἀλλὰ πολλοὶ > S 22 παρουσίᾳ] γεννήσει S 22/23 διαγγ.] διαγγέλλειν μέλλοντος S 23 τὴν — ἐπιδημ.] ἐπιδημεῖν τὸν σωτῆρα X ἐπιδ. + ἀλλά γε οὐκ ὀλίγοι ἐχάρησαν S, + ἐμφαίνων δὲ — κυρίου W (auch a¹) 24/25 τὴν² — πρόξενον nur C

Scribitur ergo de Joanne: >erit magnus in conspectu Domini<. Hoc, quod dicitur: >erit magnus in conspectu Domini<, magnitudinem animae Joannis ostendit, quae oculis Dei pateat; <et> est aliquid minus, quod proprie in animae virtute conspicitur. Ego ita intellego et illud, quod in evangelio
 10 dicitur: >nolite contemnere unum de minimis istis<, qui in ecclesia sunt. >Minimus< ibi ad distinctionem majoris intellegitur. Non mihi praecipitur, ut eum, qui grandis est, non contemnam, quia non
 15 potest contemni ille, qui grandis est, sed dicitur mihi: >ne contemnas unum ex minimis<. Ut autem scias, quod >minimus< et >parvus<
 20 non fortuito dicatur, sed cum ea ratione, quam posuimus, scriptum est: >quicumque scandalaverit unum de minimis istis<.

Τὸ δὲ εἶπεῖν· ἔσται μέγας< μέγεθος ἐμφαίνει τῆς Ἰωάννου ψυχῆς, καὶ μέγεθος βλεπόμενον ὑπὸ τοῦ θεοῦ. Ἔστι γὰρ τι μέγεθος ψυχῆς κατ' ἀρετήν, ὃ ἐστὶν ὁρώμενον κυρίῳ, καὶ ἔστι τις σμικρότης ψυχῆς.

Ἐγὼ οὕτως ἀκούω τοῦ ἐν τῷ εὐαγγελίῳ· ἴμῃ καταφρονησητε ἐνὸς τῶν μικρῶν τούτων<, τῶν ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ.

>Μικρὸν< γὰρ ἐκεῖ τὸν ἐναντίον τοῦ μεγάλου λέγει, οὐ χρεῖαν ἔχων ἐντολῆς περὶ τοῦ μεγάλου, ἵνα καὶ τοῦτο εἶπῃ· οὐδὲ γὰρ καταφρονεῖται ὁ μέγας.

Ἵτι δὲ >ὁ μικρὸς< οὐ τυχόν ἐστι, δῆλον ἐκ τοῦ· >ὃς ἂν σκανδαλίση ἓνα τῶν μικρῶν τούτων<.

9f. Matth. 18, 10.

22f. Matth. 18, 6.

1 ~ ergo de Jo. scrib. A ergo > K 3 Hoc — 4 Domini > CDe
 erit > BEK 6 Dei] Domini C pateat] postea ABE et e > alle Hss
 est > e 8 Ego ADEK] Ergo BC] mn 10 unum > K 12 ibi >
 A] vero K 13 Non] si K 15 non > CDe 18 ex] de ABK
 autem] enim B 19 quod] quo E

26, 1—27, 3 b*ekmLU*Vλ

26, 1—6 + 27, 4—6 d (E¹ τοῦ χρυσοστ.) C

vor 1: Τὸ μέγας ἐπὶ Ἰσαὰκ καὶ Μωσέως εὐρόντες (+ καὶ d) νῦν ἐπὶ Ἰωάννου
 φαιμέν dC (Τὸ — μέγας X] > beUV/ἐν τούτοις kmLλ) Τὸ — μέγεθος > dC
 2 ἐμφαίνει — 4 θεοῦ] ὅτι ἐμφαίνει οὐ τὸ βλεπόμενον dC 3 καὶ μέγεθος > X
 βλεπόμενον] μεγαλυνόμενον K³ 4 Ἔστι — 5 ἀρετήν] ἀλλὰ τὸ τῆς ψυχῆς τὸ
 κατ' ἀρετήν dC τι > b μέγεθος + καὶ X 5 ὁ — κυρίῳ nur dC
 6 καὶ — ψυχῆς > dC 8 Ἐγὼ — 22 δῆλον > km Ἐγὼ — ἀκούω] οὕτως
 ἀκουστέον X 10 μικρῶν eUVX] σμικρῶν b τούτων > Ua¹λ τῶν²
 > bλ 13 οὐ — 16 μέγας > beUVλ 21 ὁ μικρὸς] σμικρὸς V, οὐ μικρὸς εἰ,
 οὐ τυχόν Kl. Kr.] ὁ τυχόν alle Hss (richtig?) ~ ὁ τυχ. ὁ μικρὸς (od. Variant.)
 bekmlVλ 22 ἐκ τοῦ] κατὰ τὸ km 23 μικρῶν emUVX] σμικρῶν C
 τούτων + ἡγουν τῶν τυχόντων km

>Minimus< scandalizatur, grandis
 scandalum non potest sustinere.
 Sequitur de Joanne: >et Spiritu
 sancto replebitur adhuc de utero
 5 matris suae<. Et nativitas Jo-
 annis plena miraculo est. Quo-
 modo enim Domini nostri et Sal-
 vatoris adventum Archangelus
 nuntiavit, ita et Joannis ortum
 10 Archangelus nuntiat. >Spiritu
 sancto replebitur adhuc de utero
 matris suae<. Populus Judae-
 orum (99) facientem Dominum
 nostrum >signa atque portenta< et
 15 curantem infirmitates eorum ne-
 quaquam videbat; Joannes vero
 adhuc in matris utero constitutus
 exsultat et teneri non potest, et ad
 adventum matris Jesu de utero
 20 gestit erumpere. >Ecce enim<,

Μέγας γὰρ οὐ σκανδαλίζεται
 ἀλλ' ὁ μέγας παντός σκανδάλου
 κρείττων ἐστίν.

|| Οὐ πᾶς δὲ μέγας εὐδόκιμος, ἀλλ'
 ὁ ἐνώπιον κυρίου μέγας, τοῦτ'
 ἐστὶν ὁ δίκαιος καὶ πιστός. |

Ὁ μὲν οὖν λαὸς οὐκ οἶδε τὸν
 σωτήρα ἤδη ποιῶντα >σημεῖα καὶ
 τέρατα<, ὁ δὲ Ἰωάννης ἐτι ἐν τῇ
 κοιλίᾳ τῆς μητρὸς ὦν σκιοτᾶ, ἠνίκα
 ἦλθεν ἡ μήτηρ Ἰησοῦ. > Ἴδου γάρ<,
 15 φησὶν, ὡς ἐγένετο ὁ ἀσπασμός σου
 εἰς τὰ ὠτά μου, ἐσκίρτησε τὸ βρέ-
 φος ἐν ἀγαλλιάσει ἐν τῇ κοιλίᾳ
 μου<. Πνεῦμα οὖν ἅγιον εἶχεν ἐτι
 ἐν τῇ κοιλίᾳ τῆς μητρὸς ὦν ὁ Ἰωάν-
 νης.

10 ff. gr., 12 ff. lat. vgl. Joh. 4, 48; Luk. 5, 15
 Luk. 1, 44

14 ff. gr., 20 ff. lat.

1 Minim.] minus K 1/2 ~ scandalum grandis C 2 ~ non pot. scand. e
 4 de] ex A 6 miraculo est] miraculis B 7 et] ac mn 9 nun-
 tiat BE et > K 10 nuntiat + et A 16 videbat] credebatur BE
 17 ~ utero matris De 18 et¹] nec C et teneri] etenim De non > C
 19 Jesu] Domini A 20 gestit] seticienti (se vincienti?) (marg. + quaerit) K

27, 4—20 + 28, 9—16 X ξ 27, 4—6 dW [in e. zusammengesetzten
 Scholion (E¹: τοῦ Χρυσοστόμου)] 27, 10—18 μου e 27, 10—20 E²V
 27, 10—20 + 28, 9—16 U 27, 12 ὁ—18 μου aCLWλ

1 Μέγας — σκανδαλίζεται > X 2 ἀλλ' ὁ] ὁ γὰρ X 2/3 ἀλλ' —
 ἐστίν > km παντός > X ~ κρείττ. σκανδ. X 3 ἐστίν + ἐνώπιον τοῦ
 κυρίου. ἰδου καὶ ἐνταῦθα >ἐνώπιον κυρίου< λέγει, ὡσπερ καὶ περὶ τῶν τεκόντων αὐ-
 τῶν εἴρηται L 4 πᾶς δὲ] γὰρ πᾶς dW, + λεγόμενος D⁶ εὐδόκιμος
 + εἰ καὶ φαίνεται τισι τοιοῦτος D⁶ 5 μέγας > X 6 καὶ πιστός > X, πιστός
 + 3 Zeilen D⁶(Orig.?) 10 οὖν > eV 11 ἤδη > eUV 11/12 καὶ τέρατα
 > X 12 ἐτι + γὰρ C τῇ > X ὁ — 16 μου] ἐπλήσθη δὲ (> Wλ)
 πνεύματος ἁγίου ἐν τῇ κοιλίᾳ τῆς μητρὸς αὐτοῦ (+ ὑπάρχων ὁ Ἰωάννης αλ), ἠνίκα
 ἐλθούσης τῆς μητρὸς τοῦ κυρίου πρὸς τὴν Ἐλισάβετ ἐσκίρτησεν ἐν ἀγαλλιάσει aWλ
 13 τῆς μητρὸς nur C ὦν + πνεῦμα ἅγιον ἔσχεν διὸ καὶ C ἠνίκα
 — 14 Ἰησοῦ] ἐλθούσης τῆς μητρὸς Ἰησοῦ X 14 Ἰησοῦ + ἀσπασσάσαι τὴν
 Ἐλισάβετ C Ἰδου — 16 μου > X 16/17 ~ ἐν ἀγαλλ. τὸ βρέφ. CE¹UV
 18 ἔσχεν V ἐτι > E¹UV ἐτι + ὦν X τῆς — 19/20 Ἰωάννης > X
 19 ὦν > V

ait Elisabeth, sicut facta est salutatio tua in aures meas, exsultavit in gaudio infans in utero meo. Adhuc in utero matris erat Joannes et jam Spiritum sanctum habebat. Non enim illud principium erat substantiae ejus atque naturae.

Deinde scriptura loquitur, quod plurimos filiorum Israel convertet ad Dominum Deum ipsum. Joannes plurimos convertit, Dominus autem non plures, sed omnes. Hoc opus illius est, ut omnes convertat ad Deum Patrem.

Ἦ ὁ λόγος αἰνίττεται, ὅτι σχεδὸν εἰπεῖν οἱ Ἰουδαῖοι πάντες ἦσαν ἐκ τῆς ὁδοῦ πλανηθέντες τοῦ νόμου καὶ ἡεμβόμενοι περὶ ἐντάλματα καὶ διδασκαλίας ἀνθρώπων, ἐξ ὧν πολλοὺς ἐπέστρεφεν ἡ διδασκαλία Ἰωάννου ἐπὶ τὸν Χριστὸν τὸν κύριον καὶ θεὸν τῶν ὅλων, ὅς ἐστιν ἡ ἀληθὴς ὁδός. |

Αὐτὸς μὲν οὖν πολλοὺς λέγεται ἐπιστρέφαι. Ὁ μὲν Ἰωάννης πολλοὺς τῶν νιῶν Ἰσραὴλ ἐπέστρεψε πρὸς κύριον τὸν θεὸν αὐτῶν, κατὰ τὴν τοῦ ἀγγέλου φωνήν, ὁ δὲ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς πάντας ἐφώτισεν εἰς τὴν ἐπίγνωσιν τῆς ἀληθείας. Τοῦτο γὰρ αὐτοῦ τὸ ἔργον ἐστίν.

Ἰ. λέγεται >δυναμίει Ἡλίας ὁ Ἰωάννης καὶ ὡς πρόδρομος γεγονώς τῆς πρώτης τοῦ Χριστοῦ παρουσίας, ὡς καὶ ὁ Θεσβίτης τῆς δευτέρας, καὶ ὡς ἀσκητῆς καὶ ὡς παρότερος καὶ ὡς ἐν ἐρήμοις τὰ πολλὰ διάγων καὶ ὡς πεπαρόχη-

[2f. gr. vgl. Weish. Sal. 5,6 4f. gr. Mark. 7, 7; Jes. 29, 13 6ff. vgl. Rufin v. Aquileja, Apologia in Hieron. II, 27^a (PL 21, 606): ubi dicis, quod >non erat hoc principium substantiae eius, de tuo addidisti: >atque naturae. 8gr. vgl. Joh. 14, 6

2 auribus meis BK 3 in¹ > De infans > C 4 ~ matris utero CDe 5 habebat] acceperat CDe 7 substantia E natura E 9 Deinde] De hinc B, Unde K, De quo C, De qua De quod > ABEK 10 converteret CD 14 est > CDe 15 Deum] Dominum K

28, 1—16 dC 28, 10 Ὁ—13 + 1—8 + 13—16 S 28, 9—16 aLV*λ 28, 17—29, 16 + 21—30, 5 Xξ 28, 17—29, 16 dCS

5 ἐξ—8 ὁδός > S 7 τὸν—8 ὁδός nur C > d 9 Αὐτὸς—10 ἐπιστρέφαι nur X 10 Καὶ Ἰωάννης μὲν a Καὶ ὁ adCS Ὁ μὲν—13 φωνήν > X Ὁ—Ἰωανν.] Ἰωάννης μὲν U, Ὁ Ἰωάννης μὲν οὖν V S zuerst 10 Ὁ—13 φωνήν, dann (1—3 καὶ¹ >) 3 ἡεμβομένους—5 ἀνθρώπων 11 τῶν—13 φωνήν > UV τῶν νιῶν Ἰσραὴλ > dC νιῶν Ἰσραὴλ] Ἰουδαίων S ἐπέστρ.] ἐπιστρέφαι φησὶν dC 12 πρὸς—13 φωνήν > dC αὐτῶν] ἡμῶν b κατὰ—13 φωνήν > S 13 ἀγγέλου] εὐαγγελίου a¹ ὁ—15 ἀληθ.] ὁ δὲ κύριός μου πάντας UVX 14 ἡμῶν—Χριστός > dCS ὁ Χριστός a¹ 14 ἐφώτ. — 15 ἀληθείας > dCS 16 ~ τὸ ἔργον αὐτοῦ dCSUV τὸ > UVX ~ ἐστὶν αὐτοῦ τὸ ἔργον S ἐστίν > X ἐστίν + >καὶ πολλοὺς τῶν νιῶν Ἰσραὴλ ἐπιστρέφει πρὸς κύριον τὸν θεὸν αὐτῶν > U 17 λέγεται—καὶ] Οὐ μόνον δὲ X, ἡ ἐν τῷ Ἰωάννη καὶ τοῖς ἀποστόλοις οὕσα ἦν λέγεται δὲ καὶ Ἰωάννης δυναμίει Ἡλίας S πρόδρο. — 18 τοῦ] γεγ. τοῦ πρώτης πρόδρομος S γεγονώς > X 18 τοῦ Χριστοῦ > X 17—p. 29, 7] Z (τοῦ αὐτοῦ: Συμμεῶνος?): ὡσεὶ ὁ Θεσβίτης Ἡλίας τῆς δευτέρας ἐστὶν παρουσίας Χριστοῦ πρόδρομος, οὕτω καὶ Ἰωάννης τῆς πρώτης γέγονεν 18 ὡς καὶ] καθὼς X δευτέρας + λέγεται ἐν δυναμίει Ἡλίου ὁ Ἰωάννης X δευτέρας + ἀλλὰ X 18 καὶ²—29, 3 Ἡλίας > S 19 ὡς¹ > X πεπαρόχησισμ. > X

>Et praecedet coram Christo
 in spiritu et virtute Heliae<. Non ait: in anima Heliae, sed:
 >in spiritu et virtute Heliae<. 5
 Fuit in Helia virtus et spiritus, sicut in omnibus prophetis, et secundum dispensationem corporis in ipso quoque Domino Salvatore, de quo post paululum ad Mariam
 10 dicitur: >Spiritus sanctus superveniet in te et virtus Altissimi obumbrabit tibi<. Spiritus ergo, qui fuerat in Helia, venit in Joannem, et virtus, quae in illo
 15 erat, in hoc quoque apparuit. Ille translatus est, hic vero praecursor Domini fuit et mortuus est ante eum, ut et ad inferna descendens illius praedicaret adventum. Ego
 20 puto, quod sacramentum (100) Joannis usque hodie expleatur in mundo. Quicumque crediturus est in Christum Jesum, ante spiritus et virtus Joannis ad animam illius

σιασμένως ἐλέγχων τοὺς ἁμαρτάνον-
 τας βασιλεῖς τε καὶ ἰδιώτας. Διὸ καὶ
 εἰκότως ἐκλήθη >δυνάμει< Ἑλίας·
 οὐ γὰρ ἐναργεῖ πράγματι ἦν Ἑλίας
 ὁ Ἰωάννης, ὡς φασιν οἱ μετεμψύχω-
 σιν δοξάζοντες, λέγοντες, ὅτι ἡ ψυχὴ
 Ἑλίου εἰς Ἰωάννην ἦλθεν. ||

Οὐ γὰρ >ἐν ψυχῇ Ἑλίου< φησὶν
 — οὐ γὰρ ἦν μετεμψύχωσις — ἀλλ'
 >ἐν πνεύματι καὶ δυνάμει Ἑλίου<. Ἦν γὰρ ἐπὶ τὸν Ἑλίαν πνεῦμα
 καὶ δύναις, εἴτ' οὖν πνευματικὸν
 χάρισμα, ὥσπερ καὶ ἐπὶ ἕκαστον
 τῶν προφητῶν. Τὸ οὖν πνεῦμα,
 ὅπερ ἦν ἐν Ἑλίᾳ, γέγονεν ἐν Ἰω-
 ἀννῃ.

|| Πλὴν καὶ ὁ Ἑλίας οὐπω ἀπέ-
 θανεν, καὶ οὐ δυνατόν, οὐδὲ κατὰ
 τὸν ἐκείνων λόγον, μίαν ψυχὴν ἐν
 ἐνὶ καιρῷ ἐν δύο σώμασιν ἐνεργεῖν. ||

Ἐκεῖνος ἀνελήφθη, οὗτος δὲ πρό-
 δρομος γέγονε τοῦ σωτῆρος.

|| Ἄλλ' οὐδὲ τοῖς πρὸς μετεμψύ-
 χωσιν βουλομένοις τὸ ῥῆμα βιάζε-

1 ff. vgl. Comm. in Matth. tom. XIII (III, 213, 2 ff. Lomm.) 10 ff. Luk. 1, 35

1 praecedat K Christo] ipso e 3 ait] ut C Heliae] illius^c K
 10/11 superven. — te] veniet super te AC 12 obumbravit EK 13 qui
 — venit] fuit in Helya venitque B in — venit > De 14 Iohan-
 nem BEK, Joanne ACDe 16 vero > EK 18 et AEK > BCDe
 19 ~ praedic. illius C 21 hodie] nunc K expletur A 23 ~ Jesum
 Chr. AK Jesum + praecurrit De ante + eum n 24 anima K

29, 8—16 + 21—22 + 30, 11—14 U V Y

1 τοὺς > X 2 Διὸ — δυνάμει] Δυνάμει οὖν ἐκλήθη X 4 ἐναργ.
 πραγμ.] ἐνεργεία dCS 5 ὁ Ἰωάννης > SX 5/6 ~ δοξάζ. μετεμψ. X
 7 Ἑλία dCS ~ ἦλθεν εἰς Ἰωάνν. C 8 Ἑλίον — 10 πνεύματι > V
 ~ φησιν Ἑλίον X Ἑλίον > SUV φησί > U V Y 9 οὐ — με-
 τειψ. nur X 11 γὰρ > U V Y τὸν Ἑλίαν] αὐτὸν X 12 εἴτ' — 13 χάρις-
 μα > dCSUVY 13 ἕκαστον C] ἕκαστου dY 15 ἐν Ἑλίᾳ] ἐπὶ Ἑλίαν V
 18 οὐδὲ > S 19 ἐκείνων > S λόγον + τῶν ἑτεροδόξων S 21 Ἐκεῖ-
 ρος — p. 30, 14 Χριστοῦ] ἐκεῖνος πρόδρομος τῆς δευτέρας παρουσίας Χριστοῦ,
 οὗτος προτέρας· ἐκεῖνος ἠρπάγη, οὗτος καὶ ἐν ἄδη κῆρυξ γέγονεν Y 21/22 ~ γεγ.
 προδρ. U

venit et >praeparat Domino populum perfectum<, et in cordis asperitatibus planas facit vias et dirigit semitas. Non illo tantum tempore praeparatae sunt viae et directae semitae, sed usque hodie adventum Domini Salvatoris spiritus Joannis virtusque praecedit. O magna mysteria Domini et dispensationis ejus! Angeli praecurrunt Jesum, angeli cotidie aut adscendunt aut descendunt super salutem hominum in Christo Jesu: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

σθαι χώραν δίδωσιν ἡ ἱστορία. Ἐτόλμῃσαν γὰρ πολλοὶ ταύτην ἐπιτόλῃσαι τὴν θεωρίαν τῆ τοῦ κυρίου φωνῆ. Καὶ εἰ μὲν ἦν Ἡλίας ἀποθανών, ἐδίδοτο πρὸς τοῦτο χώρα αὐτοῖς, εἰ δὲ μετὰ σώματος ἀνελήφθη, πῶς ψυχὴ ἢ ἐνσώματος εἰς ἕτερον σῶμα μετεκομίσθη; Ἀλλὰ τό >ἐν πνεύματι, ὡς ἀποδέδοται, ἐν τῷ προφητικῷ λέγει χαρίσματι. |

Ἀπέθανε πρὸ τοῦ σωτήρος, ἵνα καὶ τοῖς ἐν ἄδη πρόδρομος γεγωνῶς τοῦ σωτήρος κηρύξῃ τὴν κατάβασιν Ἰησοῦ Χριστοῦ.

HOMILIA V.

De eo, quod Zacharias obmutuit.

Zacharias sacerdos, cum in templo offert incensum, silentio condemnatur et reticet, immo tantum nutibus loquitur, et mutus usque ad ortum Joannis filii perseverat. Quo haec tendit historia? Silentium Zachariae

Καταδικάζεται σιωπῶν Ζαχαρίας ὁ ἱερεὺς, ὁ λειτουργὸς τοῦ θεοῦ ὁ τὰς θυσίας προσφέρων, καὶ σιωπᾷ καὶ σιωπῶν μόνον διένεινε, καὶ διέμεινε κωφὸς μέχρι τῆς γεννήσεως Ἰωάννου.

Τί οὖν ταῦτα; Ἡ τοῦ Ζαχαρίου σιωπὴ (σιωπῆ) τῶν προφητῶν

1f. lat. vgl. Luk. 1, 17 3f. lat. vgl. Luk. 3, 4 10f. vgl. Joh. 1, 51
17 Luk. 1, 20. 22 23ff. vgl. Ambros. in Lucam I, 40 (35, 15ff. Schenkl)

1 venit] ibit^c B, > De 1/2 pop. perf.] plebem perfectam B
4 semitas + parare Domino plebem perfectam De dirigit E tantum > K
5 tempore + quo AEK 8 praecedit + eius B, ei E 9 et > B dispensationes A, dispensationibus E dispens. — 10 Angel.] Dispensationibus eius angeli B 10 Angeli > K praecurritur K 11 Jesu C 14 et — 15 Amen > BE 15 Amen > AC Explicit omelia quarta AC, Explicit omelia K 17 Incipit quinta de... AC De—obmutuit > K 19 offerret CDEe (richtig?) 20 reticet] retinetur De 22 usque > C 23 Quo] Quid C

30, 6—10 X ξ (neues Schol. nach 30, 5) 30, 18—31, 9 UV 30, 23—31, 2 θεοῦ dC 30, 23—31, 7 σεσιώπ. X*ξ 30, 23—33, 6 kmCLλ

11 Ἀπέθ. — σωτήρος nur V 12 γεγωνῶς] γερόμενος V 23 Τί—ταῦτα; > dkmCLXλ ἡ] κατὰ δὲ θεωρίαν km, κατὰ τὴν θεωρ. λ 24—p. 31, 2 θεοῦ] ἡ καὶ οὕτως· ἡ τοῦ προφήτου Ζαχαρίου σιωπὴ τὴν τῶν προφητῶν ἐν τῷ πάλαι λαῷ σιωπῆν δηλοῖ τοῦ θεοῦ dC (καὶ—σιωπῆ) > d) τοῦ Ζαχαρίου > kmUVλ 24 <σιωπῆ> konj. nach lat. > alle Hss

silentium (101) prophetarum est in populo Israhel. Nequaquam loquitur eis Deus, et >sermo, qui a principio erat apud Patrem Deus<, ad nos transiit, nobisque non tacet Christus, apud illos usque hodie silet: quamobrem et Zacharias propheta tacuit. Manifestissime etenim ex sermonibus ipsius

10 comprobatur, quod et propheta fuerit et sacerdos. Quid sibi vult autem hoc, quod sequitur: >annuebat eis< et damnum vocis nutibus compensabat? Ego puto

15 talia esse opera, quae absque sermone atque ratione nihil nutibus differunt. Ubi vero ratio et sermo praecesserit et ita opus fuerit subsecutum, non debent existimari

20 simplices nutus, qui ornantur sermone atque ratione. Si igitur videris conversationem Judaeorum sine ratione atque sermone,

ἔστιν ἐν τῷ πάλαι λαῷ τοῦ θεοῦ. Οὐκέτι γὰρ θεὸς λαλεῖ αὐτοῖς, ἀλλὰ μεταβέβηκεν >ὁ ἐν ἀρχῇ λόγος — ὁ λόγος, ὁ πρὸς τὸν θεόν, ὁ θεὸς λόγος< — πρὸς ἡμᾶς καὶ παρ' ἡμῶν οὐ σιωπᾷ, παρ' ἐκείνοις δὲ σεσιώπηκεν. Διὰ τοῦτο σιωπᾷ ὁ προφήτης Ζαχαρίας· καὶ γὰρ προφήτης γεγονέναι λέγεται.

Τί δέ· >καὶ διένευεν αὐτοῖς<; Τὸ >διανεύειν< διαμέροντα κωφὸν τοιοῦτόν ἐστιν· αἱ χωρὶς λόγου πράξεις οὐδὲν διαφέρουσι νεύσεων, αἱ δὲ μετὰ λόγον πράξεις οὐκ εἰσὶ νεύσεις· κοσμοῦνται γὰρ ὑπὸ τοῦ λόγου.

Ἐὰν οὖν ἴδῃς Ἰουδαίων τὴν πολιτείαν ἄλογον, ὡς μὴ δύνασθαι αὐτοὺς διδόναι λόγον, περὶ ὧν πράτ-

3 ff. Joh. 1, 1

3 a] in BC > E 9 etenim > De 11 fuit K sibi > De 11/12 ~ autem vult C 12 hoc > A innuebat A 14 compensabatur K
15 quae > DKe absque > AE 16 atque] et absque K, quae De atque ratione > C ratione + que K 17 ratio] oratio A
et sermo] ex sermone C 18 processerit C 19 existimari] explicari C
20 ordinantur ABK, ordinatur E 21 atque] aut e 23 ~ sermone atque ratione C

31, 7—9 X (Σενήρου) ξ 31, 11—16 X*ξ 31, 11—33, 6 beUV
31, 21—33, 6 X ξ (31, 21—32, 3 + 32, 11—33, 6 + 32, 8—10)

1 παλαιῷ m 2 οὐκ ἔτι X 2/3 ~ αὐτοῖς ὁ θεὸς λαλεῖ m 4 ὁ¹ — θεόν] ὁ πρὸς τὸν θεόν C ὁ¹ — 5 λόγος] πρὸς τὸν θεόν· θεὸς λόγος X
4 πρὸς — 5 λόγος > kmλ 5 πρὸς] ὁς πρὸς U Καὶ kmXλ 6 παρ'²] ὡς παρ' X 7 δὲ σεσιώπ. > X σεσιώπ. + alia C Διὰ — 11 αὐτοῖς > C 8 προφήτης > X καὶ — 9 λέγεται > ekml 8/9 καὶ γὰρ προφ. UV] προφ. γὰρ X 11 Τί — αὐτοῖς > kmXλ 12 Τὸ + δὲ kmCE²Xλ μένοντα kmλ διανεύειν + καὶ U, + τὸν Ζαχ. C 13 ἔστιν] τι δηλοῖ C λόγων V 14 νεύσεως e (νεύσεων E²?) 21 Ἐὰν — ἴδῃς] ἔστι οὖν ἰδεῖν τῶν C εἶδῃς X 22 ὡς — 23 αὐτοῖς] νῦν οὐκ ἔτι γὰρ δύναται C

ita ut non queant eorum, quae agunt, rationem reddere, intellegid, quod tunc in Zacharia processit, in imagine in illis hucusque compleri. Circumcisio eorum nutibus similis est. Nisi enim circumcisionis ratio reddatur, nutus est circumcisio et opus mutum. Pascha et aliae sollemnitates nutus magis sunt, quam veritas. Usque hodie populus Israhel surdus et >mutus< est; neque enim poterat fieri, ut non surdus esset et >mutus<, qui a se sermonem abjecerat. Et olim quidem Moyses

loquebatur: >ego autem ἄλογος sum< — quod licet aliter latinus expresserit, tamen proprie transferri potest: >absque sermone sive ratione< —, et postquam hoc ait, accepit rationem sive sermonem, quem confessus fuerat se antea non habere. Populus autem Israhel in Aegypto, priusquam legem acciperet, absque sermone atque ratione (102) quodammodo >mutus< erat; deinde accepit sermonem, cuius imago fuit Moyses. Iste igitur non confitetur modo, quod tunc confessus

τουσι, βλέπε τὸν τύπον τὸν γεγενημένον ἐπὶ Ζαχαρίου διαμένοντος κωφοῦ καὶ διανεύοντος αὐτοῖς.

Κατὰ τοῦτο αὐτοῖς περιτομὴ χωρὶς λόγου νεύματα, καὶ Πάσχα καὶ προσευχαί.

Ἔστι γὰρ κωφὸς νῦν ὁ λαὸς καὶ ἄλαλος· καὶ πῶς γὰρ οὐκ ἤμελλεν κωφὸς καὶ ἄλογος καὶ ἄλαλος εἶναι, ἐκβαλὼν τὸν λόγον ἀφ' ἑαυτοῦ

16 Exod. 4, 10

1 ita > C non queant] nequeant BC 3 id > De praecessit
BCDKe 4 in¹ > C in illis] ipsius De illis + hic C 8/9 mo-
tum K 10 ~ sunt magis C 12 Israhel > Ar enim > ACDe
14 qui] quia E 15 Et olim quidem > ABEK 16 ego autem > C
ἄλογος CE, fehlerhaft ABK, Lücke D ~ latinus aliter Ce 17 sive]
sine K 18 hoc] non K accipit E sive] et e 19 quam K
~ antea se AC 20 in Aegypto > De acciperet] acceperat De et]
atque D sermone sive ratione K, ratione atque sermone De (et e)
21 quod admodo E ~ serm. accep. K 21/22 ~ Moyses imago fuit
BE, fuit imago Moyses C 22 igitur] ergo B modo > C

1 βλέπε — τὸν²] τὸ γὰρ ἐπὶ Ζαχαρίου C 1/2 τῶν γεγενημένων λ, τὸν γενό-
μενον X τὸν — 2 Ζαχαρ.] ἐν τῷ Ζαχαρίᾳ km 2 ἐπὶ Ζαχ. > C δια-
μέν.] διὰ μὲν τοῦ (?) C διαμέν. — 13 εἶναι > km 3 αὐτοῖς + τύπος
αὐτῶν ἐστίν C 8—10 nur X 11 ~ νῦν κωφὸς bλ 12 καὶ > beCUVλ
12 ἄλαλος + 33, 4—6 C ἔμελλεν b(?)dkmCSXλ 13 κωφὸς καὶ nur U
~ ἄλαλος καὶ ἄλογος beCV 14 ἐκβ. — ἑαυτοῦ] ἐκβαλόντες γὰρ τὸν λόγον ἀφ'
(ἐφ' K³) ἑαυτῶν km ἀφ' ἑαυτοῦ] ἀπ' αὐτοῦ λ

est in Moyse, eo quod sit >mutus< et ἄλογος, sed nutibus et silentio indicat se non habere sermonem et non habere rationem. Nonne tibi videtur confessio esse stultitiae, quando nullus eorum potest legalium praeceptorum et prophetici vaticinii rationem reddere? Cessavit esse Christus in eis, reliquit eos sermo, completum est illud, quod in Isaia scribitur: >relinquetur filia Sion sicut tabernaculum in vinea, et ut custodia in cucumerario, ut civitas, quae expugnatur<. Quibus relictis salus translata est ad nationes, ut illi concitentur ad zelum. Intuentes ergo dispensationem et arcanum Dei, quomodo Israhel abjectus sit in salutem nostram, cavere debemus, ne forte et illi nostri causa ejecti sint, et nos majori supplicio digni simus, propter quos et alii derelicti sunt, et nos nihil dignum adoptione Dei et ejus elementia fecerimus, qui adoptavit nos et in suos filios reputavit in Christo Jesu: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

9f. Jes. 1, 8

10f. vgl. Röm. 11, 11

1 in Moyse] Moyses CDe sit] fuit B mutus et >B ἄλογος] falsch A, alogos BDr, unleserlich K 2 serm. — hab. > C et > ABDEK non > Dmn Nonne] non B, Hic nonne K 5 regali-
 um K 7 cessabit C ~ Christus esse De 8 Relinquit C sermo + et C Isايا C, Ysaia A, Esaya B, Esaia DEK scribitur] scriptum est AC, scribitur D (später eingef.) 9 sicut] secuti AK + sunt K ut] sicut De custodia Ce, custodiarum^c D, custodiarum ABEK
 10 expugnantur B 11 concit.] continentur C 12 archanum AC DK 13 salute nostra De nostra² A nostri causa] in pena nostra C 14 et¹] ut C maiore B quos] nos BE simus + cum B et² > K 15 sunt] sint B et] si A dignum adoptione] ad optime dignum B, dign. ad optionem K clementiae K 16 qui] qua De et > KE reputavit > K 17 saeculorum > K Amen > CE
 Explicit omelia V. AC, Explicit omelia K

4—6 nach 32, 12 ἄλαλος C 4 καὶ > C δυνάμειοι km περί — 6 λόγου] λόγον ἀποδοῦναι περί μηδενός λόγον νομικοῦ ἢ προφητικοῦ ελ (~ περί μηδ. λόγ. λόγον ἀποδ. ε) περί μηδενός > C 6 λόγου + κωφοὶ καὶ ἄλογοι μένουσιν km (ἄλογ.] ἄλαλοι m)

HOMILIA VI.

De eo, quod scriptum est: >Cum autem concepisset Elisabeth, abscondebatur se, usque ad eum locum, ubi ait: >Hic erit magnus<.

>Quando concepit Elisabeth, abscondebatur se mensibus quinque, dicens: quia sic mihi fecit Dominus in diebus, quibus respexit auferre obprobrium meum in hominibus<. Quaero quam ob causam, postquam intellexit se esse praegnantem, publicum declinarit? Nisi fallor, haec est: (103) Etiam hi, qui nuptiis copulati sunt, non omne tempus coitus liberum inter se habent, sed est tempus, quando recedunt ab opere nuptiarum. Si enim vir senex fuerit et mulier anus, pudoris est maximi servire

|| Τῷ Ζαχαρίᾳ μὲν ἐπῆλθεν ἡ εἰρημένη ἐπιτίμησις, ἐπληροῦτο δὲ ὁ λόγος καὶ ἐπαύετο ἡ κόλασις· >συνέλαβε< γὰρ ἡ στεῖρα, ὅτε >ἀπῆλθεν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ< ὁ ἱερεὺς· καὶ αἰδεῖται μὲν ἡ γυνή· σῶφρων γὰρ ἦν· αἰδεῖται, ὅτι ἐπὶ γήρως ἀνδρὶ συνήφθη· τοῦτο δὲ ἐγένετο διὰ τὴν ἐπαγγελίαν καὶ διὰ τὴν τῶν ἐπαγγελιῶν πλήρωσιν. ||

<Οὐ> πᾶς καιρὸς δέδοται καὶ τοῖς ἐν γάμῳ οὔσι τῆς κοινωνίας τῆς γαμικῆς, ἀλλ' ἔστιν, ὅτε δεῖ ταύτης ἀφιστᾶν ἤδη γεγηρακότας καὶ ὑπὸ τῆς προνοίας ἀποκεκλεισμένους πρὸς τὸ συλλαμβάνειν τὰ ἔργα τοῦ γάμου.

2—3 Luk. 1, 24—33 9 ff. vgl. Ambros. in Lucam I, 43 (S. 38, 6 ff. Schenkl)

2 Incipit VI. de ... AC 1—3 > K 6 ~ fecit mihi BC 7 aspexit C 8/9 homin.] omnibus K 9 ob quam B 10 ~ se intell. C 11 declinaverit A, declinaret BEK Ni De 12 haec] hoc Ae Etiam + quod De hi > AK 14 liberum] liberorum AE inter se > B 18 pudor K est + eos K maxime AK ~ maximi est B 18—p. 35, 1 servire eos maxime A

34, 4—12 + 35, 8—36, 6 κυρίου U (ἐξ ἀνεπιγρ.) (nach 10 συνήφθη kl. Zwischenraum) 34, 4—12 C (darauf folgt mit ἄλλως τε Kyrill)ae(E¹ ἀνεπιγρ.)S 34, 13—18 X 34, 8—10 vgl. p. 36, 6—8 (Dublette?)

4/5 ἡ ἐπιτίμησις ἡ εἰρημένη e 4—6 κόλ. > C 4—8 ἱερεὺς > aS 6 συνέλ. — 8 ἱερεὺς] εἰτά φησιν· ἀπῆλθεν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ καὶ συνέλαβεν ἡ στεῖρα C 7 ὅτε] ὅταν U 8 καὶ — 9 γυνή] αἰδεῖται δὲ ἡ Ἐλισάβετ a ἡ αἰδουμένη περιέκρυβεν ἑαυτήν S 9 σῶφρων — 10 συνήφθη] διὰ τὸ ἐν γήρᾳ (γῆρει β) συλλαβεῖν· σῶφρων γὰρ ἦν ἡ γυνή aS 9 αἰδεῖται — 12 πλήρωσιν > e 9/10 αἰδεῖται > C 10 γήρως C] γῆρας U σύνεστιν ἀνδρὶ C 11 τοῦτο] τὸ U τοῦτο — 12 πλήρωσιν > aS ἐγένετο C 12 τῆς ἐπαγγελίας C 13 <Οὐ> durch Beschneiden weggefallen X 18 nach συλλαμβ. vielleicht <καὶ πληροῦν> zu ergänzen? Kr.

eos libidini, servire conjugio, quae
 carie corporis et senecta et Dei
 videntur voluntate sublata. Haec
 autem, quia ad sermonem angeli
 5 et dispensationem Dei rursus
 viro fuerat copulata, erubescibat,
 quod anus et pene decrepita ad
 opus juvenum revertisset. Unde
 et abscondebatur se mensibus quin-
 10 que, non usque ad nonum men-
 sem, donec partus ingrueret, sed
 usque quo conciperet et Maria.
 Quando enim illa concepit et
 venit ad eam et facta est salu-
 15 tatio in aures ejus, exsultavit in
 gaudio infans in utero Elisabeth,
 et prophetavit. Et Spiritu sancto
 plena ea locuta est, quae evan-
 gelicus sermo describit. Et dif-
 20 famata sunt per omnem mon-
 tanam verba haec. Quando

Ἐπεὶ οὖν αὕτη κατ' οἰκονομίαν διὰ
 τὸν τοῦ ἀγγέλου λόγον συνέλα-
 βεν, ἡσχύνετο, εἰ [μὴ] πρᾶσβυτις
 <οὔσα> μετ' ἀνδρὸς κοιμᾶται,

καὶ ἐκρου-
 πτεν ἑαυτὴν ἐπὶ μῆνας πέντε, ἕως
 καὶ Μαρία συλλάβη. Ὅτε γὰρ
 Μαρία συνέλαβε καὶ ἦλθε πρὸς αὐ-
 τήν, καὶ ὅτε ἐγένετο ὁ ἀσπασμὸς
 αὐτῆς εἰς τὰ ὄτα αὐτῆς, ἐσκήρ-
 τησεν ἐν ἀγαλλιάσει τὸ βρόφος
 ἐν τῇ κοιλίᾳ τῆς Ἐλισάβετ, καὶ
 προεφήτευσεν ἡ Ἐλισάβετ καὶ ἐκ
 πνεύματος ἁγίου ἐλάλησε τὰ ἀνα-
 γεγραμμένα.

Καὶ ἐλαλήθη ἐν τῇ ὄρεινῃ πάντα
 τὰ ῥήματα ταῦτα. Λαληθέντων
 οὖν αὐτῶν ὡς περὶ θείας συλλή-

14ff. Luk. 1, 44

19ff. Luk. 1, 65

1 eos > K quae + vel Dmr 2 carie] curae De corporis]
 vi torporis In senecta et] senectae De 2/3 esse Dei videntur
 Dmr Dei videntur > A 3 videntur + esse De sublatae In
 4 quia] quae r, quod B 5 rursus A 6 ~ fuerat viro e 9 et
 De > ABCEK 10 novum A 12 quo > AEK] dum B concipi-
 peret] concepit A et ABCE > DKe 13 ~ illa enim K 14 et
 — est > C 14/15 salut.] vox salutationis AB 16 gaudium D
 17 Et² ACEK > BDe in Spir. B 18 ea ACK] eo B, et De
 20 omnem + regionem B per] super e 20/21 omnia montana CK

35, 1 Ἐπεὶ—10 συλλάβη Xξ 35, 8—36, 6 κυρίου bCY* 35, 8—36, 9
 ἔχαιρ. kLl 35, 10 Ὅτε—18 Xξ 35, 19—36, 6 κυρίου + 36, 9 εἶτα—
 16 Ἰωσήφ Xξ

2 συνέλαβεν] συ<λλαβοῦ>σα X 4 <οὔσα> Kr. > X 8 καὶ nur X ἐκρου-
 πτεν bVX] περιέκρουβεν κλ, ἐκρουβε U, + δὲ kU, ἔτι μήποτε δὲ περιέκρουβεν C 9 ἐπὶ
 > CX ἐπὶ — πέντε > κλ 10 συλλάβη] συλλήφθη CU Ὅτε — 13 αὐτῆς²
 > k 11 ~ συνέλαβε Μαρία UX 12 ὅτε > b(ggβ) CUVXl ἐγέν. — 13 αὐτῆς]
 ἠσπάσατο X 13 αὐτῆς¹ + τότε ὡς λ + καὶ C 13/14 ἐσκήρτησεν] τότε γὰρ
 ὡς ἐσκήρτησεν k 14 ἐν — 18] ἐν αὐτῇ τὸ βρόφος ἐν ἀγαλλιάσει, προφη-
 τεύουσα κλ 15/16 καὶ — Ἐλισάβετ nur V 15 καὶ — 18 > C 16 προεφήτευσεν
 V (vgl. p. 75, 10) 19 Καὶ — p. 36, 3 ἀλλ' > κλ Καὶ — 20 ταῦτα > X
 Καὶ] Τότε C 20 Λαληθ. — 21 αὐτῶν] Ὡν λαληθέντων ἐν τῇ ὄρεινῃ X

enim in populo rumor egressus est habere eam in utero prophetam et majus esse homine, quod gestabat, tunc non absconditur, sed tota libertate se prodit et exsultat habere se in utero praecursorem Salvatoris.

(104) Deinde scriptura commemorat, quod >mense sexto< conceptus Elisabeth >missus< sit >angelus Gabriel a Deo in civitatem Galilaeae, cujus nomen Nazareth, ad virginem desponsatam viro, cui nomen Joseph de domo David; et nomen virginis Maria<. Rursum in mea mente volvens quaero, quare Deus, cum semel Salvatorem judicaret nasci ex >virgine<, non elegerit puellam absque sponso, sed eam potissimum, quae jam fuerat >desponsata<. Et nisi fallor, haec causa est: Debuit de ea virgine nasci, quae non solum sponsum haberet, sed, ut Matthaueus scribit, jam viro tradita fuerat, licet eam

πρωτος και ὡς περὶ προφήτου μέλλοντος γεννᾶσθαι ἐν τῷ λαῷ, οὐκ ἔτι >εαυτήν περιέκρυβεν<, ἀλλ', εἰ δεῖ οὕτως εἰπεῖν, και ἐπαρῶρησιάσατο, ὅτι ἄρα γέννημα εἶη αὐτῆς ὁ πρόδρομος τοῦ κυρίου. Τέως μέντοι εἰ και ὡς σώφρων ἠδεῖτο, ὅτι ἐπὶ γήρως ἀνδρὶ συνέστη, ἀλλ' οὖν διὰ τὸ παράδοξον ἔχαιρεν.

Εἶτα μετὰ ταῦτα γέγραπται, ὅτι >τῷ μηνὶ τῷ ἕκτῳ<, τῆς συλλήψεως Ἐλισάβητ δηλαδή, >ἀπεστάλη ἄγγελος Γαβριὴλ ἀπὸ τοῦ θεοῦ πρὸς παρθένον μεμνηστευμένην ἀνδρὶ, ᾧ ὄνομα Ἰωσήφ<. Τί δήποτε κρίνας ὁ θεὸς ἐκ παρθένου γεννῆσαι τὸν σωτῆρα οὐκ ἐπελέξατο >παρθένον< ἀμνήστευτον;

Μήποτε οὖν οἰκονομία ἦν και τὸ μνηστῆρα αὐτὴν ἔχουσαν συλλαβεῖν, ὡς μὴ δοκεῖν αἰσχρόνην φέρειν ἐπὶ τοῦ σώματος

15ff. vgl. Ambros. in Lucam II, 1 (S. 41, 2ff. Schenkl)

24f. lat.

1	populos BE, populis C	3	et + aliquid e	homine CDEK]	
Joanne A, hominem Be	quod] qui e	4	gestabat] gestabatur e		
+ a virgine e	non > B		abscondit B	6 ~ se habere De	
~ praecurs. in utero DKe	9/10	concepta E	11	gabriel (immer) AD	
12 cuius] cui AK	15	Rursus A	mea] ea K	16	meam mentem E
18 ex virgine > B	ex] de K	18/19	elegit DKe	20	eam]
etiam K	iam > B	21	ni A	21/22	haec causa est] hac causa C
24 scripsit ABE, ait K	25	viro > K	fuerit K	25	— p. 37, 1 ~ vir eam A

36, 16 *Τί*—39, 15 *ἀποβαλεῖν* Xξ 36, 6—8 vgl. p. 34, 8—10 (Dubleite?)

1 και > C 2 γεννᾶσθαι C] γενέσθαι UV 3 εαυτήν] αὐτήν X
 ἀλλ' — 6 κυρίου > C 4 ἐπαρῶρησιάσατο U 5 ἄρα + ἄγιον X εἶη]
 ἦν kUλ εἶη αὐτῆς] εἰ ἐν αὐτῇ X ὁ > U 5/6 τοῦ κυρίου πρόδρο. κλ
 6 κυρίου + ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ bUV ἐξ οἴκου Δαβὶδ U 9 ἔχαιρεν + λέ-
 γουσα >θανμαστά μοι ἐποίησεν ὁ θεός< K³Lλ [was bei KK² aber schon An-
 fang d. nächsten Scholions (Chrysostomus) ist]

vir necdum nosset, ne turpitudinem virginis habitus ipse monstraret, si virgo videretur utero tumentis. Unde eleganter in cuiusdam martyris epistola scriptum repperi, Ignatium dico, episcopum Antiochiae post Petrum secundum, qui in persecutione Romae pugnavit ad bestias: >principem saeculi hujus latuit virginitas Mariae<; latuit propter Joseph, latuit propter nuptias, latuit quia habere virum putabatur. Si enim non habuisset sponsum et, ut putabatur, virum, nequaquam potuisset >principi mundi hujus< abscondi. Statim enim cogitatio diabolo tacita subrepsisset: quomodo ista, quae non concubuit cum viro, praegnans est? debet iste conceptus esse divinus, debet aliquid humana natura esse sublimius. E contrario disposuerat Salvator dispensationem suam et assumptionem corporis igno-

αὐτῆς τὸ σύλλημμα; Δι' ὃ καλῶς ἐν μιᾷ τῶν μάρτυρός τινος ἐπιστολῶν γέγραπται — τὸν Ἰγνάτιον λέγω, τὸν μετὰ τὸν μακάριον Πέτρον τῆς Ἀντιοχείας δεύτερον ἐπίσκοπον, τὸν ἐν τῷ διωγμῷ ἐν Ῥώμῃ θηρίοις μαχησάμενον — >καὶ ἔλαθε τὸν ἄρχοντα τοῦ αἰῶνος τούτου ἢ παρθενία Μαρίας<.

Ὡς, εἰ μὴ ἐγγεγόνει ὁ δοκῶν γάμος, οὐκ ἂν αὐτὸν ἔλαθεν, ἀλλ' ἔγνω >ὁ ἄρχων τοῦ αἰῶνος τούτου<, ὅτι μηδέποτε μετὰ ἀνδρός κοιμηθεῖσα ἡ Μαρία συνέλαβεν καὶ ὀφείλει τὸ σύλλημμα τοῦτο θεῖον εἶναι.

Ἐβούλετο δὲ ὁ σωτὴρ καθ' ὅλην τὴν οἰκονομίαν λανθάνειν τὸν διάβολον, καὶ γοῦν ἐνετέλλετο τοῖς

7 ff. Ignat. Ant. ad Ephes. 19, 1 (S. 42, 4 ff. Schenk) 9 ff. vgl. Ambros. in Lucam II, 3 15 f. Joh. 12, 31; 1 Kor. 2, 6 25 ff. vgl. Matth. 12, 16

1 nondum K ne] nec K 2/3 demonstraret BE 4 tumente K Unde] ut inde C 5 mart. — 7 Petrum] mart. Ignatii episcopi Antiochiae post Petrum epistola K 5/6 epist. — rep. nach 7 Petrum AE 6 Ignat. — 7 secund. > B IEgnacium D 7/8 secundum > A sec., qui] secundum quod K 8 persecutionem E 10 huius > C huius saec. K 12 quia] quae C 13 ~ virum hab. C et > E 14/15 ~ ut et B 16 principem ABK, princeps E ~ huius mundi C huius > E 16/17 hujus absc. > K 18 ~ tacita diabolo B diabolo ABC] diaboli De, diabolum EK 19 accubuit K, cubuit E 20 praegn. est] praegnasset AK 22 ~ esse human. nat. B, human. esse natura E 24 Salv. + per (?) K dispensatione B, dispositionem CK sua B 25 et > EK et assumpt.] assumptionemque A

37, 1 Δι' ὃ — 8 Μαρίας λ (aus welcher Hs des Grabius, ist mir unbekannt)

1 ἢ ὃ · λ καλῶς] θανμαστῶς X 2 ἐν — 7 μαχησ. λ] <ξ konj. γέγραπται ἐν τινι μάρτυ>ρος ἐπιστολῇ X 7 Καὶ — 8 τούτου] Τὸν ἄρχοντα τοῦ αἰῶνος τούτου ἔλαθεν X

rare diabolū; unde et in generatione sua celavit eum et discipulis postea praecipiebat, >ne manifestum eum facerent<. Et cum ab ipso diabolo tentaretur, nusquam confessus est Dei se (105) esse filium, sed tantummodo respondebat: non oportet, ut adorem te, nec ut lapides istos panes faciam, nec ut me de alto praecipitem. Et cum ista diceret, tacuit semper se esse filium Dei. Quaere et in alia scriptura, et reperies voluntatis Christi fuisse, ut adventum filii Dei diabolus ignoraret. Apostolus enim passionem ejus asserens nescisse contrarias fortitudines ait: >sapientiam loquimur inter perfectos, sapientiam autem non saeculi hujus, neque principum saeculi hujus, qui destruuntur; sed loquimur Dei sapientiam in mysterio absconditam, quam nullus principum hujus saeculi cognovit. Si enim cognovissent, nunquam Dominum gloriae crucifixissent<. Absconditum igitur fuit a principibus hujus saeculi mysterium Salvatoris. Quod autem e contrario objici potest, solvendum mihi videtur, antequam ab alio proponatur, qua ratione, quod principes hujus

μαθηταῖς μὴ φανερόν ποιεῖν αὐτόν. Ἀλλὰ καὶ ἠγίκα ἐπειράζετο ὑπὸ τοῦ διαβόλου, οὐδαμοῦ ἀπεφήνατο γυμνῶς, ὅτι υἱός ἐστιν τοῦ θεοῦ, ἀλλὰ μόνον ἔλεγεν·

οὐ δεῖ μέ σοι προσκυνεῖν, οὐ δεῖ με τοὺς λίθους ποιεῖν ἄρτους, οὐ δεῖ με ῥίπτειν ἔμαυτὸν ἄνωθεν κάτω.

Ἀλλὰ καὶ ὁ ἀπόστολος τὴν τοῦ πάθους οἰκονομίαν κατὰ λήθην φησὶ γεγονέναι τῆς ἀντικειμένης ἐνεργείας·

>ἦν οὐδεὶς τῶν ἀρχόντων τοῦ αἰῶνος τούτου ἔγνωκεν. Εἰ γὰρ ἔγνωσαν, οὐκ ἂν τὸν κύριον τῆς δόξης ἐσταύρωσαν<.

4 ff. vgl. Luk. 4, 3 ff.

18 ff. 1 Kor. 2, 6 ff.

2 eum] eam De 6 ~ se Dei BK 9 ut] aut AB 10 nec ut ACDEK] aut Be 11 dicere K 12 se > B ~ esse se D ~ Dei filium K 13 alias scripturas A, aliis scripturis EK 14 voluntates K 17 nescisse] ne fecisse K 20 ~ hujus saec. C 21 saeculi hujus > ABCEK 22 destruitur r 23 absconditi B 24/25 ~ saeculi hujus AEK 25 Si — 27 crucifix. > K 28 igit. fuit] fuit ergo K hujus > De 28/29 ~ saeculi hujus A 32 alio] illo A

saeculi latuit, daemonem non latuit, qui in evangelio loquebatur: >venisti huc ante tempus torquere nos? scimus te, quis sis, 5 filius Dei<. Sed considera, quia minor in malitia noverit Salvatorem; qui vero major est in scelere et versipellis et nequam, ex eo ipso, quod in malo major 10 est, impeditur nosse filium Dei. Nos quoque ipsi, si minus haberimus mali, facilius possumus ad virtutem procedere; si vero majus fuerit in nobis mali, ingenti labore 15 sudandum est, ut majori malitia liberemur. Haec de eo, quod sponsum habuerit Maria. Quia vero angelus novo sermone Mariam salutavit, quem in omni 20 scriptura invenire (106) non potui, et de hoc pauca dicenda sunt. Id enim quod ait: >Ave, gratia plena<, quod graece dicitur:

Εἰ δὲ τὸ δαιμόνιον οὐκ ἔλαθεν — εἶπεν γάρ·

>Οἶδαμέν σε, τίς εἶ, ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ< —

ὄρα, ὅτι ὁ ἐλάττων ἐν τῇ κακίᾳ ἤδει τὸν σωτήρα, ὁ δὲ χείρων ἐν αὐτῇ

ἀπὸ τοῦ μεγέθους <τῆς κακίας ἐνεποδίζετο> αὐτὸν θεωρεῖν. Καὶ ἡμῶν δὲ ἡ κακία, εἰ μὲν ἐλάττων ἦ, βοηθούμεθα διὰ τὸ ἔλαττον πρὸς τὸ βιώσαι καλῶς· εἰ δὲ κακία ἡμῶν πλείων εὐρεθῆ, πλείων ἀγὼν αὐτὴν ἀποβαλεῖν.

Ξένον αὐτῇ τινα ἀσπασμὸν εἶπεν, ὃν οὐχ εὖρον ἐν οὐδεμίᾳ γραφῇ· φέρε δὴ περὶ τούτου ἐξετάσωμεν. Τὸ >χαῖρε κεχαριτωμένη< εἴρηται οὐδαμοῦ· ἀλλ' οὐδ' ἀνδρὶ που εἴρηται τοῦτο, ταύτῃ δὲ ἐτηρεῖτο

3ff. Matth. 8, 29

1 latuit + eum CDe + praesertim e	3 huc ACDEK > Be	4 te
> AB	quis AB] qui CDEK, quia lmn	5 quia] quod ACK
7 in > (Lücke) K	9 quod] quo BE	in malo > K
est in malo A	major est] majore C	13 virtut.] veritatem ABE
majus] magis e	14 ~ in nobis fuerit Ce	15 sudandum] studendum A,
utendum K	ut + a A	17 habuit B
18 ~ novo serm. angelus B	18/19 Mar. salut.] salutat Mariam A	20 potui]
possum ABEK	21 pauca > C	22 Ave] habere E
		23 quod > C

39, 18 Ξένον — 40, 1 οὔτος kmLl 39, 18—40, 5 σοῦ UV*XYξ

10 τῆς — ἐνεποδ. unleserlich in X, ergänzt durch ξ 15 ἀποβαλεῖν X] ἀποκαλεῖν ξ 18—p. 40, 1] (Νῦν δὲ φησὶν ὁ ἄγγελος· χαῖρε κεχ. ὁ κ. μ. σον. m) Ξένος ὁ ἀσπασμὸς τῇ παρθένῳ, οὐδαμοῦ τῆς γραφῆς εὐρισκόμενος, ταύτῃ δὲ μόνη τηρούμενος (+ χαῖρε κεχ. ὁ κ. μ. σ. nur kl, bei m schon Anfang d. nächsten Schol.) kmLl 18 Ξένον — 20 ἐξετάσ. > X τινα > Y 19 εὖρον] εὖρον UVY 20 φέρε — 21 κεχαρ. > Y δὴ + καὶ V 21 Τὸ + δὲ (aus γὰρ corr.) X εἴρηται UV] εὖρηται XY 21/22 εἶθ. οὐδ.] οὐδαμοῦ γὰρ εὖρον Y 22 ἀλλ' — 23 τοῦτο > UVY 23 τηρεῖτο V

>κεχαριτωμένης, ubi in scripturis
 alibi legerim, non recordor; sed
 neque ad virum istiusmodi sermo
 est >salve gratia plene<. Soli
 Mariae haec salutatio servabatur.
 Si enim scisset Maria et ad alium
 quempiam similem factum esse
 sermonem — habebat quippe
 legis scientiam et erat sancta et
 10 prophetarum vaticinia cotidiana
 meditatione cognoverat — nun-
 quam quasi peregrina eam salu-
 tatio terruisset. Propter quod
 loquitur ei angelus: >ne timeas,
 15 Maria! invenisti enim gratiam
 coram Domino. Ecce concipies in
 utero, et paries filium, et vocabis
 nomen ejus Jesum. Hic erit mag-
 nus et Filius Altissimi vocabi-
 20 tur<.

ὁ ἀσπασμὸς οὗτος. Ἰ' Ἐπειδὴ γὰρ εἶπεν
 ὁ θεὸς τῇ Εὐα· >ἐν λύπαις τέξῃ
 τέκνα<, λύεται ἡ λύπη τῆς Εὐας
 διὰ ταύτης τῆς χαρᾶς. Ὁ κύριος
 μετὰ σοῦ· ἰστέον ὅτι ἅμα τῷ εὐαγ-
 γελίσασθαι εὐθὺς συνέλαβεν ἡ παρ-
 θένος παραδόξως. Ἰ

Ἐπει >ἐταράχθη< ξένην ἰδοῦσα
 τὴν τοῦ ἀγγέλου ὄψιν, ἐπιστρέφει ἀπὸ
 τῆς ταραχῆς καὶ ἀνακτᾶται αὐτὴν
 εἰπὼν· >μὴ φοβοῦ Μαριάμ· εὖρες
 γὰρ χάριν παρὰ τῷ θεῷ<.

Ἰ Τὸ μὲν οὖν >εὖρες χάριν< κοινὸν
 ἦν, εὖρον γὰρ πρὸς αὐτῆς καὶ ἄλλαι
 χάριν· τὸ δ' εἰπεῖν· >συλλήψῃ<
 οὐκέτι κοινὸν ἦν, ἀλλ' ἰδιάζον εἰς ἐπ-
 αγγελίαν παρθένω [ξένον προᾶγμα].
 >Εὖρες γὰρ χάριν παρὰ τῷ θεῷ<,
 διὸ >μὴ φοβοῦ< παντὸς γὰρ φόβου
 ἀφαίρεσις ἡ τοῦ σωτήρος ἐπιδημία. Ἰ

2 ff. Gen. 3, 16 3 ff. vgl. Joh. 16, 20, 21 4 ff. vgl. Ambros. in
 Lucam II, 9 (S. 45, 24 ff. Schenkl)

1 checaritomene D, falsch C 2 ~ legerim alibi A 3 sermo > K
 4 est > BE, sit K Salva E plena BCE 5 servatur r 6 sciret C
 et > B ad + aliam vel ad B 7 factum] sanctum K 9 legis > B
 12 peregrinam C 12/13 salut.] salve C 13 terruisset + et E
 16 Domino] Deo BCEK + Et ABE 16/17 in utero > B 18 Hic ABCEK]
 Is De

40, 1 Ἐπειδὴ — 5 σοῦ a 40, 8—20 C 40, 13—17 Xξ, darauf 18—20
 (+ Severus) Xξ, beides vor d. Schol. 41, 1 ff. 40, 13—17 προᾶγμα akLS
 40, 13—20 ἐπιδ. eUV*Ξ*

1 οὗτος ὁ ἀσπ. X γὰρ] δὲ a 3 λύεται — Εὐας > X λύεται
 — 4 χαρᾶς] λύει τὴν λύπην ταύτην ἢ χαρὰ + ἦν ὁ ἀγγελὸς φησι πρὸς τὴν παρ-
 θένον (πρὸς — παρθ. > β). χαῖρε κεχαριτωμένη a 4 διὰ — χαρᾶς] αὐτῆς
 (αὐτὴ VX) γὰρ (> X) ἢ χαρὰ λύει τὴν λύπην UVX, + διὰ τοῦτο λέγει· χαῖρε
 κεχαριτωμένη UV (λύει + ἐκείνην V) 5 σοῦ + ἦν γὰρ μετ' αὐτῆς ὁ μικρὸν
 ὕστερον ἐξ αὐτῆς UVX ἰστέον — 7 παραδόξως > aUVX 13 Τὸ —
 οὖν] καὶ τὸ μὲν C μὲν οὖν] δὲ εἰπεῖν S > UV οὖν + εἰπεῖν τὸν ἀγγελὸν
 πρὸς αὐτὴν a οὖν > k εὖρες + γὰρ V 14 χάριν πρὸς αὐτῆς καὶ
 ἄλλαι akX, καὶ ἄλλαι πρὸς αὐτῆς S ἄλλοι L(ggK²)X 15 εἰπεῖν + ὅτι C
 εἰπεῖν > k 16 οὐκέτι — ἀλλ'] παρθένος οὖσα k 17 παρθένω] παρθενίας X,
 παρθένος V, παρθένου C > akS ξένον προᾶγμα eUV > akSX ξένον + τὸ V
 ξένον — 20 ἐπιδημ. > C 18 Εὖρες — 19 διὸ] ἐπεὶ οὖν εὖρες, φησί, χάριν
 παρὰ θεῷ X τῷ θεῷ] τοῦ θεοῦ U

Dicitur et de Joanne: >erit magnus<, et hoc ipsum Gabriel angelus contestatur; sed quando venit Jesus vere magnus, vere
 5 sublimis, ille, qui prius >magnus< fuerat, minor effectus est. >Ille< enim, inquit, >fuit lucerna ardens et lucens, et vos voluistis ad horam exsultare in lumine ejus<.
 10 Magnitudo Salvatoris nostri non tunc apparuit, quando natus est, sed nunc, postquam oppressa ab adversariis videbatur, emicuit.

Vide magnitudinem Domini:
 15 >in omnem terram exivit sonus doctrinae ejus, et in fines orbis terrarum verba illius<. Dominus noster Jesus, quia virtus est Dei, in omnem diffusus est orbem, et
 20 impresentiarum nobiscum est juxta illud, quod in Apostolo le-

>Οὗτος ἔσται μέγας<, φησίν. Τοῦτο εἴρηται καὶ περὶ Ἰωάννου· ἀλλ' ὅτε ἦλθεν ὁ ἀληθῶς >μέγας<, ἐκεῖνος ἦν μικρός.

>Εκεῖνος< γὰρ >ἦν ὁ λύχνος ὁ καιόμενος καὶ φαίνων<, οὐχ ὡς Ἰωάννης οὖν >μέγας<, ἀλλ' ὡς δεσπότης καὶ δημιουργὸς καὶ κύριος τοῦ παντός ἀληθῶς >μέγας<. Τὸ δὲ μέγεθος αὐτοῦ οὐ τότε οὕτως ἐδηλοῦτο, ὅσον νῦν φαίνεται.

“Ορα γὰρ <τὸ> μέγεθος δυνάμεως αὐτοῦ· >ὅτι εἰς πᾶσαν τὴν γῆν ἐξῆλθεν ὁ φθόγγος τῆς διδασκαλίας αὐτοῦ, καὶ εἰς τὰ πέρατα τῆς οἰκουμένης τὰ ῥήματα αὐτοῦ<.

1f. Luk. 1, 15; vgl. Ambros. in Lucam II, 10 (S. 46, 10 ff. Schenkl)
 6f. Joh. 5, 35 15ff. Ps. 19, 5 (Röm. 10, 18) 18 lat. vgl. 1 Kor. 1, 24

1 et > A 5 prius] primus C magnus] magis K 6 fuerat] pervenit E
 7 inquit > A] qui KE 8 vos] nos K voluisti K
 8/9 ~ exult. ad horam B 12 nunc] tunc B 14 magnitudo K
 15 exiit BCDE 17 illius] eius A 18 Jesus + Christus B
 quia] qui r 20 impaes.] in praesentiarum ACDK

41, 1—42, 21 καταχθ. Xξ 41, 7 οὐχ — 10 μέγας aCS 41, 7 οὐχ — 10 μέγας + 43, 5 ὄψει — 9 kmLλ 41, 7 οὐχ — 43, 9 UV

7 οὐχ — 8 μέγας] ἔσται δὲ μέγας οὐχ ὡς Ἰωάννης C, καὶ (> L) μέγας οὐχ ὡς Ἰωάννης (+ δουλικῶς ml) Lkmλ οὐχ — 8 ἀλλ' τὸ δὲ ἔσται μέγας aS + ἀντί S, + δηλοῖ a (δηλονότι A) 8 οὖν > UV ὡς — 9 κύριος CUV δεσπ. — 9 καὶ² > kmλ 9 καὶ κύριος > aS 10 τοῦ παντός — μέγας] καὶ οὐχ ὡς ὁ (> S) Ἰωάννης aS + τὸ γὰρ ἐπαγόμενον ὅτι υἱὸς ὑψίστου κληθήσεται, τοῦτο σημαίνει a (σημ.) ἐμφαίνει β), + alia S ἀληθῶς μέγας] καὶ ὡς διήκων (διήκ.) κύριος λ) πανταχοῦ kmλ, >μέγας<, γὰρ φησι Δαβὶδ, >ὁ κύριος ἡμῶν· καὶ μεγάλη ἢ ἰσχύς αὐτοῦ<. οὗτος γὰρ μέγας ἀληθῶς [Ps. 146 (147), 5] C
 10 Τὸ — 12 φαίν. > UV 14 <τὸ> > alle Hss <τὸ> — 17 αὐτοῦ] αὐτὸ διὰ τῆς διδασκαλίας εἰς ἅπασαν τὴν γῆν ἐξεληλυθός X 16 τῆς διδασκαλίας > U 17 καὶ — 18 αὐτοῦ > X

gitur: >congregatis vobis et spiritu meo cum virtute Domini Jesu<. Virtus Domini Salvatoris et cum his est, qui ab orbe nostro
 5 in Britannia dividuntur, et (107) cum his, qui in Mauritania, et cum universis, qui sub sole in nomine illius crediderunt. Vide ergo magnitudinem Salvatoris, quomodo
 10 in toto orbe diffusa sit, et certe necdum ejus veram magnitudinem exposui. Adscende in caelos et vide eum, quomodo caelestia repleverit: >apparuit< siquidem
 15 >angelis<. Descende cogitatione in abyssos, et videbis eum etiam illuc descendisse. >Qui< enim >descendit, ipse est et qui adscendit, ut impleret omnia<, >ut in
 20 nomine Jesu omne genu flectatur caelestium et terrestrium et infernorum<. Considera virtutem Domini, quomodo impleverit mundum, id est caelestia et terrestria
 25 et inferna, quomodo et caelum

καὶ μετὰ τῶν ἐν
 (Βριτανία) καὶ μετὰ
 τῶν ἐν Μανριτανία καὶ μετὰ τῶν
 πανταχοῦ πιστευόντων καὶ καθό-
 λου διήκων.

Ἀνάβα γὰρ τῷ λόγῳ εἰς τὸν
 οὐρανὸν καὶ ἴδε αὐτὸν τὰ ἐκεῖ
 πληροῦντα· ὠφθη< γὰρ >ἀγγέλοις<.
 Κατάβα τῷ λόγῳ εἰς τὴν ἄβυσσον
 [καὶ ὡσαύτως]· κατέβη γὰρ καὶ κεῖ.
 >Καταβάς γὰρ αὐτός ἐστιν καὶ ὁ
 ἀναβάς, ἵνα πληρώσῃ τὰ πάντα, >ἵνα
 ἐν τῷ ὀνόματι αὐτοῦ πᾶν γόνυ κάμ-
 ψῃ ἐπουρανίων καὶ ἐπιγείων καὶ
 καταχθονίων<. Ἴδε ταύτην τὴν
 δύναμιν· διέβη γὰρ ὅλον τὸν κόσμον·

1 ff. 1 Kor. 5, 4 12ff. vgl. Ps. 138, 8 (LXX), Röm. 10, 6. 7 14f. 1 Tim. 3, 16 17ff. Ephes 4, 10 19ff. Phil. 2, 10

2 Domini + nostri De 3 Jesu + Christi De 4 est > K ab] in BE (durchgestrichen) > AK 5 Brittanica BE, Britannica C 6 Mauritania] maritima mn 8 illius] eius Ce > K credid. + manet K 11 ~ veram ejus BC 12 in] ad ACEK 18 ~ qui et A 21 et > ABDe 23 quomodo] quod CDe implevit AB 24 et > ADKe 25 infernalia e, infernorum D et² > K

21 Ἴδε — 43, 17 Xξ

4 καὶ — 8 διήκων] τηλικούτος ἐστὶν ὡς διήκειν πανταχοῦ UV 6 Μανριτανία ξ 12 Ἀναβάς U 13 καὶ > U αὐτὸν] καὶ X 14 ὠφθη — ἀγγέλοις > UV 15 λόγῳ + καὶ U 16 καὶ ὡσαύτως > UV κατέβη — κακεῖ > X 17 Καταβάς — 18 ἀναβάς > UV 18 πληρωθῆ UV σύμπαντα UV ἵνα] καὶ ἵνα erg. ξ (für καὶ kein Platz!) 19 ἐν — αὐτοῦ > X πᾶν + αὐτῷ X 20 ἐπουρ. — 21 καταχθ. > X 21 Ἴδε — 22 δύναμιν > UV 22 διέβη — κόσμον UV] καὶ ὑπὲρ τὸν κόσμον ὅλον X

ipsum penetraverit et superna
 conscenderit. Legimus enim,
 quod pertransierit caelos Filius
 Dei. Si haec videris, pariter in-
 tueberis non transitorie dictum:
 5 > magnus erit <, sed verbum opere
 completum. Magnus est Do-
 minus noster Jesus et praesens
 et absens tribuitque consortium
 10 fortitudinis suae etiam huic coetui
 nostro atque conventui; quod
 ut et singuli mereamur accipere,
 deprecemur Dominum Jesum: cui
 est gloria et imperium in saecula
 15 saeculorum. Amen.

διεληλυθότα
 γάρ φησι τοὺς οὐρανοὺς Ἰησοῦν
 τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ. Ἐὰν οὖν ταῦτα
 ἴδῃς, ὄψει, ὅτι οὐχὶ ῥημάτιόν ἐστι
 τό > ἔσται μέγας <, ἀλλ' ἔργῳ δείκ-
 νυται, ὅτι > μέγας < ἐστὶν ὁ κύριος
 ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς καὶ ἀπὼν
 καὶ παρών.

ἄγγελος <, ἐπειδὴ οὐδὲν ἦν κοινὸν τῷ Ἰωσήφ πρὸς τὴν τοῦ κυρίου γέννησιν·
 οὐ γὰρ διὰ τὸ εἶναι αὐτῆς μηστὴρ ὀνομάσθη ἀνὴρ, ἀλλ' οἰκοδομήσατος
 τοῦτο διὰ πολλὰ τοῦ θεοῦ, πρῶτον μὲν, ἵνα ὑποπτευθῆ παρὰ τισιν, ὅτι
 20 ἐξ αὐτοῦ ἐκάλυψεν ἡ Μαρία, καὶ μὴ λιθοβοληθῆ ὡς ἐκπαυθευέσασα.
 ἔπειτα δὲ καὶ διὰ τὸν ἄρχοντα τοῦ αἰῶνος, ἵνα ἀπατηθῆς καὶ αὐτὸς οὐκ ἴδῃ
 τὸν Ἰησοῦν ἐκ τοῦ Ἰωσήφ ὄντα καὶ ὡς ἀνθρώπῳ ἐπίδηται καὶ ἡττη-
 θεὶς πέση, καὶ ἀνακληθῆ τὸ πτώμα τῆς ἀνθρωπότητος ἐν Χριστῷ καὶ
 καταβληθῆ ὁ διάβολος.

2f. Hebr. 4, 14

12ff. Luk. 1, 26. 27

21 vgl. 1 Kor. 2, 6

1 penetravit Kr et + in De 2 conscend.] adscenderit De
 2/3 ~ quod enim K 3 quod] quia B pertrans.] penetraverit A, trans-
 ierit C 8 noster > B 10 etiam > e huic — 11 nostro] huic
 nostro coetui A 12 et > AKn 13 Domin. + nostrum BE Jesum]
 Deum De Jesum + Christum B 15 saeculorum > BE Amen > E
 Explicit omelia VI. A (> C) Schluß·der Hs K

43, 11 — 17 S 43, 11—44, 10 + (Hom. VIII) 55, 1—4 ἦρξ. C 43, 11—17
 + (Hom. VIII) 55, 1—4 ἦρξ·ατο d (E¹ τοῦ αὐτοῦ[ἀνεπ])

2 διεληλυθό<τα> X γάρ > U Ἰησοῦν] τὸν κύριον Ἰησοῦν U 4 Ἐὰν
 VX] Ἐπὰν U ταῦτα VX] τὰ αὐτὰ U 5 εἰδῆς X ὄψει — 6 μέ-
 γας] ὥστε οὐχὶ ῥήματι (διὰ ῥημάτων mλ) μόνον kmLl. ὅτι > U ῥημά-
 τίων VX] ῥήματι μέγας U 7 ἐστὶν > X ὁ — 9 παρών > kmLl.
 8 Ἰησοῦς Χριστὸς UV] > X καὶ — 9 παρών > UV 11 οὖν > eX
 οὕτως ἔχει] ἦν οὕτως X 13 καὶ — 17 γέννησιν > X 16 δὲ] γάρ. S
 16/17 ὁ ἄγγελος > S 17 ~ κοινὸν ἦν S

Ὅτι δὲ οὕτως ἔχει καὶ οὐκ ἐκ σπέρματος ἀνδρός, ἀλλ' ὑξ̄ ἀγίου πνεύματος συνέστη τῷ Χριστῷ ἢ ἔνσαρκος γένεσις, ἐν ᾧ' ψαλμῶν κατὰ τὴν πέμπτην ἐκδοσιν εὐρήσεις, ἐνθα τῆς ἐνσάρκου γενέσεως τοῦ Χριστοῦ τὴν οἰκονομίαν σημαίνει· οἷα γὰρ ὑδροσος ἀνωθεν ἔξ οὐρανοῦ φαινομένη, οὕτω πως καὶ ἐν τῇ μήτρα τῆς κνοφορούσης αὐτὸν μητρὸς ἢ τῆς σαρκὸς ὑπέστη σύστασις ἐν τῇ παιδιότητι αὐτοῦ· ἀντὶ δὲ τοῦ ἔκ γαστρὸς ἢ ἀπὸ μήτρας τὸ Ἑβραϊκὸν ἔχει >μαριάμ<· οἶδα δὲ εἰς τοῦτο τινος ἀκούσας ὡς τῆς ἑβραϊκῆς φωνῆς ἐνταῦθα τῆς Μαρίας μνημονευσάσης· τὸ γὰρ >μαριάμ< τὸ Μαρίας ὄνομα σημαίνει, ὡς ὀνομαστὶ διὰ τούτων τῆς θεοτόκου μνημονευθείσης.

Καὶ ἐπεὶ εἶπεν αὐτῇ ὁ ἄγγελος· >ἰδοὺ ἡ συγγενὴς σου συνείληφεν<, ἐπῆλθεν αὐτῇ συγχαρῆναι, ἐπεὶ καὶ αὐτὴ παρὰ προσδοκίαν συνειλήφει· δι' ὃ καὶ ἐκ τοῦ τῆς Ἑλισάβετ ἀσπασμοῦ, οἷον πεισθεῖσα >ἰδοὺ<, φησὶν, >ἡ δούλη κυρίου<, ὡσεὶ ἔλεγεν· πάντα εἰμὶ γραγόμενος, ὃ βούλεται ὁ γραφεὺς γραφέτω. ποιεῖτω ὃ θέλει ὁ τοῦ πατρὸς κέριος· >καὶ ἀπῆλθεν ἀπ' αὐτῆς ὁ ἄγγελος<, δεξάμενος τῆς παρθένου τὴν ὁμολογίαν τῆς πίστεως.

HOMILIA VII.

De eo, quod scriptum est: >Exsurgens autem Maria cum festinatione venit in montana, usque ad eum locum, ubi ait: >erit consummatio eorum, quae dicta sunt<.

Ἐπειδὴ παρὰ προσδοκίαν συνειλήφει, εἰς πάντα δὲ οὔσα ἐπεικειῖς ἢ παρθένος οὐ μόνον ἀπῆλθεν πρὸς τὴν Ἑλισάβετ, μὴ τυφθεῖσα ἐκ

1 f. Matth. 1, 18 4 Gen. 27, 39, vgl. Ps. 132 (133), 3 7 Ps. 109 (110), 3. Dazu vgl. F. Field, Origenis hexaplorum, quae supersunt (Oxford 1871—75) II, 266: μηρὲμ μεσσαῶρ λακτάλ ἰελεδεχέδ (ἰελεδεθέχ). 11 ff. Luk. 1, 36. 38 19—21 Luk. 1, 39—45; zur ganzen Hom. vgl. Th. Zahn, D. Predigten d. Orig. üb. d. Ev. d. Lukas [Neue kirchl. Zeitschr. 22 (1911) 258—267] 22 ff vgl. Ambros. in Lucam II 22 (S. 53, 4 ff. Schenkl)

18 Incipit VII. de eo . . . AC 19 autem > AB Maria > CDE
20 ait + et A 21 quae + et C dicta] scripta A, edita E

44, 11—15 γραφέτω X 44, 13 ἰδοὺ — 17 πιστ. aU (Lemma zerstört; d. nächste Schol. [Anfang v. Hom. 7] ist Orig.: τοῦ αὐτοῦ) 44, 15 καὶ—17 C
44, 22—45, 4 dCSXξ¹ (in X folgt 45, 5—16)

11—13 πεισθεῖσα > aU 13 <ἀσπασμοῦ> > X ἰδοὺ, φησὶν] εἰποῦσα δὲ ἢ παραγία παρθένος· ἰδοὺ a ἰδοὺ — 14 κυρίου] δούλη εἰμὶ κυρίου U
14 κυρίου + κτέξ a 14 ὡσεὶ ἔλεγεν > U] τοῦτο ἐδήλωσε a εἰμὶ + φησὶ a
15 ποιεῖτω — 17 πίστεως > X 15 καὶ — 17 πίστ.] δεξάμενος δὲ ὁ ἄγγελος τῆς παραγίας παρθένου τὴν ὁμολογίαν τῆς πίστεως, ἀπῆλθεν ἀπ' αὐτῆς a, ὁ δὲ δεξάμενος τὴν ὁμολογίαν τῆς πίστεως τῆς παρθένου ἀπῆλθεν ἀπ' αὐτῆς C 22 Ἐπειδὴ — συνείλ. > X Ἐπειδὴ + καὶ αὐτὴ d Ἐπειδὴ] ἢ διὰ τὸ συγχαρῆναι τῇ Ἑλισάβετ· ἐπειδὴ S εἰς — p. 45, 1 ἀγγέλου > dSX

τῶν λόγων τοῦ ἀγγέλου, ἀλλὰ καὶ προλαμβάνει ἐν τῷ ἀσπασμῷ τὴν Ἐλισάβητ, τὸ σέβας αὐτῇ ὡς παλαιότερα καὶ τάξιν ἐπεχούση μητρὸς ἀπορέμουσα. Οὐ γὰρ ἡ Ἐλισάβητ πρότη, ἀλλ' ἡ Μαρία >ἠσπάσατο τὴν Ἐλισάβητ<.

5 Meliores ad deteriores veniunt, ut eis ex adventu suo aliquid tribuant emolumenti. Sic et Sal-
vator venit ad Joannem, ut sanc-
tificaret baptismum illius: et Maria
10 statim ut audivit angelum nun-
tiantem, quod conceperit Salva-
torem (108) et quod cognata illius
Elisabeth haberet in utero, >con-
surgens cum festinatione venit
15 in montana, et ingressa est do-
mum Elisabeth<. Jesus enim, qui
in utero illius erat, festinabat
adhuc in ventre matris Joannem
positum sanctificare. Denique

20 antequam veniret Maria et salu-
taret Elisabeth, non >exsultavit
infans in utero<; sed statim ut
Maria locuta est verbum, quod
Filius Dei in ventre matris sugges-
25 serat, >exsultavit infans in gau-
dio<, et tunc primum praecurso-
rem suum prophetam fecit Jesus.

Οἱ κρείττορες πρὸς τοὺς ἐλάτ-
τορας ἔρχονται, ἵνα αὐτοὺς εὐεργ-
γετήσωσιν. Οὕτω καὶ ὁ σωτὴρ
ἦλθεν πρὸς τὸν Ἰωάννην, ἵνα τὸ
βάπτισμα αὐτοῦ ἀγιάσῃ· οὕτως ἡ
Μαριάμ ἀκούσασα τοῦ ἀγγέλου
τέξεσθαι τὸν σωτῆρα καὶ μεμαθη-
κῶα, ὅτι ἡ συγγενὴς αὐτῆς συνέ-
λαβεν Ἐλισάβητ, ἦλθεν πρὸς αὐτήν.

Ὁ γὰρ ἐν αὐτῇ Ἰησοῦς ἤδη
ἤμελλεν εὐεργετεῖν τὸν ἤδη ἐν τῇ
Ἐλισάβητ Ἰωάννην.

Καὶ τοῦτο
διῆλον ἐκ τοῦ μὴ σκιρτᾶν μὲν τὸν
Ἰωάννην, πρὶν ἔλθῃ Μαριάμ καὶ τὴν
Ἐλισάβητ ἀσπάσῃται, ἅμα δὲ τῷ
λόγῳ τοῦ ἀσπασμοῦ Μαρίας, ὃν
ἐπέλαβεν ὁ λόγος τοῦ θεοῦ ὁ Χρι-
στός, ἤκουσεν ὁ πρόδρομος τῇ
ἐνεργείᾳ τοῦ ἀγίου πνεύματος
κινούμενος τὸν ἀσπασμὸν τῆς

5 deteriora B 7 Sic] Sed C 9 baptismum ABE 11 con-
ciperet ABE 16 enim]vero De 18 matris ventrem E 19 posi-
tum > B 20 ~ Maria venir. B 22 utero] gaudio B sed — 25 gaudio
> B 24 ~ matris ventre C 27 prophetam > B

45, 5—16 Ἰωάννην X (anschl. an 44, 22—45, 4, aber eigenes Schol.) ξ¹
45, 5—9 ἀγ. + 46, 4 Ἔδει — 8 ὀρεινήν + 12 ἄτε — 18 αὐτῇ + 45, 14—46, 4 U
(τοῦ αὐτοῦ) 45, 25 ἦκ. — 46, 4 dC 45, 19—24 + 46, 1 καὶ — 2 Xξ¹
47, 15 Ὑπ. — 21 Χριστόν + 45, 25 ἦκ. — 46, 4 S

1 ἀλλὰ καὶ] καὶ d, ὅθεν S, > X 2 καὶ — μητρὸς > S 3 Οὐ γὰρ
— 4 Ἐλισάβητ nur C, > dSX 5 Οἱ > X (Blatt beschnitten) ξ¹
Οἱ] Πρὸς τὴν συγγενίδα· οἱ U κρεῖττ. + δὲ X 9 ἀγιάσῃ]
ἀκούσῃ(?) U· + >ἦλθον εἰς τὸν κόσμον, ἵνα σώσω τὸν ἄνθρωπον< (Joh. 12, 47) U
15 ἔμελλεν alle Hss τῇ U] > X 20 μὲν — 21 Ἰωάνν. U] αὐτόν X 21 ἔλθῃ — 22
ἀσπασ.] ἐλθεῖν Μαρίαν καὶ πρὶν ἀσπασῆσαι τὴν Ἐλισάβητ U 23 τοῦ ἀσπασμοῦ corr.
ξ¹] τῷ ἀσπασμῷ X 24 ὑπέλ.] ὑπέβαλεν C 25 ἤκουσεν — 46, 1 καὶ dCS > UX
25 ἦκ. — πρόδρο. dC] ὅθεν S 27 κινούμενος + ἤκουσεν S τῆς CS > d

Oportebat quoque Mariam Dei prole dignissimam post alloquium angeli ad montana conscendere et in sublimioribus commorari. 5 Unde scriptum est: >Consurgens Maria in diebus illis, venit in montana<. Debuerat etiam, cum esset sollicitudine non pigra, properare sollicite et Spiritu sancto plena ad sublimiora per-
 15 duci et virtute Dei protegi, a qua jam fuerat obumbrata. Venit ergo >in civitatem Juda et in domum Zachariae, et salutavit Elisabeth. Et factum est, cum audisset salutationem Mariae Elisabeth, exultavit infans in utero ejus, et repleta est Spiritu sancto<.

Μαριάς καὶ ὑεσκίρτησεν ἐν ἀγαλλιάσει τὸ βρέφος ἐν τῇ κοιλίᾳ, καὶ οἶονεὶ ἤρξατο ἔκτοτε προφήτην αὐτὸν ποιεῖν ὁ Ἰησοῦς. Ἔδει δὲ τὴν μακαρίαν ταύτην Μαρίαν μετὰ τὴν τοῦ Γαβριὴλ πρὸς αὐτὴν ἐπιδημίαν καὶ τὸν εὐαγγελισμόν ἀναβαίνουσαν ἀναβῆναι ὑπερὶ τὴν ὄρεινὴν — ὄρεινὴν δὲ ἐκάλεσεν ὁ εὐαγγελιστὴς τοὺς περὶ τὴν Ἱερουσαλήμ τόπους τῆς Γαλιλαίας ἐπὶ πεδίῳ κειμένης, ἐν ἧπερ ἡ Ναζαρετ ἴδρυνται —, ἅτε δὲ τῇ σπουδῇ μὴ ὀκνηρὰν σπουδαίως πορευθῆναι μετὰ σπουδῆς δὲ ἐπορεύετο ἀγομένη ὑπὸ τοῦ ἁγίου πνεύματος τοῦ ἐπελθόντος αὐτῇ καὶ ὑπὸ τῆς δυνάμεως τοῦ ὑψίστου τῆς ἐπισκιάσεως αὐτῇ. >Πόλιν< δὲ >Ἰού-

15 ff. gr. vgl. Luk. 1, 35

1 quoque > A Maria B Mariam + cum De 2 dignissima Inr
 3 angeli ABE] Dei De > C 4 et > AB 5 Unde + et De 6 in²] ad e 8 sollicitudine] sollicita De 9 sollicite] sollicitudine De
 10 plena > B sublim.] summa C 12 iam > e 13 Judae De
 et + intravit A in² > C 15 Et > Dmnr Et — 16 Elisabeth
 > C audiret B 18 est > C

52, 7—11 + 46, 1 καὶ — 4 Ἰησ. + 52, 13—53, 15 kmLλ 46, 2 καὶ — 8 + 12 ἅτε — 14 πορευθ. Xξ¹ 46, 4 Ἔδει — 8 + 12—18 αὐτῇ eV 46, 4—47, 8 U* 46, 14 μετὰ — 18 αὐτῇ + 47, 9—19 αὐτῆς Xξ¹

1 ἐσκίρτ. + γὰρ kmλ] ἐσκίρτα dCS ἐσκίρτησεν — 2 κοιλία] τό τε ἐν τῇ κοιλίᾳ σκιρτῶν εἰς ἔμφασιν χαρᾶς καὶ προφητείας δήλωσιν X 1/2 ἐν ἀγαλλ. > kmλ 2 τὸ βρέφος > dCS ἐν τῇ κοιλίᾳ > kmλ κοιλία + τῆς μητρὸς dCS καὶ kmλ] οἶονεὶ γὰρ dCSX 3 ~ αὐτ. ἐκτ. προφ. UVY, ~ ἐκτ. προφ. ἤρξ. S, ~ ἐκτ. αὐτ. ἤρξ. προφ. dC, ~ ἔκτοτε ἤρξ. L 3/4 αὐτὸν ποιεῖν] ποιεῖν (δεικνύειν ml) τὸν (> L) Ἰωάννην kmLλ 4 Ἰησοῦς] κύριος kmλ δὲ > eUVY 5 ταύτην eUVY > X Μαριάμ e τὴν — 7 καὶ > XY 6 πρὸς αὐτὴν > e 7 τὸν + τοιοῦτον X καὶ — εὐαγγ. > e ἀναβαίνουσαν > Y 8 ἀναβῆναι eUVY] ἀναβαίνειν X 12 ἅτε — 14 πορευθῆναι > eUVY 14/15 ἐπορεύθη ξ¹ 15 ἁγίου] ἐν αὐτῇ eUVY 16 τοῦ — αὐτῇ > Y τοῦ ἐπελθ. > Y] ὁ ἐπεληλύθει eUV ὑπὸ > e 18 αὐτῇ] αὐτήν XY

δακ (ἐκάλεσε) τὴν Ἱερουσαλήμ, ἐν ἣ ὁ Ζαχαρίας κατοίκει διὰ τὸ πλησιάζειν τῷ ἱερῷ. >Εἰσῆλθεν δὲ εἰς τὸν οἶκον Ζαχαρίου, τὰ κατὰ τὴν Ἐλισάβετ μαθεῖν ἐπιγεομένη καὶ τὴν (τῶν) πρὸς αὐτὴν εὐαγγελίων βεβαιωθῆναι πίστωσιν. Τί δὲ τό· >ἠσπάσατο τὴν Ἐλισάβετ; Ἰστέον, ὅτι οὐ φιλήματι, ἀλλὰ φωνῇ· ὁῦλον, ὅτι τῇ συνήθει τοῖς φίλοις προσεφθέγγετο τὴν εἰρήνην ἐπιφωνήσασα τῇ συγγενίδι, ὅπερ ἔθος Ἑβραίοις ἀνεκαθεῖν, ἢ χαριέστερόν τινα λόγον ἐπιφθεγγαμένη, ὡς εἰώθει τῇ τῶν συνήθων φίλων θεῶν χαριέντως ἐπιλέγεσθαι.

Non est itaque dubium, quin quae
 10 tunc >repleta est Spiritu sancto,
 propter filium sit >repleta! Ne-
 que enim mater primum Spiritum
 sanctum meruit, sed cum Joanes
 adhuc clausus in utero Spi-
 15 ritum sanctum recepisset, tunc
 et illa post sanctificationem filii
 >repleta est Spiritu sancto. Poteris
 hoc credere, si simile quid etiam
 de Salvatore cognoveris. Inve-
 20 nitur beata Maria, sicut in ali-
 quantis exemplaribus repperimus,

Οὐκοῦν ἐν τῷ ἀσπασμῷ >ἐπλήσθη, <
 διὰ τὸν υἱὸν >πνεύματος ἁγίου ἢ Ἐλι-
 σάβετ· οὐ γὰρ ἡ μήτηρ >ἐπλήσθη
 πνεύματος ἁγίου· πρῶτον, ἀλλὰ προη-
 γουμένως πλησθέντος Ἰωάννου δευ-
 τέρως ἡ μήτηρ, ὅτε ἔχουσα τὸν πλη-
 σθέντα >πνεύματος ἁγίου. Ὑπῆρξε
 δὲ τοῦτο Ἰωάννη, ὅπερ οὐδενὶ
 τῶν προφητῶν, διὰ τὸ πλησιάζειν
 αὐτὸν τῇ Χριστοῦ παρουσίᾳ καὶ
 προτρέχειν αὐτῆς· οὐ γὰρ πρότερον
 τοῦ >ἁγίου πνεύματος ἐπλήσθης, πρὶν
 ἐπιστῆναι τὴν κνοφοροῦσαν τὸν Χρι-

19—48, 3 lat. ist wohl Zusatz des Hieron.; vgl. dazu Th. Zahn, D. Evang. d. Lukas ausgelegt (Komm. z. NT III) 1913, Exkurs III (745—751)

9 ~ dubium itaque B 14/15 ~ 'sanct. Spir. ADmn 15 recep.]
 accepisset n 18 si > E

47, 15 Ὑπ.—48, 19 UV 47, 15—21 Χριστόν + 45, 25 ἦκ.—46, 4 S 47, 15
 —48, 19 + 50, 1—9 + 51, 22—52, 3 + 53, 10—15 a 47, 15—48, 19 + 51, 22
 —52, 3 + 50, 20 τί—51, 2 με + 52, 4—6 + 50, 3 καλῶς—7 καρποί kmL (L—50, 9)
 47, 19 οὐ—48, 19 + 50, 3 καλῶς—7 καρποί + 51, 22—52, 3 + 50, 20 τί—51, 2 με
 + 52, 4—53, 15 dC

1 <ἐκάλεσε> > U 3 <τῶν> Kr. > U ὡς] ὁς Kr. ? 7/8 τῇ . . θεῶ Kr.]
 τὴν . . . θεῶν U 15 Ὑπῆρξε — 17 προφητῶν] ὅπερ (+ γὰρ mλ) οὐδενὶ (οὐδεὶς
 λ) τῶν προφητῶν ὑπῆρξε (ἐξεγένετο S), τοῦτο ὑπῆρξεν (τῷ L) Ἰωάννη (Ἰωάννης λ)
 kmLλ, ὅπερ δὲ οὐδενὶ τῶν προφ. ὑπῆρξε (ὑπῆρχεν a, ἐξεγένετο S), τοῦτο εἰς Ἰωάννην
 γέγονεν (ὑπῆρξεν S) aS 17 πλησιάζειν — 18 καὶ > X 18 αὐτὸν >
 kmUVλ τῇ + τοῦ S τὴν . . . παρουσίαν U 19 αὐτῆς] αὐτὸν
 τῆς Χριστοῦ παρουσίας X οὐ γὰρ] διὸ οὐδὲ aS 20 τοῦ > dC ~ πνεύ-
 ματος ἁγίου d ἐπλήσθη τοῦ πν. kmλ ἐνεπλήσθη dC 20 πρὶν — 21 Χρι-
 στόν] ἕως οὗ (> S) ἐπέστη αὐτῷ ἢ κνοφοροῦσα (κνοφορήσασα S) τὸν δεσπότην
 Χριστόν aS 21 κνοφορήσασαν dC τὸν > d

prophetare. Non enim ignoramus, quod secundum alios codices et haec verba Elisabeth vaticinetur. Spiritu itaque sancto (109) tunc
 5 repleta est Maria, quando coepit in utero habere Salvatorem. Statim enim ut Spiritum sanctum accepit Dominici corporis conditorem, et Filius Dei esse coepit
 10 in utero, etiam ipsa completa est Spiritu sancto.

γυνὴ τὸν Χριστὸν ἐτεκνογόνησεν — καὶ ἔλεγε τῇ παρθένῳ· >εὐλογημένη σὺ ἐν γυναιξίν· οὐδεμία γὰρ τῆς τοιαύτης χάριτος κοινωνὸς οὔτε γέγονεν
 15 οὔτε γενέσθαι δύναται. Ἐν γὰρ τὸ θεῖον κῆγμα, εἰς ὃ θεῖος τοκετός, καὶ μία ἢ γεννήσασα τὸν θεάνθρωπον. Τί μοι τοίνυν πρώτη προσαγορεύεις; Μὴ γὰρ ἐγὼ εἶμι ἢ τὸν σωτῆρα τίκτουσα; Ἐμὲ ἐχοῖν ἐλθεῖν πρὸς σέ· σὺ γὰρ ὑπὲρ πάσας τὰς γυναῖκας εὐλογημένη· σὺ μήτηρ τοῦ κυρίου μου, σὺ ἐμὴ κυρία ἢ τῆς κατάρας τὴν λύσιν βασιτάζουσα. ||

11 f. 1 Tim. 2, 15

4 Et Spiritu C ~ sancto itaque BE 6 ~ habere in utero ACE 7 Spiritu sancto D 9 ~ cepit esse B

48, 1—19 XZξ¹ 48, 1—19 + 50, 1—9 + 51, 22—52, 3 + 50, 20 τί—51, 2 με + 52, 4—53, 15 S

1—5] Ὅτι τότε ἐπλήσθη πνεύματος ἁγίου ὁ ἐν γαστρὶ ὢν Ἰωάννης καὶ μετεδίδου τῆς χάριτος τῇ μητρὶ, καὶ ἐπροφήτευε λοιπὸν ἢ Ἐλισάβετ Z 1 Πρῶτον—2 καὶ] Πρῶτον οὖν αὐτὸς ἐπληροῦτο πνεύματος X, Τότε δὲ καὶ ἐπληροῦτο πνεύματος καὶ kmUVλ (τότε] τοῦτε U τοῦτο V), Τότε δὲ πλησθεὶς πνεύματος (+ ἁγίου b) a 2 καὶ ἐσκήριστα καὶ] σκηριτών, εἰδ' X ἐσκήριστα + καὶ ἀντι λόγον τὸ σκήρισμα προεβάλλετο S 3 οὕτως > UV καὶ—4 προφ.] Δι' ὃ (Διὸ ξ¹) καὶ προφητικὰ ἀνεφώνει X, τοῦ ἀναβοᾶν προφητικὰ καὶ θαυμαστὰ ῥήματα S 4 προφητικὰ aCUV] προφητικῶς dkmλ ἢ—5 βρέφος > S Ἐλισάβετ + ῥήματα a διὰ—5 βρέφος > X 6 ἢ ὄντως—13 ἐτεκνογόνησεν UVX > adkmCSZλ ὄντως UV > X 8 Μαριάμ UV 9 ἐκεῖνον (?) U (ἐκεῖνην V) 10 καθόλου ξ¹ 13 γυνή + <ἡ> Kr. ? 13 καὶ—19 adkmCSZλ > UVX καὶ—παρθένω > aZ] ταῦτα οἰοεὶ πρὸς αὐτὴν λέγει S, οἰοεὶ γὰρ τοῦτό φησιν ἢ Ἐλισάβετ πρὸς τὴν παρθένον dC ἔλεγε—παρθένω] ἐβόα πρὸς τὴν παρθένον kL 13/14 εὐλογ. — γυν. > S 13 εὐλογημένη — 16 θεάνθρ. > dC 14 οὐδεμ. — 19 > Z γυναιξίν + λέγουσα aZ + καὶ εὐλογημένος bZa + ὁ καρπὸς τῆς κοιλίας σου Za (σου > Z) + καὶ τὰ ἐξῆς a (> a) οὐδ. — 15 δύν. nach 18 σέ S τῆς > aS τοσαύτης m κοινωνὸς + ἄλλη S 15 γενέσθ. δύν.] γενήσεται + πλὴν σου· εὐλογημένος γὰρ ὁ καρπὸς τ. κ. σ. S Ἐν—16 θεάνθρ. > S Ἐν—19 βασιτάζ. > a 16 τόκος λ τὸν θεάνθρ. > kL μοι]με dC τοίνυν > dCS πρώτη > m προαγορεύεις κλ Μὴ—τίκτουσα > dCS 17 Ἐμὲ ἐχοῖν ἐλθεῖν πρὸς σέ dkCLS] ἐχοῖν ἐμὲ πρὸς σέ παραγενέσθαι ml + >εὐλογ. γὰρ σὺ ἐν γυν. καὶ εὐλογ. ὁ καρπὸς τῆς κοιλίας σου < dC 18 σὺ — 19 βασιτ. > dCS ὑπὲρ] παρὰ kL

>Exsultavit< ergo >infans in
 utero Elisabeth, et repleta est
 Spiritu sancto et clamavit voce
 magna et dixit: Benedicta tu
 5 inter mulieres<. Debemus in hoc
 loco, ne simplices quique decipi-
 antur, ea, quae solent haeretici
 opponere, confutare. In tantum
 quippe nescio quis prorupit in-
 10 saniae, ut assereret negatam
 fuisse Mariam a Salvatore, eo
 quod post nativitatem illius
 juncta fuerit Joseph, et locutus
 est, quae, quali mente dixerit, ipse
 15 noverit, qui locutus est. Si
 quando igitur haeretici vobis tale
 quid objecerint, respondete eis
 et dicite: Certe >Spiritu sancto<
 plena Elisabeth ait: >benedicta
 20 tu inter mulieres<. Si a Spiritu
 sancto benedicta canitur Maria,
 quomodo eam Salvator negavit?
 Porro quod asserunt eam nup-
 sisse post partum, unde appro-
 25 bent, non habent; hi enim filii,
 qui Joseph dicebantur, non erant
 orti de Maria, neque est ulla
 scriptura, quae ista comme-
 moret.

Οὐκ ὀκνητέον δὲ εἰπεῖν, ἵνα μὴ
 ἐπαπατηθῇ τις ὑπὸ τῶν πιθανόθητι
 χρωμένων καὶ διδασκόντων ψευδῶς,
 ὅτι ἐτόλμησέ τις εἰπεῖν κατὰ τῆς
 Μαρίας, ὡς ἄρα ὁ σωτὴρ αὐτὴν
 ἤρνήσατο, ἐπεὶ, φησὶν, συνήφθη μετὰ
 τὴν ἀπότεξιν τὴν τοῦ σωτῆρος τοῦ
 Ἰωσήφ.

Εἴ ποτε οὖν τοιοῦτοι λόγοι ὑπὸ
 αἰρετικῶν προαχθῶσιν, οὕτως ἀπο-
 κριτέον, ὅτι >πνεύματος ἁγίου< πλη-
 σθεῖσα ἢ Ἐλισάβετ φησὶν >εὐλόγη-
 μένη σὺ ἐν γυναιξίν<. Εἴ δὲ εὐ-
 λόγηται ὑπὸ τοῦ πνεύματος τοῦ
 ἁγίου, πῶς ἤρνήσατο αὐτὴν ὁ σωτὴρ;
 Ἄλλ' οὐδὲ ἔχουσιν αὐτὴν ἀποδείξει,
 ὅτι συνουσία ἐσχρήσατο μετὰ τὴν
 ἀπότεξιν τοῦ σωτῆρος· οἱ γὰρ υἱοὶ
 Ἰωσήφ οὐκ ἦσαν ἀπὸ τῆς Μαρίας,
 οὐδὲ ἔχει τις τοῦτο παραστήσαι
 ἀπὸ τῆς γραφῆς.

zu 5ff. vgl. Th. Zahn, Brüder u. Vettern Jesu (Forschungen z. Gesch. d.
 neutest. Kanons VI), S. 313 Anm. 1 25f. vgl. Matth. 13, 55

3 exclamavit A 5/6 in hunc locum AE 7 ea] et BE
 7/8 ~ oppon. haeret. De 8/10 tantam . . . insaniam CDe 9 quis]
 qui BE 9/10 insaniam] infamiam mn 16 ~ haeretici igitur D
 17 obicerint C respondere r 18 dicite + Et ABE 19 plena
 > C 20 mulieribus(!) E a > CDe 20/21 ~ sancto Spiritu De
 22 ~ negavit Salv. A 28 quae + et n

49, 5—10 ἤρνήσ. X ξ¹ 49, 10 ἐπεὶ — 28 γραφῆς X

6 πιθανόθητι Kl. Kr.] πιθανόθηται X 20 ηὐλόγηται X

Origenes IX.

!

>Καρπὸν δὲ >κοιλίας εἶπεν κατὰ τὴν παρὰ τοῦ θεοῦ πρὸς τὸν Δαβὶδ ἐπαγγελίαν τὴν λέγουσαν· >ἐκ καρποῦ τῆς κοιλίας σου θήσομαι ἐπὶ τὸν θρόνον σου· καλῶς δὲ >καρπὸν κοιλίας τῆς παναγίας παρθένου ἢ Ἐλισάβετ ὀνόμασι διὰ τὸ μὴ ἐξ ἀνδρὸς εἶναι τὸ κυοφορούμενον, ἀλλ' ἐκ μόνης τῆς Μαρίας πνεύματος ἁγίου ἐνοικῆσαντος ἐν αὐτῇ καὶ τῆς τοῦ ὑψίστου δυνάμεως ἐπισκιασάσης αὐτῇ· οἱ γὰρ ἐκ τῶν πατέρων τὴν σπορὰν ἔχοντες ἐκείνων εἰσὶ καρποί, καθὼς καὶ τῷ Δαβὶδ ἐρημήθη· >ἐκ καρποῦ τῆς κοιλίας σου, τοῦτ' ἔστιν οἱ πρόγονοι τῆς παναγίας θεοτόκου καὶ αὐτοὶ ἐκ σπορᾶς ἀνδρῶν γεννηθέντες.

10 >Benedicta tu inter mulieres, et benedictus fructus ventris tui. Et unde mihi hoc, ut veniat mater Domini mei ad me? < Hoc, quod ait: >unde mihi hoc? < non ignorans dicit, et maxime Spiritu sancto plena, quasi nesciat, quod juxta Dei voluntatem mater Domini venerit ad eam; sed isto sensu loquitur: quid boni feci? quae
15 opera mea tanta sunt, ut mater Domini ad me veniat? per quam
20

Τὸ δέ· >πόθεν μοι τοῦτο;< οὐκ ἀγνοῦσα λέγει ἢ Ἐλισάβετ ἢ πνεύματος πλησθεῖσα ἁγίου, ὅτι οὐκ οἶδα, ὅτι ἀπὸ θεοῦ γεγένηται τὸ ἐλθεῖν τὴν μητέρα >τοῦ κυρίου μου πρὸς με, ἀλλὰ τό· >πόθεν μοι τοῦτο< τοιοῦτόν ἐστιν· τί γὰρ μοι, φησὶν, τηλικούτον πέπρακται ἀγαθόν, ἵνα

2f. 8 Ps. 131 (132), 11 5f. vgl. Luk. 1, 35.

10 tu + inquit C 12 hoc > C ut — 13 me > ABCE 13 Hoc > De

50, 1—7 καρποί (neues Schol. nach 49, 27) X ξ¹ 50, 3 καλῶς — 7 καρποί U (L?) VZ 50, 3 — 7 + 53, 16—25 Y 50, 14—20 ἔστιν X ξ¹ 50; 20 τί — 52, 3 X ξ¹ 50, 20 τί — 51, 2 με + 52, 4—6 a 50, 20 τί — 51, 2 με + 52, 4—53, 7 V*

1 εἶπεν + ἦ S παρὰ] παλαιὰν β > a 2 σου θήσομαι] σωθήσομαι β
3 τοῦ θρόνου S 3 καλῶς — 7] Ὅτι καλῶς καρπὸς κοιλίας ὠνόμασε τὸ ἐν αὐτῇ, ὅτι χωρὶς ἀνδρὸς ἦν· οἱ γὰρ ἐκ πατέρων ἐκείνων εἰσὶ καρποί, ἀλλ' οὐχὶ μητρὸς Z
3 καλῶς — 4 διὰ] καρπὸς κοιλίας ὠνόμασται UVY καλῶς δέ] ἦ dCX, καὶ kmLλ καρπὸν — 4 ὠνόμ. > S τῆς — παρθένου b] τὸ κῆμα τῆς θεοτόκου a τῆς — 4 Ἐλισ. > dCX 4 ὠνόμασε] ὀνομάσασα dCX, ὀνομάζει kmLλ + τὸν σωτήρα kmLλ τὸ] τῷ dkmCLVλ τὸ κυφορ. > akm LSUVYλ 5 τῆς + (παναγίας b) θεοτόκου a Μαρίας] παρθένου Sa¹ (Hs M) Μαρίας + ἐκ dCVX πνεύμ. — 6 αὐτῇ > kmLλ καὶ — 6 αὐτῇ > X 6 δυνάμεως + ὡς d (?) αὐτῇ] αὐτήν CUVY τῶν > dCXY (ἐξ) πατέρων] ἀνδρῶν Y 7 καθῶς] ὡς L 8 κοιλίας + σου aS(ggβ) + θήσομαι ἐπὶ τοῦ θρόνου σου S παναγ. — 9 αὐτοὶ] παρθένου καὶ ἡ παρθένος S ἀνδρῶν + τοῦ γένους σου S 20 τί] ὡσανεὶ λέγουσα τί aS γὰρ adCSUV > kmλ 21 ἀγαθόν φησι πέπρακται τηλικούτον X] φησὶν (> bSV), τηλικούτον (τηλικούτο V) πέπρακται ἀγαθόν adkmCSUVYλ (τηλικούτον ἀγαθόν πέπρακται U)

justitiam, ex quibus bonis, de qua fidelitate mentis hoc merui, ut mater Domini mei veniat ad me? >Ecce enim ut facta est salutatio tua in aures meas, exsultavit in exsultatione infans in utero meo<. Sancta erat anima beati Joannis, et adhuc (110) in matris utero clausa venturaque in mundum sciebat, quem Israhel ignorabat; unde >exsilivit<, et non simpliciter >exsilivit<, sed >in gaudio<. Senserat enim venisse Dominum suum, ut sanctificaret servum, antequam de matris ventre procederet. Utinam mihi eveniat, ut ab infidelibus stultus dicar, qui talibus credidi. Ipsum opus ostendit et veritas non me stultitiae, sed sapientiae credidisse, quia hoc, quod stultum apud illos putatur, mihi salutis occasio fit. Nisi enim fuisset caelestis et beata nativitas Salvatoris, nisi habuisset divini aliquid et humanitatem hominum supergredientis, nunquam in toto orbe illius doctrina penetrasset. Si tantum homo fuisset in Mariae utero et non Dei Filius, quomodo poterat fieri,

ἡ μήτηρ τοῦ κυρίου μου ἔλθῃ πρὸς μες; πόθεν, ἀπὸ ποίας δικαιοσύνης ἢ πράξεων ἀγαθῶν ἐπέτυχον τούτου; >ἰδοὺ γὰρ ἐσκήρτισε τὸ βρέφος ἐν τῇ κοιλίᾳ μου<. Τεράστιος ἦν ἡ ψυχὴ τοῦ Ἰωάννου, καὶ ἔτι ἐν τῇ μήτρᾳ τῆς μητρὸς ὑπάρχουσα καὶ μέλλουσα εἰς γένεσιν ἤκειν ἔγνω, ὃν οὐκ ἔγνω Ἰσραήλ. Οὐχ ἀπλῶς δὲ >ἐσκήρτισεν<, ἀλλ' >ἐν ἀγαλλιᾷσει< ἤσθετο γὰρ, ὅτι κύριος ἦλθεν ἐν τῇ μητρὶ, ἵνα αὐτὸν παραλαβὼν ἀγιάσῃ.

|| Συμφωνοῦσα δὲ φθέγγεται τῷ νῖῶ ἡ Ἐλισάβετ· κἀκεῖνος γὰρ ἀνάξιον ἑαυτὸν τῆς πρὸς τὸν Χριστὸν παρα-

3 mei > BC ~ ad me veniat C 5 auribus meis BE 8 in > C
 9 venturaque] venturum AE, venturumque C mundum + quasi per
 experientiae sensum D (spät. Einfügung) e 10 quem ACE] quae BDe
 10/11 exilit C 11 et > C 14 servum + suum De 15 ~ ventre
 matris A ventre ACD] utero Be 17 meae D quia] qua B
 et quia CDe 18 illum C fit] sit De nisi] nostri B 20 human.]
 humanitatis C, humilitatem AB supergrediens r, supergredientem D,
 supergrediens lmn, supragradiens C 20/21 nunquam] nusquam A
 21 in toto orbe] totum orbem De ~ doctrina illius A 22 tantum
 homo] tantummodo De

51, 22—52, 3 + 50, 2 τί — 51, 2 με + 52, 4—53, 7 U (ἐξ ἀνεπ.)

6 ἦν] οὖν X 11 ἤσθετο Kr.] ἠσθάνθη X 22 δὲ > kmUλ φθέγγ. τῷ
 νῖῶ X] τῷ νῖῶ (+ καὶ C) φθέγγ. dkmCλ, τῷ Ἰωάννη φθ. U φθέγγ. — 23
 Ἐλισ.] τῶν μελλόντων ὑπὸ Ἰωάννου λέγεσθαι καὶ ἡ μήτηρ αὐτοῦ ἀποφθέγγεται aS
 [μελλ. + τῶν S, καὶ > a(gga)] 23 ἡ dCξ¹ > X ἡ Ἐλισάβετ > kmUλ
 κἀκεῖνος γὰρ X] καὶ γὰρ ὁ (> U) Ἰωάννης kmUλ, ὥσπερ γὰρ ἐκεῖνος aS, ὥσπερ
 καὶ ὁ Ἰωάννης (nach 52, 3 παρθ.) dC ἀνάξ. ἑαυτὸν > dC 23 κἀκεῖνος —
 p. 52, 1 ἔλεγεν nach 3 παρθ. dC 24 τῆς — παραστ.] τῆς παρουσίας τῆς πρὸς
 τὸν Χριστὸν a τῆς — p. 52, 2 ἑαυτήν > β 24 παραβάσεως a

ut et illo tempore et nunc non solum corporum, sed etiam animarum morbi multiplices curarentur? Quis nostrum non insipiens fuit, qui nunc propter misericordiam Dei habemus intelligentiam et scimus Deum? Quis non incredulus justitiae, qui nunc propter Christum justitiam habemus sequimurque justitiam? Quis nostrum non errabundus et vagus, qui nunc propter adventum Salvatoris non fluctuamus atque turbamur, sed sumus in via, in illo videlicet, qui ait: >Ego sum via<? Possumus et reliqua congregantes videre, quoniam omnia, quae scripta sunt de eo,

στάσεως ἔλεγεν, οὕτως καὶ αὐτῇ ἀναξίαν ἑαυτὴν τῆς παρουσίας τῆς παρθένου.
 >Μητέρα< δὲ καλεῖ τὴν ἔτι παρθένον, φθάνουσα προφητικῶν λόγων τὴν ἔκβασιν.
 Θεία μὲν οὖν οἰκονομία τὴν Μαρίαν ἤγαγε πρὸς τὴν Ἑλισάβετ, ἵνα ἡ μαρτυρία Ἰωάννου ἐκ μήτρας εἰς τὸν κύριον πληρωθῇ διὰ τῆς ἰδίας μητρὸς.¶
 Ἐἶχε δὲ καὶ ἡ πορεία τῆς παρθένου τὴν οἰκειάν αὐτῆς σπουδῆν· ἦλθε γὰρ ὀφρομένη τὴν Ἑλισάβετ καὶ τὸ ἐν αὐτῇ παράδοξον κήρυμα καὶ ἰδεῖν καὶ πιστεύσασθαι, κατὰ τὴν τοῦ ἀγγέλου φωνήν, ἵνα διὰ

15f. Joh. 14, 6

2 corpora ABE 5 fuisset C (wohl corr. aus fuit) 6 Dei > B
 7 scimus] sitimus De Quis] Qui E Quis + nostrum D (später) e
 15 in > BE videlicet] scilicet A

· 52, 7—11 + 46, 1—4 + 52, 13—53, 15 kmLλ 52, 4—11 X (ἐξ ἀνεπιγρ.) ξ¹
 52, 13—53, 15 (nach 52, 4—11) X

1 ἔλεγεν > dC ἔλεγεν] γέγονεν U (?) οὕτως — 2 ἑαυτὴν a (αὐτὴ a, αὐτὴ b)] καὶ αὐτὴ (αὐτὴ λ) ἑαυτὴν ἀναξίαν kmλ, ἀναξίαν ἑαυτὴν dC, καὶ ἡ Ἑλισάβετ ἀναξίαν ἑαυτὴν U, ὥσπερ κἀκείνη X, οὕτως καὶ αὐτὴ S ἀναξ.
 — 3 παρθ.> S 3 παρθ. + λέγουσα (+ 51, 23 κἀκ. — 52, 1 ἔλεγ.) dC + ὡσανεὶ λέγουσα· τί κτλ (50, 20) S παρθένου kmλ] θεοτόκου dC, παρθένου θεοτόκου a, θεοτόκου παρθένου U 4 καὶ μητέρα λ δὲ X > dkmCUVλ Μητ. δὲ καλεῖ] καλεῖ δὲ αὐτὴν μητέρα aS 4/5 παρθένου] κνοφοροῦσαν aS 5 ~ προφ. λόγῳ φθάν. aSV (προφθάνουσα aS) προφητικῶς mVλ + τῶ mλ διὰ προφητικῶν λόγων a 6 ἔκβασιν] κήρῳ aS 7 μὲν οὖν dkmCλ] δὲ SX
 7/8 Μαρίαν] παρθένον S, μαρτυρίαν ε ~ ἤγαγε τὴν Μαρίαν V 9 ἵνα + καὶ dCS μαρτυρία + ἡ U Ἰωάννου + καὶ kmUVλ ἐκ μήτρας > S
 10 πληρωθῇ 11 μητρὸς] διὰ τῆς ἰδίας μητρὸς Ἑλισάβετ πληρωθῇ C, πληροφρορηθῇ d, πληρωθῇ, μᾶλλον δὲ πληροφρορηθῇ S διὰ — μητρὸς > kmUVλ 13 Εἶχε — 14 σπουδῆν] Καὶ ἡ Μαρία δὲ τὴν πρὸς τὴν Ἑλισάβετ μετὰ σπουδῆς ἐποιεῖτο πορείαν X Εἶχε — 14 σπουδῆν > dCS 15 ἦλθε — Ἑλισ.] ὥστε ὄψεσθαι αὐτὴν X ἦλθε γὰρ] καὶ ἵνα κατὰ τὴν τοῦ ἀγγέλου φωνήν dCS τὴν — 16 καὶ > S
 16 καὶ — 17 πιστεύσ. > dCLSUVX τὸ — κήρυμα] διὰ τοῦ . . . παράδοξον κηρύματος X αὐτῇ] τῇ Ἑλισάβετ S 17 πιστεύσ.] πιστώσασθαι kmλ κατὰ — 18 φωνήν] vor 15 ὀφρομ. dC 18 ἀγγέλου dkCUV] εὐαγγελίου mλ 18 — p. 53, 1 διὰ τούτου > VX] διὰ τούτο SU, + καὶ dkmCSUVX λ

divina admiratione digna referantur, quod et nativitas illius et nutrimenta et virtus et passio et resurrectio non solum illo tempore, sed etiam nunc operentur in nobis. Quis vos, o catechumeni, in ecclesiam congregavit? quis stimulus impulit, ut relictis domibus in hunc coetum coeatis? Neque enim nos domus vestras singillatim circumimus, sed omnipotens Pater virtute invisibili subjicit cordibus vestris, quos scit esse dignos, hunc ardorem, ut (111) quasi inviti et retractantes veniat ad fidem, maxime in exordio religionis, cum veluti trepidi et paventes salutis fidem cum timore suscipitis. Obsecro vos, o catechumeni: nolite retractare, nemo vestrum formidet et paveat, sed sequimini prae euntem Jesum. Ille vos trahit ad salutem, congregat in ecclesiam nunc quidem super terram, si autem

τούτου ὁ κατ' αὐτὴν μείζων πιστευθῆ τοκετός, ὁ ἐξ αὐτῆς, φημί, τῆς παρθένου· καὶ συντρέχει πρὸς τὴν πίστιν ταύτην ὁ λόγος τῆς Ἐλισάβετ λεγούσης· >καὶ μακαρία ἡ πιστεύσασα, ὅτι ἔσται τελείωσις τοῖς λελαλημένοις αὐτῇ παρὰ κυρίου.< |

||Βεβαιότερα γὰρ πρὸς τὴν πίστιν ταύτην ἐκ τούτων ἐγένετο τῶν ῥημάτων ἢ παρθένος μακαριζομένη, ὅτι ἐπίστευσεν ἀγγέλου τε προσημαίνοντος καὶ τῆς συγγενίδος τὰ παραπλήσια προφητεούσης.

[>Μακαρία ἡ πιστεύσασα κτλ. . . <]
ἽΟ λόγος οὗτος τὴν τοῦ Ζαχαρίου αἰνίττεται σιωπῆν, ὅτι ἀπιστήσας τοῖς λελαλημένοις ἔλαβε ποιήν τὴν σιγῆν· >μακαρία σύ<, ὅτι τοιοῦτον ἐξέφυγες πάθους· καὶ ἄλλως· ἐπειδὴ >τοῖς λελαλημένοις< ἐπίστευσας, μακαρία εἶ. Διὰ τί; >Ἔσται γὰρ τελείωσις αὐτῶν<, καὶ οὐ μάλιστα παρὰ τοῦ ἀγγέλου λελάληται.||

1/2 referuntur De 6 ο > ABE 7 catechumini ABDE, cate-
cumini C ecclesia CDe 9 hunc] hoc E 10 enim > C
domos A 11 sigillatim AB, singulatim C circumivimus Clmn
15 retractores A 17 velut BE 19 ο > ABE 23 trahit > BE
23/24 salutem + qui A 24 congregati E

50, 3 καλῶς — 7 καρποί + 53, 16—25 Y

1/2 ὁ . . . μείζων . . . τοκετός] τὸ μεῖζον dCS κατ' αὐτὴν > dlkmCSUV λ
πιστευθῆ] πιστεύση dCS 2 ὁ > UV ὁ — παρθένου > X ὁ — παρ-
θένου] τοῦτ' ἔστιν τὸν ἐξ αὐτῆς, φημί, τῆς παρθένου ἄσπορον τοκετόν dCS (φημί,
τῆς παρθ. > S) 3 καὶ — 4 λεγούσης] διὸ καὶ ὁ λόγος τῆς Ἐλισάβετ εἰπού-
σης S 4 ταύτην + καὶ dC λόγος + ὁ dCUV 5 καὶ . . . X
6 ὅτι — 7 κυρίου > X 10 γὰρ] οὖν ἐγένετο kmλ, δὲ S τὴν > C
11 ταύτην κτλ.] ἐκ τούτων ἢ θεοτόκος ἐγένετο· διὸ καὶ λέγει μεγαλύνει
κύριον S ταύτην > dC ταύτην — 12 παρθένος] ὣν ἤκουσε παρὰ τοῦ
ἀγγέλου ἢ Μαρία kmLλ (ἢ Μαρία > kL) 12/13 τῶν ῥημάτων ἐγένετο d 13 ὅτι
ἐπίστ.] ἐὰν πιστεύῃ kmλ 13/14 προσημαίνοντος] προφητεούσης dX 14 τὰ
> dC 15 παραπλήσιος E προφητεούσης > X 22 λελαλημένων Y
25 λελάληται Y

dignos fructus feceritis, in >eccle-
 siam primitivorum, qui scripti
 sunt in caelestibus<. >Beata quae
 5 credidit<, et beatus qui credidit,
 quia erit perfectio his, >quae dicta
 sunt< ei >a Domino<. Super quibus
 et Maria >magnificat< Dominum Je-
 sum. >Magnificat< autem >anima
 10 Dominum, spiritus Deum<. Quae
 quam habeant interpretationem,
 si concesserit Dominus, ut rursus
 in ecclesiam congregemur, ut
 festivi veniatis ad domum Dei,
 et divinae lectioni praebeat
 15 aures, quaeremus, ventilabimus,
 disseremus in Christo Jesu: cui
 est gloria, et imperium in saecula
 saeculorum. Amen.

|| *Πρῶτον δείκνυσιν, ὅτι πιστεύει
 τοῖς λεχθεῖσιν αὐτῇ διὰ τοῦ >μα-
 καρία ἢ πιστεύσασα, ὅτι ἔσται τε-
 λείωσις τοῖς λαληθεῖσιν αὐτῇ παρὰ
 κυρίου<, φάσκουσα >μεγαλύνει ἢ
 ψυχὴ μου τὸν κύριον<. Ἐπειδὴ γὰρ
 παρθένος οὖσα ἐν γαστρὶ σωματι-
 κῶς παρὰ τὴν κοινὴν συνελάμβανε
 φύσιν, σωματικῶς μὲν ὡς ἐν σώ-
 ματι, πνευματικῶς δὲ ὅτι ἄνευ κοι-
 νωνίας, ὅμως ἐπειδὴ ἐν σώματι ἐγένε-
 νετο τὸ παραδόξως οἰκονομούμενον,
 φησὶν >μεγαλύνει ἢ ψυχὴ μου τὸν
 κύριον.&||*

HOMILIA VIII.

20 De eo, quod scriptum est: >Magnificat anima mea Dominum<,
 usque ad illum locum, ubi ait: >timentibus se fecit virtutem<.

Ante Joannem prophetat Eli-
 sabeth, ante ortum Domini Sal-
 vatoris prophetat Maria. Et quo-

*Πρὸ Ἰωάννου Ἐλισάβετ προφη-
 τεύει, πρὸ τῆς γενέσεως τοῦ σω-
 τῆρος ἡμῶν ἢ Μαρία προφητεῖ.*

1 vgl. Luk. 3, 8 1 ff. Hebr., 12, 23 20—21 Luk. 1, 46—51 24 ff. vgl.
 Ambros. in Lucam II, 28 (S. 56, 7 ff. Schenkl)

1 fecerimus C ~ fecer. fructus A, fecer. fruct. dign. B, fruct. fec.
 dign. E 1/2 ecclesia CDE 2 conscripti B 3 sunt > E
 4 credit C et — credidit > r 6 ei > ABE 7 et + beata De
 et > AB magnificabat A 8 anima + mea C 9 spiritu AE,
 spiritum B 11 rursus C 12 ecclesia E 13 festini BDE fest.
 + ut B 14 divini BE 15 quaerimus E 16 disserimus E
 in — 18 Amen > BE 18 Amen > C Explicit omelia VII. AC
 19 Incipit VIII. de eo ... AC 21 illum] eum AC se fecit ABCE]
 efficit De

54, 3—16 + (Hom. VIII) 55, 12 Ἐπειδὴ — 19 Q*d (in C and. Text) (54, 3
 —16 gehört vielleicht zwischen 55, 7 u. 9) 54, 22—24 X*

12 ὅτι D⁵ Q > d 14 τὸ > d

modo peccatum (112) coepit a muliere et deinceps ad virum usque pervenit, sic et principium salutis a mulieribus habuit exordium, ut
 5 ceterae quoque mulieres, sexus fragilitate deposita, imitarentur vitam conversationemque sanctorum earumque vel maxime, quae nunc in evangelio describuntur.
 10 Videamus ergo vaticinium virginale. >Magnificat<, ait, >anima mea Dominum, et exsultavit spiritus meus in Deo salutari meo<. Duae res, >anima< et >spiritus<,
 15 duplici laude funguntur. Anima Dominum praedicat, spiritus Deum: non quod alia laus Domini, alia Dei sit, sed quia, qui Deus est, idem et Dominus est,

Καὶ ὡσπερ ἤρξατο ἡ ἁμαρτία ἀπὸ τῆς γυναικὸς καὶ μετὰ τοῦτο ἐφθασεν ἐπὶ τὸν ἄνδρα, οὕτω καὶ τὰ ἀγαθὰ ἀπὸ τῶν γυναικῶν ἤρξατο, ἵνα προτραπῶσιν αἱ γυναῖκες, τὴν ἀσθένειαν καὶ τὰ γυναικεῖα ἀποθέμεναι, ζηλωσαὶ τοὺς βίους τῶν μακαρίων τούτων.

Ἴδωμεν λοιπὸν τὴν προφητείαν τὴν παρθενικὴν, ἣ φησιν· >Μεγαλύνει ἡ ψυχὴ μου τὸν κύριον<, οὐ μόνον τὸ σῶμα, ἀλλὰ καὶ >ἡ ψυχὴ μου<. Ἐπειδὴ τοιαύτης μεγάλῃς καὶ θαυμασίας χάριτος παρὰ θεοῦ ἠξίωμα, ἀξιοχρέως >μεγαλύνει ἡ ψυχὴ μου τὸν κύριον<· ὅσον γὰρ ὑπηρετοῦμαι μεγάλῳ θαύματι καὶ κατορθώματι, τοσοῦτον ὀφείλω πρώτη δοξάζειν τὸν ἐν ἐμοὶ τὰ παράδοξα ἐνεργοῦντα. ||

8 earumque] earum quae De quae > De 14 anima + scilicet De
 17 quod] quo BDE 17/18 Domini + et BCE 18 alia + laus C ~ sit Dei A

(Hom. VI) 43, 11—17 (— 44, 10 C) + (Hom. VIII) 55, 1—4 ἤρξ. dC 55, 1—7 m X 55, 1—12 + 56, 3—4 καταν. + 56, 29—58, 8 αὐτῆς (+ ἐν τῷ ἐμῷ σώματι — προσενέγκαι + 55, 12 Ἐπειδὴ — 19 P²) ekp [P*P¹*P² (Εὐδοξίου) P³*] LQ¹*UVλ π* 55, 9—12 + 56, 3—6 X 55, 12 Ἐπ. — 19 + alia S (Hom. VII) 54, 3—16 + (Hom. VIII) 55, 12—19 Q* d (in C and. Text) Ἐν τῷ ἐμῷ σώματι — προσενέγκαι + 55, 12—19 U (ἐξ ἀνεπ.) p (PP¹P³P⁴, alle ἀνεπιγρ.) 55, 12—19 + 58, 11 Τῆς — 17 a (2 Zeilen vorher Ἰσιδ. Πηλ.) LQ¹ (Ἰσιδ. Πηλ.) Y* (τοῦ αὐτοῦ) π*

1 Καὶ > dekmrUVλ ὡσπερ ἤρξ. ἡ ἁμαρτία] ὡς δὲ (δὴ e) ἀρξαμένη ἡ ἁμαρτία dC, ὡς δὲ ἀρξαμένης τῆς ἁμαρτίας edX 2 τῆς > eCQ¹ καὶ — τοῦτο > C καὶ — 3 ἄνδρα > dX 3 ἐπὶ] εἰς K (?) λ 3/4 οὕτω . . . ἤρξατο] ἔδει . . . ἄρξασθαι dX 4 τῶν γυναικῶν] γυναικὸς dCX ἤρξατο] ἤρξαντο CU 4/5 ἵν' ἀπειτραπῶσιν eU, ἵνα προτραπῶσαι m 5 αἱ > X τὴν — 6 ἀποθ.] ἀποθέμεναι τὴν ἀσθένειαν X ἀσθ.] παρθενείαν V 6/7 ζηλώσωσι eU 7 τοὺς — τούτων] τὸν βίον τῶν πασῶν μακαρίων γυναικῶν X 9 Ἰδ. — 11 κύρ. > k λοιπὸν] δὲ λ, > X, δὲ λοιπὸν p τὴν — 10 παρθ.] παρθ. προφ. epUVλ 10 ἡ φησιν > epUλ 10 Μεγ. — 11 κύρ. > eQ¹ 11/12 οὐ μόνον τὸ σῶμα, ἀλλὰ καὶ ἡ ψυχὴ μου nur Q 12 Ἐπ. — 15 ἀξιοχρ. > dQ 12 Ἐπειδὴ — 16 κύριον > apCLQ¹SU 16 γὰρ + φησιν a + δοξολογοῦμαι καὶ a (> β) ὑπηρετῶ P² ὑπηρετῶ φησίν S 17 καὶ κατορθ. > aP¹SUY 18 πρώτη > aSP¹ ~ δοξ. πρώτη P¹ 19 τὰ > adP¹QS τὰ παράδοξα > p ~ ἐνεργ. παράδοξα aP¹ παράδοξα + διὸ καὶ ἠγαλλιάσατο τὸ πνεῦμά μου, τοῦτ' ἔστιν ἐτέρωφθη καὶ ἠδύνθη ἐπὶ τῷ θεῷ τῷ σωτήρῳ μου a

et qui Dominus est, idem et Deus est. Quaeritur, quomodo >anima magnificet Dominum<. Si enim Dominus nec augmentum nec detrimentum recipere potest et, quod est, est, qua ratione nunc Maria loquitur: >Magnificat anima mea Dominum<? Si considerem Dominum Salvatorem >imaginem esse invisibilis Dei< et videam animam meam factam >ad imaginem conditoris<, ut imago esset imaginis — neque enim anima mea specialiter imago est Dei, sed ad similitudinem imaginis prioris effecta est — tunc videbo, quoniam in exemplum eorum, qui solent imagines pingere, et uno, verbi causa, vultu regis accepto ad principalem similitudinem exprimendam artis industriam commodare, unusquisque nostrum, ad imaginem Christi formans animam suam, aut majorem ei aut minorem ponit imaginem, vel obsoletam vel sordidam, aut claram atque lucentem et respondentem (113) ad effigiem imaginis principalis. Quando igitur

8 ff. Kol. 1, 15 10. 12 Gen. 1, 27

1 et¹>ABE · 2 sit ABDEe anima>De 3 magnificat ABC 4 nec] non C 5 detrim.] decrementum De et>B 6 quod] quid ABCE est²De>C] ex AE, et B 7 ~ loqu. Maria C 22 commendare r Unusquisque Ar 26 obsolet.] absolutam AE 28 respondentem ABCE] resplendentem D, splendentem e

56, 6 πῶς — 11 X 56, 23 — 57, 4 X 56, 29 Ὄταν — 58, 12 + 58, 17 τινές — 18 + 60, 2 Ἴδοὺ — 5 C

3 Ἀλλὰ πῶς ekpλ, Καὶ πῶς Q¹ ἡ — μεγ.] μεγ. ψυχ. p ψυχὴ + μου V 4 ἐπινοητέον P¹ 29 Ὄταν — p. 57, 2 ψυχὴν X] Ἐὰν ἀξίως πολιτευόμεθα κατ' εἰκόνα τοῦ κτίσαντος ἡμᾶς καὶ ἐξομοιωθῶμεν τῷ πρωτοτύπῳ κατὰ τὸ δυνατόν δι' ἀγαθῶν ἔργων ekpCLQ¹UVλ (mit folgenden Varianten: Ἐὰν] μεγαλύνει τίς τὸν κύριον· ἐὰν C κατ' εἰκόνα] κατ' ἀξίαν P¹ κτίσαντος] ποιήσαντος λ πολιτεύεται C ἡμᾶς] αὐτὸν C ἐξομοιωθῆ C, ἐξωμοιωθῶμεν V, ὁμοιωθῶμεν eU ~ ἔργων ἀγαθ. C | δι' δ' ο, διὰ + τῶν Q¹)

Πῶς >ἡ ψυχὴ μεγαλύνει τὸν κύριον<, κατανοητέον. Ἐρεῖ γὰρ τις· ὁ κύριος οὔτε μείζων γίνεται οὔτε ἐλάττων, ἀλλ' ὅ ἐστιν, ἐστίν· πῶς οὖν δύναται ψυχὴ μεγαλῦναι τὸν κύριον; Ὅτι >εἰκὼν ἐστὶ τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου<, οὐ γενομένη εἰκὼν, ἀλλὰ >κατ' εἰκόνα< προυπάρχουσαν αὐτῆς.

Ἐκαστος δὲ ἡμῶν τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν τελειῶν καὶ προάγων ἐπιμακαριότητα οἷον εἰκόνα τοῦ Χριστοῦ ἀνατίθησιν, ἥτοι μιμουμένην τὸν πρωτότυπον, τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ, τὴν εἰκόνα τοῦ θεοῦ.

Ὄταν οὖν μεγάλην ποιήσω τὴν

grandem fecero imaginem imaginis, id est animam meam, et magnificavero illam opere, cogitatione, sermone, tunc imago Dei
 5 grandis efficitur, et ipse Dominus, cujus imago est, in nostra anima magnificatur. Et quomodo crescit Dominus in nostra imagine, sic si peccatores fuerimus, minuitur atque decrescit. Vel certe Dominus nec minuitur nec decrescit,
 10 sed nos pro imagine Salvatoris alias nobis imagines induimus, pro imagine verbi, sapientiae, 15 justitiae ceterarumque virtutum diaboli formam assumimus, ut dicatur de nobis: >serpentes, generatio viperarum<. Sed et leonis persona induimur et draconis et vulpium, quando venenati, crudeles, callidi sumus, nec non et hirci, quando ad libidinem proniores. Memini quondam Deuteronomium disserentem in
 20 eo loco, ubi scriptum est: >ne faciatis omnem similitudinem maris aut feminae, similitudinem omnis animalis<, dixisse me, quoniam >lex spiritalis< est alios facere imaginem masculi, alios feminae, illum similitudinem habere volucrum, istum reptilium atque serpentium et alium facere similitudinem Dei. Haec quomodo

εἰκόνα τῆς εἰκότος, λέγω δὲ αὐτὴν τὴν ψυχὴν, μεγαλύνων λόγοις, ἔργοις, νοήμασιν, τότε μεγαλύνει λέγεται.

Ὡσπερ δὲ >μεγαλύνει ἡ ψυχὴς τοῦ δικαίου >τὸν κύριον κατὰ τὸ μέγεθος τοῦ βίου καὶ τοῦ λόγου, οὕτω καὶ σμιζόμενοι τις αὐτὸν ἀναλόγως κατὰ τὴν κακίαν τὴν ἐνυπάρχουσαν αὐτῷ.

16 Matth. 23, 33 20f. Deut. 4, 16. 17; die Hom. zu Deut. sind nicht erhalten 22 Röm. 7, 14

3 illam] eam CDe 6 nostram animam C 8 nostram imaginem AE
 10 Vel — 11 decrescit > De Vel > Ce 11 nec min.] imminuitur B
 decrescit C] crescit ABE 13 induimus] inducimus A 16 de] e C
 Sed > r 17 persona induimur] personam induimus CDe 17/18 cru-
 deles, venenati A 18 irci D hirci + vel porci nur e promptio-
 res De 19 proniores + efficitur C 20/21 similitud. maris
 aut feminae > De 21 feminae + aut B 22 lex > De spiri-
 talis A + in e + et B masculi + in e alios + imaginem B ~ femin.
 alios C 23 istum] illum De 24 aliam e Haec > A

57, 6—58, 5 σωτήρι X

2 μεγαλύνωμεν PP¹] μεγαλύνομεν ekpUλ, μεγαλύνει μὲν CP²Q¹ + τις C
 2/3 καὶ λόγ. καὶ ἔργ. καὶ νοήμ. C ~ ἔργοις, λόγοις Q¹ 4 λέγεται] λέγομαι? Kr.
 7/9 Ὡσπερ — λόγου > ekpCVλ 9 οὕτω καὶ > kpCλ 9/10 σμιζο. +
 δὲ ekpCλ + καὶ P¹ 10 τις αὐτὸν ekX] ἡ ψυχὴ τὸν κύριον pλ > P² τις > P
 11 κακίαν] ἰσχὺν τῆς κακίας V κακ. — αὐτῷ e] ἐνυπ. αὐτῷ κακίαν kXλ
 συνυπάρχουσαν V αὐτῷ] αὐτῇ p

intellegantur, sciet qui et illa legerit. >Anima< itaque Mariae primum >magnificat Dominum<, et postea <>spiritus> exsultat in Deo<; nisi enim antea crediderimus, exsultare non possumus. >Quia respexit<, inquit, >in humilitatem ancillae suae<. In quam humilitatem Mariae respexit Dominus? Quid habebat mater Salvatoris humile atque dejectum, quae Dei Filium gestabat in utero? Quod ergo dicit: >respexit< in humilitatem ancillae suae<, (114) tale est, quasi dixerit: >respexit< in justitiam ancillae suae, >respexit< in temperantiam, >respexit< in fortitudinem atque sapientiam. Dignum quippe est, ut virtutes respiciat Deus. Respondeat aliquis et dicat: intellego, quomodo Deus justitiam ancillae suae sapientiamque respiciat; quomodo autem intendat humili-

Τῆς οὖν Μαρίας >ἡ ψυχῆ< πρῶτον ἐμεγάλυνεν >τὸν κύριον<, εἶτα >τὸ πνεῦμα αὐτῆς >ἠγαλλιάσατο ἐπὶ τῷ θεῷ τῷ σωτήρῳ·

|| Καλῶς δὲ ἀναβαίνει ταῖς προκοπαῖς τῶν ἔργων· πρῶτον ἐμεγάλυνεν ἡ ψυχὴ αὐτῆς, εἶτα ἠγαλλιάσατο τὸ πνεῦμα αὐτῆς. Ἀγαλλιᾷ γάρ τις πνεύματι ἐπὶ θεῷ σωτήρῳ ἐν προκοπῇ βιωῶν, ἀπὸ τοῦ μεγαλύνειν ἐπὶ τοῦτο ἐρχόμενος. Τῆς οὖν Μαρίας ἡ ψυχὴ ἐμεγάλυνεν τὸν κύριον, τὸ δὲ πνεῦμα αὐτῆς ἠγαλλιάσατο ἐπὶ τῷ θεῷ· σωτήρ γάρ μου ἐστὶν ὁ θεὸς σωτηρίαν ἐξ ἐμοῦ χαριζόμενος τῷ κόσμῳ· τινὲς δὲ >πνεῦμα< >καὶ >ψυχὴν< τὸ αὐτὸ φασιν. ||

1 intelligatur? A sciet] sic ABE ~ et qui ABE et > De · 2 primum] prius C, prima E 3 et] ut A 4 <spiritus> Kl. > alle Hss exultat AE 5 crederemus De, credideremus E, creverimus C exaltare C 6 possumus] possemus De 7 in > AB 8 qua humilitate DE 9 habet E 10 mater Salv. > B 14 quasi dixerit < ABCE 15/16 ancillae suae > C 16 respexit in temper. > A in temper.] in ista B, instat (?) E 17 in > E 19 Deus > De

58, 6—9 αὐτῆς (neues Sch. nach 58, 5; darauf 59, 1 ff.) X 58, 12 Τῆς — 17 κόσμῳ C 58, 12 Τῆς — 18 + 59, 16—60, 2 P¹* 58, 12 Τῆς — 18 p (P¹*P τοῦ αὐτοῦ) U (ἐξ ἀρετ.)

2 Μαρίας] μακαρίας U ἡ ψυχὴ > P¹ πρῶτον > epCVλ 3 εἶτα τὸ] τὸ δὲ epCUVλ 4 ἠγαλλιάσατο > P¹ ἐπὶ— 5 σωτήρῳ > X 6 Καλῶς — 7 ἔργων > epCUVλ 8 αὐτῆς + ὅθεν ἐπιφέρει· καὶ ἠγαλλίασεν κτλ. Lp 12 Τῆς — 15 θεῷ > pLUZ] ἠγαλλίασε τοίνυν τὸ πνεῦμά μου ἐπὶ τῷ θεῷ τῷ σωτήρῳ μου C 15 σωτήρ — 15 θεός > P¹ ~ μου γάρ Q¹Uβ 15 σωτήρ — 17 κόσμῳ > Y 16 ὁ] καὶ a σωτηρίαν] σωτήρα CP¹ 16/17 δι' ἐμοῦ τῷ κόσμῳ χαρίζ. Aa, τῷ κόσμῳ δι' ἐμοῦ χαρίζ. a 17 ~ τῷ κόσμῳ χαρίζ. P¹π τινὲς δὲ > apLUYZ 18 πνεῦμα + δὲ apLQ¹U, + γάρ Y καὶ + τὴν a ψυχὴ (!) Q¹ 18 φασιν] λέγει aZ, φησὶν pLQ¹UY

tatem, non satis liquet. Consideret, qui quaerit talia, quoniam proprie in scripturis una de virtutibus >humilitas< praedicetur. 5 Ait quippe Salvator: >discite a me, quia mansuetus sum et humilis corde, et invenietis requiem animabus vestris<. Quod si vis nomen hujus audire virtutis, quomodo etiam a philosophis appelletur, ausculta eandem esse >humilitatem<, quam respiciat Deus, quae ab illis ἀτυγία sive μετριότης dicitur. Sed et nos quodam eam possumus appellare circuitu, cum aliquis non est inflatus, sed ipse se dejicit. Qui enim inflatur, cadit secundum Apostolum >in iudicium diaboli< — siquidem 15 et ille ab inflatione coepit atque superbia —; >ut non<, inquit, >inflatum in iudicium incidat diaboli<.

>Respexit super humilitatem ancillae suae<. Humilem me, inquit, et mansuetudinis sectantem dejectionisque virtutem respexit Deus.

>Ecce enim amodo beatam me

>Ὅτι ἐπέβλεψε, φησίν, >ἐπὶ τὴν ταπεινώσιν τῆς δούλης αὐτοῦ<. ἢ >ταπεινώσις< οὐδὲν διαφέρει τῆς ἀτυφίας· ἐπεὶ οὖν πρότερον θεῶ ἐπιβλέπειν ἐπὶ ταῖς ἀρεταῖς, ἀρετὴ δὲ ἢ ταπεινοφροσύνη, >ἐπέβλεψεν ἐπὶ τὴν ταπεινώσιν τῆς δούλης αὐτοῦ<.

Εἶτα καὶ τὴν αἰτίαν λέγει τοῦ δεῖν μεγαλύνειν τὸν κύριον καὶ τοῦ ἀγαλλιᾶσθαι ἐπ' αὐτῶ, ἐπαγαγοῦσα, ὅτι >ἐπέβλεψεν δὲ τὴν ταπεινώσιν τῆς δούλης αὐτοῦ<. Τίς γάρ εἰμι ἐγὼ πρὸς τοσοῦτον ἔργον; αὐτὸς ἐπέβλεψεν, οὐκ ἐγὼ προσεδόκησα· ταπεινὴ γάρ ἦμην καὶ ἀπερῶμιμένη, καὶ νῦν ἀπὸ γῆς εἰς

5 ff. Matth. 11, 29 14 f., 16 ff. 1 Tim. 3. 6

1 liquet] lucet AB, licet E 2 talia] alia E 3 propria C 6 quia] quoniam C 9 ~ audire huius B 10 appellatur E 11 ἀτυγία] ACIA C 12 quodammodo A eam] eo D appell. > C circuitum A circ. + nominare C 13 aliqu. + quis C sed—dejicit] de se ipso dicit C 15 ~ cepit ab inflat. B coepit] cecidit (aus cepit corr.) C atque] et BC 17 inflatus] elatus E ~ incidat in iudicium AE 20 me inquit > ABE

59, 1—8 X 59, 16—60, 5 ak[K(ἀνεπ.)K¹(Ἰσιδ.)K²(Ἰσιδ.)]P⁵Q¹(Ἰσιδ. Ὠριγ.) SY*κ 59, 16—60, 11 d 59, 16—60, 2 p[P*P³ (τοῦ αὐτοῦ: ἀνεπ.)P⁴ (τοῦ αὐτοῦ: Ὠριγ.)] L Q*U (τοῦ αὐτοῦ: ἐξ ἀνεπιγρ.) X (ἐξ ἀνεπ.) π*

16—20 nur k 20 Τίς] ἢ τὸ ἐπέβλεψεν ἀντὶ τοῦ X Τίς — 21 ἔργον > aSY 21 γὰρ > kX φησιν ἐγὼ k, ἐγὼ φησιν X τοσοῦτον] τοῦτο τὸ d 22 αὐτὸς] Καὶ a > S ἐπέβλεψέ + φησιν ἐπ' ἐμὲ aS (δέ φησιν β) οὐκ] οὐδὲ γὰρ aS 22/23 προσεδόκ. + τοῦτο a 23 γὰρ > aS 23/24 ἦμην καὶ ἀπερρ.] οὔσα καὶ ἀναξία aS καὶ > kpUY 23/24 καὶ ἀπερρμ. > X] ἀπορημένη (!) U 24 ἀπερρ. + ἀντὶ ἀνδρὸς ἐπέροχεται μοι πνεῦμα ἅγιον dPQQ¹ καὶ — p. 60, 2 ἔλκομαι > a καὶ νῦν > dQ ἀπὸ γῆς > DSU 24 — p. 60, 1 ~ εἰς οὐρ. ἀπὸ γῆς a εἰς οὐρανοῦς S, ἐν οὐρανοῖς Q¹

dicent omnes generationes. Si simpliciter intellegam >omnes generationes<, super credentibus illud interpretor. Si autem altius
 5 aliquid fuero perscrutatus, animadvertam, quanti profectus sit dicere: >quia fecit mihi magna qui potens est<; quoniam enim >omnis qui se humiliat, exaltabitur<, >respexit< autem Deus >in humilitatem< beatae Mariae, propterea >fecit< illi >magna is, qui potens (115) est, et sanctum nomen
 15 ejus. Et misericordia ejus in generationes generationum<. >Misericordia< Dei non in unam generationem, nec in duas, neque in tres, sed nec in quinque, verum in

οὐρανὸν μεταβαίνω καὶ εἰς ἀόρητον οἰκονομίαν ἔλκομαι. >Ἴδὸν γὰρ ἀπὸ τοῦ νῦν μακαριοῦσί με<, φησί, >πᾶσαι αἱ γενεαί<· δηλονότι αἱ τῶν πιστευόντων, οὐσὸν μόνῃ ἢ Ἐλισάβετ. Οὐκ ἀπὸ γλώττης δὲ λέγει, ὅτι μακαρισθήσεται, ἀλλὰ τοῦ ἁγίου πνεύματος ἐπελθόντος αὐτῆ· προέλαβεν οὖν ἡ προφητεία, ἠλήθευσε δὲ ἡ ἔκβασις τοῦ λόγου. Ποῖα γὰρ γενεὰ ἐξ ἐκείνου τὴν Μαρίαν οὐ μακαρίζει;

9 Luk. 14, 11

1 dicunt De 2 intelligatur AE, intelligamus C 5 scrutatus De
 5/6 anima advertam E 7 mihi > B 8 ~ est potens De enim
 > De 9 hum., exalt.] exaltat, humiliabitur C 10 Deus] Dominus
 BCE in > B 12 illi > C is > De 14/15 generatione D
 16 Dei] Domini C 16 una generatione AE 17 nec] neque AC
 in¹ > AE in² > ABE 18 nec (in >) + quatuor vel B in¹
 > AB

60, 2—10 X 60, 2—5 pLU (τοῦ αὐτοῦ: ἀνεπ.) λν 60, 10 Ποῖα—11
 (+ Titus Bostr.) X

1 μεταβαίνω] ἀναβαίνω Q¹ καὶ εἰς > aS καὶ — 2 ἔλκ. > Y
 2 ἔλκ.] ἐπλήρω(σα)(?) S, ἐκπληροῦσα a ἔλκομαι + διὰ τοῦτο, ὅτι ἐπέβλεψεν
 ἐπὶ τὴν ταπείνωσιν τῆς δούλης αὐτοῦ dPP¹Q Ἴδὸν γὰρ > C Ἴδὸν —
 3 νῦν nur dkC Ἴδὸν] Ἐἴτά φησιν· ἰδὸν d Ἴδὸν — 4 γεν. > pU
 Ἴδὸν — 5 Ἐλισ.] ἀλλὰ γὰρ καὶ πᾶσαι τῶν πιστευόντων μακαριοῦσί με γενεαί Q¹,
 καὶ οὐχὶ σὺ μόνῃ ἢ (> Aa) Ἐλισάβετ, ἀλλὰ καὶ πᾶσαι (πάντων β) τῶν πιστευ-
 όντων μακαριοῦσί με (+ πᾶσαι β) αἱ γενεαί aS + ὅτι παρθένος οὔσα συνέλαβον S
 3 φησί > dkCP⁵ λ + 5 οὐ — Ἐλισ. C + ἀλλὰ C 4 αἱ > pλ δηλονότι —
 5 Ἐλισάβετ > d δῆλον ὅτι CP²U 5 πιστ. + γενεαί U οὐ — Ἐλισ. > pLU λν
 σὺ + δὲ pUλ μόνῃ] μόνον pλ ἢ Ἐλισάβετ > k οὐ — Ἐλισ. schon
 60, 3 C > Q¹ 6 Οὐκ] καὶ (> d) ἐαυτὴν μακαρίζει οὐκ dQ δὲ —
 17 μακαρ.] λαλοῦσα dQ 8 προέλ. — 10 λόγον nach 11 μακαρίζει dQ 11 μα-
 καρίζει + ἀπεισόγιστον μὲν κατὰ ἄνδρα, θεοτόγον δὲ κατὰ πνεῦμα· καὶ + 8 προέλ.
 — 10 λόγον dQ (οὖν] μὲν dQ)

sempiternum extenditur >a generatione in generationem<. >Timentibus eum fecit virtutem in brachio suo<. Licet infirmus ad
 5 Dominum accesseris, si timueris eum, audire poteris repromissionem, quam tibi ob timorem suum Dominus pollicetur. Quae est ista repromissio? >Timentibus<,
 10 inquit, >se fecit virtutem<. Virtus sive imperium potestas est regia. Etenim κράτος, quod nos >imperium< possumus appellare, ab eo dicitur, quod imperet, sive sub
 15 se universa contineat. Si ergo timueris Dominum, dat tibi fortitudinem sive imperium, dat regnum, ut factus sub >rege regum< possideas >regnum caelorum< in Christo Jesu: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

||>Ἐποίησε δὲ κράτος κτέξ<, ἐπειδὴ τῆς τοῦ θεοῦ χειρός, οὐκ ἀνθρώπου τὸ ἔργον· καὶ βραχίων τοῦ πατρὸς ὁ υἱὸς κατὰ τὸ >ἐλυτρῶσω ἐν τῷ βραχίονί σου τὸν λαόν σου<.

Ἐνταῦθα καὶ πρὸς τὸν >κατὰ σάρκα Ἰσραήλ< ἀρμόζει· πολλαὶ γὰρ ἐξ αὐτῶν μυριάδες πιστεύσασαι τῷ κυρίῳ ἐσώθησαν· δύναται δὲ καὶ πρὸς τὸν νοητὸν Ἰσραήλ νοηθῆναι, τὸν ἐν τῷ νοῦ ὄρωντα θεόν — τοῦτο γὰρ >Ἰσραήλ< ἐρμηνεύεται —, οἵτινες ἐσμεν οἱ ἐξ ἐθνῶν πιστεύσαντες. |

6f. gr. Ps. 76 (77), 16 9f. gr. 1 Kor. 10, 18 14 gr. vgl. Orig. Hom. in Num. 11,4 (S. 83, 21 Baehrens); Wutz, Onom. sacr. 21 18 Apok. 19, 16; Matth. 3, 2 u. ö.

1 a — 2 gen.] a generationibus in generationem BC, in generationes generationum De 3 eum AC] potentiam eius De, enim BE virtutem] potentiam C 5 Domin.] Deum CE 6 audire pot.] mereberis audire C, audis A, audieris B, audire E 6 repromiss.] promissionem CD, permissionem BE 8 Dominus] Deus B pollicetur] repromittit A Quae — 9 Timent.] ista reprom. timentibus B est > E 10 inquit > AE ~ se inquit C facit B 12 quod nos > C 16 Dominum] Deum A tibi > C 18/19 in Christo] Christi AE Explicit omelia VIII. AC

61, 3—7 ap[P(ἀνεπιγρ.) P³ (ἀνεπιγρ.)] Q*Q¹ (ἄλλως) ἐν βραχ. — φύντα λόγον) + 61, 3—7 + ὑπερηφ. κτλ X 61, 9—16 aQ*Q¹ m (in e. Kyr. Schol., mit dessen Anfang es im Widerspruche steht)

3/4 Ἐποίησε δὲ κράτος κτέξ nur a ἐπειδὴ > X 4 τοῦ θεοῦ] αὐτοῦ aX + φησι X 5 καὶ + γὰρ a καὶ — 7 σου > pX 6 κατὰ] ὡς καὶ A 7 τῷ > β τῷ λαῷ Q¹ σου + δι' αὐτοῦ οὖν νίκην εἰργάσατο καὶ τρόπαιον ἔστησε, κατὰ τῶν πάλαι τυραννούντων νοητῶν ἐχθρῶν (+ Kyriell) a 9 Ἐνταῦθα] δύναται δὲ m 9 Ἐντ. — 10 ἀρμ.] Τὸ δέ > ἀντελάβετο Ἰσραήλ παιδὸς αὐτοῦ< δύναται μὲν καὶ πρὸς τὸν >κατὰ σάρκα Ἰσραήλ< (1 Kor. 10, 18) τοῦτο ἀρμόσαι a (παιδὸς > a) 10 Ἰσραήλ + τοῦτο Q¹ 10 ἀρμόττει Q¹ ἀρμ.] τοῦτο ἀρμόσαι m 10/11 ~ μυρ. ἐξ αὐτ. Aa 11 πιστ. — 12 ἐσώθ.] ἐπίστευσαν τῷ Χριστῷ mQQ¹ (τῷ Χριστῷ > m) κυρίῳ β] Χριστῷ Aa 12 ἐσώθ.] ἐνώθησαν a τὸν] τὸ Q δύναται — 16 πιστεύσ. > m 13 νοηθῆναι > a τὸν — 16 πιστεύσ. > QQ¹ 15 ἐσμεν] εἰσω β οἱ > a ἐξ] ἐκ τῶν β

HOMILIA IX.

De eo, quod scriptum est: >Manebat cum ea mensibus tribus<, usque ad eum locum, ubi ait: >et loquebatur benedicens Deum<.

Tam eorum, quae dicta sunt, quam illorum, quae facta referuntur, debet ratio esse sancto Spiritu digna et Christi fide, ad quam credentes vocamur. Unde et nunc causa quaerenda, quare Maria post conceptum venerit ad Elisabeth et >manserit cum ea mensibus tribus<; aut quid causae fuerit, ut Lucas, qui evangelii scribebat historiam, etiam hoc insereret, quod >manserit cum ea mensibus tribus, et postea regressa sit in domum suam<. Utique debet aliqua esse ratio, quam, si Dominus aperuerit cor nostrum, sequens sermo monstrabit. Si enim ex eo, quod tantum venit (116) Maria ad Elisabeth et salutavit eam. >exsultavit infans in gaudio<. et
 15 >Spiritu sancto plena Elisabeth< prophetavit ea, quae in evangelio scripta sunt, et in una hora tantos profectus habuit, nostrae conjecturae relinquitur, quid in tribus mensibus Joannes profecerit, assidente Maria Elisabeth. Valde quippe indignum in puncto horae atque momento exsultasse infantem et quodammodo gaudio lascivisse repletamque fuisse Spiritu sancto Elisabeth, per tres vero menses nec Joannem nec Elisabeth ex vicinia matris Domini et ipsius Salvatoris praesentia profecisse. Exercebatur ergo et quodammodo in athletico scammate per tres menses unguebatur Joannes et praeparabatur in matris
 25 utero, ut mirabiliter natus mirabilius nutrireretur. Quia enim extra consuetudinem nutritus est, non refertur scriptum, quomodo matris fuerit lactatus uberibus, quomodo in sinu gerulae constitutus, sed statim sequitur: >et erat in desertis usque ad diem

2—4 Luk. 1, 56—64 14 f. Luk. 1, 41 ff. 16 ff. vgl. Ambros. in Lucam II, 29 (S. 56, 16 ff. Schenkl) 28 f. Luk. 1, 80

2 Incipit IX. de . . . AC 4 Deum] Deo ABE, Dominum De 6 ~ Spir. sancto BC fidem BE 7 quaerenda + est De 8 veniret D 9 quid causae] quae causa ABE 10 insereret] scriberet DEe 11 in > AD] ad C 13 ex > De 14 gaudio] utero l 17 ~ mensibus tribus C
 17/18 ~ profecerit Ioh. C profecit r 18 assistente De indignum + est De 19 exultare De 20 lascivisse A fuisse] esse De ~ sancto Spir. B 23 athletico + a in scammate ABCE] sancta matre De
 24 unguebatur] iungebatur A, urgebatur De 25 mirabilius] mirabiliter ABE Quia] Quod e 26 ~ est nutritus B est > E est + innuitur quia in 27 ~ lactatus fuerit B

ostensionis suae ad Israhel.
Deinde legimus: >Elisabeth autem
completum est tempus, ut pareret,
et peperit filium<. Multi putant
5 superflue dici: >Elisabeth autem
completum est tempus, ut pareret,
et peperit filium<. Quae enim
mulier potest parere, nisi tempus
pariendi ante compleverit? Sed
10 qui (117) scripturas diligentissime
contemplatur et audit Paulum lo-
quentem: >attende lectioni<, ob-
servans tam in veteri, quam in
novo instrumento, sicubi scrip-
15 tum in ortu peccatoris inveniatur:
>completum est tempus ut pare-
ret<, nunquam omnino reperiet.
Sed ubicumque justus nascitur,
ibi complentur dies, illic in mun-
20 dum completur adventus. Ortus
justi plenitudinem habet, pecca-
toris vero nativitas, ut ita dicam,

[ὅτι] πολλοῖς δοκεῖ περισσὸν εἶναι
τό· >ἐπλήσθη ὁ χρόνος τοῦ τεκεῖν
καὶ ἐγέννησεν υἱόν<. Ποία γὰρ
γυνὴ δύναται τεκεῖν υἱόν, μὴ πλη-
ρωθέντος τοῦ τῆς συλλήψεως χρό-
νου;

Παρατηρήσασθαι δεῖ ἐν ὅλῃ τῇ
παλαιᾷ καὶ τῇ καινῇ γραφῇ, εἴ που
ἔστιν εὐρεῖν ἐπὶ ἁμαρτωλοῦ γενέ-
σεως εἰρημένον τό· >ἐπλήσθη ὁ
χρόνος τοῦ τεκεῖν< οὐκ ἂν γάρ
τις εὔροι ὡς οἶμαι, ἀλλ' ὅπου ὠνό-
μασται τὸ τοιοῦτο, δίκαιός ἐστιν ὁ
γεννώμενος· πληροῦνται οὖν αἱ ἡμέ-
ραι τῆς γεννήσεως τοῦ δικαίου καὶ
τῆς ἐπιδημίας αὐτοῦ. Καὶ πληρό-
τητα μὲν ἡ τοῦ δικαίου, κενότητα
δὲ ἡ τοῦ φαύλου ἐπιδημία ἔχει·
οὕτω καὶ νῦν εἴρηται, ὅτι >τῇ Ἐλι-

12 1 Tim. 4, 13

3 completum] impletum BC	4 Multi — 7 filium > BE	11 Pau-
lum ABE] Apostolum C, populum De	12 attende] attendat De	14 instru-
mento] testamento e	15 ortum C	inveniat B
quam B	repperit B	19 completur C
20 adventus + eius n, + sui DImr	22 vero > De	19/20 mundo ABE
mus De		dicam] dica-

63, 10—14 + 4—9 + 14—21 + 64, 15—65, 14 + 66, 2 ἐλύθη—9 X 63,
10—17 γενν. Y 63, 10—17 γενν. + 64, 2 καὶ—14 d CSW* 63, 10—
64, 2 akLl

4 ὅτι — 9 χρόνον X zwischen 14 τεκεῖν u. οὐκ (daher ὅτι) 10—12
εὐρεῖν] ὄρα ὅτι οὐδαμοῦ ἐν τῇ γραφῇ εὔρηται S 10 Παρατηρ.] παρασημήνασ-
θαι W Παρατ. δεῖ] Χρῆ δὲ παρατηρ. a(ggb) 11 παλαιᾷ + διαθήκη β
τῇ > Wa εἴ ποι U, εἴν που a 12 εὐρεῖν ἐστιν A εὐρεῖν > X
ἁμαρτωλοῦ] ἁμαρτωλῶν dW, τινος ἑτέρου A 14 οὐκ — γὰρ] καὶ οὐκ ἂν X
14 οὐκ — 15 οἶμαι] οἶμαι δὲ ὅτι οὐκ ἂν τις εὔροι a, > S 15 ὡς οἶμαι]
τοῦτο ἐπὶ ἁμαρτωλοῦ X ἀλλ'] εἰ μὴ μόνον aS ὅπου] ἐν οἷς a
15/16 ὠνόμασται] λέγεται W 16 τὸ τοιοῦτο] ὅτι adkCSUWl ἐστιν]
ἦν κλ 17 πληροῦνται — 21 > adkCUWl 22 οὕτω — p. 64, 2 ἔτικτεν
> dCWX] καθὼς (ὡς a) καὶ ἐνταῦθά φησιν (ἔφη a) ὁ εὐαγγελιστής· >Τῇ
δὲ Ἐλισάβητ ἐπλήσθη (ὁ χρόνος τοῦ τεκεῖν αὐτῆς a) a

vacuitatem atque inanitatem. Haec de eo, quod scriptum est: >completum est tempus, ut pareret<.

σάβητ ὁ τοῦ τεκεῖν χρόνος ἐπλήσθη, ἐπειδὴ ἅγιον ἔτικτεν. Καὶ τοῦτο δὲ δεῖ εἰδέναι, ὅτι ἐπὶ μὲν τοῦ Ἰωάννου ἀναγράφεται >τῆ δὲ Ἐλισάβητ ἐπλήσθη ὁ χρόνος τοῦ τεκεῖν αὐτῆς, ἐπὶ δὲ τῆς Μαρίας >ἐπλήσθησαν αἱ ἡμέραι<. Οὐ γὰρ ταῦτόν ἐστι πάντῃ τό >ἐπλήσθησαν αἱ ἡμέραι< τῶν >ἐπλήσθη ὁ χρόνος<. Ὁ μὲν γὰρ χρόνος ἔχει καὶ νύκτας, ἐπὶ δὲ τοῦ Ἰησοῦ οὐδαμοῦ νύκτες, ἀλλὰ μόναι ἡμέραι πληροῦνται, ἵνα ἀποτεχθῆ. Ἔτι ἡ μὲν Ἐλισάβητ >κύριον< γεννᾷ, ἡ δὲ Μαρία >τόν υἱόν< μετὰ τοῦ ἄρθρου, ἵνα ἐμφατικῶς ὁ λόγος διδάξῃ, ὅτι αὕτη μὲν ψιλὸν ἄνθρωπον >υἱόν< ἐγέννησεν, ἐκείνη δὲ οὐ ψιλὸν μόνον, ἀλλὰ σαρκωθέντα >τόν υἱόν< τοῦ θεοῦ. Διὸ ἐκεῖ μὲν ἐδέησαν τοῦ ἄρθρου ὡς ἐπισήμου τινὸς καὶ ἐνηλλαγμένου παρὰ τοὺς λοιπούς, ὧδε δὲ οὐ.

15 Deinde sequitur, quod nato Joanne >congratulabantur< matri ejus >vicini et cognati< et volebant in honorem patris puero nomen imponere, ut vocaretur | Εἰς τιμὴν δὲ τοῦ πατρὸς βουλομένων τῶν συγγενῶν ὄνομα θέσθαι τῶ παιδί Ζαχαρίαν ἢ Ἐλισάβητ προφητις οὖσα καὶ ὑπὸ πνεύματος ἁγίου κινουμένη, καίτοι τὴν γενομένην τῶ

6 Luk. 2, 6 15ff. vgl. Ambros. in Lucam II, 32 (S. 58, 17 ff. Schenkl)

1 inanitatem] vanitatem C 15 Deinde] Denique A Deinde —
16 Ioanne > De 19 imponere] ponere De

64, 2 Καὶ — 14 X (zu Hom. XI) 65, 4 καὶ — 5 + 64, 17 ἡ — 65, 4 aSZ
64, 17 ἡ — 65, 4 + (Hom. X) 68. 7 δύο — 15 + 69, 2—6 U 64, 17 ἡ—65, 5 Y
64, 17 ἡ — 65, 9 dC[+ (Hom. X) 68, 7 δύο — 69, 1 C]

2 Καὶ — 3 ὅτι > X Καὶ — 4 ἀναγράφ.] ἔτι ἐπίστησον ὅτι W Καὶ
— 3 εἰδέναι] ὡς καὶ ἐνταῦθα εἰδ. δεῖ καὶ τοῦτο S 3 μὲν + οὐν X 4 τοῦ
> dW 5 δὲ] μὲν W, > X 6 αὐτῆν > S Μαρίας] θεοτόκου S
Οὐ — 7 χρόνος > S] ἄπερ οὐ ταῦτα δοκεῖ X 7 παντὶ d τό] τῶ W
τῶ] τὸ W 8 Ἰησοῦ] κυρίου S οὐδαμῶς C νύκτες + φωτὸς ἀδύτου
ὑπάρχοντος S νύκτας] νύκτες X 9 ἀλλὰ] καὶ διὰ τοῦτο S μόναι
+ αἱ dSW Ἔτι — 12 θεοῦ] τῶ εἰπεῖν δὲ υἱὸν χωρὶς ἄρθρου ἔδειξεν, ὅτι
ψιλὸν ἄνθρωπον ἐγέννησεν ἢ Ἐλισάβητ ἐπὶ δὲ τῆς θεοτόκου τὸν υἱὸν μετὰ
ἄρθρου, ὅτι οὐ ψιλὸν ἄνθρωπον, ἀλλὰ τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ σαρκωθέντα S 10 γεννᾷ]
λέγεται γεννηῆσαι X 12 μόνον > X] ἄνθρωπον C τὸν > X Διὸ —
14 οὐ > SX 13 λοιπούς] πολλούς W 15 Εἰς — 17 Ζαχαρ. > adCUY
17 ἢ Ἐλισ. — 65, 5 ὀνομάζ.] ὅτι οὐχ ἀπλῶς εἶπεν ἢ Ἐλισάβητ Ἰωάννης κληθῆτω Z
ἢ] οὐχ ἀπλῶς δὲ ἢ a Ἐλισ. + ἀλλ' ὡς aZ 17/18 προφ. — 19 κινουμένη
> X (s. unten) ~ προφ. οὖσα ἢ Ἐλισ. S 18 οὖσα > Z καὶ > aS
~ ἁγίου πνεύμ. S καὶ — 19 κινουμ. > dCUYZ 19 κινηθεῖσα S + Ἰωάν-
νην εἶπε καλεῖσθαι τὸν πρόδρομον S κινουμένη + οὐδὲ γὰρ ἐγίνωσκε τὰ
ζηηματισθέντα τῶ Ζαχαρία aSZ καίτοι — p. 65, 4 προσηγ. > aZ καί-
τοι X] καὶ dCUY, > a

Zacharias. Porro Elisabeth
 sancto Spiritu suggerente aiebat:
 >Joannes est nomen ejus<. Deinde
 cum illi causas justas quaerent,
 5 cur Joannes potissimum voca-
 retur, cum in genere illius nullus
 haberet hoc nomen, interrogant
 patrem, qui non valens respon-
 dere manu et literis est locutus.
 10 >Scripsit< enim in pugillari: >Jo-
 annes est nomen ejus<.

ἀνδρὶ τοῦ ὀνόματος τοῦ παιδὸς ἀπο-
 κάλυψιν μὴ ἀκούσασα, τῷ πνεύ-
 ματι ἔγνω τὴν παρὰ τοῦ ἀγγέλου
 ῥηθεῖσαν προσηγορίαν καὶ Ἰωάν-
 νην ἔφασκε τὸ παιδίον ὀνομάζεσθαι.
 Ὡς δὲ καὶ παρὰ τοῦ πατρὸς ἠξίον
 μαθεῖν καὶ >διένευον< αὐτῷ ὡς μὴ
 ἀκούοντι ἢ λαλῆσαι δυναμένῳ, καὶ
 Ζαχαρίας δὲ τῇ χειρὶ καὶ τοῖς γραμ-
 μασι σύμφωνα ἐλάλησε τῇ γυναικί
 λαβῶν δελτίον ἔγραψε τοῦ παιδὸς
 τὴν προσηγορίαν, ὡς πάντας ἐπὶ
 τοῦτο ἐκπλήττεσθαι καὶ >τί τὸ
 παιδίον ἔσται< στοχάζεσθαι.

Ἐρμηνεύεται δὲ Ἰωάννης >θεοῦ
 χάρις< διὸ καὶ μετὰ τοῦ γράφαι τὸν
 Ζαχαρίαν ἐν δέλτῳ, ὅτι >Ἰωάννης

13f. Luk. 1, 66 15f. vgl. Orig. in Joh. II, 33 (27) (S. 90, 17—19 Preu-
 schen): εὐρομεν τοίνυν ἐν τῇ ἐρμηνείᾳ τῶν ὀνομάτων [Ἰωάννης] τὸ >Ἰωάν< >
 χωρὶς τοῦ >ης< μεταλαμβάνόμενον, ὅπερ ταῦτὸν οἰόμεθα εἶναι τῷ >Ἰωάννης<; vgl.
 Wutz, Onomastica sacra 37

2 ~ Spir. sancto BCE 5/6 vocaretur] nominaretur C 6 illius]
 ipsius De nullus] non ABE 7 haberet] haberetur AE inveniretur B

65, 4 καὶ—5 + 64, 17 ἢ—65, 4 aSZ 65, 4—10 + 12 ὡς—14 Y 65, 4—5 +
 12 ὡς—14 U (ἐξ ἀνεπ.) 65, 7 καὶ—12 προσηγ. k (Kv in einem Schol.: Τοῦ
 Μεταφραστοῦ καὶ Βίκτορος) 65, 12—66, 10 + (Hom. X) 68, 7 δύο—15 aS
 65, 15—66, 4 Y 65, 15—66, 10 + (Hom. X) 68, 7 δύο—15 + 69, 1—5 U

1 τοῦ¹—παιδὸς > dCUY 3 ἔγνω—4 προσηγορίαν] τὴν προσηγορίαν ἔγνω X
 + ὕφ' οὗ κινουμένη ἄτε καὶ προφήτης X 4 καὶ dCUY > aX καὶ—
 5 ὄνομ. > S 4/5 Ἰωάννην—ὀνομάζ.] Ἰωάννην εἶπε κληθῆναι τὸν πρόδρομον a
 [nach 64, 17 Ἐλισάβετ] 5 ~ τὸ παιδίον ἔφασκε X ὄνομ. + ὡς καὶ Ζαχα-
 ρίας ὕστερον τῇ γραφῇ ἐδήλωσε Y 6 Ὡς—8 δυναμ. > X 7 διὸ καὶ k
 8 ἢ—11 δελτίον > U 8 καὶ—10 γυναικί > k 8 καὶ—9 γράμμ. > dC
 10 σύμφ. — 11 ἔγραψε] λαβῶν δελτίον ἔγραψε συμφώνως τῇ ἐάντοῦ γυναικί dkCU
 11 λαβῶν] ὅς καὶ k λαβῶν—12 προσηγ. > X δελτίον k 12/13 ἐπὶ
 τοῦτο] ἐπὶ τούτῳ U, > X 13 ἐκπλήττ. + alia C (Orig. ?) καὶ—14 στοχάζ.
 > dCU 15—p. 66, 3 στόμα] ἅμα δὲ τῇ γραφῇ X 15 Ἐρμ. — 16 χάρις > dCUY
 δὲ] γὰρ U 15/16 ~ χάρις θεοῦ U 16 statt διὸ καὶ steht 66, 2 ἀνεώχθη—3
 στόμα am Anfang in dCY: (εἰτά φησιν· dC) ἀνεώχθη δὲ τὸ στόμα αὐτοῦ dCY
 (+ παραχρῆμα Y) διὸ καὶ > U μετὰ τὸ] ἅμα τῷ A, ἅμα τοῦ a
 μετὰ + γὰρ Y τοῦ dCU] τὸ aSY γράφαι + δηλονότι d (> C) 16/17 τὸν
 Ζαχ. > d] αὐτὸν a 17 ἐν δέλτῳ > aSY ὅτι—p. 66, 1 αὐτοῦ] τὸ ὄνομα aS
 15—p. 66, 1 vgl.] Ὁμοῦ τοίνυν γράφων ὀνομάζε k

Statimque ut stilus impressus est cerae, >lingua<, quae prius fuerat vineta, >laxata est< et recepit eloquium non humanum. Quamdiu ligata fuit lingua ejus, humana fuit; vinxerat enim eam incredulitas. Statim ut soluta est, humana esse desivit, >et loquebatur benedicens Deum< et prophetavit ea, quae scripta sunt in evangelio, de quibus praebente Domino Jesu Christo, cum tempus fuerit, disseremus: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

Τίνος χάριν οὐκ ἀλλαχοῦ τὸ σημεῖον, ἀλλ' ἐν τῇ τοῦ αἰδοίου περιτομῇ; Ἐπειδὴ δι' οὔτερον ὄργανον τὴν εὐπαιδίαν ἔδει γενέσθαι, δι' αὐτοῦ καὶ τὴν τῆς εὐπαιδίας σημείωσιν ἔδει φαίνεσθαι ἄλλως τε καὶ οὐδὲν ἕτερον τῶν ἐν μοσίοις ἄχρηστον, ὅτι μὴ ἀκροβυστία ἐλογίζετο.

Ἐπειδὴ γὰρ ἐρμηνεύεται Ζαχαρίας μὲν >μνήμη θεοῦ<, Ἰωάννης δὲ >ὁ δεικνύς<, μέμνηται δὲ τις τοῦ ἀπόντος, δείκνυσι δὲ τὸν παρόντα, διὰ τοῦτο οἱ τοῦ παιδὸς τούτου γεννήτορες οὐκ ἠγέσχοντο αὐτὸν καλεῖν Ζαχαρίαν, ἀλλὰ μᾶλλον Ἰωάννην ὀνομάζειν ἦθελον, διότι ἤμελλεν οὐχὶ μνημονεύειν θεοῦ ὡς ἀπόντος, ἀλλ' αὐτὸν ἐκεῖνον μονονουχὶ τῷ δακτύλῳ δεικνύειν παρόντα καὶ λέγειν >ἴδε ὁ ἀμνὸς τοῦ θεοῦ<.

18 f. zur Etymologie von Zacharias vgl. p. 67 Apparat; die obige Deutung des Namens Johannes (von $\pi\eta\eta$, *δεικνύειν*) fehlt bei Wutz, der es aber (brieflich) für möglich hält, daß O. verschiedene Erklärungen gab, vgl. die doppelte des Namens Elisabeth (p. 67 App.); vielleicht stammt dieses Scholion aus späterer Zeit und gehört nicht zu den Lukashomilien. 23 Joh. 1, 29

2 prius > B 3 vineta] juneta B est + et BE Recipit A
4/5 Quamdiu] quoniam De 5 humana + tamen non De 6 enim > AC
eam > E 7 Statim + vero B 8 desivit ABEl[n] desinit Cmr Et C
9 Deo BE 11 praebente] praeveniente A, praestante B, praevenit E
12 Christo Iesu A 13 gloria > A 13 Amen > CE Explicit
omelia IX. AC

66, 3 ἐλύθη — 10 + (Hom. X) 68, 8 — 15 k (τοῦ αὐτοῦ: Τοῦ Μεταφρ. καὶ Βίπτ.) 66, 14—17 Y* 66, 18—23 k*m*Lμκ(Γρηγορίου)

3—8 > aX 5 οὐκέτι — 6 ἀπιστία dCU > Y 3—10] καὶ γλώσση τὰ δεσμὰ διελύετο καὶ λέγειν ἤρχετο k ἠ — 4 γλώσσαν] ὁ δεσμὸς τῆς γλώσσης αὐτοῦ Y 8 λαλεῖ — 9 προφητ.] καὶ εὐλογῶν τὸν θεὸν ἐπροφήτευσεν X, καὶ ἐλάλει εὐλογῶν τὸν θεὸν καὶ προφητεύων a, ἀλλ' εὐλογοῦσαν τὸν θεὸν καὶ προφητεύουσαν dCU 10 ἀναγεργ. + πρῶτον μὲν κτλ. (68, 9 ff). akU
8 ἀναγεγραμμένα + alia C 18 μὲν > L 19 τὸν] τὰ K^s 20 ἠγέσχον ε αὐτὸν L] τὸ mλ 22 οὐχὶ] μονονουχὶ K^s ἐκεῖνον + μόνον m μονονουχὶ > K^s

Ἐγὼ νομίζω, ὅτι κατὰ τὸν εὐαγγελιστὴν πληρωθέντος τοῦ χρόνου τοῦ τεκεῖν τὴν Ἐλισάβετ ἢ Μαρία εἰς τὸν οἶκον αὐτῆς ἀνεχώρησεν εἰ γὰρ τῷ ἕκτῳ μηνὶ τῆς Ἐλισάβετ ἀπεστάλη ὁ Γαβριὴλ πρὸς τὴν παρθένον εἰς Ναζαρέτ εὐαγγελιζόμενος αὐτῇ, ἔδραμε δὲ εἰς τὴν ὄρεινὴν πρὸς τὴν ἑαυτῆς συγγενίδα ἢ παρθένον καὶ ἔμεινεν ἐκεῖ ὥσει μῆνας τρεῖς, δῆλον ὅτι πληρωθέντος τοῦ χρόνου τῆς συλλήψεως εἰς τὸν οἶκον ἑαυτῆς ἀνεχώρησεν ἔθος δὲ καὶ τὰς παρθένους ὑποχωρεῖν τίπτειν μελλουσῶν τῶν ἐγκύων.

Τίνος δὲ χάριν ἔμεινεν; Ἴσως καὶ ἐκεῖ τοῦ παραδόξου θεωρῆσαι τὴν ἔκβασιν καὶ ἐπὶ τοῖς καθ' ἑαυτὴν ἀποροῦσά τε καὶ ἐκπληττομένη καὶ τί δεήσει γενέσθαι βουλευομένη.

1f. Luk. 1, 56. 57

3f. Luk. 1, 26

4f. Luk. 1, 39.

67, 1—11 + (Hom. X) 68, 5—7 + Comm. in Joh. SU [Lemma zerstört; d. 2. Teil (68, 5 ff.) ist Orig., das nächste Schol. (τοῦ αὐτοῦ) ebenfalls] [Ἰστέον δέ, ὅτι Ἰωάννης μὲν (ὡς εἴρηται S) ἐρμηνεύεται >θεοῦ χάρις< (παρ' Ἑβραίοις S), Ζαχαρίας δὲ >μνήμη θεοῦ<, ἢ δὲ Ἐλισάβετ >θεοῦ μου ὄρκος< ἢ >θεοῦ μου ἑβδομάς<. Ἀπὸ θεοῦ οὖν ἡ χάρις ἐκ τῆς περὶ θεοῦ μνήμης κατὰ θεοῦ ὄρκον τὸν πρὸς τοὺς πατέρας ἐγεννήθη Ἰωάννης ἐπὶ τέλει ἑβδομάδος, τῆς παλαιᾶς διαθήκης τοῦ θεοῦ τὴν μετὰ σάββατον ἀνάπανσιν δι' ἀναστάσεως Χριστοῦ τοῖς συμμόρφοις τῷ θανάτῳ καὶ τῇ ἀναστάσει αὐτοῦ διδόντος Ἰησοῦ = Comm. in Joh. II, 33 (27) (90, 22—91, 6 Preuschen): Ζαχαρίας δὲ >μνήμη< εἶναι λέγεται, ἢ δὲ Ἐλισάβετ >θεοῦ μου ὄρκος< ἢ >θεοῦ μου ἑβδομάς etc.] 67, 1—11a 67, 9—11 + 1—8 X (Lemma abgeschnitten), das nächste (auch unbenannte) Schol. ist Origenes 67, 9—11 Z

1 Ἐγὼ—εὐαγγ.] μῆνας δὲ τρεῖς μείνασα ὑπέστρεψεν ὡς ἡγοῦμαι X 1—2 ἀνεχώρ.] ἐν τῷ εἰπεῖν δέ Ἐμεινε δὲ Μαριάμ σὺν αὐτῇ (ὥσει μῆνας τρεῖς α) κτέξ. ἐδήλωσεν (δηλοῖ β), ὅτι (> β) ἕως οὗ τίπτειν ἔμελλεν ἢ Ἐλισάβετ aS (ἐν τῷ εἰπεῖν δέ > β, δέ Ἐμεινε—κτέξ] τοῦτο S) 2 ἢ—ἀνεχώρ.> X 3 τῆς Ἐλισ.] αὐτῆς X Ἐλισ.] συλλήψεως αὐτῆς aS Γαβριὴλ] ἄγγελος aS τὴν + παραγίαν α 4 εἰς—αὐτῇ > aSX ἔδραμε δέ] ἐκείνη δὲ δραμοῦσα X ἔδραμε — 5 καὶ] ἀπελθοῦσα δὲ aS, ἢ δὲ ἀπελθοῦσα α 5 πρὸς] εἰς U ἑαυτῆς > X ἢ παρθένος > X καὶ — 6 τρεῖς] τρεῖς μῆνας παρ' αὐτῇ ἔμεινεν X ἔμεινε — 6 τρεῖς] μῆνας τρεῖς αὐτῇ συνῆν α 5/6 ἐκεῖ ὥσει] σὺν αὐτῇ, aS 6 δῆλον — 7 ἀνεχώρ.] καὶ ὑπέστρεψεν τοῦτο οἶμαι τὸν λόγον δηλοῦν X δῆλον] πρόδηλον α, εὐδηλον S συλλήψ. + τῆς Ἐλισάβετ aS (τῆς > S) 7 εἰς — ἀνεχ.] ἢ παρθ. ὑπέστρεψεν εἰς τ. οἶκ. αὐτῆς S τὸν — ἑαυτῆς] τὰ οἰκεῖα α ἑαυτῆς] αὐτῆς α ἀνεχώρ.] ὑπέστρεψεν α + ἢ παραγία παρθένος β + ἢ θεοτόκος α + διὰ τὸ μέλλον συνεισέρχεσθαι (συνέρχεσθαι α¹aS) πληθος εἰς τὸν οἶκον Ζαχαρίου ἐν τῇ τῆς Ἐλισάβετ γεννήσει ἦν γὰρ αἰδὼς ἐν τῇ παραγία παρθένῳ παρθενική aS (ἐν τῇ — παρθενική > S) + τοὺς θορύβους ἐκφεύγουσα δι' αἰδῶ τὴν πρόπουσαν αὐτῇ α 7 ἔθος — 8 ἐγκύων > aSU 9 Τίνος] τοῦτου S Τίνος — χάριν > X Τίνος — καὶ] Ὅτι τὸ ἔμεινε δὲ Z ἔμεινεν + ἕως τότε S ἐκεῖ > aSXZ παραδόξου] παρόδου U θεωρεῖν S 10 ἀποροῦσά τε καὶ > X τε — ἐκπλήττ. > SZ 11 τί — βουλ.] βουλ. τί γενέσθαι δεήσει X βουλευομένη U (?) X] βουλομένη SZ

HOMILIA X.

(118) De eo, quod scriptum est: >plenus Spiritu sancto prophetavit<, usque ad eum locum, ubi ait: >antecedes enim coram Domino, praeparare vias ejus<.

5

Plenus Spiritu sancto Zacharias duas prophetias generaliter nuntiat, primam de Christo, alteram de Joanne. Quod manifeste de verbis illius approbatur, in quibus quasi de praesente jam, et qui versaretur in mundo, loquitur Salvatore, ac deinde de
15 Joanne. >Repletus< enim >Spiritu sancto prophetavit dicens: Benedictus Dominus, Deus Israhel, quia visitavit et fecit redemptionem plebis suae<. Visitante enim Deo
20 et volente redimere populum

Ἰωάννης μὲν οὖν >χάρις θεοῦ ἐρμηνεύεται, Ζαχαρίας δὲ >μνήμη θεοῦ<, Ἐλισάβετ >θεοῦ μου ὄρκος<. δύο δὲ γενικὰς προφητείας προφητεύει Ζαχαρίας, τὴν προηγουμένην περὶ Χριστοῦ, τὴν δὲ ἐξῆς περὶ Ἰωάννου· καὶ ἔστιν ἀπὸ τῶν λέξεων τηρῆσαι τῶν μὲν προτέρων, ὅτι περὶ Χριστοῦ ὡς ἤδη παρόντος καὶ ἐπιδημηκότος τῷ βίῳ, εἶθ' ὕστερον περὶ Ἰωάννου ὡς πρὸς παρόντα λέγει.

Τάχα δὲ ἐν τοῖς τρισὶ μησίν, οἷς συνῆρ αὐτῷ Μαρία, δι' ἀπορρήτου δυνάμεως ὠφελούμενος κατὰ βραχύ, ἤλθεν ἐπὶ τὸ πληρωθῆναι πνεύματος

2—4 Luk. 1, 67—76

2 Incipit X. de ... AC 3 antecedes 1] antecedit BDEmr, antecedet ACn Domino] Deo C 4 praeparare] parare De 11 illius] ipsius De in + Christo C 12—14 praesente jam ... Salvatore] praesentia ... Salvatoris De 14 de > B 17 Dominus > A 19 plebis suae] populo suo BE, plebi suae C, populo suo (darüber plebis suae) D 19/20 Deo et] et Deo e, Domino et Deo C

68, 5—7 Z (Hom. IX) 67, 1—11 + (Hom. X) 68, 5—7 + Comm. in Joh. II, 33 (27)] (s. p. 67 Apparat) SU 68, 5—15 + 69, 2—26 X (Hom. IX) 64, 17 ἡ—65, 9 + (Hom. X) 68, 8—69, 1 C (Hom. IX) 65, 12—66, 10 + (Hom. X) 68, 8—15 aS (Hom. IX) 65, 15—66, 10 + (Hom. X) 68, 8—15 + 69, 2—6 U (Hom. IX) 66, 3 ἐλύθη—10 + (Hom. X) 68, 8—15 k, 68, 17—69, 1 nur C

5 Ἰωάνν.] ἰστέον δὲ ὅτι Ἰωάννης SU ὅτι Ἰωάννης Z μὲν + ὡς εἴρηται S μὲν οὖν > Z οὖν > SU 5/6 ἐρμην. + ἀπὸ τῆς Ἑβραϊδος γλώττης εἰς τὴν ἐλληνίδα μεταβαλλόμενος Z ἐρμ. θεοῦ χάρις SU + παρ' Ἑβραίοις S 6 Ζαχ. — ὄρκος > Z 7 θεοῦ + ἡ δὲ SU 7 ὄρκος + Comm. in Joh. SU 8 δύο — 9 Ζαχαρ. > akSU] καὶ προφητεύει (zugleich Text v. Hom. 9) C 9 τὴν προηγ.] πρῶτον μὲν akCSU + τὰ β τὴν — 10 Χριστοῦ > akCSU 10 περὶ] παρὰ kβ περὶ + τοῦ akCSU 13 παρόντος καὶ > akCSU 13/14 ἐπιδημήσαντος akS 14 τῷ βίῳ ἐπιδημηκότος X βίῳ] νίῳ k βίῳ + καὶ φησὶν >εὐλογητὸς κύριος ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ, ὅτι ἐπεσκέπαστο καὶ ἐποίησε λύτρωσιν τῷ λαῷ αὐτοῦ< U εἶθ' ὕστερον U] ὕστερον δὲ akS + καὶ α, τὴν δὲ ἐξῆς C περὶ + τοῦ β 15 ὡς — λέγει > akSU λέγει Kr.] λέγων C

suum, >mansit Maria< cum Elisa-
beth, postquam ei locutus est an-
gelus, >mensibus tribus<, ut per
ineffabilem quandam virtutem
5 non solum Joannem, sicut dudum
diximus, sed etiam Zachariam,
ut nunc evangelicus sermo decla-
rat, praesens Salvator instrueret.
Paulatim quippe et hic per tres
10 menses sancti Spiritus augmenta
capiebat et, dum nescit, erudieba-
tur et de Christo prophetavit
dicens: >qui dedit redemptionem
populo suo, et suscitavit cornu
15 salutis nobis in domo David<, quia
>de semine David secundum car-
nem< natus est Christus.

Et vere fuit >cornu salutis in
domo David<, quia prophetia ista
20 concinitur: >Vinea enim facta est

καὶ προφητεῦσαι τὰ ἀναγεγραμμένα.
Ὡς γὰρ γεγονὸς λέγει τὸ ἐσόμενον,
ἤμελλεν γὰρ τῇ σαρκώσει τοῦ μο-
νογενοῦς ἐπακολουθεῖν τὰ ἀγαθὰ
>εὐλογητός<, γὰρ φησι, >κύριος,
ὅτι ἐπεσκέφατο<. Ἐπισκοπήσαντος
γὰρ τοῦ θεοῦ καὶ βουλομένου λυ-
τρώσασθαι τὸν λαὸν αὐτοῦ >ἡγειρε
κέρας σωτηρίας ἡμῶν ἐν οἴκῳ Δαβὶδ<.
Τὸ δὲ κέρας ἢ ἀντὶ βασιλείας ἢ
ἀντὶ δυνάμεως παρείληπται· ἀμ-
φότερα δὲ ὁ Χριστός, αὐτὸς γὰρ
>βασιλεὺς τῶν βασιλευόντων καὶ κύ-
ριος τῶν κυριευόντων<. Ἐπεὶ γὰρ >ἐκ
σπέρματος Δαβὶδ γέγονεν τὸ κατὰ
σάρκα ὁ Χριστός καὶ ἦν οὗτος ἀλη-
θῶς >κέρας σωτηρίας ἡμῶν ἐν οἴκῳ
Δαβὶδ παιδὸς αὐτοῦ<, διὰ τοῦτο
ταῦτα προφητεύει. Ὅτι δὲ κέρας ὁ
Χριστός, παριστᾷ ἡ προφητεία

13f. gr. 1 Tim. 6, 15

14ff. Röm. 1,3

2 ~ locutus est ei AB 2/3 ~ angel. locut. est C 5 ~ sicut — diximus
nach Zach. C 7 ut nunc] et C 11 dum] cum De nesciret e
12 prophetabat CE 15/16 quia de semine David ABCE (sermone marg.
semine C)] quia de domo David D, in qua e 18 vere > C 19 quia
De > ABCE proph. — concin. > A proph.] prophatio B
20 concinitur + illi B concinetur C enim > B

69, 6 Ἐπισκ. — 14 + 70, 4—18 p (τοῦ αὐτοῦ: Viktor) Q (Βίκτορος) Q¹UV
69, 2—14 + 70, 4—18 dC (14 ἐχθρ. — 18 > d) 69, 2—14 + 70, 4—15 aS
(70, 6 ἡ — 11 > A) 69, 10—14 + 70, 4—6 k (K: Βίκτ. καὶ Κυρ.)

2 Ὡς — 4 ἀγαθὰ > U Ὡς — 6 ἐπεσκέψ. > pQSV ~ Ὡς — λέγει nach
τὸ ἐσόμ. dC γὰρ > dC 3 ἤμελλεν — 4 ἀγαθὰ > X ἤμελλον dC
4 ἐπακολουθήσειν CD^b 5 εὐλογ. — 6 ἐπεσκέψ. > dC εὐλογ. — φησι]
καὶ φησιν· εὐλογητός γὰρ U κύριος + ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ U 6 ἐπε-
σκέφατο + καὶ ἐποίησε λύτρωσιν τῶ λαῶ αὐτοῦ U + 68, 14 εἶθ'—15 U 8 ἡγειρε]
πῶς δὲ ἡγειρε a 9 ἐν οἴκῳ Δαβὶδ > X] καὶ τὰ ἐξῆς β, ἐν τῷ καὶ τὰ ἐξῆς B
ἐν τῷ οἴκῳ Δαβὶδ a Δαβὶδ + τοῦ παιδὸς αὐτοῦ aQ¹ 10 Τὸ — 11 παρείλ.]
λαμβάνεται δὲ τὸ κέρας οὐ μόνον ἀντὶ δυνάμεως, ἀλλὰ καὶ ἀντὶ βασιλείας k
δὲ > β 11 παρείληπται + τῇ θεῖα γραφῇ aS 12 Χριστός + ἐστὶν ὁ ἐκ
τῆς πατριᾶς καὶ τοῦ γένους (καὶ — γένους > aS) τοῦ (> k) Δαβὶδ ἀνατείλας akS
+ ἡμῶν Σωτῆρ k γὰρ + ἐστὶν adkps 13 ὁ βασιλεὺς akpSV τῶν
> X καὶ — 13 κυριευόντων > akS 14 τῶν > X Ἐπεὶ — p. 70, 4
ἡμῶν > adpCQQ¹V

in cornu. In quo cornu? in Christo Jesu, in illo, de quo nunc scribitur: >suscitavit cornu salutis nobis, in domo David, pueri sui, sicut locutus est per os sanctorum prophetarum suorum.

10

>Salutem de inimicis nostris. Non putemus nunc de corporalibus inimicis dici, (119) sed de spiritualibus. Venit enim Dominus Jesus, >fortis in praelio, destruere omnes inimicos nostros, ut nos de insidiis eorum liberaret: de manu omnium inimicorum nostrorum >et de manu omnium, qui oderunt nos.

20

>Facere misericordiam cum patribus nostris ego puto, quod in ad-

> Ἀμπελὸν γὰρ ἐγεννήθη ἐν κέρατι. Τίνι κέρατι; Τῷ Χριστῷ τούτῳ, περὶ οὗ λέγει > ἤγειρεν κέρας ἡμῶν. Κέρας οὖν ὁ Χριστὸς ὡς βασιλεὺς καὶ ἡ ἀκαταμάχητος δύναμις τοῦ πατρὸς καὶ δεξιὰ, ἡ πάντας τοὺς ἐχθροὺς ἡμῶν τροπωσαμένη κατὰ τὴν τῶν ἀγίων αὐτοῦ προφητῶν προαγόρευσιν — πᾶσι γὰρ τοῖς προφήταις τὸ περὶ τοῦ Χριστοῦ κατήγγελλται μυστήριον — καὶ ἐνσαμένη > ἡμᾶς ἐκ τῶν ἐχθρῶν ἡμῶν καὶ ἐκ χειρὸς πάντων τῶν μισούντων ἡμᾶς, ἐχθρῶν δὲ οὐκ αἰσθητῶν, ἀλλὰ νοητῶν. Ἦλθε γὰρ Χριστὸς > κύριος, δυνατὸς ἐν πολέμῳ, καταργῆσαι πάντας τοὺς ἐχθροὺς ἡμῶν.

Τὸ δέ > ποιῆσαι ἔλεος μετὰ τῶν πατέρων ἡμῶν τοῦτο οἶμαι δηλοῦν, ὡς τάχα ἐν τῇ Χριστοῦ ἐπιδημίᾳ

1 Jes. 5, 1

15 ff. Ps. 23 (24), 8

2 de] in CDe 4 nobis] nostrae AE 6 ~ suorum proph. D suo-
rum > e 11 de] ex De 13 de > A 13/14 spiritualibus ABDr]
spiritualibus CEImn 14 enim > A 15 praelium E 16 nos
— 17 eorum] ~ de eorum nos insid. A 16/17 ~ eorum insid. BCE 17 de]
Et de C 19 omnium ABDE] eorum Ce ~ nos oderunt De
21 nostris. Ego alle Hss

70, 1—6 + 12 — 71, 7 X 70, 19—71, 5 θεοῦ + 14—72, 14 dCS 70, 19—
71, 6 θεοῦ + 14—72, 6 p (P*P*) LQ*UVWYλ 70, 18 ἡμῶν + alia C (Orig. ?)

4 Κέρας — 5 βασιλεὺς > adkpCSV 5 ἡ ἀκαταμάχ. > X ἡ > A
~ δύν. ἀκατ. A 5/6 δύναμις + τε V 6 καὶ δεξιὰ > akS ἡ] ὁ S
7 προαπωσαμένη α 9 προσαγόρευσιν β πᾶσι — 11 μυστήριον > dpCSV
10 τοῦ > α 6—15] vgl. k (Βίκτωρος): Ἦγειρε, φησὶν, ἡμῖν ὁ θεὸς καὶ
πατὴρ κέρας σωτηρίας τὸν Χριστόν, κατὰ τὴν τῶν ἀγίων αὐτοῦ προφητῶν προαγό-
ρευσιν πᾶσι γὰρ τοῖς προφήταις τὸ περὶ Χριστοῦ κατήγγελλται μυστήριον· ὡς ἐδόξαστο
ἡμᾶς ἐξ ἐχθρῶν οὐκ αἰσθητῶν, ἀλλὰ νοητῶν, τῶν ἀλιτηρίων φημί δαιμόνων τῶν
μισούντων ἡμᾶς. 12—15 νοητῶν] ὁ κατὰ τὰς προφητείας ἐκ χειρὸς τῶν μισούν-
των ἡμᾶς καὶ ἐχθραινόντων, μάλιστα τῶν ἀοράτων δυσμενῶν ἐνσαμένος ἡμᾶς A
12 καὶ] ἡ X ἐκρυσσάμενη α 13 ἡμῶν — 14 τῶν > X 14 ἡμᾶς > X
ἐχθρῶν δὲ > X δὲ > α 15 Ἦλθε — 18 ἡμῶν > X 16 ἐν + τῷ U
19 Τὸ — 20 ἡμῶν nur X 20 τοῦτο X] ὡς alle übrigen + γὰρ pQUVWYλ
οἶμαι] οἶομαι PUVY δηλοῦν — 21 ἐπιδημ. > dpCQSUVWYλ

ventu Domini Salvatoris et Abraham et Isaac et Jacob fructi sint misericordia Dei. Neque enim credibile est, ut qui prius viderunt
 5 diem illius et laetati sunt, postea in adventu ipsius et nativitate de virgine nihil utilitatis acceperint. Et quid de patriarchis loquor? Ad altiora scripturarum
 10 auctoritatem sequens audacter adscendam, quoniam praesentia Domini Jesu et dispensatio illius non solum terrena, sed etiam caelestia juverit. Unde et Aposto-
 15 lus ait: >pacem faciens per sanguinem crucis suae, sive super terram, sive in caelis<. Si autem in caelis et in terra praesentia Domini profuit, cur paveas dicere,
 20 quod adventus illius etiam majoribus profuerit, ut impleatur hoc,

καὶ οἱ πατέρες ἡμῶν Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ καὶ ὅλος ὁ χορὸς τῶν ἁγίων αὐτοῦ προφητῶν καὶ δικαίων ἀπέλαυσαν τοῦ ἐλέους τοῦ θεοῦ. Οὐ γὰρ λέγω, ὅτι πρότερον μὲν ὠφέληντο, ἐν δὲ τῇ Χριστοῦ ἐπιδημία οὐκ ὠφέληντο. Τί δὲ λέγω τοῦτο περὶ τῶν πατέρων; ἀναβήσομαι γὰρ τῷ λόγῳ καὶ ἐρῶ πεισθεὶς ταῖς γραφαῖς, ὅτι ἐν τῇ Χριστοῦ παρουσίᾳ οὐ μόνον τὰ ἐπὶ γῆς ὄνατο αὐτοῦ τῆς ἐπιδημίας καὶ τῆς οἰκονομίας, ἀλλὰ καὶ τὰ ἐν τοῖς οὐρανοῖς. Ὁ ἀπόστολος γοῦν φησιν· >εἰρηνοποιήσας διὰ τοῦ αἵματος τοῦ σταυροῦ αὐτοῦ εἴτε τὰ ἐπὶ γῆς, εἴτε τὰ ἐν τοῖς οὐρανοῖς<. εἰ δὲ εἰρηνοποίησεν, τί ὀκνεῖς παραδέξασθαι, ὅτι καὶ πρὸς τοὺς πατέρας ἡ ἐπισκοπὴ γέγονε ἐν τῇ Χριστοῦ ἐπιδημίᾳ καὶ τοῦτο ἢ εἰς τὸν ἄδην

4f. lat. vgl. Joh. 8, 56

15 ff. Kol. 1, 20

1 et > C 2 sint] sunt E 5 illius] Domini B 6 et
 + in C 7 utilitas A 9 loquor E 12 et > BE 14 iuverit]
 pacificaverit A, sociaverit B, habuerit E 16 eurus marg. carnis C
 18/19 Domini] ejus A 20 illius] Domini B, ipsius E 21 profuit Cr
 hoc > Ar

71, 7 *Ti* — 14 οὐρανοῖς X

71, 14—76, 17 X

1 καὶ¹ > dWλ οἱ > Wλ οἱ — ἡμῶν > X 2 χορὸς + ἅπας Y 3 ἁγίων
 > SXY αὐτοῦ > QSWXYλ 3/4 καὶ δικαίων > nur X 4 τοῦ ἐλέους
 τοῦ θεοῦ X] τῆς παρουσίας τοῦ Χριστοῦ dpCQSUVWYλ ἀπέλαυσαν UXY]
 ἀπήλαυσαν dpCQSVWλ 14 ὁ — 18 εἰρη.] εἰ γὰρ εἰρηνοποίησε διὰ τοῦ αἵματος
 τοῦ σταυροῦ αὐτοῦ τὰ τε ἐν τῇ γῇ καὶ τὰ ἐν τοῖς (> d) οὐρανοῖς κατὰ τὸν θεῖον
 ἀπόστολον dpCQSUVWYλ (Y: εἰ — αὐτοῦ, dann τὰ τε ἐν οὐρανῶ τὰ τε ἐπὶ τῆς
 γῆς, das übrige > | Q: τοῦ σταυροῦ >, τὰ τε¹ τουτ' ἔστιν | S: αἵματος + καὶ)
 18—p. 72, 1 ἐπραγμ.] οἶδα καὶ ἄλλο γεγονός μετὰ τῶν πατέρων ἔλεος, ὅτι καὶ
 πρὸς αὐτοὺς ἡ τοῦ Χριστοῦ ἐπισκοπὴ γέγονε καὶ τοῦτο ἢ εἰς τὸν ἄδην αὐτοῦ ἄφριξίς
 ἐπραγματεύσατο k (2. Teil eines Bickt. Scholions) 18 τί — 20 γέγονε] δῆλον
 ὅτι Y 20 ἡ > QWλ ἐν — 21 ἐπιδημία > dpCQSUVWYλ 21 ~ τοῦτο
 nach p. 72, 1 ἄφριξίς Q

quod dicitur: >facere misericordiam cum patribus nostris, et recordari testamenti sancti sui, juramenti, quod juravit ad Abraham patrem nostrum<, ut daret nobis >absque timore de manu inimicorum< liberari?

αὐτοῦ ἄφιξις ἐπραγματεύσατο, ἵνα πληρωθῇ τό· >ποιῆσαι ἔλεος μετὰ τῶν πατέρων ἡμῶν· μνησθῆναι δὲ διαθήκης τῆς πρὸς τὸν Ἀβραὰμ γενομένης<, τοῦ· >ἐνευλογηθήσονται τῷ σπέρματί σου πάντα τὰ ἔθνη<; Ἐκπαλαι προανεφωνήθη — τοῦτο γὰρ ἐστὶν τὸ >μνησθῆναι διαθήκης< — καὶ ἀδύνατον ἦν μὴ ἐκβῆναι τοὺς λόγους εἰς ἔργον· ὅρκῳ γὰρ ἐβεβαίωσε τὰς ἐπαγγελίας διὰ τὸ ἀπαράβατον, ὅτι πάντως ἐσται· καὶ νῦν οἱ πιστοὶ ἀφόβως ἐκ χειρὸς τῶν νοσητῶν ῥύονται. >Τοῦ δοῦναι ἡμῖν<, φησὶν, >ἀφόβως ἐκ χειρὸς τῶν ἐχθρῶν ἡμῶν ῥυσθῆναι<. Πολλάκις ῥύονται τινες ἐκ χειρὸς ἐχθρῶν, μετὰ φόβου δέ. Νυνὶ δὲ ἡμᾶς ἡ Χριστοῦ ἐπιδημία πεποίηκεν >ἀφόβως ἐκ χειρὸς τῶν ἐχθρῶν< ῥυσθῆναι· οὐ γὰρ ἡσθάνθη-

10

15

Crebro de hostium manu aliqui (120) liberantur, sed non >absque timore<. Cum enim metus et discrimen ante praecesserint et ita de inimi-

5f. gr. Gen. 28, 14 10ff. vgl. Hebr. 6, 17f.

3 ~ sui sancti BC (Sancti C) 4 ad > E 7 inimic. + nostro-
rum C 17 Crebro] Credo l 18 manibus C 20 et > r 21 praecesserint Ar
72, 15—73, 7 ekmp*LUV 72, 15—73, 2 Y 72, 15—73, 10 αὐτοῦ C
72, 15—73, 14 ἡμῶν aSW

1 ~ ἄφιξις αὐτοῦ Q ἄφιξις dpCQUWYλ] ἄφηξις SVX ἐπραγματ.
+ διὰ τὸ ἀνεξιχνίαστον αὐτοῦ ἔλεος dCS ἵνα — 3 ἡμῶν > pQSW ἵνα
— 4 γενομ. > dCUYλ 3 μνησθ. — 14] ποίας δὲ διαθήκης ἐμνήσθη καὶ ποίου ὄρκου
πρὸς τὸν Ἀβραὰμ γενομένου, ἢ πάντως τοῦ ἐνευλογηθήσονται ἐν τῷ σπέρματί σου
πάντα τὰ ἔθνη k (2. Teil eines Viktor-Schol., dessen Anfang aber Orig. ist).
3 μνησθῆναι — 6 ἔθνη nur W 7 Ἐκ — τοῦτο] τοῦτο δὲ εἰ καὶ νῦν dCS
(δὲ > S) ἀλλὰ S 8 τοῦτο — 9 διαθήκης > dCS 13 ὅτι — 14 ῥύον-
ται > X καὶ — 14 ῥύονται > S 15/16 > epCSUVY 15/16 nach 18
δὲ akmLW: διὰ τοῦτο φησὶν τοῦ δοῦναι ἡμῖν ἀφόβως (+ καὶ τὰ ἐξῆς W) +
ἐκ χειρὸς τῶν ἐχθρῶν ἡμῶν ῥυσθῆναι a (τοῦ κτλ. > km) 17 Πολλάκις]
ἐπειδὴ πολλάκις kmW, καὶ ἐπειδὴ (+ δὲ a) πολλ. aS Πολλάκις +
γὰρ C 18 χειρὸς + τῶν SY ἐχθρῶν + ἡμῶν ῥυσθέντας S μετὰ
— δὲ > S μετὰ — 21 ἐχθρῶν > X (Homoiotel.). 19 Νυνὶ — 21 ῥυ-
σθῆναι > A (Homoiot.) Νυνὶ — 21 ῥυσθῆναι] ὅτι ἡ Χριστοῦ ἐπιδημία ἡμᾶς
ἀφόβως ἐκ χειρὸς τῶν ἐχθρῶν ῥυσθῆναι πεποίηκεν km Νυνὶ δὲ] καὶ γὰρ
aSWλ ~ ἡμᾶς nach 20 πεποίηκεν aSWYλ ἡ + τοῦ S 20 τῶν > aCP¹
UVWYλ 21 ἐχθρῶν + ἡμῶν K²Wλ οὐ — p. 73, 7 αὐτοῦ > S 21 —
p. 73, 1 ἡσθάνθημεν bekmpCU] ἡσθαίθημεν P¹Wλ, ἡσθόμεθα a

corum manu quis fuerit erutus, liberatur quidem, sed non >sine timore<. Porro adventus Domini Jesu >de manu inimicorum absque
 5 timore< nos eruit. Non enim sensimus inimicos nostros nec eos vidimus repugnantes, sed, dum nescimus, repente de faucibus eorum et insidiis erepti sumus. >In
 10 puncto atque momento< translulit nos >in haereditatem partemque justorum< et liberati sumus >de manu inimicorum sine metu, ut serviamus Deo in sancti-
 15 tate et justitia coram eo omnibus diebus nostris<. >Et tu, puer, propheta Excelsi vocaberis<. Apud meipsum quaerens rationem, quare non quasi de Jo-
 20 anne, sed ad Joannem ipsum

μεν τῆς ἐπιβουλῆς τῶν ἐχθρῶν, ἀλλ' ὡσπερ αἰφνίδιον ἡμᾶς ἔλαβεν οὐκ αἰσθανθέντας τῆς ἐπιβουλῆς τῶν ἐχθρῶν· καὶ εἰ δεῖ οὕτως εἰπεῖν, ἀναισθητοῦντας μετέστησεν ἀπ' ἐκείνων >ἐπὶ τὸν κλῆρον καὶ τὴν μερίδα αὐτοῦ.

Διὸ καὶ ἡμεῖς ὀφείλομεν >λατρεύειν αὐτῷ ἐν ὀσιότητι καὶ δικαιοσύνη ἐνώπιον αὐτοῦ<, ὅπερ γίνεται διὰ τῆς ἐκπληρώσεως πασῶν τῶν ἀγίων αὐτοῦ ἐντολῶν, οὐ πρὸς ὀλίγον μόνον καιρόν, ἀλλὰ >πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς ἡμῶν<. >Καὶ σύ, παιδίον<, φησὶν· ἐζήτησον κατ' ἑμαυτόν, διὰ τί τὴν περὶ Ἰωάννου προφητεῖαν οὐκ εἶπεν ὡς περὶ αὐτοῦ, ἀλλ' ὡς πρὸς αὐτόν· λέγει γάρ· >καὶ σύ, παιδίον, προφήτης ὑψίστου κληθήσῃ<. Περισσὸν γάρ ἐστι τὸ λέγειν

6 gr., 10 ff. lat. vgl. Kol. 1, 12. 13

9 f. lat. 1 Kor. 15, 52

2 liberatur] liberatus est B 5 nos] non A 7 videmus E dum
 >De 8 nesc. + quomodo De 9 In C 10 momento + et De
 11 nos >A 15 eo] ipso C 17 Exelsi C] Altissimi ABDEe 18 memet-
 ipsum CDe quaero B

73, 18 καὶ — 74, 10 ἀρχῆς aS 73, 20—75, 14 km 73, 20—75, 1 ep
 (P τοῦ αὐτοῦ: Ὠριγ.) Q*UV 73, 20—75, 17 C 73, 20—75, 1 + 75, 7—17
 (ein Schol.) LP¹λ

1 τῆς ἐπιβουλῆς > epCUV 2 ἀλλ' > X ὡσπερ > akmWλ ἔλαβεν ἡμᾶς e,
 ἤρπασεν ἡμᾶς akmWλ, ἡμᾶς λαβὼν ἀπ' αὐτοῦ X 3 οὐκ — 5 ἀναισθητ. > akmWλ
 4 καὶ konj.] ἀλλ' epCLUV 5 μεταστήσας akmWλ 6 τὸν — καὶ > X
 7 αὐτοῦ] ἀγίων αὐτοῦ ἐν τῷ φωτὶ (alia manus) P 8 Διὸ — ὀφείλ. > CX
 τοῦ λατρεύειν X 9 αὐτῷ] τῷ θεῷ X καὶ δικαιοσύνη > X 10 ἐνώπιον
 αὐτοῦ nur CX ὅπερ — 12 ἐντολῶν] ἐν πάσαις ταῖς ἐντολαῖς X γίνεται
 — 12 μόνον] οὐ γίνεται διὰ τινα bWλ τῆς > A 11 πασῶν — ἀγίων]
 τῶν θείων AS 11/12 αὐτοῦ > S 12 ἐντολ. + καὶ S οὐ — 14 ἡμῶν
 > X 13 καιρόν — 14 ἡμῶν > S τὰς > λ 19 προφ. — κληθήσῃ nur a] καὶ
 τὰ ἐξῆς S 20—p. 74, 10 ἀρχῆς] ὅτι παράδοξον ὡς γέννησιν ἔσχεν ὁ Ἰωάννης, οὕτω
 καὶ παράδοξον αἰσθησιν· ὅταν γὰρ λέγῃ καὶ σύ, παιδίον, ὡς πρὸς ἀκούοντα λέγει
 καὶ ἐνωτιζόμενον Z 20 περισσὸν — p. 74, 1 ἀκούοντι > A Περισσὸν] ἀλλ'
 ἴσως περισσὸν κλ, ἴσως δὲ περισσὸν m, περιέργων a Περισσὸν γάρ] καὶ
 γὰρ περισσὸν aS γὰρ a (vorher!) X > die übrigen ἐστι > X] ἦν aS
 τὸ] ταῦτα aS λέγειν > km (λ später)

dicens prophetet: >et tu, puer, propheta Excelsi vocaberis<, et reliqua — superfluum enim (121) fuit ad non audientem loqui et ad parvulum atque lactentem apostropham facere — hanc puto posse me reperire, quod quomodo mirabiliter Joannes natus est et angelo praedicante venit in mundum et tribus mensibus Maria juxta Elisabeth commorante fusus est in terram, sic etiam cuncta, quae super eo scripta sunt, mirabiliter facta referuntur.
 15 Quod si dubitas statim de utero matris effusum posse verba patris

τῷ μὴ ἀκούοντι· τί δῆποτε οὖν ὡς πρὸς ἀκούοντα ταῦτά φησιν; Μήποτε οὖν παράδοξον γένεσιν ἀναλαβὼν ὁ Ἰωάννης — ἅτε ἀρχαγγέλου ταύτην κηρύξαντος καὶ ἅτε τῆς Μαρίας μετὰ τὸ συνειληφέναι τὸν κύριον παρουσίας τῆς Ἐλισάβετ καὶ αὐτῷ ἤδη γεννωμένῳ — παράδοξον ἤδη καὶ τὴν παρακολούθησιν εἶχεν ἐξ ἀρχῆς. Εἰ δὲ ἀπιστεῖς, εἰ παρακολουθεῖ ὁ Ἰωάννης ἅμα τῷ γεννηθῆναι τῇ προφητείᾳ καὶ ἤκουεν τοῦ >Καὶ σύ, παιδίον, προφήτης ὑψίστου κληθήσῃς, ἴδε τὸ παραδοξότερον, ὅτι >ἐσκήρτησεν ἐν ἀγαλλιάσει ἐν τῇ κοιλίᾳ, ὡς ἐγένετο ἡ

1/2 prophetet > De, prophetat E 2 Excelsi] Altissimi De 5 lactantem AEr 6 Hanc] Hinc B 6/7 posse me] rationem A 7 me reperire] reperiri B 7/8 quomodo mirabil.] modo mirabili C 12 terra BCE ~ in terram est A, in terra est C 13 eo] ea E 15 statim] ad sit C

74, 10—75, 9 αὐτοῦ > km

74, 10—14 παραδοξ. > epCQUλ

1 τί — 2 φησι vor p. 73, 18 Καὶ σύ aS > X ἀκούοντι] νοοῦντι παιδίῳ a, νοοῦντι παιδί (παιδίῳ K³) kmSλ + λέγειν τὸν Ζαχαριάν· καὶ σύ, ὃ παιδίον kmλ οὖν > aQSλ] δὲ β οὖν + γὰρ m 2 πρὸς + οὐκ epQU ἀκούοντα] νοοῦντα K³ ταῦτα > aSV] δὲ α 3 Μήποτε — 4 λαβὼν] χρὴ οὖν ὑπολαβεῖν ὅτι μήποτε ἄρα ὡς περὶ παράδοξον ἔσχε τὴν γέννησιν akmSλ (οὖν > A. ὑπολ.] νοεῖν A, ὅτι > α, τὴν > α, γένεσιν ἔσχε α (γέννησιν β)) 3 οὖν Q, + ὡς P (al. manus) γένεσιν + συνίει τῶν λεγομένων πρὸς αὐτὸν (al. manus) P παράδοξον γένεσιν > UV 4 ὁ > km ἅτε — 7 Ἐλισ. > km ἅτε + τοῦ UV 5 ταύτην aS > epCQVλ προκηρύξαντος α κηρύξ. + αὐτοῦ τὴν γέννησιν epCQλ + αὐτοῦ τὴν γένεσιν UV καὶ — 8 γεννωμ.] (ἅτε β) αὐτοῦ τε (> β) σκηρτήσαντος ἐν τῇ κοιλίᾳ τῆς μητρὸς (αὐτοῦ S) aS + ὑπὲρ φύσιν ἐπὶ τῇ παρουσίᾳ τῆς παραγίας παρθένου τῇ πρὸς (τὴν β) Ἐλισάβετ Sβ τῆς + παραγίας θεοτόκου add. man. rec. P 6 συλλληθῆναι Q 7 παρουσίας] συμπαρούσις λ, παραβαλούσης πρὸς add. man. rec. P τῇ > ep] τῆς CUV καὶ — 8 γεννωμ. > km 8 γενομένῳ QV γεννωμένῳ + οὕτω καὶ γεννηθῆναι kmal, οὕτω καὶ γεννηθέντι aS αὐτοῦ ἤδη γεννωμένῳ (aus . . . ῶ . . . ῶ korr.) P 8'9 ἤδη — εἶχεν] ἔδει z. τ. π. ἔχει CV (ἔδει] ἤδη(?) V), ἤδη z. τ. π. ἔχει epQUλ (ἤδη corr. in ἔδει P) + τῆς αἰσθήσεως λ, ἤδη z. τ. π. ἔσχε kmβ + τῆς αἰσθήσεως kb + τῶν αἰσθήσεων m ἤδη τῆς αἰσθήσεως ἔσχε παρ. a ἤδη — 10 ἀρχῆς] ἔσχε τὴν ἀκοὴν τῆς αἰσθήσεως καὶ τὴν παρακ. S 10 ἐξ ἀρχῆς > aekmpCQUVλ 15 ὅτι] ὡς περὶ οὖν καὶ epCQU] καὶ λ 15/16 ~ ἐν τῇ κοιλίᾳ ἐν ἀγαλλιάσει C 16 ὡς — p. 75, 1 ἀσπασμοῦ > QX

audire et scire, quid sit hoc, quod ad se dicitur: >et tu, puer, propheta Excelsi vocaberis<, considera multo fuisse mirabilius, quod
 5 praecessit: >ecce ut facta est vox salutationis tuae in aures meas, exultavit infans in gaudio in utero meo<. Si enim adhuc in matris ventre conclusus audivit
 10 Jesum et audiens exilivit atque laetatus est, quare non credas eum jam genitum prophetiam patris et audire et intellegere potuisse dicentem ad se: >et tu,
 15 puer, propheta Excelsi vocaberis; antecedes enim coram Domino, praeparare vias ejus<? Ideo reor Zachariam festinasse, ut loqueretur ad parvulum, quia sciebat
 20 eum post paululum in eremo moraturum, nec se ejus habere posse praesentiam. >Puer enim erat

φωνή τοῦ ἀσπασμοῦ<. Εἰ δὲ ἐν τῇ κοιλίᾳ ὧν ἐσκίρτησεν καὶ ἠγαλλίασεν, τί ἀπιστεῖς, εἰ γεγεννημένους ἅμα τῷ γεννηθῆναι ἤκουεν τοῦ πατρὸς προφητεύοντος καὶ λέγοντος αὐτῷ· >καὶ σύ, παιδίον, προφήτης ὑψίστου κληθήσῃ· προπορεύσῃ γὰρ πρὸ προσώπου κυρίου ἐτοιμάσαι ὁδοὺς αὐτοῦ<; Διὰ τοῦτο τάχιον αὐτῷ παρόντι ὁ πατήρ προεφήτευσεν, ἐπειδήπερ ἤδει ὡς προφήτης, ὅτι μετ' ὀλίγον οὐ μέλλει ἔχειν αὐτὸν παρ' ἑαυτῷ τρεφόμενον, ἀλλ' >ἐν ταῖς ἐρήμοις< διαιτώμενον. >Τὸ γὰρ >παιδίον ἐν ταῖς ἐρήμοις ἦν ἕως ἡμέρας ἀναδείξεως αὐτοῦ πρὸς τὸν Ἰσραήλ<.

5 ff. lat. Luk. 1, 44

1 hoc > C 2 se] eum n 3 Excelsi] Altissimi l 4 multos C
 6 auribus meis B 7 exult. inf.] exultans E ~ in gaudio infans B
 8 utero] ventre C in > C 9 ventre] utero A, ventrem E ~ ventre
 matris. De audit De 10 et > De 13 et audire] exaudire B
 14 et > A 17 praeparare] parare De 21/22 ~ posse praes. habere De
 22 posse > C

75, 7—17 ap (P τοῦ αὐτοῦ: Orig.) SUV

1 Εἰ—7 κληθήσ. > λ Εἰ—9 αὐτοῦ > C 7 Προπ.—14] προφητεύει δὲ ἐν τῷ λέγειν· >προπορεύσῃ γὰρ πρὸ προσώπου Κυρίου ἐτοιμάσαι ὁδοὺς αὐτοῦ<· τοῦτο δὲ σημαίνει ὅτι μετ' ὀλίγον οὐ μέλλει ἔχειν αὐτὸν παρ' ἑαυτῷ τρεφόμενον Z Προπ.—9 αὐτοῦ > p(ggP¹)UVX] nach 11 λέγων aS 8 πρὸ — 9 ὁδοὺς] καὶ τὰ ἐξῆς S 9 Διὰ] καὶ διὰ X, ἦτοι διὰ C Διὰ — τάχιον] τάχιον δὲ akmS τάχειον P 10 παρόντι > S ὁ πατήρ > pCUVX προεφήτευσεν alle Hss. ~ προεφ. ὁ πατήρ aS + λέγων aS 11 ἐπειδήπερ ἤδει] ἤδει γὰρ pCUVX ὡς προφήτης > kmpCUVX 12 οὐ μέλλει] ἠμελλεν UV 13 αὐτὸν] τὸν υἱὸν pCUVX παρ' ἑαυτῷ] παρ' αὐτῷ X, μεθ' ἑαυτοῦ a(ggb) τρεφόμε. + ὁ πατήρ pCUVX ἀλλ' — 14 διαιτώμ. > ap CSUV ἀλλ'] ἦν γὰρ X
 14 ἐρήμοις + ἅμα τῇ γενέσει X Τὸ — 15 ἦν] φησὶ γὰρ ὁ εὐαγγελιστής, ὅτι ἦν τὸ παιδ. ἐν τ. ἐρήμ. aS Τὸ — 17 Ἰσραήλ > kmX 15 ~ ἦν ἐν τ. ἐρήμ. CUV¹ ἦν > P 16/17 πρὸς τὸν] ἐν τῷ PP¹

in desertis usque ad diem ostensionis suae ad Israhel. Et Moyses in deserto moratus est. sed postquam (122) expletis quadraginta aetatis suae annis fugit ex Aegypto et per alios quadraginta annos Jethro pecora custodivit; Joannes vero, statim ut natus est, transiit ad deserta,
 5 et qui >major fuit inter natos mulierum<, majori nutrimento dignus apparuit. De quo propheta loquitur: >ecce mitto angelum meum ante faciem tuam<. Recte angelus
 10 dicitur, qui missus fuerat coram Domino et prophetantem patrem, statim ut natus est, audire potuit et intellegere. Quamobrem nos, qui tantis mirabilibus credimus, credamus pariter resurrectioni, credamus et repromissionibus, quae venturae sunt, regni caelorum, quod nobis cotidie Spiritus sanctus pollicetur. Quae omnia ut scripta sunt mirabiliter,
 20 plus quam sentire possumus. accipiemus in Christo Jesu: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

Παράδοξον γάρ τι χοῦμα ἦν Ἰωάννης, περὶ οὗ καὶ ἐλέχθη· >ἀποστέλλω τὸν ἄγγελόν μου πρὸ προσώπου σου< ὡς οὖν ἄγγελος ἀποσταλείς ἤκουεν τοῦ πατρὸς προφητεύοντος τὰ ἀναγεγραμμένα. || Πῶς δέ· >έτοιμάσαι τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ< φησιν; Τὸ ποιῆσαι γινῶναι τοὺς ἀνθρώπους, ὅτι παραγέγονεν ὁ τοῖς πιστοῖς συγχωρῶν τὰ ἁμαρτήματα αὐτῶν. |

2 f. vgl. Akt. 7, 23. 30 5 f. Matth. 11, 11 8 f. Exod. 23, 20

1 dies ABE (corr. aus diem?) 2 desertis De quadrag.] iam De
 postquam] post et De 2/3 expletis .. ann.] expleti sunt ... anni B
 3 quadrag. > De Jetro ABC > De 4 transivit ABE 12 est —
 13 intell.] et audivit et intelligere potuit A est + et BCE 15/16 resur-
 rectionem ABCE 16/17 promissionibus BE 17 regnoque CDe
 18 ~ cotidie nobis C 18/19 Spiritus] spiritualiter C 19 sanctus > r
 sunt > A 20 possimus BE accipiamus De Jesu + Domino
 nostro C 21 Amen > CE Explicit omelia X. AC

76, 13—17 dCS

13 ἐτοιμάσει S αὐτοῦ > X 14 φησιν] ἦ S Τὸ] τῶ SX 15/16 τοῖς
 πιστοῖς > X 16 ~ τὰ ἁμαρτ. συγχ. SX 17 αὐτῶν > SX

HOMILIA XI.

De eo quod scriptum est: >Puer autem crescebat et confortabatur spiritu< usque ad eum locum, ubi ait: >Haec est descriptio prima, quae facta est sub praeside Syriae Cyrino<.

5 Οικονομικώτατα τῆς ἀπογραφῆς ὁ καιρὸς πέπομεν εἰς Βηθλεὲμ τὴν ἁγίαν παρθένον, ἣν' ἐτέραν ἴδωμεν προφητεῖαν ἐκτετελεσμένην· γέγραπται γάρ· >καὶ σύ, Βηθλεὲμ οἶκος τοῦ Ἐφραθά, ὀλιγοστός εἶ τοῦ εἶναι ἐν χιλιάσιν Ἰούδα· ἐξ οὗ μοι ἐξελεύσεται τοῦ εἶναι εἰς ἄρχοντα ἐν τῷ Ἰσραήλ.

10 Bifariam in scripturis sanctis >crescere< quid dicitur, unum corporaliter, ubi voluntas humana nihil prodest, alterum spiritaliter, ubi causa crescendi in studio

Λιττόν γὰρ τὸ >αὐξάνειν<· τὸ μὲν σωματικόν, ἐνθα οὐδὲ προαίρεσις ἀνθρώπου συνεργεῖ. τὸ δὲ πνευματικόν, ὅπου προαίρεσις αἰτία τῆ αὐξήσει κεῖται.

15 consistit humano. De hoc ergo, quod secundum posuimus, id est spiritali, nunc evangelista narrat: >puer autem crescebat et confortabatur spiritu<. Quod dicit, tale est: >crescebat spiritu<, nec in eadem permanebat mensura, qua coeperat, sed semper crescebat in eo spiritus, et per singulas

Τὸ οὖν χοεῖττον αὐξάνειν ἀνέγραψεν· ὁ λόγος γὰρ τὸ λεγόμενον τοιοῦτον· >ἠύξανε πνεύματι<· οὐ γὰρ αὐξανόμενον τὸ πνεῦμα ἐν ἑαυτῷ ἔμεινεν, ὅποιον ἦν ἀπ' ἀρχῆς, ἀλλὰ ἠύξανε τὸ πνεῦμα ἑαυτῷ, οὗ αὐξάνοντος καὶ ὁσιμέραι πλείονος γενομένου καὶ ἡ ψυχὴ αὐτοῦ ἀκολούθως τῷ πνεύματι συνηύξανε.

2—4 Luk. 1, 80—2, 2 7ff. Mich. 5, 2

1 Incipit XI. de ... AC	3 discriptio D	prima > C
Quirino E	10 Bifarie De	sanctis > ABE
> A	~ quid crescere B	11 quid
16 id est] idem E	17 spirituale BCD	13 nil AE
		14 in > BE
		23 spiritu CD

77, 5—9 adk (als letzter Teil eines Kyr. Scholions) SU* 77, 10—78, 15 ἐπιτυχ. X

5 Οἶκον. + δὲ dkS τῆς — 6 παρθένον] καὶ (> S) Ἰωσήφ τὴν ἀπογραφὴν εἰς τὴν ἰδίαν πατρίδα Βηθλεὲμ πέπονθεν σὺν τῇ ἁγία παρθένῳ dS (πέπ. Βηθλ. S) Οἶκον. — 7 γάρ] καὶ διὰ τοῦτο δὲ γίνεται τοῦτο, ἐπειδὴ ἡ ἀπογραφὴ αὕτη χρησίμως τὴν παναγίαν παρθένον ἐξέπεμπεν εἰς Βηθλεὲμ τεκεῖν, ἵνα πληρωθῇ ἡ λέγουσα προφητεία α (καὶ > α, αὕτη ἡ ἀπογο. α) 6 ἣν' — ἐκτετελ.] ἵνα καὶ ἐτέραν προφητεῖαν ἴδωμεν ἐκτετελεσμένην dS 7 γάρ + ὡς ἔφημεν k Βηθλ. > α μὴ ὀλιγοστός β ὀλιγ. — 9 Ἰσραήλ] οὐδαμῶς ἐλαχίστη εἶ τοῦ εἶναι ἐν χιλιάσιν Ἰούδα· ἐκ σοῦ γάρ μοι ἐξελεύσεται ἡγούμενος· ὅστις ποιμανεῖ τὸν λαόν μου τὸν Ἰσραήλ· καὶ αἱ ἔξοδοι αὐτοῦ ἀπ' ἀρχῆς ἐξ ἡμερῶν αἰῶνος (Mich. 5, 2; 1 Chron. 11, 2) dS (τοῦ — χιλιάσιν] ἐν τοῖς ἡγεμόσιν S, ἐλεύσεται S, αἶ > S, ἀπαρχὴ S) 8 ἐξ οὗ] ἐκ σοῦ a(ggβ) οὗ + γάρ β

(121) horas atque momenta spiritu succrescente anima quoque sua incrementa capiebat. Et non solum anima, sed etiam sensus et mens augmenta spiritus sequebantur.

Illud quod praecipit Deus: >cre-
 5 scite et multiplicamini<, qui
 simpliciter et juxta litteram acci-
 piunt, quomodo possint exponere
 nescio. Esto enim >multiplicamini<
 referatur ad numerum, ut, dum
 10 plures fiunt, quam prius fuerant,
 multiplicatio habeat locum: hoc
 vero quod sequitur: >crescite< non
 est in nostra potestate. Quis enim
 hominum non velit ad >staturam
 15 suam adjicere<, ut longior fiat? Si
 ergo propterea quid praecipitur,
 ut fiat—stultum est quippe prae-
 cipere, quod is, cui praecipias, fa-
 cere non possit — et praecipitur
 20 nobis, ut crescamus, utique id
 praecipitur, quod facere possu-
 mus. Vis scire, quomodo intelle-
 gatur: >crescite<? Ausculta, quid
 Isaac fecerit, de quo dicitur:
 25 >Isaac proficiebat et major fiebat,
 donec factus est magnus, vel ve-
 hementer nimis<. Semper enim
 voluntas illius ad meliora se ten-
 dens habebat profectus suos,
 30 mens divinius aliquid contem-

Καὶ ἐὰν ἐντέλληται ὁ θεὸς προστα-
 κτικῶς λέγων· >αὐξάνεσθε καὶ πλη-
 θύνεσθε, οἱ μὲν κατὰ σάρκα ἀκού-
 οντες τοῦ λόγου οὐκ οἶδα πῶς δύ-
 νανται αὐξάνεσθαι. Ἔστω γὰρ τὸ
 >πληθύνεσθαι, ἐπειδὴ ὁ πληθυσμὸς
 ἀριθμὸν πλείονα προσάγει τῶν πλη-
 θυνομένων— πῶς οὖν ἐπὶ τοῦ ῥητοῦ
 προστάσει ὁ θεὸς τὸ >αὐξάνειν<;
 Πᾶς ἄνθρωπος βούλεται εἰς τὸ μέ-
 γεθος ἐπιδιδόναι, ἀλλ' οὐ πάντες
 ἐπιτυγχάνουσιν· εἰ τοίνυν τὸ προσ-
 τακτικὸν ἔστιν καὶ δυνατὸν ποιῆσαι
 τὸ προστασσόμενον, ἐφ' ἡμῖν ἔστιν
 τὸ >αὐξάνειν<.

Καὶ παράδειγμα περὶ οὗ γέγραπ-
 ται· >καὶ Ἰσαὰκ προέκοπτεν καὶ
 μείζων ἐγένετο, ἕως οὗ ἐγένετο μέ-
 γας σφόδρα· ὅπερ ἔστιν ἐπιδιδοῦς
 τῇ αὐξήσει τῆς προαιρέσεως ἐπὶ
 τὸ ἀγαθόν, τῇ αὐξήσει τῆς ψυχῆς
 ἐπὶ τὸ βέλτιστον, τῇ αὐξήσει τοῦ
 νοῦ ἐπὶ τὸ διορατικόν, τῇ αὐξήσει

4f. Gen. 1, 22 14 lat. Matth. 6, 27 24ff. Gen. 26, 13 23 ff. vgl.
 Orig. in Genes. Hom. XII, 5 (S. 111, 20f. Baehrens)

2 Et > r 3 spiritu sequebatur E 4 quod > D praece-
 pit CDe 7 potuerint De ~ expon. potuerint e 8/9 Esto enim
 mult. referatur CDe] Multiplicamini enim refertur ABE 9 ut >B] et r
 10 fuerant + ut B 11 habet r 13 ~in nostra potest. est B 14 ho-
 min. + qui B non velit] valet (aus non velit corr.) C 15 adjicere +
 (marg.) cubitum unum C 16 quid] quod B 17 ~quippe est AB 19 et +
 cum A 21 facere + non Dlmn, + nos r 22/23 intelligitur De 26 vel >ABE
 28 illius] ejus A 29 suos + et De 30 divinitus C

78, 15 εἰ—18 X 78, 23—79, 32 X

plabatur et exercebat se memoria, ut plura in thesauro suo conderet et firmiter retineret. Atque in hunc modum evenit, ut
 5 qui omnes virtutes suas in animae agro excoluerit, impleat mandatum praecipiens: >crescite<. Quamobrem et Joannes adhuc parvulus crescebat et multiplicabatur;
 10 difficillimum autem est parvulum spiritu crescere et inter mortales perrarum. >Puer autem crescebat et confortabatur spiritu.< Aliud est >crescebat<, aliud >confortabatur<. Infirma est humana natura et, ut fieri possit fortior, divino auxilio indiget. Legimus: (124) >caro infirma<. Quo igitur auxilio confortanda
 20 est? Utique spiritus; >spiritus enim promptus, caro autem infirma<. Qui vult fortior fieri, non debet nisi spiritu confortari. Multi confortantur
 25 carne, corpore roborantur; athleta autem Dei spiritu roborandus est et, cum sic fuerit confortatus, sapientiam carnis elidet et spiritalis effectus subdet corpus animi imperio. Non putemus ergo
 30 simplicem de Joanne historiam esse conscriptam, et quae nihil

τῆς μνήμης ἐπὶ τὸ δραστικώτερον, ὥστε πλειόνων μνημονεύειν. Οὕτως ὁ πάσας τὰς δυνάμεις τῆς ψυχῆς αὐτοῦ γεωργῶν πληροῖ τὴν λέγουσαν ἐντολήν· >αὐξάνεσθε<. Καὶ Ἰωάννης οὖν ὡς μακάριος καὶ ἔτι παιδίον ὢν ἠύξανεν· σπάνιον δὲ ἐν ἡμῖν εὐρεθῆναι παιδίον αὐξανόμενον πνεύματι.

Ἄλλο δὲ τὸ >αὐξάνειν< καὶ ἄλλο τὸ >κραταιοῦσθαι<. Ἡ ἀνθρωπίνη φύσις ἀσθενής ἐστὶ καὶ, ἵνα γένηται ἰσχυρά, χρεῖαν ἔχει βοηθείας κρείττονος. Τίνος οὖν χρεῖα, ἵνα κραταιοθῆ; Πνεύματος.

Ὁ οὖν μέλλων ἀληθῶς κραταιοῦσθαι κραταιοῦται πνεύματι· οἱ μὲν γὰρ πολλοὶ κατὰ σάρκα κραταιοῦνται σαρκί, <οἱ δὲ θεοῦ ἀθληταὶ> κραταιοῦνται πνεύματι καὶ διὰ τὸ ἐν αὐτῷ κραταιοῦσθαι ἰσχυροὶ γίνονται πρὸς >τὸ φρόνημα τῆς σαρκός<· παλαιόντος γὰρ τοῦ πνεύματος τῆ σαρκὶ νικᾷ τὸ πνεῦμα ἐν ἐκείνῳ, ἐν ᾧ ἡ κραταίωσις γίνεται τοῦ πνεύματος.

18. 20 ff. Matth. 26, 41
 28 gr. Röm. 8, 7

25 zu athleta Dei vgl. 2 Tim. 2, 3—5

3 et] ut De firmus AC 6 excoluerat B impleat ACE 8/9 ~ crescebat parvulus D 10 Per difficillimum CD, Vel diff. est autem E ~ est autem B 12 perr.] petrarum r, per parum AE 19 confortanda] confirmanda De 20 spiritus ABC] spiritu De > E 20/21 Spiritus enim] Sanctus enim Spiritus CDe 23 nisi + in De 26 Dei] Domini BE 27 Et C sic > C 28 et — 30 imperio > C 29 subdit BED (in subdet corr. D) 29/30 ~ animi corpus B

25/26 <οἱ — ἀθληταὶ> Kl. Kr. > X

ad nos pertineat, in eo quod dicitur: >crecebat et confortabatur spiritus<, sed ad imitationem nostram, ut multiplicati spiritaliter juxta eum, quem diximus, sensum incrementa capiamus.

5 >Et erat in desertis usque ad diem ostensionis suae ad Israhek. Dixi nuper, quod et conceptus Joannis stupendum quid haberit, quando >exultavit infans in utero< et suum necdum genitus

10 Dominum recognovit, et natiuitas non impar miraculum, quando ad eum velut audientem Zachariae prophetantis sermo

15 convertitur, dicens: >et tu, puer, propheta Excelsi vocaberis<. Digne igitur, qui sic conceptus fuerat et natus, non exspectavit, ut a patre nutriretur et matre

20 >usque ad diem ostensionis suae ad Israhek<, sed recessit, fugiens tumultum urbium, populi frequentiam, vitia civitatum, et abiit in deserta, ubi purior aër

25 est et caelum apertius et familiarior Deus, ut quia necdum sacramentum baptismi nec praedicationis tempus advenerat, vacaret orationibus et cum angelis conversaretur, appellaret Dominum et illum audiret respondentem atque dicentem: >ecce adsum<. Sicut enim >Moyses loquebatur et Deus respondebat ei<, sic

30 puto, quod Joannes locutus fuerit in deserto et Dominus responderit ei.

>Καὶ ἦν ἐν ταῖς ἐρήμοις, φησὶν. Ὡσπερ ἡ γένεσις αὐτοῦ παράδοξος — ἐσκίρτησε γὰρ ἐν ἀγαλλιᾶσει ἐπιγινώσκων τὸν Χριστόν — καὶ ὡς ἐλάλειτο πρὸς αὐτὸν [κατ' αὐτήν] ὡς ἀκούοντα τὸ ὑπὸ τοῦ πατρὸς, ὅτι >καὶ σύ, παιδίον, προφήτης κληθήσῃς, οὕτως οὐδὲ ἔμεινεν μετὰ τοῦ πατρὸς καὶ τῆς μητρὸς, ἀλλ' ἀνεχώρησεν φεύγων τὸν ἐν πόλεσι θόρυβον καὶ τὴν ἐν τοῖς ὄχλοις ἀηδίαν, ἵνα ἐν ταῖς ἐρημίαις τυγχάνων, ἐπεὶ μηδέπω ἐβούλετο αὐτὸν ὁ θεὸς ὑπηρετεῖν τῷ μυστηρίῳ τοῦ βαπτίσματος, εὐχαῖς σχολάζῃ παραδόξως ἀνατρεφόμενος.

7 ff. Luk. 1, 44

28 Exod. 3, 4

29 Exod. 19, 19

2 ad] in AE, > B	6 dies ABE	8 Joannes De	9 infans > C
13 velut + ad ABE	16 Excelsi ABE] Altissimi CDe	et matre > De	18 ~ ex-
pectavit non D	19 a > D	24 desertum B	23 vitia] vicinia
(aus vicia corr.) D, viciniam e	et ¹ > ABE	apertum B	25 est > C]
erat De	28/29 assum B	et ² > A	ut > C] et A
27 appellaret + que e			30 fuerit] sit C
30/31 respondit A			

80, 5—81, 20 X

19 σχολάζει X

Hoc autem arbitror certa de scripturis ratione commotus. Si enim >major in natis mulierum Joanne Baptista fuit nemo<, Moysi autem respondit Deus, consequenter respondit (125) et Joanni, qui major Moyse fuit, qui est nutritus in eremo, cujus nativitatem idem
 5 Archangelus, qui et Domini, nuntiavit, cujus pater, qui eum nasci non credebat, obmutuit. >Erat< igitur >in deserto< Joannes et nutri-
 10 triebatur novo et extra humanam consuetudinem modo, idipsum Matthaeo memorante: >cibus autem ejus erant locustae et mel silvestre<. Quia enim minister fuit primi Salvatoris adventus et tantummodo de dispensatione carnis Dominicae loquebatur ac propheta illius eum, qui natus fuerat
 15 ex virgine, praecinebat, non habuit domesticum mel et humana diligentia percolatum, sed >silvestre mel< et volucre, quod cibus
 20 ejus erat, volucre non grande, non in sublime se elevans, verum vo-

>Hν< γὰρ >ἡ τροφή αὐτοῦ< κατὰ τὸν Ματθαῖον >ἀκροίδες καὶ μέλι ἄγριον<· ἐπεὶ γὰρ διάκονος ἦν <τῆς> πρώτης Χριστοῦ ἐπιδημίας, διὰ τοῦτο ἡ τροφή αὐτοῦ οὐκ ἦν μέλι ἡμέρον — ἐτηρεῖτο γὰρ τὸ ἡμέρον μέλι καὶ ἐξειργασμένον τῷ κυρίῳ — καὶ ἐπεὶ πρὸ τῆς παρουσίας προεφήτευσεν καὶ ὠκονόμει τὰ πρὸ τῆς παρουσίας, διὰ τοῦτο ἦν αὐτῷ τροφή πτηνὸν ὀλίγον αἰρούμενον ἀπὸ τῆς γῆς, ἀκροίδες, βραχὺ ζῶον καὶ καθαρόν.

lucre parvum et vix a terra consurgens et saliens potius quam volans. Quid plura? Manifestissime dicitur, quod >locustae< fuerint cibus ejus, parvum animal et mundum. Considerate ergo, fra-
 25 tres carissimi, quod, qui nove natus fuerat, nove et nutritus est.

Post quae scriptura subjicit: >Factum est in diebus illis, exivit edictum a Caesare Augusto, ut profiteretur omnis orbis. Haec fuit descriptio prima, sub praeside Syriae Cyrino<.

Dicat aliquis: evangelista, quid me juvat ista narratio, quoniam
 30 >prima descriptio< universi orbis sub Caesare Augusto fuerit et

2 Luk. 7, 28

2 f. vgl. Exod. 3, 13.14

8 ff. Matth. 3, 4

1 autem > De	2 ~ nemo fuit A	5 Arcangelus C	qui ²] quia ABE	8 consuetudinem] naturam De	9 commemorante B
10 erat AC	locusta CE	14 ac] et ut B	15 eum > B		
16 ex virgine > BE	18 per colatum C	19 quod —	20 volucre > De	quod] quid BE (richtig? Kl.)	20 ejus] ei C
22 vix a] juxta C	23 locusta fuerit C	24 parvulum De	25 ka-	est + autem De	27 profiteretur] describeretur De
rissimi ABD	quod] quia B	et > De	26 sub-	~ orbis omnis C	28 sub] a De, sub (aus a corr.) E
jecit C			26 sub-	29 evangelista — ista] o evangelica De	Quirino E
				narratio] narrando C	

11 <τῆς> πρώτης Kl. Kr.] πρὸ τῆς X

18/19 πτηνῶν ὀλίγον αἰρούμενων X

inter omnes etiam Joseph cum Maria desponsata sibi atque
 praegnantem nomen retulerit in censum ac, priusquam descriptio
 completur, ortus fuerit Jesus?
 Diligentius intuenti sacramentum
 5 quoddam videtur significari, quia in totius orbis professione describi
 oportuerit et Christum, ut cum omnibus scriptus sanctificaret
 omnes et cum orbe relatus in
 10 censum communionem sui praeberet orbi, ut post hanc descrip-
 tionem describeret quoque ex orbe secum in librum viventium,
 ut, quicumque credidissent in eo,
 15 postea cum sanctis illius scriberentur in caelis: cui est gloria et
 imperium in saecula saeculorum.
 Amen.

Μυστήριόν τι μέγα βούλεται ὁ
 λόγος παραστήσαι, ὅτι εἰς τὴν τῆς
 οἰκουμένης ὅλης ἀναγραφὴν ἔδει ἀνα-
 γραφῆναι Χριστὸν Ἰησοῦν, ἵνα συν-
 αναγραφεῖς τοῖς ἐν τῇ οἰκουμένῃ
 ἀγίασῃ τὴν οἰκουμένην καὶ μεταδῇ
 τὴν ἀπογραφὴν ταύτην εἰς βίβλον
 ζώντων, ἵνα τὰ ὀνόματα τῶν συγ-
 γραφέντων αὐτῷ καὶ πιστευσάντων
 αὐτῷ ἐγγραφῆ ἐν τοῖς οὐρανοῖς.

2 f. Luk. 2, 5
 lat. Luk. 10, 20

10 f. gr., 13 lat. Apok. 20, 15 ?

11 ff. gr., 15 f.

2 retulit C	5 videris D	significare De	quia] quod e
6 professionem C	11 hanc > BE	12 quoque] quosque AB,	quodque E
12/13 ex orbe > E	13 libro ACDe	14 ut] et ABCE	eo] eum A
15 postea] profecto B	18 Amen > C	Explicit omelia undecima AC	

82, 4—13 bdCSUVWXξ

4—7 Ἰησοῦν] διὰ τοῦτο καὶ ὁ Χριστὸς σὺν τῇ τεκούσῃ καὶ τῷ Ἰωσήφ
 ἀναγράφεται S 4 Μυστ. — 5 ὅτι] Ἔδει γὰρ dC τι bUVW] δὲ X
 μέγα + ἐνταῦθα V βούλ. — 5 παραστ. bUVW] παριστᾶ ὁ λόγος X [ὁ λόγος
 βούλ. W, παραστήναι V] 6 ἔδει > dC 6/7 ἀναγραφῆναι bUVW] γρα-
 φῆναι dCX 7 Ἰησοῦν dCUVW > bX 8 τοῖς ἐν > d (gg C)
 9 ἀγίασοι S μεταδῆ — 11 ἵνα unleserlich X 11 ἵνα — 13 οὐραν. > dS
 τὸ ὄνομα C 11/12 συναναγραφέντων C 12 καὶ — 13 αὐτῷ > C
 πιστευόντων bUVW 13 ἐγγραφῆ > X] ἐγγράφη CV (?)

HOMILIA XII.

(126) De eo, quod scriptum est angelum venisse de caelo et ortum Domini nuntiasset pastoribus.

Natus est Dominus meus Jesus,
 5 et angelus descendit de caelo
 annuntians nativitatem ejus. Vi-
 deamus itaque, quem quaesierit,
 ut ejus nuntiaret adventum. Non
 venit Hierosolymam, non quae-
 10 sivit scribas et Pharisaeos, non
 synagogam ingressus est Judae-
 orum, sed >pastores< repperit >su-
 pergregessuos vigilias excubantes<
 15 hodie Salvator, qui est Christus
 Dominus<.

Τί δήποτε ὁ ἄγγελος οὐκ ἀπῆλ-
 θεν εἰς Ἱεροσόλυμα, οὐκ ἐζήτησε
 τοὺς γραμματεῖς καὶ τοὺς Φαρισαί-
 ονς, οὐκ εἰσῆλθεν εἰς τὴν τῶν Ἰου-
 δαίων συναγωγὴν, ἀλλὰ >ποιμένας<
 εὔρεν >ἀγρανθοῦντας καὶ φελάσσον-
 τας τὰς φελάκας τῆς νεκτὸς ἐπὶ τὴν
 ποιμνὴν αὐτῶν< κἀκείνους εὐηγγελί-
 σατο; || "Ὅτι ἐκεῖνοι μὲν ἦσαν διε-
 φθαρμένοι καὶ τῷ φθόνῳ ἡμελλον

2—3 Luk. 2,8—12

1 Incipit XII. de ... AC	2 angelos C	3 Domini + Sal-
vatoris C	4 ~ Jesus meus D	5 de] e C
quem + quem (!) A	8 ejus] eis r	7 itaque] igitur C
solimam E, Iherosolimam (immer) AC	annuntiaret C	9 Hieru-
suo ABCE	11 est > E	13 grege
14 eis] eis BE	vobis > De	

83,8—84,4 b* SUVW(gekürzt) Y 83,8—15 εὐηγγ. Xξ 83,8 — 15 +
 84,1—4 + 83,16—84,1 dC

8 *Τί* — ἀπῆλθεν] (διὰ τοῦτο οὖν S) οὐκ εἰς τὴν τῶν Ἰουδαίων συναγωγὴν dCS
 δήποτε + δὲ V 9 Ἱεροσαλήμ X οὐκ — 10 γραμμ.] πρὸς τοὺς ἱερεῖς
 καὶ dC οὐκ ἐζήτησε] πρὸς τοὺς Ἰουδαίους ἦτοι τοὺς ἱερεῖς καὶ S 10 τοὺς
 > dCXY 11 οὐκ — 12 συναγωγ.] ἀπέρχεται ὁ ἄγγελος dCS (+ 16 ὅτι —
 p. 84, 1 διαπρ.) οὐκ — 15 αὐτῶν] ἀλλὰ πρὸς ποιμένας Y τῶν > X
 12 ἀλλὰ + πρὸς τοὺς S ποιμένας — 15 κἀκείνους > X 13 εὐρίσκει dC
 εὔρεν — 15 εὐηγγ.] ἀπελθὼν ἐκείνους εὐηγγ. S 14 τὰς > dCUV 15 κἀκεί-
 νους] τούτοις γὰρ dC 15/16 εὐαγγελίζεται dC + τοῦ σωτῆρος τὴν γέννησιν
 dSC (τ. γενν. τ. σωτ. C) 16 ὅτι > dCS ἐκεῖνοι > S μὲν > SY] δὲ dC
 ἦσαν — 17 καὶ] διεφθαρμένοι (+ γὰρ S) ὄντες dCS 17 ἔμελλον dC

Putasne nihil aliud divinius scripturarum sermo significat, sed tantum hoc dicit, quod ad pastores venerit angelus et eis locutus sit? Audite pastores ecclesiarum, pastores Dei, quod semper angelus ejus descendat e caelo et annuntiet vobis, quoniam natus est vobis hodie Sal-
 10 vator, qui est Christus Dominus. Etenim pastores ecclesiarum, nisi ille pastor advenerit, per se bene gregem servare non poterunt: infirma est eorum custodia, nisi
 15 Christus cum eis paverit atque servaverit. Dudum in Apostolo lectum est: >Dei cooperatores sumus<. Pastor bonus, qui imitatur pastorem bonum, coopera-
 20 tor est Dei et Christi; et propterea pastor bonus est, qui habet secum pastorem optimum compascentem sibi. >Posuit< enim >Deus in ecclesia apostolos, prophetas, evan-
 25 gelistas, pastores, doctores, omnia in perfectionem sanctorum<.

διαπρίεσθαι, οὔτοι δὲ ἄπλαστοι ἦσαν. τὴν παλαιὰν πολιτείαν ζηλοῦντες τῶν πατριάρχων καὶ αὐτοῦ Μωϋσέως· ποιμένες γὰρ ἦσαν καὶ οὔτοι. || Ἄρ' ὁ λόγος οὐδὲν αἰνίσσεται, ἀλλ' ὄντως τὸ προκειμένον ἦν, ποιμέσι προβατίων τοιοῦτων αἰσθητῶν τὸν ἄγγελον ἐπιστάντα λελαληκέ-
 να. καὶ οὐδὲν ἄλλο ἐμφάνει παρὰ τοῦτο; Ἀλλὰ τοῖς τῶν ἐκκλησιῶν ποιμέσιν ὁ ἄγγελος εὐαγγελίζεται τὸν Χριστόν. Οὔτοι γάρ, εἰ μὴ ἐξεῖρος ὁ ποιμὴρ ἔλθῃ, οὐ δύναται ποιμαίνειν ἀφ' ἐαυτῶν καλῶς· ἐλλή-
 15 πης αὐτῶν ἢ ποιμαντικῆ, εἰ μὴ Χριστὸς αὐτοῖς συνεργῆ. >Θεοῦ γάρ, φησὶν, >εσμέν συνεργοί<.

Καὶ γὰρ ἔταξεν >ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ ἀποστόλους, προφήτας, διδασκάλους, εὐαγγελιστάς, ποιμένας, πάν-
 25 τα[ς] εἰς τὸν καταρτισμὸν τῶν ἁγίων<.

17f. 1 Kor. 3,9

19 vgl. Joh. 10, 11

24ff. 1 Kor. 12, 28; Ephes. 4, 11. 12

1 divinus ACr 1/2 divinae scripturae B, divinis scripturis E 3 dicit ACDE] dicitur B, > e quo D 4 evenerit E 7 e] de B 9 vobis] nobis C 12 advenerit] venerit e 13 gregem + suum C servare] salvare A 15 Christi E 20 ~ Christi et Dei C 21 est > BE qui] quia BC 22/23 compase.] non parcentem B 24 proph. + et BE 25 pastores + et B 26 omnia + que C perfectionem] profectionem D

84, 1—4 auch aS (also doppelt in b)

84, 5—16 X*ξ

84, 17—85, 2 Xξ

1 διαπρίεσθαι] κρύπτειν τὸ τῆς τοῦ κόσμου σωτηρίας μυστήριον dCS 1 οὔτοι—4] ἔτι δὲ καὶ διὰ τὸ ἀπλάστους αὐτοὺς εἶναι ἐξήλουν γὰρ τὴν παλαιὰν πολιτείαν ποιμαίνοντες ὥσπερ οἱ πατριάρχαι Ἰακώβ (> b) καὶ αὐτὸς Μωϋσῆς aS δέ] μὲν γὰρ dC ἄπλαστοι + τε V 3 τῶν πατριάρχων > dC 3/4 καὶ — Μωϋσ. > dCY 4 οὔτοι + οἱ καὶ δραμόντες τοῖς ἐτέροις (ἐταίροις C) ἀπήγγελλον dC (wahrsch. Kyrill)

Ὡς οὖν τύπον ἐπέχουσι τῶν τὰς ἐκκλησίας μελλόντων ποιμαίνειν αὐτοῖς ἐδηγγελίσθη τοῖς ποιμέσιν. Καὶ μάλα εἰκότως.

Αὐτοὺς γὰρ ἔδει τὸ > Ἐπὶ γῆς εἰρήνης κατὰ τὴν πρώτην τάξιν ἀκούειν, οἵτινες ἤμελλον τὴν εἰρήνην ἐπιφωνεῖν παντὶ τῷ τῆς ἐκκλησίας πληρώματι. Τὸ δὲ τῶν ποιμένων πρόσωπον καὶ ἡ δι' ἀποκαλύψεως αὐτοῖς γενομένη χαρὰ σημαίνει σαφῶς, ὡς ἐπὶ > τὸ πλανώμενον πρόβατον ἦλθεν > ὁ ποιμὴν ὁ καλός.

Ποιμένας γὰρ οὐδὲν οὕτως εὐφραίνει, ὡς ἡ τοῦ ἀπολωλὸτος βοσκήματος εὐρεσις, ὅπερ οὐκ ἦν ἑτέρου τινὸς εὐρεῖν ἢ > τοῦ ἀρχιποίμενος
10 Χριστοῦ.

Et haec quidem sint dicta simplicius. Ceterum si ad secretiorem oportet adscendere intellegentiam, dicam quosdam
15 fuisse pastores angelos, qui res humanas regerent, et, cum horum unusquisque suam custodiam conservaret (127) et diebus ac noctibus vigilans jam laborem ferre
20 non posset et hoc ageret industrie, ut gentes, quae sibi creditae fuerant, gubernaret, venisse angelum nato Domino et annuntiasse pastoribus, quod verus esset pastor exortus. Verbi gratia, ut ad exemplum veniam, erat quidam
25 pastor Macedoniae, hic necessarium habebat auxilium Domini: propterea apparuit in somnis vir Macedo Paulo. > dicens: trans-

Ταῦτα μὲν ἐπὶ τὸ εὐχερέστερον. Εἰ δὲ δεῖ ἀναβῆναι καὶ ἐπὶ λόγον μυστικώτερον, λέγω, ὅτι ἦσαν τινες ποιμένες ἄγγελοι πεπιστευμένοι, εἰ δεῖ εἰπεῖν, τοὺς ἀνθρώπους· καὶ τούτων ἐκάστου ἀγραιοῦτος ἐπὶ τὴν φυλακὴν τὴν ἑαυτοῦ καὶ κάμνοντος καὶ δεομένου πάντων βοηθείας, ἵνα τὰ ἔθνη τὰ ἐπ' αὐτοῖς οἰκονομηθῇ καλῶς, ἦλθεν ὁ ἄγγελος ἐπὶ τῇ γενέσει τοῦ Ἰησοῦ

6 Matth. 18, 12 7 Joh. 10, 11 9f. 1 Petr. 5, 4 26f. Akt. 16, 9

11 sunt De 11/12 ~ dicta sint C 12 simpliciter ABE 13 secretiorem A] sacratiorem BCDEe 14 intelligentia B 15 ~ pastores fuisse A
16 horum] eorum C 17 ~ custod. suam C 18 observaret C 20 possit B
et > ABE agere AB 22 fuerant + Dominus B 23 et > BCE quod] quia B 23/24 ~ pastor esset B 25 Machedoniae D 26 Machedo D

85, 1—10 dCSV (τοῦ Χρυσοστόμου) 85, 1—10 + (Hom. XIII) 92, 28 διέλθ.
— 93, 13 W (2. Teil eines Kyrrill-Schol.) 85, 3—7 Xξ 85, 8—87, 24 Xξ

1 Ὡς οὖν] ποιμέσι (δὲ SW) πρῶτον ἀποκαλύπτεται τὸ διὰ (ὑπὸ W) τῶν ἀγγέλων ὑμνούμενον (+ μυστήριον W), οἵτινες (οἵτ.] ἐπειδὴ S) dCSW ἐπέχον dSW τῆς ἐκκλησίας C 2 αὐτοῖς — ποιμέσιν > dCSW Καὶ — εἰκότως > W μάλα > S 3 Αὐτοὺς — ἔδει] εἰς γὰρ αὐτὸ ἤρομοτε S τὸ — 4 οἵτινες] καὶ πρῶτους ἀκούειν τὸ > ἐπὶ γῆς εἰρήνης, διότι καὶ οἱ πνευματικοὶ ποιμένες W τὴν > dCS 3/4 ἀκούειν > S 4 ἔμελλον VX 5 Τὸ δὲ] ἔτι δὲ τὸ W διὰ + τῆς W 5/6 ~ γενομένη δι' ἀποκ. αὐτοῖς dCSW 6 ὡς] ὅτι S 6/7 ~ ἦλθεν προβ. SW 8 εὐφραίνειν οἶδεν dCW, εὐφραίνειν εἶωθεν S

iens in Macedoniam adjuva nos. Quid de Paulo loquar, cum haec non Paulo, sed, qui in Paulo erat, locutus sit Jesu? Indigent itaque pastores praesentia Christi. Quamobrem angelus descendit de caelo et ait: >nolite timere; ecce
 5 enim annuntio vobis gaudium magnum. Vere gaudium magnum his, quibus hominum fuerat et provinciarum cura permissa, Christum venisse in mundum.
 10 Multum utilitatis accepit angelus, qui dispensabat Aegyptias res, postquam Dominus descendit e caelo, ut Aegyptii christiani fierent. Profuit cunctis, qui diversas provincias obtinebant, verbi causa praesidi Macedoniae, praesidi Aethiopiae reliquarumque regionum. Neque enim fas est
 15 credere malos angelos singulis praesesse provinciis et bonos non easdem provincias atque regiones habere permissas. Hoc autem, quod de singulis provinciis dicit, puto et de universis hominibus
 20 que duo assistunt angeli, alter justitiae, alter iniquitatis. Si bonae cogitationes in corde nostro fuerint et in animo justitia pullaverit, haud dubium, quin nobis
 25 loquatur angelus Domini. Si vero malae fuerint in nostro corde versatae, loquitur nobis angelus diaboli. Quomodo igitur per singulos homines bini sunt angeli,
 30 sic opinor et in singulis dispares

λέγων· >Μὴ φοβεῖσθε· εὐαγγελίζομαι γὰρ ὑμῖν χαράν· Ἀληθῶς γὰρ χαρὰ μεγάλη τοῖς οἰκονομοῦσι τοὺς ἀνθρώπους γέγονεν, ὅτι Χριστὸς Ἰησοῦς ἐπιεδεδήμηκεν.

[Ὡς γὰρ] ἐκάστω τῶν ἀνθρώπων πάροισι δύο ἄγγελοι, ὁ μὲν τῆς δικαιοσύνης, ὁ δὲ τῆς ἀδικίας, καὶ ἐὰν μὲν ἀνατείλῃ ἡμῶν ἐπὶ τὴν καρδίαν τὰ ἀγαθὰ, δηλονότι ὁμιλεῖ ἡμῖν ὁ ἄγγελος τοῦ θεοῦ· ὅταν δὲ ἀναβῇ ἡμῶν ἐπὶ τὴν καρδίαν τὰ φαῦλα, ὁμιλεῖ ἡμῖν ὁ ἄγγελος τοῦ διαβόλου. Ὡς οὖν καθ' ἕκαστον δύο ἄγγελοί εἰσιν, οὕτως οἶμαι, ὅτι καὶ κατὰ ἔθνη ἄγγελοί εἰσιν, οἱ μὲν κρείττονες, οἱ δὲ ἐναντίοι.

2 vgl. Gal. 2, 20

1 Macedonia BE, Machedoniam D 2 sed] fidei E sed + de eo
 B + ei C qui] fidei quae A Jesu >A] Jesus C itaque] autem C
 3 de] e ACD 6 vere — magnum > BE Verum C 8 pronuntiarum E
 permissa] commissa AB 9 Christ. — mundum > B
 11 Dominus > BE e] de C 12 ut + etiam B Profuit + et De
 13 provincias] pronuncias A obtinebant + Christum venisse in mundum B
 causa] gratia C Macedone, Aethiopiae E 15 singulis] suis De pronuntiiis E
 bonis A 16 atque regiones > De permiss.] commissas B
 17 dicitur ABE 18 et] etiam e 19 generaliter > C
 credi] credere De 23 anima C 23/24 pullularit De, polluerit C
 24 haut ABE quin] quid E 26 mala CDe ~ corde nostro AC
 26/27 versata CDe 29 homines > BE 30 in > C

esse provinciis, ut sint et boni, sint et mali. Verbi gratia, in Epheso propter eos, qui in illa urbe peccatores erant, pessimi
 5 angeli praesidebant. Rursum quia multi erant credentes in ea, erat (128) et angelus ecclesiae Ephesiorum utique bonus. Hoc autem, quod de Epheso diximus, super omnibus provinciis cognoscendum.
 10 Ante adventum Domini Salvatoris isti angeli parum poterant creditis sibi utilitatis afferre et conatus eorum sequi non valebat effectus. Quodnam est signum, quia parum poterant prodesse subjectis? Ausculta, quod dicimus: Quando angelus Aegyptiorum Aegyptios adjuvabat, vix unus proselytus credebatur in Deum; et hoc fiebat
 15 Aegyptios angelo dispensante. Denique quia plerique de Aegyptiis et Idumaeis proselyti accipiebant fidem Dei, propterea scriptura dicit: non abominaberis Aegyptium, quoniam advenae eratis in terra Aegypti, et Idumaeum, quia frater tuus est. Filii si nati fuerint eis, in generatione tertia intra-
 20 bunt ecclesiam Dei. Atque ita fiebat, ut de omnibus gentibus nonnulli proselyti fierent, et hoc ipsum angelis, qui gentes habebant subditas, adnitentibus. Nunc
 25 autem populi credentium accedunt ad fidem Jesu, et angeli, quibus creditae fuerant ecclesiae, roborati praesentia Salvatoris multos adducunt proselytos, ut

Οἷον ἐν Ἐφέσῳ εἰκόσ, ὅτι διὰ μὲν τοὺς ἁμαρτάνοντας ἄγγελός τις ἦν ἐγκειρισμένος τοὺς ἁμαρτάνοντας, διὰ δὲ τοὺς πιστεύοντας, ὅτι ἄγγελός τις ἦν τῆς Ἐφεσίων ἐκκλησίας, οὕτω δὴ καὶ πανταχοῦ καὶ πρὸ τῆς Χριστοῦ ἐπιδημίας.

Οἷον οὖν ἐνδυναμοῦνται οἱ ἄγγελοι συνιστᾶν πανταχοῦ ἐκκλησίας ἀπὸ τῶν ἐθνῶν ἐκ τοῦ εὐαγγελισμοῦ τοῦ ἀγγέλου περὶ τοῦ Χριστοῦ.

1 ff. vgl. Apok. 3, 1 ff.

17 ff. Deut. 23, 7. 8

1 ut sint boni et sint et mali C	2 sint > ABE	2/3 in Epheso
> C	3 Effeso AE	5 Rursus De
3 illa > BE	5 Effesiorum AE, Efesiorum C	7 et > ABE
ecclesiarum B, ecclesiorum (!) E	9 Effeso AE	9 omnes provintias C
8 autem > ABE	9 cognosc.] intellegendum C	12 Quodnam]
9 provinc. + est A	12 quia] quod B, quam e	~ prodesse
Quoddam Dmr, Quod nam A	14 unus + aliquis ABE	proselytus]
poterant e	Deum] Dominum ABE et > E	
e proselytis ACE (e > E, ex C)	17 abhomineris B,	
15 Aegypti ABE	17 abhominaberis AE	
16 proselytis ACE	Aegyptios E	
ad B, credebant ad E	eratis] fuistis A	18 et] nec A
abominaberis AE	19/20 introibunt B	
fuerint + ex B	intrab. + in e	22 nonn.
+ aliqui C	23/24 ~ subd. habeb. BC	24 subditis D
tibus ABC	26 fuerint De	27 ut] et BE

congregentur in omni orbe conventicula christianorum. Quapropter consurgentes laudemus Dominum et fiamus pro carnali
 4 Israhel spiritalis Israhel. Benedicamus omnipotenti Deo opere.
 cogitatione. sermone. in Christo Jesu: cui est gloria et imperium
 5 in saecula saeculorum. Amen.

HOMILIA XIII.

De eo, quod scriptum est: >et facta est multitudo exercitus caelestis<. usque ad eum locum, ubi ait: >invenerunt Mariam et Jesum positum in praesepe<.

10 Dominus noster atque Salvator
 nascitur in Bethlehem, (129) et
 >multitudo caelestis exercitus<
 laudat Deum et dicit: >Gloria in
 excelsis Deo, et super terram pax
 15 in hominibus bonae voluntatis<.
 Haec autem loquitur >multitudo
 caelestis exercitus<, quia jam de-
 fecerat praebere hominibus auxi-
 lium et videbat se opus, quod
 20 sibi creditum fuerat, implere non

²Επισυνάπτει δὲ τῶ ἕμφω ἡ ἀγγε-
 λικὴ στρατιὰ τῶ· >Δόξα ἐν ὑψί-
 στοις θεῶν τό· >καὶ ἐπὶ γῆς εἰρήνη ἐν
 ἀνθρώποις εὐδοκίας<, ἐπειδὴ περὶ κεκ-
 μίλει βοηθοῦσα τοῖς ἀνθρώποις καὶ
 ἑώρα, ὅτι οὐκ ἠδύνατο τελειῶσαι
 τὸ ἔργον, ὃ ἦν ἐργεχειρισμένη, χω-
 ρὶς τοῦ σωτήρος.

posse absque eo, qui vere salvare poterat et praesules quoque ipsos
 juvare, ut homines salvarentur. Quomodo igitur scriptum est in
 evangelio, quod quidam remis sulcantes mare adversus contra-
 rios ventos jam fessi erant et viginti quinque sive triginta stadiis
 25 laborantes portum tenere non poterant, et postea Dominus
 supervenit et quiescere fecit fluctus tumentes navemque, cujus
 hinc inde latera fundebantur, ab imminente discrimine liberavit.
 sic intellege, quoniam et angeli volebant quidem hominibus prae-
 bere auxilium et eis ab aegrotationibus suis tribuere sanitatem.
 30 quia >omnes sunt apparitores spiritus, in ministerium missi prop-

2f. vgl. 1 Kor. 10, 18 7—9 Luk. 2, 13—16 23ff. vgl. Joh. 6,
 18—21 30f. Hebr. 1, 14

1 congregantur B 2 Domin.] Deum BE 3 spiritales B Israhel²
 >BE 4 Jesu + Domino C 5 Amen > C Explicit omelia XII. AC
 6 Incipit XIII. de . . . AC ~ exerc. mult. E 9 praesepe De, praesepe
 ABE 11 Bethlehem (immer) ACD, Bethlem E 13 et dicit > C
 14 in > De 17/18 ~ def. iam BCE 22 adjuvare BE 24 quinque]
 duobus B 26 et > B navi > C (que >) 27 tundeantur B
 27/28 liberavit? Sic Ar 28 ~ hom. quidem B 29 suis > BE 30 sunt > E

88, 12—19 Xξ 15 εὐδοκία Xξ, vgl. dazu u. zu p. 90, 9; 91, 1 Th.
 Zahn, D. Evang. des Lukas S. 143 Anm. 47

ter eos, qui consecuturi sunt salutem, et, quantum in suis erat viribus, homines adjuvabant; videbant autem multo inferiorem suam esse medicinam, quam illorum cura posebat. Porro ut de exemplo possis intellegere, quod dicimus, vide mihi urbem, in qua aegrotent plurimi et medicorum frequens adhibeatur manus: sint diversa vulnera et cotidie in emortuam carnem serpens putredo penetret, et tamen medici, qui adhibiti sunt ad curandum, nequeant alia ultra invenire medicamina et artis suae scientia magnitudinem mali vincere: cum haec in tali statu sint, eveniat aliquis archiater, qui habeat summam in arte notitiam, et illi, qui prius sanare nequiverant, cernentes magistri manu putredines cessare vulnerum non invideant, non livore crucientur, sed in laudes erumpant archiatri (130) et praedicent Deum, qui et sibi et aegrotantibus tantae scientiae hominem miserit. In hanc ergo similitudinem et >multitudo exercitus< angelorum audita est, dicens: >Gloria in excelsis Deo, et super terram pax in hominibus bonae voluntatis<. Postquam enim Dominus venit ad terram, >pacem fecit per sanguinem crucis suae, sive eorum, quae in terra erant, sive eorum, quae in caelis<.

||Οὐδενὸς γὰρ ἔστιν τῶν >ἐπὶ γῆς< ἀναπέμπειν τὴν ἐπὶ τῇ καταβάσει τοῦ ὑψίστου δοξολογίαν, μόλις δὲ τῶν >ἐν ὕψει< δυνάμεων, αἵτινες διὰ τοῦ ἀνυμνεῖν τὸν ὑψίστον μᾶλλον ὑποῦνται· διὰ μὲν γὰρ τοῦ εἰπεῖν μετ' ἐπιτάσεως· >ἐν τοῖς ὑψίστοις< ἐνέφησαν τὴν πασῶν ὑψηλοτέραν δόξαν ὀφειλομένην ἀναπέμπεσθαι τῷ Χριστῷ [καὶ ὡς, ὅτι αἱ >ἐν ὕψει< πασῶν τῶν δυνάμεων, δύνανται ποσῶς ὑμνολογῆσαι τὸν Χριστόν·]|| διὰ δὲ τοῦ· >ἐπὶ γῆς εἰρήνη< τὸ εἰρηνοποιηθῆναι διὰ τῆς ἐπιδημίας αὐτοῦ, >εἴτε τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, εἴτε τὰ ἐν τῷ οὐρανῷ<, παρίσ<ταται>.

24ff. Kol. 1, 20

1 consecuti De et] Qui e, quod (qd) D ~ erat in suis A. in suis viribus erat De 2 ~ adjuv. homin. e 3 cura > E] infirmitas B ut + et C] et E 4 vide] ostende C urbem] orbem E 6 et > De in > B 7 sint C 7/8 non queant AC 8 scientiam C 9 haec > B tali statu] talibus nacti De eveniat] veniat AC > B aliquis > B 10 notit. + adveniens curaverit B et—11 sanare > E] quos illi curare B 11 non quieverant ACE cernentes + ad ABCE 12 manus BCE 13 non¹ > E 14 laudem B, laude E 19 multitudo] multimodo C 22 in > B 23 enim > BE 23/24 ~ venit Dominus AE 25 per sang.] sanguine C 26 quae] qui BE erant] sunt 27 quae] qui B

89, 12—23 dC

89, 17—21 Χριστῷ + 12—17 + 24—90, 8 Xξ

12 Οὐδενὸς — γῆς > X 13 ἀναπ. nach 14 ὑψ. X 14 τοῦ ὑψίστου > dC δέ] γὰρ <αὐ>τῶν ἔστι X 15 οἵτινες C αἵτινες — 17 ὑποῦνται > X, dann 13 ἀναπ. — 14 δοξολ. X 17 διὰ + μὲν X γὰρ] οὖν (?) X 18 ἐπιτάσ. + τὸ X 19 ἐνέφησε X 21 καὶ — 23 Χριστόν (Text korrumpiert; unecht?) > X

Siquidem volentes angeli, ut recordarentur homines creatoris sui. cum fecissent omnia, quae in suis viribus erant, ut sanarentur. et noluis-
 5 tur. et noluisent illi recipere sanitatem. cernunt eum, qui sanare potuit. et glorificantes dicunt: >Gloria in excelsis Deo, et super terram pax<.

10

Diligens scripturae lector in-
 15 quirat, quomodo Salvator loquatur: >Non veni pacem mittere super terram, sed gladium<, et nunc angeli in ejus nativitate decantent: >super terram pax<.

20 Siquidem et in alio loco ex persona ipsius dicitur: >Pacem meam do vobis, pacem relinquo vobis: non sicut mundus iste dat pacem, ego do pacem<. Videat ergo, quod
 25 inferimus, an possit solvere quaestionem. Si scriptum esset: >super terram pax< et hucusque esset finita sententia, recte quaestio nasceretur. Nunc vero
 30 id, quod additum est, hoc est, quod post >pacem< dicitur: >in

15 ff. Matth. 10, 34

21 ff. Joh. 14, 27

4 ut san. > BE 5 recipere] rescipere CDe 9 super + in E 15/16 loquitur De 16 ~mitt. pac. BE 19 decantant A (?) De 20 in > A 22 pacem + meam BCE 23 pacem + et C 24 ego do pacem > A Videant C, Vide B, Unde et E 24/25 Vide ut quod est inferius A 26 est E + Et E 30 id] in eo De 31 post pacem] pax C

90, 9—13 dCSXξ (X nur sehr lückenhaft leserlich)

90, 14—20 Xξ

1 Ἐπει] Καὶ X, Εἰ conj. Kl. 9 εὐδοκίας dCSXξ + εἰκότως ἐπάγουσιν· ἐπειδὴ ἡμελλεν ἀρέσκειν ἀνθρώποις τὸ ποιεῖν καλὰ καὶ εὐσεβεῖν· ἢ τοῦτο dCS (ἡμελλεν) ἔμελλεν S | ἀνθρώποις] τοῖς πιστεύουσι S | τὸ] τῷ S | τοῦτο > S) 10 φασὶν ἀντὶ τοῦ] ὅτι S 13 ἐπιθυμι. — ἔχειν] θέλειν S 14 τ<ῶ τό>πω· Εἰ conj. Kl.] τοῦτοις, πῶς? Kr.

Ἐπει γὰρ ἐζήτουν οἱ τοῦ θεοῦ ἄγγελοι, ἐχθροὺς βλέποντες τοὺς ἀνθρώπους διὰ τὰς ἁμαρτίας, φίλους αὐτοὺς ποιῆσαι καὶ πεποιθήσασιν τὰ παρ' ἑαυτοῖς, ἵνα αὐτοὺς θεραπεύσωσιν, οἱ δὲ οὐδὲν ἤττον οὐκ ἰάθησαν. ἰδόντες τὸν ἰασόμενον δοξάζουσιν καὶ >ἐπὶ γῆς εἰρήνη< λέγουσιν.

Τὸ δὲ >ἐν ἀνθρώποις εὐδοκίας< φασὶν ἀντὶ τοῦ· ἐπιθυμητικῶς ἔσχεν ὁ θεὸς τοῦ εὐεργετῆσαι τοὺς ἀνθρώπους· >εὐδοκεῖν< γὰρ ἔστιν τό· σφόδρα ἐπιθυμητικῶς πρὸς τι ἔχειν.

Ἄλλὰ ζητήσει τις ἂν ἐν τ<ῶ τό>· πω· εἰ ὁ σωτὴρ λέγει· >Οὐκ ἦλθον βαλεῖν εἰρήνην ἐπὶ τὴν γῆν, ἀλλὰ μάχαιραν<, πῶς <οἱ> ἄγγελοι ἐπὶ τῇ γενέσει αὐτοῦ λέγουσιν· >ἐπὶ γῆς εἰρήνης<; Αὐτὸς δὲ ἀλλαχοῦ λέγει· >εἰρήνην ἀφήμι ὑμῖν<.

Ἄλλ' εἰ ἐγ' ἔγραπτο μόνον τό· >ἐπὶ γῆς εἰρήνης καὶ μέχοι τούτου σταῖσα ἦν ἡ γραφή, εἶχεν ἂν τινα λόγον τὸ ἀποροῦμενον. Νῦν δὲ ἡ προσθήκη λέει τὸ ζητούμενον, ἦτις καὶ μετὰ τό· >ἐπὶ γῆς εἰρήνης ἔστιν· >ἐν

hominibus bonae voluntatis<, sol-
vit quaestionem. Pax quoque,
quam non dat Dominus >super
terram<, non est >pax bonae volun-
tatis<. Neque enim ait simpliciter:
>non veni pacem mittere<, sed cum
additamento: >super terram<; ne-
que e contrario dixit: >non veni
pacem mittere super terram
10 bonae voluntatis< (131). Haec
locuti sunt angeli ad pastores,
qui non solum eo tempore lo-
quebantur; sed usque hodie, nisi
locuti fuerint ad pastores et sua
15 eis opera copularint, dicitur ad
eos: >nisi Dominus aedificaverit
domum, in vanum laboraverunt,
qui aedificant eam; nisi Dominus
custodierit civitatem, in vanum
20 vigilat, qui custodit eam<. Si au-
dacter expedit loqui scripturarum
sensus sequenti, per singulas
ecclesias bini sunt episcopi: alius
visibilis, alius invisibilis, ille visui
25 carnis, hic sensui patens. Et quo-
modo homo, si commissam sibi
dispensationem bene egerit, lau-
datur a Domino, si male, culpae
et vitio subjacet, sic et angelus.
30 Scriptum est enim in Apocalypsi
Joannis: >sed habes ibi nomina
pauca, quae non polluerunt<, vel

ἀνθρώποις εὐδοκίας<. Εἰ δὲ >εἰρήνη<
λέγει ὁ σωτὴρ μὴ διδόναι >ἐπὶ γῆς<,
οὐκ ἔστιν >εὐδοκίας εἰρήνη<. Οὐ γὰρ
ἀρεῖται διδόναι τὴν εἰρήνην, ἀλλ'
ἀπλῶς λέγει· >οὐκ ἦλθον βαλεῖν εἰρή-
νην ἐπὶ τὴν γῆν<.

οὐκ εἶπε δὲ >εὐδοκίας εἰρήνην<.
ἀλλὰ ταῦτά γε εἶπον παρὰ τοῖς ποι-
μέσιν οἱ ἄγγελοι.

Καὶ ἅγιοι ποιμένες εἰάν μὴ ἔχωσι
καὶ ἀγγέλους συμποιμαίνοντας, λεχ-
θήσεται τό· >εἰάν μὴ κύριος φυλάξῃ
πόλιν, εἰς μάτην ἠγρυπνήσεν ὁ φυ-
λάσσων<.

Ἔστι δὲ εἰπεῖν ἀπὸ τῆς γραφῆς,
ὅτι δύο εἰσὶν ἐκάστης ἐκκλησίας
ἐπίσκοποι, ὁ μὲν τις αἰσθητὸς καὶ
βλεπόμενος, ὁ <δέ> τις νοητὸς· καὶ
ὥσπερ <ὁ ἄνθρωπος> ἐπαινεῖται κα-
λῶς οἰκονομήσας, οὕτω καὶ ὁ <ἄγ-
γελος>.

Γέγραπται γοῦν ἐν <τῇ Ἀπο-
καλύψει> Ἰωάννου· ><ἀλλ> ἔχετε

3 vgl. Luk. 12, 51; zu *εἰρήνη εὐδοκίας* s. zuletzt J. Jeremias in Z ntl W
XXVIII (1929), 15 5ff. Matth. 10, 34 16ff. Ps. 126 (127), 1 30ff. Apok.
3, 4; 2, 15 — 1 *εὐδοκία* Xξ

1 solvet E	2 quoque] enim De	3 Dominus] Deus AC	6 sed
— 7 addit. > BE	8 econtrario r	dixit] ait C	9 terram + sed in
hominibus C	13 sed + et A] et BE	14/15 suam eis operam B	15 copu- laverint AB, contulerint C
20 vigilat] vigilant BE, vigilavit C, laborabit De	dicitur AC	17 vano laborant BE	19 vano BE
22 sensus C	sequentes B	23 bini] boni C	28/29 ~ vitio et culpae B
29 et ² > ABE	30 Apocalypsin D	31 Johannis AC	sed > A
32 quae + se B	non B > ACDEe	polluerunt + illud ADE	vel > B

illud et rursus: >habes ibi, qui doctrinam Nicolaitarum doceant<, ac deinde: >habes illa< vel illa >peccata facientes<, et accusantur angeli, quibus creditae sunt ecclesiae. Si autem angelis sollicitudo est, quomodo ecclesiae gubernentur, quid necesse est de hominibus dicere, quantum metum habeant, ut possint cum angelis laborantibus laborantes salutem consequi? Ego puto inveniri simul posse et angelum et hominem bonos ecclesiae episcopos, et quodammodo unius operis esse participes. Quod cum ita sit, petamus omnipotentem Deum, ut angeli et homines ecclesiarum episcopi adjumento sint nobis, et sciamus, quoniam utrique pro nobis a Domino judicentur. Quod si illi fuerint judicati, et vitium atque peccatum non in eorum incuria, sed in nostra negligentia fuerit inventum, nos arguemur atque plectemur. Illis enim universa facientibus et pro nostra salute nitentibus nos nihilominus peccatis vacabimus. Porro frequenter evenit, ut nobis laborantibus illi suum officium non expleant et in culpa sint.

ὀνόματα ὀλίγα, ἅτινα <οὐκ> ἐμόλυναν· <καὶ πάλιν> >ἔχεις ἐκεῖ τάδε ἁμαρτήματα ποιῶντας<, καὶ μέμφεται τοῖς ἀγγέλοις. Εἰ δὲ τοῖς ἀγγέλοις μέμφεται τοῖς πεπιστευμένοις τὰς ἐκκλησίας καὶ φροντίζουσιν, ὧν πεπιστευμένοι εἰσὶν ἄγγελοι, τί χρὴ λέγειν περὶ ἀνθρώπων, ὅσον δεῖ φόβον ἔχειν, ἵνα δυνηθῶσι συμπλέοντες τοῖς ἀγγέλοις συνσωθῆναι τοῖς ἀγγέλοις;

Οἷον γὰρ κοιωνοὶ εἰσι τοῦ ἔργου ἀμφοτέροι ἐπίσκοποι, ὁ ροητὸς λέγω δὴ ὁ ἄγγελος ὁ πεπιστευμένος τὴν ἐκκλησίαν καὶ ὁ αἰσθητὸς.

||Θεία δόξη καὶ οὐρανίῳ περιαστραφέντες οἱ ποιμένες καὶ ἀγγελικὴν στρατιὰν θεασάμενοι καὶ ὑμνολογούσης ἀκούσαντες, ἐπιζητοῦσι θερμῶς τὴν Βηθλεέμ, ἣτις >οἶκος ἄρτου< μεθερμηνεύεται, [διέλθωμεν

8 ff. vgl. Apok. 18, 17? vgl. p. 88, 22 ff. 27 f. zu Βηθλεέμ vgl. Wutz, Onom. sacra 676 (Namenliste zu Gen. 46, 8 ff. aus Okt. 28 b ff.)

1 illud > BC et] ut C rursus BE qui > ABE 2 Nicolaitarum AC, Nicolaitanorum E 2/3 doceant > A, docentes B 3 deinde A, inde E 6 autem] haec B 10 cum > BE 11 collaborantes B 15 esse > C 17 adjumentum AE et] ut A 19 ~ judicati fuerint A 20 arguimur A 21 plectimur A 22 enim] autem B 24 a pecc. De vacabamus A, vacavimus C 27 et + illi B culpis De

92, 12—15 Xξ (Hom. XII) 85, 1—10 + (Hom. XIII) 92, 27 διέλθ. — 93, 13 W (2. Teil eines Kyrill-Schol.) 92, 22—93, 3 ἱερεῖς + 93, 11—13 ak (K: Σενήρου) 92, 26 Βηθλ. — 93, 7 ἐπείγ. + 14—94, 2 Xξ 92, 26 Βηθλ. — 93, 10 V 92, 26 Βηθλ. — 93, 13 dC 92, 27—93, 13: die eingeklammerten Stellen vielleicht nicht von Orig.?

1 <οὐκ> > X (vgl. lat.) συμπλέοντες] συμπονοῦντες? Kl. 23 Θεία — 26 θερμῶς > dCWX] ἐνθεν οἱ ποιμένες ἐλλαμφθέντες θερμῶς ἐπιζητοῦσιν A 24/25 ἀγγελικὴν στρατιὰν α] ἀγγελικῆς στρατιᾶς β 27 τὴν > dCWX Βηθλ.] εἴτα ἐπειδὴ Βηθλ. dCW, ὡ τύπου (?) μυστηρίου θεοπροποῦς Βηθλ. V ἣτις > dCWX] γὰρ V 28 ἐρμηνεύεται dCWX, διερμηνεύεται V διέλθωμεν — p. 93, 3 ἱερεῖς > dCVWX

›Et factum est‹, inquit, ›cum
(132) abiissent ab eis angeli in
caelum, pastores dixerunt ad in-
vicem: Transeamus usque Beth-
5 leem, et videamus verbum hoc,
quod factum est, quod Dominus
ostendit nobis. Et venerunt festi-
nantes, et invenerunt Mariam et
Joseph et puerum‹.

10

οἷς ἔργον ἐστὶ τὸν οὐράνιον ἄρτον ἐπιζητεῖν [›τὸν ἄμυρον τοῦ θεοῦ, τὸν
αἴροῦσα τὴν ἁμαρτίαν τοῦ κόσμου‹ καὶ] μυστικῶς καθ' ἐκάστην ἱεροουργί-

Quia festinantes venerant, et
15 non pedetentim, neque fesso gra-
du, ideo invenerunt Joseph dis-
pensatorem ortus Domini et
Mariam, quae Jesum fudit in
partum, et ipsum Salvatorem
20 ›jacentem in praesepe‹. Praesepe
illud erat, de quo propheta vati-
cinatedus est dicens: ›cognovit
bos possessorem suam, et asinus
praesepe Domini sui‹. Bos animal
25 mundum est, asinus animal im-
mundum. ›Cognovit asinus prae-
sepe Domini sui‹. Non populus

δὴ ἕως εἰς Βηθλεὲμ λέγοντες,
τοὺς τῆς ἐκκλησίας προτυποῦντες
ποιμένας τε καὶ ἱερεῖς.] Ποῦ δὲ ἤμελλ-
λον οἱ ποιμένες μετὰ τὸ κήρυγμα
τῆς εἰρήνης ἢ ἐπὶ τὸν πνευματικὸν
οἶκον τοῦ οὐρανοῦ ἄρτον Χριστοῦ.
τοῦτ' ἔστιν τὴν ἐκκλησίαν ἐπείγει-
σθαι — Χριστὸς δὲ ἔστιν ›ὁ ἄρτος ὁ
ζῶν ὁ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καταβάς καὶ
δοθεὶς ὑπὲρ τῆς τοῦ κόσμου ζωῆς‹ —

μενον [κατὰ τὸ μέγα ἔλεος αὐτοῦ]; ||
Σπεύσαντες δὲ ἤλθον καὶ οὐ βιάην
οὐδὲ ἐκλελυμένως· διὰ τοῦτο εὗρον
αὐτὸν ἐν φάτῃ.

Αὕτη δὲ ἦν, περὶ ἧς ὁ προφήτης
ἔλεγεν· ›Ἐγὼ βοῦς καὶ ὄνος τὴν
φάτῃν τοῦ κυρίου αὐτοῦ, ὃ μυσ-
τήριόν ἐστι δηλούμενον· βοῦς κα-
θαρόν ζῶον, ὄνος ἀκάθαρτον.

Οὐχ ὁ λαὸς ἔγνω τὴν φάτῃν τοῦ
κυρίου αὐτοῦ, ἦγονν ὁ ἐξ Ἰσραήλ,

8ff. Joh. 6, 51 11f. Joh. 1, 29 22ff., 26f. Jes. 1, 3 24ff. vgl.
Hieron. in Isaiam I, 1 (PL 24, 27 AB): Bos juxta anagogen refertur ad Israel;
qui legis portavit jugum, et mundum animal est. Asinus peccatorum onere
praegravatus gentium populus accipitur.

1 inquit > ABE 3 caelos e 3 dicebant B 5 et > D
5 ~ hoc verbum e hoc > C 7 Et > Dmnr 8 et inven.] invene-
runtque C 15 pedetemptim AE 17 Domini] Domini mei C 19 partu E
20 praesepe C, praesepio ABEE Praesepe > De 21 illud + Israhel
ABCE (D korr.) 25 ~ animal asinus D 26 asinus > B

1 εἰς > A 2 τυποῦντες A 3 δὲ > W 3 ἔμελλον VWX 4 οἱ + εἰρη-
μένοι dC 5 πνευματικὸν > C 6 Χριστόν X > dCVW 7 ἐπείγεισθαι nach
5 εἰρήνης W 8—10 ζωῆς] ἐν ἧ μυστικῶς καθ' ἐκάστην ἱεροουργεῖται ὁ ἐκ τοῦ
οὐρανοῦ καταβάς ἄρτος καὶ ζωὴν διδοὺς τῷ κόσμῳ W 10 ζωῆς + ὡς αὐτὸς ἐν
εὐαγγελίοις φησὶν V 11 -13 > VX 11—13] ἐν ἧ μυστικῶς καθ' ἐκάστην ἱεροου-
ργεῖται (vor 8 Χριστός) W 11 τὸν²—12 καὶ > dCW 11 τοῦ θεοῦ > A
12 τὰς ἁμαρτίας a καὶ μυστικῶς > A 12/13 ἱεροουργ. + καὶ ἀγιάζοντα
πάντας A 13 κατὰ — αὐτοῦ > dCW] τῷ ἐλέει αὐτοῦ A μέγα > a

Israhel cognovit praesepe Domini | ἀλλὰ τὸ ἀζάλαστον ζῶον, τὸ ἀπὸ
sui, sed immundum animal ex | τῶν ἐθνῶν.
gentibus: >Israhel vero<, ait, >me
non cognovit, et populus meus me non intellexit<. Intellegentes
5 hoc praesepe nitamur cognoscere dominum et digni fieri scientia
ejus, assumere quoque non tantum nativitatem et resurrectionem
carnis ejus, sed et inclytum secundae majestatis adventum: cui
est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

HOMILIA XIV.

10 De eo, quod scriptum est: >Cum autem impleti essent dies
circumcisionis ejus,< usque ad eum locum, ubi ait: >par tur-
turum aut duos pullos columbarum<.

>Quod mortuus est< Christus, | ><^O> ἀπέθανεν< Χριστός, >τῇ
>peccato mortuus est<; non quia | ἁμαρτία ἀπέθανεν<, οὐχ ὅτι ἡμαρ-
15 ipse peccaverit — >neque enim | τεν — >οὐδὲ γὰρ ἁμαρτίαν ἐποίησεν
peccatum fecit, nec inventus est | οὐδὲ εὐρέθη δόλος ἐν τῷ στόματι
dolus in ore ejus< — sed mortuus | αὐτοῦ< — ἀλλ' [ὅτι] ἀπέθανεν, ἵνα
est, (133) ut nos, qui mortui su- | ἡμεῖς οἱ συναποθανόντες αὐτῷ, αὐ-
mus, illo moriente >peccatis<, ne- | τοῦ ἀποθανόντος >τῇ ἁμαρτίᾳ<, μη-
20 quaquam >peccato< et vitiis vive- | κέτι ζῶμεν >τῇ ἁμαρτίᾳ<. Δι' ὃ λέ-
remus. Unde scribitur: >Si com- | γεται· >εἰ συναπεθάνομεν, καὶ συν-
mortui sumus, et convivemus<; | ζήσομεν<. ὡσπερ οὖν συναπεθά-
sicut igitur >commortui sumus< | νομεν αὐτῷ ἀποθνήσκοντι τότε, οὐ-

3 f. Jes. 1, 3 10—12 Luk. 2, 21—24 13 Röm. 6, 10 15 ff. 1 Petr. 2, 22
17 ff. vgl. Röm. 6, 2 21 f. Röm. 6, 8

3 ~ non me A vero autem B ait > De 4 meus > A (B marg!) DE
me > BC 5 et > BE 6 non tantum > De 7 et > A inclitum A
secundae]ac secundum e majest. + ejus De cujus E 8 est > BC
Explicit omelia XIII. AC 9 Incipit XIII. de ... AC 10 Cum] post-
quam C essent] sunt C 11 ad — locum > C 12 aut] et BDEmnr
13 Christus > E + pro De 14 quia] quod ABE 21 Si] Sicut E
Si — 22 conviv. > Ce 23 sicut igitur] Si C

94, 13—95, 21 k (PG 72) (Κεφάλαιον, aber letzter Teil d. Schol.) (Reihenfolge:
95, 13—21; 94, 17 ἀλλ'—95, 7; 94, 13—17) 94, 13—95, 31 X*

13 Ἀπέθ. Χριστός] Ἀποθανεῖν δὲ λέγεται k 14 ἀπέθ. > k 17 αὐτοῦ
+ ἀλλὰ διὰ τὴν ἐμὴν ἁμαρτίαν. Ὡσπερ οὖν συναπεθάνομεν αὐτῷ ἀποθνήσκοντι,
καὶ συνασπασθῶμεν αὐτῷ k ἀλλ' — ἀπέθ.] ἀπέθ. γὰρ k [ὅτι] Kr. 20 ζῶμεν] ζή-
σωμεν k Δι' — λέγεται] Διὸ εἴρηται k 22 ὡσπερ — p. 95, 7 γεγέν. > k
(22 ὡσπερ — 23 ἀποθνήσκ. vorher nach 17 ἀπέθ.)

tunc illo moriente et consur-
 reximus resurgenti, sic cum eo cir-
 cumcisi sumus et post circumci-
 sionem sollemni purgatione mun-
 5 dati. Unde nequaquam jam indi-
 gemus circumcissione carnali. Et
 ut scias propter nos illum fuisse
 circumcisum, audi Paulum mani-
 festissime praedicantem: >in quo
 10 habitat<, inquit, >omnis plenitudo
 divinitatis corporaliter, et estis in
 illo repleti, qui est caput omnis
 principatus et potestatis; in quo
 et circumcisi estis circumcissione
 15 sine manibus, in exspoliatione cor-
 poris carnis, in circumcissione
 Christi, consepulti ei in bap-
 tismate, in quo et consurreximus per
 fidem operationis Dei, qui susci-
 20 tavit eum a mortuis<. Et mors
 igitur et resurrectio et circum-
 cisio ejus pro nobis factae sunt.

>Cum impleti<, inquit, >essent
 dies circumcidendi puerum, vo-
 25 catum est nomen ejus Jesus,
 quod vocatum fuerat ab an-
 gelo, antequam conciperetur<.
 Vocabulum Jesu gloriosum omni
 adoratu cultuque dignissimum,
 30 >nomen, quod est super omne
 nomen<, non decuit primum ab
 hominibus appellari neque ab eis

τω περιετμήθημεν αὐτῷ περιμη-
 θέντι τότε· καὶ μετὰ τὴν περι-
 τομὴν αὐτὴν γέγονεν οἰκονομία ἢ
 διὰ τοῦ προτέρου καθαρισμοῦ. Διὰ
 τοῦτο ἡμεῖς οὐκέτι περιτεμνόμεθα,
 ὅτι ἡ περιτομὴ αὐτοῦ δι' ἡμᾶς γε-
 γένηται·

>ἐν ᾧ περιετμήθητε<, φησὶν ὁ Παῦ-
 λος, >περιτομῇ ἀχειροποιήτω ἐν τῇ
 ἀπεκδύσει τοῦ σώματος τῆς σαρκός,
 ἐν τῇ περιτομῇ τοῦ Χριστοῦ, συν-
 ταφέντες αὐτῷ ἐν τῷ βαπτίσματι,
 ἐν ᾧ καὶ συνηγέρθητε διὰ τῆς πί-
 στεως<. Οὐκοῦν καὶ ὁ θάνατος
 αὐτοῦ ὑπὲρ ἡμῶν γέγονεν, καὶ ἡ
 ἀνάστασις καὶ ἡ περιτομή·

Ἀναγκαίως δὲ ἐπέση-
 μήνατο ὁ εὐαγγελιστὴς λέγων·
 >ἐκλήθη τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰησοῦς
 τὸ κληθὲν ὑπὸ τοῦ ἀγγέλου<. Οὐκ
 ἔδει γὰρ ἀπ' ἀνθρώπων πρῶτον κλη-
 θῆναι οὐδὲ ἀπ' αὐτῶν< δοξασθῆναι,
 ἀλλ' ἀπὸ κρείττωνων παρὰ τὴν τῶν
 ἀνθρώπων φύσιν καὶ κληθῆναι τὸ
 προσκνητὸν ὄνομα καὶ ἔντιμον καὶ
 >ὑπὲρ πάντων ὄνομα<.

9 ff. Kol. 2, 9—12 30 Phil. 2, 9

1/2 consurr. + illo A conresurreximus D (corr. E) 2 resurgente AC
 eo] illo C 4 purgatione + sumus B 5 nequaquam] non De ~ jam
 nequaqu. A 7 sciamus C ~ fuisse illum DEe 10 ~ inquit, habitat A
 inquit > BCE 13 et > C 18 resurreximus B, conresurreximus DE
 22 ejus] Dei B 23 inquit > ABE 25 est] fuerat De Jesum D
 26 fuerat] est De 28 Jesum E 29 adoratum E 29 dign. — 32 homin.]
 dignum, non debuit a parentibus aut alio homine In > mr

13 ᾧ + γὰρ k ~ φησί, περιετμ. k 13/14 ὁ Παῦλος > k 18/19 διὰ
 — πίστεως > k 19 καὶ > k 26 ἀπ'—27<αὐτῶ> Kl.] ἀπατηθῆναι οὐδὲ ἀπὸ
 ἀνθρώπων X

effferri in mundum, sed ab excellentiori quadam majorique natura. Unde signanter evangelista addidit, dicens: >et vocatum est nomen ejus Jesus, quod vocatum fuerat ab angelo, antequam conciperetur in utero<.

5 Deinde sequitur: >cum impleti essent dies purgationis eorum, secundum legem Moysi, duxerunt eum in Hierosolyman<. Propter purgationem, inquit, >eorum< |

Quorum >eorum<? Si scriptum esset: propter purgationem ejus, id est Mariae, quae pepererat, nihil quaestionis (134) oriretur, et audacter diceremus Mariam, quae homo erat, purgatione indignuisse post partum. Nunc

15 vero in eo, quod ait: >dies purgationis eorum<, non videtur unum significare, sed alterum sive plures. Ergo Jesus purgatione indiguit et immundus fuit aut aliqua sorde pollutus? Temerarie forsitan videor dicere, sed scripturarum auctoritate commotus.

20 Vide, quid in Job scriptum sit: >nemo mundus a sorde, nec si unius quidem diei fuerit vita ejus<. Non dixit: >nemo mundus a peccato<, sed: >nemo mundus a sorde<. Neque enim id ipsum significant sordes atque peccata; et ut scias aliud sordem, aliud sonare peccatum, Isaias manifestissime docet, dicens: >lavabit Dominus sordem filiorum et filiarum Sion, et sanguinem mundabit

21 ff. Job 14, 4 29 ff. Jes. 4, 4

1 offerri C	ab > C	4 ~ in utero concip. e	5 Deinde]
Dehinc De, Dein E	cum + jam De	completi B	6 Moysis Imn
dux. eum.] tulerunt illum B	eum > E	in > CDe	6 Ihero-
solimam A, Hierusolimam E	7 inquit > ABE	12 et > ABE	
16 sive] vel A	18 Temerarie] Temere A	20 sit] est De	21 nec] ne C
23 dixit] ait B	25 enim > C	26 peccatum A	27/28 ~ peccat.
son. A	28 Ysaias A, Esaias E	manifeste CDe	29 lavitC, laudabit ^c E
31 mundavit CE			

96, 9—97, 30 X* (Lemma 3 Zeilen vorher, die aber noch zum vorhergeh. Schol. gehören)

Ei δὲ ἔκειτο ὑπὲρ >τοῦ καθαρισμοῦ< Μαρίας μόνης, οὐδὲν ἐζητοῦμεν· ἡντι δὲ >τοῦ καθαρισμοῦ αὐτῶν< φησίν. Ἔρχ' οὖν καὶ Ἰησοῦς δεῖται καθαρισμοῦ; Ἀλλ' ὅρα τὸ τόλμημα

τοῦ λόγου· μνησθητι τῶν εἰρημένων ἐν τῷ Ἰωβ μυστικῶς· οὐδεὶς καθαρὸς ἀπὸ ῥύπου, οὐδ' ἂν μία ἡμέρα ἢ ζωὴ αὐτοῦ ἐπὶ τῆς γῆς· οὐκ εἶπεν ἀπὸ ἁμαρτίας, ἀλλ'· >ἀπὸ ῥύπου<.

Ἔστι καὶ οὐ ταῦτά, λέγει Ἡσαίας· >ἐκπλυνεῖ κύριος τὸν ῥύπον τῶν υἱῶν καὶ τῶν θυγατέρων Σιών, καὶ τὸ αἷμα ἐξκαθαριεῖ ἐξ μέσου αὐτῶν<.

de medio eorum, spiritu iudicii
sordem et spiritu combustionis
sanguinem<. Omnis anima, quae
humano corpore fuerit induta,
5 habet >sordes< suas. Ut autem
scias Jesum quoque sordidatum
propria voluntate, quia pro salute
nostra humanum corpus assump-
serat, Zachariam prophetam au-
10 sculta dicentem: >Jesus erat indu-
tus vestibis sordidis<. Quod qui-
dem adversus eos facit, qui negant
Dominum nostrum humanum ha-
buisse corpus, sed de caelestibus
15 et spiritalibus fuisse contextum.
Si enim de caelestibus et, ut illi
falso asserunt, de sideribus et
alia quadam sublimiori spiritalique natura corpus ejus fuit,
respondeant, quare potuerit spiritale corpus esse sordidum aut
20 quomodo hoc interpretentur, quod posuimus: >Jesus erat indutus
vestibis sordidis<. Si autem fuerint necessitate compulsi, ut
suscipiant spiritale corpus sordi-
dum intellegi vestimentum, debent
consequenter (135) dicere, quo-
25 niam illud, quod in repromissioni-
bus ponitur, completum sit, id
est: >seminatur corpus animale,
surgit corpus spiritale<, [et] quod
polluti et sordidi resurgamus,
30 quod etiam cogitare piaculum
est, maxime cum quis scrip-

ἐξόρύπεται οὖν πᾶσα ψυχὴ ἐν-
δεδυμένη σῶμα ἀνθρώπινον.

Ἄκουε Ζαχαρίον· >Ἰησοῦς ἦν ἐνδε-
δυμένος ἱμάτια ῥυπαρά<. Τὸ δὲ ῥητὸν
χρήσιμον καὶ πρὸς τοὺς λέγοντας, ὅτι
ὁ σωτὴρ οὐκ ἔλαβε σάρκα ἀνθρωπί-
νην, ἀλλ' ἠνεγκεν ἀπὸ τοῦ οὐρανοῦ
πνευματικὸν σῶμα, τὸ πνευματικόν
σῶμα> ἐξόρύπωμένον <ρομίζοντας.

Ἐπεὶ > γὰρ λέγειν δυνήσου-
ται <ταῦτα καὶ> τοῦτο παραδέχονται,
ὅρα αὐτοὺς λέγειν, ὅτι ἐν ταῖς
ἐπαγγελίαις, ὅταν πληρωθῇ τό-
>σπείρεται σῶμα ψυχικόν, ἐγείρεται
σῶμα πνευματικόν<, ἐγειρόμεθα ἐξ-
όρυπώμενοι, ὅπερ καὶ λέγειν <ἄτοπον>.

10f., 20f. lat. Zach. 3, 3

27f. 1 Kor. 15, 44

1 spir. — 3 sang.] et spiritu iudicii et spiritu combustionis. Spiritu iudicii sordes et spiritu combustionis sanguinem B 2 et > A 4 fuit C 5/6 ~ suas sordes B 6 quoque > C sordidatum + sentiendum secundum ignominiam crucis, non secundum ipsam, quam assumpsit, sanctam carnem, — de qua Apostolus ait >in similitudine carnis peccati< (Röm. 8, 3) fuisse De 11/12 quidem + et CDe 12 adversus AE 14 de > De 16 et > C 18 fuerit De, fuerat C 19 quare] quod A, qui BCE poterunt (corr. aus potuerunt) B, potuerint E 20 ~ interpret. hoc AC 24/25 quoniam] quomodo B, quod E 26 ponatur C complendum B 28 surget A 29 et] vel Dln 31 cum quis] si quis B, eum qui CDe scit De

29 καὶ λέγειν <ἄτοπον> Kr.] ἤει λέγειν X

Origenes IX.

7

tum esse: >seminatur in corruptione, surget in incorruptione; seminatur in ignobilitate, surget in gloria; seminatur in infirmitate, surget in fortitudine: seminatur corpus animale, surget corpus spirituale. Oportuit ergo, ut

5 pro Domino et Salvatore nostro, qui >sordidis vestimentis< fuerat >indutus< et terrenum corpus assumpserat, offerrentur ea, quae purgare sordes ex lege consueverant. Quod frequenter inter fratres quaeritur, loci occasione commotus retracto. Parvuli baptizantur >in remissionem peccatorum<. Quorum >peccatorum<? vel quo

15 tempore peccaverunt? aut quomodo potest illa lavacri in parvulis ratio subsistere, nisi juxta illum sensum, de quo paulo ante diximus: >>nullus mundus a sorde, nec si unus quidem diei fuerit vita ejus super terram<? Et quia per baptismi sacramentum nativitatis >sordes< deponuntur, propterea baptizantur et parvuli: >nisi< enim >quis renatus fuerit ex aqua et spiritu, non poterit intrare in regnum caelorum<.

>Cum<, inquit, >expleti essent dies purgationis eorum<. Ex-

25 plentur >dies< et mystice. Neque enim statim, ut nata fuerit anima, purgatur, nec potest perfectam in ipso ortu consequi puritatem; sed sicut scriptum est in lege: >Si masculinum pepererit, septem diebus sedebit mater in sanguine

1ff. 1 Kor. 15, 42—44 5ff. Zach. 3, 3 13f. Akt. 2, 38 15ff. Hiob 14, 4 22ff. Joh. 3, 5 30ff. Levit. 12, 2—4

1, 2, 3 (2mal) surgit DEe 3 resurget² B, resurgit E corpus > B 4 Oportet De 8 ~ ea offerrentur De 9/10 consueverat (!) C 11/12 commotus] commonitus A, commota BDe 13 remissione ACD 15 peccaverint E 16 illa] ulla De lavacri A 20 ~ diei quidem De 21/22 deponantur C 22 et > A 23 potest C introire B 23 regno BE, regna C 24 inquit > ABE 26 mystice] justitiae e, mysticae E 27 ut nata > BE 28 purgata B 31 peperit BEe 32 mater > C ~ mater sedebit lr

Ἐδείθη οὖν ὁ σωτήρ, ὡς >ἐνδε-
δυμένος ἱμάτια ἑνπαράς τὸ σῶμα τὸ
ἀνθρώπινον καὶ γήϊνον, τοῦ προσεν-
εχθῆραι καὶ περὶ αὐτοῦ καθαρισμὸν.

Τὰ παῖδια βαπτίζεται >εἰς ἄφεσιν
ἁμαρτημάτων<. Ποίων; Πότε γὰρ
ἡμαρτον; Ἀλλὰ μήποτε, ἐπεὶ >οὐδεὶς
καθαρὸς ἀπὸ ἑύτων<, τὸν ἑύτων δὲ
ἀποτίθεται τις διὰ τοῦ μυστηρίου
τοῦ βαπτίσματος, διὰ τοῦτο καὶ τὰ
παῖδια βαπτίζεται.

Μυστικῶς δὲ >ἡ-
μέρας πληροῦμεναι· οὐ γὰρ ἅμα τῇ
γενέσει ὁ καθαρισμὸς,

ἀλλ' ὥσπερ
γέγραπται ἐν τῷ νόμῳ· >ὅτι ἐὰν τεχ-
θῆ ἄρσεν, ἑπτὰ ἡμέρας καθιεῖται ἐν
αἵματι ἀκαθάστῳ, εἶτα τριάκοντα

immundo, ac deinde triginta tribus
 in sanguine puro, et ad extremum
 ipsa et infans sedebunt (136) in
 sanguine purissimo, sic quia lex
 5 spiritualis est et umbram habet
 futurorum bonorum, possumus
 intellegere purgationem veram no-
 bis evenire post tempus. Ego
 puto, quod et post resurrectio-
 10 nem ex mortuis indigeamus sacra-
 mento eluente nos atque pur-
 gante — nemo enim absque sor-
 dibus resurgere poterit —, nec
 ullam posse animam reperiri,
 15 quae universis statim vitiis ca-
 reat. Unde in regeneratione baptismi assumitur sacramentum. ut.
 quomodo Jesus secundum dispensationem carnis oblatione pur-
 gatus est, ita etiam nos spirituali regeneratione purgemur. >Duxe-
 runt eum secundum legem Moysi in Hierosolymam. offerre ante con-
 20 spectum Domini. Ubi sunt, qui Deum legis negant, qui aiunt
 non istum, sed alium a Christo fuisse in evangelio praedicatum:
 >Misit Deus Filium suum, factum ex muliere, factum sub lege?
 Ergo putandum est, quod Filium suum bonus Deus sub lege fecerit
 Creatoris et sub inimici jure, quod ipse non dederat? Quin potius
 25 ideo sub lege factus est, >ut redimeret eos, qui sub lege erant, et
 aliae legi subjiceret, de qua dudum lectum est: >Attendite, popu-
 lus meus, legem meam, et reliqua. >Adduxerunt ergo eum, ut
 statuerent ante conspectum Domini. Cujus scripturae praecepta
 complentes? Nempe illius: >sicut scriptum est, in
 30 lege Moysi, quia omne masculinum, quod aperit vulvam, sanc-

τορεῖς ἐπὶ αἵματι καθαρῷ καὶ αὐτῇ
 καὶ τὸ παιδίον,

οὕτως, ἐπεὶ ὁ νόμος σκιὰν ἔχει τῶν
 μελλόντων ἀγαθῶν, ἔστιν ἰδεῖν
 καθαρισμόν γινόμενον ἕστερόν ποτε·
 τάχα δὲ εἰν ἀναστῶμεν ἐκ νεκρῶν,
 <δεόμεθα τοῦ> μυστηρίου <τοῦ>
 καθαίροντος ἡμᾶς . . . θαυμάζω,
 εἴ τις ἀρίσταται παντὸς ῥέπον
 καθαρεύων ἐν <τῇ> παλιγγενεσίᾳ
 οὐκ ἔντα ἕτη τοιοῦτόν τι ἔσται μυστή-
 ριον καθαρισμοῦ, ὅπερ ἐποίησεν ὁ
 Ἰησοῦς ἐπὶ τῆς γενέσεως αὐτοῦ.

5 f. Hebr. 10, 1 22. 25 Gal. 4, 4. 5 26 f. Ps 77 (78), 1 29 ff. vgl. Exod.
 13, 2; Num. 8, 16

1 trig. tribus] XXX^a et tres dies C, tres AB 3 ipsa et] et ipse De sede-
 bit De 7 intellegere BE(immer) 9 et > A] ut E 11 eluente]elevante B,
 elevente E 15 universis] diversis BE 17 oblat.] ablutione C 18 spiritale r
 19 eum] illum De 20 Domini] Dei BE 21 ~ in evang. fuisse B 22 Misit —
 suum > ABE factum¹ > BE factum²] facto B 23 quod] ut De
 bonum AE 24 quod — dederat] non dederit C, condiderit B. non dederat E
 non > De 25 ~ sub lege ideo C 26 alii 1 subjecerit BE, subjaceret C
 dudum lectum] dictum B Attendite DEe] Attende ABC popule e
 27 meus + in D et reliqua > AC eum] illum C 27/28 ut statuer.] et
 statuerunt De, stat. + eum BE 28 Domini] Dei A 29 Nempe AB

4 ἐπεὶ — 5 ἔστιν Kl.] εἶπεν ὁ νόμος σκιὰν ἔχων τῶν μελλόντων ἀγαθῶν. ἔστιν X

tum Domino vocabitur, et: >ter-
per annum apparebit omne mas-
culinum in conspectu Domini
Dei. Masculina, quae ex eo,
5 quod vulvam matris aperuerunt,
sancta erant, offerebantur ante
altare Domini: >omne, inquit,
>masculinum, quod aperit vul-
vam, (137) sacratum quippiam
10 sonat. Quemcunque enim de
utero effusum marem dixeris, non
sic aperit vulvam matris suae ut
Dominus Jesus, quia omnium
mulierum non partus infantis,
15 sed viri coitus vulvam reserat.
Matris vero Domini eo tempore
vulva reserata est, quo et partus
editus, quia sanctum uterum et
omni dignatione venerandum
20 ante nativitatem Christi mascu-
lus omnino non tetigit. Audeo
quid loqui, quia et in eo, quod
scriptum est: >Spiritus Dei veniet
super te, et virtus Altissimi obum-
25 brabit te, principium seminis et
conceptus fuerit, et sine vulvae

Τὰ οὖν ἀρσενικά ἅγια ὄντα <ἄτε> μήτ-
ραν ἀνοίγοντα ἔδει ἀναφέρεισθαι κυ-
ρίῳ παρὰ τῷ θυσιαστηρίῳ, μόνος δὲ
Χριστὸς διήνοιξεν μήτραν ἐκ παρ-
θένου τεχθεῖς· οὐδὲν γὰρ ἄλλο πρὸ
τοῦ Χριστοῦ τῆς μήτρας ἐκείνης τῆς
ἰε<ρα> ἤφατο· πάντων δὲ τὰ πρω-
τότοκα, εἰ καὶ πρωτότοκά ἐστιν,
ἀλλ' οὐ διανοίγουσιν αὐτὰ πρῶτα
τὴν μήτραν, ἀλλ' ὁ σύμβιος. | Ἀλλὰ
τίνα τὰ τῶν ἀντι<λε>γόντων; Εἰ εἰς
τ<ὸν Χριστὸν> ἔχει τὴν ἀναφορὰν τό-
<>πᾶν> ἄρσεν διανοίγον <μήτραν>
ἅγιον τῷ κυρίῳ κλη<θήσεται>, οὐκ
ἔμ<εινε> ἡ Μαρία παρθ<ένος> τέκνον
γὰρ ἤ<φατο>.....> διανοί<οναυτήν>.
'Ανέ<ωκτο> οὖν ἄν<ευ ἀνδρός ἢ παρ-
>θενικῆ μή<τρα>. Πρὸς τοῦτ' ἔστιν
ἀπαντήσ<αι> ἐτήρει μὲν τὴν παρ-
θεν<ικὴν> φύσιν, οὐδ' ὅλως αἰ<παρ-
>θενικαὶ πόλαι ἀνεώ<χθη>σαν βουλήσει
τοῦ κνοφ<ο>ρουμένου κατὰ τὸ φα<νε-
ρῶς> ῥητόν· Ὁ πύλη αὐτῆ <κεκ>λεισ-
μένη ἐστὶ οὐδεὶς <μὴ δι>έλη δι'
αὐτῆς εἰ μὴ κύριος· καὶ ἐστὶ κεκλεισ-
μένη, ὥστε πρὸς τὴν δύναμιν τοῦ

7 ff. Exod. 34, 23 10 ff. vgl. Ambros. in Lucam II 56 (S. 72, 11 ff. Schenkl) 23 ff. lat. Luk. 1, 35; gr. Ezech. 44, 2.

2/3 masculum E 5 apperuerant AC 9 quidpiam De 10 Quae cumque B enim > B 11 ~ marem] matris ABE 12 apperuit C 13 quia] quod B 15 vulvam > A 16 Domini > E] ejus B eo tempore > C 18 quia] quae B 19 dignatione + venerationis De 21 Audeo — 22 loqui > BE 22 quid] aliquid C et > BE 23 Dei] Domini C 25 te] tibi BE et > E 26 fuit B

100, 3 μόνος — 10 σύμβιος dCS 100, 10 Ἀλλὰ — 101, 11 (neues Schol. nach 100, 10) X

1 Τὰ — 3 θυσ.] Καὶ ὁ μὲν νόμος πᾶν ἀρσενικὸν (ἄρσεν d) πρωτότοκον ἅγιον καλεῖ· οὐ μὴν γυναῖκα· οὐδὲ γὰρ γυνὴ ἠμελλε τῷ κόσμῳ σωτῆρ ἀναφαίνεσθαι ὁ Χριστὸς· διὰ γ' οὖν αὐτὸν τὸν μέλλοντα διανοίγειν μήτραν ὁ νόμος οὗτος ἐτέθη dCS (Καὶ ὁ μὲν] ὁ μέντοι S | οὐ μὴν γυναῖκα > dS | ἠμελλε S | ἀναφαίνεσθαι + ἄρσεν γὰρ dS | διὰ γ' οὖν — ἐτέθη > dS) <ἄτε> Kr. > X 3 δέ] γὰρ dC + ὁ C 4 Χριστὸς] οὗτος dS διήνοιξε S 5 ἄλλο > dCS πρὸς — 6 Χριστοῦ nach 7 ἤφατο dS 6 τοῦ > C 6/7 τῆς ἰε<ρα> > dCS 7 πάντων] πάντα eCS, πάντως d 7/8 πρωτότοκα + τῶν ἀνθρώπων καὶ τῶν ἀλόγων C 8 εἰ — πρωτότ. > S ἐστίν] εἰσὶν S 10 ὁ] ἡ S σύμβιος dC] ἀν<ήρ> X

reseratione novus in utero foetus
 adoleverit. Unde et ipse Salvator
 loquitur: >ego autem sum vermis
 et non homo, opprobrium homi-
 5 num et abjectio plebis<. Videbat
 in matris utero immunditiam cor-
 porum, visceribus ejus hinc inde
 vallatus terrenae faecis patiebatur
 angustias; unde assimilatur se
 10 vermi et dicit: >ego sum vermis
 et non homo<. Ex mare quippe
 ac femina homo nasci solet, ego
 vero non ex masculo et femina, secundum ritum hominum atque
 naturam, sed in exemplum >vermis< natus sum, cujus non aliunde
 15 semen, sed in ipsis et ex ipsis, in quibus coalescit corporibus, origo
 est. Propter quod, quia >omne masculinum, quod aperit vulvam,
 sanctum Domino vocabitur<, ductus est >in Hierosolymam<, ut
 appareret ante conspectum Dei, et propter illud, quod sequitur:
 >ut daretur munus pro eo, quod in lege Domini scriptum est: par
 20 turturum aut duo pulli columbarum<. Turturum par et duos
 pullos columbarum pro Salvatore videmus oblatos. Ego et
 aves istas beatas puto, quae pro ortu Domini oblatae sunt; et quo-
 modo asinam Balaam miror et felicitate accumulo, (138) quia digna
 fuerit non solum videre angelum Dei, sed etiam ore reserato in hu-
 25 manum sermonem erumpere, sic multo amplius has volucres prae-
 dico atque sustollo, quod pro Domino nostro et Salvatore ante altare
 oblatae sunt. >Ut offerrent pro eo par turturum aut duos pullos

τεχθέντος οὐδὲν κέκλεισται αὐτῷ
 ὡς δεσπότη, ἀλλὰ πάντα ἀνέφκται.
 Καίτοι οὐκ ἀνάγκην εἶχεν ἢ παρ-
 θένος, ἀλλ' ὅμως οὖν νόμος ἐπλη-
 ροῦτο κατὰ τὸν νόμον Μωϋσέως,
 οὐχ ὅτι ὁ νόμος Μωϋσέως κυρίου
 οὐκ ἦν νόμος· ὅσα γὰρ λαλεῖ προ-
 φήτης πνεύματι ἁγίῳ, οὐκ αὐτὸς
 λαλεῖ, ἀλλ' ὁ κύριος ὑποβάλλει
 ὅμως δὲ ὁ καθαρισμὸς τύπον εἶχε
 σωματικόν. ||

3ff. Ps. 21 (22), 7 23ff. vgl. Num. 22, 25ff. 27f. vgl. Levit. 12, 8

2 adolevit B ipse > CDe 3 autem > De 4 opprob. — 11 homo
 > C 6 immundicias B, immunditia E 6/7 corporum + et A 9 unde]
 ut BE, et A assimilet BE 10 ego + autem B 11 mari C
 12 ac] et A 13 hominum] humanum CDe ~ hum. rit. C 14 non
 + est CD 15 et] ut BE 17 vocatur A 18 ante consp.] in con-
 spectu B Dei] Domini C illud > A 19 ~ scriptum est Domini A
 est > C 20 aut] et B duos pullos¹ BDEe et] aut C 23 feli-
 citatis ABCDE quia] quod B 24 fuerat BE 26 atque] eas-
 que De quod] quae A nostro > BE ante altare > CDe
 27 offerr. + inquit A aut] vel BE, et C

101, 3—11 U (τοῦ ἁγίου ἐπισκόπου Τίτου) (bei Sickenberger, Titus, nur in
 d. App. aufgenommen)

3 Καίτοι — 5 Μωϋσέως > X 6 ὅτι + δὲ X Μωσέως UX
 7 ὅσα — 8 ἁγίῳ > U 10 ὅμως — 11 σωματικόν > X

columbarum. Novum quid forsitan videar inferre, sed pro majestate rei parum dignum. Sicut nova fuit generatio Salvatoris non ex viro et muliere, sed ex sola tantum virgine, sic et >par turturum et duo pulli< isti >columbarum< non fuerunt tales, quales
 5 oculis carnis adspicimus, sed qualis Spiritus sanctus est, qui >in specie columbae descendit et venit< super Salvatorem, quando in Jordane baptizatus est. Tale fuit et >par turturum<: non erant illae volucres, ut istae, quae per aërem volitant, sed divinum quiddam et humana contemplatione augustius sub specie columbae
 10 et turturis apparebat, ut non talibus victimis, qualibus omnes homines, ille, qui pro toto mundo nascebatur et pati habebat, coram Domino mundaretur, sed, ut dispensatio ejus nova omnia, ita novas quoque haberet hostias, secundum voluntatem omnipotentis Dei in Christo Jesu: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

HOMILIA XV.

De Simeone, quod in spiritu ad templum venerit, usque ad eum locum, ubi ait: >Nunc dimittis servum tuum, Domine, in pace<.

Digna Dei munere quaerenda est ratio, quomodo >Simeon vir
 20 sanctus et Deo placens<, sicut in evangelio scriptum (139) est, >expectans consolationem Israhel, responsum acceperit a Spiritu sancto non se prius morte obiturum, quam videret Christum Domini<. Quid ei profuit videre Christum? Utrum hoc tantum in repromissione habuit, ut videret illum nihilque ex visu ejus consequeretur utilitatis, an latet aliquod donum dignum Deo, quod
 25 beatus Simeon et meruit et accepit? >Fimbriam vestimenti Jesu mulier tetigit et sanata est<. Si illa ad extremam partem vestimenti tantum emolumenti habuit, quid putandum est de

5ff. vgl. Luk. 3, 21. 22 u. Par. 17ff. Luk. 2, 25—29 26f. Luk. 8, 44
 1 videat A 2 rei > r 3 ~ et sic D 4 et] vel BE isti BC
 (C über d. Zeile) E > ADe 5 quale E 7 baptizatur E 7 non —
 8 istae] Non ille volucres ut istae A 8 aera C 8/9 quiddam > C
 9 humana > C 10 appar.] appellabat BE 11 nasceretur C 12 ejus
 + et A 13 haberet + et ABE 14 Jesu > BE 15 Amen > C Ex-
 plicit omelia XIII. AC 16 Incipit XV. de ... AC 17 Symeone (immer)
 ACE ad] in C venerit ad templ. B 18 ait] dicitur B Domine +
 secundum verbum tuum C 19 quomodo > De 20 Deo] Domino De
 21 acceperat De 22 mortem e videre D 23 Dominum C
 videre] ut videret De 24 promissione BDe 25 donum > B] bonum C
 26 et meruit > E] expectavit B 28 quid] quod E est > BE

Simeone, qui >in suas ulnas accepit< infantem et in brachiis tenens laetabatur atque gaudebat, videns parvulum a se gestari, qui ad vinctos venerat
 5 resolvendos seque ipsum nodis
 corporis liberandum, sciens nemi-
 nem posse de claustro corporis
 quempiam emittere cum spe fu-
 turae vitae, nisi eum, quem in
 brachiis continebat? Unde et ad
 10 eum loquitur: >nunc dimittis,
 Domine, servum tuum in pace<;
 quamdiu enim Christum non tenebam, quamdiu illum meis brachiis non artabam, clausus eram et de vinculis exire non poteram. Hoc autem non solum de Simeone, sed de omni humano genere
 15 sentiendum est. Si quis egreditur e mundo, si quis e carcere et vinctorum domo dimittitur, ut ad regnandum vadat, sumat Jesum in manibus suis et circumdet eum brachiis suis, totum habeat in sinu suo, et tunc exsultans ire poterit, quo desiderat. Considerate, quanta dispensatio praecesserit, ut Filium Dei Si-
 20 meon mereretur tenere. Primum responsum a sancto Spiritu acceperat >non eum videre mortem, nisi prius vidisset Christum Domini<. Deinde non fortuito ac simpliciter ingressus est templum, sed >venit ad templum in spiritu Dei<: >quotquot enim spiritu Dei ducuntur, hi filii Dei sunt<. Spiritus igitur sanctus eum
 25 duxit in templum. Tu quoque si vis tenere Jesum (140) et amplexari manibus et dignus fieri exire de carcere, omni labore nitere, ut ducem habeas spiritum veniasque ad templum Dei. Ecce nunc stas in templo Domini Jesu, hoc est in ecclesia ejus: hoc est templum >e vivis lapidibus< exstructum. Stas autem in templo
 30 Domini, quando vita tua et conversatio ecclesiae fuerit appel-

Ὡς ἐν δεσμοτηρίῳ ὄν τοῦ σώ-
 ματος καὶ ὁρῶν, ὅτι οὐδεὶς αὐτὸν
 λείπει ἀπ' αὐτοῦ, ὥστε μετ' ἐλπίδος
 ἀπολυθῆναι τοῦ κόσμου, ἢ ἐκεῖνος,
 ὄν αὐτὸς κατέσχευεν >εἰς τὰς ἀγκάλας
 αὐτοῦ, κησίν >νῦν ἀπολύεις τὸν δοῦ-
 λόν σου κατὰ τὸ ῥῆμά σου<.

23f. Röm. 8, 14 29 vgl. 1 Petr. 2, 5

1 Symone A	~ ulnas suas A	in > De	5 corporalibus C
5/6 neminem + in eum E	6 clauso D	7 quemquam B	9 et > e
11 ~ serv. tuum Dom. BE	13 arctabam e	14 sed + et C	15 sentiendum] sciendum De
16 et > De	17 et > ABE	eum + in C	
18 suo > e	20 ~ Spir. sancto C	20/21 ~ accep. a Spir. sancto B	
21 vidisset] videret A	22 est + in A	23 ad] in De	24 ducuntur] aguntur CDe
25 amplexare Dlnr	26 fieri] fueris ABE	enitere C	27 veniesque B
Ecce + et AE	28 est ² + in B, + enim C	28/29 ~ templum est A	
29 e > BCE] de De	30 et > C		

103, 4—10 X*

8 ὄν αὐτὸς Kl.] ὅς αὐτὸν X

9 αὐτοῦ] αὐτόν X

latione dignissima. Si veneris >in spiritu ad templum<, invenies parvulum Jesum, levabis illum brachiis tuis et dices: >Nunc dimittis servum tuum, Domine, in pace secundum verbum tuum.< Simulque attende, quod
 5 solutioni et dimissioni >pax< addita sit. Non enim ait: dimitti volo, sed cum additamento: >in pace< dimitti. Nam et beato Abrahae hoc idem promissum est: >tu
 10 autem vades ad patres tuos in pace, enutritus in senectute bona<.

Quis est, qui moriatur >in pace<, nisi ille, qui habet >pacem Dei, quae omnem sensum superat
 15 custoditque cor< possessoris sui? Quis est, qui de saeculo isto recedit >in pace<, nisi is, qui intellegit, quod >Deus erat in Christomundum reconcilians sibi<,
 20 nihilque inimicum habet et ad-

versarium Deo, sed omnem pacem atque concordiam bonis in se operibus assumpsit et sic >in pace< dimittitur pergere ad sanctos patres, ad quos et Abraham profectus est? Quid de patribus loquar? Ad ipsum quoque patriarcharum principem et do-
 25 minum est ire, Jesum, de quo dicitur: >melius est resolvi et esse cum Christo<. Ille habet Jesum, qui audet loqui: >vivo, jam non ego, vivit autem in me Christus<. Ut igitur et nos stantes in templo et tenentes Dei Filium amplexantesque eum digni remissione et profectioe ad meliora simus, oremus omnipotentem
 30 tem (141) Deum, oremus et ipsum parvulum Jesum, quem alloqui

Καὶ ἴδε τὴν προσθήκην, τὸ >ἐν εἰρήνῃ<· οὐχ ἀπλῶς φησιν· ἀπολυθῆναι θέλω[ν], ἀλλ' >ἐν εἰρήνῃ< κατὰ τὸ λεχθὲν τῷ Ἀβραάμ· >ἀπελεύση πρὸς τοὺς πατέρας σου μετ' εἰρήνης<.

Τίς δέ ἐστιν ὁ >μετ' εἰρήνης< ἀπαλλασσόμενος ἢ ὁ νοήσας, ὅτι >θεὸς ἦν <ἐν Χριστῷ κόσμον> καταλλάσσωσιν ἑαυτῶν καὶ >μηκέτι ἔργον τι ἔχθρας <ἔχων> πρὸς τὸν θεόν, ἀλλὰ π<ᾶσ>αν εἰρήνην ἀναλαβὼν δι' ἔργων ἀγαθῶν.

9 ff. Gen. 15, 15 13 ff. lat. Phil. 4, 7 15 ff. gr., 18 ff. lat. 2 Kor. 5, 19
 17 f. gr., 20 f. lat. vgl. Röm. 8, 7 25 f. Phil. 1, 23 26 f. Gal. 2, 20

1 in > De ~ ad templ. Spir. D ad] in B 5 dimissioni B,
 demissioni C 10/11 in pace > A 11 nutritus CDe senec-
 tute] senecta De 12 moratur B 13 ille > e 14/15 ~ sup. omn.
 sens. C 14/15 superat] exuperat A 15 corp^{os} sessoris A, corpus
 sessoris BE 16 est > A (radiert?) est + iste lmn qui > A
 17 recedit] redit n 18 intellegat E 20 et > CDe 21 Dei CDe
 atque > B 23 et + sanctus De 24 patr. — Dom.] qui patriarcharum
 princeps et Dominus CDe 25 ire + dimittitur C dissovi (!) C
 27 autem] vero e

et tenere desideramus in brachiis: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

Οὗτος ἦν κεχρηματισμένος ὑπὸ τοῦ ἁγίου πνεύματος μὴ πρότερον
τελέσαι τὸν βίον, ἕως ἂν ἴδῃ τὸν Χριστόν· ἐξεδέχετο οὖν ἰδεῖν τὸν
5 Χριστόν κυρίου πρὶν τελευτῆσαι, ἐξεδέχετο τὴν ἐπαγγελίαν, ἔμενει
ἐν τῷ ναῷ ἕσω ἐκεῖνο λέγων ἐν ἑαυτῷ· ὅπου ἂν γένηται, πάντως
ἐνταῦθα ἀπαντᾷ, καὶ >δεξάμενος εἰς τὰς ἀγκάλας αὐτοῦ τὸν Ἰησοῦν >ἠ-
λόγησε τὸν θεὸν λέγων· νῦν ἀπολύεις τὸν δοῦλόν σου, δέσποτα· Πόθεν
ἀπολύεις; Ἐκ τοῦ βιωτικοῦ σκάμματος· λύτρα γὰρ καὶ δεσμοτήριον
10 ὁ βίος.

Ὁ γὰρ μέλλων εἰρηροποιεῖν τὸν κόσμον παρεγένετο, ὁ συνάπτων τὸν
οὐρανὸν τῇ γῆ, ὁ κατασκευάζων τὴν γῆν οὐρανὸν διὰ τῆς εὐαγγελικῆς
διδασκαλίας.

>Ὅτι εἶδον οἱ ὀφθαλμοί μου τὸ σωτήριόν σου· πρότερον μὲν γάρ,
15 ἡσίν, ἐπίστευον ἐν διανοίᾳ, τῷ λογισμῷ ἐγίνωσκον, νῦν δὲ καὶ τοῖς
τῆς σαρκὸς ὀφθαλμοῖς μου τεθέαμαι, ὡς τετελείωμαι >εἶδον γὰρ >τὸ σω-
τήριόν σου, ὅς ἐστι Χριστός· τοῦτο δὲ ὁ >εἶδον οὐ μόνον σωτηρία ἐστὶν
Ἰουδαίων, ἀλλὰ καὶ παντός τοῦ κόσμου. Τί δὲ εἶδον; >Τὸ σωτήριόν

11 vgl. Kol. 1, 20

2 Amen > C Explicit omelia XV. AC

105, 3—10 Q* 105, 3—7 ἀπαντᾷ P* 105, 3—7 vgl. (im Apparat)
+ Kyrill + 105, 7 καὶ—106, 2 (105, 11—13 > d) + Kyrill dC 105, 7 καὶ
—10 P (τοῦ αὐτοῦ: Orig.) 105, 7 καὶ—13 P^{2v} [PG 72 in e. Kyrill-
Schol. als Einschub (nicht in k)] 105, 8—10 ν (PG 72 aus P¹)
105, 11—13 P (τοῦ αὐτοῦ: Orig.) Q* 105, 14—106, 3 P (τοῦ αὐτοῦ: Orig.) Q*
105, 14—106, 14 (+ Kyrill) Q^{1*}

3—7 ἀπαντᾷ] οὗτος ὁ Συμεὼν πολλάκις μὲν ἤραχετο εἰς τὸ ἱερόν, ἀλλὰ κατ' ἰδίαν
πρόθεσιν· τότε δὲ ὑπὸ τοῦ ἁγίου πνεύματος χειραγωγηθεὶς εὐκαιρῶς πρὸς τὴν ἀπο-
πλήρωσιν τῆς ἐπαγγελίας dC (als Anfang des aus Orig. u. Kyrill gebil-
deten Scholions) (1 οὗτος — 2 δὲ C > d | 3 ἐπαγγελίας + ἦλθεν εἰς τὸ ἱερόν d)
5 ἐξεδέχετο] ἔξε (!) Q τὴν ἐπαγγελίαν > Q 7 καὶ — 8 λέγων] δέχεται
μὲν εἰς ἀγκάλας αὐτὸν καὶ εὐλογεῖ τὸν θεὸν καὶ λέγει (= auch Kyrill-Text) dC
αὐτοῦ > P 7/8 εὐλογεῖ P 8 Πόθεν ἀπολύεις] τοῦτ' ἔστιν d 9 Ἐκ —
10 βίος] ἀπὸ τοῦ παρόντος αἰῶνος dC + τῆς στενῆς καὶ τεθλιμμένης πύλης (Matth.
7, 14), ἧς ἔχαιρε ἐξῶν ὡς τέλειος ἐν θεοσεβείᾳ d C (τῆς στεν. — πύλης > d | ἧς] ἐν
εἰρήνῃ d | ἔχαιρε + γὰρ d) 11 Ὅ] ἐν εἰρήνῃ δὲ φησὶν ἐπεὶ ὁ C γὰρ > C
εἰρήνην ποιεῖν ν, ἐν εἰρήνῃ ποιεῖν C τὸν κόσμον C] τῷ κόσμῳ PP²Q
11 ὁ συνάπτ. — 13 > dC 14 Ὅτι — σου > PQQ¹ πρότερον — 15 φησὶν]
ὅπερ γὰρ πρότερον d μὲν γὰρ > PQ 15 ~ ἐν διανοίᾳ ἐπίστ. d τῷ — ἐγίνωσκ.
> dC ἐγίν.] γνώσκων P¹ νῦν — καὶ > d δὲ > Q καὶ — 16 τε-
θέαμαι] ἴδον (Q, εἰδὼν Q¹, ἰδὼν P) τοῖς ὀφθαλμ. μου PQQ¹ 16 μου > C] νῦν d
ὡς > PQQ¹ ὡς τετελ. > d εἶδον — 18 κόσμον > PQQ¹ 17 ὅς —
Χριστός] τοῦτ' ἔστιν Χριστόν d τοῦτο — εἶδον > d οὐ — 18 κόσμον
erst nach d. 1. Kyrill-Stück d σωτηρ. ἐστίν] εἰς σωτηρίαν d 18 Τί
— p. 106, 1 λαῶν > dC εἶδον Q¹] ἴδον PQ

σουκ, φησίν, >ὁ ἡτοίμασας κατὰ πρόσωπον οὐ τοῦ λαοῦ τοῦ ἐνός οὔτε τοῦ Ἰσραήλ μόνον οὔτε τῶν Ἰουδαίων, ἀλλὰ >κατὰ πρόσωπον πάντων τῶν λαῶν<.

>Φῶς εἰς ἀποκάλυψιν ἐθνῶν<· φῶς δέ ἐστιν ἐθνῶν ὁ Χριστός, ἐπειδὴ τὰ ἐσκοτισμένα ἔθνη ἡμελλεν φωτίσαι τῇ διδασκαλίᾳ· νῦν γὰρ εἰσεδέξατο ὁ πατήρ τοὺς ἐξ ἐθνῶν σύνθημα δούς αὐτοῖς εἰρήνης, τὴν σωτηρίαν τὴν διὰ τῆς εἰς Χριστὸν πίστεως.

>Καὶ δόξαν λαοῦ σου Ἰσραήλ· ὧδε δόξα, ἐκεῖ ἀποκάλυψις· ἐκεῖ γὰρ τοῖς ἔθνεσι διδασκαλίας ἀρχή, ἐνταῦθα δὲ τῷ Ἰσραήλ ἀκόλουθος ἡ μάθησις· εἴ τις τοίνυν οἶδεν τὸν Χριστόν, οὗτος Ἰσραηλίτης, εἴ τις μὴ οἶδεν, οὐκ ἐστὶν Ἰσραηλίτης· Ἰσραήλ γὰρ ἐκηρυγέεται >κοῦς ὁσῶν θεόν<. >Δόξα δὲ Ἰουδαίων ἐστὶν τὸ εἰς Χριστὸν πιστεῦσαι τὸν κηρυχθέντα ὑπὸ τῶν προφητῶν· >δόξα γὰρ τῶν προσδοκῶντων ἢ ἀπάντησις τοῦ προσδοκουμένου.

15

HOMILIA XVI.

De eo quod scriptum est: >Erant pater ejus et mater admirantes super his, quae dicebantur de eo<, usque ad locum, ubi ait: >ecce iste positus est in ruinam et resurrectionem multorum in Israhel<.

>Et erant<, inquit, >pater illius et mater admirantes super his, quae dicebantur de eo<. Congregemus in unum ea, quae in ortu Jesu dicta scriptaque sunt de eo, et tunc scire poterimus singula quaeque digna esse miraculo. Quamobrem mirabatur et pater

11 vgl. in Num. Hom. 11 (S. 83, 21 Baehrens): mens videns Deum; in Gen. Hom. 15, 3 (S. 130, 1 Baehrens); Wutz, Onom. sacra 745 16—18 Luk. 2, 33. 34

15 Incipit omelia XVI. de . . . AC (omelia > A) 15—20 eo > O
16 ejus > C ammirantes AB mirantes CDe 17 eo] illo C ad +
eum D 18 iste] hic B et + in C et resurrect. > A 19—20 eo > A
19 erat B, erat^c D mirantes C 21 ortu + Domini B et scripta A
tunc] nunc e 22 miratur O et > C

106, 4—7 P (τοῦ αὐτοῦ: Orig.) Q* 106, 8—14 P (τοῦ αὐτοῦ: Orig.) Q*

1 ὁ ἡτοίμ. > Q¹ οὐ — 2 πρόσωπον > Q¹ 4 δέ] γάρ d Χριστός]
διὰ τί φῶς PQQ¹ ἐπειδὴ — 5 διδασκ.] τῶν ἐσκοτισμένων τῇ διαοίᾳ d
5 ἐσκοτισμ. > PQQ¹ ἡμελλεν — διδασκ.] ἐν σκότει ὑπῆρχον καὶ δι' αὐτοῦ
ἐφωτίζετο PQQ¹ νῦν — 7 πίστεως > PQ¹] καὶ + 2 Zeilen verwischt Q (mit
ἐφωτίζετο schließt P) νῦν — 7 τὴν] εἰσεδέξατο γὰρ τὸν φωτισμὸν τοῦ εὐαγ-
γελίου d 8 Καὶ — Ἰσρ. > PQQ¹ ὧδε — 11 θεόν > dC 9 δέ > Q
10 εἴ τις — 11 Ἰσραηλίτης > Q¹ οἶδεν² PQ] ἴδε Q¹ 11 γάρ Q¹] δέ PQ
12 τὸ — πι στεῦσαι] ὁ Χριστός· τὸ εἰς αὐτὸν πιστεῦσαι d 13 δόξα — προσ-
δοκ. > d γὰρ + ἦν Q προσδοκῶντων C ἀπάντησις C] ἀπαντή-
PQ, ἀπαρχή Q¹ 13/14 τῶν προσδοκουμένων C

— sic enim appellatus est et Joseph, quia nutricius fuit —, mirabatur et mater super omnibus, >quae dicebantur de eo<. Quenam ergo sunt, quae de parvulo Jesu fama disperserat? >Pastores erant in regione illa, vigilantes et observantes custodias noctis super 5 gregem suum.< Venit angelus sub ipsa hora nativitatis Jesu et ait ad eos: >Annuntio vobis gaudium magnum: ite et invenietis infantem involutum pannis et positum in praesepe<. Necdum angelus verba finierat, et ecce >multitudo caelestis exercitus< laudare coepit et benedicere Deum. Cum hoc pastores trepidi perspexissent et >angelus recessisset ab eis, dixerunt ad se invicem: Eamus Bethleem et videamus factum, quod Dominus ostendit nobis<. Venerunt et invenerunt parvulum. Tam illi quam parentes super haec, quae facta 15 fuerant, mirabantur. Et de Simeone scribitur, quod rumorem auxerit et miraculi vel magna pars (142) fuerit. Tenuit enim puerum in brachiis suis et ait: >Nunc dimittis, Domine, servum tuum in pace, secundum verbum tuum, quia viderunt oculi mei salutare tuum<. Fastigium et, ut ita dicam, culmen super his, quae 25 jactabantur de Jesu et pater et mater illius mirabantur, sermo Simeonis fuit. Non enim suffecit ei tenere parvulum et ea, quae de semetipso scripta sunt, proloqui, sed >benedixit< patri illius et matri, et de ipso quoque prophetavit infante dicens: >Ecce, hic positus est in ruinam et resurrectionem multorum in Israhel, et in signum, cui contradicetur. Tuam quoque ipsius animam pertransibit gladius, ut revelentur

Ἐπὶ ποίοις δὲ >λαλουμένοις περὶ αὐτοῦ< ἐθαύμαζον Ἰωσήφ καὶ ἡ μήτηρ αὐτοῦ; Ἐπὶ τοῖς ὑπὸ τῶν ποιμένων, ὑφ' ὧν ἡ φήμη διέτρεχεν, ὅτι ὁ Χριστὸς γεγέννηται, <καὶ> ὑπὸ τοῦ Συμεῶνος ἐπ' αὐτῷ τῷ εἰπεῖν· >ὄν ἀπολύεις<, ὃ ἦν ἡ κορυφὴ τῶν λαλουμένων περὶ αὐτοῦ.

Ἐἰς πατέρα δὲ τὸν Ἰωσήφ θαυμαστώως τίθησι, οὐ πατέρα >κηρυκεύων τοῦτο εἰπὼν, ἀλλ' ἐπ' <προ>φητεύει περὶ τοῦ παιδίου, εὐλογήσας τὸν πατέρα καὶ τὴν μητέρα, καὶ φησιν· >Ἴδὸν οὗτος κεῖται εἰς πτώσιν καὶ ἀνάστασιν<.

4—16 vgl. Luk. 2, 8—18

1 et > ADe	quia] qui C	4 super] supra DO	5 grege suo CE
6 eos] illos C	7 praesepe C	8 ~ finierat verba A	et > C
10 recess.] discessit E	se > Ae	12 et > C	13 illi > E
13/14 parent. + videntes DOe	14 super haec C > ABDEOe		quae
— 15 fuerant > B	15 mirab. + super hoc ABDEOe		admirabantur
De, mirantur E	17 et > De	18 Tenuit enim] tenuitque De	
18/19 ~ puer. in brach. suis O	25/26 ~ illius et mater C	29 sufficit DOe	
29 quoque > B	30 et + in AC	32 pertransiet C	

107, 13—20 X 107, 21—111, 6 X 14 Ἰωσήφ Kl.] Συμεῶν X 16 ὅτι
— 18 Συμεῶνος] ὑπὸ τοῦ Συμεῶν, ὅτι ὁ Χριστὸς γεγέννηται X

de multis cordibus cogitationes. Quid sibi vult hoc quod ait: >ecce, hic positus est in ruinam et resurrectionem multorum in Israhel? Huic quid simile in evangelio secundum Joannem scriptum repperi: >in iudicium ego in mundum istum veni, ut qui non vident, videant et, qui vident, caeci fiant. Quomodo ergo in iudicium venit, ut >non videntes de nationibus >viderent et, qui prius videbant de Israhel, >caeci fierent, sic venit >in ruinam et resurrectionem multorum. In adventu enim Domini Salvatoris, qui prius steterant, corruerunt et, qui ceciderant, surrexerunt. Una haec est interpretatio de eo, quod

Ὁμοιον δὲ αὐτῷ ἔστιν ἐν τῷ κατὰ Ἰωάννην τό· >εἰς κτίμα ἐγὼ εἰς τὸν κόσμον τοῦτον ἦλθον, ἵνα οἱ μὴ βλέποντες βλέπωσι καὶ οἱ βλέποντες τυφλοὶ γένωνται· ὡσπερ οὖν >οἱ μὴ βλέποντες ἀπὸ τῶν ἐθνῶν >βλέπουσι, καὶ οἱ ἀπὸ τοῦ Ἰσραὴλ >τυφλοὶ γίνονται, οὕτως ἦλθεν >εἰς πτώσιν καὶ ἀνάστασιν ἡμῶν. Οἱ γὰρ ἑστηκότες πεπτώκασιν καὶ οἱ πεπτώκότες ἀνέστησαν Χριστοῦ ἐπιδημήσαντος. Ἐχει δὲ τοῦτο καὶ βαδντέραν διήγησιν·

dictum est: >ecce, hic positus est in ruinam et resurrectionem multorum in Israhel. Est autem et altius quid intellegendum adversus eos vel maxime, qui contra Conditorum latrant, et hinc inde de veteri testamento, quae non intellegunt, testimonia congregantes >simplicium corda decipiunt. Aiunt enim: ecce, Deus legis et prophetarum, videte qualis sit. >Ego, inquit, >occidam, et ego vivificabo, percutiam et (143) sanabo, et non est, qui eruat de manibus meis. Audiunt: >occidam, et non audiunt: >vivificabo, audiunt: >percutiam, et audire contemnunt: >et ego sanabo. Istiusmodi occasionibus Creatorem calumniantur. Igitur antequam interpreter, quem sensum habeat: >ego interficiam et vivificabo, percutiam et sanabo, opponam eis testimonium evangelii dicamque adversus haereticos — innumera- biles quippe haereses sunt, quae evangelium secundum Lucam recipiunt —: Si propterea eruentus et tantum iudex et eru-

5ff. Joh. 9, 39

22 Röm. 16, 18

23ff. Deut. 32, 39

1 de] ex C hoc > De 2 hic] iste EO positus est > E
 4/5 ~ reperi scriptum e 8 ergo > A 13 mult.] mortuorum E
 16 surrexerunt B 17 haec] hoc A > BE 18 ecce — est > BE
 hic] iste ACO positus est iste C 18 multorum > E 19 et > C
 altius] aliud B 20 eos > E latrantes C 22 simplicium D, simplicia Or
 24 ego > Dmn vivificabo] vivere faciam De et² + ego De 25 eruat
 nach meis C 26 et² > E 28 interpretem AB, interpretetur De habeant
 ABEO 30 adversum De 31 haereses > BE quae] qui BE (aus quae corr. E)
 31/32 Lucam + non C 32 et¹ + in Oe iudex] saevus De et² > C (richtig?)

delis est Conditor, quia dicit: >ego interficiam et vivificabo, percutiam et sanabo<, manifestissimum est et Jesum ipsius esse filium; eadem siquidem de eo scripta sunt: >ecce, hic positus est in ruinam et resurrectionem multorum in Israhel<, non >in resurrectionem< tantum, sed et >in ruinam<. Si malum est interficere, malum sit et >in ruinam< venire. Quid respondebunt? Utrumne recedent a cultu ejus, an quaerent aliquam interpretationem et ad tropologias confugient, ut, quod >in ruinam< venerit, benignitatem magis quam austeritatem sonet? Et quomodo justum erit, quando quid in evangelio tale reperitur, ad allegorias et novas intelligentias confugere, quando vero in veteri instrumento, statim accusare et nullam explanationem, quamvis probabilis sit, recipere? Sed et hoc, quod sequitur: >in iudicium ego veni in mundum istum, ut non videntes videant et, qui vident, caeci fiant<, quamvis quaerant, ut edisserant, implere non poterunt. Ego vero, qui opto esse ecclesiasticus et non ab haeresiarchae aliquo, sed a Christi vocabulo nuncupari et habere nomen, quod benedicatur super terram, et cupio tam opere, quam sensu et esse et dici christianus, aequalem et in veteri et in nova lege (144) quaero rationem. Loquitur Deus: >ego interficiam<; libenter habeo, ut interficiat Deus. Quando enim vetus in me homo est et vivo adhuc quasi homo, cupio, ut occidat in me Deus veterem hominem et vivificet me ex mortuis. >Primus< enim, ait, >homo de terra terrenus, secundus homo de caelo caelestis. Sicut portavimus imaginem terreni, portemus et imaginem caelestis<. Secundum hunc sensum intellegitur et illud: >in iudicium ego veni in mundum istum, ut qui non vident, videant et, qui vident, caeci fiant<. Habemus in nobis omnes homines et adspectum et caecitatem. Adam et videbat, et non videbat. Eva quoque, antequam aperirentur oculi ejus, vidisse describitur: >vidit<, inquit, >mulier lignum, quia bonum ad comedendum et optimum oculis ad

13f., 26f. Joh. 9, 39
23 ff. 1 Kor. 15, 47, 49

20 Deut. 32, 39
30 ff. Gen. 3, 6, 7

21 vgl. Röm. 6, 6

2 manifestum B, manifestissime e et > E 4 in³ > DE 5 et > E
7 recedant D aliquam] aliam C 10 ~ tale in evang. C alligatorias E
13 ego > C 15 disserant C poterant C vero > A 16 qui] quia De
haeresiarcha lr 17 benedicatur B 18 ~ dici et esse B 20 li-
benter — habeo] Habeo in me quod libenter volo B habeo — Deus] ab eo
interficiar O 20/21 interfic. + me DOe 21 ~ in me vetus C ~ homo
in me B 22 cupio > A 23 ait > C ait + Apostolus B 24 Sicut
— 25 caelestis > A 25 portavimus O 31 bonum + erat BO,
+ est A

videndum; et tollens de fructu ligni comedit et dedit viro suo, et comederunt. Igitur non erant caeci, sed videbant. Deinde sequitur: >et aperti sunt oculi eorum<. Ergo caeci fuerant nec videbant, quorum oculi postea sunt aperti; sed qui bene ante viderant, postquam mandatum Domini praetergressi sunt, coeperunt videre male et adspectum oboedientiae subrepente delicto postea perdiderunt. Ego sic intellego et illud, quod dicit Deus: >Quis fecit mutum et surdum, videntem et caecum? Nonne ego, Dominus Deus?< Est oculus corporis, quo terrena ista conspici-

10 mus, oculus secundum sensum carnis, de quo scriptura dicit: >frustra incedens inflatus sensu carnis<. Cui habemus alium contrarium meliorem et divina sapientem; qui quia caecus in nobis erat, venit Jesus, ut faceret eum videre, ut, qui non videbant, viderent, qui autem videbant, caeci fierent. Juxta hunc ergo sensum

15 et hoc, quod nunc habemus in (145) manibus, intellegendum: >ecce, iste positus est in ruinam et resurrectionem multorum in Israhel<. Habeo aliquid in me, quod male stat et peccati superbia se-

20 erigit: hoc cadat, hoc subruatur, quod si ceciderit, id quod ante corruerat, surgens stabit. >Interior homo< meus quondam jacebat elisus, et exterior stabat erectus.

25 Antequam crederem in Jesum, bonum in me jacebat, malum stabat. Postquam ille venit, tunc quod in me malum fuit, corruit, et expletum est illud: >semper

30 mortificationem Jesu in corpore circumferentes<, et illud: >mortificate membra vestra super terram, fornicationem, immundi-

ἔχω τὸ ἐστὸς ἐν ἐμοί· τοῦτο πεσέτω,

>ὁ ἔσω ἄνθρωπος< πεπτωκώς μου ἦν, ὁ ἔξω ἄνθρωπος μου εἰστήκει. Πρὸ τῆς πίστεως τίνα εἶχομεν; τὸ χειρῶν πεπτωκός, τὸ χεῖρον διεγυγερμένον. Ὅτε δὲ ἦλθεν Χριστός, τότε τὸ ἐστηγὸς πέπτωκέ μου τὸ χεῖρον.

>νεκρώσατε<, φησίν, >τὰ μέλη τὰ ἐπὶ τῆς γῆς· πορνείαν, ἀκαθαρσίαν καὶ τὰ ἐξῆς.

8 Exod. 4, 11
31 ff. Kol. 3, 5

11 Kol. 2, 18

22 f. Röm. 7, 22

29 ff. 2 Kor. 4, 10

4 ~ sunt oculi postea C ante + non E 5 ~ Domini mandatum CDe
6 subripiante CDe delicto] diabolo C 7 illud] aliud C Deus] Dominus ABEO 9 Dom. Deus] dicit Dominus A conspic.] concupiscimus E
10 ~ sensum secundum D ~ carn. sens. B dicit] ait ABOE 11 incedis De, incedens + et BCOE carnis + suae B contrar. > E 15 hoc > B manibus + et ABOe (~ intell. est BO) 16 et + in CDmn 17 in > D 21 id > De 22 ruerat CDe 29 illud > ABOE 32 vestra + quae sunt BO

tiam, luxuriam, idolatriam, veneficia, et cetera. Horum omnium utilis ruina facta est. Et de hac ruina dicitur: >Ubi-
 fuerit cadaver, illuc congregabun-
 5 tur aquilae<. Cadaver quippe a casu nomen accepit. Bona est haec ruina, ad quam primum venit Jesus, nec potest facere
 resurrectionem, nisi ruina praecesserit. Veniat ante destruere,
 10 quod in me malum fuit, ut illo destructo et mortificato consurgat in me et vivificetur id, quod bonum est, ut consequatur in eo regnum caelorum: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

Ἐπεὶ δὲ πτώμα γέγονεν — ὅπου γὰρ πτώμα, ἐκεῖ καὶ οἱ ἀετοίς —, καλὸν τοῦτο τὸ πτώμα, ἐφ' ὃ ἦλθεν πρῶτος ὁ Ἰησοῦς.

HOMILIA XVII.

15 De eo, quod scriptum est: >Erat pater ejus et mater admirantes super his, quae dicebantur de eo<, rursus usque ad eum locum, ubi de Anna scribitur.

Lucas, qui scripsit: >Spiritus sanctus veniet super te, (146) et virtus Altissimi obumbrabit te; propter hoc et quod natum fuerit sanctum, vocabitur Filius Dei<, et
 20 qui manifeste nobis tradidit, quoniam virginis filius fuit Jesus nec de humano conceptus est semine, iste patrem ejus Joseph
 25 testatus est dicens: >Et erat pater

Ὁ μακάριος Ἀαρζᾶς, ὁ σαφῶς ἡμῶν παραισθήσας, ὅτι παρθένον νύξ ὁ σωτὴρ ἦν, οὐκ ἐξ ἀνδρός, οὗτος πατέρα αὐτοῦ τὸν Ἰωσήφ τῶν ἀνηγόρευσεν.

3 ff. Matth. 24, 28

15—17 Luk. 2, 35—38

18 ff. Luk. 1, 35

1 idolatriam DEOe 2 utilis] ut illis Dmn 4 fuerit] erit Dlr illuc] ibi C, illic e 6 Bona] Una De 6/7 ~ ruina est haec B 9 Venit ABDEe 10/11 conresurgat C consequamur ADEe, consequar BO ~ in eo consequ. BO in eo > De 9/10 regnum caelorum] vitam aeternam A 12 caelorum + per Dominum nostrum Jesum Christum CDe cui — Schluß >, sofort anschl. Hom. XVII O est > C 13 Amen > C Explicit omelia XVI. AC Incipit XVII. de . . . AC 15 De — 16 rursus] unde supra C 15 quod — 16 eo] unde supra A 15 erant e eo + et De (D hineinkorr.) rursus > B 18 Lucas anschl. an Hom. XVI Schluß O qui > O veniet — te] superveniet in te AB 19 te] tibi Bl 22 ~ filius virginis A ~ fuit filius CE fuerit B Jesus est De 23 est > BO 25 Et erat] erat D, erant Ce

111, 21—112, 15 b*dCSVλ (+ Hom. XIX, 129,6 διὰ — 8 γεγενν. S)

6 ὁ Kr.] φ X Ἰησοῦς + 3 Zeilen zerstört X 21 — p. 112, 4 γενέσ. > λ 21—23 ἀνδρός > dCS μακάριος + οὗτος V ὅσα φῶς β 23 οὗτος — 24 ἀνηγόρ. V > b] τιμῆ τὸν μνηστευσάμενον ἢ παρθένος καὶ πατέρα καλεῖ τοῦ Ἰησοῦ dCS

illius et mater admirantes super his, quae dicebantur de eo. Quae igitur causa exstitit, ut eum, qui pater non fuit, patrem esse memoraret? Qui simplici expositione contentus est, dicet: honoravit eum Spiritus sanctus patris vocabulo, quia nutrierat Salvatorem. Qui autem altius aliquid inquit, potest dicere: quoniam generationis ordo a David usque ad Joseph deducitur, ne videtur frustra Joseph nominari, qui pater non fuerat Salvatoris, ut generationis ordo haberet locum, >pater< appellatus est Domini.

>Admirabantur< igitur >pater illius et mater super his, quae dicebantur de eo< tam ab angelo, quam a >multitudine caelestis exercitus< nec non et a pastoribus. Omnia quippe haec audientes vehemen-

10 ff. vgl. Luk. 3, 23 ff. 18 Luk. 2, 13

1 illius] ejus C mirantes C 4/5 commemoraret B 6 contemptus A dicit De 6/7 honorificavit B 9/10 ~ inquit aliqu. C 10 quoniam] quia De 11/12 ~ ad Jos. usque ABEO 12 deducitur + et De 13 nominari + pater C 14 qui] quia ABEO 18 eo] illo C a > B 19 nec > C et > Ce omnia — p. 113, 1 mirab. > C ~ haec quippe D

(Hom. XIX), 129, 3—9 φησίν + (Hom. XVII) 112, 4 Ἀπλούστ. — 15 + (Hom. XIX) 127, 5—10 + 128, 3 οὕτως — 6 + 129, 11—130, 2 km L (127, 20—128, 5 Χριστοῦ > L) (Hom. XIX) 129, 3—9 φησίν + (Hom. XVII) 112, 4—7 προσηγ. ε (aus K) 112, 4—15 λ

2—4 γενέσ. > dCS 3 αὐτοῦ V 4 Ἀπλούστ. — 7 ἐπειδήπερ] οἶμαι δὲ τρεῖς αἰτίας, ἢ ὅτι S 5 μὲν + οὖν kmλ λέγοιτο — 7 προσηγ. > dC ὅτι + εἰ β 6 τὸ² > K³ 7 ἐπειδὴ kmBλ (ἐπειδήπερ β) 7/8 ἀνεθρέψ. αὐτόν] τὸ παιδίον Ἰησοῦν ἀνεθρ. kmλ 8 εἰ — καὶ > kmλ εἰ — βαθύτ. > S δεῖ] δὴ CD⁵ 9 ἐροῦμεν] δὲ kmλ, εἰποῦμεν V ἐροῦμεν — 10 Δαβίδ > dCS ἐπειδὴ V 10 ἐγενεαλ. nach Δαβίδ kmλ 11 ἵνα — δόξῃ] ἔδοξε δὲ bV ἵνα — 12 γενεαλ. > dCS 11 εἶναι — 12 γενεαλ. > kmλ 12 ἐρχ. nach 13 σωτήρα kmλ 12/13 Ἰωσήφ > kmλ 14 ἵνα — ἐπιτήδ. + 12 ἐρχ. — Ἰωσήφ + ὡς μνηστῆρα τοῦ παρθένου· διὸ καὶ πατήρ ἀνηγόρευται τοῦ κυρίου· εἰ καὶ πρὶν ἢ συνελθεῖν αὐτοῦς εὐρέθη ἔγκυος (11 περιττ. — 12 γενεαλ., 13 μὴ — σωτήρα >) dCS (14 ἔχει C | μνήστορα CS | διὸ — ἔγκυος] ἔθος γὰρ τῇ γραφῇ γυναῖκα μὴ γενεαλογεῖν· ἢ διὰ τὴν ὑπορίαν τῶν Ἰουδαίων νομιζόντων ἐκ πορνείας αὐτὸν γεννηθῆναι S, vgl. 129, 6—8) ἵνα — ἔχῃ] ἀλλ' ἔχῃ (ἔχει K) λόγον kmλ ἵνα] ἢ ἵνα S ἐπιτήδ. + διὰ τοῦτο kmλ + Ἰωσήφ m 15 ἀνηγ. + Ἰωσήφ bV τοῦ > β κυρίου + ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ bV

tissime mirabantur. Deinde scriptura ait: >Benedixit eis Simeon et dixit ad Mariam matrem ejus: Ecce, iste positus est in ruinam et in resurrectionem multorum in Israhel, et in signum, cui contradicetur. Et tuam ipsius animam pertransibit gladius, ut re-
 5 velentur ex multis cordibus cogitationes<. Quomodo Salvator >in ruinam et in resurrectionem multorum< venerit, (147) est contemplan- dum. Qui simpliciter exponit, potest dicere >in ruinam< eum ve- nisse infidelium et >in resurrectionem< credentium. Qui vero curio-
 10 steterit. Da mihi igitur, qui fuerit ille, qui steterit, et in cujus >ruinam< Salvator advenerit, nec non et eum, qui consurgat. Nam utique ille consurgit, qui ante
 corruerat. Videndum est itaque, ne forte Salvator non aliis atque
 15 aliis >in ruinam< venerit et >in resurrectionem<, sed eisdem et >in ruinam et in resurrectionem< ve- nerit. >In iudicium<, ait, >ego veni, ut, qui non videbant, videant et,
 20 qui videbant, caeci fiant<. Est enim in nobis aliud, quod videbat prius et postea videre desivit, et aliud, quod non videbat et

Ἐγὼ οὖν >εἰς πτώσιν καὶ ἀνά-
 στασιν< εἶναι τὸν κύριον οὐκ ἄλλων
 πιπτόντων καὶ ἄλλων ἀνισταμένων,
 ἀλλὰ τοῦ αὐτοῦ, >εἰς πτώσιν< τοῦ χει-
 ρονος >καὶ ἀνάστασιν< τοῦ βελτίονος,
 ἵνα<ἀνασ>τῆ μου τὸ κρεῖττον· καθ-
 αιρετικὴ μὲν γὰρ παθημάτων ἢ ἐπι-
 φάνεια τοῦ κυρίου, διεργετικὴ δὲ τῶν
 τῆς ψυχῆς ιδιωμάτων. Ὅταν λέγῃ
 Παῦλος· ὅταν ἀσθενῶ, τότε δυνατός
 εἰμὶ — ὁ αὐτὸς ἀσθενεῖ, εἰ καὶ δυνατός

18 ff. Joh. 9, 39

22 ff. 2 Kor. 12, 10

1 Deinde] Dehinc De, Dein E eis] illis C 2 iste — est] positus est hic B
 3 in¹ > AC 3/4 contradicetur Ar 6 in > A est > COE 6/7 ~ con-
 templ. est B 7 eum > B 9 dicet C ~ cadere eum B 10 et
 > AE 10/11 ruina O 11 cum] illum A 13 itaque] utique Dlmr
 15 ruina E venerit > B] aus erit corr. E in² > r 15/16 resurrect. + mul-
 torum De + venerit E 16 eisdem] hisdem ADE et > AC 17/18 ve-
 nit O 18 veni + in mundum C 21 aliud > De 21/22 ~ prius
 videbat C 22 desivit] defuit (?) O

113, 13 — 115, 5 adCSUV (d > 114, 12 — 21, C > 114, 12 — 18 ἀπιστία)
 113, 18 — 115, 4 ἀνθήσει X (was vorher in X stand, ist zerstört)

13 Ἐγ. — 14 κύριον] Τὸ δὲ εἰς πτώσιν καὶ ἀνάστασιν εἶναι τὸν κύριον πολλῶν
 ἐν τῷ Ἰσραὴλ ἠγοῦμαι adCS (dS πολλῶν nach ἀνάστασιν | ἐν τῷ Ἰσραὴλ > d |
 ~ πολλῶν τὸν κύρ. C | δὲ > S) 16 ἀλλὰ — 17 βελτίονος > aS 16 εἰς — 17 βελ-
 τίονος > U εἰς — 17 βελτίονος] βελτίονος διανισταμένου V 17 βελτίονος
 + τοῦ χειρόνος πίπτοντος καὶ τοῦ βελτίονος διανισταμένου C 18 ἵνα —
 κρεῖττον nur X 18 — p. 114, 2 > aS 18/19 καθαιρετικὴ dVX] κα-
 θαρτικὴ C, ἄλλυτικὴ U 19 μὲν dCV > UX παθημ.] τῶν τοῦ σώματος παθῶν X,
 ἐστὶ τῶν σωματικῶν παθῶν dCV 19/20 ~ τοῦ κυρίου ἐπιφάνεια dCVX
 21 ιδιωμάτων + ὡς V Ὅταν — 114, 5 ἀνίστ. > dC Ὅταν — Παῦλος] κατὰ
 τὸ X λέγει U 23 ἀσθενεῖ] ἀσθενῆς X εἰ > VX

postea coepit videre. Verbi gratia, volo videre illis oculis, quibus antea non videbam et qui mihi postea reserati sunt, quoniam post inoboedientiam et Adam et Evae >oculi sunt aperti<, de quibus superiori sermone tractavimus. Nunc autem interpretandum. quid sibi velit hoc, quod ait: >Ecce, hic positus est in ruinam et in resurrectionem multorum in Israhel<. Me oportet
 10 primum cadere et, cum cecidero. postea bene surgere, ne Salvator mihi causa fuerit malae ruinae. Sed propterea cadere me fecit, ut consurgam, et multo mihi ruina utilior fuerit, quam illud
 15 tempus, quo videbar stare. Stabam enim peccato eo tempore, quo peccato vivebam; et quia peccato stabam, prima mihi utilitas fuit, ut caderem et peccato
 20 morerer. Denique et sancti prophetae, quando augustius aliquid contemplantur, cadebant in faciem suam; propterea autem cadebant, ut peccata per ruinam

ἔστιν, ἀλλ' ἀσθενεῖ μὲν τῇ σαρκί, δυνατὸς δὲ ἐστὶ τῷ πνεύματι — οὕτως καὶ ὁ κύριος οὐχὶ τοῖς μὲν τοῦ πίπτειν τὰς ἀφορμὰς παρέχει, τοῖς δὲ τοῦ ἀνίστασθαι.¶

Οἱ γὰρ πίπτοντες ἀπὸ τῆς στάσεως, ἐν ἧ ποτε ἦσαν, καταπίπτουσι δηλονότι· οὐδέποτε δὲ εἰστίηκει ὁ ἄπιστος χαμαὶ συρόμενος μετὰ τοῦ ὄψεως, ᾧ συνέπεσεν· οὐκ ἔχει οὖν, ὅθεν πέσῃ διὰ τὸ καταβεβλήσθαι τῇ ἀπιστίᾳ. Πρώτη δὲ εὐεργεσία τὸν στήκοντα τῇ ἁμαρτίᾳ πεσεῖν καὶ ἀποθανεῖν τῇ ἁμαρτίᾳ, εἶτα ζῆσαι τῇ δικαιοσύνῃ καὶ ἀναστῆναι, τῆς εἰς Χριστὸν πίστεως ἐκάτερον ἡμῖν χαριζομένης· πιπτέτω τὰ χεῖρονα, ἵνα λάβῃ καιρὸν τὰ βελτίω εἰς τὴν ἀνάστασιν. Ἐὰν

6 Gen. 3, 7 7 vgl. p. 109, 27 ff. 19f. vgl. Röm. 6, 2

2 volo] Nolo AE oculis > O 3 ante E non > BE 5 post] propter O et > B 6 de — 7 tractav. > C 7 superiore ABO 7/8 interpret. + est B 8 ait] dixit C ~ positus est hic A hic] iste C 9 in > A 10 surgere] facere C, resurgere e 11 mihi > De ~ causa fuerit mihi A, ~ causa mihi COE 13 multum C 16 enim + in De eo > AB 21 augustius (C: n aus u corr?) CO 22 in] ante A 24 peccato AE

1 ἔστιν > VX 2 δυνατὸς δ' ἐστὶ V 2/3 οὕτως — οὐχὶ] οὐδὲ γὰρ aS 12 στάσεως Sβ] πίστεως B 12—18 ἀπιστία > C 12—22 > d 13/14 δηλονότι > X 14/15 ἄπιστος + αἰ aSVX 15 χαμαὶ > X] κάτω S μετὰ — 17 ἀπιστία > aS 16 συνέπεσαν U (!) 16 οὐκ — 17 ἀπιστία > X οὖν ὅθεν V] ὧν U 18 Πρώτη — 19 ἀποθαν.] ἀλλ' οὕτως χρὴ νοεῖν, ὅτι ὁ ἐν τῇ ἁμαρτίᾳ ἰστάμενος διὰ τῆς μετανοίας πίπτει καὶ ἀποθνήσκει ἐξ αὐτῆς aS Πρώτη δὲ CX] ὡς πρώτη UV 20 τῇ ἁμαρτίᾳ C > UVX εἶται ζῆσαι] καὶ λοιπὸν ζῆ aS 21 τῇ . . . πίστει aS 20 τῇ — 21 πίστεως] in X nur kl. Lücke: καὶ ἀναστῆναι? 21 ἀνίσταται aS, ἀναστῆσαι V 22 ἐκάτ. — χαρίζ. > aS ἐκάτ. — 24 ἀνάστασιν > X ἡμῖν] Lücke X > U 23 πιπ. + γὰρ aS, + οὖν d 23 λάβῃ — 24 ἀνάστασιν] ἀναστῆ τὰ βελτίω aS Ἐὰν + γὰρ aS, + οὖν X

plenius purgarentur. Hoc ipsum et Salvator tibi primum concedit, ut corruas. Ethnicus eras, cadat in te ethnicus; diligebas scorta, primum in te scortator intereat; peccator (148) eras, cadat in te peccator, ut possis dehinc resurgere et dicere: >si commortui sumus. et convivemus<, et: >si conformes facti sumus mortis, conformes et resurrectionis erimus<. Iste igitur >in ruinam et in resurrectionem multorum positus est in Israhel<, hoc est in his, qui plena possunt acie et ratione conspiciere, et >in signum, cui contradicetur<. Omnibus, quae narrat historia de Salvatore, contradicatur. Virgo mater est, signum est, cui contradicatur: Marcionitae contradicunt huic signo et aiunt penitus eum de muliere non esse generatum; Hebionitae contradicunt signo, dicentes ex viro et muliere ita natum esse, ut nos quoque nascimur. Habuit corpus humanum, et hoc signum est, cui contradicatur: alii enim dicunt eum venisse de caelis, alii tale, quale nos, corpus habuisse, ut per similitudinem corporis etiam nostra corpora redimeret a peccatis et daret nobis spem resurrectionis. Resurrexit a mortuis, et hoc signum est, cui contradicatur: quomodo resurrexerit, utrum ipse et talis, qualis mortuus est, an certe in melioris substantiae corpus resurrexerit; et est infinita contentio, aliis dicentibus: fixuram clavorum Thomae monstravit in manibus suis.

7f. 2 Tim. 2, 11 8f. Röm. 6, 5 24f. vgl. Joh. 20, 27

1 Hoc + et A 2 et > O 3 cadit D 4 Diligebat B scortum Oe, scortam D 5 scortator] scorta D, scortum e 7 si] sicut E 8 et³ > B conform.¹ — conform.²] mortis conformes, simus De conformes² > C
11 ratione + Deum C 13 est¹ > O Marcionitae O, Martionitae C
14 ~ eum penitus C 15 Ebionetae De contradicunt + huic AB 16 ita > C
17 ~ est signum A Alii enim > E 17/18 ~ eum dicunt AO, eum enim dic. B alii > E 18 ~ abuisse corpus C ut] et E 21 ~ est signum C est > A contradicetur O resurrexit Or resurr. + et Ar
22 et > A 22 in > CDlr in meliori substantia C 23 Et — contentio > A
23/24 dicent. + quomodo C 24 fixuram] figuram ACO ~ Thomae clavorum D monstravit] ostendit De ~ in man. suis monstr. E

1 μη — 2 οὐκ Lücke in X η¹ > C πορνεία] ἀκολασία A 2 ἀνίσταται + και S εἰς κτλ. in X zerstört (letztes Schol.) εἰς — 4 ἀνθήσει] και ἐπὶ τῶν ἄλλων ὁμοίως dC η] πᾶσα a(ggβ) > S 3 τὸ ἐν ἡμῖν λογικὸν a(ggβ), τὸ ἐν ὑμῖν λογικὸν S 4 ἀνθήσει aSV] ἀνθήσεται UX οὕτως V οὕτως οὖν] τοῦτο A οὖν + ἐστιν β οὖν + και α η — 5 ἀνάστασις] τὸ εἰς πτώσιν και ἀνάστασιν aSV (τὸ > V) statt 4—5 hat dC Zusatz: τινὲς δὲ εἰς πτώσιν φασὶ τῶν ἀπίστων, ἀνάστασιν δὲ τῶν πιστευόντων, πολλῶν ὄντων ἐκατέρωθεν

aliis e regione tractantibus: si idem corpus habuit, quomodo >clausis ingressus est ostiis et stetit? Vides igitur, quemadmodum argumentis variis etiam resurrectionis ejus quaestio concitetur, et sit >signum, cui contradicitur<. Ego et hoc, quod prophetarum ore praedictum est, puto signum esse, cui contradicitur; sunt enim plures haeretici, qui asserunt eum a prophetis penitus non fuisse praedicatum. Et quid me necesse est multa prosequi? Omnia, quae de eo narrat historia, signum est, cui contradicitur, (149) non quo contradicant hi, qui credunt in eum — nos quippe omnia scimus vera esse, quae scripta sunt — sed quia apud incredulos universa, quae de eo scripta sunt, signum sit, cui contradicitur.

Deinde Simeon ait: >et tuam ipsius animam pertransibit gladius<. Quis est iste gladius, qui non aliorum tantum, sed etiam Mariae cor pertransiit? Aperte scribitur, quod in tempore passionis omnes sint apostoli scandalizati, ipso

>καὶ <σοῦ δὲ αὐτῆς> τὴν ψυχὴν διελεύσεται ῥομφαίακ.
| Ῥομφαίαν λέγει τὸν λόγον τὸν πειραστικόν, τὸν κοιτικὸν τῶν ἐνθου-
| μίσεων, τὸν >διζηνοῦμενον ἄχοι με-
| ρισμοῦ ψυχῆς καὶ πνεύματος, ἀομιῶν
| τε καὶ μυελῶν, καὶ κοιτικὸν ἐνθου-

20 2 Joh. 20, 26 17 ff. gr. Hebr. 4, 12

1 si + inquit C	2 hostiis A, ianuis C	2/3 quemadmodum] ut ABOE
3 resurrectioni DOe	ejus > BC	4 sit] fit Dr, est C
5 ore] more mn		
6 asserant C	7 praedicatum] praedictum COE	me > BC
8 persequi C	eo] Deo C	9 quo] quod BCEe
10 ~ scimus omnia AB	quae + de eo B	contradicunt E
11 hi > E	12 sit] sint n	13 Deinde] Et E
14 pertransiit A	15 ~ contradicatur ABOE	16 Deinde] Et E
17 omnes > ABE	18 sunt C	

14 Quis — p. 118, 8 gladius > OP, ersetzt durch Sondergut: Nulla docet historia beatam Mariam ex hac vita gladii occisione migrasse, praesertim cum non anima, sed corpus ferro soleat interfici. Unde restat intellegi gladium illum, de quo dicitur: >et gladius est in labiis eorum< (Ps. 58 (59), 8) hoc est, dolorem dominicae passionis eius animam pertransisse, quae etsi Christum utpote Dei filium sponte propria mori mortemque ipsam non dubitaret esse devicturum, ex sua tamen carne procreatum non sine doloris affectu potuit videre crucifigi. Nam et ferrum, quod animam Joseph pertransisse canitur, nullum melius quam dura tribulatio mentis intellegitur.

28—36 findet sich schon in o mit dem Lemma Origenes 28—30 vgl. Ambros. II 61 (S. 74, 7—10 Schenkl): nec littera nec historia docet ex hac vita Mariam corporalis necis passione migrasse; non enim anima, sed corpus materiali gladio transverberatur 30 ~soleat ferro P 31 est¹ >P 33 mortemque] morte quam P ipsum P 34 non >P 35 Joseph >P

116, 13—14 + 117, 1 φαίνεται — 5 + 11 Zeilen (zerstört) X 116, 15 —117, 5 + 12—118, 4 V 116, 15—16 ἐνθουμ. aS

15 Ῥομφ. + δὲ aS 16 τὸν] καὶ a τὸν κοιτ. > b τῶν > a (steht β)
16/17 ἐνθουμηθέντων a

quoque Domino dicente: >omnes vos scandalizabimini in nocte hac<. Ergo scandalizati sunt universi in tantum, ut Petrus quoque, apostolorum princeps, tertio denegarit. Quid putamus, quod scandalizatis apostolis mater Domini a scandalo fuerit immunis? Si scandalum in Domini passione non passa est, non est mortuus Jesus pro peccatis ejus. Si autem >omnes peccaverunt et indigent gloria Dei, justificati gratia ejus et redempti<. utique et Maria illo tempore scandalizata est. Et hoc est, quod nunc Simeon prophetat dicens: >et tuam ipsius animam<, quae scis absque viro peperisse te virginem, quae audisti a Gabriele: >Spiritus sanctus veniet super te, et virtus Altissimi obumbrabit tibi<, >pertransibit< infidelitatis >gladius< et ambiguitatis mucrone ferieris, et cogitationes tuae te in diversa lacerabunt, cum videris illum, quem Filium Dei audieras et sciebas absque semine viri esse

μήσεων<.¶ Φαίνεται, <ὅτι περὶ τὸν> καιρὸν τοῦ πά<θους πάντες> ἐσκανδαλί<σθησαν· καὶ γὰρ αὐτὸς> εἶπεν, <ὅτι· >πάντες> σκαν<δαλισθήσεσθε ἐν ἐμοί.>

Προφητεύει οὖν ὁ Συμεὼν καὶ περὶ αὐτῆς τῆς ἁγίας παρθένου Μαρίας, ὅτι παρεστῶσα τῷ σταυρῷ καὶ βλέπουσα τὰ γενόμενα καὶ ἀκούουσα τῶν φωνῶν τῶν φονευτῶν, μετὰ τὴν τοῦ Γαβριὴλ μαρτυρίαν, μετὰ τὴν ἀπόρρητον γνῶσιν τῆς θείας συλλήψεως, μετὰ τὴν μεγάλην τῶν θαυμάτων ἐπίδειξιν, γενήσεται τις περὶ τὴν σὴν ψυχὴν σάλος ἐν διακρίσει· Ἰδέει δὲ τὸν κύριον >ὑπὲρ παντὸς γεύσασθαι θανάτου< καὶ >ίλαστήριον< γενόμενον τοῦ κόσμου πάντα δι-

1 ff. Mark. 14, 27 9 f. Röm. 3, 23 16 ff. Luk. 1, 35 22 f. gr. Hebr. 2, 9 23 gr. Röm. 3, 25

2 scandal. + in me AC (me rad. C) 3 hac] ista A 6 Quid? Putamus De 7 Domini > C 7 fuit C 8 ~ Domini in A ~ est passa A 9 autem > B 10 egent De ejus] Dei C 14 animam + pertrasibit (!) gladius, videlicet te C 16 Gabrihele A 17 superveniet in te BCE 18 tibi| te ADE 19 ~ gladius infidelitatis A 21 tuae > C te] et E 22 Cum C 23 audieris E 24 ~ viri semine C

117, 12—21 σάλος aS (β: "Ἄλλως) 117, 12 (verstümmelt, sicher 17 μετὰ) — 21 + 118, 5—119, 7 X 117, 22—118, 4 dC

1—5] ἐπειδὴ τοίνυν πᾶσα ψυχὴ περὶ τὸν καιρὸν τοῦ πάθους οἶονεὶ διακρίσει τινὶ ὑπεβάλλετο, κατὰ τὴν τοῦ κυρίου φωνὴν εἰπόντος, ὅτι >πάντες σκανδαλισθήσεσθε ἐν ἐμοί V Nach 5 ἐμοί in X noch 11 Zeilen, wovon nur einzelne Silben lesbar, anfangs: Ἄρ' <οἰόμεθα, ὅτι μόνη> ἀπὸ <σκανδάλου καθαρὰ ἦν ἡ Μα>ρία; Kr. 12—17 μαρτυρίαν in X zerstört 12 οὖν a¹S] δὲ Aa > βV καὶ > S 13 αὐτῆς > S ἁγ. παρθ. > V ἁγ. — Μαρ.] θεοτόκου a 13/14 Μαρίας > S 14 παρεστ. — τῷ] παρεστήσατο a 15 καὶ—21 σάλος] πάθη τὴν ψυχὴν S 16 τῶν φονευτῶν > a(ggβ)V 19 μετὰ — μεγάλην] τῶν μεγάλων a μετὰ — 20 ἐπίδειξιν > X 21 ἐν διακρίσει > V, dafür 22—p. 118, 4 22 — p. 118, 1 αἵματι > dC

generatum, crucifigi et mori et suppliciiis humanis esse subiectum et ad postremum lacrimabiliter conquirentem atque dicentem: >Pater, si possibile est, pertranseat calix iste a me. >Et tuam ergo animam pertransibit gladius, ut revelentur ex multorum cordibus cogitationes. Cogitationes erant malae in hominibus, quae propterea revelatae (150) sunt, ut prolatae in medium perderentur et interfectae atque mortuae esse desinerent, et occideret eas ille, qui pro nobis mortuus est. Quamdiu enim absconditae erant cogitationes nec prolatae in medium, impossibile erat eas penitus interfici. Unde et nos si peccaverimus, debemus dicere: >peccatum meum notum feci tibi, et iniquitatem meam non abscondi. Dixi: annuntiabo iniustitiam meam contra me Do-

καιῶσαι ἐν τῷ αὐτοῦ αἵματι· καὶ σοῦ οὖν αὐτῆς τῆς ἀνωθεν δεδιδραγμένης τὰ περὶ κυρίου ἄφεται τις οὐκίνοσις. τοῦτ' ἔστιν ἡ ῥομφαία. | ἔπ' ἀν' ἰδῆς τὸν τηλικούτον σταυρούμενον καὶ θάνατον ἀνθρώπινον ἀναδεχόμενον. > Ὅπως ἂν ἀποκαλυφθῶσιν διαλογισμοί· διαλογισμοὶ ἦσαν ποικηροὶ ἐν τοῖς ἀνθρώποις τοῖς τότε ἀποκαλέσθαι. ἵνα ἀποκαλεσθῆναι αὐτοὺς ἀφανίσῃ ὁ ἐπὶ τῶν ἀνθρώπων ἀμαρτημάτων ἀποθνήσκων. Ὅσον γὰρ ἦσαν κρυπόμενοι, οὕτως οἷόν τε ἦν αὐτοὺς ἀφανισθῆναι τέλειον·

3 ad > ABE postremo B 4 conquirentem D 7 ergo > A
5 si — est > C transeat C ~ a me calix iste C 19 penitus] posse C
8 ut beginnt wieder O 9 multis BCO 14 mortuae E 19 penitus] posse C
19/20 ~ si nos A 24 contra me > ABO] ante te C
24 Domine C

διὰ τοῦτο καὶ ἡμεῖς ἐὰν ἀμαρτήσομεν, κελυρόμεθα λέγειν > τὴν ἀνομίαν μου ἐγνώρισα. καὶ τὴν ἀμαρτίαν μου, οὐκ ἐκάλυψα. | Αἰνίττεται δέ, ὅτι μετὰ τὸν σκανδαλισμὸν τὸν ἐπὶ τῷ σταυρῷ γεόμενον τοῖς μαθηταῖς καὶ τῇ Μαρίᾳ

5 ff. Matth. 26, 39 20 ff. Ps. 31 (32), 5

3 ad > ABE postremo B 4 conquirentem D 7 ergo > A
5 si — est > C transeat C ~ a me calix iste C 19 penitus] posse C
8 ut beginnt wieder O 9 multis BCO 14 mortuae E 19 penitus] posse C
19/20 ~ si nos A 24 contra me > ABO] ante te C
24 Domine C

118, 22—119, 7 adCVZ

1 καὶ] εἰτά φησιν (>καὶ σοῦ δὲ αὐτῆς τὴν ψυχὴν διελεύσεται ῥομφαία· καὶ ῥομφαίαν φησὶ C) τὴν ἀμφιβολίαν καὶ τὸ πειρατήριον, ἣτις διήλθε τὴν ψυχὴν αὐτῆς ἐν τῷ καιρῷ τοῦ σταυροῦ· ἀντὶ τοῦ καὶ dC 2/3 δεδιδραγμένης V 3 περὶ] παρὰ τοῦ d, περὶ τοῦ C κυρίου + γενήσεται τις σάλος καὶ dC (τις + περὶ τὴν ψυχὴν C) ἄφεται CV 4 τοῦτ' ἔστιν ἡ ῥομφ. > dC 20 ἐγνώρ. — 21 μου wohl durch Homoiotel. ausgefallen (Kl.) 22—p. 119, 7 A anderer Text: Αἰνίττ. δὲ ὅτι εἰ ἡ νεκρῶσα 22 Vor Aiv.] Ὅτι τὸ >σοῦ δὲ αὐτῆς τὴν ψυχὴν διελεύσεται ῥομφαία περὶ τοῦ πάθους λέγει τοῦ Χριστοῦ Z Αἰνίττ.] Τὸ δέ >ὅπως ἂν ἀποκαλυφθῶσιν ἐκ πολλῶν καρδιῶν τοῦτο αἰνίττ. adCZ (τοῦτο] διαλογισμοὶ bCZ | αἰνίττ.] δηλοῖ Z) δέ > adCVZ 23 τοῦ σταυροῦ Z σταυρῷ + τοῦ Χριστοῦ adCV 24 τοῖς + τε dCVZa καὶ + αὐτῇ adVZ Μαρίᾳ παναγία παρθένω a, θεοτόκω Z

mino. Si enim hoc fecerimus et
revelaverimus peccata nostra non
solum Deo, sed et his, qui pos-
sunt mederi vulneribus nostris
5 atque peccatis, delebuntur pec-
cata nostra ab eo, qui ait: >ecce,
delebo ut nubem iniquitates tuas
et sicut caliginem peccata tua.

Post Simeonis prophetiam, quia
10 necesse erat, ut mulieres etiam
salvarentur, venit propheta mu-
lier, de qua scribitur: >et erat
Anna prophetes, filia Phanuel,
de tribu Aser. Quam pulcher
15 ordo! Non venit ante virum mu-
lier, sed primus venit Simeon,
qui apprehendit infantem et te-
nuit in brachiis suis, deinde mulier,
cujus non sunt quidem verba dige-
20 sta, sed dictum est generaliter,
quod >confessa sit Domino et lo-
cuta de eo omnibus, qui exspecta-
bant redemptionem Hierusalem.
Et juste sancta mulier spiritum
25 prophetandi meruit accipere, quia

ταχειά τις ἴασις ἐπακολουθήσει,
βεβαιούσα αὐτῶν τὴν καρδίαν εἰς
τὴν ἐπ' αὐτὸν πίστιν· οὕτως γὰρ
καὶ Πέτρον ἀντισχόμενον εἶδομεν τῆς
εἰς Χριστὸν πίστεως. Τὸ ἀνθρώπινον
οὖν σαθρὸν διηλέγχθη, ἵνα τὸ ἰσχυ-
ρὸν τοῦ κυρίου δειχθῇ. ||

Ὡς ἀπαραλείπτως ὑποσχόμενος
ὁ εὐαγγελιστῆς πάντα εἰπεῖν οὐδὲ
τὸ τῆς Ἄννης παρεσιώπησε πρόσ-
ωπον, ἵνα ἀπὸ δύο προφητῶν τὸ ἀληθὲς
συνιστῶν τῶν λαληθέντων περὶ Χρι-
στοῦ· καὶ γὰρ καὶ αὐτὴ ὡς προφη-
τις πᾶσιν ἔλεγεν, ὅτι αὐτὸς ἐστὶν ὁ
Χριστὸς ὁ μέλλων λυτρώσασθαι
τὴν Ἱερουσαλήμ, τοῦτ' ἐστὶ τὴν τῶν
ἐν θεοσεβείᾳ διαπρεπόντων καὶ ἐν
γνώσει γραφῶν πόλιν· Ἱερουσαλήμ
γὰρ >ὄρασις ὑψίστου <ἐρμηνεύεται. ||
Καὶ ἡ τάξις δὲ ἀ<μώμητος>· οὐ
πρώτη γὰρ τοῦ ἀνδρός ἡ γυνή, ἀλλὰ
πρῶτος ὁ Συμεὼν <παρ>εισάγεται.
Οὐκ οὖν ἐγγέ<ραπτο> [δὲ] αὐτῆς κα-
<τὰ λ>έξις <ὁ λόγος, ἀλλ' ὅτι >έξω-
μολόγει <τῷ θεῷ καὶ ἐλάλει> περὶ

6 ff. Jes. 44, 22 18 zu Ἱερουσαλήμ vgl. in Jerem. Hom. IX (S. 65, 21 f. Klostermann): Ὁρασις τῆς εἰρήνης; Comm. in Joh. Fragm. LXXX (S. 547, 19 f. Preuschen); in Jesu Nave Hom. 21 (S. 431, 5 Baehrens): visio pacis; u. a.; Wutz, Onom. sacr. 745

3 his] iis n 7 deleo AE iniqu. — 8 calig. > C 9 quia] qua C 10 ut + et C etiam > C 11 prophetis E lmn, prophetissa B 13 prophetissa BDEe Fanuel EO, Phanuhel C 14 pulchre E 15 Anna ante virum A. mulier] Anna A 16 primum e, prius ABO 19 non — digesta] quidem verba non sunt digesta A 23 Hierusalem] Israel ADe (aus Jerus. corr. D) 25 quia] quae A

119, 8—19 dCS 119, 8—10 πρόσωπον + 20—22 X 119, 23—120, 15 X
1 τάχιστα Z ἐπακολουθεῖ β ἐπακ. + παρὰ τοῦ κυρίου adCV
2 βεβ. — 3 πίστιν] εἰς τὴν πίστιν τοῦ Χριστοῦ Z 3 οὕτως — 7 δειχθῇ > aCZ
4 καὶ — 5 πίστεως] εἶδομεν (εἶδωμεν V) καὶ Πέτρον τῆς εἰς Χρ. πίστεως ἀντισχ. aV
6 τὸ — 7 δειχθῇ > X 8 ἀπαραλ. ὑποσχ.] εἰπὼν δὲ X ἀπαραλ. + δὲ S
9 ὁ εὐαγγ. > dC πάντα εἰπεῖν] πᾶσι παρηκολουθηκέναι X εἰπεῖν]
ποιεῖν d οὐδὲ Kr.] οὐτε X 12 λαληθ.] λαλουμένων dS 13 γὰρ καὶ
αὐτῇ] αὐτῇ γὰρ S 16 τὴν Ἱερουσα.] τὸν Ἰσραήλ S τοῦτ' ἐστὶ — 18 πόλιν
> dS 18 Ἱερουσα. — 19 ἐρμην.] ἥτις ἐρμηνεύεται ὄρασις εἰρήνης S 19 γὰρ]
δὲ d ~ ἐρμην. ὄρασις ὑψίστου d 20 — p. 120, 2 conj. Kr.

longa castitate longisque jejunis ad hoc culmen adscenderat. Videte, mulieres, testimonium Annae, et imitamini illud! Si quando vobis evenerit, ut perdatis viros, considerate, quid de ea scriptum sit: >septem annis vixit a virginitate sua cum viro< et reliqua; propterea >prophetes< fuit; neque enim ut libet et fortuito Spiritus sanctus habitavit in ea. Bonum est et primum, si qua potest virginitatis gratiam possidere; si autem hoc non (151) potuerit, sed evenerit ei, ut perdat virum, vidua perseveret.

αὐτοῦκ. <'Εοι>κε δέ γε δικαίως γε-
γ<ονέ>ναι προφηῆτις, τοῦ ἁγίου πνεύ-
ματος χάριαν δυνηθέντος εἶρεῖν ἐν
αὐτῇ διὰ τὴν ἀγγελίαν καὶ τὴν καθα-
ρότητα· >ἔτη< γὰρ >ἑπτὰ ζήσασα ἀπὸ
τῆς παρθενίας αὐτῆς μετὰ ἀνδρός<, <
διὰ τοῦτο γέγονε προφηῆτις· οὐ γὰρ
ὡς ἔτυχεν τὸ ἅγιον πνεῦμα ὄκησεν
ἐν αὐτῇ. Καλὸν μὲν γὰρ εἶ τις δύ-
ναιται παρθενεύειν· εἰ δὲ μὴ δύνα-
ται τοῦτο, χηρευσάτω, ἐὰν συμβῆ
τι ἀνθρώπινον, καὶ ἐχέτω τοῦτο πρὸ
ὀφθαλμῶν καὶ μετὰ ἀνδρός οὔσα,
ὥστε τὴν παρθενίαν αὐτῆς δικαιο-
δοῦναι ἐνώπιον τοῦ θεοῦ.

Quod quidem non solum post mortem viri, sed etiam, cum ille vivit, debet habere in animo, ut etiam, si non evenerit voluntas ipsius et propositum, a Domino coronetur et dicat: hoc voveo atque promitto, si mihi humanum aliquid, quod non opto, contigerit, nihil aliud faciam, quam incontaminata et vidua perseverem. Nunc vero et secundae et tertiae et quartae nuptiae, ut de

8 vixerat B viro + suo DOe 9 prophetis Olm, prophetissa BE
11 fortuita O, fortuitu C 15 ei > C 16 perdatur E 18 evenerit]
25 venerit DeE 19 ipsius] ejus C Domino] Deo O Et C 20 atque]
hoc C opto] volo C 21 viduaque e

22 Nunc — Schluß >OP, dafür Sondergut: Et ut perfecerunt omnia secundum legem Domini, reversi sunt in Galilaeam in civitatem suam Nazareth. Praetermisit hoc loco Lucas, quae a Matthaeo satis exposita noverat Dominum videlicet post haec, ne ab Herode necandus inveniretur, Aegyptum a parentibus esse delatum defunctoque Herode sic demum Galilaeam reversum Nazareth civitatem suam inhabitare coepisse. Solent enim evangelistae singuli sic omittere quaedam, quae vel ab aliis commemorata viderint, vel ab aliis commemoranda in spiritu praeviderint, ut continuata suae narrationis serie quasi nulla praetermisisse videantur, quae tamen alterius evangelistae considerata scriptura quo loco transilita fuerint, diligens lector inveniat. >Puer autem crescebat et confortabatur plenus sapientia, et gratia Dei erat in illo<. Notanda distinctio verborum, quia Dominus Jesus Christus in eo, quod puer erat, idem habitum humanae fragilitatis induerat crescere et confortari habebat, in eo vero, quod etiam

29 exposita] explorata P 29/30 Dom. — haec] post haec Dom. P
30 invenir. + in P 31 esse > P sic demum > P 32 suam
>P habitare P enim] autem P 33 vel] velut P 33/34 viderint — commen. > P
35 ~narrat. suae P 37 invenerit P

5 ἔτη] ἔτι X 6, 14 παρθενίας X

pluribus taceam, in ecclesia reperiuntur, et non ignoramus, quod tale conjugium ejiciet nos de regno Dei. Sicut enim ab ecclesiasticis dignitatibus non solum fornicatio, sed et secundae nuptiae repellunt — neque enim episcopus nec presbyter nec diaconus nec vidua
 5 possunt esse digami —, sic forsitan et de coetu >primitivorum immaculatorumque<, >ecclesia, quae non habet maculam neque rugam<, ejicietur digamus: non quo in aeternum mittatur incendium, sed quo partem non habeat in regno Dei. Memini, cum interpretarer illud, quod ad Corinthios scribitur: >ecclesiae Dei, quae est
 10 Corinthi, cum omnibus, qui invocant eum<, dixisse me diversitatem esse >ecclesiae< et eorum, >qui invocant< nomen Domini. Puto enim monogamum et virginem et eum, qui in castimonia perseveret, esse de ecclesia Dei, eum vero, qui sit digamus, licet bonam habuerit conversationem et ceteris virtutibus polleat, tamen
 15 non esse de >ecclesia< et de eo numero, qui >non habet rugam aut maculam, aut quid istiusmodi<, sed esse de secundo gradu et de his, >qui invocant< nomen Domini, et qui salvantur quidem in nomine Jesu Christi, nequaquam tamen coronantur ab eo: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

20 5f. Hebr. 12, 23 6f. Ephes. 5, 27 9f. 1 Kor. 1, 2; vgl. Ὁμογενούς.
Εἰ πάντες ἦσαν ἐκκλησία, τίς ἔτι χρεία προ(σ)κειῖσθαι >σὺν πᾶσι τοῖς ἐπικαλουμένοις<; εἰ πάντες ὁμοίως ἐπεκαλοῦντο, τίς χρεία μὴ πᾶσιν ἐπικαλουμένοις γεγράφθαι μόνον, ἀλλὰ πέρα> αὐτῶν >τῆ ἐκκλησία τοῦ θεοῦ<; [Catena in 1 Cor. ed. Cramer (V, 7, 9—12); Journ. of Theol. Stud. IX (1908) 232, 2—4 Cl. Jenkins] 15f. Ephes. 5, 27

25 1 in ecclesia > e non > ABE 2 eiciat B, eicit ACE 3 secundae > De
 aut C nec² — vidua > C 3 repelluntur AC 4 enim + aut C nec¹
 ecclesiae E habent C neque] aut BC 5 sic] si B 6 que] quae est A
 + enim C 11 esse > ACDe 11 nomen Domini] Deum C Domini]
 30 Dei AE 12/13 perseverat ABDEe 14 habeat e 15 qui] quae A
 habent DImr 15/16 ~ maculam aut rugam BC 16 aliquid ADe
 17 his] eis C quidem + et E 18 nomine + Domini C tamen
 > (rad.) C 19 et imper. > C Amen > E Explicit omelia XVII. AC

verbum Dei et Deus aeternus erat, nec confortari indigebat nec habebat
 35 augeri. Unde rectissime >plenus sapientia< perhibetur >et gratia<. Sapientia quidem, >quia in ipso habitat omnis plenitudo divinitatis corporaliter< (Kol. 2, 9); gratia autem, quia >eidem mediatori Dei et hominum Jesu Christo< (1 Tim. 2, 5) magna gratia donatum est, ut ex quo homo fieri coepisset, perfectus esset et Deus. Cui simile est, quod Johannes scribit
 40 eum >plenum gratia et veritate< (Joh. 1, 14), eandem ipse divinitatis excellentiam veritatis quam Lucas sapientiae nomine commendans.

32 ~ erat aeternus P nec + et P haberi O 33 ~ sapientia
 plenus P ~ et gratia perhib. P 34 mediator (?) OP 36 ~ grat.
 et verit. plenum P 37 sapienti P

HOMILIA XVIII.

(152) De eo, quod scriptum est: >Puer autem crescebat et confortabatur<, usque ad eum locum, ubi ait: >Nescitis, quoniam in patris mei oportet me esse?<

5 Natus est Dominus meus Jesus, et adscenderunt parentes ejus Hierosolymam, ut complerent ea, quae fuerant in lege praecepta, et offerrent pro eo >par turturum aut duos pullos columbarum<. Tenuit eum brachiis suis Simeon, ut dudum lectum est, et prophetavit de eo, quae narrat historia. Et postquam omnia ex more completa sunt, revertuntur pa-

10 rentes. Quotum Jesus tunc agebat annum? Utique adhuc parvulus erat et tamen >crescebat et confortabatur et replebatur sapientia< et gratia; necdum quadraginta dies purgationis impleverat, necdum Nazareth venerat, et jam totam sapientiam recipiebat. Potuit scriptura
15 dicere: >crescebat et confortabatur, et accipiebat spiritum<; sed quia >evacuaverat se, formam servi accipiens<, statim ut pro mundatione ejus sacrificium oblatum est, id
20 quod vacuefecerat, adimplevit, non quo corpus ejus illico majus fuerit effectum, sed quod sacratius qui-

Ἐδύνατο δὲ εἰπεῖν προέκοπτε λαμβάνων σοφίαν, ἀλλ' ἐπεὶ, ὅτε ἤρχετο, >ἐκένωσεν ἑαυτὸν<, εἶπεν >πληρωμένος<, ἵνα δείξῃ, ὅτι ὁ ἐκένωσεν ἐπλήρωσε καὶ ἐλάβανε πάλιν ταῦτα, ἀφ' ὧν ἐκὼν κενόωτο. [ἡλικίας δὲ οὐ τῆς σωματικῆς, ἐν ᾗ >προέκοπτε< οὐκ ἐφ' ἡμῶν οὕση, ἀλλ' ἐπὶ τῆς φύσει τῆς δὲ ψυχῆς, ἥτις ἐφ' ἡμῶν,

2—4 Luk. 2, 40—49
16ff. Phil. 2, 7

5 ff. vgl. Luk. 2, 22—39

7 Luk. 2, 24

1 Incipit XVIII. de ... AC 2 et confortabatur > C 3 an nescitis B, nesciebatis De quoniam] quia De 3 in — 4 mei] in his quae patris mei sunt ADe 5 ejus + in De 6 complerentur A in > BDEmn, lege fuerant BE, in lege fuerant A offerrunt E 7 aut CI] et ABDEmnr eum + in BC 8 et > BE 9 ex] in Dmr, de In 10 Quotum — erat] quo Jesus tunc agebat De (nunc e) ~ annum Jesus tunc agebat B 10 adhuc > B 11 et replebatur > CDe 13 et jam] etiam DE et + tamen C respiciebat De 16 spir. + sanctum B quia] qui De 18 emundatione AB 20 evacuaverat C, vacuefuerat A 21 quo] quod e majus] magnum B 22 quod] quo ABCD

Kyrill + 122, 14—19 κεκέν. + Kyrill + 123, 3—10 (vielleicht auch Kyrill?) X 122, 14—123, 2 C (ἄλλως τε) (19, ἡλικία — 123, 2 gehört zu Hom. XX, p. 135)

14 vor Ἐδύνατο] διὰ δὲ τοῦ εἰπεῖν >τὸ δὲ παιδίον ἠϋξανε< καὶ τὰ ἐξῆς X (τὰ γὰρ ἀνθρωπίνως περὶ αὐτοῦ γεγραμμένα ν) + τὸν τῆς κενώσεως διαδείκνυσι ταῦτα (> ν) τρόπον Xν (PG 72 in e. Kyrill-Schol.) Ἐδύν. δὲ εἰπεῖν > C προέκοπτε > X λαμβ. — 15 ἀλλ' > C 15 ὅτε ἤρχετο > C 16 ἑαυτὸν + καταβαίνων ἐνταῦθα C εἶπεν — 18 καὶ] καὶ κενώσας ἑαυτὸν C 18 ταῦτα — 19 κεκένωτο] ἀπὸ τοῦ πληρώματος X 22 ψυχῆ C

piam demonstraretur, scriptura referente: >puer autem crescebat et confortabatur et replebatur sapientia<. Quæramus, sicubi alibi de parvulo scriptum sit: >crescebat et confortabatur<, ut ex collatione multorum, quid plus in Domino nostro dicatur, intellegere valeamus. Legimus de Joanne: >puer autem crescebat et confortabatur<, et tamen non additur: >et replebatur sapientia<, sed: >confortabatur (153) spiritu<. Hic vero de Domino: >crescebat<, inquit, >et confortabatur et replebatur sapientia, et gratia Dei erat super eum<. Hæc omnia de puero, qui necdum duodecim annos impleverat, dicta sunt. Cum autem duodecim esset annorum, remanet Hierusalem. Parentes ejus ignorant quærent eum sollicite et non inveniunt. Quærent >inter affines<, quærent >in comitatu<, quærent >inter notos<, et in his omnibus non reperiunt. Quæritur ergo Jesus a parentibus suis, a patre, qui nutricius et comes fuerat Aegyptum descendens, et tamen non statim, ut quæritur, invenitur. Non enim inter cognatos et carnis propinquos invenitur Jesus, non in his, qui ei corporaliter juncti sunt. In multorum comitatu Jesus meus non potest inveniri. Disce, ubi eum quærentes reperiant, ut et tu quærens cum Joseph Mariaque reperias. Et quærentes, inquit, >invenerunt illum in templo<. Non ubicunque in alio loco, sed >in templo<, neque

1f. gr. 1 Kor. 13, 11 10f. Luk. 1, 80

1 demonstratur A 2 referente] dicente C 7 in] de A 9 Legimus > De 11 tamen > C 13 vero] autem A inquit (!) (so sehr oft) C
 15 duodecim] quindecim C 16 duod. — ann.] XII annos implevisset C
 reman. + in e 19 notos] cognatos C in > A Jesus > C 20 a C
 > BE] et a A, cum De fuerat + in Dln 21 tamen > B enim > C
 23 ~ corpor. ei Ce 24 ~ quaer. eum C reperiunt B, repperint A, repperint C, repperunt E
 25 et Maria A 26 illum] eum C ~ in templo illum D

123, 3—10 auch als Teil eines Kyrill-Schol. bei ν (PG 72), vielleicht also nicht Origenes.

3 *Οὐχ* — 4 *εἴρηται* > X *Οὐχ*] *ἄλλως τε· οὐχ* C *Οὐχ ἦ*] *Οὐκοῦν οὐ καθ' ὃ* ν 4 *ἀλλ' ὅτι*] *ἦ ἀντι τοῦ* X (vorher Kyrill) 5 *ἀεὶ θαυμαζ.] ἐκ τοῦ δὲ ἐθαυμάζετο* X 7 *ἀνεδείκνυτο*] *δεικνύμενος* X, *ἀπεδείκνυτο* ν 8 *μᾶλλον* Schluss der Hs X 9 *θαυμαζ. ἔξω*] *θαυμάτων ἔξω* ν + *ἐν ταῖς τῶν ὁρώντων* *διανοίας* ν 10 *χάρις* + *ὡς* ν

in templo simpliciter, sed in medio doctorum, audientem et interrogantem eos. Et tu ergo quaere Jesum in templo Dei, quaere in ecclesia, quaere eum apud magistros, qui in templo sunt et non egrediuntur ex eo; si enim ita quaesieris, invenies eum. Porro si quispiam se dicit magistrum esse et Jesum non habet, iste nomine tantum magister est, et ideo apud eum non potest inveniri Jesus, verbum Dei et sapientia. Inventus est, inquit, in medio doctorum. Quomodo in alio loco de prophetis scriptum est, sic et nunc intellege in medio doctorum. Sic, inquit, alteri revelatum fuerit sedenti, primus taceat. In medio doctorum sedentem (154) inveniunt eum, et non solum sedentem, sed et sciscitantem et audientem eos. Et nunc praesens est Jesus, interrogat nos et audit loquentes. Et mirabantur, inquit, omnes. Super quo mirabantur? Non super interrogationibus ejus, licet et ipsae mirabiles erant, sed super responsionibus. Aliud est enim interrogare, aliud respondere. Interrogabat magistros et, quia interdum respondere non poterant, ipse illis, de quibus interrogaverat, respondebat. Quod autem responsio non vicissitudinem sermonandi, sed doctrinam in scripturis sanctis sonet, lex divina te doceat. Moyses loquebatur, Deus autem respondebat ei voce. Responsio illorum erat, super quibus ignorantem Moysen Dominus instruebat. Interdum interrogat Jesus, interdum respondet, et sicut supra diximus, quamquam mirabilis ejus interrogatio sit, tamen multo mirabilior est responsio. Ut igitur et nos audiamus eum et proponat nobis quaestiones, quas ipse dissolvat, obsecremus illum et cum labore nimio et dolore quaeramus, et tunc poterimus invenire, quem quaerimus. Non enim frustra scriptum est: ego et pater tuus dolentes quaerebamus te. Oportet eum, qui quaerit Jesum, non negligenter, non dissolute, non transitorie quaerere, sicut quaerunt nonnulli et ideo invenire non possunt. Nos autem dicamus: dolentes quaerimus te. Et cum hoc dixerimus, ad laborantem animam nostram et cum dolore quaerentem respondebit et dicet: nescitis, quia in patris

6f. vgl. 1 Kor. 1, 24

9f. 1 Kor. 14, 30

19f. vgl. Exod. 19, 19

3 eum > C] et A 4 invenis C 5 ~ dicit se e 6 poterit C 7 est > B
 8 scriptum] dictum BC et > C 9 primus] prior ABE 10 tacet r ~ inv.
 eum sed. C 11 solum sed.] sed. tantum B 11 et¹] etiam BC et²
 — eos] eos et interrogantem C 12 inquit > ABE 14 respons. + ejus e
 16 interdum > De illis] his CDe illis, de quibus] de his, quae C
 interrogabat C 17 Quod] Quia DE viciss. + designet A 18 sonet
 > AE] significet B + et BE 19 ei. Voce illa eorum responsio erat C
 20 ignorant. > C 21 respondit E et > De superius B 22 Quam-
 quam De interrogatio + Jesus B 26 Non] Nec C 27 eum] enim e
 30 cum] dum E 31 dicit E in — p. 125, 1 mei] in his, quae patris mei sunt Ae

mei oportet me esse? < Ubi sunt haeretici, ubi impii atque vesani, qui asserunt non esse patris Jesu Christi legem et prophetas? (Certe Jesus >in templo< erat, quod a Salomone constructum est, et confitetur templum illud patris sui esse, quem nobis revelavit, cujus
 5 (155) filium esse se dixit. Respondeant, quomodo alter bonus et alter sit justus Deus. Quia igitur Salvator Creatoris est filius, in commune Patrem Filiumque laudemus, cujus lex, cujus et templum est: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

HOMILIA XIX.

10 Rursum de eo, quod scriptum est: >Puer autem crescebat et confortabatur<, usque ad eum locum, ubi seniores in templo interrogat.

Quia nonnulli, qui sanctae scripturae videntur credere, quasi in gloriam omnipotentis Dei divinitatem Salvatoris negant, justum mihi videtur, ut ipsarum scripturarum auctoritate doceantur in
 15 humanum corpus quiddam venisse divinum, et non solum in humanum corpus, sed in humanam quoque animam. Quamquam, si diligenter sensum intendimus scripturarum, plus aliquid anima illa habuit, quam ceterae hominum animae. Omnis quippe anima hominis, antequam ad virtutem veniat, vitiis sordidatur.
 20 Porro anima Jesu nunquam peccati sorde maculata est. Siquidem antequam ad duodecimum aetatis pervenerit annum, Spiritus sanctus de eo in Lucae scribit evangelio: >Puer autem crescebat et confortabatur et replebatur sapientia<. Hoc hominum natura non recipit, ut ante duodecim annos sapientia compleatur.
 25 Aliud est partem habere sapientiae, aliud sapientia esse completum. Non ambigamus ergo divinum aliquid in Jesu carne

10—11 Luk. 2, 40—46

1 mei] meis D ~ me oportet BCDEmn ubi²>De 4 quem]
 quo D 5 ~ se esse A 6 filius + et E 7 communem E
 et > C 8 est > C Amen > E et imperium > C Explicit
 omelia XVIII. AC 9—11] Incipit XVIII. de eadem rursus lectione C
 9 Incipit XIX. rursum de ... A Rursum > De 11 ubi + ait CDe
 ~ interrogat in templo A 12 qui] quoniam C ~ script. sanct. C
 13 gloria AE 15 quiddam > C 16 sed + et C 17 intend.]
 intellegimus C 18 habuit — quippe C ~ animae hominum A
 18/19 ~ hominis quippe anima B 19 anima + enim C virtutes De
 21 duodec. perv. ann. aetat. B pervenisset A, perveniret E 22 scripsit A
 23 sapientia] spiritu ABCE + sancto A 24 recepit E 26 ambigi-
 mus De ~ carne Jesu e

apparuisse. et non solum super hominem. sed super omnem quo-
 que rationabilem creaturam. Et >crescebat<. inquit. >Humiliaverat<
 enim >se formam servi accipiens<, (156) et eadem virtute. qua >se hu-
 miliaverat<. crescit. Apparuerat infirmus. quia infirmum corpus
 5 assumpterat. et ob id iterum confortatur. >Evacuaverat se< Filius
 Dei. et propterea rursus completur sapientia. >Et gratia Dei
 erat super eum<. Non quando venit ad adolescentiam. non
 quando manifeste docebat. sed adhuc cum esset parvulus. habe-
 bat gratiam Dei; et quomodo omnia in illo mirabilia fuerant.
 10 ita et pueritia mirabilis fuit. ut Dei sapientia completeretur. >Ibant
 itaque parentes ejus juxta con-
 suetudinem in Hierusalem ad sol-
 lemnem diem Paschae. Et cum
 factus esset annorum duodecim<. *Ὅμως, ὅτε >δώδεκα ἐτῶν< γεγο-
 νῶς ἦν, ἀνεισιν μὲν ἅμα τοῖς γονεῦ-
 σιν εἰς Ἱερουσαλήμ, τὴν ἑορτὴν τοῦ
 15 Πάσχα τελεσόμενος. Ὡς δὲ ἐκεῖνη
 πέρας εἶχεν ἐν ἡμέραις ἑπτὰ τελου-
 μένη, αὐτοὶ μὲν ὑπέστρεφον, Ἰησοῦς
 δὲ ὑπομένει, τούτους λαθῶν καὶ
 οἱ μὲν ἐζήτουν, ὁ δὲ τριῶν ἡμερῶν
 ἀδηλός ἦν.*
 20 Diligenter observa. quia. prius-
 quam duodecim esset annorum.
 sapientia Dei et ceteris. quae de
 eo scripta sunt. complebatur.
 Cum ergo. ut diximus. duodecim
 25 esset annorum et juxta morem
 dies .sollemnitatis expleti essent
 et reverterentur parentes. >re-
 mansit puer in Hierusalem et
 nesciebant parentes ejus<. Et hic sublimius quiddam. quam
 30 humana natura patitur. intellege. Non enim simpliciter >re-
 mansit< et parentes ejus. ubi esset. ignorabant. sed quomodo
 in Joannis evangelio scriptum est. quando insidiabantur ei Ju-
 daei et elapsus est de medio eorum et non apparuit. sic et
 nunc puto remansisse puerum in Hierusalem et parentes ejus. ubi
 30 remanserit. ignorasse. Nec miremur parentes vocatos. quorum

2 f. 5 Phil. 2, 7 f.

27 ff. vgl. Joh. 8, 59; 10, 39

1 paruisse AE 2 rationalem De creaturam excrecebat B, creat.
 crescebat A inquit >ABE Umiliaverat C 5 ob — iterum] ideo C
 6 completur E 7 ad >A adolescentia A 8 ~ cum adhuc Be
 9 illo] eo C ~ mirab. in illo B 10 pueritia + in eo C 14 esset]
 fuisset De 22 parentes + cum infantulo Jesu ADEe 24 nescierunt C
 quiddam] aliquid C 25 ~ patitur natura B potest intellegi C 26 ubi
 esset > C esset + tantum B ignorabat B quom.] quemadmodum C
 27 quando] quoniam e 28 et¹ > C

126, 13—21 k z (K in einem Scholion τοῦ Μεταφρ. καὶ τοῦ Γεωμέτρον, abgedruckt Mai, Scr. v. n. c. IX)

alter ob partum, alter ob obsequium matris et patris meruerunt vocabula. Sequitur: >dolentes quaerebamus te<. Non
 5 puto eos idcirco doluisse, quia putarent (157) errasse puerum vel periisse; nec poterat accidere, ut Maria, quae sciebat se de Spiritu sancto concepisse, quae et
 10 angelum loquentem et currentes pastores et Simeonem audierat prophetantem, timeret, ne puerum perderet oberrantem. Amove hanc opinionem maxime de Joseph, cui ab angelo praeceptum fuerat, ut tolleret puerum et Aegyptum pergeret, qui audierat:
 15 >ne timeas tollere Mariam uxorem tuam; quod enim in ea natum est, de Spiritu sancto est<. Nunquam fieri poterat, ut perditum formidaret infantem, quem divinum esse cognoverat. Aliud quiddam dolor et quaestio parentum, quam simplex lector intellegit sonat. Quomodo tu, si quando

20 scripturas legis, quaeris in eis sensum cum dolore quodam atque tormento, non quo scrip-

Τί δὲ καὶ >ἐζήτουν αὐτόν<; Ἐρα ὅτι ἀπόλωλεν ὡς παῖς ἢ ὅτι πεπλάνηται; Ἐπαγε· οὔτε γὰρ τῆς πανσόφου Μαρίας ἦν τοῦτο, τῆς μυρίας περὶ αὐτοῦ δεξαμένης θείας ἀποκαλύψεις, οὔτε τοῦ Ἰωσήφ.

Ἄλλ' ὥσπερ σὺ ἐὰν ζητῆς γραφῆν, ὀδυνώμενος αὐτὴν ζητεῖς, οὐχ ὡς πεπλανημένην οὐδὲ ὡς ἐσφαλ-

13f. vgl. Matth. 2, 13 15f. Matth. 1, 20

1 alter¹] altera Cln ob² > E 2 ~ patris et matris De 3 dolentes + inquit CDe 8/9 ~ sancto spir. A 10 concurrentes B
 12 Amove] abige AB, apage E 14 puerum — 15 tollere > C et + in e
 15 uxorem] conjugem De tuam] suam C 17 formid.] crederet C
 quoddam E 18 quaestio de dolore B, dolore quaestio E 19 Quomodo + enim CDe quando + tu E 20 legeris D 22 atque] ac e quo] quod AB

129, 3—9 φησίν + (Hom. XVII) 112, 4 Ἀπλούσι. — 15 + (Hom. XIX) 127, 5—10 + 128, 3 οὕτως — 6 + 129, 11—130, 2 kmL (127, 20—128, 5 Χριστόν > L) 127, 5—6 + 128, 3—23 εἶναι Z 127, 4—128, 6 λ 127, 4—128, 6 + 129, 3—16 a 127, 4—128, 6 + 24 καὶ — 129, 2 + 11 ὁ — 130, 2 S

5 Τί — καὶ] Ἐρα V Τί — αὐτόν; > α] Πῶς ἐνόμιζον αὐτόν ἀπεληλυθέναι Z Τί — Ἐρα] ἐζήτουν οὖν οὐχ dCS δὲ + δὴ km Ἐρα + δὲ μὴ a (μὴ > β) 5/6 Ἐρα ὅτι > V 6/7 ὅτι — πεπλάν.] ὡς πλανώμενον ἢ ὅτι ἀπόλωλε; οὐχὶ Z 6 ἀπόλωλ. — ὅτι] μήπως ὡς παιδίον ἀπόλωλεν ἢ (+ ὅτι S) dCS (ἀπώλωλεν dC), μὴ ἀπόλωλεν ὡς παιδίον ἢ V ὡς] ὁ ml παῖς + κατεζήτουν a 7 οὔτε] οὐ m γὰρ — πανσόφον > V 7/8 πανσόφον + θεοτόκου aS 8 τοῦτο > S μυρίας] κυρίας m (!), Μαρίας K³V (?), πολλάκις A
 9 ~ δεξαμ. περὶ αὐτοῦ aSV 10 οὔτε] ἀλλ' οὐδὲ a, οὐδὲ S 20 σὺ ἐὰν ζητῆς V] ἐὰν τις ζητῆ aLSλ 21 ὀδυνωμένως b ζητεῖς V] ζητεῖ aLSλ 22 ὡς + τὴν a ὡς πεπλαν.] ὥσπερ πλανημένην β οὐδὲ ὡς] οὐχ ὡς V, ἢ A 22 σφαλλόμενον a

turas errasse aut perperam quid
habere arbitreris, sed quod illae
intrinsecus habeant veritatis ser-
monem atque rationem, et tu
5 nequeas invenire, quod verum
est: ita et illi quaerebant Jesum,
ne forte recessisset ab eis, ne re-
linquens eos ad alia transmi-
grasset et, quod magis puto, ne
10 revertisset ad caelos, cum illi
placuisset, iterum descensurus.
>Dolentes< ergo quaerebant Filium
Dei. Et cum quaerent, non
invenerunt >inter cognatos<. Ne-
15 que enim poterat humana cogna-
tio Dei Filium continere. Non inve-
nerunt >inter notos<, quia divina
virtus major erat notitia scientia-
que mortali. Ubi igitur inveniunt
20 eum? >In templo<; ibi enim
invenitur Filius Dei. Si quando
et tu quaesieris Filium Dei,
(158) quaere primum templum,
illuc propera, ibi Christum, ser-
25 monem atque sapientiam, id est

μένην, ἀλλ' ὡς ἔχουσιν μὲν τὸν
ἀληθῆ καὶ μυστικὸν λόγον, μήπω
δέ σοι πεφανερωμένην, οὕτως κα-
καῖνοι ἐζήτουν τὸν κύριον ἡμῶν
'Ἰησοῦν Χριστόν, μήπως ἀπέστη ἀπ'
αὐτῶν, μήπως καταλέλοιπεν αὐτούς.

|| Διὸ καὶ αὐτὴ ὡς ἐκείνου πατέρα τὸν
'Ἰωσήφ ὠνόμασε διὰ τοὺς 'Ιουδαί-
ους. Αὐτὸς τὴν ὑπόνοιαν ἐκκόπτων
ταύτην πάλιν ἔλεγεν· οὐκ ἤδειτε
ὅτι ἐν τοῖς τοῦ πατρὸς μου δεῖ
εἶναί με, πατέρα αὐτοῦ δηλῶν τὸν
θεόν, ἀλλ' οὐ τὸν 'Ἰωσήφ· ἐν τοῖς
τοῦ πατρὸς δὲ εἶπεν διὰ τὸν ναόν,
ἐν ᾧ ἦν, ὅπου καὶ εὐρέθη ζητού-
μενος. Πῶς λέγει ἡ παναγία παρ-
θένος· ἰδοὺ ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ σου
ὀδυνώμενοι ἐζητοῦμέν σε, ἐπιστα-
μένη, ὅτι ἐκ παρθενίας ἐστὶν ἀμο-
λύντου; Διὰ τοὺς ἀκούοντας διδασκά-
λους, ἐπειδὴ ἐνόμιζον αὐτὸν ἐκ πορ-
ρείας εἶναι. || >Οδυνώμενοι οὖν ἐζή-
τουν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ, καὶ ζητοῦν-
τες αὐτὸν οὐχ εὔρον ἐν τοῖς συγ-

22f. gr. vgl. Joh. 8, 41

24f. lat. vgl. 1 Kor. 1, 24

3 veritatem sermonem D^cE, veritatem sermonis B, veritatem sermonum C
4/5 et tu nequeas] et ut queras A, non possis autem C 6 ille quaerebat E
Jesum > De 8 alia] alta ABE 8/9 transmigr.] transvolasset A
9 et — 11 placuiss. > C 15 cogitatio (!) C 17 inter notos > C
notos] cognatos CDe divina virtus > ABE virtus > De 18 maiora
erant De 19 invenerunt C 20 Ibi] ubi AE enim > C
21 Filium Dei] eum A 23 templum] in templum AC, in templo (aus in
templum corr.) e 24 ibi] ubi E

128, 17 Πῶς — 23 εἶναι neues Schol. Z

1 μὲν — 2 λόγον] ἐν ἀπορρήτῳ λόγον τινὰ μυστικὸν A 2 ~ λόγον καὶ
μυστικ. S μήπω] μηδέποτε a, μηδέπω a¹ 3 σοι V > aLSL διεπε-
φανερωμένην a οὕτως — 6 αὐτούς] ἀλλ' ὡς νομίζοντες, ὅτι κατέλειπεν
αὐτούς ἢ ἀπέστη ἀπ' αὐτῶν Z 3/4 οὕτως κακαῖνοι] ἀλλ' km 4 τὸν — 5
Χριστόν > km κύριον — 5 Χριστόν] 'Ἰησοῦν V 5 ἀποστή a 6 ~ αὐ-
τούς καταλέλοιπ. km (αὐτὸς K³) 17 ὅτι πῶς Z 24 καὶ — 25 εὔρον]
οὐχ εὐρέθη δὲ S

Filium Dei, reperies. Quoniam vero parvulus erat, invenitur in medio praeceptorum sanctificans et erudiens eos. Quia parvulus erat, invenitur in medio non eos docens, sed interrogans, et hoc pro aetatis officio, ut nos doceret, quid pueris, quamvis sapientes et eruditi sint, conveniret, ut audiant potius magistros, quam docere desiderent, et se vana ostentatione non jactent. Interrogabat, inquam, magistros, non ut aliquid disceret, sed ut interrogans

γενέσιν· ὑπὲρ γὰρ τὴν συγγένειαν αὐτῶν ἦν.

|| "Ἥιδει μὲν ἡ παναγία παρθένος μὴ τέκνον αὐτὸν εἶναι τοῦ Ἰωσήφ, ἀλλ' εἰς πατέρα τούτω τὸν ἑαυτῆς ἐγκρίνει μνηστῆρα (καὶ) διὰ τὴν τῶν Ἰουδαίων ὑποψίαν, οἰομένων αὐτὸν ἐκ πορνείας γεγεννησθαι, τοῦτο φησιν. Καὶ ἐπειδὴ εἶπεν, ὅτι ὁ πατὴρ σου καὶ γὰρ ὀδυνώμενοι ἐζητοῦμέν σε, ὁ κύριος, ἀφείς ἀνθρωπίνην δοῦναι ἀπόκρισιν, θείαν δίδωσι παρεμφαίνων, ὅτι θεὸς εἶη σεσαρκωμένος. Διὰ τοῦτο καὶ φησιν ὅτι

6—8 gr. vgl. Orig. contra Celsum I, 32 (S. 83, 17 f. Kötschau); vgl. auch p. 128, 9—11 u. 21—23

1 repperias E 3 praecept.] doctorum C 8/9 ~ sint et erud. A
9 sunt E conveniat A 11 desiderant E 14 disceret] doceret C

129, 3—9 φησίν + (Hom. XVII) 112, 4 Ἀπλουστ. — 15 + (Hom. XIX) 127, 5 — 10 + 128, 3 οὕτως — 6 + 129, 11 — 130, 2 kmL (127, 20 — 128, 5 χριστόν > L) 129, 3—9 φησίν + (Hom. XVII) 112, 4—7 προσηγ. ε (aus K) 129, 3 — 11 σε + 14 — 130, 2 W (Hom. XVII) 111, 21 — 112, 5 + (Hom. XIX) 129, 6 διὰ — 8 γεγενν. S

1 ὑπὲρ γὰρ] ὅτι ὑπὲρ S 2 αὐτῶν > S ἦν dC + Zusatz: διὸ καὶ πρὸς αὐτοὺς ἔλεγεν· διὰ τί ἐζητεῖτέ με; vgl. 14—130, 2) μὴ γὰρ (> dS) δύναται σωτὴρ ἀπολέσθαι; οὐκ ἐνταῦθα καταλελοίπατέ με; dCS (ἔλεγεν] ἔφη S | διὰ τί] τί ὅτι S | με + οὐκ ἤδείτε ὅτι ἐν τοῖς τοῦ πατρὸς δεῖ εἶναι με S | οὐκ — με > S, + 11 ὁ — 130, 2 S) 3 καὶ ἤδει a μὲν + γὰρ W παναγία > a(ggβ)m παναγία παρθ.] μῆτηρ αὐτοῦ W 4 ~ εἶναι αὐτὸν W 5 εἰς] εἰ m εἰς — 6 μνηστῆρα > aW πατέρα τούτω] πρόσωπα τούτων ε 6/7 ~ ὑποψίαν τῶν Ἰουδ. aSW 7 οἰομένων] νομιζόντων aS οἰομένων — 8 γεγενν. > mW 7/8 ~ ἐκ πορν. αὐτὸν aS 8 τοῦτο — 9 εἶπεν] φησὶ πρὸς αὐτόν a τοῦτο — 11 σε nur aW > km 9 ὅτι + ἰδοὺ a ὅτι > a 11 ὁ — 13 σεσαρκ. > dCW 11 ὁ + δὲ akmL ὁ — 12 ἀπόκρισιν] διὸ καὶ ἀφείς ἀνθρωπίνην δοῦναι ἀπολογίαν S κύριος + ἡμῶν καὶ θεὸς aL 12 θείαν δίδωσι] θείας ἀπιεται ἀποκρίσεως aLS 13/14 σεσαρκωμένος + ἐπειδὴ γὰρ ἡ παρθένος καὶ θεοτόκος τὸν ἐπικληθέντα αὐτοῦ πατέρα Ἰωσήφ ἔλεγεν αὐτοῦ πατέρα (+ διὰ τὰς εἰρημένας αἰτίας S), αὐτὸς φησιν, ὅτι ἐμὸς πατὴρ οὐχ ὁ Ἰωσήφ, ἀλλ' ὁ θεὸς ἐστίν, ὁ τοῦ ναοῦ δεσπότης· εἰς τὸν ναὸν γὰρ τοῦ θεοῦ ὦν aS [παρθένος καὶ > A | καὶ θεοτόκος > S | τὸν — πατέρα²] τὸν Ἰωσήφ ἐκάλει πατέρα αὐτοῦ A | ἐμὸς] ἐμοῦ aS + ὁ S | ~ πατὴρ ἐμὸς A | ἀλλ' ὁ θεὸς > A | ἐστίν] ὅτι β | ~ ὦν τοῦ θεοῦ aS(ggb)] 14 Διὰ — φησιν] καὶ εἶπε πρὸς αὐτοὺς K³, ὁ σωτὴρ πρὸς τοῦτο λέγει W, ἔφη aLS + τὸ S Διὰ—p. 130, 1 με > ke τί — p. 130, 1 με > aW

erudiret. Ex uno quippe doctrinae fonte manat et interrogare et respondere sapienter; et ejusdem scientiae est scire, quid interrogas quidve respondeas. Oportuit primum Salvatorem eruditae interrogationis magistrum fieri, ut postea interrogationibus responderet juxta rationem Dei atque sermonem: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

ἐζητεῖτέ με; οὐκ ἤδειτε ὅτι ἐν τοῖς τοῦ πατρὸς μου δεῖ εἶναί με;< ||

Πρεπόντως δὲ παιδίῳ, ὅτε διδασκάλων ἐν μέσῳ Ἰησοῦς· οὐκ ἐδίδασκε μὲν, ἀλλ' ἤκουεν καὶ ἐπηρώτας, ὅπερ καὶ ὁ Ἰησοῦς ἐποίει τοῖς νέοις τύπον διδοῦς καὶ ὑπογραμμὸν μὴ προπετεῦσθαι, καλῶς διεγείρων πρὸς ἐπαπορήσεις.

HOMILIA XX.

De eo, quod scriptum est: >Quid quoniam quaerebatis me!< usque ad eum locum, ubi ait: >conservabat Maria omnia verba in corde suo<.

Quaerebant Maria et Joseph >inter affines< Jesum et non inveniebant, quaerebant >in comitatu< et invenire non poterant. Quaesierunt >in templo< et non simpliciter >in templo<, sed apud magistros, et >in medio praeceptorum< inveniunt eum. Ubicunque magistri fuerint, ibi >in medio magistrorum< invenitur Jesus, si tantum magister sedeat >in templo< et nunquam egrediatur ex eo. Profuit Jesus magistris suis et eos, quos interrogare videbatur.

14—16 Luk. 2, 49—51

1 Ex] et E 2 manante E manant fonte doctrinae B 7 interrogantibus BC 12 Explicit omelia XVIII. AC 13 Incipit XX. de . . . AC
14 quoniam >A] est quod e ~ me quaereb. B 15 conservat D
~ Mar. conserv. AC Maria >BE verba + haec A 17 Quaerebat ABE
inveniebat B 18 quaerebant >De 19 et—templo² >De 21 ibi
>CDe 22 tantum] tamen CDe nunquam] non C

130, 3—9 dCS (8 καλῶς — 9 gehört zu Hom. XX?)

1 με + οὐ συνῆκαν δὲ τὸ ῥῆμα οἱ περὶ τὴν ἀγίαν θεοτόκον, ὃ ἐλάλησεν αὐτοῖς ὁ κύριος, ἐπειδὴ οὐκ ἦν ἀνθρωπίνης διανοίας τὸ οὕτω λεπτὸν συνιδεῖν μυστήριον aLS
[οἱ—κύριος >S | ἀγίαν >a(ggb) | ἀνθρωπ. + τῆς α] 2 με + καὶ αὐτοὶ οὐ
συνῆκαν τὸ ῥῆμα ὃ ἐλάλησεν αὐτοῖς K³ 3 πρέπον S δὲ + ἐν d ὅτε]
τὸ μὴ διδάσκειν S 3/4 ἐν μέσῳ τῶν διδασκάλων S 4 μέσῳ + ὁ d
4 Ἰησοῦς — 5 μὲν >S 5 μὲν >d ἤκ. — ἐπηρ.] ἀκούειν καὶ ἐπερω-
τῶν S 6 ὅπερ — 8 προπετ. >dC 8 καλῶς — 9 ἐπαπορ. >S

docuit >in medio< eorum loquens,
 et quodammodo concitabat eos
 ad quaerenda, quae ignorabant, et
 investiganda, quae usque ad id
 5 locorum, utrum (159) scirent an
 ignorarent, nosse non poterant.

Invenitur ergo Jesus >in medio
 magistrorum< et inventus dicit
 quaesitoribus suis: >Quid quoniam
 10 quaerebatis me? Nesciebatis,
 quia in patris mei oportet me
 esse?< Primum simpliciter sen-
 tientes armemur adversus impios
 haereticos, qui dicunt non esse
 15 Conditorem patrem Christi Jesu
 neque Deum legis et prophetarum.
 Ecce pater Christi Deus templi
 asseritur. Erubescant Valentiniani
 audientes Jesum dicentem: >in
 20 patris mei oportet me esse<. Eru-
 bescant omnes haeretici, qui evan-
 gelium recipiunt secundum Lu-
 cam et, quae in eo sunt scripta,
 intellecta simplicius. Quoniam vero infertur: >ipsi autem non
 25 intellexerunt sermonem<, sensum scripturae diligentius ventilemus.

[καλῶς διεγείρων πρὸς ἐπαπορή-
 σεις]

>Οὐκ ἤδειτε, ὅτι ἐν τοῖς τοῦ πα-
 τρός μου δεῖ εἶναι με;< Ὡς πρὸς τὸ
 ῥητόν, ὀπλισώμεθα κατὰ τῶν ἀθέων
 αἰρέσεων λεγουσῶν, ὅτι οὐχ ὁ Δη-
 μιουργὸς πατὴρ Ἰησοῦ Χριστοῦ
 οὐδὲ ὁ θεὸς τοῦ νόμου, οὐδὲ ὁ θεὸς
 τοῦ ναοῦ οὗτός ἐστιν ὁ πατὴρ τοῦ
 Χριστοῦ. Τῆς γὰρ φωνῆς αὐτοῦ
 ἀκούοντες οἱ ἀπὸ Οὐαλεντίνου αἰ-
 δείσθωσαν λέγοντος: >ἐν τοῖς τοῦ
 πατρός μου δεῖ εἶναι με<, εἰ προσίεν-
 ται τὸ ῥητόν.

contemnunt. Haec, ut dixi, sint
 intellecta simplicius. Quoniam vero infertur: >ipsi autem non
 25 intellexerunt sermonem<, sensum scripturae diligentius ventilemus.

3 quae — 4 investig. > De 6 ignorent D poterat B 7 ergo
 < CDe 9 quoniam > AC] est quia De 10 ~ me quaereb. B
 11 quia] quoniam B 11 in — mei] in his quae patris mei sunt Ae (~e)
 13 adversum B 15 Christi > ABr ~ Jesu Christi C 16 legis +
 sed De et] nec e 17 patri B Christi > CDEe Dei E,
 Deo B templo B 18 asseritur] adscribitur AB, adscribetur E
 Valentiani E 19 dicentem > E] inquentem e 19/20 in —
 mei] in his quae patris mei sunt AB [< D (später eingefügt) e] 20 ~ me
 oportet B 21/22 evang. + non C 22 recip. — Lucam] sec. Luc.
 non recip. B 24 simpl.] ut di (!) C Quoniam] quem B 25 dili-
 genter C ventilemus, utrum n

131, 2—3 Schluß des vorhergeh. Scholions 131, 10—21 e (E1*)kmLV*ελ
 (Κυρίλλου καὶ Ὡριγ.)

10—11 με > kmλ 10 ἤδειτε] οἴδατε V 11 μου δεῖ V] ἔδει e ε Ὡς
 — 21 ῥητόν] Ἐνταῦθα οἱ ἀπὸ Οὐαλεντίνου ἀκούοντες, ὅτι θεοῦ ἦν ὁ ναὸς καὶ ἦν
 ἐν ἰδίῳ ὁ Χριστός, ὁ καὶ πάλαι διὰ τοῦ νόμου γραφόμενος, καὶ ὡς ἐν σκιάις καὶ
 τύποις μορφούμενος, αἰδείσθωσαν λέγοντες, ὅτι οὐχ ὁ δημιουργὸς οὐδὲ (Z. 15) —
 Χριστοῦ (Z. 17) kmLλ τὸ > ε 14 Χριστοῦ > V 20 μου > V εἰ > V

Sic erant stulti et insipientes, ut nescirent, quid diceret, quia hoc, quod ait: >in patris mei me esse oportet<, significaret >in templo<, an aliud quiddam altius significet, et quod magis aedificet audientes. Unusquisque nostrum si bonus fuerit atque perfectus, possessio Dei Patris est. Generaliter igitur de omnibus Salvator docuit, quod non debeat esse alibi nisi in his, qui patris sunt. Si quis vestrum Dei Patris est, habet in medio sui Jesum. Credamus quippe dicenti: >quoniam in patris mei me oportet esse<. Et magis rationabile atque (160) vivens et verum templum Dei hoc esse suspicor, quam illud, quod typice terreno opere constructum est. Unde in illo templo ut typice fuit, ita recessit et typice. >Egressus est< enim >de templo< terreno dicens: >ecce, relinquetur vobis domus vestra deserta<, et relinquens illam domum venit ad possessionem Dei Patris, ecclesias in toto orbe dispersas, et dicit: >in patris mei me oportet esse<. Tunc ergo >non intellexerunt verbum, quod locutus est eis<. Simul et illud attendite, quod, quamdiu in possessione patris

Ἄρα γὰρ οὕτως ἦσαν ἀσύνετοι, ὡς μὴ συνιέναι, ὅτι ἔλεγεν· >ἐν τοῖς τοῦ πατρὸς μου δεῖ εἶναί με ἀντὶ τοῦ ἐν τῷ ναῷ; Ἡ μήποτε τι μυστήριον αἰνίττεται εἰ τις ὑμῶν τοῦ πατρὸς ἐστίν, ἔχει τὸν Χριστὸν ἐν ἑαυτῷ;

Μᾶλλον γὰρ τοῦ πατρὸς ὁρῶ ἔμψυχον ναόν, τὸν καλόν τε καὶ ἀγαθόν, ἢ τὸν ναὸν ἐκεῖνον· >ἐξῆλθεν γὰρ >ἀπὸ τοῦ ναοῦ ἐκεῖνου εἰπὼν· >ἀφίεται ὑμῖν ὁ οἶκος ὑμῶν, καὶ ἀπῆλθεν ἐπὶ τὸν ναὸν τοῦ πατρὸς, τὰς ἐκκλησίας τὰς πανταχοῦ.

18f. Matth. 24, 1

19f. Matth. 23, 38

22f. vgl. 1 Kor. 4, 17

1 Sic] si Dlmr 2 dicerent E quia] quoniam B, quid C hoc + esset C 3 ait] dixit C 3, 13, 24 in mei] in his quae patris mei sunt Ae (~ e) 3 mei > D 3/4 ~ oportet me esse AC 4 utrum signif. C
5 An C quoddam BE significat BCE 7 Unusqu. + enim B
9 ~ est Dei patris C 9 Et generaliter C General. — 12 est > De
10 edocuit C 11 esse > C alibi esse A qui] quae ABC patris + ejus AE
12 est + et De Credimus BC 13 ~ oportet me A Et > De
14 Dei > C suspicor] susceperunt C 16 Unde + sicut C 16 ~ illo in De
17 ut > C 17/18 ~ et typ. rec. C 19 ecce > A 21 ~ domum illam De
22 Patris + ad De Patris + scilicet A 24 mei > D
~ oportet me A 25 eis] illis B 26 in + divina C

132, 1—22, e (E¹ τοῦ αὐτοῦ) V (ἄλλως) ε

132, 1 inc. Ξ*

2 συνιέναι + μέ E
θεν e] ἦλθεν V3 μου δεῖ εἶναί με nur V
ναὸν > E¹V, τὸν ναὸν > E

17 τε > V

21 ἀπῆλ-

sui fuit, sursum erat. Et quia necdum plenam fidem Joseph et Maria habebant, propterea sursum cum eo permanere non poterant, sed dicitur descendisse cum eis. Crebro Jesus descendit cum discipulis suis, nec semper versatur in monte nec absque fine sublimia tenet. In monte cum Petro est, cum Jacobo, cum Joanne, et rursus in alio loco cum ceteris discipulis. Porro quia non valebant hi, qui variis aegrotationibus laborabant, in montem conscendere, idcirco >descendit et venit< ad eos, qui deorsum erant. Nunc quoque scribitur: >descendit cum eis et venit Nazareth et subiciebatur eis<. Discamus, filii, subjecti esse parentibus nostris: major minori subicitur, qui, quia majorem Joseph videbat aetate, propterea eum parentis honore coluit, omnibus filiis exemplum tribuens, ut subjiciantur patribus et, si patres non fuerint, subjiciantur his, qui patrum aetatem habent (161). Quid loquor de parentibus et filiis? Si Jesus Filius Dei subjicitur Joseph et Mariae, ego non subjiciar episcopo, qui mihi a Deo constitutus est pater? Non subjiciar presbytero, qui mihi Domini dignatione praepositus est? Puto, quod intellegebat Joseph, quia major se erat Jesus, qui subiciebatur sibi, et sciens majorem esse subjectum trepidus moderabatur im-

Παράδειγμα διδόνς πᾶσιν υἱοῖς, ἵνα τιμῶσι τοὺς γονεῖς, μὴ μόνον τοὺς φύσει, ἀλλὰ καὶ τοὺς θέσει, καὶ ποιῶσιν, ὅσα ἐπιτάσσουσι πλὴν ἐκείνων, ὅσα εἰς θεοσέβειαν βλάπτει διὰ τοῦτο γὰρ καὶ ἔμεινεν ἐν τῷ ναῷ, ἵνα προτιμήσῃ τὴν θεοσέβειαν καὶ τὸν ἀληθινὸν πατέρα αὐτοῦ καὶ θεὸν τῶν κατὰ σάρκα συγγενῶν.

5f. vgl. Luk. 9, 28 Par. 6ff. vgl. Matth. 5, 1; 8, 1

1 sui > C	Et > r	2 habebat B	sursum] rursus B
manere De	4 nec ² — 5 tenet > A	nec ² + ferme B	vers.]
moratur C	fine — 5 tenet] sublimitate BE, + sed B, + nec E	7 valeb.]	
habebant C	monte CE	9 venit + in E	10 Dicamus filiis E
11 maior + enim In	qui] quid C, quod D, nam e	~ Jos. maior. C	
12 aetatem E	eum + Iacob C	parentis > A	14 tribuens] prae-
bens B	15 patribus] parentibus De	et konj.]	Quod alle Hss. patres
+ iis e	16 fuerunt E	his] iis r	17 aetat.] honorem C ~ habent
aetat. B	habeant C	18 parent.] patribus B	Si > C
21 constit.] ordinatus De	23 ~ dign. Dom. A	24 qui] quod e	

133, 13—21 dCW

133, 13—16 ἐπιτάσσ. aLSVλ

13 Παράδ.] Διὰ τοῦτο δὲ ἦν ὑποτασσόμενος αὐτοῖς, παράδ. aSλ πᾶσι + τοῖς λ 14 τοὺς + ἐαυτῶν λ τοὺς — 16 ἐπιτάσσ.] καὶ ὑποτάσσονται τοῖς γονεῦσι S γονεῖς] πατέρας V 16 ποιῶσιν — ἐπιτάσσ.] ὑποτάσσονται αὐτοῖς aV, ὑποτάσσονται αὐτοῖς X, ὑποτάσσεσθαι αὐτοῖς β 13—16 ἐπιτάσσ.] Τοῦτο ποιήσας ἐδίδαξεν ἡμᾶς τιμᾶν τοὺς γονεῖς καὶ ποιεῖν ὅσα ἡμῖν ἐπιτάττουσι dC 14 μὴ—15 > aSVλ 16 πλὴν—21 > aSVλ 20 ἀληθινὸν dC

perium. Videat ergo unusquisque, quod saepe melioribus prae-
positus sit inferior et nonnunquam accidat, ut ille, qui sub-
jectus est, melior sit eo, qui sibi videtur esse praepositus. Quod
cum intellexerit dignitate sublimior, non elevabitur superbia
5 ex eo, quod major est, sed sciet ita sibi meliorem esse subjectum,
quomodo et Jesus subjectus fuit Joseph.

Deinde sequitur: >Maria autem conservabat omnia verba
haec in corde suo<. Plus aliquid
quam de homine suspicabatur;
10 unde et >custodiebat omnia verba
ejus in corde suo<, non quasi
pueri, qui duodecim esset anno-
rum, sed ejus, qui de Spiritu
sancto conceptus fuerat, quem
15 videbat >proficere sapientia et
gratia apud Deum et homines<.
Jesus >proficiebat sapientia< et sa-
pientior per singulas videbatur
aetates. Nunquid sapiens non
20 erat, ut sapientior fieret? An

|| Οὐχ ὡς παιδίον ἤκουε δωδε-
καετοῦς, ἀλλ' >ἐτήρει τὰ ῥήματα ὡς
τελείου, ὅσα ὁ ἄγγελος εἶπε πρὸς
αὐτήν, ὅσα οἱ ποιμένες, ὅσα ὁ Συ-
μεὼν καὶ ἡ Ἄννα καὶ ὅσα νῦν αὐτὸς
πρὸς αὐτούς· >ἐτήρεικ οὖν >πάντα ὡς
θησαυρὸν ὡς τῶν πραγμάτων ἐπι-
στήμων· οὐδὲν γὰρ ὡς ἔτυχεν ἢ λα-
λούμενον ἢ γινόμενον ἐδέχετο, ἀλλ'
εἶχε πάντα ἐν ἑαυτῇ, τὰ μὲν νοοῦσα,
τὰ δὲ περιεραζομένη, εἰδυῖα, ὅτι

15f. Luk. 2, 52

1 quod] quo D saepe] sibi C 3 melior] major ABE eo]
eis B, illo C qui sibi] quibus BE esse praepos.] subpositus B
~ praep. esse vid. A 4 cum] quicumque C dignitate>C 5 major
— sed] majorem et B sciet ita.] scientia BE esse] habet B ita>A me-
lior.] majorem A 7 observabat AD 9 suspicatur A 10 unde] Inde AE
11 ejus > B 12 duod.] quindecim C 13 ejus > B 17 Jesus
+ autem A et > De

134, 10—135, 2 dCW (+ καὶ Ἰησοῦς προέκοπτε κτλ W) 134, 10—12 τε-
λείου V 134, 10—16 ἐπιστ. aLS

10—12 τελείου nach 15 αὐτούς (+ Zusatz) a 10—12 τελείου > S 10—12 τε-
λείου nach 16 ἐπιστήμων dC 10 Οὐχ — 12 τελείου] οὐ γὰρ ὡς δωδεκαετοῦς
παιδίον ἤκουεν, ἀλλ' ὡς τελείου ἐτήρει πάντα τὰ ῥήματα αὐτοῦ dC 10 Οὐχ]
οὐδὲ γὰρ a, οὐ γὰρ B ἤκουεν a] ἤκουσε aL 12 ὅσα — 15 αὐτούς > dC
12/13 πρὸς αὐτήν > a 13 ὁ > β 14 καὶ] ὅσα S 15 αὐτούς + εἰ
γὰρ καὶ μὴ τελείως ἔγνωσαν τὰ εἰρημένα παρ' αὐτοῦ, πλὴν συνῆκεν ἡ παραγία
θεοτόκος, ὅτι θεῖα ὑπῆρχε καὶ ὑπὲρ ἄνθρωπον. a [πλὴν + τέως τοῦτο A | παν-
αγία > A | ὑπῆρχε] ὑπῆρχον αβ, ἦν BL | καὶ] μὲν B | ἄνθρωπον] αὐτῶν β,
αὐτοῦς BL, ἀνθρώπων α¹] ἐτήρει — 16 θησ.] ἡ οὖν Μαρία ὡς θησαυροῦς (θη-
σαυροῦς CD⁵) ἐτήρει πάντα dC ἐτήρει — 16 ἐπιστήμων vor 12 ὅσα aLS:
διετήρει δὲ ἡ μήτηρ αὐτοῦ ἡ παραγία παρθένος καὶ θεοτόκος ποῖα ῥήματα ab
διετήρει πάντα τὰ ῥήματα ταῦτα L, ἡ δὲ θεοτόκος διετήρει τὰ ῥήματά φησιν ποῖα; A,
ποῖα δὲ ῥήματα συνετήρει ἡ παρθένος ἡ S 17 οὐδὲν γὰρ] καὶ οὐδὲν CD⁵ οὐ-
δὲν—ἔτυχεν] καὶ ὡς ἔτυχεν οὐδὲν d 19 ἑαυτῇ] αὐτῇ d 20 περιεργ.] οὐ
περιεργάζουσα dC

quoniam >evacuaverat se, formam
servi accipiens<, id, quod amiserat,
resumebat et replebatur virtuti-
bus, quas paulo ante assumpto

ἔσται καιρός, καθ' ὃν τὸ κεκρυμ-
μένον ἐν αὐτῷ φανερωθήσεται. |

5 corpore visus fuerat relinquere? >Proficiebat< ergo non solum >sa-
pientia<, sed >aetate<. Est et aetatis profectus. Duae in scripturis
feruntur aetates, altera corporis,

quae non est in potestate nostra,
sed in lege naturae; altera ani-
mae, quae proprie in nobis sita
10 est, juxta quam, si volumus,
cotidie crescimus et ad summi-
tatem ejus venimus, >ut non simus
ultra parvuli et fluctuantes et

>Ἡλικία< δὲ οὐ τῆ σόματος,
ἐν ἣ προέκοπτεν οὐκ ἐφ' ἡμῶν
οὔση, ἀλλ' ἐπὶ τῆ φύσει τῆ δὲ
ψυχῆς, ἥτις ἐφ' ἡμῶν, ἣν ἐνίσχυνεν
>ὁ καταργήσας τὰ τοῦ νηπίου<.

15 qui circumferamur omni vento doctrinae<, sed esse >parvuli< desi-
nentes incipiamus esse >virik< atque dicamus: >quando factus sum vir,
destruxi ea, quae erant parvuli<. Hujus, (162) ut dixi, aetatis pro-
fectus, qui incrementum habet animae, in nostra est potestate. Si
autem hoc non sufficit testimonium, etiam aliud de Paulo suma-
20 mus exemplum: >donec perveniamus<, inquit, >omnes in virum perfec-
tum, in mensuram aetatis plenitudinis corporis Christi<. In nobis
ergo est, ut >ad mensuram perveniamus aetatis corporis Christi< et, si
in nobis est, omni labore nitamur deponere parvulum et destruere
illum et ad aetates reliquas pervenire, ut nos quoque audire
25 possimus: >tu autem ibis ad patres tuos cum pace, nutritus
in senectute bona<, utique spiritali, quae est vere senectus bona,
canescens et ad finem usque perveniens in Christo Jesu: cui est
gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

1f. lat. Phil. 2, 7; 1f. gr. vgl. Mark. 4, 22 12f. gr. 16f. 1 Kor. 13, 11
13ff. Ephes. 4, 14 20f. Ephes. 4, 13 25f. Gen. 15, 15

1 evacuavit A se + forma Dei B 5 reliquisse A 6 sed + et C
Est > B et > De profectibus B 7 altera] alia B, una A 8 in > C
13 ejus > BDe 14 et¹ > De 16 atque] et A quando + autem B
17 ea > A aetatis + qui A 18 qui > A habeat A, habebat E
est > E 19 hoc > De aliud] illud B 20 omnes > A
22 Christi + Jesu AB (~ B) aetat. + et BCE Et C 24 aetatis
reliquias B (aetatis reliquias E) 25 cum — nutrit. > C 26 senecta¹ De
27 et > C ad] in e pervenias C 28 gloria > B gloria + et honor
et imper. > C Explicit omelia XX. AC

(Hom. XVIII) 122, 14—19 + 135, 8—13 C

2 αὐτῶ] αὐτῆ dC 11 ψυχῆ C

HOMILIA XXI.

De eo, quod scriptum est: >Quintodecimo anno imperii Tiberii Caesaris<, usque ad eum locum, ubi ait: >rectas facite semitas ejus<.

5 Quando ad Judaeos tantum sermo propheticus mittebatur, Judaici reges ponebantur in titulo. Verbi gratia, (163) >Visio, quam vidit Isaias filius Amos adversus
10 Judaeam et adversus Hierusalem, in regno Oziae et Joatham et Achaz et Ezechiae<; nec alium quemquam, exceptis Judaeae regibus, Isaias video tempore designatum. In quibusdam prophetis et Israhel reges legimus, sicut ibi: >et in diebus Hieroboam filii Joas regis Israhel.
15 Quando vero sacramentum evangelii praedicandum erat et in toto orbe evangelium disseminan-

Ἐπὶ μὲν τῷ παρὰ Ἰουδαίοις μόνοις κηρυσσομένῳ λόγῳ προφητικῷ ἀναγράφεται βασιλεία μόνον Ἰουδαίων. Ὁρασις, γὰρ φησιν, ἤν εἶδεν Ἡσαΐας κατὰ τῆς Ἰουδαίας καὶ κατὰ τῆς Ἱερουσαλήμ, ἐν βασιλείᾳ Ὀζίου καὶ Ἰωαθάμ καὶ Ἀχάζ καὶ Ἐζεκίου· καὶ οὐδένα ἄλλον οἶδα βασιλέα ἀναγεγραμμένον ἐν τῷ χρόνῳ τῆς προφητείας, ἢ τὸν τῆς Ἰουδαίας, ἐπὶ τινῶν δὲ προφητειῶν καὶ τὸν βασιλέα τοῦ Ἰσραήλ. Ὅτε δὲ ἤμελλε τὸ μυστήριον τοῦ εὐαγγελίου ὁ Ἰωάννης κηρῦσσειν, ἀναγράφεται οὐχὶ Ἰουδαίων μόνος βασιλεὺς Ἡρώδης οὐδὲ Ῥωμαίων μόνος Τιβέριος· ἐπειδὴ δὲ τὸ μυστήριον

2—4 Luk. 3, 1—4 8ff. Jes. 1, 1 17f. Amos 1, 1

1 Incipit XXI. de AC 3 eum > r 9 Esayas B, Esaias DE, Ysaias AC 9 adversum BE 10 adversum B > C 11 Joatham ABC, Joathan D, Jotham E 12 Achat D, Achath A > C nec] et E Ezechiae + regum Jūda C 13 Judae BE 14 Ysaye (aus Esaye corr.) D video > C] vides e 15 quibusdam + etiam C 16 et > C 17 et > A diebus + inquit CDe 17/18 Jeroboam CD, Iheroboam A 18 Johas E 19 sacram. + etiam C

136, 5—12 Ἐζεκ. + 21 ἐπειδὴ — 137, 6 ἀναγέρο. k*Ll 136, 5—21 Τιβ. e* 136, 5—137, 17 V 136, 21 ἐπειδὴ — 137, 6 ἀναγέρο. dCS

5 μὲν + οὖν k τῷ] τὸ K³ τῷ + πεντεκαιδεκάτῳ λ παρ' K 5/6 μόνοις > K²λ] μόνῳ K 7 ἀναρο. — Ἰουδ.] βασιλεία μόνον Ἰουδαίων ἀναγράφεται κλ 9 εἶδεν + ὁ K⁸ε κατὰ — 10 βασιλεία] ἐν ἡμέραις κλ 10 τῆς > V 11 Ἰωάθαν e, Ἰωνάθαν K²ε, Ἰωάθαμ k Ἀχάζ K²V 12 καὶ Ἐζεκ. > ke 12 Ἐζεχίου λ + (Ἀχάζ k + οἱ ἐβασίλευσαν τῆς Ἰουδαίας κλ) 13 ~ βασιλ. οἶδα V 14 τὸν] τῶν V 16 τὸν E] τῶν E¹ 16 Ὅτε] ὅτι E¹ 18 ὁ > e κηρῦσσειν > V ἀναγράφεται] ἀναγράφεται E, ἀναγράφεται V 19 Ἰουδαίας E¹ 20 Ἡρώδης — 21 Τιβέριος] οὐδὲ βασιλεὺς Ἰουδαίων μόνον Ἡρώδης V 21 ἐπειδὴ — p. 137, 6 ἀναγέρο.] ἐπὶ δὲ τῷ μυστηρίῳ τοῦ εὐαγγελίου μέλλοιτι ἐν ὅλῳ τῷ κόσμῳ κηρῦσσειν ἡγεμονία Τιβερίου Καίσαρος ἀναγράφεται, ὅς ἐδόκει ὅλου τοῦ κόσμου εἶναι βασιλεὺς κλ. (ὅλῳ κόσμῳ EK⁸, τοῦ κόσμου ὅλου K²) ἐπειδὴ δὲ] ἀλλ' ἐπει V, ἐπειδὴ καὶ S

dum, cujus princeps Joannes in
 eremo fuit, et orbem terrarum
 Tiberii regebat imperium, tunc >in
 quintodecimo< ejus >anno verbum
 5 Domini ad Joannem factum< esse
 describitur. Et si tantum his,
 qui de nationibus credituri erant,
 annuntianda salus fuisset et pe-
 nitus excludendus Israhel, suffe-
 10 cerat dicere: >In quintodecimo
 anno Tiberii Caesaris, praeside
 Judaeae Pontio Pilato<. Quia
 vero et de Judaea et de Galilaea
 multi credituri erant, idcirco et
 15 haec regna ponuntur in titulo
 diciturque: >tetracha Galilaeae
 Herode, et Philippo fratre ejus
 tetrarcha Ituraeae et Trachonitidis

τοῦ εὐαγγελίου ἔδει κηρύσσεσθαι ἐν
 ὄλω τῷ κόσμῳ καὶ ὅλου τοῦ κόσμου
 ἐδόκει Τιβέριος εἶναι βασιλεύς, διὰ
 τοῦτο >ἐν ἔτει πεντεκαιδεκάτῳ
 τῆς ἡγεμονίας Τιβερίου Καίσαρος<
 καὶ τὰ ἐξῆς ἀναγράφονται. Καὶ εἰ
 μὲν οἱ ἀπὸ τῶν ἐθνῶν μόνοι ἤμελλον
 σώζεσθαι, πάντῃ δὲ ἀπεκλείστο ἡ
 σωτηρία τῶν νιῶν Ἰσραήλ, ἤρκει τό-
 >ἐν ἔτει πεντεκαιδεκάτῳ τῆς ἡγεμο-
 νίας Τιβερίου Καίσαρος<.

Ἐπειδὴ δὲ ἔδει καὶ τοὺς ἀπὸ τῆς
 Γαλιλαίας καὶ τοὺς ἀπὸ τῆς Ἰτου-
 ραίας καὶ Τραχωνίτιδος καὶ Ἀβι-
 ληνῆς πιστεύειν, διὰ τοῦτο ἀναγρά-
 φονται καὶ αὗται αἱ βασιλεῖαι ἡγουν
 τετραρχίαι.

regionis, et Lysania tetrarcha Abilenae, sub principibus sacer-
 20 dotum Anna et Caipha, factum est verbum Domini ad Joannem,
 filium Zachariae, in deserto<. Olim >verbum Dei fiebat ad Hiere-
 miam, filium Chelciae, qui erat de sacerdotibus< tempore illius vel

21 f. Jerem. 1, 1

2 terrarum] Romanum BCDe 3 et tunc r 4 quintodec.] duodecimo C
 ejus > BDe 7 de > E 8 ~ fuiss. salus A 10 dicere] dicens De
 In > A quintodec.] duodecimo C 11 praesidente A 12 Judae DE
 13 de² > B 14 et > C 16 diciturque + et BE diciturque] et
 dicitur C tetrarca C (so immer) 17 ejus] suo B 18 et > E
 Traconit. BCD 19 regionum B tetrarcha > B ~ Abil. tetr. C
 Abilennes E 20 Chaipha C 21 ~ Zachar. fil. B Olim — p. 138, 9 de-
 serto > C 21/22 Iheremiam (immer) A, Jeremiam D Elchiaie ADe
 22 qui erat > B qui — sacerdot. > e sacerdot. + in Anathoth De
 tempore > AE] in diebus De ill. — 138, 1 ill.] Josiae e

137, 6 Καὶ—17 dk*Cl

1 τοῦ εὐαγγ. > dCSV ἔδει] ἔμελλε V ἐν — 2 κόσμῳ nur V
 2 καὶ ὅλου] ὅλου δὲ S 3 ~ Τιβέρ. ἐδόκει S εἶναι > S 5 ἡγεμ.
 — Καίσαρος] Τιβερίου βασιλείας S 6 καὶ — ἐξῆς > V καὶ > S
 7 μὲν + οὖν S ἔμελλον K²Sλ 8 πάντῃ δὲ] καὶ πάντῃ S ἀπο-
 κλείσται dCe, ἀποκλείστο D 9 τῶν νιῶν] τοῦ S ἐν — 12 Καισ.] μνησθῆ-
 ναι μόνον Τιβερίου κλ(ggK⁸) 12 Ἐπει λ ἔδει] δεῖ dkCVλ καὶ > Sλ
 13 τοὺς — 14 Ἀβιλ.] τῶν λοιπῶν χωρῶν S 14/15 καὶ Ἀβιλ. > k(ggK⁸)Vλ
 Ἀβιλινῆς dC 15 διὰ τοῦτο] εἰκότως S 16 καὶ — 17 τετραρχ.] καὶ ἡ
 ἡγεμονία τοῦ Πιλάτου καὶ αἱ τῶν ἐξῆς S ἡγουν Kr.] εἴτουν nλ, ἦτουν K⁸
 (ἦτοι ε) 16/17 εἴτουν τετραρχ. > dCV 17 τετραρχίαι] τοπαρχίαι λ

illius regis Judae: nunc >sermo
 Dei fit ad Joannem, filium Za-
 chariae, qui nunquam (164) factus
 est ad prophetas >in desertos. Sed
 5 quia >plures filii credituri erant
 >desertae quam ejus, quae habet
 virum, ideo factum est ver-
 bum Dei ad Joannem, filium Za-
 chariae, in desertos. Simulque con-
 sidera, quod magis rationem ha-
 beat, si mystice intellegatur de-
 sertum et non secundum simpli-
 cem litteram. Qui enim >in deserto
 praedicat, superflue facit ibi voci-
 15 ferari, ubi se loquentem nullus
 exaudiat. Praecursor ergo Christi
 et >vox clamantis in deserto
 praedicat >in deserto animae, quae
 non habet pacem. Non solum
 20 autem tunc, sed etiam in praesenti
 primum >lucerna ardens et lucens

Οὐδέποτε γέγονε ῥήμα θεοῦ ἐπί
 τινα τῶν προφητῶν ἐν τῇ ἐρήμῳ, εἰ
 μὴ εἶν μόνον διὰ τινα μυστικὴν
 θεωρίαν. Ἐπειδὴ δὲ ἡμελλε >πολλὰ
 τὰ τέκνα τῆς ἐρήμου μάλλον εἶναι.
 τοῦτ' ἔστι τῆς ἐξ ἐθνῶν ἐκκλησίας,
 ἧπερ τῆς ἐχούσης ὡς ἄνδρα τὸν
 νόμον. τῆς Ἰουδαίων φημι συναγω-
 γῆς, διὰ τοῦτο ἐγένετο ῥήμα θεοῦ
 πρὸς Ἰωάννην ἐν τῇ ἐρήμῳ.

Εἰ γὰρ μὴ τοῦτο ἦν, ἐκ περισσοῦ
 ἐποίει >κηρύσσων ἐν τῇ ἐρήμῳ.

Ἀλλ' ἦν πρόδρομος Χριστοῦ >ἡφονί-
 βοῶντος ἐν τῇ ἐρήμῳ, ἠρχῆ τῆ [μὴ]
 ἐχούση πόλεμον καὶ οὐ τότε δὲ
 μόνον, ἀλλὰ καὶ εἶν πρότος ὁ λέγρος
 ὁ καιόμενος καὶ καινὸν ἔρχεται >κι-

5ff. Gal. 4, 27; Jes. 54, 1

21 Joh. 5, 35

1 Judaeae B 1/2 ~ Dei sermo A 6 desertae + magis De
 9 Simulque] simul etiam B 10/11 habet r 14 facit] videtur B
 15 loqu.] clamantem C 18 praedicat + id est B 19 Non > B habe-
 bat De 20 etiam] et r

138, 4—14 V
 138, 17—139, 5 V

138, 1—14 adkCLl

138, 1—10 S, im Auszug Z

1 Οὐδέποτε + δὲ k Οὐδέποτε] Διὰ τί δὲ a, διὰ τί γὰρ a γέγονε —
 2 ἐρήμῳ] ἐγένετο ῥ. θ. πρὸς Ἰωάννην ἐν τῇ ἐρ. β, γέγονε τὸ ῥ. τοῦ θ. πρὸς
 Ἰωάννην ἐν τῇ ἐρ. α, καὶ ἐν τῇ ἐρήμῳ τὸ ῥ. τοῦ θ. πρὸς Ἰωάννην γέγονεν A
 1—4 θεωρ.] διὰ τοῦτο δὲ γέγονε τὸ ῥήμα πρὸς αὐτὸν S 2 εἰ — 3 μόνον > a
 2 εἰ — 4 θεωρίαν > dC 4 δὲ > S] γὰρ ak(ggK⁸)λ Ἐπειδὴ — ἡμελλε]
 ἔμελλε γὰρ A ἔμελλε akSλ 5 ~ μάλλον τῆς ἐρήμου V τῆς ἐρήμου]
 τῆς ἐρήμου K³, αὐτῆς ἐρημοθεΐσης β εἶναι > a 6 τοῦτ' ἔστι — ἐκκλη-
 σίας > adCV ἐκκλησ. + ἐρήμου οὔσης θείου λόγου S 7 ἧπερ] ἦ dAS,
 ἦ περὶ β ὡς k] τὸν adCSV ἄνδρα + τούτου χάριν τοῦτο γέγονε
 a (> A) τὸν — 8 συναγ. > dCV] τοῦτ' ἔστιν τῆς συναγ. τῶν Ἰουδαίων τῆς
 ἐγκαταχωμένης τῶ νόμῳ S 7 τὸν — 10 > a 8 ~ συναγ. φημι K⁸
 9—10 > S (vgl. 1—4) 9 διὰ τοῦτο] τὸ δὲ εἰπεῖν ὅτι K⁸ 9/10 ~ πρὸς
 Ἰωάννην ἐγέν. ῥ. θ. k(ggK⁸)λ 10 πρὸς Ἰωάννην] ἐπὶ Ἰωάννη dV, ἐπὶ
 Ἰωάννη C Ἰωάννην + τοῦτ' ἔστιν πρόσταγμα K⁸ τῆ > λ 13 ἐκ-
 περισσοῦς β 14 τῆ > λ

venit et >praedicat baptismum
 paenitentiae in remissionem pec-
 catorum<; deinde >lux vera< sub-
 sequitur, quando >lucerna< ipsa lo-
 5 quitur: >illum oportet crescere, me
 autem minui<. Fit verbum Dei >in
 deserto<, et >venit ad omnem cir-
 caregionem Jordanis<. Quae enim
 alia loca debuit circuire Baptista,
 10 nisi vicina Jordani, ut quicumque
 voluisset agere paenitentiam, prae-
 sto esset ad lavacrum (165) aquae?
 Porro Jordanis >descendens< in-
 terpretatur. >Descendens< autem
 15 et largo impetu currens fluvius
 Dei Salvator noster Dominus est,
 in quem baptizamus aqua vera,
 aqua salutari. >In remissionem<
 quoque >peccatorum< baptismum
 20 praedicatur: Venite catechumeni,
 agite paenitentiam, ut >in remis-
 sionem< peccatorum baptismum con-
 sequamini. >In remissionem pec-
 catorum< ille accipit baptismum, qui

ούσσων βάπτισμα μετανοίας εἰς
 ἄφεσιν ἁμαρτιῶν, εἶτα μετὰ τοῦτον
 ἔρχεται >τὸ φῶς τὸ ἀληθινόν<, περὶ
 οὗ φησιν ὁ λύχνος· >ἐκεῖνον δεῖ
 αὐξάνειν, ἐμὲ δὲ ἐλαττοῦσθαι<.

>Καὶ ἦλθεν εἰς πᾶσαν τὴν περιχώ-
 ρον τοῦ Ἰορδάνου<. Ποῦ γὰρ ἔδει
 τὸν βαπτιστὴν περιέρχεσθαι ἢ >εἰς
 τὴν περιχώρον τοῦ Ἰορδάνου<, ἵν'
 εἴαν τις βούληται μετανοεῖν, εὐθέως
 εὐπορήσῃ τοῦ ποταμοῦ; Ἐρμηνεύε-
 ται δὲ Ἰορδάνης >καταβαίνων<. Κα-
 ταβαίνων γὰρ ἐστὶν ἀληθῶς ὁ ποτα-
 μὸς τοῦ θεοῦ, τὸ ὕδωρ τὸ ἀλη-
 θινόν, τὸ ὕδωρ τὸ σωτήριον.

Καὶ κηρῶσει
 εἰς ἄφεσιν ἁμαρτιῶν βάπτισμα<.

3 Joh. 1, 9 5f. Joh. 3, 30 13 zu Ἰορδάνης vgl. Comm. in Joh. VI, 42
 (S. 151, 11 Preuschen); Wutz, Onom. sacra 745

1 et > B praedicabat r, praedicans B 2 remissione C 4 Quando A
 5 illum + autem E 6 Fit] Fuit C Dei > ADe 8 regionem > E,
 regionem circa Jordanem A 9 circumire E 10 vicinia e Jordanis
 CDe 12 essent AD lava. aquae] lavandum aqua AB 15 largo]
 arguto B 16 Dominus > C Domin. est] est et Dominus B noster + et E
 17 quem] quo ADE 17/18 aquam veram, aquam salutarem C, quam veram
 aquam salutarem De, aqua veram aquam salvatorem E vera — salu-
 tari > B 18 remissione A 19 peccat. + in De baptismum > C
 20 praedicat e Venite C catechumini BA, catecumini CD
 21 ut] et E 21/22 u. 23 remissione C 24 accepit B

139, 6—15kmLλ 139, 6—140, 15 ἐρήμῳ 139, 7 Ποῦ — 140, 4 SV*

6 Καὶ > λ Καὶ — 7 Ἰορδ. > k(ggK⁸)mV 6 τὴν > λ 7 γὰρ > K⁸]
 δὲ S 8 περιέρχ.] κηρῶσει S 9 ἵνα S 10 τις] τι λ βούλοιο K⁸,
 βούλητε S εὐθέως > λ 11 εὐπορήσει C] εὐπορή S ποταμοῦ +
 πρὸς τὸ βαπτίζεσθαι S Ἐρμ. — 12 Ἰορδ.] ἄλλως τε Ἰορδ. ἔρμ. S 12 Κα-
 ταβ.² — 13 ἀληθῶς] ἐφ' ὃ κατέβη S 13 ~ ἀληθῶς ἐστὶν CV 14 τὸ¹
 — 15 σωτήρ.] τὸ ἀληθινὸν πόμα, τὸ τῆς ζωῆς ὕδωρ ὁ Χριστός S 23 Καὶ —
 24 ἁμαρτ.] κηρῶσει δὲ S κηρῶσει + φησὶν kmλ

peccare desistit. Si quis enim
 peccans ad lavacrum venit, ei non
 fit remissio peccatorum. Propter-
 ea obsecro vos, ne absque cau-
 5 tela et diligenti circumspectione
 veniatis ad baptismum, sed ostendatis primum >fructus dignos
 paenitentiae<! Facite aliquid temporis in conversatione bona, mun-
 dos vos a cunctis sordibus vitiisque servate, et tunc vobis re-
 missio peccatorum fiet, quando coeperitis et ipsi propria peccata
 10 contemnere. Dimittite delicta vestra, et dimittentur vobis. Hoc
 autem ipsum, quod nunc de veteri instrumento ponitur, in Isaia
 propheta scriptum legimus. Ibi
 enim dicitur: >Vox clamantis in
 deserto: parate viam Domini,
 15 rectas facite semitas ejus<. Vult
 Dominus in vobis reperire vias,
 qui, ut possit in vestris animabus
 ingredi et iter suum facere, prae-
 parate ei semitam, de qua dici-
 20 tur: >rectas facite semitas ejus<.
 >Vox clamantis in deserto<. >Vox<
 clamat: >praeparate viam<; primo

>Εἰς ἄφραση ἁμαρτιῶν< τίνι ἢ τῷ
 μηκέτι ἁμαρτάνοντι; τῷ γὰρ ἔτι
 ἁμαρτάνοντι ἄφρασις ἁμαρτιῶν οὐ
 δίδεται.

Εἶτα τὸν Ἡσαΐαν παρίστησι τοῦτο
 αὐτὸ φωνοῦντα. Τί γὰρ φησὶν;
 >Φωνὴ βοῶντος ἐν τῇ ἐρήμῳ<. Βού-
 λεται δὲ τὴν ὁδὸν κυρίου εὐρεῖν ἐν
 ὑμῖν, ἵνα συνοδεύσῃ ταῖς ψυχαῖς
 ὑμῶν. Ἐπειδὴ δὲ ὁ Ἰωάννης πρόδρο-
 μος ἦν τοῦ λόγου, εἰκότως >φωνή<
 ὠνόμασται, οὐ λόγος· προλαμβάνει
 γὰρ ἢ >φωνή< τὸν λόγον· πρώτη γὰρ
 ἢ >φωνή< φθάνει ἐπὶ τὰς ἀκοάς, εἶτα

10 vgl. Luk. 11, 4 13 ff. Jes. 40, 3

1 desinit n 2 ei >B] et E 6 ~ ad bapt. veniatis lr 7 Mundos C
 10 Dimitte A delicta] peccata C dimittuntur ABE 11 quo E
 12 scriptum > C Ibi—13 dicitur > A Ibi] ubi E 13 dicitur > E
 14 Domino AE 16 nobis E viam CDe qui > De 17 vestras
 animas e 22 Prima BCE

140, 18—21 λόγον adW (Τίτου?) 140, 18—141, 5 + 140, 15 Βούλ.—18 ὑμῶν
 + 141, 9—11 C 140, 18—20 λόγος + 13—15 (vgl.) S

1 ἄφραση + δὲ C 2 τῷ—4 nur V, > dC] τὸ μὲν γὰρ Χριστοῦ βάπτισμα τελείως
 ἔχει ἄφραση ἁμαρτιῶν ἐξ αὐτοῦ τοῦ βαπτίζεσθαι· τὸ δὲ Ἰωάννου, εἰ καὶ εἶχεν ἄφραση
 ἁμαρτιῶν, ἀλλὰ διὰ μετανοίας· ἀτελὲς γὰρ ἦν, εἰ καὶ τῶν Ἰουδαϊκῶν βαπτισμάτων
 τελειότερον ὑπῆρχεν S 13—15 vgl] παράγει γὰρ τὸν Ἡσαΐαν τὸν λόγον βεβαιῶν
 καὶ φησὶν ὡς γέγραπται S (nach 18—20!) 15 ἐρήμῳ + τοῦτο δέ φησι ὡς
 ἂν Ἡσαίου αὐτοῦ ἀκούοντος τῶν λόγων Ἰωάννου [ἀπόλεκτος γὰρ ἦν εἰς ἀποστολὴν
 Ἰωάννης καὶ τέλειος τῶν προφητῶν = Kyrill?] dC (ἐπίλεκτος d | τῶν² > d)
 zu 18: Ἐπειδὴ ὁ Ἰωάννης πρόδρομος ἦν expl. σκιῶν ἀφιστάμενοι L 18—20 vgl.
 καὶ ὅτι φωνὴ ἦν, οὐ λόγος, προτρέχων τοῦ Ἰησοῦ ὡς φωνὴ τοῦ λόγου als Schluß e's
 Schol.: Χρυσοστόμου κατὰ Ἰωάννην καὶ Κυρίλλου ὁμιλία K (PG 72 512 A)
 18 δὲ] γὰρ α δὲ ὁ > W 19 τοῦ] ἐτέρου S λόγου] Χριστοῦ α
 εἰκότ. — 20 ὠνόμ.] φωνὴ ἦν α 20 οὐ λόγος bCD⁵] τοῦ λόγου dβ, εὐλόγως A
 προέλαβε α, προέδραμεν β 21 γὰρ > β

enim >vox< ad aures pervenit, deinde post vocem, immo cum voce, auditum sermo penetrat. Juxta hunc sensum a Joanne annuntiat⁵ tus est Christus. Videamus ergo, quid >vox< de verbo annuntiet.

>Praeparate<, inquit, >viam Domino<. Quam >viam Domino< praeparemus? Numquid corpoream?¹⁰ Aut potest (166) sermo Dei tali itinere pergere? An intrinsecus via praeparanda est Domino, et in

corde nostro rectae et aequales semitae componendae? Haec est via, per quam ingressus est sermo Dei, qui in humani cordis capacitate consistit. Magnum est cor hominis et spatiosum et capax, si¹⁵ tamen mundum fuerit. Vis ejus magnitudinem latitudinemque cognoscere? Vide, quantam divinorum sensuum magnitudinem capiat. Ipse ait: >dedit mihi eorum, quae sunt, notitiam veram: scire rationem mundi et opera elementorum, principium²⁰ et finem et medietatem saeculorum, temporum varietates et translationes mensium, annorum circulos et siderum sedes, naturas animalium et furores bestiarum, spirituum violentias et cogitationes hominum, diversitates arborum et vim radicum<. Vides non parvum esse cor hominis, quod tanta capiat. Neque²⁵ in corporis quantitate, sed in fortitudine sensus magnitudinem ejus intellege, quae tantam scientiam capiat veritatis. Ut autem et simplices quosque de cotidianis exemplis ad credendum adducam, quod grande sit cor hominis, videamus sequentia. Quascunque urbes transivimus, habemus illas in animo, et qualitates et situs³⁰ platearum murorumque et aedificiorum in corde nostro versan-

ὁ ἀκουόμενος ἐπὶ τῆς φωνῆς λόγος.
>Ἐν τῇ ἐροίμῳ δὲ εἰκότως, ὅτι ἡ ἐροίμῳς ἤμελλεν ὑπακούειν, ἡ δὲ πόλις ἀπειθεῖν. >ἐροίμῳς δὲ τῆρ ἐξ ἐθνῶν ἐκκλησίαν φησίν.

Οὐ γὰρ αἰσθητῆρ λέγει >ὁδόν<, ἀλλὰ τῆρ ἔνδορ ἐν καρδίᾳ, ἡρ ὁδεύει ἐμπειριπατῶν καρδίαις ἀγίων.

18 ff. Weish. Sal. 7, 17—20

1 dein DE	4/5 annuntiatur Christus C	5 quod E	7 Praeparate
+ ergo D	inquit > C	8/9 praeparamus ABDE	11 via > De
13 recta et aequalis semita componenda De		et aequal.]	aequalesque C
est > ABE	14 cordis] corporis De	16 ejus] et B	17 quantum r,
quantum ... sensum E	19 veram > De	veram + et C	~ rationem
mundi scire De	elem. + et scire C	21 translationem De	et > ABE
sedes] dies C	23 hominum] nominum n	24 Vides — capiat > C	
25 sensus magnit. > De	26 quae] quod B	Ut autem] Et ut de hoc B	
27 de > BDe	28 videmus AE	sequentia > De	Quascunque]
quasque CD	29 habeamus C	illas > C] illam r	anima AE
et ¹] Illa et C	qualitas AC	30 versatur E	

tur. Viam, quam ingressi sumus, in memoriae pictura ac descriptione retinemus: mare, quod navigavimus, tacita cogitatione amplectimur. Non est parvum, ut dixi, cor hominis, quod potest tanta capere. Si autem non est parvum tanta capiens, consequenter in illo via Domini praeparatur et recta fit semita, ut ambulet in illa sermo Dei atque sapientia. Praepara viam Domino per conversationem bonam, et egregiis (167) operibus tere semitam, ut absque offensa ulla deambulet in te verbum Dei et donet tibi mysteriorum suorum adventusque notitiam: cui est gloria et
10 imperium in saecula saeculorum. Amen.

HOMILIA XXII.

De eo, quod scriptum est: >Omnis vallis implebitur<. usque ad eum locum, ubi ait: >potens est Deus de lapidibus istis suscitare filios Abraham<.

15 Videamus, quae in Christi praedicentur adventu, inter quae primum de Joanne scribitur: >Vox clamantis in deserto: parate viam Domini, rectas facite semitas ejus<. Et quod sequitur, proprie de Domino Salvatore est. Neque enim a Joanne >omnis vallis impleta< est, sed a Domino Salvatore. Se ipsum unusquisque con-
20 sideret, quis erat, antequam crederet, et tunc animadvertet vallem humilem, vallem se fuisse praecipitem et in ima demersam.

Quando vero venit Dominus
Jesus et misit Spiritum sanctum | >Φάραγξ< ἐστὶν βαθεῖα καὶ κοιλή
vicarium suum. >vallis omnis ex- | πᾶς ἄπιστος, ὃς πιστεύσας εἰς Χρι-

6 vgl. 1 Kor. 1, 24

12—14 Luk. 3, 5—8

16 f. Luk. 3, 4

1 qua BC memoria picturae Bmn (memoriae picturae E) 1/2 ac de-
script. > C 2 retinemur E navigamus B 2/3 complectimur C 3 ho-
minum BE 4 est > C 5 in¹ > D Domino A 6 atque] et C
7 operibus (marg. corr. aus omnibus) B, moribus C tere] tene D^e ut > De
8 offensione BC ulla] aliqua C ambulat BC deambulet + et E Ver-
bum] sermo C 9 suorum] Dei C Explicit omelia XXI. AC
11 Incipit XXII. de ... AC 14 Abraham (immer) ABCE] Abrahae Dr
15 praedicuntur n 15/16 primo C 16 Johannis + adventu C
17 Domino A 18 est > B 20 et > De animadvertit AE,
avertit C 21 se > ABE dimersam B, depressam A 22 vero > r
dominus + meus A 24 ~ suum vicar. C

142, 23—144, 1 ἀγαθ. d 142, 23—143, 5 λαός S 142, 23—143, 12 + 144,
7—145, 4 κηρυσσ. + 143, 18—144, 1 ἀγαθ. C 142, 23—143, 12 + 144, 24—145,
1 + 143, 18—144, 1 ἀγαθ. W

23 Φάραγξ + δὲ S ~ κοιλή καὶ βαθεῖα W ~ βαθ. κ. κοιλή ἐστὶν S
24 ἄπιστος + καὶ ἐθνικός W ὃς] ὡς W

pleta< est. >Expleta< est autem operibus bonis et fructibus Spiritus sancti. Caritas non sinit permanere in te vallem, quod, si pacem habueris et patientiam et bonitatem, non solum >vallis< esse desistes, sed etiam >mons< esse incipies. Tam de gentibus cotidie fieri videmus atque compleri: >omnis vallis implebitur<, quam de populo Israhel, qui de excelso depositus est: >omnis mons et collis humiliabitur<. >Mons< erat quondam (168) ille populus et >collis<, qui depositus est atque destructus. >Illorum delicto salus gentibus data est, ad aemulandum eos<. Quod si et contrarias fortitudines, quae adversus mortales erigebantur, dixeris montes et colles esse depositos, non peccabis. Ut enim impleantur hujus-

στον πληροῦται τῶν τοῦ πνεύματος καρπῶν, τοῦτ' ἔστι τῶν ἀρετῶν· ὄρος< δὲ καὶ >βουνός< ταπεινωθεὶς ἔστιν ὁ τῶν Ἰουδαίων ὑψηλόφρων λαός· || ταπεινοῦται τῶν Ἰουδαίων τὸ ὕψος διὰ τὴν ἄγνοιαν τὴν περὶ Χριστόν, ἣ δὲ τῶν ἐθνῶν ταπεινώσις ὑφοῦται διὰ τὴν ἐπίγνωσιν, καὶ ἀκολούθως >τὰ σκολιὰ εἰς εὐθείαν< γίνεται καὶ >αἱ τραχεῖαι εἰς ὁδοὺς λείας< διὰ τὴν πρότερον ἐν τοῖς ἔθνεσι σκολιότητα καὶ τραχύτητα.||

Ἡ τοίνυν οὕτω νοήσεις, ὅτι ὄρος< μὲν καὶ βουνοὶ< αἱ ἀντικείμεναι δυνάμεις, αἱ διὰ τῆς Χριστοῦ ἐπιδημίας ἐταπεινώθησαν, αἱ δὲ >φάραγγες< οἱ ἄνθρωποι, οἱ πεπλήρωνται ἐπ' ἔργοις

16 ff. Röm. 11, 11 18 ff. vgl. Phil. 1, 28

1 Expl. — autem > BE 2/3 fructibus. Spir. . . . sancti caritas B 3 karitas E 4 in > CDe 5 patient.] sapientiam De 7 desistes] desines n, desistis CD 7/8 incipiens r 8 Tam] Quod tamen CDe cotidie + magis De 12 depos.] positus A omnis + inquit CDe 14 et > E 15 qui > C atque] et C destr. + et B 17 data] facta C ~ data est gentibus B 18 si] et si De et contr.] contr. ADe, etiam contr. B, econtr. E 19 adversum ABE 22 enim] etiam ABE

143, 5 ταπειν.—12 km (nach Skbgr, Titus 153 als 2. Teil e. Titus-Scholions, den aber e durch anderen Text ersetzt!). 143, 18—144, 1 ἀγαθ. S 143, 18—144, 2 V 143, 18—145, 1 kL

1 τοῦ + ἁγίου S 5 ταπειν. + μὲν γὰρ dC 9 ἀκόλουθον dC τὰ] τοῦ τὰ dC εὐθείας d γενέσθαι dC 10 τὰς τραχείας dC εἰς > C λίας C 11 προτέραν οὖσαν dC τοῖς > dC 18 Ἡ — ὅτι > V τοίνυν — ὅτι > dCSW 19 μὲν > dCSVW βουνοὶ + εἰσω S αἱ + τε V 20 αἱ > kmLV διὰ — ἐπιδημ. > W 21 αἱ δὲ > dCSW] καὶ αἱ V φάραγγες + δὲ dCSW 22 ἄνθρ. > S οἱ > kmLSV] αἱ W πεπλ. — 144, 1 ἀγαθ.] πεπληρωμένοι ἔργων ἀγαθῶν πιστοὶ S ἐπληρώθησαν W ἐπ' > dCV] ἐν W

cernodi valles, contrariae fortitudines, montes et colles, humiliandae sunt. Sed et hoc, quod in adventu Christi prophetatum est, 5 utrum expletum sit, contemplemur. Sequitur enim: >et omnia prava erunt in directa<. Unusquisque nostrum pravus erat, si tamen erat et non usque hodie 10 perseverat, et per adventum Christi, qui factus est ad animam nostram. >prava< quaeque >directa< sunt. Quid enim tibi prodest, si Christus quondam venit in carne, nisi ad tuam quoque animam venerit? Oremus, ut illius cotidie nobis adventus fiat et possimus 15 dicere: >Vivo autem, jam non ego, vivit autem in me Christus<. Si enim Christus vivit in Paulo et non vivit in me, quid mihi proderit? Cum autem et ad me venerit et fruitus illo fuero, sicut fruitus est Paulus, tunc et ego Paulo similiter loquar: >Vivo, jam non ego, vivit autem in me Christus<. Consideremus ergo 20 et cetera, quae in Christi praedicantur adventu. Nihil te asperius erat: vide pristinos motus tuos, vide iram et cetera vitia, si tamen cessaverunt esse, quae fuerant, et intelleges nihil te asperius et, ut significantius loquar, nihil fuisse inaequalius. Conver- 25 satio tua inaequalis erat et sermo,

ἀγαθοῖς. Γεγύνηται δὲ καὶ πάντα τὰ σκολιὰ εἰς εὐθεΐαν.

Ἐκαστος γὰρ ἡμῶν σκολιῶς ἦν· ἐν μὲν τοίνυν τῇ Χριστοῦ ἐπιδημίᾳ τῇ γενομένῃ εἰς τὴν ψυχὴν γίνεται τὰ σκολιὰ εἰς εὐθεΐαν.

Καὶ πάλιν τραχὺς ἦν ἡμῶν ὁ βίος καὶ ἀνόμαλος ὁ λόγος· ἐλθὼν δὲ ὁ

15, 18f. Gal. 2, 20

1 contrariae — 2 colles > De 1/2 fortitudinis B 2/3 humiliandi ABEE
 4 proph. est] prophetatur AE, prophetatum B, praedicatum C 9 erat > De
 ~ non et e (in D corr.) 10 et] sed C > A per adv.] ad adventum A,
 in adventu B, adventu E 11 ad] in BE 12 quaeque] quoque Dmn ~ tibi
 enim E 13 carnem De ~ quoque ad tuam De 14 cotidie + in A
 adventus in nobis C 15 autem] enim C 15 ~ non jam E vero
 Christus in me B 16 ~ vivit Christus A et > mr 17 et¹ > C 18 est
 + illo C ego + possum ABE loqui ABE Vivo + autem C
 19 ~ non jam E autem] vero Ce ergo > A 20 et > De in > ABE
 praedicantur C 21 motus] moves C 22 ~ esse cessav. C esse] in
 te B quae] quod A intellegis ACDmr ~ te nihil A

144, 24—145, 1 + 4 Καὶ — 9 e (E¹*E²*)

1 καὶ > dK⁸ 1/2 ~ τὰ σκολιὰ πάντα V 7 Ἐκαστος — 11 εὐθ. > K²
 8 ἦν + καὶ ἀνόμαλος C τοίνυν] τοίγε CK²V 9 γενομένη CV τὴν + τῶν
 πιστῶν C 10 τὰ — εὐθεΐαν] εὐθῆς καὶ λλος C 24 Καὶ πάλιν > ekC
 Καὶ — ἡμῶν] ἦν γὰρ ἡμῶν τῶν ἐθνικῶν καὶ W ὁ > K³ τραχὺς + γὰρ C
 25 ~ ὁ λόγος ἀνόμ. k ἀνόμ. — λόγος] ὁ λόγος τραχὺς καὶ ἀνόμαλος W

et opera inaequalia. Venit ergo Dominus meus Jesus et exaequavit asperitates tuas et incomposita quaeque vertit >in vias planas<, ut fieret in te iter sine offensione et leve (169) atque purissimum, gradereturque in te Deus Pater, et Christus Dominus mansionem apud te faceret diceretque: >ego et pater meus veniemus et mansionem apud eum faciemus<. Sequitur: >et videbit omnis caro salutare Dei<. Tu quondam >caro< eras, et qui quondam >caro< eras immo, ut mirabilius loquar, cum adhuc in carne sis, vides >salutare Dei<. Quid sibi autem velit, quod dicitur: >omnis caro<, eo quod nulla excipiat, quae non videat >salutare Dei<, relinquo intellegendum his, qui sciunt scripturarum mysteria venasque rimari. Sed et hoc, quod >populis egredientibus< ad baptismum Joannes loquitur, attendendum. Si quis vult baptizari, egrediatur; manens enim in pristino statu et mores suos et consuetudinem non relinquens nequaquam rite ad baptismum venit. Ut autem intellegas, quid

κύριος ἡμῶν λεία πάντα πεποίηκεν· τὰ γὰρ ἄνισα ἴσα γέγονεν· ἐπὶ Ἰησοῦ γὰρ μία πίστις καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης κηρύσσεται. Καὶ ἐπὶ μὲν τῶν ἐθνῶν ταῦτα γεγένηται, ἐπὶ δὲ τοῦ λαοῦ καθαιρεθέντος τό· >πᾶν ὄρος καὶ βουνὸς ταπεινωθήσεται· ὄρος γὰρ ἦν ποτε καὶ βουνός<, καθηρέθησαν δὲ καὶ τεταπεινῶνται.

Οἱ ποτε >σάρκες< τῷ φρονήματι, νῦν πνεύματι βλέπομεν >τὸ σωτήριον τοῦ θεοῦ<· ἢ ἔτι σαρκοφοροῦντες παραδόξως βλέπομεν >τὸ σωτήριον τοῦ θεοῦ<. Περὶ δὲ τοῦ >πᾶσα< καὶ >πᾶν< ζητήσεις, καὶ πότε συντελεσθήσεται ταῦτα ἀρξάμενα καὶ καθολικῶς καὶ καθ' ἕκαστον. || Μόνος δὲ οὗτος παρὰ τοὺς τρεῖς προσέδηκεν τῇ προφητεῖα τὰ ἀπὸ τοῦ· >καὶ ἔσται πάντα τὰ σκολιὰ εἰς εὐθείαν<, τὸ μὲν >πάντα< παραλιπὼν, πληθυντικῶς δὲ >εὐθείας< εἰπὼν· καὶ ἀντιτοῦ· >ἢ τραχεῖα εἰς πεδία<, >ἢ τραχεῖα εἰς ὁδοὺς λείας<· παραλιπὼν δὲ καὶ τό· ὀφθήσεται ἡ δόξα κυρίου< εἶπεν· >καὶ ὄψεται πᾶσα σάρξ<, οἷς χρηστότερον πρὸς δεῖξιν τοῦ

9 ff. Joh. 14, 23 20 *Mónos* — 146, 2 stammt aus d. Joh. Komm. VI, 26 (S. 136, 17—30 Preuschen)

1 opera + tua C 3 et > De 6 leve] lene A 7 gradereturque] gaudereturque r, et graderetur C, gaudereturque A 10 meus > A
13 quondam > C 14 eras] fueras BE et — eras > De 15 mirabiliter B (mirabili E) 16 salutare] Salvatorem E 17 ~ autem sibi e (D corr.) 19 excipiantur r 22 venasque — 23 populis] Quaenam De
23 quod + Johannes C 24 Joannes > C 30 intell.] scias C

145, 13—146, 2 C

1 ἡμῶν > kW λία C 24. 27 παραλειπὼν C 27 λίας C

Origenes IX.

10

sit egredi ad baptismum, accipe | ἐπιτέμεσθαι τὰ προφητικά τοὺς
 testimonium et ausculta verba, | εὐαγγελιστάς. ||
 quibus Deus loquitur ad Abraham: |
 >egredere de terra tua< et reliqua. |
 5 Egreredientibus itaque ad lava- |
 crum turbis, non egressis, sed tan- |
 tum egredi nitentibus Joannes |
 loquitur, quae sequuntur. Si enim |
 jam egressi fuissent, nunquam ad |
 10 eos diceret: >generatio viperarum<. Quaecun- |
 que igitur ad illos loquitur, et ad vos, o catechumeni |
 et catechumenae, loquitur, qui |
 disponitis venire ad baptismum. |
 15 Considerate, ne forsitan et vobis |
 possit dici: >generatio viperarum<; |
 si enim et vos habueritis aliquam similitudinem sensualium |
 viperarum et invisibilium serpentium, et vobis dicitur: >generatio |
 viperarum<. Sed et illud, quod sequitur, nisi pravitatem vene- |
 20 naque serpentium de corde vestro expuleritis, dicitur ad vos: >quis |
 ostendit vobis fugere ab ira ventura?< Magna huic saeculo im- |
 pendet ira. omnis iram Dei passurus (170) est mundus. Tantam vasti- |
 tatem caeli et latitudinem terrae et stellarum choros, splen- |
 dorem solis et lunae nocturna solatia Dei >ira< subvertet; haec

4 Gen. 12, 1

1 accipito A 2 absulta (immer) A] audi C 2/3 verba quib.] quid C
 3 Abraam C 4 tua + et de cognatione tua C 5/6 lavacrum]
 baptismum C 6 turbis > (Lücke) C egressi C + autem C 7 egredi
 nitentibus] egredientibus De Joannes > ABE 9 fuissent > n
 11 Quaec. — 16 viperar. > C 12 loqu. + et BD o catechumini et
 catechuminae n, o cathecum. et cathec. m, catecumini (d. übrig. >) B,
 cathecumini et cathecuminae ADE 15 ne] num r et > De 16 ~ dici
 possit Ce 17—19 viper. > De 17 et > C sensual.] sensuum A > C 18 et¹
 > AC serpentum BE diceretur E 20 serpentum BDEe 21 vo-
 bis > B ~ ventura ira BC 22 ira — Dei] omnis ira Dei AE, ira Dei
 quam omnis B Passurus A est] et e 23 et² > B stell. chor.
 nach 24 lunae B 24 nocturnae De ~ ira Dei A subvertit A

146, 4—15 k (Ὠριγ. καὶ Γρηγ. θεολόγ.) ε

9 ποίην am Rande (v. Matthaei?) corr. in τοίνυν K³ 10 παρολ. — 12 γέν-
 νημα] in ε Lücke 10/11 παρολῶον . . . μητρολῶον k, vgl. Preisigke, Wör-
 terbuch d. griech. Papyrusurkunden 12 οἱ > K³ 15 χερσίν + εἴρηται
 δὲ περὶ τούτων ἐν τῷ Ματθαίῳ πλατύτερον k

enim omnia propter hominum peccata transibunt. Et olim quidem super unam tantum terram venit ira Dei, quia omnis caro reliquerat viam suam super terram: nunc autem et super caelum et super terram ventura est ira Dei: caeli pertransibunt, tu autem permanebis, ad Deum dicitur, et omnes sicut vestimentum veterascent. Videte, qualis et quanta ira sit, quae mundum omnem consumptura est et puniet eos, qui poena digni sunt, invenietque materiam, in qua se exerceat. Unusquisque nostrum ex eo, quod gessit, irae materiam praeparavit: secundum duritiam enim tuam et impaenitens cor thesaurizas tibi iram in die irae et revelationis justi iudicii Dei, dicitur ad Romanos. Deinde sequitur: Quis ostendit vobis fugere ab ira ventura? Facite ergo fructus dignos paenitentiae. Et vobis, qui venitis ad baptismum, dicitur: facite fructus dignos paenitentiae. Vultis scire, qui sint fructus digni paenitentiae? Caritas fructus est spiritus, gaudium fructus est spiritus, pax, patientia, benignitas, bonitas, fides, mansuetudo, continentia et reliqua hujusmodi. Si haec omnia habuerimus, feci-

“Ορα, πηλίκη ἐστὶν ἡ >μέλλουσα ὀργή; Καταστρέφει τὸν κόσμον, κολάζει τοὺς δεηθέντας παιδεύσεως· καὶ ὕλην αὐτῇ ἕκαστος ποιεῖ, ἐξ ὧν ἔπραξεν.

>Ποιήσατε οὖν καρποὺς ἀξίους τῆς μετανοίας.

Τίνες δὲ οἱ καρποὶ; >Εἰρήνη, μακροθυμία, χρηστότης, ἀγαθωσύνη, πίστις, πραότης, ἐγκράτεια καὶ τὰ σύμφωνα τούτων, οἳ καὶ >τοῦ πνεύματος καρποὶ λέγονται. || Οἱ μέντοι κατ’ ἀναλογίαν τοῦ πλήθους καὶ τοῦ μεγέθους τῶν προσημαρτημένων ἐρ-

2 f. Gen. 6, 12 4 ff. Ps. 101 (102), 27 13 ff. Röm. 2, 5 21 ff. Gal. 5, 22. 23 27 f. gr. vgl. Gal. 6, 10

1 hominis peccatum ABE 2 unam tantum terram ABE] humanam tantum terram C, omnia tantum in terra De 5 manebis C 8 ira + Dei BC ~ est ira C 9 ~ omn. mund. AC consummata C 10 est] sit e 13 gessit] peccavit C praeparabit AE 14 ~ cor impaen. A 16 Dein DEe (de rad. ? E) quis — ventura > A 18 Et — 20 paenit. > C 21 sunt De digni > De 26 huiusmodi n > C 27 Si — p. 148, 1 paenit. > C

147, 7—24 τούτων V 147, 19—148, 6 C 147, 25 Οἱ—148, 6 + 147, 21—24 τούτων k*L

7 “Ορα Kl.] Ἐρα (?) V 8 κολάζη V 19 Ποιήσ.] πλήν ποιήσ. C οὖν > C 21 Τίνες — καρποὶ;] τίνες δέ φησι καρποὺς τῆς μετανοίας; C 21 εἰρήνην μακροθυμίαν· χρηστότητα· ἀγαθωσύνην· πίστιν· πραότητα· ἐγκράτειαν C 22 ἀγαθωσύνη K³V 23 πραότης V 24 τούτοις CV 24 οἳ—25 λέγονται > kV 25 μέντοι k] οὖν C 26 κατ’ k] κατὰ τὴν C

mus >fructus dignos paenitentiae<. Rursum dicitur ad eos, qui ad Joannis baptismum veniebant: >et ne incipiat dicere intra vosmetipsos: patrem habemus Abraham; dico enim vobis, quia potest Deus de lapidibus istis suscitare filios Abraham<. Prophetat Joannes (171) novissimus prophetarum expulsionem prioris populi et vocationem gentium. Illis enim, qui de Abraham gloriabantur, dicit: >et ne incipiat dicere in vobismetipsis: patrem habemus Abraham<. Et de gentibus rursus loquitur: >dico enim vobis, quia potest Deus de lapidibus istis suscitare filios Abraham<. De quibus lapidibus? Non utique lapides irrationabiles corporeosque monstrabat, sed homines insensibiles et quondam duros, qui quia lapides aut ligna adorabant,

γαζόμενοι τὸ ἀγαθὸν ποιοῦσι >καρποὺς τοῦ πνεύματος ἀξίους τῆς μετανοίας<, δι' οὗς οἱ πρότερον γενόμενοι >γεννήματα ἐχιδνῶν< μεταβαλόντες γίνονται >υἱοὶ τοῦ ἐν οὐρανοῖς πατρὸς<. |

Προφητεύει τοίνυν τὴν καθάρσειν ἐκείνου τοῦ λαοῦ καὶ τὴν κλήσιν τῶν ἐθνῶν· ἐκείνοις γὰρ ἀυχοῦσι τὸν Ἀβραάμ φησίν· >μὴ ἄρξησθε λέγειν ἐν ἑαυτοῖς· πατέρα ἔχομεν τὸν Ἀβραάμ<, εἶτα περὶ τῶν ἐθνῶν λέγει· >λέγω γὰρ ὑμῖν, ὅτι δύναται ὁ θεὸς ἐκ τῶν λίθων τούτων ἐγεῖραι τέκνα τῶ Ἀβραάμ<. Φησὶ γὰρ πρὸς τὸν Ἀβραάμ· >πατέρα πολλῶν ἐθνῶν τέθεικά σε<, τῶν διὰ πίστεως δηλονότι τῆς ἐν Χριστῶ. Ποίων λίθων; Οὐ λίθους ἐδεικνυεν ἀψύχους, ἀλλ' ἀνθρώπους ἀναισθήτους ὄντας λίθους, ἐπειδήπερ λίθοις καὶ ξύλοις προσεκύνουν, καὶ ἐγένετο

4 incip.] ceperitis C 5/6 Habraham A 6/7 potest] potens est C
8 Abrahæ AC 10 expulsione B 11 gentilium BE 12 gloriantur C
14 habemus > E 15 Habraham C 15/16 rursus] sursum r 17 potest]
potens est BC 18 Abrahæ r, Habrahæ C 19 utique + hos C
20 corporeos C 21 demonstrabat C 22 Qui A 23 ~ ligna et lap. C
aut] et CDe

148, 8—19 dCS 148, 8—10 ἐθνῶν λ 148, 8—16 + 20 Ποίων—149, 27 k
(zus. m. Greg. Nyss.) L (Ὁριγένους καὶ Γρηγορίου Κυπρίου) 148, 10 ἐκεῖν. — 20
λίθων > k 148, 20 Ποίων—23 προσεκύν. Y 148, 20 Ποίων—149, 27 e(E^{1*})V λ

1 τὸ ἀγαθὸν k] τὴν δικαιοσύνην C ποιοῦσι — 2 ἀξίους k] ἀξίους δέ-
χονται καρποὺς τοῦ πνεύματος C 3 οἱ k > C 8—16 Ἀβραάμ] εἰπόντων γὰρ
τῶν Ἰουδαίων ὅτι πατ. ἔχ. τ. Ἀβρ. S 8—10 ἐθνῶν] τῶν μὲν οὖν Ἰουδαίων
οὕτω τὴν καθάρσειν προφητεύει, εἰσάγει δὲ τῶν ἐθνῶν τὴν κλήσιν, οὗς καὶ λίθους
ὀνομάζει κλ. 8 τοίνυν] δὲ V 10 ἐκεῖν. — 20 λίθων > k (dafür Greg. Nyss.)
11 φησὶ] λέγει V 12 ἐν ἑαυτοῖς > CV 13 εἶτα — 16 ἐγεῖραι V] τὰ δὲ γε
ἔθνη δύνασθαι τὸν θεὸν ποιῆσαι dC 13 εἶτα — 16 Ἀβραάμ > S 16 τῶ V] τοῦ dC
Φησὶ — 17 Ἀβρ.] κατὰ τό· S 19 πίστεως — Χριστῶ] τῆς ἐν Χριστῶ πίστεως
δηλονότι S 20 Ποίων λίθων > λ. 20/21 ἀψύχους δεικνύς κλ. 21 ἀψύχους
> λ. 22 ὄντας + ὡς Y ὄντας—p. 149, 1 γεγραμμ.] Παρεστήκεισαν
(παρεστήκεισαν k) γὰρ καὶ ἐθνικοὶ τῶ βαπτίσματι, οὗς καὶ λίθους καλεῖ, ἐξο-
μοῖων αὐτοὺς τοῖς προσκυνομένοις κατὰ τό· κλ. 23 καὶ ξύλοις VY > ekλ.

impletum est illud, quod in psalmo de talibus cantabatur: >similes illis fiant, qui faciunt ea, et omnes, qui confidunt in eis.

5 Vere qui faciunt idola et con-

fidunt in eis, similes diis suis sunt: absque sensu. sine ulla ratione in lapides lignaque conversi sunt. Cum enim tantum videant creaturarum ordinem, decorem, officium, tantam mundi pulchritudinem, nolunt de creaturis intellegere creatorem, neque con-

10 siderant tantae dispensationis aliquam providentiam, aliquem esse rectorem; sed sunt caeci his tantum oculis mundum videntes, quibus irrationabilia jumenta et bestiae vident. Non enim animadvertunt in his, quae vident ratione regi, aliquam inesse rationem. Haec propterea, quia Joannes dixerat: >potest Deus de
15 lapidibus istis suscitare filios Abraham<. Et nos igitur obsecremus Deum, ut etiam, si quando fuimus lapides, vertamur in >filios Abrahæ< pro his filiis, qui ejecti sunt et repromissionem adoptionem-

que (172) suo vitio perdiderunt. Unum testimonium adhuc de

20 lapidibus ponam, si quidem in cantico Exodi scribitur: >vertantur in lapides, donec pertranseat populus tuus, Domine, donec pertranseat populus tuus iste, quem

25 possedisti<. Rogatur itaque Deus, ut paulisper gentes convertantur in lapides — hoc enim graecus

Ἔτι δὲ καὶ περὶ τῶν λίθων γέγραπται ἐν τῇ ᾠδῇ τῇ ἐν τῇ Ἐξόδῳ: >ἀπολιθωθήτωσαν< τὰ ἔθνη, >ἕως ἂν παρέλθῃ ὁ λαὸς οὗτος, ὃν ἐκτίσω<, ὡς δηλονότι μετὰ τὸ παρελθεῖν τὸν λαὸν μηκέτι ἀπολιθωθεῖσαν, ἀλλ' ἀπολαβέτωσαν καὶ ψυχὴν λογικὴν ἀνθρωπίνην.

1 ff. Ps. 113 (115), 16 5 ff. vgl. Ambros. in Lucam II 75 (S. 81, 22 ff. Schenkl) 21 Exod. 15, 16

2 de talibus > e	cantatur A	3 fiunt Dmn	~ illis fiant B
+ omnes BE (in marg. E)	5 et + qui C	6 ~ sunt diis suis e	ulla > C
ratione + et A	12 anima advertunt E	13 videant E	regi] regali D
14 potest] potens est BE	15 susc. — Abrah.] et cetera BE	Abrahæ CDr	
Et — 17 Abrah. > A	16 etiam > e	17 Abraham CImn	reprom.]
remissionem B	18 vitio] iudicio B	20 Si C	21 Exodi > ABE
describitur B, describitur E	23 populus — pertranseat > lr	transeat	
BDmn	25 Deus + pater A	26 paulipper C	gentes > De

149, 20—27 e(E^{1*})ελ

1 αὐτοῖς kVλ] αὐτῶν e	3 πάντες > λ	20 καὶ > κλ	22 ἀπολι-
θωθεῖσαν kVλ	ἀν > λ] οὗ eV	24 δηλονότι k] δηλον ὅτι eV	26 ἀλλ'
— 27 ἀνθρ. > ε	καὶ > κλ	λογικὴν > λ	27 ἀνθρωπ. + 3 Zeilen

(wahrsch. Gregor Nyss.) k

sermo significantius sonat ἀπολιθοόρωσαν — donec pertranseat populus Judaeorum. Haud dubium, quin postquam illi transierint, gentes lapideae esse cessabunt et pro duro corde recipient humanam in Christo rationabilemque naturam: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

HOMILIA XXIII.

De eo, quod scriptum est: >Ecce, securis ad radicem arborum posita est<, usque ad eum locum, ubi ait: >venerunt autem et publicani, ut baptizarentur ab eo<.

10 Joannes illo jam tempore loquebatur: >ecce, securis ad radicem arborum posita est<. Et si quidem jam ingrueret (173) consummatio et temporum finis instaret, nulla mihi quaestio nasceretur. Dicerem enim hoc, quod ait: >ecce, securis ad radicem arborum posita est<, et illud: >omnis ergo arbor, quae non facit fructum bonum,
15 praecidetur et in ignem mittetur<, propterea prophetatum, quia illo tempore complebatur. Cum autem tanta post saecula fluxerint et tam innumerabiles anni ab illo tempore usque ad praesentem diem transierint, quomodo Spiritus sanctus in propheta dicat: >ecce, securis ad radicem arborum posita est<, de-
20 bemus inquirere. Ego puto Israhelitico populo prophetari, quod praecisio ejus vicina sit. >His< enim, >qui egrediebantur< ad eum, >ut baptizarentur<, inter cetera loquebatur: >facite fructus dignos paenitentiae<, et quasi Judaeis dicebat: >ne incipiat dicere in vobismetipsis: patrem habemus Abraham. Dico enim vobis, quia

7—9 Luk. 3, 9—12 22 ff. Luk. 3, 8

1 ἀπολιθοόρωσαν ABDE (A: ΑΠΟΛΙΘΩΝΤΩ, BE: ΑΠΟΛΑΝΤΩ) > C] ἀναλιθοόρωσαν mn, ἀναλιθοούρωσαν r, ἀπολιθωθείρωσαν (nach p. 149, 25) l, ἀπολιθωθήρωσαν? Kl. 2 pop. + tuus ABE quin > B transierunt Dmn 3 humanum ABE 4 Christo + Jesu BE ~ ration. naturam in Christo A + Jesu A ration.] honorabilemque C 5 Explicit omelia XXII. AC
6 Incipit XXIII. de ... AC 7 radices De arborum > BE, arboris A
10 ecce > B radices De 11 arborum > BE, arboris A ~ jam quidem A 13 radices BDEe arboris ADe 14 ergo] enim e, > A
15 excidetur AC proph. + esse C 16 quia + in De 16/17 ~ tanta nach flux. A 17 illo + verbo vel C usque — 18 diem > C 19 radices De arboris AB, arborem (!) E 20 prophet.] praedicare C 21 ingrediebantur lmn 22 ~ dign. fruct. C 23 Et C 23/24 in vobismetipsis > C 24 Habraham E

potest Deus de lapidibus istis
suscitare filios Abraham<. Hoc
ergo, quod ait: >ecce, securis ad
radicem arborum posita est<,
5 Judaeis loquitur.

>Αξίνην< ἐν τούτοις ὀνομάζει τὴν
τομωτάτην ὄργην, ἣν τοῖς Ἰουδαίοις
ἐπήνεγκεν ὁ θεὸς καὶ πατὴρ μετὰ
ταῦτα τῆς εἰς Χριστὸν δυσσεβείας
ἔνεκα· τοῦτο καὶ ὁ προφήτης Ζαχα-
ρίας εἶρηκεν· >ἔσται ὁ κοπετὸς τῆς
Ἰερουσαλήμ ὡς κοπετὸς ῥοῶνος ἐν
πεδίῳ ἐκκοπτομένου<.

10 Cui sensui et Apostolicum illud
congruit fractos esse ab hac
securi infidelitatis ramos atque succisos, ut amputaret ex
arbore non radicem, sed ea, quae de radice pullulaverant,
ut in radicem pristinae arboris rami possint oleastri inseri. >Om-
15 nis ergo arbor, quae non facit fructum bonum, praecidetur et
in ignem mittetur<. Hunc enim finem habet, ut incendio concre-
metur.

Τρία τάγματα εἰσήγαγε πυνθα-
νομένων τοῦ Ἰωάννου· ἐν μὲν ὀνό-
μασεν >ὄχλους ἐκπορευομένους ἐπὶ
τὸ βάπτισμα<, ἄλλο δὲ ὀνόμασε >τε-
λώνας<, τρίτον δὲ ὀνόμασε >στρατιώ-
τας<.

Deinde tres ordines indu-
cuntur sciscitantium Joannem
20 super salute sua: unus, quem
scriptura appellavit >populos exeuntes ad baptismum<, alius, quem
>publicanos< nominat, tertius, qui
>militum< appellatione censetur.

Τί οὖν φησιν πρὸς αὐτοὺς ὁ Ἰωάν-
νης; >Ὁ ἔχων δύο χιτῶνας μεταδώτω

25 >Interrogabant eum turbae dicen-
tes: Quid faciemus? Qui respon-
dens ait (174) eis: Qui habet duas

7 Zach. 12, 11 10 ff. vgl. Röm. 11, 17

1 de] ex DEe	2 Abrahæ C	4 radices BDEe	arboris A > C
12 ~ ramos infidel. A	13 sed + amputaret C	de] ex C	pullu- larunt De
21 appellat C	14 radice ACDe	possent A	15 excidetur A
tum] tumultus C	25 eum] enim DE	22 baptismum A	24 mili- tum] tumultus C
		27 ait > r	eis > A

151, 2—9 SVY 151, 18—23 b*e(E1*)k(Κυρίλλου)LV(L expl. καὶ δικαίως
πολιτευόμενον) 151, 26—152, 6 ἀρμ. dS 151, 26—152, 6+10 ἀλλ'—153, 5
μεταδιδ. + 17[ἀλλ']—22 ἀμαρτ. + 5 οὐ—10 C

2 ἐν—ὄνομ.] δὲ λέγει S 4/5 μετὰ ταῦτα > SV 6 ἔνεκα + ἐπενήνεκται
γὰρ αὐτοῖς ὡς πέλεκυς ἢ ὄργην· V(echt?) ~ καὶ τοῦτο V, + ἡμῖν V τοῦτο
κτλ. > D 7 εἶρηκεν] φανερόν ἐποίει λέγων V 8 ῥοῶν ὡς V 18 τάγματα]
πράγματα E1(ggE) τάγματα + Λουκᾶς ὁ μακάριος k 18/19 πυνθανο-
μένου b, πυνθανόμενα ekL 19 ἐν—22 στρατιώτας] ὄχλους, τελῶνας, στρατιώτας
τὸ τρίτον κλ (die kürzere Fassung als Anfang eines Kyrillscholions)
21 ἄλλω (!) V 26 Τί οὖν] Διὸ S 26/27 ὁ Ἰωάννης > S

tunicas, det ei, qui non habet, et qui habet cibos, similiter faciat, quod quidem nescio, si turbae conveniat praecipere. Magis enim apostolis quam vulgo congruit, ut qui duas tunicas habet, unam tribuat non habenti. Et ut scias magis hoc apostolis convenire quam populis, audi, quid a Salvatore dicatur ad eos: >neque duas tunicas tollatis in via<. Duplex itaque vestimentum, quo unusquisque vestitur, et praecipitur, ut alterum tribuat >non habent<, aliam intelligentiam sonat. Vult enim nos Salvator, quomodo non debemus >duobus dominis servire<, sic nec duas habere tunicas nec duplici veste circumdari, ne sit unum indumentum veteris hominis et alterum novi. E contrario autem cupit, ut >exspolietur nos veterem hominem et induamus novum<. Hucusque facilis expositio est. Porro quaeritur, quomodo juxta hanc interpretationem jubeatur nobis >non habent< tribuere vesti-

10f. Matth. 10, 10 Par. 16ff. gr., 18ff. lat. vgl. Luk. 16, 13 17f. lat. vgl. Matth. 6, 24 17ff. gr., 20ff. lat. vgl. Kol. 3, 9. 10 23 Kol. 3, 9. 10

1 habet > B et—2 habet > E 5 apostol. + convenit C congruit > C 6 ut > A unam > C 7 tribuat] det C 8/9 ~ quam pop. conv. e 12 itaque] namque C quo] quod C 14 alteri C, alteram E 15 alia ... sonant E 17 debemus] habemus De 18 ~ serv. dom. CDe 19 ~ tunic. hab. AC 23 spoliemus B

152, 1 Γενόμε.—153, 9b*V 152, 14 Ἐρχ.—20 ἔχειν (zw. 153, 11 u. 17) kmLλ

1 γενόμε.—2 εἰ > dCS 2 ἐζήτουν B] ἐπήτουν β αὐτή] αὐτὴ bV + δὲ dCS
3 ὅσον] ὅσα S, + μὲν dC τῶν ῥητῶν β ῥητῶ + οὐ dC τῶ > BB¹V
4 ~ ἀγομύζει ὄχλῳ B¹ 4 ἀγομύζει + ἀλλὰ τοῖς ἀποστόλοις dCS ὁ ἔχων —
6 ἀρμ. > dCS 7 ἀναγραφόντων bdC 8 εἰρημένων V] εἰρημένον bdC
11 τῶ²] τοῦ C 13 εἰς — 14 ἔχοντι > C 14 Ἐρχ.—15 λέγω > bCV
15 καὶ > m ἐπὶ + τὸ km 16 θέλει] ὅτι kmλ γὰρ > kmλ ἡμᾶς
+ ὁ λόγος kmλ μὴ] ὡς, μηδὲ C (nach ὡς ist lat. 17 non — 18 sic zu ergänzen) 18 τὸν (2mal) kmCVλ] τὸ b 19 τὸν (2mal) kmVCλ] τὸ b
19/20 ~ ἔτερον δὲ kλ.

mentum. Quisnam est ille, qui
ne unum quidem super carnem
suam indumentum habet, qui
nudus est, qui omnino nulla veste
5 coopertus? Neque vero hoc dico,
quo non praecipiat liberalitas et
in pauperes misericordia et hyper-
bolica clementia, ut etiam (175)
nudos altera tunica protegamus.
10 Sed hoc aio, quod et profundio-
rem locus iste recipiat intellec-
tum et oporteat nos dare ei tu-
nicam, qui omnino non habeat.

Quis est ergo iste, qui tunicam non habet? Nempe ille, qui
15 penitus Deum non habet. Debemus igitur exuere nos et ei dare,
qui nudus est. Alius habet Deum,
alius omnino non habet, con-
traria videlicet fortitudo. Et quo-
modo scriptum est, ut >in pro-
20 fundo maris praecipitemus de-
lecta nostra<, sic projici oportet a
nobis vitia atque peccata et
jacere super eum, qui eorum nobis

Ἄμα δὲ ἐζήτουν τὸ >μεταδότω
τῷ μὴ ἔχοντι. Τίς δὲ ἐστὶν ὁ
μη<δὲ ἐν> ἔνδυμα ἔχων περὶ τὸν
χοῶτα καὶ μὴ ἐσκεπασμένος ὥστε
αὐτῷ μεταδιδόναι; — οὐ τοῦτο
λέγω, ὅτι οὐ δύναται καὶ καθ' ὑπερ-
βολὴν τοῦτο προτροπικὸν εἶναι
πρὸς τὸ δεῖν ἐνδύειν τοὺς πέ-
νητας καὶ μὴ ἀμελεῖν τῆς ἐντολῆς,
ἀλλ' ὅτι δύναται καὶ οὕτως εἰρησθαι
μυστικώτερον·

[ἀλλ'] ἢ ὁ διάβολος ὁ μηδὲν ἔχων
ἀγαθόν, ὁ τὸν θεὸν μὴ ἔχων. <Καὶ
ὡσπερ γέγραπται,> ὅτι δεῖ ἡμᾶς
ἀποδυσασμένους ὡσπερ >εἰς τὰ βάθη
τῆς θαλάσσης καταποντίσαι τὰς
ἁμαρτίας<, <οὕτως> δεῖ ἐπιθόπτειν
τὰς ἁμαρτίας <αὐτῷ> ὡς αἰτίῳ

19ff. Mich. 7, 19

2 ne] nec BE 2/3 ~indum. sup. carn. suam. e 3 indum.] vestimen-
tum C qui] Quis C 5 coopertus + est B, cooperitur? C hoc
dico > B 6 quo] quod C 7 hyperbol. clementia] per apostolicam
clementiam B (hii perpolica clementia E) 8 ut] et C, ut et E 9 tega-
mus C 10 aio] agi B (agio E) 11 respiciat De 12 nos > De
~ei dare De 12 habebat De, habet C 13 ~ ergo est B ~ ergo
isto est A qui + omnino C 14 igitur] ergo C ~ nos exuere C
15 Alius + enim A 17 fortitudo] servitute C 17/18 quomodo]
quoniam C 18/19 profundum A 20/21 ~ a nobis oportet Alr

153, 5 οὐ — 11 + 152, 14 Ἔρχ. — 20 ἔχειν + 153, 17 — 154, 6 kmλ

1 ἐζήτουν] ζητητέον καὶ C 2 ἔχοντι + τί δηλοῖ C 3 μη<δὲ ἐν> Kr.]
μὴ bCV 4/5 ἐσκεπ. C] εὐσκεπ. V, εὐσκεπασμένον b 5 μεταδιδόναι +
17 [ἀλλ'] etc. C 5/6 οὐ τοῦτο λέγω bV] τοῦτο δὲ λέγω οὐχ C 5 οὐ — 6 οὐ >
kmλ 6 λέγων V καὶ] μὲν kmλ, μὲν καὶ K³, > C 7 τοῦτο > kmλ 9 ἀμελεῖν]
μέλλειν C ἐντολ. + 152, 14 Ἔρχ. — 20 ἔχειν bkmλ 10 ἀλλ' — 11 μυστιζ.
> bkmVλ ὅτι] καὶ ὅτι kmλ · 17 [ἀλλ'] — ἔχων u. 22 <οὕτως> — p. 154, 1
ἁμαρτάνειν] anschl. an 22 ἁμαρτίας: καὶ τῷ αἰτίῳ γενομένῳ τῶν ἁμαρτημάτων ἐπιθό-
πτει αὐτά, τῷ μὴ ἔχοντι θεόν, τοῦτ' ἐστὶ τῷ διαβόλῳ kmλ 18 <Καὶ> — 22 ἁμαρτίας
> C 18 <Καὶ — 19 γέγραπται> > kmλ 21 τῆς θαλάσσης > K² λ. 22 <οὕτως>]
ῶ (anschl. an ἔχων) C 23 <αὐτῷ> > C 23/p. 154, 1 αἰτίου γενομένου C

causa exstitit. >Et qui habet<, inquit, >cibum, similiter faciat<. Qui habet cibos, tribuat non habenti, ut non solum ei vestimentum, sed etiam id, quod possit comedere, largiatur. >Venerunt autem et publicani baptizari ab eo<. Hoc et juxta simplicem intelligentiam doceat publicanos >nihil amplius< quaerere, quam in lege praeceptum (176) est; qui enim plus exegerint, non Joannis mandatum praevaricantur, sed Spiritus sancti, qui locutus est in Joanne. Nescio autem, utrum et secundum ἀναγωγὴν aliud quidam excellentius sermo significet, et an debeamus in tali auditorio res tam mysticas prodere, maxime inter eos, qui scripturarum medullas non introspiciunt, sed tantum superficie delectantur. Periculosum quidem est, sed tamen strictim breviterque tangendum. Cum exierimus e saeculo et haec vita nostra fuerit commutata, erunt quidam in finibus mundi

γενομένῳ ἡμῖν τοῦ ἁμαρτάνειν. Τὸ αὐτὸ καὶ ἐπὶ τῶν βρωμάτων· κατὰ μὲν τὸ πρόχειρον μεταδοτέον τῷ μὴ ἔχοντι τροφήν, κατὰ δὲ τὸ κρυπτόμενον τὰ φαῦλα τοῖς δαίμοσιν ἀποδίδυμι.

>Ἦλθον δὲ καὶ τελῶναι βαπτισθῆναι<. Τοῦτο τοὺς τελῶνας πεισάτω >πλέον< τῆς διατάξεως τῆς κατὰ τοὺς τελῶνας μὴ λαμβάνειν ἀπὸ τῶν τελωνομένων· ὁ γὰρ τοῦτο παραβαίνων καὶ >πλέον ὑπὲρ τὸ διατεταγμένον< ἀπαιτῶν παραβαίνει ἐντολήν, οὐκ Ἰωάννου, ἀλλὰ τοῦ ἐν αὐτῷ ἁγίου πνεύματος.

Οἶδα καὶ ἄλλους τελῶνας, οἱ μετὰ τὴν ἐντεῦθεν ἡμῶν ἀπαλλαγὴν ἐπὶ τοῖς τέρμασι τοῦ κόσμου καθεζόν-

25 ff. über δαιμόνια = τελῶνες in der profanen Literatur vgl. Wilh. Kroll in Rhein Museum f. Philologie NF 50 (1895), 637 Anm. 1

2 inquit > C cibos C 5 id > C 6 largiamur ABE 9 docet De 10 in > CD 13 mandat.] praeceptum C praevaricant D
14/15 ~ qui in Iohanne loquutus est C 15 Nescio] Scio AE 16 et] ut BDe anagogen BC, anagogem A 18 auditorio] adiutorio An, auctorum defectu C 22 superficie] superflue A 23 quidem > A
25 e] a De (ae E) 26 nostra > A

154, 7—156, 5 kLλ

154, 7—15 mV (τοῦ αὐτοῦ)

154, 25—155, 2 C

7 >Ἦλθον δὲ καὶ τελῶναι βαπτισθῆναι< nur K³ 8 τελῶνας + μὴ ἰ
9 πλέον Kl. Kr.] πλὴν kLλ διατ.] διαλέξεως K³ 10 μὴ > ἰ
τελωνουμι.] τελουμένων Vλ 12 καὶ — 13 ἀπαιτῶν > V 13 παρα-
βαίνων K³ οὐκ] οὐχι V 25 Οἶδα — 26 ἀπαλλ.] νόει δὲ καὶ τελῶνας τὰς
ἀντικειμένας δυνάμεις αἰτινες C 26 ἡμῶν > ἰ ἐπὶ] ἐν K³ ἐπὶ — 27
καθεζ.] καθεζονται ἐν τοῖς τερμ. τοῦ βίου ἡμῶν C

sedentes, velut publicanorum officio diligentissime perscrutantes, ne quid sui in nobis reperiant. Videtur mihi >princeps saeculi
 5 hujus< quasi publicanus esse, unde scriptum est de eo: >venit princeps mundi istius, et in me habet nihil<. Illud quoque, quod in Apostolo legimus: >reddite omnibus debita; cui tributum, tributum; cui vectigal, vectigal; quid debeatis, nisi ut invicem est. Quamobrem consideremus, 10
 cui honorem, honorem; nemini diligatis<, sacrate intellegendum est. Quamobrem consideremus, quantis periculis subjaceamus, ne forte, cum non habuerimus, quod
 15 pro vectigali queamus reddere, ipsi trahamur ob debitum, ut solet apud saeculi quoque fieri vectigales, quando quis pro debito ipse rei publicae serviturus
 20 includitur. Quamplures e nobis ab istiusmodi publicanis tenendi sunt, quos Jacob ille vir sanctus non magnopere formidabat nec verebatur, ut de publicanorum
 25 vectigalibus in eo aliquid reperiretur. Unde audacter ad publicanum illum loquebatur Laban:

μενοι οίονει τελωνοῦσι ἡμᾶς καὶ κατέχουσι, μή τι αὐτῶν ἐν ἡμῖν ἐστίν.

Διὸ γέγραπται: >ἔρχεται ὁ ἄρχων τοῦ κόσμου τούτου, καὶ ἐν ἐμοὶ εὐρήσει οὐδέν<.

Διὸ γέγραπται: >ἔρχεται ὁ ἄρχων τοῦ κόσμου τούτου, καὶ ἐν ἐμοὶ εὐρήσει οὐδέν<.

Ποῖα οὖν μέλλομεν πράγματα ἔχειν ὑπ' ἐκείνων τῶν τελωνῶν τῶν ἐρευνώντων τὰ πάντα, ὅταν τις αὐτὸς ὄλος λαμβάνηται ἀπὲρ τέλους;

Ἄλλ' οὐ τοιοῦτος ἦν Ἰακώβ· θαρσῶν γὰρ λέγει τῷ οίονει τελώνῃ Λα-

4f., 6ff. Joh. 14, 30 9ff. Röm. 13, 7. 8

1 sedent. + sedentes et C 1/2 officio] officiorum A, more C 2 diligentissimi A 3 reper.] inveniant De 4/5 ~ huius saec. B
 5 quasi] velut C Unde C 7 istius] huius AB 7/8 ~ nihil hab. BE hab. nihil] non habet quicquam AC 12 quid] quicquam C
 13 est > BCE quantis — subjac. > De subjac.] subiciamur A
 ne] nec B 14 quod] quid C 17 quoque > C 19 ipsi Ce
 20 Quamplures BD, Quam plures AC, Complures e 21 istismodi B
 22 Quos AC ille > C 23 magno opere E formidavit B
 24 ut] cum B (ut de] Unde E) 25 eo] se in reper.] requiretur B
 26 Unde + et De

1 οίονει — ἡμᾶς > C ἡμᾶς > λ καὶ + ἐὰν εὐρωσί τινα ἔχοντά τι τῶν αὐτοῖς προσηκόντων ὃ ἐστὶν ἁμαρτίαν, αὐτὸν C (echt ?) 2 μή — ἐστίν] ὄλον εἰς τὸ τιμωρηθῆναι ἀνθ' ὧν ἔπραξεν C 8 εὐρήσει] οὐκ ἔχει λ 16 Ποῖα Kr.] Οἶα κLλ

>cognosce, si quid tuarum rerum | βάν· >Ἐπίγνωθι, εἴ τι τῶν σῶν ἐστὶ
 est apud me. Super quod agit | παρ' ἐμοί· Καὶ μαστρεῖ γὰρ ἡ γραφή
 testimonium scriptura dicens: >et | παρὶ τοῦ Ἰακώβ λέγουσα >καὶ οὐκ
 non cognovit Laban apud Jacob | ἐπέγνω Λαβάν παρὰ τῷ Ἰακώβ
 5 quidquam<. Docet igitur Salvator | οὐδέτι<.
 noster et (177) Spiritus sanctus,
 qui locutus est in prophetis, non solum homines, sed etiam ange-
 los et virtutes invisibiles. Quid loquar de Salvatore? Prophetæ
 quoque ipsi et apostoli omne, quod resonant, non solum homini-
 10 bus, sed et angelis prædicant. Quod ut scias verum, >attende<.
 inquit, >caelum, et loquar<, et: >in conspectu angelorum psallam
 tibi<, et: >laudate Dominum, caeli caelorum, et aquae, quae super
 caelos sunt, laudent nomen Domini<, et: >laudent eum angeli<,
 et: >in omni loco potestatis ejus benedic, anima mea, Domino<.
 15 Invenies pluribus in locis, et maxime in Psalmis, et ad angelos
 sermonem fieri, data homini potestate, ei tamen, qui Spiritum
 sanctum habet, ut et angelos alloquatur. E quibus unum exem-
 plum ponam, ut sciamus angelos quoque humanis vocibus erudiri.
 Scriptum est in Apocalypsi Joannis: >Angelo Ephesiorum eccle-
 20 siae scribe: habeo aliquid contra te<. Et rursus: >Angelo ecclesiae
 Pergami scribe: habeo quidpiam contra te<. Certe homo est, qui
 scribit angelis et aliquid præcipit. Ego non ambigo et in coetu
 nostro adesse angelos, non solum generaliter omni ecclesiae, sed
 etiam singillatim, de quibus Salvator ait: >angeli eorum semper
 25 vident faciem Patris mei, qui in caelis est<. Duplex hic adest
 ecclesia, una hominum, altera angelorum. Si quid juxta ratio-
 nem et juxta scripturarum dicimus voluntatem, laetantur an-
 geli et orant nobiscum. Et quia praesentes angeli sunt in ecclesia,
 in illa dumtaxat, quae meretur et Christi est, propterea orantibus

1 f., 3 ff. Gen. 31, 32 10 f. Deut. 32, 1 11 f. Ps. 137 (138), 1
 12 f. Ps. 148, 4. 5 13 Ps. 148, 2 14 Ps. 102 (103), 22 19 f. Apok. 2, 1. 4
 20 f. Apok. 2, 12. 14 24 f. Matth. 18. 10

1 cogn. + inquit C 2 quod agit] quo ait C agit > ABE
 3 testim. + ei dat A 4 recognovit A 5 igitur] ergo C 8 loquor A
 9 quoque + et C apostoli + per A reson.] renovant C 10 verum
 + esse B 11 et² > r 14 ~ omni in BDE potest.] dominationis C
 ejus > B (ad > E) Dominum BE 15 ~ in plurimis BDe ad ang.] ange-
 lorum B ad > E 17 et > A 19 Johanni C 20/21 ~ Perg.
 eccles. BC 23 angel. + et A omnis B, omnes E 24 sigillatim A
 25 adest] eadem C 27 dicimus E 29 in > A dumtaxat] scilicet C

4 τῷ Ἰακώβ] τῷ ζακῶς L

feminis praecipitur, ut habeant (178) >super caput velamen propter angelos<. Quosnam angelos? Utique illos, qui assistunt sanctis et laetantur in ecclesia, quos quidem nos, quia peccatorum sordibus oculi nostri oblitum sunt, non videmus, sed vident apostoli Jesu, ad quos loquitur: >Amen, amen dico vobis, videbitis caelum apertum et angelos Dei adscendentes et descendentes super filium hominis<. Quod si haberem hanc gratiam, ut quomodo apostoli sic viderem et, sicut Paulus adspexit, intuerer, cernerem nunc multitudinem angelorum, quos videbat Helisaeus, et Giezi, qui cum eo steterat, non videbat. In metu erat Giezi, ne ab hostibus caperetur, solum Helisaeum videns. Sed Helisaeus ut propheta Domini deprecatur et dicit: >o Domine, aperi oculos pueri istius, et videat, quoniam multo plures nobiscum sunt quam cum illis<. Et statim ad preces sancti viri angelos, quos Giezi prius non videbat, intuitus est. Haec idcirco diximus, ut ostenderemus publicanos doceri a Joanne, non solum eos, qui rei publicae vectigalibus serviunt, sed etiam illos, qui veniebant ad paenitentiam et alii erant a corporalibus publicani, sicut et alii milites, qui egrediebantur ad baptismum paenitentiae. Venit enim non Joannes et prophetae tantum, sed etiam ipse Salvator et hominibus et angelis et virtutibus ceteris salutarem paenitentiam praedicare, ut >in nomine Jesu omne genu flectatur, caelestium, terrestrium et infernorum, et omnis lingua confiteatur, quia Dominus Jesus Christus in gloria est Dei Patris<: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

1f. 1 Kor. 11, 10 5ff. Joh. 1, 51 9ff. vgl. 4 Kön. 6, 17ff.
12f. 4 Kön. 6, 17 22ff. Phil. 2, 10. 11

1 ~ velam. super cap. De 2 Quosnam angelos? > De sanctis
+ et laetantur sanctis B 3 laetant.] sunt C nos > C 4 ~ sunt
obliti B obliti D Sed C Jesu > C 5 quos + Jesus C
6 Dei > AB 7 quomodo r 8 et] ut BCE 9 ~ angel. mult. CDe
quos] quod r Helisaeus BCDmn] Elisaeus AElr Iezi B (immer) 10 erat
+ etBE ~ Giezi erat C 11 solus De Helisaeus BCDe Sed + etDe
prophetes DEe 12 et²] ut C 13 quoniam—illis > C multo > B]
multi D 14 ~ prius Giezi CDe Giezi > C 15 diximus > ABCE
ut > E ostend. + et BCDEe 16 Joanne + et De ~ vectig. rei
publ. C 17 illos] eos C venieb.] erant C ~ ad paenit. venieb. A
18 a corpor.] corporales A publicanis BE 20 propheta De 20/21 ~ et
angel. et hom. C 21 et — ceteris > C 22 genu > A flectant Dmn
22 caelest. + et BDEe 24 est¹ > BE 24/25 et imper. > C
25 Amen > E Explicit omelia XXIII. AC

HOMILIA XXIV.

(179) De eo, quod scriptum est: ›Ego quidem baptizo vos aqua‹, usque ad eum locum, ubi ait: ›ipse vos baptizabit in Spiritu sancto et igni‹.

Joannem, qui minor erat Christo, suscepit populus, reputans et cogitans, ›ne forte ipse esset Christus‹; eum vero, qui ›major‹ illo venerat, non suscepit. Vis causam scire? Cognosce: Joannis baptismus videbatur, Christi baptismus invisibilis erat. ›Ego enim‹, inquit, ›baptizo vos in aqua; qui autem post me venit, major me
10 est, ipse vos baptizabit in Spiritu sancto et igni‹. Quando baptizat Jesus ›Spiritu sancto‹, et rursus, quando ›igni‹ baptizat? Numquid uno atque eodem tempore et ›Spiritu et igni‹ baptizat, an vario atque diverso? ›Vos autem‹, ait, ›baptizabimini Spiritu sancto non post multos hos dies‹. Baptizati sunt apostoli post adscensionem
15 ejus ad caelos ›Spiritu sancto‹; quod autem ›igni‹ fuerint baptizati, scriptura non memorat. Sed quomodo Joannes juxta Jordannem fluvium venientes ad baptismum praestolabatur, et alios abigebat dicens: ›generatio viperarum‹ et reliqua, porro eos, qui confitebantur vitia sua atque peccata, suscipiebat, sic stabit in
20 igneo flumine Dominus Jesus Christus juxta ›flammeam romphaeam‹, ut quicumque post exitum vitae hujus ad paradysum transire desiderat et purgatione indiget, hoc eum amne baptizet et ad cupita transmittat, eum vero, qui non habet signum priorum baptismatum, lavacro igneo non baptizet. Oportet enim prius
25 aliquem baptizari ›aqua et Spiritu‹, ut, cum ad igneum fluvium venerit, ostendat se et aquae et Spiritus (180) lavacra servasse et tunc mereatur etiam ignis accipere baptismum in Christo Jesu: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

2—4 Luk. 3, 16 6 Luk. 3, 15 13f. Akt. 1, 5 18 Luk. 3, 7
20f. Gen. 3, 24 25 Joh. 3, 5

1 Hom. 24 › in C, dafür 25 als 24 gezählt usw. 2 Incipit XXIII.
de ... A 3 ubi] in quo A Ipse—baptiz. > BE ~ bapt. vos A
in > CDe 4 igne ACDe 5 Johannem B erat] est r 6 ~ et
cogitans nach Christus BE 8 baptismus² A invisibile A 9 in > B
me > r 10 in > CDe igne ACImn 11 igni nur B 11 Num-
quid — 13 diverso? > B 12 et¹ > CDe igni nur Dr 13 autem > B
ait > De ~ sancto Spiritu E 15 igni nur Br ~ baptiz. fuer. B
19 sua > De 20 Christus > De 20/21 rumpheam D, rumfeam A
21 quemcumque De hujus] istius BE hujus + qui e 22 amne]
lavamine AB, lavamen E 25 aqua > E 25/26 pervenerit B
26 et¹ > A 28 Explicit omelia XXIII. A

Οὐκ ἄκαιρον παραθέσθαι καὶ τὰς τῶν λοιπῶν εὐαγγελιστῶν περὶ τοῦ-
 του λέξεις καὶ συγκρῖναι τῇ προκειμένῃ. Ματθαῖος μὲν οὖν· οὐδ' οὐκ
 εἰμι ἱκανὸς τὰ ὑποδήματα βαστάσαι, φησὶν, ὁ δὲ Μάρκος· οὐδ' οὐκ εἰμι
 ἱκανὸς κύβας λῦσαι τὸν ἱμάντα τῶν ὑποδημάτων αὐτοῦ, ὁ δὲ Ἰωάννης·
 5 οὐδ' οὐκ εἰμι ἄξιος, ἵνα λύσω αὐτοῦ τὸν ἱμάντα τοῦ ὑποδήματος. Ἴδω-
 μεν οὖν ἐκάστης τῶν λέξεων τὸν νοῦν καὶ τὰς διαφορὰς αὐτῶν καὶ
 πρῶτον τῆς παρὰ Ματθαίῳ, ὅς καὶ πρῶτος τῶν λοιπῶν παραδέδοται τὸ
 εὐαγγέλιον ἐκδεδωκέναι τοῖς ἐκ περιτομῆς πιστεύουσι· τοσοῦτον, φη-
 σὶν, ἐστὶν ἐμοῦ ἰσχυρότερος ὁ μετ' ἐμὲ ἐρχόμενος, ὡς μηδὲ τὰ τῆς περι-
 10 βολῆς τῶν περὶ αὐτῷ δυνάμεων ἐσχάτων, οὐχὶ γυμνῶν ἐκκειμένων,
 ὥστε καὶ τοὺς τυχόντας νοεῖν αὐτὰ δύνασθαι, ἱκανόν με τυγχάνειν βα-
 στάσαι, μηδὲ ταῦτα ὑπομένοντα φέρειν· εἰ δὲ ἐγὼ ὁ ὑπὸ τοῦ κυρίου
 μαρτυρηθεὶς, ὡς ἄρα >μείζων ἐν γεννητοῖς γυναικῶν οὐδεὶς ἐμοῦ τυγχά-
 νει, οὐδὲ τὰ ὑποδήματα βαστάσαι ἱκανὸς εἰμι, τί λεκτέον περὶ τῶν
 15 ἐνδυμάτων αὐτοῦ; Τίς τοιοῦτος, ὅς ὀλόκληρον αὐτοῦ τὸ ἱμάτιον τηρῆσαι
 δυνήσεται; τίς, ὅς νοήσει >τὸν ἐκ τῶν ἄνωθεν χιτῶνα ἄραφον διὰ τὸ δι'
 ὄλου ὑφαντὸν τυγχάνειν καταλαβεῖν, ὃν ἔχει λόγος; Ἐτερον μὲν οὖν τὸ
 >βαστάζειν τὰ ὑποδήματα, δηλονότι ἤδη λελυμένα ἀπὸ τῶν τοῦ ἐποδε-
 δεμένου ποδῶν, τὸ παρὰ τῷ Ματθαίῳ, ἔτερον δὲ τὸ >κύβαντα λῦσαι τὸν
 20 ἱμάντα τῶν ὑποδημάτων τὸ παρὰ Μάρκου καὶ ἀκόλουθον, μηδεὶς σφαλ-
 λομένου τῶν εὐαγγελιστῶν μηδὲ ψευδομένου, ἀμφοτέρω κατὰ διαφό-
 ρους καιροὺς εἰρηκέναι τὸν βαπτιστὴν καθ' ἕτερον καὶ ἕτερον κινού-
 μενον νοῦν. Μέγα μὲν οὖν τὸ βαστάσαι τὰ Ἰησοῦ ὑποδήματα, μέγα δὲ καὶ
 τὸ ἐπὶ τὰ σωματικὰ αὐτοῦ κάτω πον γινόμενα κύβαντα, ὑπὲρ τοῦ τὴν
 25 εἰκόνα τῶν ἄνω κάτω θεάσασθαι, λῦσαι ἕκαστον τῶν περὶ τοῦ μυστη-
 ρίου τῆς ἐνσωματώσεως ἀσαφῶν, οἷοι εἶ τὸν ἱμάντα τῶν ὑποδημάτων
 τυγχάνοντα — εἷς γὰρ ὁ τῆς ἀσαφείας δεσμός, ὡσπερ καὶ μία ἢ τῆς γνώσε-
 ως κλείς — ἄτινα οὐδ' ὁ >μείζων ἐν γεννητοῖς γυναικῶν καθ' αὐτὸν
 ἱκανὸς λῦσαι ἢ ἀνοῖξαι, τοῦ δήσαντος καὶ κλείσαντος μόνου δορομένου,
 30 οἷς βούλεται, τὸ λῦσαι καὶ ἀνοῖξαι τὸν οἷον ἱμάντα τῶν ὑποδημάτων
 καὶ τὰ κεκλεισμένα. Μηδὲ τὸν περὶ τῶν ὑποδημάτων μυστικὸν λόγον
 παρέλθωμεν. Οἶμαι τοίνυν τὴν μὲν ἐνανθρώπησιν, ὅτε >σάρκα καὶ ὀστέα
 ἀναλαμβάνει ὁ τοῦ θεοῦ υἱός, τὸ ἕτερον εἶναι τῶν ὑποδημάτων, τὴν
 δὲ εἰς ἄδου κατάβασιν, ὅστις ποτέ ἐστιν ὁ ἄδης, καὶ τὴν εἰς τὴν φν-
 35 λακίην μετὰ πνεύματος πορείαν τῶν λοιπῶν, περὶ ἧς εἰς ἄδου καταβάσε-

2f. Matth. 3, 11 3f. Mark. 1, 7 5 Joh. 1, 27 13 Luk. 7, 28
 16f. Joh. 19, 23 28 Luk. 7, 28 32 Luk. 24, 39 34f. vgl. 1 Petr. 3, 19

159, 1—160, 15 W* [Exzerpt aus dem Joh. Kom. VI, 31/32 u. 34/35 (S. 140,
 31—142, 17 u. 143, 23—144, 35 Preuschen)]

4 ὁ — 5 ὑποδήμ. > Joh. Komm. 9/10 τὸ . . . ἔσχατον konj. Kr. 10 αὐτῶ]
 αὐτὸν Joh. Komm. 25 τῶν ἄνω > Joh. Komm.

ως εἶρηται τό >οὐκ ἐγκαταλείψεις τὴν ψυχὴν μου εἰς ἄδην<. Ὁ τοίνυν κατ' ἀξίαν ἀμφοτέρων τῶν ἐπιδημιῶν τοὺς λόγους παραστήσαι δυνάμενος τὸν ἱμάντα λύειν τῶν Ἰησοῦ ἱκανός ἐστιν ὑποδημάτων, καὶ αὐτὸς τῷ νῶ κύπτων καὶ συγκαταβαίνων τῷ καταβεβηκότι εἰς ἄδην, καὶ ἀπὸ οὐρανοῦ καὶ τῶν περὶ τῆς θεότητος Χριστοῦ μυστηρίων καταβαίνων ἐπὶ τὴν ἀναγκαίως γεγενημένην παρ' ἡμῖν αὐτοῦ ἐπιδημίαν, ὅτε τὸν ἄνθρωπον ὑπεδήσατο· ὁ δὲ τὸν ἄνθρωπον ὑποδησάμενος καὶ τὸν νεκρὸν ὑπεδήσατο· >εἰς τοῦτο γὰρ Ἰησοῦς ἀπέθανε καὶ ἀνέστη, ἵνα καὶ νεκρῶν καὶ ζώντων κυριεύσῃ<. Τίς οὖν ἄρα >ἱκανός κύψας λῦσαι τὸν ἱμάντα< τῶν τοιούτων ὑποδημάτων καὶ λύσας μὴ εἶσαι, ἀλλὰ κατὰ δευτέραν ἱκανότητα ἀναλαβεῖν αὐτὰ καὶ >βαστάσαι< διὰ τοῦ ἐν τῇ μνήμῃ περιήμειν τὰ νεοημίνα: Μὴ ἀνεξέταστον δι' ἐλάσσω τὸ χωρὶς τοῦ >κύψας< ὁμοίως παρὰ τῷ Λουκᾶ καὶ Ἰωάννῃ εἰρημένον· καὶ τάχα ἐνδέχεται μὲν κύψαντα λῦσαι, δυνατόν δὲ καὶ τὸ ἀνάστημα τοῦ ἀπὸ τοῦ λόγου ἐπάροματος φυλάττοντα εὐρεῖν τὴν λύσιν τῶν ἐν τῷ ζητεῖσθαι δεδεμένων ὑποδημάτων, ἵνα ταῦτά τις λύσας τὸν χωρὶς τῶν ὑποδημάτων ἴδῃ λόγον γυμνὸν τῶν ὑποδεεστέρων καθ' ἑαυτόν, υἱὸν τοῦ θεοῦ.

HOMILIA XXV.

De suspicione, quam habebat populus de Joanne, >ne forte ipse esset Christus<.

Habet periculum et dilectio, si modum transeat. Debet enim, qui aliquem diligit, naturam et causas considerare diligendi et non eum plus diligere, quam meretur. Nam si mensuram caritatis modumque transcederit, et qui diligit et qui diligitur in peccato erunt. Quod ut manifestius fiat, ponamus exemplum. Joannem populus mirabatur et diligebat eum, et revera erat dignum miraculum, ut plus ei quam ceteris hominibus deferretur, qui aliter quam cuncti mortales vixerat. Nos omnes non sumus simplici contenti cibo, sed varietate delectamur escarum, unum nobis ad potandum vinum non sufficit, varii gustus vina mercamur; Joannes vero semper >locustis<, semper vescabatur >melle silvestric< et contentus erat simplici et tenui cibo, ne corpus illius crassioribus pulmentis pinguesceret et exquisitis da-

1 Ps. 15 (16), 10; Akt. 2, 27 8f. Röm. 14, 9 19—20 Luk. 3, 15
30f. vgl. Matth. 2, 4

18 Incipit XXV. de ... AC(XXIV.C) 21 Habet + quandoque C ~ trans-
eat modum B 22 diligit + et C naturas De causam C diligendi] di-
lecti C De 23 mensur.] modum C caritatis > A modumque > C 26 dig-
nus miraculo C De 27 homin.] mortalibus C qui] quia De 28 Nos omnes
non] Non omnes De 29 ad potand.> C non > r suff. + sed AB 30 varia C
mercatur C 31 ~ tenui et simpl. A 32 ne] nec B pulmentis] cibis A

2 ἐπιδημία. τῶν W 3 τῶν] τοῦ W 12 κύψαι W

pibus gravaretur. Hujuscemodi quippe naturae corpora nostra sunt, ut escis superfluis aggraventur et, cum corpus fuerit aggravatum, anima quoque oneretur, quae per totum diffusa corpus passionibus illius subjacet. Quamobrem recte praecipitur eis, qui observare possunt: >Bonum est non manducare carnem neque bibere vinum, neque in quo frater tuus scandalizatur<. Erat igitur Joannis vita mirabilis et multum ab aliorum hominum conversatione (181) diversa. Non habebat sacculum, non famulum, non saltem vile tugurium. Morabatur in deserto, non solum usque >ad diem ostensionis suae ad
 10 Israhek<, verum et eo tempore, quo paenitentiam populo praedicabat, erat in solitudine Judaeae et aqua simplici irrigabatur, ut et in potu esset diversus a ceteris. Nos qui versamur in urbibus, qui in medio populorum sumus, vestes quaerimus lautiores et cibos et habitacula; ille vero, qui in eremo morabatur, videte quali vestimento
 15 indutus fuerit: >de pilis camelorum< sibi tunicam fecerat et >zona pellicea< cingebatur. Omnia ergo in illo nova erant, et propter dissimilitudinem vitae universi, qui videbant, admirabantur eum et mirantes studiosissime colebant super omnia, quod paenitentes >in remissionem peccatorum< baptizabat. Quas ob causas diligebant
 20 quidem eum justissime, sed non servabant in caritate modum: cogitabant enim, >ne forte ipse esset Christus<. Quam inordinatam et irrationabilem caritatem cavens apostolus Paulus de semetipso loquebatur: >Timeo autem, ne quis de me cogitet supra id, quod videt aut audit ex me; et ne magnitudo revelationum extollat me< et
 25 cetera. Quod metuens, ne etiam ipse incurrat, nolebat omnia de se indicare, quae noverat, ne quis de eo plus arbitraretur esse, quam

5f. Röm. 14, 21

15f. Matth. 3, 4

23f. 2 Kor. 12, 6. 7

1 Huiusmodi quippe natura r 3 honeretur C corpus > C 4 subjaceat C praecip. > A 4/5 possint C 5 est > B carnes B
 6 scandalizetur De Joannis ABCE Joannes vitae De 7 conversationis D diversus e, diversae D 9 ostensione B ~ ostens. suae diem A 10 populorum C praedic.] docebat C 11 solitud.] deserto A Judaeae > B] Judae E et¹ > AE et²] unum B
 12 diversis B versamus C 13 populi B sumus + et ADEe latiores C
 13/14 habitac.] habilia De 14 vestimentum B 15 fuerit] est C tunic.] vestimentum C 16 illo] eo C nova erant] noverant Dmn erunt E
 17 ammirab. AD eum > C 18 omnia + eo A paenit.] petentes B
 19 remissione C ~ peccat. remiss. ABE 20 quidem] eum r observabant B
 23 de > B ~ cogitet de me C super] supra ABE, + id De quod] quam ABE videt + in me De 24 magnitudine B magn.—me] magnitudinem revelationem et cetera E ~ revel. magn. A extollat me > B 25 ne] nec ABE ne etiam ipse incurreret metuens C incurrat] in corpore ABE nolebat] volebat AB
 26 indicare] judicare mr norat CD de > e arbitretur De

cerneret, et mensuram honoris excedens diceret, quod dictum fuerat de Joanne, quia >ipse esset Christus<. Quod quidem nonnulli etiam de Dositheo Samaritanorum haeresiarcha dixerunt, alii vero etiam de Juda Galilaeo. Denique in tantam quidam dilectionis audaciam proruperunt, ut nova quaedam et inaudita super Paulo monstra confingerent. Alii enim aiunt hoc, quod scriptum (182) est >sedere a dextris Salvatoris et sinistris<, de Paulo et de Marcione dici, quod Paulus sedeat >a dextris<, Marcion sedeat >a sinistris<. Porro alii, legentes: >mittam vobis advocatum. Spiritum veritatis<, nolunt intellegere tertiam personam a Patre et Filio (diversam) et divinam sublimemque naturam, sed apostolum Paulum. Nonne tibi hi omnes videntur plus amasse, quam expedit, et dum virtutem uniuscujusque mirantur, dilectionis perdidisse mensuram? Quod quidem et nos in ecclesia patimur; plerique enim, dum plus nos diligunt, quam meremur, haec jactitant et loquuntur sermones nostros doctrinamque laudantes, quae conscientia nostra non recipit. Alii vero tractatus nostros calumniantes ea sentire nos criminantur, quae nunquam sensisse nos novimus. Sed neque hi, qui plus diligunt, neque illi, qui oderunt, veritatis regulam tenent, et alii per dilectionem, alii per odium mentuntur. Unde oportet caritati quoque frena imponere et tantum ei vagandi permittere libertatem, quantum in praerupta non corruat. Scriptum est in Ecclesiaste: >ne sis justus multum neque ampliora te cogites, ne forte obstupescas<. Quod exemplum sequens possum simile quid dicere, ne diligas hominem >ex toto corde tuo et ex tota anima tua et ex tota virtute tua<, ne ames angelum >ex toto corde,

3 zu Dositheus vgl. Comm. in Joh. XIII, 27 (S. 251, 15 ff. Preuschen); Harnack, Gesch. d. alchr. Lit. I, 151 f.; zu Judas vgl. Akt. 5, 37; Joseph. Antiqu. 18, 1, 1—6; Bell. jud. 2, 8, 1 6 ff. vgl. Matth. 20, 21 8 f. Joh. 14, 16. 17 22 f. Pred. Sal. 7, 17 (16)

2 quia] ne forte C etiam > C etiam — 3 Samar.] Samaritanorum etiam de eo B 3 Dositheo] eo ABE, Dositeo C Samaritarum De heresiarche ABE, heresiarcho D, heresiarche C 3 alii] illi E etiam > BDe 4 quidem D audaciam + usque C 5 uti BE monstrata D, mostra C 6 aiunt] dicunt B Salvatorem A, Salvatori B, Salvatore E, + dici B 7 et¹ + aBC de¹>BE de²>ACE Martione C dictum B sedeat > ABE] sedet r ~ a dextris sedeat C 8 Marcio Dmn, Martion C sedeat > C 8/9 advocatum > C 10 <diversam> conj. 11 hi > De] isti A omnes] homines A (~ hom. isti A, ~ hom. hii C) amare A 13 et nos > De ~ in ecclesia et nos C 14 nos > r ~ nos plus B jactant De 16 tract. nostr.] obtrectatores nos B 17 ~ nos sentire C ~ nos sensisse A 18 hii C qui oderunt] quod erunt E metiuntur A 20 quoque > ADE 21 tantam BE 22 est + et BE 23 te > De obtupescas D 24 homines ABE ex¹—et > De et — 25 tua¹> C 25 ex²] et B, de ADEe corde + tuo BC

ex tota anima, ex tota virtute<, sed praeceptum hoc juxta elo-
quium Salvatoris soli serva Deo. >Diliges< enim, inquit, >Dominum
Deum tuum ex toto corde tuo et ex tota anima tua et ex tota virtute
tua<. Respondeat mihi aliquis et dicat: Salvator praecepit: >Diliges
5 Dominum Deum tuum ex toto corde tuo et ex tota anima tua et ex
tota virtute (183) tua, et proximum tuum tanquam te ipsum<. Volo
diligere et Christum: doce ergo me, quomodo eum diligam. Si enim
dilexero eum >ex toto corde meo et ex tota anima mea et ex tota vir-
tute mea<, contra praeceptum facio, ut alterum absque uno Deo sic
10 diligam. Sin autem minus eum dilexero quam omnipotentem Patrem,
timeo, ne in >primogenitum universae creaturae< impius et profanus
inveniar. Doce me et ostende rationem, quomodo inter utrumque
medius incedens diligere debeam Christum. Vis scire, qua caritate
Christus diligendus sit? Breviter ausculta! Dilige Dominum Deum
15 tuum in Christo nec te putes diversam habere posse in Patre et Filio
caritatem. Simul dilige Deum et Christum; dilige Patrem in
Filio, Filium in Patre >ex toto corde et ex tota anima et ex tota
virtute<. Quod si aliquis seiscitatur et dicit: hoc, quod asseris, de
scripturis proba, audiat apostolum Paulum, qui habebat rationa-
20 bilem caritatem, loquentem: >Certus enim sum, quia neque mors,
neque vita, neque angeli, neque potestates, nec praesentia, nec futura,
nec fortitudo, nec altitudo, nec profundum, neque alia creatura
poterit nos separare a caritate Dei, quae est in Christo Jesu Domino et
Salvatore nostro<: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum.
25 Amen.

1 ff. Luk. 10, 27 10 Kol. 1, 15 19ff. Röm. 8, 38. 39

1 ex¹] et B, de ADEe anima + tua BC ex²] et ex B, de ADEe
virtute + tua BC hoc > De ~ hoc praeceptum E 2 Salv. + id n
enim > C 4 Respond. — 6 tua > C Respondet A 'aliquis > A
dicet A praecipit AE 7 et > De ~ diligam eum B 9 mea
> BDEe unum Deum E 10 Sin] Si C 11 creaturae] terrae C
impius et > C 12 Doce + ergo B 13 ~ inced. med. A 14 absculta AC,
obscultac D Diliges De 15 nec > De] ne A te > CDe Putas r
haberi C 16 diligite¹ C Deum et] eum et B, Dominum De ~ Chri-
stum et Deum A Diligite² C 16/17 in Filio] et BE, et Filium A
17 Patre + Patrem in Filio A corde + vestro C et^{1. 2} > A 18 virt.
+ tua ABE 19 scriptura C 19/20 rationalem B 20 loqu.] dicentem C
21 angelus C potestas C nec²] neque B 22 nec altit. > ABE
neque] nec e ~ creatura alia C 23 nos > E] me B Jesu > B
et > CDe 24 Salvat. > C est + honor A 25 Explicit omelia XXV.
AC (XXIII. C)

HOMILIA XXVI.

De eo, quod scriptum est: >cujus ventilabrum in manu ejus, et mundabit aream suam<, usque ad eum locum, ubi ait: >et congregabit triticum in horreum suum<.

5 >Spiritus Deus est, et qui adorant eum, in spiritu et (184) veritate oportet adorare<. Deus quoque noster >ignis consumens est<. Duplīciter igitur appellatur Deus: et >spiritus< et >ignis<: justis spiritus, ignis peccatoribus. Sed et angeli spiritus ignisque dicuntur: >qui facit<, inquit. >angelos suos spiritus et ministros suos ignem urentem<; angeli sanctis quibusque sunt spiritus, his vero, qui merentur supplicia, ignem et incendium subministrant. Juxta quem sensum et Dominus noster atque Salvator, cum sit >spiritus<, >ignem venit mittere super terram<; >spiritus< secundum illud, quod scribitur: >cum autem conversus fueris ad Dominum, auferetur velamen<, 15 et: >Dominus spiritus est<. >Ignem< autem >venit mittere< non super caelum, sed >super terram<, ut ipse demonstrat dicens: >ignem veni mittere super terram, et quem volo ut jam ardeat<. Si enim >conversus fueris ad Dominum<, qui est >spiritus<, Christus tibi >spiritus< erit et non >venit ignem mittere super terram<. Quod si non con- 20 verteris ad eum, sed habes terram et fructus ejus, >ignem venit mittere super terram< tuam. Huic quid simile etiam de Deo scriptum est: >ignis accensus est furoris mei<, non usque ad caelum, sed >usque ad infernum deorsum<, et >devorabit< non caelum, sed >ter-

2—4 Luk. 3, 17 5f. Joh. 4, 24 6 Deut. 4, 24 8f. Ps. 103 (104), 4; Hebr. 1, 7 12f. Luk. 12, 49 14. 17 2Kor. 3, 16 15 Joh. 4, 24; 2Kor. 3, 17 16f. 20f. Luk. 12, 49 22ff. Deut. 32, 22

1 Incipit XXVI. de ... AC (XXV. C) 2 ejus > r 3 et — suam > C
4 trit. + suum BCE orreum C suum > BCDEe 5 Spiritus — est]
Christus (D: XPS) est Deus ABDe, Spiritus Dei E et¹>E adorat e
6 quoque] enim C 7 igitur > CDe et¹] >A spir. + et B 8 Sed
+ dum De angelici A ignisque] ignis quidem A 9 inquit > ABE
10 sancti ABE 11 supplicia] addictum D, addicunt e incendium]
incendia C, in edium (?) D, fervorem e ministrant BE 12 Dominus]
Deus ABDe noster > BE 13 super] in BC illud] David C Quod C
+ autem C 14 autem > C Dominum] Deum B 17 super] in BC
quem] quam E, quid De volo + nisi De jam] etiam C 18 Domin.]
Deum C 19 ~ mittere ignem A 20 eum] Deum r fructum mn
21 tuam > C 22 mei] eius De caelum + sursum e 23 et — non]
non devorabit. E devor.] ardebit A non > B

ram et germina ejus. Quorsum ista memoravi? Quia et baptizatus, quo baptizat Jesus, in Spiritu sancto est et igni. Memini eorum, quae nuper locutus sum, nec me praeteriit explanatio superior; sed volo et novum aliquid inferre. Si sanctus fueris, Spiritu sancto baptizaberis, si peccator, in ignem mergeris; et unum atque idem baptismum indignis (185) et peccatoribus in condemnationem ignemque vertetur, his vero, qui sancti sunt et tota fide ad Dominum convertuntur, Spiritu sancti gratia salusque tribuenda est. Is ergo, qui in Spiritu sancto et igni dicitur baptizare, habet ventilabrum in manu sua et mundabit aream suam; et congregabit triticum suum in horreum, paleas autem comburet igni inexstinguibili. Volo invenire rationem, quare Dominus noster habeat ventilabrum, et quo flante vento

|| Ἀὐτὸς ὑμᾶς βαπτίσει. Θεοπροεπέδ ἀξίωμα μεμαρτύρηκε τῷ Χριστῷ· τίς γὰρ ὁ εἰς ἅγιον πνεῦμα βαπτίζων τοὺς ἀνθρώπους, τίς δὲ ὁ τοὺς ἀπειθήσαντας τῷ εὐαγγελίῳ βαπτίσων ὡς κοιτῆς τῷ πυρὶ τῆς γεέννης; Ἄρα οὐχ ὡς θεὸς ὁ Χριστός; || Ἐὰν ἅγιος ᾦς, βαπτίξῃ τῷ ἁγίῳ πνεύματι, ἐὰν δὲ ἁμαρτωλὸς ᾦς, βαπτίξῃ τούτῳ τῷ πυρὶ· τὸ γὰρ αὐτὸ βάπτισμα τοῖς μὲν ἀναξίοις καὶ κακοῖς βαπτίζομένοις εἰς πῦρ καὶ εἰς κρίμα γίνεται, τοῖς δὲ καλῶς καὶ ἐπὶ σωτηρίᾳ καταβαίνουσιν εἰς πνεῦμα ἅγιον καὶ σωτηρίαν γίνεται. Οὗτος δὲ ὁ βαπτιστῆς ἐν πνεύματι ἁγίῳ καὶ πυρὶ λέγεται πτύον ἔχει ἐν τῇ χειρὶ καὶ διακαθαίρει τὴν ἄλωνα, καὶ τὸν μὲν σῖτον εἰς τὴν ἀποθήκην συναγειν, τὸ δὲ ἄχρον κατακαίειν πυρὶ ἀσβέστῳ. Καὶ βούλομαι ἰδεῖν, τίνα τρόπον ὁ κύριός μου Ἰησοῦς ἔχει πτύον, καὶ τίνος ἀνέμου πνέοντος, καὶ ταῦτα σφοδροῦ — ἐν γὰρ νηγεμίᾳ ἄχρησ-

3f. Luk. 3, 16 5 vgl. Hom. XXIV (p. 158)

1 germ.] genimina C Quorsum] Quo sursum E 2 et > ABE
 2/3 baptismum ACE 3 quo] quod BC 4 est > B igne Clmn
 5 eorum] eorumque B 6 me > De praeterit CDE 7 ~ aliquid
 et novum A 10 igne BCE 11 indignis et] indigni consequuntur et
 digni C et] Sed C, atque A 13 convertetur C, vertitur ABE
 14 sint E 14/15 Dom.] Deum C 16 salusque > C 17 ergo]
 vero AC in > CDe igne ABDEe 21 suum > A 22 igne Clmn
 24 quare + enim E habet ABE 25 et] eo (aus et corr.) D quo C]
 cur A, quod De, qui E, quae B + sint paleae quae B flante] blando De

165, 2—16 γίνεται W (anschl. an p. 160, 15) 165, 8 Ἐὰν — 11 πυρὶ
 Y (τοῦ αὐτοῦ) 165, 8 Ἐὰν—166, 19 V 165, 16 Οὗτος—166, 19 W
 165, 22—166, 19 κλ

9 βαπτίζει V 10 ἦς > W τούτῳ > W 11 πυρὶ + οἶμαι ἐν ἡμέρᾳ
 ἀνταποδόσεως Y 12 καὶ κακοῖς βαπτίζ. > W 13 εἰς πῦρ] ἐν πυρὶ W
 16 Οὗτος — 17 πυρὶ > W 18 λέγεται + καὶ W πτύον + ὁ Χριστός W
 καὶ — 21 ἀσβέστῳ > W 22 Καὶ > λ βούλομαι + οὖν λ ἰδεῖν]
 εἰδέναι W 23 Ἰησοῦς > W πτύον + ἐν τῇ χειρὶ W 24 καὶ —
 25 σφοδροῦ > W 25 ἐν] εἰ λ ἐν — p. 166, 1 πτύον > V

leves paleae huc illucque rapiantur, grave vero triticum in unum deferatur locum; neque enim absque vento possunt triticum et
 5 paleae separari. Existimo tentationes pro vento intellegi, quae de confuso credentium acervo alios paleas, alios triticum esse demonstrant. Cum enim anima
 10 tua fuerit aliqua tentatione superata, non tentatio te vertit in paleas, sed cum esses palea, levis videlicet et incredulus, ostendit te esse tentatio, quod latebas.
 15 E contrario autem cum fortiter tentamenta toleras, non te facit fidelem tentatio atque patientem, sed virtutem, quae in te erat patientiae et fortitudinis, sed late-

τόν ἐστι τὸ πτύον — τὸ μὲν ἄχυρον χωρίζεται εἰς οἴκειον τόπον, ὃ δὲ σῖτος νικῆσας τὸν ἄνεμον καταφέρεται ἐπὶ τὸ αὐτό.

Καὶ ὄρα, μήποτε οἱ πειρασμοὶ οἱ πτύον ἄχυρον χωρίζοντες ὁ ἄνεμος ἐστὶν ὁ ἀποδεικνύς τὸν σῖτον, ὅτι ἐστὶ σῖτος.

Ὅταν μὲν οὖν πειραζομένης σου τῆς ψυχῆς ἠττηθῆς, οὐχ ὁ πειρασμὸς ἄχυρόν σε πεποίηκεν, ἀλλ' ὄντα σε ἄχυρον ἦτοι κοῦφον καὶ ἄπιστον ἤλεγξεν.

Ὅταν δὲ πειρασμοῦ γενομένου ὑπομείνης τὸν πειρασμόν, οὐχ ὁ πειρασμὸς σε πιστὸν πεποίηκε καὶ ὑπομονητικόν, ἀλλὰ τὴν ἐν σοὶ οὔσαν ὑπομονητικὴν δύναμιν ἐφάνερωσεν.

20 1 leves] lenes C paleae > B 1/2 raptantur A 2 grave vero] quod vero grave B trit. + quod B .7 de > De acervo] numero C 9 demonstrat D 12 paleam AC esses — levis] esse paleae leves E 14 te > ABE ~ tempt. esse A latebat B 15 cum > A 16 toleraveris C, toleraris BE 18 virtus BC 19 sed] 25 et ABDEe

166, 1 τὸ² — 19 (gekürzt) dC 166, 5—19 Y

1 πτύον + σφοδροῦ δὲ ἀνέμου πνέοντος W τὸ²] καὶ τὸ d 2 χωρίζ.] εἰσοικίζεται d 5 Καὶ > d ὄρα + δέ d Καὶ — 6 χωρίζ.] καὶ διακαθαίρων Y πειρασμοὶ + εἰσὼν d 6 χωρίζ. + ἀπὸ τοῦ σίτου dC 30 ὁ ἄνεμος — 8 σῖτος > d ὁ ἄν. — 7 ἀποδεικν.] καὶ ἀποδεικνύντες C ἔστι C 8 σῖτος + καὶ ἀποχωρίζων τὸ ἄχυρον Y 9 μὲν οὖν > Y 10 ἠττηθῆς] νικηθεὶς W, νικηθῆς V 10/11 πειρασμὸς + οὐχ ὁ ἄνεμος W 11 ~ σε ἄχυρ. W 12 ἦτοι] καὶ VW 15 γενομένου V 16 τὸν πειρασμὸν] αὐτόν W 17 ~ πεποίησε πιστόν W 18 ἀλλὰ — οὔσαν] ἀλλ' οὔσαν 35 ἐν σοὶ W

9—19 hat bei dkCλ folgenden Text:

κλ: Οὐ γὰρ ὁ ἄνεμος, εἶπουν ὁ πειρασμὸς νικῆσας τινὰ ἄχυρον αὐτόν ποιεῖ, τοῦτ' ἐστὶν κοῦφον καὶ ἄπιστον, ἀλλ' ὄντα τοιοῦτον ἐλέγχει. Κἂν πειρασμόν τις ὑπομείνη, οὐχ ὁ πειρασμὸς αὐτόν πεποίηκε πιστόν καὶ ὑπομονητικόν, ἀλλ' οὔσαν ἐν αὐτῷ
 40 δύναμιν ὑπομονητικὴν ἐφάνερωσεν. d: οὔτοι γὰρ ἐλέγχουσι τὸν γνήσιον ἐν πίστει καὶ τὸν ἄλλως ἔχοντα. C: οὐχὶ ποιοῦντες πιστόν ἢ ἄπιστον τὸν πειραζόμενον, ἀλλ' ἐλέγχοντες.

38 ὁ² > λ 39 πειρασμόν λ] πειρασμός k 40 ~ πιστόν πεποίηκεν k

bat, profert in medium. >Putas enim<, ait Dominus, >aliter me tibi locutum fuisse, quam ut appareres justus?< (186) Et alibi: >affixi te et affeci penuria, ut manifesta fierent, quae erant in corde tuo<. In hunc modum et tempestas non facit super arenam
 5 aedificium consistere, sed, si vis aedificare, >super petram<; quae cum fuerit exorta, id quod >super petram< fundatum est, non evertet, quod vero >super arenam< fluctuat, probat illico non bene fuisse fundatum. Quapropter antequam oriatur tempestas, antequam ventorum flabra consurgant, priusquam intumescant flumina,
 10 dum adhuc silent universa, omne studium nostrum ad aedificiorum fundamenta vertamus, aedificemus domum nostram variis firmisque lapidibus praeceptorum Dei, ut, cum persecutio saevierit et adversus christianos dirus turbo surrexerit, ostendamus nos habere aedificium >super petram< Christum Jesum. Si quis
 15 autem — quod procul absit a nobis — negaverit, iste sciat non se illo tempore, quo negasse visus est, Christum negasse, sed semina et radices habuisse negandi jam veteres, tunc vero fuisse agnitum, quod habebat, et in medium esse productum. Oremus igitur Dominum, ut simus firmum aedificium, quod tempestas nulla subvertat,
 20 >fundatum super petram< Dominum nostrum Jesum Christum: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

1 ff. Hiob 40, 3 LXX 3f. Deut. 8, 3. 5 4ff. vgl. Matth. 7, 24. 25; Luk. 6, 48. 49 14. 20 vgl. 1 Kor. 10, 4

1 profertur C 2 fuisse > C 3 afflixit BCE affecit BE, fecit C
 4 modum] mundum E et > C harenam BCDE + nostram BE
 5 sed > BE si — aedificare > CDe] sive BE supra A petram] terram
 Be quae > A] sed BE 6 supra ADE petram] terram Be fundatum]
 aedificium C, fundamentum E 6/7 evertit A 7 ilico ABCD 8 fon-
 datum C 10 omnes E 11 aedificemus > C 12 firmisque > C
 Dei + muniamus C 13 et > De adversum ABE dirus] durus C,
 durusque De surrexit B 15 ~ sciat iste A 16 negare B 17 ~ neg.
 hab. ABE veteres] veterascentes A argutum ABE 18/19 Do-
 minum] Deum BE 19 firmum > De subvertet D 20 fundat. > AE]
 fundati B, fundamentum C supra AElmr petram + per De Dom.
 nostrum > C nostrum > B ~ Christum Jesum C 21 est + honor A
 Explicit omelia XXVI. AC (XXV. C)

HOMILIA XXVII.

De eo, quod scriptum est: >Multa quidem et alia exhortans annuntiabat<, usque ad eum locum, ubi ait: >Spiritus sanctus descendit super eum<.

5 Qui evangelii sermonem docet, | *Ὁ τὸν λόγον τοῦ εὐαγγελίου δι-*
non unam rem annuntiat, sed plu- *δάσκων οὐχ ἓν πρᾶγμα εὐαγγελίζε-*
rimas. Hoc quippe scriptura signi- *ται, ἀλλὰ πλείονα τοῦν γὰρ ἔχει τὸ*
ficat dicens: (187) >multa quidem *εὐαγγελλλόμενον, ὅτι >πολλὰ< ἐστὶν ἃ*
et alia exhortans annuntiabat<. *εὐαγγελίζεται εὐαγγελίζεται μὲν*
10 Itaque etiam >alia<, quae scripta *οἶν ὁ Ἰωάννης >πολλὰ καὶ ἕτερα<*
non sunt, Joannes populo prae-
dicabat; quae autem scripta sunt,
considerate, quanta fuerint. Annuntiavit Christum, monstravit
cum, baptismum Spiritus sancti praedicavit; publicanos salutem
15 docuit, milites disciplinam, aream purgari, succidi arbores et cetera,
quae evangelii narrat historia. Exceptis ergo his, quae scripta sunt,
etiam alia, quae scripta non sunt, annuntiasse monstratur in eo,
quod dicitur: >multa quidem et alia exhortans annuntiabat po-
pulo<. Et quomodo in evangelio secundum Joannem de Christo
20 refertur, quia multa et alia locutus est, >quae non sunt scripta
in libro isto<, >quae si scriberentur, neque ipsum puto mundum ca-
pere potuisse libros, qui scribendi erant<: sic et in praesenti loco in-

2—4 Luk. 3, 18—22 13 f. vgl. Mark. 1, 7. 8 Par.; Joh. 1, 29. 33 u. ö.
20f. Joh. 20, 30 21 ff. Joh. 21, 25

1 Incipit XXVII. de . . . AC (XXVI. C) 2 et > n hortans E
3 ad — ait > A 4 descendet A 6 adnuntiet E 7 quippe
+ non B, + nunc AE 10 Itaque] Ita B Itaque — 11 praed. > C
alia] illa B 12 scripta > A sunt > r 13 fuerint — 15 milites]
fuerint quae annunciant Christum. Monstravit enim baptismum Spiritus
sancti, praedicavit publicanis salutem, docuit milites De 14 baptisma AC
~ sancti Spir. B sancti > C 15 ~ arb. succ. C 18 alia]
illa De annunt.] evangelizabat C 20 et > C 21 scribantur ABE

168, 5—10 a 168, 5—169, 3 CV 168, 9—169, 3 d 168, 9—
169, 3 + 168, 5—8 S

5 Ὁ — 10 ἕτερα] εἰπὼν δὲ ὅτι πολλὰ μὲν οὖν καὶ ἕτερα παρακαλῶν εὐηγγε-
λίζετο τὸν λαόν, ἔδειξεν ὅτι ὁ τὸν λόγον τοῦ εὐαγγελίου διδάσκων πολλὰ σωτήρια
εὐαγγελίζεται διδάγματα α (ὁ τὸν λόγον—διδάγμ.) καὶ ἄλλα πλείστα περὶ τοῦ
Χριστοῦ εἰρήκει ὁ Ἰωάννης A) Ὁ > V] ὁ γὰρ C, ἢ ὅτι ὁ S οὐχ
— 8 εὐαγγ.] σωτήρια πολλὰ εὐαγγελίζεται διδάγματα S 9 εὐαγγ. — 10 ἕτερα]
πολλὰ μὲν οὖν καὶ ἕτερα καὶ ὁ Ἰωάννης εὐηγγελίζετο C, ἐπάγει δὲ ὁ εὐαγγε-
λιστής, ὅτι καὶ ἕτερα πολλὰ παρακαλῶν εὐηγγελίζετο τὸν λαόν dS (ὁ εὐαγγ. > S |
εὐαγγελίζεται S)

tellege, quod forsitan Lucas, quoniam
 5 majora quaedam a Joanne annuntiabantur, quam ut deberent litteris credi, noluerit ea
 nominatim dicere, sed tantum significaverit, quod dicta sint, et idcirco dixisse: >multa quidem et alia exhortans annuntiabat populo<. Miremur Joannem et ex his quidem, quae sequuntur, maxime quod >inter natos mulierum major Joanne Baptista nemo< fuerit et in tantam opinionem merito virtutis adscenderit, ut a plerisque
 10 >Christus< putaretur. Sed illud multo mirabilius: Herodes tetrarcha habebat regiam potestatem (188) et poterat eum, cum voluisset, occidere; et cum rem fecisset injustam et contra legem Moysi,
 15 ut uxorem fratris sui acciperet, quae habebat filiam de priori viro, non eum timuit, non accepit personam, non cogitavit, ut dixi, regiam potestatem, non formidavit interitum — sciebat enim, etiam si propheta non esset, quod laccessitus eum posset occidere — haec igitur universa cum nosset, libertate prophetica corripuit
 20 Herodem et incestas nuptias ar-

καὶ οὐ γέγραπται, ὅτι, ἐπειδὴ εἰκὸς μείζονά τινα ἦν τῆς γραφῆς, ἐσιώπησεν ὁ Λουκᾶς.

Οὗτος παρανόμως ἔγημε τὴν γυναῖκα τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ παρὰ τὸν Μωϋσέως νόμον.

|| Ὅτι δὲ τοῦτό ἐστιν, ἔνθεν ἐστὶν σημειώσασθαι· ἐν γὰρ τῷ αὐτῷ ἔτει, καθ' ὃ ὁ Ἰωάννης ἦλθε βαπτίζων, ἐν ᾧ καὶ ἀπετμήθη ὑπὸ Ἡρώδου, ἀμφότεροι ἦσαν ἄρχοντες τετράρχαι, ὁ μὲν Ἡρώδης τῆς Γαλιλαίας, ὁ δὲ Φίλιππος τῆς Ἰτουραίας καὶ Τραχωνίτιδος χώρας. ||

Ἄλλ' ὁ ἀκατάκλητος Ἰωάννης ὁ μηδενὸς πρόσωπον λαμβάνων,

8 Luk. 7, 28 9f. vgl. Luk. 3, 15

1/2 quoniam] quando B 3/4 deberet CD 5 quae dicta sunt AB
 sunt E 7 Miremus C et > BDe quidem > C] vor Joann. De
 9 tantum illius opinio B, tantum opinionis A, tantum (+ marg. illud)
 oppinionem E 10 illud] aliud Dlr ~ multo illud C 12 et > BCE
 poterat eum > ABE cum — 13 occid. > B voluiss. + eum A 13 et
 > A 16 priore A 18 dixi] dictum est C 19 non — 21 esset
 > C 21 non > AB 22 eum] se Dlm

169, 13—15 + 24—170, 7 b*Vλ 169, 13—23 dCS + 170, 3 ἤλεγξε
 — 7 dC (169, 16—23 statt 24—170, 3 παρρησ. in dCS)

1 καὶ > dC] ἀλλ' C γέγρα. + δέ dS ὅτι > dCS 2 ἦν] εἶναι S
 2/3 ὅθεν ἐσιώπησεν S, διὸ καὶ ἐσιώπησεν d + αὐτὰ dS (+ p. 168, 5—8 S)
 3 ὁ Λουκᾶς > dS 13 Οὗτος + ὁ Ἡρώδης dCS Οὗτος] αὐτὸς b(ggβ)
 13/14 γυναῖκα + Φιλίππου dC 14 αὐτοῦ + ἔτι ζῶντος αὐτοῦ dCS 15 Μω-
 σεῶς CD⁵S νόμον + τοῦτο ποιήσας S 18 καθ' ὃ] ἐν ᾧ S, καθ' ᾧ D⁵
 βαπτίζων S 19 ἐν — Ἡρώδου] ὅτε καὶ ὑπ' αὐτοῦ ἀπετμήθη S 20 ἄρ-
 χοντες > S 24 ἀκατάκλητος λ

guit, et ob id clausus >in carcere<. ¹ οὐ φοβηθεὶς τὴν βασιλικὴν ἐξου-
 non de morte sollicitus, non de in- ² σίαν, οὐδὲν ἤττον πληρῶν προφητι-
 certo iudicio iudicis, sed in vinculis ³ κήν παρόρησίαν, ἤλεγξε τὸν Ἡρώ-
 de Christo, quem annuntiaverat, ⁴ δην ἐπὶ τῇ παρανομίᾳ τοῦ γάμον·
⁵ cogitabat. Et quia ipse ad eum ⁵ διὸ καὶ κατεκλείσθη >εἰς φυλακὴν,
 ire non poterat, mittit discipulos ⁶ καὶ μὴ μερμηρῶν θάνατον ἐμερίμνα
 suos sciscitans: >tu es, qui ven- ⁷ περὶ Χριστοῦ.

Animadvertite, quod >et in carcere< docuerit. Unde enim et in illo
¹⁰ loco discipulos habebat, et quam ob causam ibidem perseverantes,
 nisi quod et in carcere magistri fungebatur officio et eos divinis
 sermonibus erudiebat? Inter quae etiam, cum de Jesu orta esset
 quaestio, mittit ex discipulis et interrogat: >tu es, qui venturus
 es, an alium exspectamus?< Revertuntur discipuli et nuntiant
¹⁵ magistro, quae Salvator iusserat nuntiari: cuius verbis Joannes
 armatus ad praelium confidenter emoritur et libenter capite trun-
 catur ipsius Domini voce firmatus verum esse Dei Filium, quem
 credebat. Haec de Joanne et libertate ejus, et de Herodis in-
 sania, qui super multa scelera etiam hoc addidit, ut Joannem
²⁰ primum carcere clauderet et postea decollaret. Quia vero Do-
 minus baptizatus est et caeli aperti sunt et >Spiritus sanctus
 descendit< super eum voxque de caelis intonuit dicens: >hic est
 Filius meus dilectus, in quo mihi complacui<, dicendum est in
²⁵ baptismo Jesu caelum esse reseratum, et ad dispensationem remis-
 sionis peccatorum, (189) non illius, >qui peccatum non fecerat, neque
 inventus est dolus in ore ejus<, sed ad totius mundi apertos esse

7f., 13f. Matth. 11, 2 Par. 19f. vgl. Luk. 3, 20 25f. 1 Petr. 2, 22

1 non] sed C 2 incerto] incesto C 3 iudicio] iudicii De, indicio C
 iudicis > CDEe sed] et A, set C sed + et E 5 ire] venire C
 6 potuit B mittit + ad eum C 7 suos > A sciscitantes De
 9 Animadvertite ABE, Animadvertes De docuerit. Unde enim] docuerit,
 videns eum In, docuerit: vides eum r et] ei C 10 discipuli B
 habebat > BCE] habere De ob + hanc E persever.] per se e
 persever. + erudiebat Be 11 nisi — 12 erudiebat > e 11 et¹ > C
 fungebantur AB 13 ex disc.] discipulos C + suos C 14 et > ABCE
 16 moritur B 17 ipsa De + vox De ~ Domini voce A 18 de²
 > De 19 qui] que C scelera + sua B ut > E 20 clau-
 deret] cluderet Dr 21 sunt > A 22 voxque] vox quoque C caelo C
 + super eum C 23 dilectus > C in² > BCDE 24/25 remis-
 sionis] remissionemque De 26 ad > e

2 οὐδὲν V] οὐδὲ bλ 3 ἤλεγξε] ὁ οὖν Ἰωάννης ἤλεγξε, φησὶν dC
 3/4 Ἡρώδη β 4 τῆ > λ παρανομῶν β 5 διὸ > b 6 θάνατον
 dCVβ] θανάτου bλ 7 περὶ] παρὰ B¹ περὶ + τοῦ d (> D⁵)

caelos et Spiritum sanctum descendisse, ut, postquam Dominus
 >adscendisset in excelsum captivam ducens captivitatem<, tri-
 bueret nobis Spiritum, qui ad se venerat, quem quidem et dedit
 resurrectionis suae tempore dicens: >Accipite Spiritum sanctum! Si
 5 cui dimiseritis peccata, dimittentur ei; si cui tenueritis, tenebuntur<.
 >Descendit< autem >Spiritus sanctus super< Salvatorem >in spe-
 cie columbae<, avis mansuetae, in-
 nocentis et simplicis. Unde et
 nobis praecipitur, ut imitemur
 10 innocentiam columbarum. Talis
 est Spiritus sanctus, mundus et
 volucris et in sublime consurgens.

[ἴτοι] διὰ τὸ πρῶον καὶ ἀκέραιον,
 ἵνα καὶ ἡμεῖς τὸ πρῶον καὶ ἀκέραιον
 τῆς περισσεύσεως μιμησώμεθα καὶ τὸ
 πέτασθαι τῷ νῶ ὑπὲρ τὰ γήϊνα.

Quamobrem orantes dicimus: >quis dabit mihi pennas ut columbae, et
 volabo et requiescam?<, id est: quis dabit mihi pennas Spiritus sancti?
 15 Et in alio loco sermo propheticus pollicetur: >si dormieritis inter medios
 cleros, pennae columbae deargentatae, et posteriora dorsi ejus in virore
 auri<. Si enim >inter medios cleros< veteris et novi testamenti re-
 quieverimus, dabuntur nobis >pennae columbae deargentatae<, id
 est, sermones Dei, et >posteriora ejus auri< fulgore et >virore< radian-
 20 tia, ut sensus noster Spiritus sancti sensibus compleatur, id est, ut
 sermo et mens illius compleatur adventu et nec loquamur aliquid
 nec intellegamus, nisi quod ille suggererit, omnisque sancti-
 ficatio tam in corde, quam in verbis et in opere, a sancto Spi-
 ritu veniat in Christo Jesu: cui est gloria et imperium in saecula
 25 saeculorum. Amen.

2 Ps. 67(68), 19; Ephes. 4, 8 4 ff. Joh. 20, 22. 23 9 f. vgl.
 Matth. 10, 16 13 Ps. 54 (55), 7 15 ff. Ps. 67 (68), 14

2 in > A excels.] altum C et captivam duxit D, et captivam
 duxisset e captivam > AE 2/3 tribuerit D 3 Spir. + sanc-
 tum B venerat + et AE et > A ~ ded. et De dederat BDe
 4 suae > BDe 5 dimittuntur² Ar ei] eis DEe retinueritis,
 retinebuntur A 6 autem] enim r speciem E 11 est > C
 et > B 12 in > Dmr 13/14 et volabo > AD_e 14 et requiesc. > A
 16 dorsi > BE 18 id — 19 serm.] sermo ABE, sermone C 19 et
 virore > C 20 nostri A ~ compleantur sens. A ut > De,
 + et BE 21 compleantur CE et²] ut C 21/22 intellig. aliquid
 nec loqu. A 22 suggererit C omnisque] sed omnis De, + illa C
 23 quam] tam (aus quam corr.) C et] quam C 23/24 ~ Spir. sancto B
 24 in > E] et B, et a A ~ Jesu Christo AE Jesu + Domino nostro C
 25 Explicit omelia XXVII. AC (XXVI. C)

171, 8—11 dCS

8 ἴτοι] ἦ S ἀκέρ. + τῆς περισσεύσεως S 9 καὶ — 10 περιστ.] ἀντὸ S
 10 καὶ — 11 γήϊνα nur C

HOMILIA XXVIII.

(190) De genealogia Salvatoris, et quod in Matthaeo et in Luca diversi ejus ferantur auctores.

Dominus noster atque Salvator, qui multo Melchisedech, cujus generationem scriptura non docuit, melior fuit, nunc secundum patrum ordinem natus esse describitur; et cum divinitas ejus humano non subiaceat exordio, propter te, qui ortus in carne es, nasci voluit. Et tamen (191) non aequè ab evangelistis nativitatis ejus ordo narratur, quae res nonnullos plurimum conturbavit. Matthaeus enim incipiens nativitatis illius seriem texere ab Abraham usque ad id pervenit, ut diceret: >Christi autem Jesu' generatio sic erat<, et describit non eum, qui baptizatus est, sed qui venit in mundum; Lucas vero exponens nativitatem ejus non a superioribus ad inferiora deducit, sed cum baptizatum ante dixisset, usque ad ipsum pervenit Deum. Nec

Γενεαλογεῖται ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός, ἀγενεαλόγητος μὲν ὢν κατὰ τὴν θεότητα, εἰς γενεαλογίαν δὲ ἐμβαλὼν ἑαυτὸν διὰ σέ. Καὶ γενεαλογεῖται δὲ οὐχ ὁμοίως ὑπὸ τῶν εὐαγγελιστῶν, ὅπερ ἐτάραξε πολλοὺς τῶν ἐντυγχανόντων τῇ γραφῇ. Ματθαῖος μὲν γὰρ ἀρξάμενος ἀπὸ Ἀβραὰμ γενεαλογῶν αὐτὸν κατάγει, μέχρις εἶπη· >τοῦ δὲ Ἰησοῦ Χριστοῦ ἡ γέννησις οὕτως ἦν<. Καὶ ὁ μὲν Ματθαῖος οὐ τὸν βαπτιζόμενον γενεαλογεῖ, ἀλλὰ τὸν εἰς τὸν κόσμον ἐρχόμενον· Λουκᾶς δὲ γενεαλογῶν οὐ κατάγει τὴν γενεαλογίαν, ἀλλ' ἀνάγει ἐπ' αὐτὸν τὸν θεὸν τὸν βαπτιζόμενον. Καὶ οὐ διὰ τῶν αὐτῶν ἡ κατάβασις τῆς γενεαλογίας καὶ ἡ

2—3 Matth. 1, 1—17; Luk. 3, 23—38
18f. Matth. 1, 18

5ff. vgl. Hebr. 7, 3

1 Incipit XXVIII. de ... AC (XXVII. C) 2 et¹ > C] eo D in² > B
3 fer.] feriuntur A, referantur e ~ auctores ferantur B 5 multo]
multum A multo Melchisedech] multorum Salvator e 6/7 docuit
+ quae e 7 nunc] non B 9 humano > De 11 ortus]. natus C
12 Et > A tamen > B 16 illius] ejus AC 17 ab > B 19 Jesu
> BE 22 vero] autem C

172, 9—177, 2 μου C 172, 9—177, 16 VW 172, 12 Καὶ — 175, 7 dkλ
10 μὲν > C 12 σέ] τὸ ἀνθρώπινον C Καὶ > dkCl 12/13 γεν.
+ ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός κατὰ τὸ ἀνθρώπινον d 13 δὲ kC > dVW λ
14 ὅπερ — 15 γραφῇ > dW ἐτάραξαν C 15 τῆς γραφῆς V 16 μὲν
> K³ ἀρχόμενος W ἀρξ. — 17 αὐτὸν] οὐ τὸν βαπτιζόμενον, ἀλλὰ
τὸν εἰς τὸν κόσμον ἐρχόμενον γενεαλογῶν ἀπὸ τοῦ Ἀβραὰμ κλ (dafür 19 καὶ —
22 ἐρχ. > κλ) ἀπὸ + τοῦ C 17 Ἀβρ. + αὐτὸν K³ 19 ὁ μὲν]
ἐγενεαλόγει ὁ CW, γενεαλογεῖ ὁ V 20/21 γενεαλ. > CVW 26 ἡ > λ

eaedem personae sunt in gene-
 ratione ejus, quando descendere
 dicitur et quando conscendere.
 Qui enim facit eum de caelestibus
 5 descendentem, et mulieres non
 quaslibet, sed peccatrices et, quas
 scriptura reprehenderit, intro-
 ducit; qui vero baptizatum nar-
 rat, nullius facit mulieris men-
 10 tionem. In Matthaeo ergo, ut
 diximus, nominatur Thamar, quae
 cum socero fraude concubuit, et
 Ruth Moabitis nec de genere
 Israhel, et Rachab, quae unde
 15 sumpta sit scire nequeo, et con-
 jux Uriae, quae violavit mariti
 thorum. Quia enim Dominus
 noster atque Salvator ad hoc
 venerat, ut hominum peccata sus-
 20 ciperet, et >eum, qui non fecerat
 peccatum, pro nobis peccatum
 fecit < Deus, propterea descendens
 in mundum assumpsit peccato-
 rum hominum vitiosorumque per-
 25 sonam et nasci voluit de stirpe
 Salomonis, cujus peccata con-
 scripta sunt, et Roboam, cujus

ἀνάβασις. Ὁ μὲν γὰρ καταβιβάζων
 τῷ λόγῳ καταβιβάζει αὐτὸν καὶ διὰ
 γυναικῶν ἁμαρτωλῶν, μόνας ἀνα-
 γράφας τὰς ἐπιληψίμους, ὁ δὲ γε-
 νεαλογῶν τὸν βαπτιζόμενον γυναῖκα
 οὐκ ὀνομάζει ἐν τῇ γενεαλογίᾳ αὐτοῦ·

τὴν Θάμαρ, οὐ νομίμως τῷ πενθερῷ
 συνελθοῦσαν, τὴν Μωαβίτιδα Ῥούθ,

τὴν Ῥαχάβ, ἣν οὐδὲ οἶδαμεν,
 καὶ τὴν
 τοῦ Οὐρίου.

Ἐπειδὴ γὰρ ἤρχετο λαβεῖν τὰς
 ἁμαρτίας τῶν ἀνθρώπων, καὶ >τὸν
 μὴ γνόντα ἁμαρτίαν ὑπὲρ ἡμῶν ἁμαρ-
 τίαν ἐποίει ὁ θεός, διὰ τοῦτο κατα-
 βαίνων ἀνέλαβε τὰ ἁμαρτωλὰ πρόσ-
 ωπα καὶ γεννᾶται διὰ Σολομῶν-
 τος, οὗ ἀναγέγραπται τὰ ἁμαρτή-
 ματα, καὶ Ῥοβοάμ, οὗ ἐν ταῖς Βα-
 σιλείαις λέγεται τὰ πταίσματα, καὶ
 τῶν λοιπῶν, ὧν οἱ πολλοὶ ἐποίησαν

20ff. 2 Kor. 5, 21 26f. 3 Kön. 11, 8 (6) u. ö. 27f. 3 Kön. 14, 21 ff.

1 eodem (aus eadem corr.) D, eadem E 4 fecit De de caelest.]
 caelo tibi De 5 et > De 7 reprehenderit ABE, reprehendit C
 9 fecit ABE 10 ergo] enim r, igitur C 13 Ruht C Moabites A,
 Moabitudis D 14 Raab ABDEe 15/16 conjux] uxor B conjux
 Uriae, quae] cum luxuria equi A, cum luxoriae quae E 16 mariti] viri C
 17 torum e 18 adhoc A 19 susceperit E 21/22 ~ fecit pecc. A
 24/25 personas C 26 Salemonis (immer) B 26/27 scripta AB 27 sunt > De

1 γὰρ + Ματθαῖος W 2 τῷ λόγῳ alle Hss] τῷ οὐρανῷ (vgl. lat.)?
 3 μόνας — 4 ἐπιληψ. > d 4 ὁ — 6 αὐτοῦ] κλ erst nach p. 174, I κυρίου
 δὲ + Λουκᾶς W 6 ἐν — αὐτοῦ > d 11 τὴν — 16 Οὐρίου > dC Θάμαρ
 + ἐκεῖ W, + δ' ἐκείνου V (11 οὐ > V) τῷ πενθερῷ > VW 12 Μωαβίτιδα
 > V Ῥούθ + ἐκεῖ Μωαβίτις δὲ ἦν VW (δέ] γὰρ V) Ῥούθ + καὶ VW
 16 Οὐρίου + τὴν ἐπιλήψιμον VW 18 ἤρχετο] ἦλθε d 19 καὶ — 21 θεός > d
 24 οὗ — ἁμαρτ. > (s. Z. 26) οὗ] ὧν d 25 ταῖς > κλ 26 λέγεται
 — πταίσμ.] ἀναγέγραπται τὰ ἁμαρτήματα (= Z. 24) d

delicta referuntur, et ceterorum, e quibus multi fecerunt >malum in conspectu Domini<. Quando vero de lavacro conscendit et secundo
 5 ortus describitur, non per Salomonem, sed per Nathan nascitur, qui ejus arguit patrem super Uriae morte ortuque Salomonis. (192) Sed in Matthaeo semper generationis nomen adjungitur; hic
 10 vero penitus siletur. Scriptum est enim ibi: >Abraham genuit Isaac, Isaac genuit Jacob, Jacob genuit Judam et fratres ejus, Judas
 15 genuit Phares et Zaram de Thamar<, et usque ad finem >genuit< semper apponitur. In Luca vero, ubi de lavaco conscendit Jesus, >filius< dicitur, >sicut putabatur
 20 Joseph<; et in tam multa serie nominum nunquam, excepto quod >putabatur filius Joseph<, >generationis< nomen adscriptum est. In Matthaeo non est scriptum: >in-

>τὸ πονηρὸν ἐνώπιον κυρίου<. Οὗτος δὲ ἀναβιβάζει ἀναβαίνων ἀπὸ τοῦ βαπτίσματος, καὶ τῇ γενεαλογίᾳ ἀναβαίνει οὐ διὰ Σολομῶντος, ἀλλὰ διὰ Ναθὰν τοῦ ἐλέγξαντος τὸν πατέρα ἐπὶ τῇ γενέσει Σολομῶντος καὶ τῇ τοῦ Οὐρίου ἀναιρέσει. Κάκει μὲν αἰεὶ τὰ τῆς γεννήσεως ὀνομάζεται, ἐνταῦθα δὲ τὰ τῆς γεννήσεως σεσιώπηται.

>Ἀβραὰμ ἐγέννησε τὸν Ἰσαὰκ, Ἰσαὰκ ἐγέννησε τὸν Ἰακώβ, Ἰακώβ δὲ ἐγέννησε τὸν Ἰούδαν καὶ τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ, Ἰούδας δὲ ἐγέννησε τὸν Φαρές καὶ τὸν Ζαρά ἐκ τῆς Θάμαρ< καὶ μέχρι τέλους τό >ἐγέννησε< ὁ δεῖνα τὸν δεῖνα. Ἐνθάδε δὲ ἀναβαίνει ὁ Ἰησοῦς, >υἱὸς ὄν, ὡς ἐνομίζετο, Ἰωσήφ< καὶ οὐδαμοῦ ἐνταῦθα >γέννησις<, ἀλλὰ μόνον >νομίζεται<. Κάκει μὲν οὐδέποτε ἄρχεται εἰς γέννησιν, ἐνθάδε δέ, ἐπεὶ ἀπὸ τοῦ βαπτίσματος ἀναβαίνει, >ἄρχεσθαι<

2f. vgl. 3 Kön. 15, 26. 34 u. a.

1 feruntur De et + de e ceteris De 2 e] ex C 3 Do-
 mini C] Dei ABDEe 3/4 de lavacro > ABE 4 consc.] descendit A
 4/5 secundo ortus] secundus ordo De + esse De 5 ortus + eius B descr.]
 eodem scribitur E 7 ejus > ABE 9 Sed + et A 12 Ysaac A, Jsahac
 B, Isac E 13 Isaak + autem C 14 ejus + et BE 15 Fares AE
 Zara B, Zare E 19 ~ dic. fil. B putabatur + filius Dlmr 20 tam
 multa] tanta ultra B, tota ultra A, tantum ultra E 21 nunquam > De
 23 nomen + ab eo B adscriptum] scriptum B, + non De

1 κυρίου + Ὁ δὲ — αὐτοῦ (= 173, 4—6) κλ Οὔτος] ὁ τε V Οὔ-
 τος — 2 ἀναβαίνων] καὶ ἀναβιβάζων κλ 2 ἀναβαίνων — τοῦ] ἀναβαίνοντα W
 3 καὶ > d τῇ γενεαλογίᾳ > dW 4 ἀναβαίνει κCVλ] ἀναβιβάζει W
 4 ~ ἀναβ. nach 6 Σολομ. d 5 τοῦ — 7 ἀναιρέσει > κλ 6 Σολομῶν C
 7 ἀναιρέσει > V Κάκει] ἐκεῖ λ 8 αἰεὶ > d τὰ] τὸ λ 9—17 καὶ
 > κλ 12—20 Ἰωσήφ > d 13 Ἰσαὰκ — 17 Θάμαρ] ἐκεῖ καὶ τὰ ἐξῆς C
 17 μέχρι + γὰρ κ 18 ὁ — δεῖνα² > CVW 20 καὶ > d 20/21 ἐν-
 ταῦθα > κCVWλ 22 Κάκει — 23 γέννησιν > κλ 22 μὲν + γενεαλογούμενος
 CW ἐνθ. — p. 175, 1 λέγεται] λέγεται δὲ καὶ ἄρχεσθαι κλ 23 ἐπεὶ —
 24 ἀναβαίνει > d 24 ἄρχεσθαι — p. 175, 1 λέγεται] ἄρχεται λέγεσθαι CV

cipiebat< ; hic vero, quia de bap-
 tismate consensurus erat, >inci-
 piebat< legitur, scriptura refe-
 rente: >et ipse erat Jesus inci-
 5 piens<. Quando enim baptizatus
 est et mysterium secundae gene-
 rationis assumpsit, ut tu quoque
 priorem nativitatem destruas et
 in secunda regeneratione nasca-
 10 ris, tunc dicitur >incepisse<. Et
 quomodo populus Judaeorum,
 quando erat in Aegypto, non ha-
 bebatur initium mensium, quando
 vero egressus est ex Aegypto,
 15 tunc dicitur ad eum: >mensis iste,
 initium mensium, primus erit
 vobis de mensibus anni<, sic, qui
 necdum est baptizatus, nec >ince-
 pisse< narratur. Neque enim
 20 frustra additum putemus ad id,
 quod dicitur: >ipse erat Jesus<,
 quod sequitur: >incipiens<. Sed
 et hoc, quod ait: >quasi annorum
 triginta<, considerandum. >Joseph
 25 triginta annorum erat<, quando
 dimissus est e vinculis et interpre-

λέγεται >καὶ αὐτός<, γὰρ φησιν, >ἦν
 Ἰησοῦς ἀρχόμενος<· ὅτε γὰρ ἐβαπ-
 τίστατο καὶ τὸ μυστήριον ἀνέλαβε
 τῆς ἀναγεννήσεως, ἵνα καὶ σὺ κατ-
 αργήσης τὴν προτέραν γέννησιν
 καὶ ἀναβῆς δευτέραν διὰ τῆς παλιγ-
 γενεσίας, τότε >ἄρχεσθαι< λέγεται.

Καὶ ὡσπερ οἱ ἐν Αἰγύπτῳ ὄντες οὐκ
 εἶχον ἀρχὴν μηνῶν οὐδὲ μῆνα ἐορ-
 τῶν, ὅτε δὲ ἤδη ἐξήεσαν, νομοθε-
 τοῦνται λέγοντος τοῦ λόγου πρὸς
 αὐτούς· >ὁ μὴν οὗτος ἀρχὴ μηνῶν,
 πρῶτός ἐστιν ὑμῖν ἐν μηνὶ τοῦ ἐνιαυ-
 τοῦ<, οὕτως ὁ μὲν μηδέπω βαπτισά-
 μενος οὐδὲ >ἤρξατο<, ὁ δὲ βαπτισά-
 μενος >ἤρξατο<. Οὐδὲ γὰρ εἰκῆ προσ-
 ἐθήκε τῷ· >καὶ αὐτός ἦν Ἰησοῦς<
 τὸ >ἀρχόμενος<. Εἶπωμεν δὲ καὶ εἰς
 τὸ >ὢν ἐτῶν τριάκοντα<· τίς ὢν ἐτῶν
 τριάκοντα ἤρξατο τῆς οἰκονομίας τῆς
 περὶ αὐτόν; Ἰωσήφ. Γέγραπται γάρ,
 ὅτι >τριάκοντα ἐτῶν ἦν<, ἠρίκα ἐλύθη
 ἀπὸ τῶν δεσμῶν καὶ <συν>έκρωε

15 ff. Exod. 12, 2

24 ff. vgl. Gen. 41, 14 ff.

24 f. Gen. 41, 46

1 hic vero > B 4 ~ Jesus erat A Jesus > C 6 secundae > C
 7 ut > BE 8 nativ.] generationem C 9 in > A 13 mensuum D
 14 egressus] ingressus n, regressus CDlmn ~ est regressus C 15 tunc]
 nunc r 16 mensuum DE 17 nobis E sic + nunc C 18 ~ baptiz.
 est AC 18/19 incepisse] cepisse CDe 19 Neque] Nec e 20 putem
 B, imputemus D 21 ~ Jesus erat AB 23 hoc > De ait] se-
 quitur C 26 est > De ~e vinc. est AB

1 γὰρ φησιν > CW ἦν + ὁ k (ἦν > K²λ) 2 Ἰησοῦς > λ ὅτε CW]
 ὅτι dV ὅτε — 4 ἀναγενν. > κλ 3 ἀνέλαβε] ἔλαβε W 4 ἵνα — 6 πα-
 λιγγ. > dC 4/5 καταργήσεις W 6 ἀναβῆς + εἰς W 7 τότε
 — λέγεται > κλ] nach 4 ἀναγεννήσ. VW (τότε ἄρχεται V) ἄρχ. λεγ.]
 ἄρχεται CV 11 Καὶ — 16 ἐνιαυτοῦ > C 16 ἐν + τοῖς V 17 οὕτως —
 μὲν] ὁ μὲν γὰρ C μηδέπω W] μὴ CV 18 οὐδὲ W] οὐ μηδέπω οὐδὲ V,
 οὐδέπω οὐδὲν C 18/19 ὁ δὲ βαπτισάμενος ἤρξατο CV > W 20 Ἰησοῦς
 + ἐτῶν ὡσεὶ τριάκοντα W 21 τὸ + καὶ CV δὲ > W 22 τίς — 23 ἤρ-
 ξατο CV > W 23 τῆς οἰκονομίας CV] ἐκ τῆς ἱστορίας W 24 αὐτόν;
 Ἰωσήφ C] τὸν Ἰωσήφ VW

tatus somnium Pharaonis Aegypti effectus est princeps ubertatis- que tempore triticum congregavit, ut famis tempore haberet, quod distribueret. Ego puto, quod triginta anni Joseph in typo triginta annorum praecesserint Salvatoris. Iste enim Joseph non (193) tale triticum congregavit, quale in Aegypto ille Joseph, sed triticum verum atque caeleste, ut tempore ubertatis tritico congregato haberet, quod distribueret, cum fames esset missa in Aegyptum, non fames panis neque sitis aquae, sed fames audiendi sermonem Dei. Congregat itaque de prophetis, de lege, de apostolis verba abundantiae, ut quando jam non scribuntur libri nec novum aliquod conficitur instrumentum nec mittuntur apostoli, ea, quae ab Jesu in horrea apostolorum fuerant comportata, hoc est in animas eorum omniumque sanctorum, tunc distribuat et nutriat Aegyptum fame periclitantem maximeque fratres suos,

τὸ ὄναρ τῷ Φαραῶ καὶ ἐπιστεύθη τὴν Αἰγύπτου ἀρχὴν καὶ τὸν σῖτον τῆς εὐθηνίας συνήγαγε τῷ Φαραῶ, ἵνα καὶ ἐν τῷ λιμῷ αὐτὸν διαδῶ.

Τάχα ἐκεῖνα τὰ τριάκοντα τοῦ Ἰωσήφ ἔτη τύπος ἦν τῶν τριάκοντα τοῦ Χριστοῦ μου ἐτῶν. Οὗτος γὰρ ὁ Ἰωσήφ οὐχ ὅμοιον τῷ Ἰωσήφ ἐκεῖνω σῖτον συνάγει, ἀλλὰ σῖτον τὸν ἀληθινόν, ἵνα ἐν καιρῷ τῆς εὐθηνίας αὐτοῦ συναγαγὼν τὸν σῖτον ἔχη ἐπιμετρῆσαι, ὅταν ἐξαποσταλῆ λιμὸς ἐπὶ τὴν γῆν, οὐδὲ λιμὸς ἄρτου οὐδὲ δίψος ὕδατος, ἀλλὰ λιμὸς τοῦ ἀκοῦσαι λόγον κυρίου.

Συνάγεται γὰρ τὰ ἀπὸ τῶν προφητῶν, τὰ ἀπὸ τοῦ νόμου, τὰ ἀπὸ τῶν ἀποστόλων τῆς εὐθηνίας ῥήματα, ἵνα, ὅταν μηκέτι γράφηται γραφή,

τὰ ὑπὸ τοῦ Ἰησοῦ συναχθέντα εἰς τὰς ἀποθήκας τῶν ψυχῶν τῶν ἀποστολικῶν καὶ τῶν διαδεχομένων αὐτοὺς θρέψῃ τὴν Αἰγύπτου, τὸν κόσμον, μάλιστα δὲ τοὺς ἀδελφοὺς αὐτοῦ, περὶ ὧν γέ-

8ff. vgl. Gen. 41, 47 ff. 13 ff. gr., 15 ff. lat. Amos 8, 11

1 Pharaoni AB > C Aegypti > A, Aegyptii E 6 typo > r
 12 ubert.] necessitatis C triticum congregatum C 14. 15. 16 famis E
 15 neque + stella (!) C 17 serm.] verbum C itaque > BCDEe
 18 de lege > C 19 habundantiae ACD ut] unde De 20 ~ non
 jam C 21 aliquod > C 22 apost.] ab apostolis De 23 in
 > AB 24 comparata B 26 sanctarum E tunc > r 28 suos > De
 1 τῷ > C 2 Αἰγύπτου CV] ἐκείνου W 3 τῆς — Φαραῶ] συνήγ.
 τῷ Φ. τῆς εὐθηνίας CV 4 ἵνα > V καὶ > C 5 τριάκ. > C
 7 Χριστοῦ CV] Ἰησοῦ W 7 μου > C 7/8 ὁ Ἰωσήφ > C 8 Ἰωσήφ¹
 + σῖτον V 8/9 ἐκεῖνω > CV 9 σῖτον¹ > σῖτον² + συνάγει V
 11 σῖτον ἔχει C 11/12 ἐπιμετρῆσαι CV] ἀπομετρῆσαι W 13 οὐδὲ —
 14 ὕδατος > C 14 δίψος] λιμὸς V 18 τοῦ > V 20 ἴν' V 23 ἢ τὰ C
 ὑπὸ] ἀπὸ W τοῦ > CV 27 μάλιστα C] κάλιστα W 28 αὐτοῦ C]
 τοῦ Ἰωσήφ VW

de quibus scribitur: >narrabo nomen tuum fratribus meis, in medio ecclesiae cantabo te<. Habent et alii homines verba patientiae verbaque justitiae et reliquarum verba virtutum; hoc est triticum, quod Joseph Aegyptiis distribuit. Sed aliud est frumentum, quod dat fratribus, id est
 10 discipulis suis, de Gessen terra, de ea, quae ad orientem respicit: triticum evangelicum, triticum apostolicum. De hoc tritico debemus panes facere, ita tamen, ut
 15 non commisceantur >veteri fermento<, habeamusque panem novum de scripturarum tritico farinaeque commoliturum in Christo Jesu: cui est gloria et imperium
 20 in saecula saeculorum. Amen.

γραφται >διηγίσομαι τὸ ὄνομά σου τοῖς ἀδελφοῖς μου<. "Ἐχουσι καὶ οἱ ἄλλοι ἄνθρωποι λόγους περὶ σωφροσύνης, λόγους περὶ δικαιοσύνης, λόγους περὶ τῶν λοιπῶν ἀρετῶν· οὗτος ὁ σῖτός ἐστιν, ὃν Ἰωσήφ ἔδωκε τοῖς Αἰγυπτίοις. "Ἄλλος δὲ σῖτος, ὃν μερίζει τοῖς ἰδίοις ἀδελφοῖς ἀπὸ τῆς Γεσέμ, ἀπὸ τῆς ἀνατολικῆς γῆς· οὗτός ἐστιν ὁ σῖτος, ὃν ὁ Ἰησοῦς ἔδωκε τοῖς ἰδίοις μαθηταῖς· σῖτος εὐαγγελικός τε καὶ ἀποστολικός. Διὰ τούτου ἀρτοποιῶμεν, >παλαιὰν< δὲ >ζύμην< μὴ παραλάβωμεν, ἵνα καινὸν ἄρτον ἀπὸ τῶν ἱερῶν γραμμάτων ποιήσωμεν.

HOMILIA XXIX.

De eo, quod scriptum est: >Jesus autem plenus Spiritu sancto reversus est<, et de tentatione ejus prima.

Quando legis in evangelio: >Jesus autem plenus Spiritu sancto
 25 reversus est<, et in Actibus Apostolorum, (194) ubi de eis scribitur, quod >repleti< fuerint >Spiritu sancto<. vide ne aequales putes

1 ff. Ps. 21 (22), 23 7 ff. vgl. Gen. 41, 56; 45, 10. 11 13 ff. 1 Kor. 5, 7 22—23 Luk. 4, 1—4 26 Akt. 2, 4

1 scrib.] dicitur B 3 cantabo] laudabo A 5 justitiae] iudicii BDe 8 ~ est aliud C 9 dat > De dat fratribus] fratribus suis dat A 10 suis > A suis + distribuit De de Gessen] degens in BE Gessen ACr] Jessen Dlmn ~ terra Gessen A 11 de > B
 15 commisceatur De 16/17 ~ nov. panem BE 17/18 farinamque commolitam CDE 19 Jesu + Domino nostro C Explicit omelia XXVIII. AC (XXVII. C) 22 Incipit (omelia C) XXIX. de . . . AC (XXVIII. C)
 23 reversus] regressus ABE est + ab Jordane A temptatione (immer) ABCDE prima > C prima + a diabolo sibi illata A 25 est + a Jordane A
 de eis > e scribitur] dicitur De 26 vide . . . putes] unde . . . putas E

5 τῶν V > W 9 Γεσέμ V] Γεσίμ W 10 ὁ² > V 11 μαθηταῖς V] ἀδελφοῖς W 12 ~ ἀποστ. τε καὶ εὐαγγ. V 15 ἀπὸ] διὰ V

esse apostolos Salvatori, sed et Jesum et apostolos et alium quemlibet sanctorum plenos Spiritu sancto cognosce secundum mensuram vasculi sui; et quomodo, verbi gratia, si volueris dicere: haec vasa plena sunt vino vel oleo, non statim indicas, quod aequali mensura plena sint — siquidem aliud sextarium capere potest, aliud urnam, aliud amphoram —, eodem modo et Jesus et Paulus pleni erant Spiritu sancto; sed multo vas Pauli minus erat vase Jesu, et tamen erat secundum mensuram suam utrumque completum. Accepto itaque baptismo Salvator >plenus Spiritu sancto<, qui super eum >in specie columbae< de caelis venerat, >ducebatur a Spiritu<. Quia enim >quotquot spiritu Dei ducuntur, hi filii sunt Dei<, iste autem extra omnes proprie Filius Dei erat, ideo et ipsum oportebat Spiritu sancto duci. Scriptum est siquidem: >ducebatur autem in desertum a Spiritu quadraginta diebus et tentabatur a diabolo<. Quadraginta diebus tentatur Jesus et, quae fuerint tentamenta, nescimus; quae ideo forsitan praetermissa sunt, quia majora erant, quam ut litteris crederentur. Et si sic oportet dicere: quomodo >mundus capere non poterat omnes libros<, si scripta fuissent, quae docuit et fecit Jesus, sic quadraginta dierum tentationes, quibus tentatus est Dominus a diabolo, mundus ferre non poterat, si scriptura docuisset, sufficit nobis hoc tantum scire, quod >quadraginta diebus in deserto fuerit et tentabatur a diabolo et non comederit quidquam in diebus illis<; mortificabat enim sensum carnis jugi continuoque jejunio. >Et cum completi fuissent dies, esuriit. Dixit autem ei diabolus: Si filius Dei es, die lapidi huic, ut (195) panis fiat<. >Die<, inquit, >lapidi huic<. Cui lapidi? utique quem monstrabat diabolus, quem vult panem fieri? Quacnam est ista tentatio, ut rogato patre a filio panem nec dante lapidem iste quasi adversarius versipellis

10 Luk. 3. 22 11ff. Röm. 8, 14 18f. vgl. Joh. 21, 25 28f. vgl. Luk. 11, 11 Par.

1 esse>C et¹>r 2 recognosceA 4 vasa] vascula C statim + id C indicas] dicas ABE, judicas e 5 pleni D 6 ornam E 7 ~ Spir. sancto erant C ~ vas Pauli multo C 8 tamen] non B tamen + utrumque A erat²>C suam] unam B 8/9 utrumque >A 9/10 ~ Spir. sancto plen. A 11 dicebatur... dicuntur E quotquot] qui A ~ Dei spir. A 12 ~ Dei sunt ABE ~ Dei Filius C 13/14 ~ Siquidem scriptum est De 14 deserto BCE 15 et — diebus >De temptabatur (immer) ABCDE 16 temptamenta + ejus C 18 si >C dici B Quomodo] sicut De 19 ~ fecit et docuit De Jesus >r 20 Dom. + meus Jesus A 21 script. docuisset] scripta fuissent C 24 sensus B 27 monstravit C quem²>De 28 ~ ista est C 29 dante >De iste + fallax C iste quasi] quod ne ipse quidem De adversarius + voluit De, + et A

et fallax det lapidem pro pane? Hoc est omne, quod diabolus voluit, ut lapis panis fieret, et non panem homines, sed lapidem vescerentur, quem diabolus pro pane monstraverat? Ego puto, quod usque hodie lapidem diabo-
 5 lus ostendat et hortetur singulos ad loquendum: >dic, ut lapis iste panis fiat<. Omni tentatione, qua tentandi erant homines, primus secundum assumptionem carnis
 10 tentatus est Dominus. Tentatur autem ob id, ut nos quoque illo vincente vincamus. Obscurum fit forte, quod dico, nisi manifestius exemplo fiat. Si videris
 15 haereticos dogmatum suorum mendacium pro pane comedere, scito lapidem eorum esse sermonem, quem monstrat diabolus. Neque vero existimes unum eum habere lapidem; habet plures lapides, de quibus a Matthaeo introducitur loquens: >dic, ut lapides isti panes fiant<. Dixit
 20 Marcion, et lapis diaboli ei factus est panis. Dixit Valentinus, et alius lapis ei versus est in panem. Habuit et Basilides ejusmodi panem et ceteri haeretici. Unde sollicite providendum, ne forte diaboli lapidem comedentes pute-
 25 mus nos pane vesci Dei. Alioquin quae erat tentatio de lapide panem fieri et a (196) Salvatore comedi? Fingamus enim, quod

>Εἰπέ τῷ λίθῳ τούτῳ, ἵνα γένηται ἄρτος. Πάντα πειρασμόν, ὃν ἡμελλόν οἱ ἄνθρωποι πειράζεσθαι, πρῶτον ἐπειράσθη κατὰ τὸ ἀνθρώπινον ὁ σωτήρ· ὃ δὲ λέγω, τοιοῦτόν ἐστιν· ἐὰν ἴδῃς τοὺς ἀπὸ τῶν αἱρέσεων ἐσθίοντας ὡς ἄρτον τὸν λόγον τὸν ψευδοῦ, ἴσθι, ὅτι ἐκεῖνος ὁ λόγος ὁ λίθος ἐστίν, ὃν ὁ διάβολος δείκνυσιν.

Ἐπεὶ ποῖος ἦν πειρασμὸς τὸν λίθον γενέσθαι ἄρτον καὶ τὸν σωτήρα φαγεῖν;

19 Matth. 4, 3

1 et >De omne] enim e 2 panes¹ E pane²...lapide E panem
 — 3 vescerentur] [potius ut non (über d. Zeile) D] in panem lapidem, sed
 hominem in lapidem verterentur De (verteret e) 3 pane + esuriit C
 ~ monstr. pro pan. A 4 lapidem + pro pane C 6/7 lapides isti
 panes fiant C 8 primum B, primi C 9 ~ carnis assumpt. C
 10 est > A 13 fit] sit CE forte] certe C 16 comedere] man-
 ducare B esse > C 17 Neque] Ne A, Nec E eum > B
 19 Dixit + et De 20 ~ diab. lap. BE 21 ~ est versus DEe
 panem > De 23 ~ lapid. diab. BE 24 nos > De 25 erit E
 27 enim] hoc B

179, 6—27 d
 179, 25—27 λ

179, 6—14 λ

179, 6—180, 23 πειραζ. b*VC

6—7 ἄρτος, > bdc 7 ἡμελλόν bdCVλ 8 πρῶτος b(ggβ)λ 9/10 ὁ σωτήρ
 > bλ 10 ὁ — 11 ἴδῃς] ὅταν οὖν ἴδῃ τις dC 11 τοὺς > d 13 ἴσθι]
 γνώσεται dC 14 ἐστίν — δείκνυσιν > λ(ggκ)

diabolo proponente Dominus lapidem in panem verterit et id, quod virtute sua ipse fecerat, comederit et satiarit esuriam: quatenam est ista tentatio, quae victoria diaboli, si haec simpliciter scriberentur? Quae, ut diximus, ratione perspecta et tentationem ostendunt fuisse, si fierent, et victoriam, quod contempta sunt, fieri. Simulque monstratur istum panem, qui de lapide fiat, non esse verbum Dei, quod pascit hominem, de quo scriptum est: >non in pane solo vivet homo, sed in omni verbo, quod egredietur per os Dei, vivet homo<. Respondeo tibi, o versipellis et nequam, qui me tentare non metuis: alius est panis sermonis Dei, qui vivificat hominem. Simulque videamus, quod haec loquatur non Filius Dei, sed hominem, quem Filius Dei est dignatus assumere; quasi de homine enim respondet et dicit: >Scriptum est: non in pane solo vivet homo<, ex quo manifestum est non Deum, sed hominem fuisse tentatum. Scripturae (197) sensum diligenter

Διδάσκει δὲ διὰ τῆς λέξεως, ὅτι οὗτος μὲν οὐ ῥῆμα θεοῦ, τὸ δὲ τρέφον ῥῆμα θεοῦ καὶ τὸ ζωοποι- οῦν. Ἐπ' ἐκείνῳ γὰρ τῷ ῥήματι ζῆ ἄνθρωπος.

Ἄμα δὲ τήρει, ὅτι ταῦτα λέγει κατὰ τὸ ἀνθρώπινον, οὐ κατὰ θεοῦ ἦν.

Ὡς γὰρ περὶ ἀνθρώπου ἀποκρι- νεται καὶ λέγει >γέγραπται, ὅτι οὐκ ἐπ' ἄρτω μόνῳ ζήσεται ἄνθρωπος<, δηλόν, ὅτι ὡς ἄνθρωπος ἐστὶ πειρα- ζόμενος. Γενόμενος δὲ ἐν τῷ τόπῳ ἔχω τὴν αἰτίαν εἰπεῖν, διὰ τί Ἰω-

10 ff. Deut. 8, 3; Matth. 4, 4

1 vertit Cr 2 ~ sua virt. C 3 quatenam esset De ista] ipsa B
diaboli — 4 diximus] diaboli? Quae ut diximus si exempli-
4 scribuntur B, scribentur E perspecta] perfecta BE 5 quod] quia B
5/6 contempta] temptata C, contemptata E 6 Simul A (que >) 9 quod]
qui A pascat C 11 vivit CDe 12 quod — os > C egreditur AB
per os] de ore A vivet > B 12/13 vivet homo > A 14 qui me]
quem B 15 sermo CDe 16/17 Simul A (que >) 18 non > D
19 ~ dign. est De 20 de hom.] homo BE (~ enim homo A) 21 respon-
dit E 21/22 ~ non est A (non über d. Zeile) 22 ~ solo pane BCE
vivit CDe homo + sed in omni verbo Dei C 23 est > Dmr non —
24 tentat.] hominem fuisse temptatum, non Deum C

180, 7—23 πειραζ. λ
— 182, 14 k

180, 24 Γενόμ. — 181, 17 λ

180, 24 Γενόμ.

7 λέξεως + εἰπὼν ὁ κύριος: >οὐκ ἐπ' ἄρτω μόνῳ ζήσεται ἄνθρωπος, ἀλλ' ἐπὶ
παντὶ ῥήματι θεοῦ< C 8 οὗτος bCV] αὐτός λ 9 θεοῦ > β 21 γέγραπται
> λ ὅτι > CV 23 δηλόν C] δηλῶν bVλ 24 δὲ > λ 25 τί + ὁ λ

eventilans reor invenire me causam, quare Joannes tentationem Domini non descripserit, sed tantum Matthaeus, Lucas et Marcus.
 5 Joannes enim, quia a Deo exordium fecerat, dicens: >In principio erat Verbum, et Verbum Verbum<, nec poterat divinae tantummodo, quod ex Deo et
 10 jecit: >Et Verbum caro factum est<. Porro quia Deus tentari non potest, de quo ei erat sermo, ideo tentari illum a diabolo non introducit. Quia vero >liber generationis Jesu Christi< de eo in Mat-
 15 thaei evangelio narratur homine, qui natus fuerat ex Maria, et in Luca generatio ejus describitur, et in Marco homo est, qui tenta-
 20 tatur, propterea ejus fertur simile responsum: >non in pane solo vivet homo<. Si igitur Filius Dei Deus pro te homo factus est et
 25 tentatur, tu, qui natura homo es, non debes indignari, si forte tenteris. Quod si tentatus illum imitatus fueris hominem, qui pro te tentatus est, et omne viceris

άννης μὲν οὐκ ἀνέγραψε τὸν πειρασμόν, Ματθαῖος δὲ καὶ Μάρκος καὶ Λουκᾶς ἀνέγραψαν. Ἐπειδὴ γὰρ Ἰωάννης ἀπὸ θεοῦ ἤρξατο, οὐκ ἐγενεαλόγησεν αὐτὸν ὡς θεόν.

erat apud Deum, et Deus erat generationis ordinem texere, sed cum Deo esset, expresserat, ad-

Διὰ τοῦτο, ἐπειδὴ θεός, οὐκ ἐπειράζετο· οἱ δὲ ἄλλοι, ὡς τὰ ἀνθρώπινα διηγούμενοι τοῦ σωτήρος, εἰσάγουσιν αὐτὸν καὶ πειραζόμενον.

|| Τοιοῦτον δέ τι ἐστὶ νοεῖν ἐπὶ τῷ πειρασμῷ τοῦ κυρίου· μαθὼν γὰρ τοῦ πονηροῦ τὴν ἔννοιαν ἀνῆλθεν εἰς τὴν ἔρημον, ἐπεινάσεν ἐκόν, ἐκείνου νομίζοντος διὰ τροφῆς αὐτὸν δύνασθαι καθάπερ τὸν Ἀδὰμ ἀπατᾶν, εἰ πεινάσειεν. Καὶ πρὸς τὴν ἔννοιαν ἐκείνου πάλιν ἀνῆλθεν εἰς τὸ πετεργίον· εἰ δὲ καὶ εἰς τὸ ὄρος, φησὶν, ἀνήνεγκα τοῦτον, ἐδείκνυον(ᾶν) αὐτῷ >πάσας τὰς βασιλείας τῆς γῆς<, ὅθεν ἀνῆλθεν ἐκόν. Οὕτω καὶ πάλαι ὁ θεὸς ὄρων αὐτὸν σκοποῦντα ὡς· εἰ

2 ff. vgl. Matth. 4, 1 ff.; Mark. 1, 12 ff. 6 ff. Joh. 1, 1 10 f. Joh. 1, 14
 14 f. Matth. 1, 1 16 ff. gr. vgl. Orig. Περὶ ἀρχῶν III Kap. 2, 1 (S. 245, 14 ff., 246, 1 ff. Koetschau)

1 ~ me inven. AC 3 non scripserit Domini A sed] et C
 4 ~ Marcus et Lucas A 5 quia] qui De a] de A 8 nec]
 non BE 9 et — Deo > B Deo] eo C Deo] eo C Deo
 esset] esse quod E esset] erat C express.] cum expressisset B
 11 ~tent. Deus BE 12 ~erat ei A ~sermo erat C 16 homine]
 homo est A homine — 17 Maria > De 21 ~ solo pane AC solo > E
 22 vivit BCDEe igitur] legitur C 23 Deus > C est] esse C
 24 tu > CDe natura > C es] est C 25/26 tentaris De 27 fueris
 + tu n hominem > De

3 ἀνέγραψαν K³] ἀνέγραψεν KK^{2λ} γὰρ > λ 11 ἐπεὶ K³ 16 ~ ἐστὶ τι
 νοεῖν K² 16/17 τῶν πειρασμῶν K³ 24 ἔφη K³ 25 <ᾶν> Kl. > W
 28 ὡσεὶ K³

tentamentum, habebis spem cum eo, qui tunc homo fuit, nunc autem homo esse cessavit. Nam qui quondam homo erat, postquam tentatus est et recessit ab eo diabolus usque ad tempus mortis, a mortuis resurgens ultra non moritur. Omnis homo morti subjacet; iste ergo, qui
 10 nequaquam moritur, jam non est homo, sed deus est. Si autem deus est, qui quondam homo fuit, et oportet te illi similem fieri, quando >similes ejus fueri-
 15 mus et viderimus eum, sicuti (198) est, te quoque necesse erit deum fieri in Christo Jesu: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

[Τήρει, ὅτι ταῦτα λέγει κατὰ τὸ ἀνθρώπινον, οὐ καθ' ὃ θεὸς ἦν ὡς γὰρ περὶ ἀνθρώπου ἀποκρίνεται καὶ λέγει >οὐκ ἐπ' ἄρτω μόνῳ ζήσεται
 20 ἀνθρώπος<. δηλῶν, ὅτι ὡς ἀνθρώπος ἐστι πειραζόμενος.] Ὁ Μᾶρκος καὶ ὁ Λορκᾶς εἶπον, ὅτι >ἐν τεσσαράκοντα ἡμέραις ἦν πειραζόμενος<, ὡς εἶναι δηλόν, ὅτι ἐν ἐκείναις μὲν πόρρωθεν αὐτὸν ἐπειράζεν δι' ὑπνου, δι' ἀκηδίας, διὰ δειλίας καὶ τῶν τοιούτων. Ἐπεὶ δὲ ἔγνω πεινάσασατα, λοιπὸν προσῆλθεν ἐγγυὲς καὶ φανερῶς προσβάλλει. Καὶ σκόπει, τί
 25 ποιεῖ. Ἦκουσε καὶ παρὰ τοῦ Ἰωάννου καὶ παρὰ τῆς ἐνεχθείσης ἀνωθεν φωνῆς, ὅτι >οὗτός ἐστιν (υἱός) τοῦ θεοῦ<, καὶ ἀγνοῶν, ὅτι >ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ< ἐνηθροῦνησεν — ἔλαθε γὰρ αὐτὸν ἢ ἀπόρρητος ἐνανθρωπήσας — ἐπέλαβεν, ὅτι ἀνθρώπος ὢν ἠὲδοκίμη τῷ θεῷ διὰ τὰς ἀρετάς αὐτοῦ, καὶ λοιπὸν ἐγθρόνησεν αὐτῷ τῆς τηλικαύτης τιμῆς, ὥσπερ καὶ τῷ παλαιῷ Ἀδάμ.
 30 καὶ ἔσπευσεν ὥσπερ ἐκεῖνον ἐκβαλεῖν καὶ τοῦτον αὐτῆς. Διὸ καὶ προσελ-

1 ff. gr. vgl. Gen. 3, 1 ff. 5 ff. gr. vgl. Hiob 1, 11 ff. 5 f. lat. Luk. 4, 13 7 f. lat. Röm. 6, 9 14 f. 1 Joh. 3, 2 21 Mark. 1, 13; Luk. 4, 2 26 Joh. 1, 34

3 homo > C Nam + si De 8 morietur CDe Omnis + autem De
 9 ergo > ABE 10 est > A 11 homo > A 13 et > B 14 ejus] ei AB ~ fuerimus ejus C 15 videremus n sicut E 16 erit] est ABE Jesu + Domino nostro C gloria + honor C 17 Amen > E Explicit omelia XXIX. AC (XXVIII. C)

182, 18—183, 26 W*

2 δι'] δ' K³ 5 τοῦ > K³ 8 ὡς· εἰ] ὡσεὶ K³ <ἀν> Kl. > W
 18—20 πειραζ. = p. 180, 17—24 26 <υἱός> > W 28 ἠὲδοκίμη] ἡσθε-
 κήθη W (?)

θὼν ἐγγύς πρότιμ' προσάγει πείραν τῆς γαστριμαργίας, δι' ἧς εἶλε καὶ τὸν
 πρῶτον Ἀδάμ. Καὶ ἐπεὶ οὐδαμοῦ βρώσιμόν τι ἦν διὰ τὴν ἄγαν ἐρημίαν,
 ἐγίνωσκε δὲ τῇ πείνῃ τὸν ἄρτον εἶναι κατάλληλον, αὐτὸς μὲν οὐ προσ-
 φέρει, διότι οὐκ ἤμελλεν αὐτὸν παρὰ τοῦ πολεμουμένου λαβεῖν ὁ Χρι-
 5 στός, ἐπιτάσσει δὲ αὐτῷ ποιῆσαι τοὺς ὑποδεικνυμένους λίθους ἄρ-
 τους. Καὶ ἵνα μὴ νοήσῃ τὴν ἐπιβουλήν ὁ Χριστός, ὄρα μηχανὴν καὶ
 πονηρίας ὑπερβολήν· οὐκ εἶπεν ἀπλῶς, ὅτι ποιήσον τοὺς λίθους ἄρτους,
 ἀλλὰ προσέταξε τό· >εἰ υἱὸς εἶ τοῦ θεοῦ, ἵνα δείξῃ, ὅτι πρὸς ἀπόδειξιν
 τοῦ εἶναι αὐτὸν υἱὸν θεοῦ ζητεῖ γενέσθαι τοῦτο· ὤετο γάρ, ὅτι πα-
 10 ρακηθῆσεται τῷ λόγῳ, καθάπερ ὀνειδισθεὶς ἐπὶ τῷ μὴ εἶναι >υἱὸς θεοῦ,
 καὶ ἀγροῶν τὸν δόλον μεταβαλεῖ τοὺς λίθους εἰς ἄρτους, ὡς ἔχων ἐκ
 θεοῦ δύναμιν, καὶ λοιπὸν ἰδὼν αὐτοὺς πάντῃ πεινῶν ἠττηθῆσεται τῆς
 γαστρούς. Ἀλλ' οὐκ ἔλαθε τὸν >δρασσόμενον τοὺς σοφοὺς ἐν τῇ παρουρ-
 γίᾳ αὐτῶν· ὁ δὲ ἀποκριθεὶς εἶπεν· >γέγραπται· οὐκ ἐπ' ἄρτῳ μόνῳ
 15 ζήσεται ἄνθρωπος· καὶ τὰ ἐξῆς, συνεῖς τὴν παρουργίαν αὐτοῦ. Τὸ
 μὲν ἐπιζητηθὲν σιμμεῖον οὐκ ἐποίησεν, διότι τὰ σιμμεῖα δι' ὠφέλειαν τῶν
 ὀρώντων εἶωθε γίνεσθαι, ὁ δὲ διάβολος οὐδὲν ἤμελλεν ἐντεῦθεν ὠφε-
 ληθῆναι· καὶ γὰρ ὕστερον ἰδὼν πάντα, ὅσα ἐποίησεν ὁ Χριστός, οὐ-
 δὲν μετεβλήθη. Πρὸς δὲ τὸν κεκρυμμένον αὐτοῦ σκοπὸν ἀπολογεῖται
 20 καὶ ἀπὸ τῆς ἐν τῇ βίβλῳ τοῦ Δευτερονομίου γραφῆς ἐπιστομίζει αὐ-
 τὸν ὡσαεὶ λέγων· τί μοι ποιεῖν ἄρτους ἐκ λίθων ἐπιτάσσεις; πάντως
 διὰ τὴν συνέχουσάν με πείναν, ἵνα φανέντων δελεασθῶ· ἀλλ' οὐκ ἐπ'
 ἄρτῳ μόνῳ ζήσεται ἄνθρωπος· Ἀλλ' ἔστι καὶ ἕτερος τρόπος τροφῆς·
 καὶ γὰρ >πᾶν ῥῆμα ἐκπορευόμενον διὰ στόματος θεοῦ ἐπὶ τὸν πεινῶντα
 25 δίκην τροφῆς συνέχει τὴν ζωὴν αὐτοῦ καὶ ἄρκεῖ αὐτῷ. Οὕτως μακρο-
 θύμως ἀπεκρούσατο τὴν τῆς γαστριμαργίας μηχανήν.

HOMILIA XXX.

De tentatione Salvatoris secunda.

Tam Filio Dei quam Antichristo regnandi studium est. Sed
 30 Antichristus regnare desiderat, ut occidat, quos sibi subjecerat;
 Christus ad hoc regnat, ut salvet. Et unusquisque nostrum, si fidelis
 est, regnatur a Christo sermone, sapientia, justitia, veritate. Sin
 autem amatores voluptatis magis sumus quam amatores Dei, reg-

2 vgl. 1 Kor. 15, 45. 47 13f. 1 Kor. 3, 19 24 Matth. 4, 4 28 Luk. 4, 5—8

27 Incipit XXX. de . . . AC (XXVIII. C) 28 De tent.] Tentatio De
 Salv.] Domini A 29 Sed + et nr 30 quos] quod Dmn sub-
 jecerit ABCDe 31 Et > ABE fidelis A] felix BCDEe 32 Christi A
 33 ~ sumus magis De

1 εἶλε Kr.] εἶχε W 4. 17 ἔμελλεν W

namur a peccato, de quo Apostolus loquitur: >non ergo regnet peccatum in vestro mortali corpore<. Duo igitur reges certatim regnare festinant: peccati rex peccatoribus diabolus. justitiae rex justis Christus. Sciensque diabolus ad hoc venisse Christum, ut regnum illius tolleret et hi, qui sub eo erant, inciperent esse sub Christo, >ostendit (199) ei omnia regna mundi< et hominum hujus saeculi, quomodo alii regnentur a fornicatione, alii ab avaritia, illi populari rapiantur aura, hi formae capiantur illecebris. Neque vero arbitrandum est, quod regna ei mundi ostendens Persarum, verbi gratia, regnum Indorumque monstraverit, sed >ostendit ei omnia regna mundi<, id est, regnum suum, quomodo regnaret in mundo, ut cohortans eum facere, quod volebat, inciperet etiam Christum habere subjectum. Vis, inquit, in omnibus his regnare?

>Ἐδειξεν αὐτῷ πάσας τὰς βασιλείας τῆς οἰκουμένης<. Βασιλείας κόσμον φησὶ τῶν κοσμικῶν ἀνθρώπων, τίνα τρόπον οἱ μὲν βασιλεύονται ὑπὸ πορνείας, οἱ δὲ βασιλεύονται ὑπὸ φιλαργυρίας, οἱ δὲ ὑπὸ κενοδοξίας καὶ ἑτέρων παθῶν. Εἰ μὴ γὰρ τοῦτό ἐστι, πῶς ἠδύνατο αὐτὸς τοὺς τῶν περᾶτων τόπους εἰς ἓνα τόπον πρὸς θεωρίαν σωματικὴν ἀγαγεῖν; Οὐκ ἐδείκνυε δὲ αὐτῷ τὰς βασιλείας τοῦ κόσμου, οἷον φέρε εἰπεῖν τὴν Περσῶν οἰκονομίαν ἢ τὴν Ἰνδῶν, ἀλλ' >ἐδείκνυεν αὐτῷ τὰς βασιλείας τοῦ κόσμου<, τίνα τρόπον ἰσχύει αὐτῶν βασιλεύειν, ἵν' αὐτὸν προτρέψῃται ποιῆσαι,

1f. Röm. 6, 12

1 non] ne E 2 ~ mortali vestro DE 3 peccati + et justitiae BE
 justitiae > BE 4 diab. + et A 5 illius] ejus A 6 eo] ipso C
 9 regnentur > C 10 illi] alii B 11 aura] cura De 11/12 formis B
 12 rapiantur C 15 regnumque Indorum Dm 15/16 Judaeorumque C
 16 ostendat r 18 regnet AC 22 omnibus] hominibus De

184, 7—186, 12 b*² 184, 16 Οὐκ — 21 + 7 — 13 παθῶν + 22 — 186,
 19 dCVW 184, 13 Εἰ — 21 + 7 — 13 + 22 — 186, 19 S 184, 13 Εἰ
 — 19 Ἰνδῶν αλ (16—19 also in b doppelt)

7—8 οἰκουμ. > bdCSVW 8 Βασιλ. — 9 φησὶ > dCS 9 τῶν +
 γὰρ dCS 9/10 τίνα τρόπον > dCS 10 βασιλ. — 11 δὲ > dCSλ πορνείας
 Kl.] πορνείας bVW 11 οἱ — φιλαργ. nach 12 κενοδοξ. V 12 κενοδοξίας
 + οἱ δὲ ὑπὸ γαστριμαργίας S καὶ — 13 παθῶν > bVWλ 13 Εἰ — 16 ἀγα-
 γεῖν nur aSλ 14 πῶς > a αὐτὸς] αὐτοῦς αλ, αὐτὸς (corr. aus αὐτοῦς) Αα
 τοῦς > λ τῶν περᾶτων > aSλ 15 ἓνα + τὸν a 16 Οὐκ ἐδεί-
 κνυε — 21 βασιλεύειν] ταῦτα ἐδείκνυεν W Οὐκ — 17 κόσμον > aSλ
 Οὐ + γὰρ bV 17 δὲ > bV 18 οἷον > CD⁵ οἷον — 19 Ἰνδῶν > A
 οἷον — 20 κόσμον > b (steht a) V 19 οἰκονομίαν] ἡγεμονίαν aSλ τὴν] τῶν λ
 Ἰνδῶν + τοῦ κόσμου οὖν παντὸς τὴν δόξαν ἐδείκνυε καὶ πάσας τὰς βασιλείας S
 ἀλλ'] καὶ γὰρ λ 21 αὐτῶν > bVλ 22 ἵνα bVλ ἵν' + οὖν C
 ἵνα — p. 185, 2 Χριστοῦ] ὅθεν ὡς ψιλὸν ἄνθρωπον προέτρεπεν ἐπὶ τοῦτο,
 βουλόμενος καὶ αὐτοῦ ὡς καὶ τῶν λοιπῶν περιγενέσθαι S

Ostendit innumerabiles hominum
multitudines, quae suo teneban-
tur imperio. Et revera, si mise-
riam et infelicitatem nostram

ὁ ἐνόμιζε ποιήσαντος περιγενήσεσθαι
τοῦ Χριστοῦ.

5 simpliciter volumus confiteri, pene totius mundi rex diabolus
est; unde et princeps istius saeculi a Salvatore vocitatur. Quod
ergo dicit, hoc est: vides hos homines, qui sub meo regno sunt? —
et ostendit ei in puncto temporis hoc est in praesenti temporum
cursu, qui ad comparationem aeternitatis puncti instar obtinet.

10 Neque enim necessarium habebat Salvator, ut ei diutius
saeculi istius negotia monstrarentur: statim ut aciem luminum
suorum ad contemplandum vertit. et peccata regnantia et eos, qui
regnarentur a vitiis, conspexit et ipsum princeps saeculi diabo-
lum superbientem atque (200) gaudentem in propriam perniciem.

15 quia tantos sub suo habebat im-
perio. Dicit ergo ad Dominum
diabolus: In eo venisti, ut adver-
sum me dimices et tollas de im-
perio meo, quos nunc subjectos
20 habeo? Nolo contendas, nolo ni-
taris, ne habeas ullam in certando
molestiam. Unum est, quod pre-
cor: procidens adora me, et ac-
cipe regnum omne, quod teneo. Ve-
25 rum Dominus noster atque Salva-
tor vult quidem regnare et omnes

Εἰ θέλεις, φησί, βασιλεῦσαι τού-
των καὶ ἐπὶ τούτῳ ἐλήλυθας τοῦ ἀγω-
ρίσασθαι καὶ ἀποστῆσαι τοὺς βασι-
λευρομένους ὑπ' ἐμοῦ; μὴ ἀγωνίζου,
ἐν ἀξιώ· πρὸς ὅν προσκύνησόν μοι,
καὶ παράλαβε πᾶσαν τὴν βασιλείαν
τὴν ὑπ' ἐμέ. Ἀλλ' ὁ σωτὴρ βασι-
λεῦσαι μὲν θέλει καὶ ἐποτάξαι πάντα
τὰ ἔθνη, ἵνα δοῦλα γένηται δικαιο-
σύνης καὶ ἀληθείας καὶ πάσης ἀρε-
τῆς, βασιλεῦσαι δὲ οὐ μετὰ ἡμῶν

6 vgl. Joh. 12, 31; 16, 11

1 Et ostendit A	5 simpl. > C	~ tot. paene C	~ diabolus
rex B	6 istius] huius B	vocatur ADe	7 hoc est > CDe
homines] omnes ABE	8 et > e	ei > C	10 habuit De
sibi Dln	diutius] dignitates De, divitiae C	11 istius + et CDe	
11/12 ut ad cont. lum. suor. aciem vertit C	12 et ¹ > C	13 re- gnantur A	
ipsum > C	princ. saeculi > A	14 superbientem] supervenientem CDe	in propriam] inproperia E, in propria B
quod AB	haberet ABE, habuit C	16/17 ~ diab. ad Dom. C	Do- minum diabolus] eum ABE
18 et tollas > ABE	19 meo + in eos B, + et de his A	21 ne] nec A	
24 Verus D	25 noster > ABE	Salvator + meus A	

1 ἐνόμισε dC	ποιήσαντος W] ποιῆσαι bλ, ποιήσας dCV	2 Χριστοῦ]
σωτῆρος λ	16 Εἰ — φησί] καὶ φησιν· εἰ θέλεις S	θέλης V
των > S	17 τούτῳ bVW] τοῦτο Cl	ἐλήλυθεν B ¹
19 ἐμοῦ > S	20 μοι dCl] με bVW	22 τὴν — p. 186, 17 βασιλείας]
alia S	24 γένηται + τῆς λ	

gentes sibi esse subjectas, ut
serviant justitiae, veritati ce-
terisque virtutibus, sed vult
regnare quasi justitia, ut absque
5 peccato regnet, ut nihil faciat in-
decorum, et non vult absque
labore subjectus diabolo coronari
nec sic regnare ceteris, ut ipse
regnetur a diabolo. Unde loqui-
10 tur ad eum: >scriptum est: Domi-
num Deum tuum adorabis, et
ipsi soli servies<. Hos, inquit,
omnes propterea volo mihi esse
subjectos, ut >Dominum Deum
15 adorent et ipsi soli serviant<; haec
est cupido regni mei. Tu autem
a me vis incipere peccatum, quod
ego dissoluturus huc veni, quod
etiam a ceteris auferre desidero.
20 Scito atque cognosce me in hoc
manere, quod dixi, ut adoretur Dominus Deus solus, et hos om-
nes sub meam faciam potestatem meoque regno subjeciam. Cui
gaudemus nos quoque esse subjectos, et deprecemur Deum, ut
>regnans peccatum in corpore< nostro mortificet et regnet in
25 nobis solus Christus Jesus: cui est gloria et imperium in saecula sae-
culorum. Amen.

10 ff. Deut. 6, 13

24 vgl. Röm. 6, 12

1 sibi > De ~ subjectas esse De 4 regnare] regna A justitia]
jure B. jusa (!) E, justa A ut] aut E 5 peccato] labore De 6 et > ABCE
7 subjectos ACDlmn coronare A 8 ipse] sibi B a diab.] ab alio ACE
10 eum + Jesus De 11 tuum > A 12 ipsi] illi BC 13 esse
> C ~ esse mihi E 15 ipsi] illi C 16 regni mei] regiminis B
Tu] Cur r autem] hoc B 17 incipere] accipere r peccata, quae De
18 ego > De huc > De quod] quae De 20 Scito + itaque B
22 mea potestate ABE meoque] eoque E 23 gaudeamus De
et > B deprecamur C Deum] Dominum De 24 ~ nostro
corp. AC in² > DEe 25 ~ Jesus Christus E et imper. > C
Explicit omelia XXX. AC (XXVIII. A)

1 βούλεται > W 2 ἐκείνω — 3 ἀκμητι > W στεφανώσασθαι dCV]
ἐστεφανώσθαι bλ 10 γέγραπται Κύριον > V 13 φησί > VW
16/17 ~ τὸ βούλημα nach βασιλ. d 17 βασιλ.] παρουσίας W σὺ W]
νῦν dCSV 19 ἦν] ὄν S καταργῆσαι θέλω V] καταλῦσαι ἦλθον W,
καταργῆσαι ἦλθον CS, καταργίσαι ἦλθον D ἐγὼ nach ἦλθον dS

τίας, οὐδὲ βούλεται ἀκμητι ὑποτά-
ξας ἑαυτὸν ἐκείνω στεφανώσασθαι,
οὐδὲ ἀκμητι λαβεῖν πάσας > τὰς βασι-
λείας τοῦ κόσμου καὶ τὴν δόξαν
αὐτῶν ὑποχείριον.

Διὸ φησι πρὸς αὐτόν· > γέγραπται
κύριον τὸν θεὸν σου προσκυνήσεις
καὶ αὐτῷ μόνῳ λατρεύσεις<. Τοῦ-
τους, φησί, πάντα διὰ τοῦτο θέλω
ἄρχεσθαι ὑπ' ἐμοῦ, ἵνα > κύριον τὸν
θεὸν προσκυνήσωσι καὶ αὐτῷ μόν-
ῳ λατρεύσωσιν<. τοῦτό ἐστι τὸ
βούλημα τῆς ἐμῆς βασιλείας. Σὺ δὲ
θέλεις τὴν ἁμαρτίαν ἀπ' ἐμοῦ ἄρξασ-
θαι, ἣν ἐγὼ καταργῆσαι θέλω.

Dominus Deus solus, et hos om-
nes sub meam faciam potestatem meoque regno subjeciam. Cui
gaudemus nos quoque esse subjectos, et deprecemur Deum, ut
>regnans peccatum in corpore< nostro mortificet et regnet in
nobis solus Christus Jesus: cui est gloria et imperium in saecula sae-
culorum. Amen.

HOMILIA XXXI.

De tertia tentatione Salvatoris.

Scrutamini scripturas, ut et in his, quae putantur esse (201) simplicia, reperiatis non minima sacramenta. Scrutemur principium
 5 evangelicae lectionis, quod hodie audivimus, et id, quod latebat, procedat in medium. >Adduxit<, ait, diabolus Jesum >in Hierusalem<. Hoc incredibile est, ut diabolus duceret Filium Dei et ille sequeretur. Sequebatur plane quasi athleta ad tentationem sponte proficiscens. Non formidabat tentantem neque insidias
 10 callidissimi pertimescebat inimici, et quodammodo loquebatur: duc quo vis, tenta ut placet, ad tentandum sponte me tribuo, sustineo quae suggesseris, praebeo me in quibuscumque tentaveris: invenies me in omnibus fortiolem. >Adduxit ergo eum in Hierusalem, et posuit super pinnam templi et dixit ei: si filius Dei es, mitte te
 15 hinc deorsum<. Adduxit eum in culmen ad summitatem templi et hortatur, ut se inde praecipitet. Quod cum ille fraudulenter proponeret et sub ostentatione gloriae aliud niteretur, dicebat Salvator: >Scriptum est: non tentabis Dominum Deum tuum<. Simulque considera, quomodo tentet diabolus. Non aliunde tentare
 20 audeat, nisi de divinis libris, et de Psalmis sumens testimonium ait: >Si filius Dei es, mitte te deorsum. Scriptum est enim: quia angelis suis mandavit de te, et in manibus tollent te, ne forte offendas ad lapidem pedem tuum<. Unde tibi, diabole, scire, quod ista scripta sunt? Nunquid legisti prophetas vel divina
 25 eloquia cognovisti? Licet tu taceas, ego pro te respondebo. Legisti, non ut ipse ex lectione sanctorum melior fieres, sed ut de simplici littera eos, qui amici sunt litterae, interficias. Scis,

2 Luk. 4, 9—13 18 Deut. 6, 16 22f. Ps. 90 (91), 11. 12 27 vgl. 2 Kor. 3, 6

1 Incipit XXXI. (XXX. C) de temptatione Domini (Salvatoris C) tertia AC
 3 Scrutare B Scrut. script. > A ut > B his] illis C 5 quod¹] quotquot De id > ABE latitabat A 6 procedit De ait] autem De diabol. + Dominum A 7 incredibile] ne credibile AB, nec credibile A 9 profic.] proveniens BE tentantem] temptationem C
 10 inimici] immo A duc — 11 vis] Dominum Deum tuum BE 11 quo] quocumque C 12 suggesseris C me > r 14 posuit] statuit C
 supra Cm ei > r te > C 15 hinc > De] de hinc A ad] et B
 16 ~ inde se C illi A 17 aliud > De] 17 dicebat — 18 est] sciebat scriptum esse Salvator ABCE 20 nisi > B 22 et] ut ABCE
 in — tollent] custodiant C tollant ABE 23 diabole + hoc e, + datum In 24 sint D 26 ut² > C 27 de simpl. littera] simplicitate De

quia, si de aliis ei voluminibus loqui volueris, non decipies, (202) neque habere poterunt auctoritates tuas. Sic legit scripturas Marcion ut diabolus, sic Basilides, sic Valentinus, ut cum diabolo dicerent Salvatori: >Scriptum est, quia angelis suis mandavit de te, et in manibus tollent te, ne forte offendas ad lapidem pedem tuum<. Si quando testimonia de scripturis audieris, vide ne statim loquenti adquiescas, sed considera illum, cujus vitae, cujus sententiae, cujus sit voluntatis, ne forte simulet sanctum se esse, quod non est, et venenis infectus haereseos sub ovis pelle lupus latitet, ne forte loquatur in eo diabolus de scripturis. Quomodo autem diabolus pro occasione temporum de scripturis loquitur, sic e contrario Paulus pro eorum utilitate, qui audiunt, non solum de scripturis, sed etiam de saecularibus libris assumit testimonium et ait: >Cretenses semper mendaces, malae bestiae, ventres pigri<, et rursus de alio: >ipsius enim et genus sumus<, nec non et de comico: >corrumpunt mores bonos colloquia mala<. Sed neque si diabolus de scripturis locutus fuerit, poterit me hac occasione decipere, neque si Paulus de gentilibus litteris aliquod exemplum sumpserit, a suo me eloquio deterrebit. Ideo enim assumit Paulus verba etiam de his, quae foris sunt, ut sanctificet ea. Videamus ergo, quid de scripturis diabolus loquatur ad Dominum: >Scriptum est enim, quia angelis suis mandavit de te, et (203) in manibus tollent te, ne forte offendas ad lapidem

[>Γέγραπται γάρ, ὅτι τοῖς ἀγγέλοις αὐτοῦ ἐντελεῖται περὶ σοῦ, καὶ ὅτι ἐπὶ χειρῶν ἀροῦσί σε, μήποτε προσκόψῃς πρὸς λίθον τὸν πόδα σου<.]

9f. vgl. Matth. 7, 15 14f. Tit. 1, 12 (Zitat aus Epimenides) 15 Akt. 17, 28 (aus Aratea Phaenom. 5) 16f. 1 Kor. 15, 33 (aus Thais von Menander); zu den drei Stellen vgl. die Nachweise im Handbuch zum NT. (ed. H. Lietzmann)

1 ei > E] eis AC 2 hab. pot.] habebunt A assertionis B suae C
3 Marcion C 5 et] ut ABE tollant ABE 6 testimonium lr
scriptura De 7 loquenti > A Sed C vitae] sit ac De 8 sententiae]
scientiae B 8/9 ~ se sanctum B 9 se > C quod] quomodo lr
venenis] veneno C, veniens B 10 lupus > C latitet] lateat B, + et B
11 per occasionem De loquatur C 12 ~ utilitate eorum e 14/15 ven-
trisAE 16 et > An ~ bonos mores B 17 mala] pessima BE ~ diabolus
si De 18 ~ Paulus si De 19 a > A a suo] quoquo modo De 20 quae]
qui AC 21 ea > A] etiam E 22 de] ab C 24 enim > ABCE quia
> De mandavit alle Hss (gg. gr. ἐντελεῖται)

188, 23 -189, 27 (+ 190, 22—24 δικαίων C) + 191, 4 Οὐ—17 dCS 188,
23—189, 9 δεσπότης kVW(Κυρίλλου) + 190, 1—19 + 24 Γέγραπται — 191, 4
ἀναγ. κλ. 188, 23—26 nur λ.

pedem tuum<. Vide quomodo et in ipsis testimoniis versipellis est. Vult enim imminuere gloriam Salvatoris, quasi angelorum indigeat auxilio offensurus pedem, nisi eorum manibus sublevetur. Assumit testimonium et interpretatur illud de Christo, quod non de Christo, sed de sanctis generaliter scriptum est. Libere quippe et tota confidentia contradico diabolo super Christi persona hoc non posse intellegi. Neque enim indiget angelorum auxilio, qui major angelis et melius ipsis haereditate consecutus est nomen. Nulli unquam angelorum dixit Deus: „Filius meus es tu, ego hodie genui te<. Ad nullum eorum quasi ad filium locutus est, >qui facit angelos suos spiritus, et ministros suos ignem urentem<, sed ad filium proprium suum, de quo innumerabilia loquitur in prophetis.

Non indiget, inquam, angelorum auxilio (204) Filius Dei.

“Ορα δέ, πῶς κακούργως πειροῦται διὰ τῆς χρήσεως τῶν γραφῶν. Θέλει καθελεῖν τὴν δόξαν τοῦ κυρίου, ὡς δεομένου ἀγγελικῆς βοηθείας, ὡς μέλλοντος προσκόπτειν, εἰ μὴ ἄγγελοι αὐτῷ βοηθοῖεν. Οὐ γὰρ περὶ τοῦ Χριστοῦ εἴρηται ἡ χρῆσις τοῦ ψαλμοῦ, οὐδὲ γὰρ δεῖται ἀγγέλων ὁ τῶν ἀγγέλων δεσπότης. | Νομίζω δὲ αὐτόθεν καθαίρεσιν μᾶλλον εἶναι τῆς δόξης τοῦ Ἰησοῦ ἢ περὶ σύστασις τῆς ἐν αὐτῷ θεότητος, τὸ δεῖσθαι αὐτὸν ἀγγέλων θεοῦ αἰρόντων αὐτὸν ἐπὶ τῶν χειρῶν ὑπὲρ τοῦ μὴ προσκόψαι πρὸς λίθον τὸν πόδα αὐτοῦ· ἐπεὶ δὲ εἰκός τις πιστεύοντας τῷ διαβόλῳ κακῶς ἐξειληφότι τὴν προφητείαν οὐκ εἰς ἄλλον τινὰ ἢ εἰς Χριστὸν προφητευσμένην ἀπειθήσειν τοῖς εἰρημένοις, γνωσκέτωσαν, ὅτι πάντα τὰ κατὰ τὸν ψαλμὸν εἰς ἀνθρώπου φύσιν ἀναφέρεται δεομένου πολλῆς βοηθείας καὶ σκέπης τοῦ θεοῦ καὶ τῆς ἀπ’ αὐτοῦ ἀντιλήψεως, ἵνα ῥυσθῇ ἀπὸ πάσης τῆς τῶν θηρευόντων παγίδος καὶ παντὸς ταραχώδους καὶ ψευδοῦς λόγου. |

15 ff. vgl. Hebr. 1, 4. 7 17 ff. vgl. Hebr. 1, 5. 7 18 f. Ps. 2, 7
21 ff. Ps. 103 (104), 4 23 ff. gr. vgl. Ps. 90 (91), 1. 3

4/5 indig.] inde egeat A 10 scriptum] dictum C 11 ~ et confid.
tota B, confid. et tota E 14 ~ angel. indig. C 15 qui — 26 auxilio
> B major] majus C major + est AE angelorum C 16 ipsius C
haereditatis A, haereditatem De 17 est > mn] et D, est et lr 17/18 ~ angel.
unquam Blr 20 eorum > C 21 est > e 26 ~ angel. nach 27 Dei A

1 δέ > λ κακούργως > dCSλ πειροῦται > dkCSVλ 2 θέλει > W
3 ὡς > d ὡς — 4 βοηθ. > S 6 ~ βοηθ. αὐτῷ S βοηθοῖεν
dkCSV] βοηθεῖεν K²Wλ 6 Οὐ] οὐδὲ dC Οὐ — 9 δεσπ. > S 8 οὐδὲ]
οὐ dCVε ~ δεῖται γὰρ dC 9 ὁ — ἀγγέλ. > W δεσπότης] ποιη-
τῆς d 9 Νομίζω — 15 > S 16 ἐπεὶ — 20 εἰρημ.] ὅθεν τινὲς μαθητευ-
θέντες τῷ διαβόλῳ ἐξειλήφασιν τὸν ψαλμὸν ἀομιόζειν εἰς Χριστὸν· ἀλλὰ S
17 κακῶς Kl.] καλῶς dC 21 κατὰ — ψαλμ.] ἐν τῷ ψαλμῷ τούτῳ S 22 ἀνθρώ-
που + ψιλοῦ S 24 καὶ — ἀντιλήψ. > S 25 πάσης > S τῶν θηρευόν-
των] τοῦ διαβόλου S 26 παντὸς — 27 λόγου] τῶν λοιπῶν κακῶν S

Quin potius disce, diabole, quod, nisi Jesus adjuverit angelos, offendunt pedem suum. Et si quis angelorum visus est offendere, de
 5 quibus dudum lectum est: >quia angelos judicabimus<, ideo offendit, quia non extendit manum suam ad Jesum, ut apprehensus ab eo non offenderet. Quando
 10 enim aliquis in propria virtute confidens non invocat praesidium Jesu, offendit et corrui. Et tu, diabole, propterea >quasi fulgur de caelo< cecidisti, quia credere in Je-
 15 sum Christum Filium Dei noluisti.

Ut autem scias, quod male interpretatus es, et non de Christo, sed de sanctis intellegi, quae sequuntur, ausculta. >A ruina et
 20 daemonio meridiano< non Jesum Christum liberat Deus, sed sanctos. Lege nonagesimum psalmum, cujus principium est: >Qui habitat in adjutorio Altissimi, in protectione Dei caeli
 25 commorabitur<, et invenies haec magis justo viro, quam Dei Filio convenire: >cadent a latere tuo mille, et decem milia
 30 a dextris tuis, ad te autem non appropinquabit; verum-

Ἐγὼ δὲ τὸ ἀνάπαλιν φημι πρὸς σέ, ὦ διάβολε· εἰ μὴ Ἰησοῦς βοηθήσῃ τοῖς ἀγγέλοις, προσκόπτουσι.

Καὶ σὺ διὰ τοῦτο πέπτωκας >ἐξ οὐρανοῦ<, ἐπειδήπερ ἀδτάρκη ἑαυτὸν ἐνόμισας εἶναι καὶ μὴ δεῖσθαι τῆς τοῦ Ἰησοῦ βοηθείας.

Ἴνα δὲ γνῶς μὴ περὶ τοῦ Ἰησοῦ λελέχθαι τὰ ἀναγεγραμμένα, ἀλλ' εἰς δίκαιον ἄνδρα ταῦτα ἀναφέρεσθαι, ἄκουε·

ταῦτα δὲ τὰ ῥήματα ἐν ψαλμῷ ρ'. λέγεται δὲ οὐ περὶ Χριστοῦ, ἀλλὰ περὶ δικαίων. Γέγραπται γάρ· >Ὁ κατοικῶν ἐν βοηθείᾳ τοῦ ὑψίστου ἐν σκέπῃ τοῦ θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ ἀδλισθήσεταικ. Τοῦτο δὲ δικαίῳ μᾶλλον ἀρμόζει ἢ τῷ νιῶ τοῦ θεοῦ. Καὶ αὐθις· >πρῆσειται ἐκ τοῦ κλίτους σου χιλιάς καὶ μυριάς ἐκ τῆς δεξιᾶς σου<·

5f. 1 Kor. 6, 3 13f. Luk. 10, 18 20f. Ps. 90 (91), 6 24ff. Ps. 90 (91), 1 28ff. Ps. 90 (91), 7. 8.

2 adjuvaret BE 3 offendant ABDE, offendent e 6 offendit + iterum E 8 ut] et E 9 Quando] quoniam lr 10 aliquis > De
 11 invocas De 12 offendis De 12 corr. — 14 quia > De 13 fulgor E
 14 cecid.] corruisti C 15 Jesum > B Filium Dei > C Dei] Domini B
 17 es] est De et > ABE 18 sanctis + debere C 18/19 sequantur Dlmn
 19 absulta AC 23 est > e 24 adjutorium E 24/25 Altissimi] Excelsi ABE
 26/27 ~ magis haec C 27 ~ justo viro magis B 27/28 ~ Filio Dei A
 31 propinquabit B

1 τὸ > λ 2/3 βοηθήσει k 13/14 ~ ἐνόμ. ἑαυτ. ε 22—24 δικαίων
 nur C > κλ 26 σκέπει ε 27 δὲ > ε 29 ἐκ—31 σου] καὶ τὰ ἐξῆς k

tamen oculis tuis videbis, et
 retributionem peccatorum adspi-
 cies et reliqua, super personam
 justii interpretans. Sed et sic quo-
 5 que perverse assumens diabolus
 testimonia, ut assereret ea, quae
 de justis dicebantur, super Sal-
 vatore intellegi, silet et transit
 versiculos, qui contra se scripti
 10 sunt. Cum enim dixisset: >angelis
 suis mandavit de te, et in manibus
 tollent te, ne forte offendas ad
 lapidem pedem tuum, tacuit
 illud, quod sequitur: >super as-
 15 pidem et basiliscum ambulabis,
 et conculcabis leonem et draco-
 nem. Quare ista, diabole, siles,
 nisi quod tu es >basiliscus, tu es

omnium serpentium regulus, nocentiora habens venena quam
 20 ceteri, (205) qui statim ut videris aliquem interficis? Scis et aliam
 fortitudinem esse contrariam sociam tui, quae >aspis appellatur
 et viro justo subjecta est, et idcirco omnia taces. Tu es >draco.
 tu es >leo, de quibus scribitur: >super aspidem et basiliscum cal-
 25 cabis, et conculcabis leonem et draconem. Sed licet tu taceas, nos
 qui scripturas rectius legimus, scimus habere nos potestatem concul-
 candi te et datam nobis hanc ditionem, dico enim non solum in
 veteri testamento, sicut nunc cantatur in psalmo, sed etiam in

ἂ καὶ αὐτὰ ἐπὶ τὸν δίκαιον
 ἀνάγεται. Οὐ γὰρ Χριστὸς φο-
 βεῖται δαιμόνιον μεσημβρινὸν οὐδὲ
 νυκτερινόν, οὐδὲ δεῖται βοηθείας
 ἀγγέλων, αὐτὸς τηρῶν αὐτοὺς ἀπροσ-
 κόπους θεῶ· εἰ δὲ καὶ περὶ Χριστοῦ
 λέγοιτο, πανούργως παρῆκε τὰ με-
 ταξύ·

ἐπάγει γάρ· >ἐπὶ ἀσπίδα καὶ
 βασιλίσκον ἐπιβήσῃ καὶ καταπατή-
 σεις λέοντα καὶ δράκοντα· ταῦτα
 γὰρ αὐτὸς ἦν.

4 ff. gr. vgl. Ps. 90(91), 5. 6 14 ff. 23 ff. Ps. 90 (91), 13

1 videbis] considerabis AB 2/3 ~ adspic. pecc. De 3 super perso-
 nam] super persona C, sub persona ABE 4 interpretantur B, -tatur AE
 sic] si A 5 perverse] per se BE assumens] asserens Dmn, afferens
 lr, assumit A, accipiens C 6 ea — 7 dicebantur > De 8 silet et > C
 11 et] ut ABE 12 tollant ABE 13 pedem > B 17 ista > De
 19 habes B 20 vides C Scis > De 20/21 et aliam . . . contrariam]
 et talia . . . contraria E 21 esse > Ce sociam tui > BC. sociam]
 similem A tui + assumis De aspis] nomine aspidis B 23/24 cal-
 cabis] ambulabis AC 25 ~ nos habere C 26 dico enim > CDe enim
 > B 27 sicut] sic B cantatur] canitur BE

4 ἀναγάζεται λ 6 οὐδὲ] ἢ S 7 ἀγγελικῆς CS + ὁ τῶν ἀγγέλων
 δεσπότης S 7 αὐτὸς — 8 θεῶ > S 8 καὶ > S 9 τὰ — 14 γάρ]
 τὸ ἐφ' ἐξῆς ἦτοι τὸ S 14 ἐπάγει γάρ > C ἀσπίδα + γάρ φησι C
 17 ἦν + διάβολος S

novo, Salvatore dicente: >ecce do vobis potestatem calcandi super serpentes et scorpiones et omnem virtutem inimici, et nihil vobis nocebit<. Sumamus arma tanta potestate firmati et universa faciamus, ut per conversationem nostram leonem conculcemus et draconem. Porro ut scias, quomodo >conculcetur leo<, et >conteratur draco<. Pauli epistolam lege, in qua asserit conculcari a peccatore Filium Dei. Sicut ergo, qui peccator est, conculcat Filium Dei, sic e contrario, qui justus est, >conculcat leonem et draconem<, et >omnem virtutem inimici< conculcat in nomine Jesu Christi: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

HOMILIA XXXII.

De eo, quod scriptum est: >Reversus est Jesus in virtute Spiritus<, usque ad eum locum, ubi ait: >et omnium oculi erant in synagoga intuentes in eum<.

15 Primum quidem >Jesus plenus Spiritu sancto reversus est a Jordane et agebatur Spiritu in deserto diebus quadraginta<. Cum tentaretur a diabolo et quia adhuc
20 (206) certaturus erat adversum eum, et semel et bis absque additamento aliquo >spiritus< ponitur.

Ἐπειδὴ ἤμελλεν ἀθλεῖν ἐν τῷ πειρασμῷ πρὸς τὸν διάβολον, δις ὀνομάζεται τὸ πνεῦμα χωρὶς πάσης προσθήκης· ὅτε δὲ ἀγωνισάμενος

1 ff. Luk. 10, 19 6 ff. vgl. Hebr. 10, 29 8 f. Ps. 90(91), 13
9 Luk. 10, 19 12—14 Luk. 4, 14—20 15 ff. Luk. 4, 1. 2 21 f. vgl. Luk. 4, 1

2 et¹ + super BE et² + super ABE 3 vos C nocebunt De
firmata B 4/5 conculc. + sed C 5 dracon. + conteramus C
sciamus A 7 a peccat. Filium] peccatores Filio De peccatoribus C
Sicut] Sic B conculcat Filium] conculcatur Filio De 9 inimici + et
> BCE conculcat > A nomine + Domini AC + nostri A 10 cujus E
Explicit omelia XXXI. AC (XXX. C) 12 Incipit XXXII. de . . . AC
(XXXI. C) quod] loco in quo BE est > C Jesus > AE
13 ad — ait > A 13 ubi] in quo E ~ erant omn. ocul. A 14 in-
tuentes] intendentes De in > C 16 est > AE 17 et > A agebatur
+ in De 17/18 ~ diebus XL in deserto BE desertum C 18 ~ quadr.
dieb. A 19 et > De quia > B] qui CE adhuc + vi De
20 adversus ACDr 21 absque] non cum De 22 spiritu AE

192, 19—193, 7 b*dCSVWΞ*λ

19—20 διάβολ.] ὄρα δὲ ὅτι πρὸ τοῦ πειρασμοῦ S 19 Ἐπειδὴ + δὲ dC
ἤμελλεν dCVΞ] ἔμελλεν bWλ 19/20 ~ ἐν — πειρ. nach διάβολον bλ τοῖς
πειρασμοῖς W 20 πρὸς > Ξ(?) 21 πάσης > S 22 ὅτε — p. 193, 4
ὑπέστη.] ὅτε δὲ ἐνίκησε τοὺς πειρασμούς, προστέθειτο S

Quando vero tres tentationes, *ἐνίκησε τοὺς τρεῖς ἀναγεγραμμένους*
 quas scriptura commemorat, pug- *πειρασμούς, πρόσχες τῇ ἀκριβείᾳ*
 nando superavit, vide, quid de *τῆς γραφῆς, τί περὶ τοῦ πνεύματος*
 Spiritu signanter cauteque ponat- *φησιν, ὅτι ὁ Ἰησοῦς ὑπέστρεψεν ἐν*
 5 *τῇ δυνάμει τοῦ πνεύματος, καὶ*
προσέθιζεν ἕν τῇ δυνάμει est, quia conculcaverat draconem *διὰ τὸν*
 et tentatorem comminus vicerat. *ἀθλητὴν τὸν νενικηκότα.*

Reversus est ergo Jesus in virtute Spiritus in Galilaeam terram, et
 10 fama exivit per omnem circaregionem de eo. Et ipse docebat in
 synagogis eorum et glorificabatur ab omnibus. Quando legis: docebat
 in synagogis eorum et glorificabatur ab omnibus, cave, ne
 beatos tantum illos iudices et te arbitraris privatam esse doctrinam.
 Si vera sunt, quae scripta sunt, non solum tunc in congregationi-
 15 bus Judaeorum, sed et hodie in hac congregatione Dominus lo-
 quitur: et non solum in hac, sed etiam in alio coetu et in toto orbe
 docet Jesus, quaerens organa, per quae doceat. Orate, ut me quo-
 que compositum ad canendum aptumque reperiat! Sicut enim
 20 quaerit omnipotens Deus prophetas eo tempore, quo prophetia
 mortales indigent, et invenit, verbi gratia, Isaiam, Hieremiam,
 Ezechiel, Daniel, sic quaerit Jesus organa, per quae doceat sermo-
 nem suum vel erudiat populos in synagogis et glorificetur ab
 omnibus. Nunc magis glorificatur ab omnibus Jesus, quam illo
 tempore, quo tantum in una provincia cognoscebatur. (207) Deinde
 25 venit in Nazareth, ubi nutritus fuerat, et ingressus juxta morem
 in synagogam die sabbatorum surrexit legere; et datus est ei
 liber prophetae Isaiae: et revolvens librum invenit locum, ubi

7 lat. vgl. Ps. 90 (91), 13

3 vide > Dmn] attende lr 5 Jesus — est] Ait: et reversus est
 Jesus De 7 quia] quod B 8 temptationem A 9 ergo > B
 Spiritus > C terram > C 10 exiit De circaregionem] regionem De
 11 omnibus] hominibus C Quando — 12 omnibus > C De leges E
 12 glorificatur B 13 ~ illos tantum De privatam] primum r
 esse > B 19 prophetiam E 20 Ysaïam AC, Esaiam DE
 Hieremiam DE, Iheremiam A 21 Hiezechiel CD, Ihezechiel A
 Danihel AC Jesus] Deus r 22 populum B, populo E syn-
 agog. + eorum De 23 omnibus¹] hominibus C glorif.] clarifi-
 catur C omnibus²] hominibus C Jesus > BE 24 Deinde]
 Sed inde C 25 in > ABDEe 25/26 ~ in synag. juxta mor. BC 26 syna-
 goga CE sabbat. + et B Et De 27 invenit] et

1 τρεῖς + τοὺς d 2 πρόσχες dC 3 τί > B¹λ τί — 4 ὅτι
 > W] περὶ τοῦ πνεύματος τί φησιν; "Οτι B¹λ 4 Ἰησοῦς + φησιν W . ~ ὑπέστρ.
 Ἰησ. V 5 καὶ — 6 δυν. > SW 7 ἀθλ. — νεν.] νενικ. ἀθλ. S + οὐκ ἔξωθεν
 τὴν χάριν λαβόντα, ἀλλ' ὡς ὁμοουσίως συνόντα τῷ πνεύματι S

erat scriptum: Spiritus Domini super me; propter quod unxit me. Non fortuito revolvit librum et caput de se vaticinans reperit lectionis, sed et hoc providentiae Dei fuit. Sicut enim scriptum est: >In laqueum non cadit passer sine voluntate Patris<, et quia >capilli capitis< apostolorum >omnes numerati sunt<, sic forsitan et hoc, quod Isaiae potissimum liber inventus est et lectio non alia, sed haec, quae Christi mysterium loquebatur: >Spiritus Domini super me; propter quod unxit me< — Christus est enim, qui ista commemorat — non ut libet et casu evenisse arbitrandum est, sed providentia et dispositione Dei. Quae sint igitur, quae in propheta loquebatur et postea de se ipse in synagoga personet, contemplemur. >Evangelizare<, ait, >pauperibus misit me<. >Pauperes< nationes significat; istae enim erant >pauperes< nihil omnino possidentes, non Deum, non legem, non prophetas, non justitiam reliquasque virtutes. Ob quam causam misit eum Deus, ut pauperibus nuntiaret: >praedicare captivis remissionem<. Captivi nos fuimus, quos tantis annis vinxerat Satanias habens captivos sibi que subjectos. (208) Venit Jesus >praedicare captivis remissionem et caecis, ut viderent<: sermone quippe et praedicatione

Ἐπεστάλθαι δέ φησιν ἐαυτὸν >εὐαγγελίσασθαι τοῖς πτωχοῖς<, τοῦτ' ἔστι τοῖς ἐθνικοῖς τοῖς ἀπίστοις, τοῖς μὴ ἔχουσι τὸν πλοῦτον τὸν πνευματικὸν καὶ γυμνοῖς πάντων, προφητείας, ναοῦ καὶ τῶν ὁμοίων. Τούτοις οὖν εὐηγγελίστατο τὸν οὐράνιον πλοῦτον, τὴν τῶν οὐρανῶν βασιλείαν διὰ τὸ εἶναι >πτωχοὺς τῷ πνεύματι<· αὐτοὶ γὰρ ἦσαν >πτωχοὶ μὴδὲν ἔχοντες, μὴ θεὸν ἐν γνώσει, μὴ νόμον, μὴ προφήτας.

1 ff. Jes. 61, 1. 2 4f. Luk. 12, 6. 7; vgl. Resch, Paralleltexte 304f. 20ff. Matth. 5, 3 23f. vgl. Luk. 13, 16

1 scriptum est C 2 caput] capud B, apud De de se vaticinans] de se vaticinans (über se vaticinans D) BD, se vaticinans e 3 lectiones De providentia B 4 est + quia lr cadet A 7 ~ myst. Christi A 9 ~ enim est Bln est > A 10 venisse r sed + et C et > AC] aut B dispensatione De 11 sunt ACEe loquitur A, loquatur C 12 ipso BC, ipsa E 15 significant ADe isti De 16 erant > A 19 reliquasque] ceterasque A 21 nuntiaret, praedicaret BCE 23/24 vinxerit C, vinxerat E 24 Sathanas AD 25 sibi que] sibi r 26 et > AB 26 praedic. — p. 195, 1 ergo > ABE

194, 13—21 πνεύματι dC 194, 18 Τούτοις — 23 a k (Schluß eines langen Kyrill-Schol.) Vz

13 αὐτὸν C 15 τοῖς ἀπίστοις > d 16 ~ τὸν πνευμ. πλοῦτον d 17 πάντων — 18 ὁμοίων] παντὸς ἀγαθοῦ d 18 Τούτοις οὖν] αὐτὸς γὰρ a 19 τὸν — πλοῦτον > a 20 βασιλ. + τοῖς ἀπὸ τῶν ἐθνῶν a 20 διὰ — 21 πνευμ. > a 22/23 ἐν γνώσει > k 23 προφ. + (ἦ kV) καὶ ἅτασι (+ ἀπλῶς k) τοῖς πλοῦτον οὐκ ἔχουσι πνευματικόν (vgl. Z. 15/16) akV (τοῖς] τὸν k)

doctrinae ejus caeci vident. Praedicatio ergo ἀπὸ κοινοῦ intelligatur non solum super captivis, sed etiam super caecis. >Emittere confractos in libertatem<. Quid ita fractum atque collisum fuit ut homo, qui a Jesu dimissus est et sanatus? >Praedicare annum Domini acceptum<. Juxta simplicem intelligentiam aiunt uno anno Salvatorem in Judaea evangelium praedicasse, et hoc esse, quod dicitur: >praedicare annum Domini acceptum et diem retributionis<, nisi forte quiddam sacramenti in praedicatione anni Domini divinus sermo significat. Futuri sunt enim alii dies, non tales, quales nunc in mundo cernimus, et menses alii et Kalendarum ordo diversus. Sicut igitur ista alia, sic et annus Domini futurus est placens. Ista autem omnia praedicta sunt, ut post visionem ex caecitate, post libertatem ex vinculis, post sanitatem a diversis vulneribus veniamus ad >annum Domini acceptum<. Cum autem haec legisset Jesus, involvens >librum dedit ministro et sedit, et omnium oculi erant in synagoga attendentes in eum<. Et nunc, si vultis, in hac synagoga coetuque possunt oculi vestri attendere Salvatorem. Cum enim principalem cordis tui direxeris aciem ad sapientiam et veritatem Deique Unigenitum contemplandum, oculi tui intuentur Jesum. Beata congregatio, de qua scriptura testatur, quod >omnium oculi erant attendentes in eum<! Quam vellem istum coetum simile habere testimonium, ut omnium oculi, et catechumenorum et fidelium, et mulierum et virorum (209) et infantium, non corporis oculi, sed animae adspicerent Jesum! Cum enim respexeritis ad eum, de lumine ejus et intuitu clariores vestri vultus erunt et dicere poteritis: >signatum est super nos lumen vultus tui, Domine<: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

26f. Ps. 4, 7 6 praed. + vel >annus Domini acceptus< est totum tempus ecclesiae, quo dum versatur in corpore, peregrinatur a Domino o

1 ἀπὸ κοινοῦ] ἀποκοινον BE, apokoinos A, remissionis Inr, > Cm 1/2 intelligitur B 3 fractum] confractum C collis.] conclusum C 4 Jesu] Deo B dimissus — sanatus] divisus est et oppressus a satana B et] ut C sanatus praedicaret C 5 Domini] Jesu B 6 in — praed.] praedic. in Judaeam C 7 quod] quia E 9 Futurae ... aliae E 10 quales] quas E 11 diversus] divisus A igitur] enim C et > CDe 12 praedicata AE 13 a diversis] adversis E a] ex A 14 autem] enim CDe 15 reddidit De 16 ~ in synag. oculi erant C intendentes AB 17 attend. + in e 18 principale ABE direx.] duxeris B, dixeris AE aciem > ABE 19 et > ABE 20 congregatio! de qua > C 21 oculi > C ~ attent. erant C eum] Jesum C 23 catechumenorum BC, cathecuminorum A, catholicuminorum D, chatieuminorum E 23/24 infantum BC 24 corp. — anim.] corpore, sed animo B corporeis oculis C oculi > AE respicerent C 26 ~ vultus vestr. C 27 est > C Explicit omelia XXXII. AC (XXXI. C)

HOMILIA XXXIII.

De eo, quod scriptum est: >Utique dicetis mihi parabolam istam<. et cetera, usque ad eum locum, ubi ait: >sed nullus eorum mundatus est nisi Naaman Syrus<.

In Capharnaum, quantum ad Lucae historiam pertinet, necdum moratus est Jesus nec aliquod in ea signum fecisse describitur, quippe in qua non fuit. Porro antequam veniret Capharnaum, in patria sua, hoc est in Nazareth, fuisse signatur et loquitur ad cives suos: >Utique dicetis mihi parabolam istam: Medice, cura te ipsum. Quaecunque audivimus facta in Capharnaum, fac et hic in patria tua<. Unde puto aliquid in sermone praesenti latitare mysterii, et Nazareth in typo Judaeorum, Capharnaum in typo praecessisse gentilium. Sciens itaque Jesus, quod non haberet in patria sua honorem, nec ipse nec prophetae nec apostoli, noluit ibi praedicare, sed praedicavit in gentibus, ne sibi a patriae suae hominibus diceretur: >Utique dicetis mihi parabolam istam: Medice, cura te ipsum<. Erit enim tempus, quando dicturus est populus Judaeorum: >Quaecunque audivimus facta in Capharnaum< apud gentes signa atque portenta, >fac et apud nos in (210) patria tua<; quae ostendisti universo orbi, ostende et nobis; praedica sermonem tuum populo tuo Israhel, ut saltem, >cum subintraverit plenitudo gentium, tunc omnis Israhel salvus fiat<. Quamobrem videtur mihi consequenter et ordinate Nazarenis interrogantibus respondisse Salvator: >nemo propheta acceptus est in patria sua<. Et puto plus juxta sacramentum

2—4 Luk. 4, 23—27

22 f. Röm. 11, 25. 26

1 Incipit XXXIII. de . . . AC (XXXII. C) 2 script. est] ait C
dicetis ABDEe mihi] hanc A parab.—3 cetera > BE 3 istam > A
et cetera > C] Medice, cura te ipsum A ad eum > E ad — ait > C
4 est > A Neman E 5 Capharnao n 5 u. 7 Capfarnaum C
Lucae historiam A] lucem historiae BDe, Lucae evangelium C 6 aliquid C
~signum in ea.ABE signum > C 7 veniret + in De 8 et — 9 suos
> De 9 dicetis ABDe 11 aliquid > C 12 latitare] latere C
et] scilicet B Judaeorum + et C 14 propheta De 15 ne —
16 a] non scilicet B 16 diceretur > BE Utique — 17 istam > C
dicetis ABDe 18 est] sit De Judaeorum > BE audivi De
20 apud nos] hic C quae] Quod C orbi] mundo C 21 tuo > e
saltem > C 22 subintr.] sibi intraverit E, intraverit Blr 23 ~ mihi
videtur De cons. — ord.] consequenter ex ordine C, consequenti or-
dine De, consequenter et ordine E 24 interrogationibus C

quam juxta litteram verum esse, quod dicitur. Licet et Hieremias in Anathoth patria sua non fuerit acceptus et Isaias, quaecumque fuit patria illius, et reliqui prophetae; sed magis mihi videtur sic intellegi, ut dicamus patriam fuisse omnium prophetarum populum circumcisionis, et hunc non recepisse prophetas et eorum vaticinia: porro nationes, quae longe fuerant a prophetis et eorum notitiam non habebant, suscepisse vaticinium Jesu Christi. >Nemo est< ergo >propheta acceptus in patria sua<, hoc est in populo Judaeorum. Nos autem, qui eramus alieni a testamento et peregrini a promissionibus toto prophetas corde suscepimus magisque >habemus Moysen et prophetas< de Christo praedicantes quam illi, qui ex eo, quod non susceperunt Jesum, nec illos susceperunt, qui de eo anuntiaverunt. Unde ad id, quod dixerat: >nemo propheta acceptus est in (211) patria sua<, et aliud adjungit: >in veritate enim dico vobis, quia multae viduae erant in diebus Heliae in Israhel, quando clausum est caelum annis tribus et mensibus sex<. Quod dicit, tale est: Helias propheta erat et erat in populo Judaeorum; sed quando mirabile quid facturus erat,

Πατρις μὲν γὰρ τῶν προφητῶν ὁ ἐκ περιτομῆς λαός, παρ' οἷς οὐκ εἶσι δεκτοί·

ἡμεῖς δὲ οἱ ἀλλότριοι τῶν διαθηκῶν καὶ ξένοι τῶν ἐπαγγελιῶν ἐδεξάμεθα τοὺς προφήτας ὅλην ψυχῇ προκηρύξαντας Χριστὸν ἡπερ ἐκεῖνοι,

1 f. vgl. Jerem. 11, 21 9 f. vgl. Ephes. 2, 13 15 ff. vgl. Ephes. 2, 12
19 f. Luk. 16, 29 21 ff. vgl. Matth. 10, 40

1 et > CDe 2 Anathot ABr, Anathoht E, Anathoth CD 3 fuerit B 4 mihi > A 7 circomeisionis C hunc] hanc DImr
9 porro — 12 vaticin. > E] nec evangelia B 12 ~ Christi Jesu A
13 est nach accept. C 15 autem] ergo ABE 16 alieni] longe C
17 repromissionibus C 18 ~ corde proph. AB suscipimus A
20/21 praedic.] prophetantes C 22 susciperent¹ E nec] neque BE
23 eo] illo e annuiciaverant De 24 est > r et > C
24/25 ~ adjungit aliud C 25 ~ viduae multae A 26 clusum E
27 dicitur B et²] sed CDe

197, 5—198, 13 b*kCVλ

5 Ἡ πατρις V μὲν γὰρ > bCV 16 ἐπαγγ. + οἱ ἐξ ἐθνῶν C 17 ἐδεξαίμεθα β ὅλην — p. 198, 5 Ἡλίαν > k 17/18 ὅλην ψυχῇ] ὁλοφύχως λ

cum essent plures viduae in Israhel, reliquit eas et venit ad viduam in Sarepta Sidoniae, ad gentilem mulierculam, figuram futurae rei explicans, quia occupante populum Israhel non fame panis neque siti aquae, sed fame audiendi sermonem Dei, venit ad viduam, de qua et propheta testatur dicens: multi filii desertae magis quam ejus, quae habet virum, et, cum venisset, panem illius et alimenta multiplicat. Tu eras vidua in Sarepta Sidoniae, e cujus finibus Chananaea mulier egreditur et cupit sanari filiam suam et propter fidem meruit accipere, quod petebat. Multae ergo viduae erant in populo Israhel, sed ad nullam earum missus est Helias, nisi in Sareptis ad mulierem viduam. Sed et aliud ad eundem sensum pertinens loquitur: multi erant leprosi in Israhel in diebus Helisaei prophetae, et nemo eorum mundatus est, nisi Naaman Syrus, qui utique non erat ex Israhel. Considera usque ad praesentem diem multos leprosos in Israhel secundum carnem; vide e contrario leprae squalore perfusos a spiritali Helisaeo Domino nostro et Salvatore purgari baptismi sacramento et dici ad te: surge et vade in Jordanem et lavare, et restituetur tibi caro tua. Surrexit Naaman et abiit et lotus implevit mysterium baptismi, et facta est caro ejus quasi caro pueri. Cujus pueri? Qui in lavaero regenerationis ortus fuerit in Christo Jesu: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

1f. vgl. 3 Kön. 17, 9 4ff. Amos 8, 11 8ff. Jes. 54, 1 11f. gr.
1 Kön. 2, 5 13f. Matth. 15, 22 20f. 1 Kor. 10, 18 23f. 4 Kön. 5, 10
25 4 Kön. 5, 14 26 Tit. 3, 5

1 ad viduam > C 2 Sareptam Be, reptam D (Sa radiert), Saraphta E
3 occup. + fame E 4 pop. Israhel > De Israhel > C ~ fame non De
7 et > ABE 9 quae] qui E 12 Sareptis B 12. 17 Saraphta E
13 e] de B, a A 13/14 ~ egred. mul. Cananea C 14 sanare C 15 quod]
quae C 16 est > E Sareptam A + Sidoniae A 17 pertinet B
19 ex] in C 20 ad] in C 21 squalore B, squalore D a] absque De
spirituale e 22 Salvat. + te autem e ~ sacram. bapt. A 23 in] ad
ABE Jordanem D 24 Neaman B, Neman E lotus] locutus r
25/26 Cujus pueri? > De 27 Explicit omelia XXXIII. AC (XXXII. C)

4 Σαρέφθους BCV] Σαρέπτοις B¹λ, Σαρέφθαν β τῆς — 5 χήρα > BB¹λ
4 Σιδονίας V 6 τοῦ > K³ λόγου C 7 θεοῦ] κυρίου bCK (ggK²K³)
7 Περί — 8 φησίν] καὶ περὶ ἡμῶν εἴρηται κλ. 8 τὰ > C 9 τὸν > λ 10 καὶ — 12
ἠσθέν. > C 10 ἡ — γραφή > κ ἡ > B¹] ὅτι BVβ ὅτι > bV 11 ἑπτὰ > λ

HOMILIA XXXIV.

(212) De eo, quod scriptum est: >Magister, quid faciens vitam aeternam possidebo?< usque ad eum locum, ubi ait: >Vade, et tu fac similiter<.

5 Cum multa in lege praecepta sint, haec tantum in evangelio Salvator posuit, quae quodam compendio ad aeternam vitam oboedientes ducerent. Ad id enim
10 respicit, quod legis doctor interrogaverat eum dicens: >Magister, quid faciens vitam aeternam possidebo?<, quae lectio secundum Lucam hodie vobis recitata est.
15 Respondit: >In lege quid scriptum est? quomodo legis? Diliges Dominum Deum tuum ex toto corde tuo, et ex tota anima tua, et ex tota virtute tua, et ex
20 tota mente tua; et proximum tuum quasi te ipsum<. Ac deinde: >bene<, ait, >respondisti; hoc fac, et vives<. Haud dubium,

Σαφῶς ἐν τούτοις παρίσταται, ὅτι ἢ κατὰ τὸν δημιουργὸν τοῦ κόσμου θεὸν καὶ τὰς ἀπ' αὐτοῦ γραφὰς παλαιὰς κηρυσσομένη ζωὴ ἢ αἰωνιὸς ἐστίν, ἣν καὶ ὁ σωτὴρ καταγγέλλει.

Πυθομένου γοῦν τοῦ νομικοῦ· >τί ποιήσας ζωὴν αἰώνιον κληρονομήσω<, ἐπὶ τὸν νόμον αὐτὸν ἀναπέμπει, ἵν' ἐκεῖθεν συναγάγη ἐντολὰς τὰς προσαγούσας τὸν ποιῶντα αὐτὰς τῇ αἰωνίῳ ζωῇ.

Μαρτυρεῖ γοῦν τῷ ἀπὸ τοῦ νόμου εἰληφότι ἀπὸ μὲν τοῦ Δευτερονομίου τό· >ἀγαπήσεις κύριον τὸν θεὸν σου< καὶ τὰ ἐξῆς, ἀπὸ δὲ τοῦ Λευιτικοῦ τό· >τὸν πλησίον σου ὡς σεαυτόν<, εἰπὼν αὐτῷ· >ὁρθῶς ἀπεκρίθης·

2—4 Luk. 10, 25—37 16 gr. vgl. Lev. 18, 5; Gal. 3, 12 22 gr. Lev. 19, 18.

2 Incipit XXXIII. de ... AC (XXXIII. C) quid + boni De 3 eum
— ait] id A 6/7 ~ Salvator in evangelio e 8 in compendio E aeternam
vitam] aeterna De 9 Ad id] Ait C 10 respicit > ABCE 10/11 in-
terrogaverit C 13/14 nobis hodie sec. Luc. C 15 Resp. + Jesus B 18 et
— tua > ABEe 19 et²—20 tua > ABE 21 tuum > BE quasi] sicut C,
tanquam De 22 ait > A] enim B 23 Haud] aut E

199, 5—200, 3 διδάσκει C 199, 5—201, 1 κρέμονται e* (E*E¹*, aber
E² Κυρίλλου) k*m*V*λ 199, 14 ἐπὶ—200, 3 διδάσκει d [W (ohne Lemma)
hat Ähnliches]

5 ἦτοι σαφῶς C παρίστησι C ὅτι > λ 6 τὸν — 7 καὶ > C
7 ἀπ' αὐτοῦ > C 7/8 παλαιὰς > mλ ~ παλαιὰς γραφ. C 8 ἢ > emC λ
9 ἐστίν > λ ὁ σωτὴρ] αὐτὸς C σωτὴρ + καὶ κύριος e 12 Πυθομ.] πει-
θομένου m γοῦν] οὖν mVλ, γὰρ eC 14 αὐτὸν dC > ekmVλ ἀναπέμπει
+ ὁ σωτὴρ eV 15 ἵνα V συνάγη λ, ἀναγάγη dC 16 προσαγούσας dC
18 ἀπὸ τοῦ νόμου deCV > kmλ ἀπὸ—19 Δευτερ. > deCV 21 καὶ —
ἐξῆς deCV > kmλ ἀπὸ — 22 σεαυτόν > deCV 22 σεαυτόν mλ] ἑαυτόν k
23 εἰπὼν αὐτῷ > mλ ἀπεκρίθης + καὶ προστίθῃσι mλ

quin sempiterna est vita, de qua et legis doctor interrogaverat et Salvatoris sermo fuerat. Simul-
 5 praeceptum, ut diligamus Deum. In Deuteronomio: >audi<, inquit, >Israhel, Dominus Deus tuus Deus
 10 et reliqua, et >proximum quasi te ipsum<. Et Salvator super his testatus est dicens: >In his duobus mandatis tota lex pendet et prophetae<. >Volente autem<
 15 doctore legis >justificare semetipsum< et ostendere, quod nemo sibi esset proximus, atque dicente: >quis (213) est meus proximus?<, intulit Dominus para-
 20 bolam, cujus exordium est: >Homo quidam descendebat de Hierusalem in Hiericho<, et reliqua. Et docet nullius fuisse proximum descendentem, nisi ejus, qui vo-
 25 luerit custodire praecepta et prae-

τοῦτο ποίει καὶ ζήσῃς, δηλονότι τὴν ζωὴν τὴν αἰώνιον, περὶ ἧς κακέϊνος ἐπύθετο καὶ ὁ σωτὴρ διδάσκει.

Ἰ Ταῦτα δὲ εἴρηται πρὸς τοὺς ἀπὸ Οὐαλεντίνου καὶ Βασιλείδου καὶ τοὺς ἀπὸ Μαρκίωνος — ἔχουσι γὰρ καὶ αὐτοὶ τὰς λέξεις ἐν τῷ καθ' ἑαυτοῦς εὐαγγελίῳ — καὶ φήσομεν πρὸς αὐτούς· ὁ μαρτυρήσας τῷ >ὅτι ἀγαπήσεις κύριον τὸν θεόν σου< τὴν ἐντολὴν ἀπὸ τοῦ νόμου εἰρηκότι οὐ περὶ ἄλλου ἢ περὶ τοῦ δημιουργοῦ εἰρημένην καὶ φήσας ἐπὶ τούτοις αὐτῶ· >ὁρθῶς ἀπεκρίθης<, τί ἄλλο βούλεται ἡμᾶς πράσσειν ὑπὲρ τοῦ ζῆσαι τὴν αἰώνιον ζωὴν ἢ ἀγαπᾶν τὸν θεὸν τὸν ἐν νόμῳ καὶ προφήταις >ἐν ὅλη καρδίᾳ καὶ ἐν ὅλη τῇ ψυχῇ καὶ ἐν ὅλη τῇ ἰσχύϊ αὐτοῦ καὶ ἐν ὅλη τῇ διανοίᾳ αὐτοῦ<; ἢ Καὶ ὁ σωτὴρ δὲ ἀπεφήνατο περὶ τῶν δύο ἐντολῶν τούτων λέγων, ὅτι ἐν αὐταῖς >ὅλος ὁ νόμος καὶ οἱ προ-

5 ff. lat. Deut. 6, 3. 5 8 ff. lat. Levit. 19, 18 13 f. lat. Matth. 22, 40
 19 ff. gr. Mark. 12, 30 Par. 25 f. gr. Matth. 22, 40

1 quin] quia A sempiterna est vita] sempit. vita D, vita sempit. C, sempiternam vitam e + hoc faciendo accepturus sis e 2 et—3 fuerat >De 4/5 legis praecepto De 6 Deuter. + scriptum est CDe 7 tuus] noster BE 8 Dominum > A 9 mente] virtute A 10 et reliqua > A et proximum > E] usque B proximum + tuum Clr quasi] sicut ABE 15 ~ legis doct. A 16 et] ut B ostenderet BE 18/19 ~ prox. meus DEe 19 Dom.] Jesus B 19/20 Domin. parab.] parab. Jesus A 21 de] ab C 21/22 Hierusalem (immer) BE, Iherusalem ACD 22 in > E Iherico A, Ierico D, Jericho C 23 nullum A 24 ejus] illius e. eum A

1 τὴν > dC 2 ζωὴν τὴν αἰώνιον] αἰώνιον ζωὴν E¹K⁴K⁶ κακέϊνος + τε mλ
 3 διδάσκει] ἔφη dC 6 Ταῦτα — 22 αὐτοῦ > dC 7 Βασιλείδου mVλ
 10 φήσομεν e 11 αὐτούς + ὅτι e ὅτι > V 12 σου + καὶ τὰ ἐξῆς eV 12/13 τὴν ἐντολὴν] ἐντολῇ V 13 τοῦ > kmλ περὶ > mλ] παρὰ τινος mλ 14 εἰρημένη eV 15 αὐτῶ mKλ] αὐτοῖς eK⁴K⁶V
 20 καὶ¹ — 22 αὐτοῦ eV > kmλ τῇ > V 22 Καὶ eV > dkmCλ
 23 δὲ > e δὲ + γοῦν mλ 24 τούτων > mλ ὅτι] καὶ λ 25 ὅλος > eV

parare se, ut sit proximus omni homini, qui auxilio indiget. Hoc enim est, quod post parabolam in fine ponitur: >quis de his
 5 tribus videtur tibi proximus esse ejus, qui in latrones incidit?< Nec enim sacerdos nec levites proximi ejus fuerunt, sed, ut ipse quoque legis doctor respondit,
 10 >ille, qui fecit misericordiam<, proximus ejus fuit. Unde et a Salvatore dicitur: >Vade, et tu fac similiter<. Aiebat quidam de presbyteris, volens parabolam in-
 15 terpretari, hominem, qui descenderit, esse Adam, Hierusalem paradisum, Hiericho mundum, latrones contrarias fortitudines, sacerdotem legem, Levitem prophetas, Samariten Christum, vul-
 20 nera vero inoboedientiam, animal corpus Domini, pandochium, id est stabulum, quod universos volentes introire suscipiat, eccle-

φήται κρέμανταικ. Διδάσκει δὲ ὁ λόγος· οὐ γὰρ ἄλλος τοῦ τηροῦν-
 τος τὴν ἐντολὴν ὁ γινόμενος πλη-
 σίον, ἕκαστος δὲ ἑαυτὸν ποιεῖ τοῦ
 δεομένου βοηθείας πλησίον. Τοῦτο
 γὰρ ἐστὶν τὸ ἐπιλεγόμενον τῇ πα-
 ραβολῇ, τό· >τίς τούτων τῶν τριῶν
 δοκεῖ σοι γεγονέναι πλησίον τοῦ
 ἐμπεσόντος εἰς τοὺς ληστὰς. Καὶ
 γὰρ καὶ ὁ νομικὸς τοῦτό φησιν, ὅτι
 ὁ ποιήσας τὸ ἔλεος μετ' αὐτοῦκ, καὶ
 ἀκούει τό· >πορεύου καὶ σὺ ποιεῖ
 ὁμοίως<. Διαγράφωμεν τοίνυν ὡς
 ἐν βραχεῖ λόγῳ τὴν ἔννοιαν τῆς
 παραβολῆς· ἀνάγεται ὁ ἄνθρωπος εἰς
 τὸν Ἀδὰμ ἦτοι εἰς τὸν περὶ ἄν-
 θρώπου καὶ τῆς προηγουμένης αὐ-
 τοῦ ζωῆς καὶ τῆς διὰ παρακοῆς
 καθόδου λόγον· ἡ δὲ Ἱερουσαλήμ
 εἰς τὸν παράδεισον <ἦ> εἰς τὴν >ἄνω
 Ἱερουσαλήμ· ἡ δὲ Ἱεριχὼ εἰς τὸν
 κόσμον· οἱ δὲ λησταὶ εἰς τὰς ἀντικει-
 μένας ἐνεργείας ἦτοι τοὺς δαίμονας
 ἢ τοὺς πρὸ Χριστοῦ ἐλθόντας ψευ-

13—202, 28 gr. vgl. Ambros. in Lucam VII, 73—81 (S. 312, 16 ff. Schenkl);
 vgl. auch Cat. ed. Cramer 87, 17—89, 19 20 f. gr. Gal. 4, 26 22 f. gr.
 vgl. Phil. 1, 28

3 post parab.] parabula E post—4 fine] in fine parabola AB 4 po-
 netur E quis] qui E 5/6 esse ejus] fuisse ei C 6 ~ inc. in latr. A
 7 ~ sacerdos enim C nec] ne e levita B 11 ~ ejus prox. C et] ei A
 12 dic.] praecipitur C 15 descenderit] descenderat A, discenderet E,
 descendit e 19 levitas BCE, levitem r, levitam A 20 Samarithen D
 21/22 animal > C 24 introire] intrare B suscipit vol. intr. C

201, 13 Διαγραφ. — 202, 28 + 201, 1 Διδάσκει — 13 ὁμοίως dC 201, 1 Διδ. —
 5 πλησ. d¹C¹ (in dC also doppelt) 201, 13—202, 28 vgl. a (Cramer 87, 17—
 89, 19)

1 Διδάσκει — 2 λόγος nur d¹C¹ 2 οὐ — 3 πλησίον > dC 4 ἕκαστος —
 ποιεῖ d¹C¹] ὅτι ἕκαστον χρὴ ἑαυτὸν ποιεῖν (+ τῆς d) dC 5 βοηθείας > d¹C¹
 πλησίον + ὡς ὁ θεὸς τοῖς φύσει μακρὰν ἡμῖν ἐγγίξει· >θεὸς< γὰρ >ἐγγίζων εἰμί<
 (Jerem. 23, 23), φησὶν κύριος· καὶ Χριστὸς ἡμῖν ἐγγίξει ταπεινώσας ἑαυτὸν C
 Τοῦτο C] Τοιοῦτον d 6/7 τῇ παραβολῇ C] τῆς παραβολῆς d 10 τοῦτό]
 οὕτω C 13 Διαγράφωμεν — 15 παραβ. C] ὡς ἐν βραχεῖ δὲ λόγῳ τὴν παραβολὴν
 διαγράφωμεν d 13 τοίνυν + καὶ C 20 <ἦ> > dC 20 εἰς — 21 Ἱερουσαλήμ
 C > d 21 ἢ δὲ C] καὶ ἢ d 22 ~ λησταὶ δὲ d 23 ἦτοι — 24 ψευδοδ. C > d

siam interpretari. Porro duos denarios Patrem et Filium intellegi, stabularium ecclesiae praesidem, cui dispensatio credita sit. De eo vero, quod Samarites reversurum se esse promittit, secundum Salvatoris figurabat adventum.

10

Haec cum rationabiliter pulchreque dicantur, non est tamen existimandum, quod ad omnem hominem pertineant. Neque enim
15 omnis homo descendit de Hierusalem in Hiericho, nec universi propterea in praesentis aeculo comorantur, licet ille, qui missus est, propter perditas oves
20 >domus Israhel<. Homo igitur, qui >de Hierusalem descendit <in> Hiericho, quia voluit ipse descendere, propterea >in latrones incidit<. Latrones autem nulli sunt alii,
25 nisi de quibus Salvator ait: >omnes, qui ante me (214) venerunt, fures fuerunt et latrones<. Verumtamen non incidit in fures, sed

δοδιδασκάλους· τὰ τραύματα εἰς τὴν παρακοὴν καὶ τὰς ἁμαρτίας· ἡ δὲ τῶν ἱματίων ἀφαίρεσις εἰς τὴν τῆς ἀφθαρσίας καὶ ἀθανασίας γύμνωσιν καὶ ἀπάσης ἀρετῆς στέρησιν· τὸ δὲ ἡμιθανῆ καταλιπεῖν τὸν ἄνθρωπον δηλοῖ τὸ εἰς ἡμῖσιν τῆς φύσεως προχωρησάτω τὸν θάνατον—ἀθάνατος γὰρ ἡ ψυχὴ—ὁ ἱερεὺς εἰς τὸν νόμον· ὁ Δευτέρης εἰς τὸν προφητικὸν λόγον· ὁ Σαμαρείτης εἰς Χριστὸν τὸν ἐκ Μαρίας σάρκα φορέσαντα· τὸ κτήνος εἰς τὸ σῶμα Χριστοῦ· ὁ οἶνος εἰς τὸν διδασκαλικὸν καὶ ἐπιστόφοντα λόγον· τὸ ἔλαιον εἰς τὸν τῆς φιλανθρωπίας καὶ ἐλέους ἦτοι εὐσπλαγχνίας λόγον· τὸ πανδοχεῖον εἰς τὴν ἐκκλησίαν· ὁ πανδοχεὺς εἰς ἀποστόλους καὶ τοὺς τούτων διαδόχους ἐπισκόπους καὶ διδασκάλους τῶν ἐκκλησιῶν ἢ τοὺς τῆς ἐκκλησίας ἐπιστατοῦντας ἀγγέλους· τὰ δύο δηνάρια εἰς τὰς δύο διαθήκας, τὴν παλαιὰν καὶ τὴν καινὴν ἦτοι τὴν εἰς θεὸν ἀγάπην καὶ τὴν εἰς τὸν πλησίον ἢ εἰς τὴν περὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ γνῶσιν· ἡ ἐπάνοδος τοῦ Σαμαρέως ἢ δευτέρα Χριστοῦ ἐπιφάνεια.

19 f. lat. Matth. 15, 24 25 ff. lat. Joh. 10, 8

1 interpr. > C 2/3 intell. > C 5 sit] est e 5/6 Samariten C
6 se > BC promittit + in ACE 7 figurari B 11 cum > C
12 dicuntur C, dicatur r 13 omnem] solum ABE 13/14 omnes homines C
14 pertineat B 15 de] ab C 16 in > AE universa BE
17 propterea] perdita B praesenti] hoc C 20 igitur] sit A
21 descendit — 22 Hiericho > E in > ABCDE 22 Hiericho > BE
quia] lmn, qui quia A ipse > A 23 ~ inc. in latr. A 27 et > C
27/28 Verumt. + jam A 28 incidet A + homo A

5 πάσης C 6 καταλιπεῖν (!) C ἄνθρ. + τὴν τῆς ψυχῆς ἀθανασίαν C
7 δηλοῖ + τοῦτ' ἔστιν C εἰς C > d 8 ἀθάνατος — 9 ψυχὴ > C (vgl. Z. 6)
16/17 ἦτοι εὐσπλαγχνίας C > d 21 ἦ—22 ἀγγέλους C > d τῆς] τὰς C
24 ἦτοι C] ἦ d 25 ἀγάπην — 26 πλησίον C] καὶ τὸν πλησίον ἀγάπην d 26 ἦ
— 27 γνῶσιν C > d 27 Σαμαρέως von nom. Σαμαρεὺς ?

in multo furibus nequiores >latrones<, qui descendente eum >de Hierusalem<, cum incidisset in illos, >spoliaverunt et imposerunt ei plagas<. Quae sunt plagae, quae vulnera, quibus vulneratus est homo? Vitia atque peccata. Deinde quia latrones, qui nudaverant eum et
 5 vulneraverant, non assident nudo, sed plagis rursus impositis derelinquunt eum, ideo scriptum est: >spoliantes eum et vulnera apponentes abierunt et dereliquerunt eum< non mortuum, sed >seminecem<. Factum est autem, ut in eadem via primum >sacerdos<, deinde >Levites< descenderent, qui forsitan aliis hominibus bona quaedam
 10 fecerant, non tamen huic, qui descenderat >de Hierusalem in Hiericho<. Hunc enim vidit >sacerdos<, puto lex, vidit >Levites<, ut reor, sermo propheticus — et cum vidissent, transierunt et reliquerunt. Servabat quippe seminecem providentia ei, qui fortior erat lege et prophetis, Samaritano videlicet, qui interpretatur
 15 >custos<. Iste est, qui >non dormitat neque dormit custodiens Israel<. Propter seminecem profectus est iste Samaritanus, non >de Hierusalem in Hiericho< sicut sacerdos et Levita descendens, aut si descendit, ideo descendit, ut salvaret custodiretque moriturum, ad quem locuti sunt Judaei: >Samaritanus es tu et daemonium habes<, et qui, cum negasset se habere daemonium, >Samaritanum negare se noluit; sciebat enim se esse >custodem<. Itaque cum venisset ad seminecem et vidisset eum in suo sanguine volutari, misertus accessit ad eum, ut fieret ejus proximus, >ligavit vulnera, infudit oleum vino mixtum< neque dixit, quod in propheta
 20 legitur: >non est malagma imponere neque oleum neque alligaturas<. Iste est >Samaritanus<, cujus cura et auxilio omnes, qui male habent, indigent, cujus vel maxime Samaritani indigebat

13ff. vgl. Comm. in Joh. XX, 35 (S. 374, 20—375, 10 Preuschen)

14f. *Σαμαρείτης φύλαξ* Comm. in Joh. XX, 35 (S. 375, 1 Preuschen); Wutz, Onom. sacra 747 15f. Ps. 120 (121), 4 19f. Joh. 8, 48 25f. Jes. 1, 6

2 illos] latrones B ei] illi B 2/3 ~ ei plagas impos. A 4 peccata] delicta C Deinde > C] Denique A nudaverunt C 4/5 et vulner. > C 5 vulneraverunt BE sed] et C rursus C relinquent De 7 et — seminecem] eo non mortuo, sed seminece De 8 primus CDEe 9 levita ABE 10 fecerunt C de] ab CDe in >AE 11 sacer. + qui C levita B 12 pertransierunt A ~ reliqu. et transier. De 13 ei] Dei B, Dei ei A, eius C fortior] maior C 14 Samaritanus B 15 Iste est] idem B, id est AE ~ dormit neque dormitat C 16 Propter] Post B est > C Samaritanus e 17 in > ACE 19 ad quem] Quem C alloquuti C tu > ADE 20 et > CDe negaret C Samaritanum B, Samaritanem E 21 denegare C negare se] se esse negare B se¹ > AE noluit] voluit E esse > De 22 eum] illum BE in > ABE 24 vino] et vinum B, vinum E 26 auxilium E 27 cujus] Huius CDe vel > C indigebant² E

auxilio. (215) qui >de Hierusalem< descendens >inciderat in latrones<
 et vulneratus ab eis semianimis fuerat derelictus. Ut autem scias,
 quod juxta providentiam Dei Samarites iste descenderit, ut
 curaret eum, qui >inciderat in latrones<, manifeste doceberis ex eo.
 5 quod secum habebat alligaturas, secum oleum, secum vinum, quae
 quidem ego puto non propter istum unum seminecem, sed
 propter alios quoque, qui ob varias causas fuerant vulnerati
 et indigebant alligaturis et oleo et vino, secum portasse Sama-
 riten. Habebat >oleum<, de quo scriptum est: >ut exhilaret faciem
 10 in oleo<, haud dubium quin ejus, qui curatus fuerat. >Oleo<, ut tu-
 mores vulnerum sedarentur, sed et >vino< mundat vulnera asperi-
 tatis aliquid admiscens, eumque, qui fuerat vulneratus, >imposuit
 jumento suo<, id est proprio corpori, juxta id, quod est hominem
 dignatus assumere. Iste Samaritanus >peccata nostra portat< et
 15 pro nobis dolet, portat seminecem, inducit in >pandochium<, id
 est in ecclesiam, quae omnes suscipit et nulli auxilium suum
 denegat, ad quam cunctos provocat Jesus dicens: >Venite ad me
 omnes, qui laboratis et onerati estis, et ego reficiam vos<. Et
 postquam induxit eum, non statim recedit, sed uno die in sta-
 20 bulo cum seminece perseverat et curat vulnera non solum in die,
 verum etiam in nocte, reliquam sollicitudinem suam et industri-
 am tribuens. Cumque vellet mane proficisci, de probato argento suo,
 de probata pecunia sua >tollit duos denarios< et honorat stabularium,
 haud dubium quin angelum ecclesiae, cui praecipit, ut diligenter
 25 curet eum et ad sanitatem usque perducatur, quem pro angustia tem-
 poris etiam ipse curaverat. >Duo denarii< notitia mihi videtur esse

9f. Ps. 103 (104), 15 14 Matth. 8, 17 17f. Matth. 11, 28

2 ~ fuerat semian. A seme animus E relictus BC 3 juxta] dixi ad
 ABE descend.] venerat B, descenderat A, inciderat E 4 incidit B
 manifesto De doceris C 5 ligaturas B ~ vinum secum
 oleum A quae] quem D 6 unum] virum C 8 secum + ea A
 8/9 Samaritanum A, Samarithen D 9 exhilaret] exilaret ACER
 10 haud] aut E fuerit AE oleum, ut] oleo etiam De oleum² ABE
 13 suo > De corpore BE est > C 14 dignatus + est C 15 ducit BE
 Pandochion n, pandochio BE 16 in > B omnem E ~ susc.
 omn. A ~ aux. suum De 16/17 ~ denegat auxil. A 17 ~ Jesus
 provoc. A 18 honerati AE 19 eos E una BCE in > E
 in stabulo] cum stabulario B 19/20 ~ cum seminece in stabulo A
 20 cum—persev.] cui seminece praesentaverat B et] ejus B vulnera +
 et B diem B 21 in nocte] in noctem B, per noctem C 23 pecunia
 sua > B sua > E tollens ABE et > A honorat] onerat e
 25 et > E usque > B] ut E 26 curaverit A

Patris et Filii et scientia sacramenti, quomodo Pater in Filio et Filius (216) in Patre sit, qua velut mercede donatur angelus, ut diligentius curet hominem sibi commendatum, et promittitur ei, quidquid de suo in medelam seminecis expenderit, illico esse
 5 reddendum. Vere lege et prophetis >custos< animarum iste vicinior, >qui fecit misericordiam ei, qui inciderat in latrones<, et >proximus< ejus apparuit non tam sermone quam opere. Quia ergo possibile est juxta illud, quod dicitur: >Imitatores mei estote, sicut et ego Christi<, imitari nos Christum et misereri eorum, qui
 10 >inciderant in latrones<, accedere ad eos, ligare vulnera, infundere oleum et vinum, imponere super proprium jumentum et ferre onera ipsorum, propterea ad talia nos cohortans Filius Dei non tam doctori legis quam nobis quoque omnibus loquitur: >Vade, et tu fac similiter<. Quae si similiter fecerimus, vitam consequemur
 15 aeternam in Christo Jesu: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

HOMILIA XXXV.

De eo, quod scriptum est: >Quando vadis cum adversario tuo<, usque ad eum locum, ubi ait: >et novissimum minutum
 20 reddes<.

Nisi esset nobis natura insitum id, quod justum est, judicandi, nunquam Salvator diceret: >quare autem et a vobismetipsis non, quod justum est, judicatis?< Verum ne ad probationem hujus sententiae longius evagemur, maxime cum multo difficiliora huic

1f. vgl. Joh. 10, 38 11f. vgl. Gal. 6, 2 18—20 Luk. 12, 58. 59
 22f. Luk. 12, 57

2 qua] qui CDe velut] vult r mercedes De donentur r, donantur
 De angelis B, angelo CDe 3 ~ sibi homin. DEe ei + ut A
 4 quicquid ABCD ~ semin. medel. B expenderet BE 5 lege
 et prophetia n, legis et prophetiae Dlmr ~ anim. cust. C 6 ~ mi-
 seric. fecit B incidit AC 7 ejus > B 8 illud] id A
 dicitur] sequitur De 8 Imit. — 9 Christi > De 9 et¹ > E
 10 inciderint ABE, incidunt C ad > E 13 doctori] docto C nobis]
 vobis E quoque] quamque C 14 Qui B si > E 14/15 conse-
 quimur D, consequeremur E 16 Amen > E Explicit omelia
 XXXIIII. AC (XXXIII. C) 18 Incipit (omelia C) XXXV. de ... AC
 (XXXIIII. C) Quando] Quomodo E 19 tuo + et cetera De,
 + in via C eum — ait] id A ubi] in quo E 21 ~ esset
 nach insitum C judicare A, judicandi (aus judicatis corr.) E 22 a > C
 24 maximo E multa CDe

capitulo subnexa sint, tantum super hoc significasse sufficiat, quin potius animarum nostrarum ad Deum vela pandamus deprecemurque adventum sermonis ejus, ut interpretetur parabolan. de qua (217) scribitur: >Quando vadis cum adversario tuo ad principem in via, da operam, ut libereris ab eo, ne forte tradat te judici, et judex tradat te exactori, et in carcerem mittaris. Amen dico tibi: non inde exies, donec novissimum minutum reddas. Quatuor personas poni video, adversarii, principis, judicis, exactoris: et quia videtur evangelista Matthaeus simile quid locutus in eo, quod ait: >Eso benevolus adversario tuo, dum es in via cum eo, quaero, utrum idem sensus sit an aliqua sit vicinia, siquidem apud Matthaeum una persona praetermissa est et alia immutata. Praetermissus est >princeps< et pro >exactore< >minister< insertus, >adversarius< vero et >judex< similiter ab utroque sunt positi. Imus itaque >cum adversario< nostro >ad principem< et oportet nos, dum adhuc >in via< sumus, fortiter laborare, ut liberemur ab eo. A quo? Ambiguum quippe verbum est et potest tam ad principem, quam ad adversarium referri: >ne forte tradat te< sive adversarius, sive princeps >judici, et judex tradat te exactori, et: >non inde exies, donec novissimum minutum reddas. pro quo Matthaeus ait: >donec reddas novissimum quadrantem<. Verbum >novissimum<

Σὺ δέ μοι ἐπισήμηται, ὅτι ἐν τῷ κατὰ Ματθαῖον παραλέλειπται ἐν τῶν προσώπων καὶ ἐνήλλακται ἐν. Παραλέλειπται μὲν ὁ ὑπόχων, ἐνήλλακται δὲ ἀντὶ τοῦ >πρόακτορος< ὁ ὑπόπρητής· τετήρηται δὲ ὁ >ἀντίδικος< καὶ ὁ >κριτής<.

10 ff. Matth. 5, 25

27 Matth. 5, 26

1 super hoc] superbos De	significare A	sufficiet De	3 inter-
pretatur E	4 Quando] Quomodo E	5 libereris] liberares te De	
trahat E	6 carcere A	7 ~ redd. min. ABE	8/9 ~ jud. princ. C
12 ~ cum eo in via BE	13 ~ sit sensus BC	an > E	sit ²] sint
ABE	13/14 vicina BE	15 est] sit De	et — 16 est > ABE
18 inseritur B	insertus + est C	19 sint E	22 liberemus C
A quo > C] Quoniam ADEe	22/23 ~ Quippe amb. C	23 et > A	
ad ² > An	24 referre A	25 exactori + et mittaris in carcerem B	
exias A	27 novissimi C	Verbum + vero De	

206, 12—207, 11 Χριστός V*

206, 12—207, 14 λέγει + 210, 27—211,

14 σου + 212, 4—214, 27 k*

206, 12—207, 19 + 210, 27—211, 14 σου

+ 210, 13—18 + 212, 4—213, 5 C

12 Σὺ — ὅτι > CV

ἐν + μὲν οὖν C

uterque servavit, discrepare autem
sunt visi, quod hic >quadrantem<,
ille >minutum< posuit. Quaedam
mihi sunt secretiora tangenda, ut
5 intellegamus alium esse adver-
sarium, alias tres personas, id est
principem, judicem, exactorem.
Legimus — si tamen cui placet
hujuscemodi scripturam recipere
10 — justitiae et iniquitatis angelos
super Abrahae salute et interitu
disceptantes, dum utraeque tur-
mae suo eum volunt coetui vindi-
care. Quod (218) si cui displicet,
15 transeat ad volumen, quod titulo
Pastoris inscribitur, et inveniet
cunctis hominibus duos adesse
angelos: malum, qui ad perversa
exhortatur, et bonum, qui ad op-
20 tima quaeque persuadeat. Scri-
bitur et alibi, quod assistant ho-
mini sive in bonam, sive in malam

Καὶ >ἄρχων< μὲν ἔστιν, ὡς τινες ἔφα-
σαν, ὁ ἐκάστου ἔθνους ἡγούμενος,
οἷον βασιλείας Περσῶν ἢ Μήδων,
ὡς φησι Δανιήλ, ἦτοι >ἄρχων< εἰς τῶν
ἀρχόντων τοῦ αἰῶνος τούτου· ἀντί-
δικος< δὲ εἰς τῶν ὑπ' αὐτοὺς ἀγγέλων·
>κρητῆς< δὲ καὶ >δικαστῆς< ὁ κύριος
ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός· >πράκτωρ< δὲ
καὶ >ὑπηρέτης< ὁ ἀφορισθεὶς ἐκάστῳ
ἀνθρώπῳ ἄγγελος ἦτοι δαίμων, ὃν
τάχα καὶ >ἀντίδικον< εἶναι λέγει.

>Δύο γὰρ εἰσιν ἄγγελοι<, ὡς φησιν ὁ
Ποιμὴν, >μετὰ τοῦ ἀνθρώπου, εἰς
τῆς δικαιοσύνης καὶ εἰς τῆς ἀδικίας<.

partem duplices angeli. De bonis etiam Salvator meminit dicens:
>Angeli eorum semper vident faciem Patris mei, qui in caelis est<.

4 gr. vielleicht die Karpokratianer? vgl. Iren. adv. haer. I 25, 4
10ff. lat. vielleicht aus d. apokryph. jüd. Buch 'Αβραάμ, vgl. Harnack,
Gesch. d. althchr. Litt. I, 2, 857f. 17ff. Hermas, Mand. VI 2, 1;
vgl. auch Tertull. De anima cap. 39 (S. 366, 17—18 Reifferscheid-Wissowa)
24 Matth. 18, 10

1 servavit] scribit De discrep. — 2 visi] in hoc discrepant A, discrepare
sunt ut E, discrepaverunt ut B autem > C 5/6 adv.] necessarium
(in marg. advers.) C 8 ~ cui tamen BCE 9 hujusmodi Ar 11 sa-
lutem et interitum E 12 discept.] discrepantes B utrique B, utra-
que C, utrumque E 12/13 turmae > B, turma C, timem (!) E 13 ~ coetui
volunt B coetu CE + eum E 13/14 vindicare] addicere A, vendi-
care De 14 Quod si cui] Si cui vero A 16 scribitur De 17 esse BE
19 exortatur CE, cohortetur A et > ABE 20 persuadet De 21 et > De
22 ~ sive¹ — bonam nach 23 partem B 24 ~ est in caelis AE + Et ABE

207, 11 πράκτωρ — 14 λέγει + 208, 1—6 + 210, 27—214, 25 V (ἄλλο)
207, 17 Δύο — 19 nur C > kV

4 Καὶ + ὁ V ὡς — ἔφασαν C > kV 7 φησι + ὁ V ἦτοι — 9 ἀγγέ-
λων C > kV 10 καὶ δικαστῆς CV > k 11 ἡμῶν CV > k Χριστός
CV > k 13 ἀνθρώπῳ CV > k ὃν — 14 λέγει kV > C 14 τάχα > V
λέγει] φησὶν V

Simul quaere, utrum parvulorum
 in ecclesia >semper videant angeli
 faciem Patris< et aliorum angeli
 non habeant libertatem vultum
 5 Patris attendere. Neque enim
 sperandum est omnium angelos
 semper videre >faciem Patris, qui
 in caelis est<. Si fuero de ecclesia, quamvis minimus sim, habet liber-
 tatem et fiduciam angelus meus semper videre >faciem Patris, qui
 10 in caelis est<. Si autem forinsecus nec de illa ecclesia, >quae non
 habet maculam aut rugam vel quid istiusmodi<, et ipsa re probor
 alienus esse a tali congregatione, non habet fiduciam angelus
 meus respiciendi >vultum Patris, qui in caelis est<. Quam ob cau-
 15 naverint et ad salutem usque perduxerint, habeant etiam ipsi
 fiduciam videndi >faciem Patris<. Quomodo enim, si per curam
 eorum et industriam salus hominibus comparatur, >faciem Patris<
 semper attendunt, sic, si per negligentiam eorum homo corruerit,
 etiam sui periculi rem esse non nesciunt. Et sicut bonus epis-
 20 copus et optimus ecclesiae dispensator scit sui meriti esse atque
 virtutis, si oves gregis sibi crediti fuerint custoditae, ita intellege et
 de angelis. Ignominia angelo est, si homo sibi creditus fuerit, si
 peccaverit, ut e contrario gloria est angelo, si creditus sibi saltem
 minimus in ecclesia fuerit, si profecerit. Videbunt enim non aliquando,
 25 sed >semper faciem Patris, qui in caelis est<, (219) cum alii semper
 non videant. Secundum meritum enim eorum, quorum angeli sunt,
 aut semper aut nunquam, vel parum vel plus, faciem Dei angeli
 contemplabuntur. Cujus rei notitiam ad liquidum Deus noverit,
 et si quis, licet raro, fuerit inventus, quem Christus instruxerit. Vide-
 30 amus ergo primum, quis sit >adversarius<, cum quo iter faciamus.

2f., 7f., 9f., 13, 16, 17, 25 Matth. 18, 10 8. 24 vgl. Luk. 7, 28 10f: Ephes. 5, 27

4 vultus B 5 Neque—8 caelis est > B 7 semper > BDe 7 qui—8 est > C
 8 sit (in marg. sim) C 9 ~ ang. meus et fiduc. De Patris + mei e 11 vel] aut e
 quid istius modi] aliquid huiusmodi A ipsis rebus AC, ipse rebus BE pro-
 bo ABE 12 alienum + me B 13 resp.] semper videre B Patris + mei e
 14 bonis] nobis B 15 habent B 16 ~ patr. fac. + qui in caelis est BE
 18 semper > B 19 ~ peric. sui BE 20 opt. + et E scit] sit C 21 fuerunt E
 22 homo] bono A sibi] justus De crediturus E creditus + negligens B si] et e
 23 ut] et A sibi] ipsi lmn 24 ~ in eccl. min. C si profecerit > BCDEe
 Videbit A 25 ~ est in caelis De 26 ~ enim mer. C 28 contemplantur AC
 ~ ad liqu. notit. BDEe Dei E novit A (richtig?) 29 instruxerit] illumina-
 verit n, illuxerit De 30 quis] qui AE facimus ABE (aus faciamus corr. A)

208, 1—6 nur V > kC

Ἄλλοι μὲν τῶν ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ μι-
 ζοῶν ἄγγελοι >θεωροῦσι τὸ πρόσω-
 πον τοῦ πατρὸς τοῦ ἐν οὐρανοῖς<·
 οἱ δὲ τῶν ἔξω τῆς ἐκκλησίας οὐκ εἰσι
 ἄξιοι τούτου, ἐτέρον τιτὶ ἐξυπηρε-
 τούμενοι.

Semper nobiscum est >adversarius<: infelices nos atque miserabiles! Quotiescunque peccamus, adversarius noster exsultat sciens, quoniam habet facultatem apud principem saeculi hujus, qui se miserat, exsultandi et gloriandi, eo quod adversarius, verbi gratia
 5 hujus vel illius, eum fecerit principi saeculi hujus esse subjectum per talia totque peccata, per hoc illudve delictum. Evenit autem interdum, ut, si quis fuerit praeparatus armatura Dei et ex omni parte se texerit, conetur quidem >adversarius< vulnus inferre, sed facultatem non habeat percutiendi. Semper nobiscum >adver-
 10 sarius< graditur, nunquam nos deserit, quaerit occasionem insidiarum, si quomodo nos subvertere queat et in principali cordis nostri malam subiciat cogitationem. >Quando vadis ad principem<. Quisnam iste princeps est? >Quando dividebat Altissimus gentes, quando disseminabat filios Adam, statuit terminos nationum secundum numerum angelorum Dei, et facta est pars
 15 Domini populus ejus Jacob, funiculus haereditatis ejus Israhek. Igitur principibus, id est angelis, ab exordio terra divisa est. Daniel quippe manifestius, quos Moyses >angelos< nominarat, >principes< esse testatur dicens: >princeps regni Persarum< et >princeps
 20 regni Graecorum< et >Michael princeps vester<: sunt itaque principes gentium. Et unusquisque nostrum secum habet adversarium cohaerentem, ejus opus est ducere nos ad principem (220) et dicere: O princeps, verbi gratia regni Persarum, iste, qui sub te erat, tibi eum, ut fuerat, custodivi; nullus eum de reliquis
 25 principibus ad se potuit transducere. ne ille quidem, qui ad hoc se venisse jaectabat, ut de cunctis haereditatibus Persarum sive Graecorum omniumque nationum raperet homines et haereditati Dei faceret esse subjectos. Christus Dominus noster omnes principes vicit et terminos eorum transiens captivos populos ad se

13 ff. Deut. 32, 8. 9 19 f. Dan. 10, 20. 21 21 ff. vgl. Orig. in Numer. Hom. XI, 4 (S. 82, 16 ff. Baehrens)

1/2 miserab.] inseparabiles D 2 peccaverimus De 3 habeat AB, habebat E 4 miserit A eo > B] et ACE adversarium ABE 5 eum > ABCE princeps ABE esse + ut ei A subjectum + faciat A
 6 per² > ABCE illudve] illudque BDEe, illiusque C 7 quis] qui r praep.] armatus C 8 se texerit] circumdatus C conatur A 9 facult.] virtutem C habet C 11 si > A queat] quaerat E et] ut De principale A 12 Quando] Quomodo BCE 13 Quando] Quomodo C 15 pars] portio De 16 ejus² > B 19 testatus est C principi¹ CE principes² E
 20 vester — principes > De 23 dicere + ei ABE O > ABE sub te] subter De 24 ut + opus e custodivit C eum²] enim e 25 ne] nec A quidem > A 26 jaectabat + Unde C de > C haered. + sive C 27/28 haereditate r 28 subject.] subditos BE 29 et > D

transtulit in salutem. Et tu de parte alicujus principis eras: venit Jesus et rapuit te de potestate perversa et Deo Patri obtulit. >Adversarius< ergo noster ambulat ducens nos >ad principem suum. Unde ego credens omnia scripturarum verba habere rationem non puto frustra >judicem< apud Graecos cum articulo positum, qui singularitatis significator est, >principem< vero sine articulo scriptum esse simpliciter. >Quando<, inquit, >vadis cum adversario tuo<. Signanter ait: >tuo<. Neque enim omnes omnium sunt adversarii, sed singuli singulos habent, qui ubique eos
 10 sequantur et sint comites. >Quando vadis cum adversario tuo ad principem.< Non cum articulo >principem< posuit, ne certum videretur ostendere, sed sine articulo, ut e pluribus unum
 15 esse monstraret, quod apud Graecos magis intellegitur. Unusquisque enim nostrum non habet proprium principem; sed si quis Aegyptius est, habet Aegypti prin-
 20 cipem, qui Syrus, sub Syrorum principe est, et unusquisque sub suae gentis est principe, si tamen hucusque processisse me sufficit et non ab hac disputatione ad aliam transire majorem, ut ceteras quoque gentes esse commemorem. Unde dicitur: >videte Israhel secundum carnem<. Prudenti coepisse dixisse est: licet et hoc ipsum temerarium sit super tali re in populo coepisse sermonem.
 25 Qui te vult, inquit, ducere ad principem suum et (221) ab alio principe transducere. >quando vadis

Τήρει δέ, ὅτι >ἀρχων< μὲν χωρὶς ἀορθρου ὡς ἂν εἷς τῶν πολλῶν, >ἀντίδικος< δὲ μετὰ τοῦ ἀορθρου, καὶ ὅτι ἔχει τὸ >σοῦ<. οὐ γὰρ ἀόριστοι οἱ ἀντίδικοι. ἕκαστος δ' ἔχει τὸν συνόρτα.

>Ὡς τοίνυν<, φησὶν, >ἐπάγεις μετὰ τοῦ ἀντιδίκου σου<, ὅστις σε τῷ ἀρχοντι προσαραγεῖν βούλεται τῷ

24 1 Kor. 10, 18

1 transtulit] traxit A 4 ego] ergo Dmn 5 puto] potui, in marg. poni C [7 articulo + 9 Singulos — 14 articulo (fehlt dafür nach 9 singulis) BE (9 in singulos E, habent] haberi aestimo B, 10 Quando] Quomodo E, 11 Non > BE, 12 principem + non B, ne] nec E)] esse] est B 7 Quando] Quomodo E inquit > e vades BE 9 sed ut singulis B, sed singulis E 10 Quando + inquit C 11 Non cum] sine A 13 videret D sed > A 18 Sed — 19 principem > CDe 20 qui] quia C Syrus — est De Syriorum B 21 suae gentis est principe] suae principe gentis est D, suo principe gentis est e 22 non > e 23 ut + et C esse > C] etiam e 25 et > C ipsum — 26 re > De 26 ~ cepisse in populo A 27 ~ inquit vult AB 29 conducere De quando] quomodo E

210, 13—18 > kV, in C nach 211, 14 σου

28 ὅστις] ὡς τις V

cum adversario tuo ad principem
in via, da operam, ut libereris ab
eo. Nisi >omni studio laboraveris,
ut<libereris>, dum adhuc viam car-
5 pis, antequam ingrediaris ad prin-
cipem, priusquam princeps tradat
te judici ab adversario praepara-
tum, postea frustra conaberis.
>Da< ergo >operam, ut libereris< ab
10 adversario tuo sive a principe, ad
quem te trahit adversarius. >Da
operam<, ut habeas sapientiam,
justitiam, fortitudinem, tem-
perantiam, et tunc complebi-
15 tur: >ecce homo et opera ejus
ante faciem suam. Nisi >dederis
operam<, non poteris adversarii
pactum infringere, cujus >amicitia
inimicitia est in Deum. >Quando
20 vadis cum adversario tuo ad prin-
cipem in via, da operam.< Latitat
in hoc loco nescio quid, et secre-
tum est: >in via da operam<. Salva-
tor ait: >Ego sum via et veritas et
25 vita<. Si >dederis operam<, ut libe-
reris ab adversario, esto in via; et
cum steteris in eo, qui dicit: >ego
sum via<, stetisse non sufficit, sed
>da operam, ut libereris< ab adver-
30 sario. Nisi enim >dederis operam<,

ιδίῳ καὶ ἀποστῆσαι σε ἐκείνου τοῦ σοῦ
ἄρχοντος — ἕως οὖν ὑπάγεις μετὰ
τοῦ ἀντιδίκου σου ἐπ' ἄρχοντα, πρὶν
ἀπελθεῖν πρὸς τὸν κριτήν, πρὶν
ἄξιον γενέσθαι τῆς φυλακῆς, ἕως
ἔτι ὁδεύεις, ὑδὸς ἐργασίαν ἀπηλ-
λάχθαι <ἀπὸ τοῦ ἀντιδίκου ἢ ἀπὸ
τοῦ κριτοῦ>, πρὸς ὃν σύρει σε ὁ
ἀντίδικος·

τοῦτ' ἔστιν εὐποιΐαν, σωφρο-
σύνην, δικαιοσύνην, ἀνδρείαν, φρό-
νησιν, σοφίαν — ἰδοὺ γὰρ ἄνθρω-
πος καὶ τὰ ἔργα αὐτοῦ πρὸ προσ-
ώπου αὐτοῦ — ἵνα δυνηθῆς ὑπάγ-
λάχθαι τοῦ ἀντιδίκου σου·

οἰκεῖος μὲν γίνῃ. τούτου, ἀλλό-
τριος δὲ τοῦ θεοῦ, συνθήκην ποιού-
μενος μετὰ τοῦ ἀντιδίκου.

Ἐστὼς οὖν ἐν τῇ ὁδῷ τῇ εἰπουσῇ·
>Εγὼ εἰμι ἡ ὁδός<, ὑδὸς ἐργασίαν
ἀπηλλάχθαι.

15f. Jes. 62, 11 18f. lat. Jak. 4, 4 24f. 27f. Joh. 14, 6

1 ad principem > C 3 enim > BCDEe 3 laboraris DE
4 ut > r <libereris> Kl. > alle Hss. 4/5 carpis] carnis vadis C 6 princ.]
judex C 6/7 te tradat AE 7 ab > BE ab — praepar. > A 7/8 praepa-
rato B 8 frustra + cum E 9/10 adversario tuo] eo De 13 fortit. +
atque De 14 et > De 19 inimicitia > De ~ in Deum est A Quando]
Quomodo E 20/21 ad princ. > A 22 quid] quod lmn 24 et¹ > CDe
26 advers. + tuo A 28 sufficiet A 29/30 advers. + tuo A 30 enim > e

211, 18 οἰκεῖος — 29 ἀπηλλ. nur V > kC

1 σοῦ > V 2 ἕως — 3 ἄρχ. > C 3 σου > V 4 ἀπελθ.] ἐλθεῖν CV
πρὶν] καὶ C 7 ἀπὸ — κριτοῦ conj. > alle Hss. 12 τοῦτ' ἔστιν C > kV
13 δικαιοσ. — 14 σοφ.] καὶ τὰς λοιπὰς ἀρετάς C ἀνδρείαν K¹ 17 σου k > CV

ut ab adversario libereris, quae te sequantur, ausculta. >Trahit te ad iudicem< adversarius sive princeps, cum te susceperit ab adversario, >trahit te ad iudicem<.

Quam elegans sermo >trahit<, ut ostendat quodammodo retractantes et nolentes ad condemnationem trahi et ire compelli! Quis enim homicida concito gradu per-

Καλή δὲ ἡ λέξις ἡ κατασύρη σε, ἵνα δείξῃ, ὅτι ἄγοντες ἐλκόμεθα, ὡς ἐπὶ καταδίξιμῃ μὴ θέλοντες πορεύεσθαι.

git ad iudicem? Quis gaudens ad condemnationem suam ire festinat, et non invitus trahitur ac repugnans? Scit enim se ad hoc ire, ut sententiam mortis accipiat. >Ne forte trahat te ad iudicem<. (222) Quis, putas, iste >iudex< est? Ego nescio alium iudicem nisi Dominum nostrum Jesum Christum, de quo et alibi dicitur: >statuet oves a dextris, haedos autem a sinistris<, et iterum: >qui confessus fuerit me, confitebor et ego eum coram Patre meo, qui in caelis est; qui autem negaverit me coram hominibus, negabo eum coram Patre meo, qui in caelis est<.

>Trahat te ad iudicem, et iudex tradat te exactori. Unusquisque nostrum per singula peccata damnum sustinet, et juxta qualitatem rationemque delicti damni magnitudo reputatur. Debeo aliquod de scripturis afferre testimonium super damno multaque pecuniae. Alius damnum sustinet quingentorum denariorum et debet eos, alius quinquaginta denariis condemnatur; quae summa ambobus a creditore conceditur. Porro alius, sicut scriptura dicit: >oblatus est ei unus, qui debebat decem milia talenta<, decem milium talentorum debito condemnatur. Et quid me necesse est plura persequi? Unusquisque pro qualitate et quantitate peccati

13f. Matth. 25, 33 14ff. Matth. 10, 32, 33 22ff. vgl. Luk. 7, 41, 42
25 Matth. 18, 24

1 quae—sequantur] quis sit iste et quantus ABE 2 advers. — 3 iudicem > C
4 sermo] verbum lr trahit + inquit B 5 ostendit B pertractantes D
6 contempnationem E 7 trahere E et > E ire > ABE 9 suam] sui Aln
10 et] ut BE trahatur B ~ ad hoc se A ~ ire ad hoc BE 11 ut > E
excipiat AB tradat ACDE 12 iudicem > ABE 13 nostrum] meum DEe
et > De dicitur + et De statuet r, statuo B 15 me + coram hominibus BCE
et > B qui — 16 est > E 15/16 ~ est in caelis C 16 qui — 17 est > C
16 homin. + et ego ABE 17 ~ est in caelis AB 18 Trahat] Ne forte trahat ABE
Trahat] aus tradat corr. AB, tradat E 19 per — damn.] pecc. persingula dum
non peccata E damnum + peccati B damnum] dum non poenam A
et > A 20 magnit.] magni B 21 aliquid E ~ test. afferre A multa-
que > A 24 sicut] de quo B script.] scriptum lmn 25 ei unus > A
talenta + et A 26 milibus De, milia E debito > CDe 27 pecc.] delicti C

4 ἡ > V κατασύρει CV

diversam multae sententiam excipit. Si parum est, quod peccas, ferieris damno >minuti<, ut Lucas scribit, ut vero Matthaeus, >quadrantis<. Veruntamen etiam necesse est hoc ipsum, quo existitisti debitor, solvere; non enim exies de carcere, nisi et minima quaeque persolveris. Qui vero fidelis est, nullo damno percutitur. 10 sed cotidie ditatur; totus enim mundus divitiarum ejus est; infidelis autem nec obolum habet. Alius condemnatur denario, alius mna, alius talento. Est quaesitor hujus negotii, qui mensuras universorum noverit peccatorum et dicat: Hoc delictum talento condemnatur, illud peccatum multam istiusmodi meretur (223). Scriptum 15 est enim: >cum autem coepisset facere rationem<. Supputanda est omnibus nobis >ratio<. Non est aliud tempus faciendae rationis nisi tempus iudicii, quando liquido cognoscetur, quid nobis creditum sit et quid lucri quidve detrimenti fecerimus, quis nostrum acceperit mnam, quis unum talentum, quis duo, quis quinque. 20 Quid necesse est plura replicare, cum hoc in commune dixisse sufficiat reddituros nos esse rationem et, si debitores inventi fuerimus, trahi ad iudicem et a iudice exactori tradi? Singuli exactores proprios habemus, omnis vero multitudo pluribus traditur, secundum id, quod in Isaia scriptum est: >populus 25 meus, exactores vestri spoliunt vos et, qui potentes sunt, dominantur vestri< — dominantur exactores, si debuerimus aliquid. Si autem habuerimus fiduciam et fronte libera dixerimus: Servavi

>λεπτόν< δέ ἐστι τὸ ἐλάχιστον ἁμάρτημα, >ροδοῦντις< δέ, ὡς ὁ Ματθαῖός φησιν, τὸ πλῆθος τῶν ἁμαρτημάτων.

4f. Matth. 5, 26 5f. gr. vgl. Jak. 5, 20 14 Matth. 18, 24 18 vgl. Luk. 19, 13 ff.; Matth. 25, 15 ff. 23 ff. Jes. 3, 12

1 diversa E 1/2 excipit] expendit De 2 peccati C 3 ferieris] eris C, + et BE damni C ut] quod BE 4 scribit] scripsit De
5 etiam >B, + sic C, + si E 5/6 necesse + te AE 6 est + etiam B, + sic A quo] quod ADEe 8 exies de carcere] inde exies BDe 9 damno C 11 condemn.] damnatur De, contempnatur AB 12 mna] mina BE
12/13 ~ noverit univ. BC 13 et dicat > De 15 fac. rat.] rationem reddere C Supp.] Sed putanda C Supp. — 16 est² >E, — 16 rationis >B 16 ~ nobis omnibus A ratio] gratia De 18 ~ sit cred. C sit] est De quis] qui e 19 minam BE 20 Quid > De] Nec ABE
Necesse + non De replicare] indicare De 21 nos] non r 22 trahi] tradi BDE 23 exauctores A propr.] singulos C 24 id > C 25 exauctores A (23 u. 26 ist exauct. corr. A!) vos] nos B 26 vestri] nostri B
27 dixer.] vixerimus De Servavi] servabo De

3 δ' ἐστὶ C

praeceptum jubens: >reddite omnibus debita, cui tributum, tributum, cui timorem, timorem, cui vectigal, vectigal, cui honorem, honorem: — si omnibus universa reddidero, venio ad exactorem et intropida mente respondeo: Nihil tibi debeo. Venit exactor ad re-
 5 scendum — resisto ei: scio enim, quia, si nihil debuero, in me non habet potestatem. Quod si debitor fuero, >mittet< me >exactor< meus >in carcerem<, illo ordine, qui praedictus est. >Adversarius< enim me ducit ad principem, princeps ad judicem, judex tradet exactori, exactor
 10 >mittet in carcerem<. Quae est lex carceris istius? Non egredior ex eo, neque me exactor patitur exire, nisi debitum omne persolvero.

Non habet exactor potestatem, ut mihi saltem >quadrantem< et >minimam< portionem valeat concedere (224); unus est, qui debitoribus non habentibus, unde persolvant, potest concedere. >Accessit<, inquit, >ad eum unus, qui debebat quingentos denarios, et alius quinquaginta; et
 15 cum non haberent, unde redderent, ambobus donavit<. Qui donavit, dominus erat: iste vero, qui exactor est, non est dominus, sed a domino ad exigenda debita praepositus. Non fuisti dignus, ut tibi quingenti sive quinquaginta denarii donarentur, nec audire meruisti: >dimissa sunt tibi delicta tua<: mitteris in carcerem et ibi exi-
 20 geris per laborem et opera sive per poenas atque supplicia, et non inde exies, nisi reddideris >quadrantem< vel >novissimum minutum<, quod graece >tenuē< dici potest. Peccata nostra aut pingua sunt — scribitur enim: >incrassatum est cor populi hujus< — aut ad comparisonem majo-

25 rum tenuia atque subtilia. Beatus est igitur primum, qui non peccat, secundo, ut in collationem aliquis

Μαζάρσιος δὲ ὁ μηδὲν ὀφείλων ἦγον ὁ μισθὰ ὀφείλων καὶ συγκνώμης ἄξια.

1 ff. Röm. 13, 7 13 ff. Luk. 7, 41. 42 18 f. Luk. 7, 48 23 Jes. 6, 10

1 jubens] libens De debitum BE cui — tributum² > ABE 2 ~ cui¹
 — timorem² nach vectigal² BC 4 exauctor A 4/5 repositum]
 respondendum A, deprec. De, postcedendum B 5 quia] quod e nichil +
 ei C debuero] habuero B 7 enim > BE ducet C 8 judicem +
 et De tradit A tradet + me DEe, + te C exactori + et De 9 mittit A
 mittet + te C egrediar C 10 ~ patitur me exactor A patietur C
 persolvam B 11 et] vel e 12 valeat] liceat C 14 et¹ > A
 15 ~ don. amb. C 16 erat] est De ~ Dominus non est ABE 19 tibi
 > B delicta] peccata BC tua + sed e 19/20 exig.] exhibis C
 20 operam D atque] ad C 21 ~ inde non A exhibis C 22 graece + et
 BE nostra aut] autem nostra ADe 23 scribitur] scriptum est B est +
 enim De 24 aut ad] aut De, ad ABE comparisonem De comp. + quippe A
 24/25 majoris De 25 tenue atque subtile De 26 ~ qui primum A
 27 collat.] consolatione B, consolationem E, collatione De aliquam C

25—27 ἄξια > C

26 ἦγον — 27 ἄξια > V

saltem tenue peccatum habeat. Et inter ipsa quoque tenuia atque subtilia est diversitas peccatorum. Nisi enim inter tenue atque subtile peccatum esset aliud subtilius. nunquam diceretur: >non exies inde, donec reddas novissimum quadrantem<. Quomodo, si pecuniam
 5 diceret >novissimum minutum< — minutum, quod est denarius sive nummus sive obolus sive stater —; quid, si magnam pecuniam debuerimus sicut ille, qui scribitur decem milia talenta debuisse: quanto tempore claudamur in carcere, donec reddamus debitum — non possum manifeste pronuntiare. Si enim, qui parum debet, non egreditur.
 10 nisi exsolvat >minutum quadrantem<, utique, qui tanto debito fuerit obnoxius, infinita ei ad reddendum debitum saecula numerabuntur. Quapropter >demus operam, ut liberemur ab adversario<, dum sumus in via, et jungamur Domino Jesu: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

HOMILIA XXXVI.

15

(225) De eo, quod scriptum est: >Qui voluerit animam suam salvare, perdet eam<, usque ad eum locum, ubi ait: >regnum Dei intra vos est<.

>Qui quaesierit<, inquit, >animam suam salvare, perdet eam, et qui
 20 perdiderit eam, salvabit eam<. Martyres quaerunt >salvare animam suam<: propterea perdunt, ut salvent eam. Qui vero volunt >salvare animam suam< et non >perdunt< eam, hi >et corpus et animam perdunt< pariter >in gehennam<. Quamobrem >nolite<, ait, >timere eos, qui possunt corpus occidere, sed timete magis eum,

3f. Matth. 5, 26 16—18 Luk. 17, 33. 20. 21 22ff. Matth. 10, 28

1 tenue über leve C ~habeat peccat. B, habet peccatum E Et
 >ABE 2 suptilia D (aus supplicia corr.) enim — 3 subtilius]
 esset pecunia subtilis De tenue] subtile ABE, + quoque BE atque]
 et ABE 3 alius B nunqu. dic.] non diceretur umquam C 4 si
 pecuniam] sine pecunia De, si in pecunia C, si pecunia E 5 minutum²>
 CDe 6 sive] vel DEe statera De quid] qui E, quod CDe 7 sicut]
 quomodo C 7 talenta >BE quanto] tanto B 8 claudemur ABE
 possumus C 9 egredietur De 10 nisi] donec C exsolv. min.
 quadr.] reddat novissimum quadr. C, persolvat minimum quadrantem B
 minutum + vel A 11 ~ ad redd. debitum nach saecula C 12 libere-
 mus C 13 Jesu + Christo BE 14 Amen >E Explicit omelia XXXV.
 AC (XXXIII. C) 16 Incipit XXXVI. de ... AC (XXXV. C) 16/17 sal-
 vare] salvam facere ABE 17 eam] illam A ad — ait >A 21 prop-
 terea >B volunt] vult A 22 et¹] ut De perdit A, perdant De
 et² >A 23 perdit A 23 gehenna AE 23/24 ~ timere eos ait De

qui potest animam et corpus perdere in gehennam. Hoc ad propositum juxta vires ingenii nostri breviter dixerimus; >animalis autem homo non recipit ea, quae sunt spiritus, et ideo salvari non potest. >Seminatur corpus animale, surgit corpus spiritale. Porro >qui adhaeret Domino, spiritus unus efficitur. Si ergo, >qui Domino copulatur, cum animalis esset, per id in spiritalem vertitur et >unus est spiritus, nos quoque perdamus animam nostram, ut adhaerentes Domino in unum spiritum transformemur. Sed et de regno Dei interrogatus Salvator a Pharisaeis
 10 >quando venerit, respondit: >Non venit regnum Dei cum observatione, neque dicunt: ecce hic, aut ecce ibi. Regnum enim Dei intra vos est. Non omnibus Salvator dicit: >regnum Dei intra vos (226) est, siquidem in peccatoribus regnum peccati est et absque
 15 ulla ambiguitate aut regnum Dei in corde nostro imperat aut peccati. Unde sive quae facimus, sive quae loquimur, sive quae cogitamus, contemplemur attentius, et tunc videbimus, utrum Dei imperium regnet in nobis an imperium delictorum. Quam diversitatem sciens esse Apostolus quosdam commonet, dicens: >non regnet peccatum in mortali vestro corpore. Si quis nostrum desi-
 20 derat regnum Dei, regnatur ab eo; si quis avaritiae ardore cruciatur, regnatur ab avaritia. Porro qui justus est, justitiam reginam habet; qui vanae gloriae ambitione sustollitur, regnat ei aura popularis. Qui moeret, qui aliquid reformidat, qui amat, qui desiderat, imperant ei singula, prout perturbationibus variis pos-
 25 sidetur. Quae omnia cognoscentes, et quam multa sint genera regnorum, surgamus precemurque Deum, ut auferat a nobis regnum inimici, et possimus sub regno esse Dei omnipotentis, id

2f. 1 Kor. 2, 14 4f. 1 Kor. 15, 44 5ff. 1 Kor. 6, 17 18f. Röm. 6, 12

1 ~ corpus et anim. C 2 anim.] malus C 3 homo > De per-
 cipit ABE 4 Semin. + enim A resurgit BE, resurget C 5 ~ unus
 spirit. BC 6 qui + cum B cum anim.] coanimalis C est C + et C
 esset — id] esse perierit BE, in se perierit A 7/8 animas nostras ABE
 9 interrog. + respondit De a > CDe Pharis. > C 10 veniret B
 respondit] inquit De 11 dicent C ibi] illic AC enim > r] vero C
 12 Non — 13 est > C 13 est > B (verwischte E) 14 aut¹ > n aut¹ +
 regnum peccati aut Inr 14/15 aut peccati > e 15 sive > C 16 tunc]
 hinc C 18 esse > r] etiam In 19 ~ vestro mortali BC vestrum C
 21 ab > D justus est, justitiam] injustitiam De, justitiae A 22 reginam]
 regnum AB, regni E habet + regnatur ab ea e ambit.] aura C
 distollitur B, substollitur C 23 aura popul.] avaritia popularis ABE
 Qui > ABE aliquod lmn formidat C 24 Imperat A prout
 + a In perturb.] turbationibus BE, temptationibus C variis > B 26 re-
 gnum > C 27 et] ut C ~ esse sub regno A

est sub regno sapientiae, pacis, justitiae, veritatis, quae cuncta in unigenito Dei Filio intelleguntur: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

HOMILIA XXXVII.

5 (227) De eo, quod a discipulis pullus asinae solutus est.

Lectum est in evangelio secundum Lucam, quomodo, cum venisset Salvator >Bethphage et Bethaniam juxta montem Oliveti, miserit duos e discipulis suis<, ut solverent >pullum asinae<, qui vincetus erat, >super quem nullus hominum aliquando sederat<. Quod
10 quidem mihi videtur magis ad altiorem intellegentiam quam ad simplicem historiam pertinere. Asinus vincetus erat. Ubinam? >Contra Bethphage et Bethaniam<, e quibus Bethania interpretatur >domus oboedientiae<, Bethphage
15 vero >domus maxillarum<, sacerdotalis quidam locus; maxillae enim sacerdotibus dabantur, sicut in lege praecipitur. Illuc ergo, ubi >oboedientiae<, ubi >locus sacer-
20 dotibus mancipatus<. mittit Salvator discipulos suos, ut solvant

Ἡ μὲν Βηθανία ἐρμηνεύεται >οἴκος ὑπακοῆς<, ἡ δὲ Βηθφαγή >σιαγόνες<, ἱερατικός τις ὢν τόπος· αἱ γὰρ σιαγόνες τοῖς ἱερεῦσι ἐδίδοντο, ὡς ἐν τῷ νόμῳ ἀναγράφεται

ὅπου οὖν ὑπακοῆ καὶ ἱερός τόπος, ἐξεῖ ἀποστέλλει ὁ κύριος τοὺς ἀποστόλους λύσοντας >πῶλον δεδεμμένον

1 vgl. Röm. 14, 17 5 Luk. 19, 29—40; zur ganzen Hom. vgl. Orig. in Matth. tom. XVI (IV 43 ff. Lomm.), wo dieselbe Erklärung mit z. T. denselben Ausdrücken wiederkehrt 13 ff. *Βηθανία οἴκος ὑπακοῆς* Comm. in Joh. VI, 40 (S. 149, 25 Preuschen) u. Fragm. LXXX in Joh. (S. 547, 19 Preuschen); *Βηθφαγή οἴκος σιαγόνων* Comm. in Joh. X, 30 (S. 204, 1 Preuschen); vgl. Wutz, *Onom. sacra* 741 f. 16 ff. vgl. Deut. 18, 3

1 cuncta] omnia A 2 ~ Filio Dei A Explicit omelia XXXVI. AC (XXXV. C) 5 Incipit XXXVII. de ... AC (XXXVI. C) est] sit A
7 Bethphage ABCDE 8 e] de ABE ut > E 9 erat + et De homin. > C 10 magis > B (verwischte E) ~ ad alt. magis C
11 historiae BE Ubinam] Ubi B, tibi E 12 u. 14 Bethphage D
13 ex C 12 Bethaniam B, Beth | thania A 13/14 ~ hoboedientie dom. interpr. C 18 Illic C ergo] enim A 19 oboedientiae E locus + erat B 20 mancip. + est C 21 suos > C

217, 13—219, 8 b*W 217, 13—220, 19 C 217, 19 ὅπου—219, 8 dk*

15 τις b > dCW αἱ] καὶ b αἱ — 19 τόπος > W 16 σιαγόνες + ἐν τῷ νόμῳ d ὡς — 17 ἀναγράφ. > d 19 οὖν] γὰρ k
ἱερός] ἱερατικός od. ἱερέων conj. Kl. 20 ὁ > d τοὺς > W ἀποστόλους] μαθητὰς d 21 λύσοντ. + τὸν k ἐν — p. 218, 12 ἐπεζάθ. > k

- >pullum asinae, super quem nullus hominum aliquando sederat<. Porro quid aliud super asinum sedere potest absque homine?
- 5 Volo paulisper exemplum sumere, ut, quod dicturus sum, possit intellegi. Scriptum est in Isaia: >visio quadrupedum in tribulatione et angustia<, et reliqua usque ad eum locum, ubi ait: non proderunt ois divitiae aspidum<. Unusquisque nostrum consideret, quantas opes aspidum
- 10 ante portaverit, quantas divitias bestiarum, et quomodo nunquam rationabilis homo sederit super asinum nostrum, non sermo Moy- si, non Isaiae, non Hieremiae nec
- 15 reliquorum omnium propheta- rum, et videbit tunc sedisse super nos sermonem Dei atque ratio- nem, (228) quando venit Dominus Jesus et praecepit discipulis suis,
- 20 ut euntes solverent >pullum asi- nae<, qui prius vinctus fuerat, ut li- ber incederet. Solutus itaque >pul- lus asinae< adducitur ad Jesum, ad cujus solutionem mittens di-
- 25 scipulos dixerat: >Si quis vos inter- rogaverit: quare solvitis pullum? dicite ei: quia Dominus necessa- rium illum habet<. Multi erant domini hujus pulli, antequam
- 30 Salvator eum haberet necessa-
- νον, ἐν ᾧ οὐδεὶς πώποτε ἀνθρώ- πων ἐκάθισεν<.
- ἀντὶ τοῦ οὐδέποτε ἀνθρώπος λογι- κὸς ἐπεκάθισεν, ἢ Μωϋσέως λόγος ἢ Ἑσαίου οὐδὲ ἄλλου τινὸς τῶν προφητῶν. Ὅτε δὲ ἦλθεν ὁ Χριστός, εἶπε τοῖς μαθηταῖς, ἵνα ἀπελθόντες λύσωσι τὸν πῶλον.
- Εἶπε δὲ αὐτοῖς· >ἐάν τις ὑμᾶς ἐρωτᾷ· τί λύετε τὸν πῶλον, ἐρεῖτε, ὅτι ὁ κύριος αὐτοῦ χρεῖαν ἔχει<. Παρατηρητέον δέ, ὅτι ὁ μὲν Ἰη- σοῦς· >ἐάν τις<, φησὶν, >ὑμᾶς ἐρω- τᾷ<, καὶ οὐκ ὠνόμασε κύριον, ὁ δὲ

6 f. Jes. 30, 6

1 quem] quo DE 4 potest — hom.] nisi homo potest A 5 exempla ABE 15 omn.] hominum C 20/21 asinae + ut AB 21 ut > ABE 26 solvistis C 27/28 ~ illum habet necess. A

218, 25—219, 2 αὐτοῦ > bk

1 πώποτε bW] πω dC 11 ἀντὶ τοῦ > C ἀντὶ — οὐδέποτε] τοῦτ' ἔστιν d ἀντὶ — 12 ἐπεκάθ. > W 12 ἐπεκάθισεν] ἐπέβη d ἢ] ἦτοι d ἢ] ἐφ' ὄν οὐδέποτε k Μωσέως k λόγος > d 12/13 ~ ἢ Ἑσαίου λόγος C 13 ἢ Ἑσαίου > W οὐδὲ b] ἢ dkCW 14 προφητῶν + λόγος b, + ἐκάθισεν k Ὅτε — 27 ἔχει > dC 15 εἶπε — 16 πῶλον > K¹K⁷ 16 πῶλον + ὁ φύσει καὶ μόνος κύριος· k 25—27 > k 25 Εἶπε — 26 ἐρωτᾷ b] καὶ ἐάν τινες ἐρωτῶσιν· W αὐτοῖς] ὅτι B¹ 26 ἐρεῖτε b] ἐροῦσιν W 29 ~ ὑμᾶς ἐρωτᾷ φησὶν W

rium; postquam vero ille coepit esse >dominus<, plures esse domini cessaverunt; nemo enim >potest Deo servire et mammonae<. Quando malitiae servierimus, multis sumus passionibus vitiisque subiecti. Solvitur ergo pullus, >quia Dominus necessarium illum habet<. Et nunc Dominus pullum >necessarium habet<. Vos estis pullus asinae. Quid vestri Filius Dei >necessarium habet<? quid a vobis expetit? Salutem vestram >necessariam habet<, cupit vos solvi vinctulis peccatorum. Deinde mittunt discipuli >vestes suas super asinum< et sedere faciunt Salvatorem. Assumunt Sermonem Dei et imponunt eum super animas audientium. Vestibus exuuntur, >substernunt< eas >in via<.

εὐαγγελιστῆς φησιν, ὅτι >εἶπον οἱ κύριοι αὐτοῦ<. Πολλοὶ γὰρ ἦσαν οἱ κύριοι τοῦ ὄνου πρὸ τοῦ κυριευθῆναι ὑπὸ τοῦ σωτῆρος, ἴσμεν δέ, ὅτι ὁ τοῦ κυρίου ἅπαξ γενόμενος οὐ δύναται πολλοὺς κυρίους ἔχειν· ὅταν γὰρ τῇ κακίᾳ δουλεύῃ τις ἄνθρωπος, πολλῶν παθῶν δοῦλός ἐστιν.

Λαμβάνουσι τοίνυν τὸν λόγον οἱ μαθηταὶ καὶ ἐπικαθίζουσιν αὐτὸν ταῖς ψυχαῖς τῶν ἀκουόντων· εἶτα ἐκδύονται τὰ ἱμάτια ἑαυτῶν >καὶ ὑποστρωγνύουσιν ἐν τῇ ὁδῷ<.

3 f. lat. Matth. 6, 24

1 illi A ~ coepit illi C 2 ~ domini esse De 3/4 ~ Deo serv. potest C 4 Deo] Domino B 5 serviremus AE, servieramus C 6 sumus] fuimus A 7 ergo] igitur C 8 ~ necess. illum Dom. habet C illum] eum De 9 Et — 10 habet > De 9/10 ~ necess. pull. C 11 ~ Dei Filius A 11/12 ~ necess. Fil. Dei C 12 quid] Quia BE a > B 13 Salutem — necessariam] Salute vestra opus De necessarium BE nostram B 14 solvere C + a C 16 suas > B 19 eum > C audientium] auditorum De 20 exuunt + se et B 21 eas > A via + nostra B

219, 2 Πολλοὶ—8 in folgender Ordnung: 2—4 σωτῆρος, 6 ὅταν—8, 4—6 (+ 15 ff. C) kCW 219, 15—220, 19 dSW 219, 15—19 + 220, 13—19 b* (fehlt β) k*

1/2 ~ αὐτοῦ οἱ κύριοι W 2 Πολλοὶ — 3 ὄνου] σιγῶσιν οἱ πολλοὶ k ἦσαν] πρὸ τούτου W 2/3 ~ οἱ κύριοι ἦσαν d 3 τοῦ ὄνου — 4 σωτῆρος > W] πρὸ τοῦ ἐνὸς κυρίου d, + τοῦ δεδεμένου πώλου dW 4 σωτῆρος + κύριοι k ἴσμεν — 5 ὅτι b > dkCW 5 ὁ τοῦ] τοῦ δὲ k ὁ — γενόμενος b] ἅπαξ δὲ τοῦ κυρίου γενόμενος dC, ὁ δὲ ἅπαξ γενόμενος τοῦ κυρίου δοῦλος W 6 ~ ἔχειν κυρίους W 6 ὅταν—8 > d 7 γὰρ > b, + τις kC δουλεύῃ] δουλεύσῃ W, ὑποτάσσεται C τις > kCW ἄνθρωπος B¹W > kC] ὁ ἄνθρωπος nach 8 ἐστιν β 15 τοίνυν dC > bSW] μέντοι k 16 αὐτὸν > k 17 ἀκουόντων + διὰ τοῦ κηρύγματος S εἶτα — 19 > k 18 αὐτῶν S 19 ἐν — ὁδῷ bW· > dCS

Super nos sunt vestimenta
apostolorum, opera eorum bona
5 ornamenta nostra sunt: volunt
apostoli indumenta sua cal-
cari a nobis. Et revera solutus
a discipulis asinus et portans
Jesus incedit super vestimenta
10 apostolorum, quando doctrinam
eorum imitatur et vitam. Quis
nostrum sic beatus est, ut sedeat
super illum Jesus, qui quamdiu
in monte fuit, cum solis apostolis
15 morabatur, quando vero coepit
vicinus esse descensui, tunc occur-
rit ei turba populorum? Si non
venisset ad descensum, non ei
poterat occurrere multitudo. De-
20 scendit seditque super pullum
asinae, et omnis populus voce
consona laudabat Deum. Quod
Pharisaei videntes dicebant Do-
mino: >increpa eos<: quibus ille
25 respondit (229): >Si isti tacuerint,

Ἔργον γὰρ ἐστι
τῶν λυόντων τὸν δεδεμένον πῶλον
μαθητῶν ἀγαγεῖν λελυμένον πρὸς
τὸν Ἰησοῦν καὶ τὰ ἑαυτῶν ἱμάτια,
ἐν οἷς ἐκοσμοῦντο, τοῦτ' ἔστι τὰς
πράξεις καὶ τοὺς λόγους, τὰ πλείονα
ἐπιθροῦμαι τῷ πῶλῳ καὶ μετὰ ταῦτα
ἐπιθροῦσαι καὶ ἐνιδρῶσαι αὐτῷ τὸν
Ἰησοῦν καὶ πάλιν ἀποστοῦσαι τὰ
ἱμάτια αὐτῶν ἐν τῇ ὁδῷ, ἢ ἱματίων
μαθητικῶν ἐπιβαίνει ὁ λελυμένος
πῶλος, ὃ ἐπιβέβηκεν ὁ Ἰησοῦς.

Ἐπίκειται οὖν ἡμῖν τὰ ἱμάτια τῶν
ἀποστόλων, αἱ πράξεις αὐτῶν αἱ κα-
λαὶ καὶ οἱ λόγοι κοσμοῦσι ἡμᾶς· θέ-
λουσι δὲ οἱ μαθηταί, καὶ ἵνα πατώ-
μεν αὐτῶν τὰ ἱμάτια, τοῦτ' ἔστιν ἵνα
ἐξετάζωμεν τοὺς ἀποστολικοὺς λό-
γους.

Τοῦ μὲν γὰρ >πλήθους τῶν μαθη-
τῶν< μεγάλη αἰνούντων φωνῆ τὸν
θεὸν σιωπῶσιν οἱ λίθοι σιωπῶντων

3 Super — sunt > B 5 volunt + enim ABE 11 imitantur A,
imitamur D 12 sic] ita De est > C 14 solis] suis e, solis aus
suis corr. D 15/16 ~ vicinus coepit B 16 ~ esse vicinus A 18 ei > C
20/21 pull. as.] asinum C 21 asini A 23 Farisisei E 23/24 ad
Dominum A 24 increpa eos > A eos] illos B Quibus — 25
resp. > C

220, 23—221, 16 d (D: Ὠριγ.) C

1 vor Ἔργον] ἐν τῷ πῶλῳ dkCS 1—10 ὁδῷ > W Ἔργω S ἐστι] τι dS
5 τοῦτ' ἔστι — 6 λόγους > C 6 τὰ πλείονα > S 8 καὶ ἐνιδρῶσαι
> dS 10/11 ἱματίων μαθητικῶν > dSW 11 ἐπιβαίνει (!) C 13 Ἐπί-
κειται β] ἐπίκειται BW παράκειται B¹ Ἐπίκειται — 15 ἡμᾶς] κοσμοῦσι δὲ
ἡμᾶς καὶ αἱ καλαὶ πράξεις τῶν ἀποστόλων ἐπικείμεναι (K κείμεναι) ἡμῖν k
14 ἀποστόλων + ἡ γούν W, + τοῦτ' ἔστιν S 15 καὶ — κοσμοῦσι W] καὶ κοσ-
μοῦσι b, κοσμοῦσαι dCS 16 δὲ > b δὲ — μαθηταί] γὰρ k καὶ > C
~ ἵνα καὶ bkW 17 αὐτῶν — ἱμάτια] τὰ ἐκείνων ἱμάτια S τοῦτ' ἔστιν —
18 ἐξετάζ.] ἐξετάζοντες bkW 24 μεγάλην . . . φωνήν C 25 σιωπῶντων d]
σιωπησάντων C

lapides clamabunt<. Quando nos loquimur, lapides silent, quando nos tacemus, lapides clamant; >potest enim Dominus de lapidibus istis suscitare filios Abraham<. Quo tempore nos tacebimus? Quando >refruxerit caritas multorum<, quando illud, quod a Salvatore praedicatum est, fuerit impletum: >putas, veniens Filius hominis inveniet fidem super terram?< Propterea Domini misericordiam deprecemur, ne nobis tacentibus lapides clamitent, sed loquamur et laudemus Deum in Patre et Filio et Spiritu sancto: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

δὲ τοῦ πλήθους τῶν μαθητῶν, ὅπερ, ἂν ἔλθῃ ἢ ἀποστασία, γίνεται, οἱ λίθοι κράζουσι.

Πότε δὲ ἡμεῖς σιωπῶμεν; Ὄταν ψυγῇ ἢ ἀγάπη τῶν πολλῶν<, ὅταν γένηται τὸ ὑπὸ τοῦ σωτῆρος εἰρημένον· ἄρα γε ἐλθὼν ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου εὐρίσκει τὴν πίστιν ἐπὶ τῆς γῆς;< Τίνες δὲ οἱ λίθοι, περὶ ὧν εἴρηται μὴ ἀδυνατεῖν τῷ θεῷ ἕκ τῶν λίθων τούτων ἐγεῖραι τέκνα τῷ Ἀβραάμ; Οἱ τοῖς λίθοις προσκυνοῦντες, τὰ ἔθνη τὰ πεπλανημένα.

2 gr. 2 Thess. 2, 3 4 ff. Luk. 3, 8 7f. Matth. 24, 12 10 ff. Luk. 18, 8 13 ff. Luk. 3, 8; vgl. Hom. XXII (p. 148, 15 ff.)

3 nos > C 4 potest] Potens est AB, potens E 5/6 Abrahamo I, Abrahæ Cr 6/7 tacemus C 7 Quando — 10 impletum > C
9 praedictum B 11 ~ hominis Filius A 12/13 ~ miseric. Dom. C 14/15 clament ABE 16 ~ in Patre Deum B Explicit omelia XXXVII. A

221, 7—16 V* 221, 12 Τίνες—16 a (fehlt b)

3 κράζουσι d] κεκράζουσι C 7 Πότε] ὅτε (?) V Πότε — σιωπῶμεν > dC Ὄταν — 8 πολλῶν V] πληθυνούσης τῆς ἀνομίας καὶ ψυγομένης τῆς ἀγάπης dC Ὄταν — 12 γῆς > dC 12 Τίνες — 15 Ἀβρ. V] λίθοι δὲ ποῖοι ἢ οἱ μὴ γενόμενοι τέκνα τοῦ Ἀβρ. dC (ἢ > d) δέ + εἰσω a περὶ — 15 Ἀβραάμ > a 15 Οἱ — 16 πετλ. nur a

HOMILIA XXXVIII.

De eo, quod scriptum est: >Cum autem appropinquasset, vidit civitatem et flevit super eam<, usque ad eum locum, ubi ait: >ejecit omnes vendentes columbas<.

1 Cum appropinquasset Hierusalem Dominus noster atque Sal-
vator, videns eam flevit et dixit: >si cognovisses et tu in die ista,
quae ad pacem sunt tibi; nunc autem absconditum est ab oculis
tuis: quoniam venient dies super te et circumdabunt te inimici tui
vallo<. Sacramenta sunt, quae dicuntur, et speramus pandente
10 Deo aperiri posse, quod latitat. Primum ergo de fletu ejus viden-
dum. Omnes beatitudines, quas locutus est in evangelio Jesus, suo
firmat exemplo et, quod docuit, proprio testimonio probat. >Beati<,
inquit, >mites<. Huic simile de semetipso: >Discite (230) a me<, ait,
>quoniam mitis sum<. >Beati pacifici<. Et quis alius ita pacificus ut
15 Dominus meus Jesus, qui >est pax nostrae<, qui >solvit inimicitiam< et
>in sua< eam >carne destruxit<? >Beati, qui persecutionem patiun-
tur propter justitiam<. Nemo sic persecutionem passus est propter
justitiam ut Dominus Jesus, qui pro peccatis nostris crucifixus est.
Omnes igitur beatitudines in semetipso Dominus ostendit; ad
20 quam similitudinem etiam illud, quod dixerat: >beati flentes< — ipse
flevit, ut hujus quoque beatitudinis jaceret fundamenta. Flevit
autem Hierusalem >dicens: si cognovisses et tu in die ista,
quae ad pacem sunt tibi; nunc autem absconditum est ab
oculis tuis<, et reliqua usque ad eum locum, ubi ait: >eo quod non
25 cognoveris tempus visitationis tuae<. Dicat aliquis auditorum:
Manifesta sunt, quae dicuntur, et opere completa de Hierusalem: cir-
cumdedit enim eam Romanus exercitus et ad interneccionem
usque vastavit, tempusque veniet, quando lapis super lapidem

2—4 Luk. 19, 41—45 12f. Matth. 5, 5 13f. Matth. 11, 29
14 Matth. 5, 9 15f. Ephes. 2, 14 16f. Matth. 5, 10 20 Matth. 5, 4

Hom. 38 fehlt in C

1 Incipit XXXVIII. de eo ... A 2 scriptum] dictum A autem > A
appropinquaret A approp. + Hierusalem B videns B 3 et > B
ad — locum > A ait > A 5 atque Salvator > De 6 eam + et E
cognovisses] cognosceres De et > D tu + et A 7 ~ tibi sunt BE
abscondita sunt BDe 8 super] in AB 9 Sacramento B 10 aperire Ae
ejus + et B 12 proprio] pro De 13 simile + est e, + quid B ait
> De ~ ait a me E 14 quoniam] quia BE alius ita]
tam A 15 Jesus > B solvit] solum B 18 Dominus + meus B
nostris > E 19 in se ipso ABE 22 tu + et A 23 ~ tibi sunt A
abscondita sunt BDe 27 enim > B 28 venit B

non relinquetur super eam. Non
 nego et illam quidem Hierusalem
 propter habitatorum scelera fuisse
 destructam, sed quaero, ne forte
 5 et ad hanc nostram Hierusalem
 fletus iste pertineat. Nos enim
 sumus Hierusalem, quae defletur,
 qui nobis videmur intuitum ha-
 bere majorem. Quod si post
 10 mysteria veritatis, post sermo-
 nem evangelii, post doctrinam
 ecclesiae et post visionem sacra-
 mentorum Dei aliquis e nobis
 peccaverit, plangetur atque defle-
 15 bitur. Nemo enim gentilis fletur,
 sed ille, qui fuit de Hierusalem et
 esse cessavit. Fletur autem haec
 nostra Hierusalem, quod post pec-
 cata >circumdent< eam >inimici<,
 20 contrariae videlicet fortitudines,
 (231) spiritus nequam, et immit-
 tant in circuitu ejus >vallum< et
 obsideant eam >et lapidem super
 lapidem non relinquunt<, maxime
 25 si post multam continentiam,
 post aliquot annos castitatis vic-

Ζητῶ, μήποτε καὶ ἐνταῦθα ἐφ'
 ἡμᾶς ὁ κλανθμὸς τοῦ κυρίου φθάνη.
 Ἐμεῖς γὰρ ἐσμεν ἡ Ἱερουσαλήμ ἢ
 κλαιομένη, οἱ διορατικώτεροι. Ἐὰν
 μετὰ τὸ ἀποκαλυφθῆναι ἡμῖν τὰ
 μυστήρια τῆς ἀληθείας καὶ κηρυ-
 χθῆναι τὸν λόγον τῆς σωτηρίας ἀμαρ-
 τάνωμεν, κλαιόμεθα.

Οὐδεὶς γὰρ ἐθνικὸς κλαίεται,
 κλαίεται δὲ ἡ τοιαύτη Ἱερουσα-
 λήμ, ἐπειδήπερ οἱ ἐχθροὶ αὐτῆς
 ἀμαρτάνουσαν αὐτὴν περιέξουσιν κυ-
 κλόθεν, αἱ ἀντικείμεναι δυνάμεις,
 καὶ περιβαλοῦσιν αὐτῇ >χάρακα
 καὶ συνέξουσιν αὐτὴν >καὶ λίθον
 ἐπὶ λίθον οὐκ ἀφήσουσιν< ἐν αὐτῇ·
 ἐὰν γὰρ μετὰ πολλὴν χρόνον σωφρο-
 νήσας τις ἢ ἄλλην ἀρετὴν ἐπι-
 τηδεύσας νικηθῇ, καθαιροῦται αὐ-
 τοῦ ἢ οἰκοδομή.

1 non — eam] non est relictus in ea B 4 ne forte] si DImr, an n 5 et
 >An hanc > A haec nostra E 12 et > De 13 Dei] ejus e
 e] a E 14 plangitur De 14/15 fletur De 15 defletur A
 16 et — 18 Hierusalem > De 17 Defletur A 19 circumdant BEr
 20 fortitudinis A 21 inmittunt Br, immittat E 23 obsident BE
 24 relinquunt B 26 aliquod BE

223, 4 Ζητῶ — 224, 9 αὐτόν e*k*V*W*

4 Ζητῶ, μήποτε] Τάχα φθάνει W ἐνταῦθα > kW] ἐνθάδε V 4/5 ἐφ'
 ἡμᾶς > e 5 ~ φθάνει nach ἡμᾶς V φθάνη > W] φθάνει eV 6 Ἐμεῖς
 — 7 διορατ. nach 11 κλαιόμ. W γὰρ] οὖν W ἡ² > W 10/11 ἀμαρ-
 τάνωμεν] μένωμεν ἀμαρτάνοντες W 11 κλαιόμεθα > W 16 δὲ + ἡ πιστὴ
 ψυχὴ k ἡ — Ἱερουσ. > ekV 17 ἐπειδὴ E¹K¹ 19 δυνάμεις] ἐνέρο-
 γειαι VW 20 καὶ — 22 αὐτῇ > k καὶ > eV περιβάλλουσιν E¹V
 22 λίθον] λίθω W 23 ἐὰν] κἂν k, ἂν eW γὰρ > kWV μετὰ —
 χρόνον nach 24 ἐπιτηδ. W 26 οἰκοδομή] οἰκοδόμησις W

tus quis fuerit et blandimentis
carnis illectus patientiam pudici-
tiae amiserit. Si fueris for-
nicatus, >lapidem super lapidem
5 non relinquent in te<. Ait enim
in alio loco: >non recordabor
priorum justitiarum ejus; in pec-
cato suo, in quo deprehensus
fuerit, in ipso iudicabo eum<. Haec
10 est ergo, quae defletur, Hierusa-
lem. Post quae dicitur: >ingres-
sus est in templum<, quod, cum
fuisset ingressus, >ejecit eos, qui
vendebant columbas<. Non ejecit
15 ementes; qui enim emit, quod
emerit, possidet. Illos ejecit de
templo patris Jesus, qui vendunt
et abjiciunt, quod habuerant, in
similitudinem illius luxuriosi filii,
20 qui substantiam accepit a patre
et universa perdidit nimie po-
tando. Si quis ergo vendit, ejici-
tur, praecipue si vendebat >colum-
bas<. Quare alias aves non posuit
25 nisi columbas? Hoc animal sim-
plex est et decorum. Vereor, ne
et in nobis istiusmodi vitium de-

>Οὐ γὰρ μὴ μνησθῶς, φησί, >τῶν
προτέρων δικαιοσυνῶν αὐτοῦ· ἐν
τῇ ἁμαρτίᾳ αὐτοῦ, ἐν ᾗ καταλήγο-
μαι αὐτόν, ἐν αὐτῇ κρινῶ αὐτόν<.

Οὐκ ἐκβάλλει τοὺς ἀγοράζοντας — ὁ
γὰρ ἀγοράζων συλλαμβάνει τὸ ἀγο-
ραζόμενον — ἀλλὰ τοὺς διὰ τὸ πω-
λεῖν ἀποδιδόμενους τὰ ἴδια χρήσιμα
καὶ λαμβάνοντας ἀντὶ αὐτῶν τὰ νενο-
μισμένα εἶναι τίμια καὶ οὐ τὰ τίμια·
ἴδιον δὲ πωλούντων τὸ μὲν ἀπὸ τῆς
τέχνης τοῦ θεοῦ διδόναι ἢ καὶ τὰ
ἄλλως εἰς τὸν βίον χρήσιμα, τὰ δὲ
ἀνθρώπων καθ' ἑαυτὰ εἰς οὐδὲν χρή-
σιμα λαμβάνειν. Καὶ ἐπὶ τούτῳ ἐκ-
βάλλει σε ἀπὸ τοῦ ναοῦ ὁ σωτήρ·
ἐὰν γὰρ πωλῆς, ὅμοιος ἔσῃ τῷ ἀσώτῳ
νιῶ, ὃς ἔλαβε τὸν βίον τὸν πατριζὸν

6 ff. Ezech. 18, 24 13 ff. vgl. Luk. 19, 45 Var.; gegen lat.: et ementes
19 ff. lat., 26 ff. gr. vgl. Luk. 15, 11 ff. 24 ff. vgl. Hom. XIV (p. 101, 20 ff.)

1 et blandimentis] blandimentisque De 2 pudicitiamque De 2/3 ~ amis.
pud. A 3 fuerit A 5 in] super De te] eo A 6 in > BE ~ alio in A
loco + Dominus A 10 ~ Hierus., quae defletur A 11 dicitur + et A
12 in > DEe 15 emit] emunt De + et De 16 emerint De possident De,
possidetur E 17 Patris + meus A 18 et + qui B habuerint A 20 sub-
stantiam + suam De 21 universam A, universum E nimie > B] ne A
21/22 putando A, pot. aus put. corr. E 22 vendat BE 25 ~ Animal hoc B
26 et decor.] de quo B, decorum E 27 istiusmodi] huiusmodi B (modi E)
~ vitium istius modi e deprehenditur E

224, 14—15 ἀγοραζόμενον + 24 Καὶ—225, 6 eV 224, 14—24 λαμβάνειν dC

6 μὴ > kW μνησθῶ] μνησθήσομαι k 7 ~ αὐτοῦ δικαιοσ. W
8 ἐν > ekV 9 ~ αὐτόν κρινῶ W 14 Οὐκ — 15 ἀγοραζόμεν.] ἐκβάλλει δὲ
οὐ τοὺς διὰ τὸ ἀγοράζειν προσκτωμένους dC 18 ἀντὶ d] ἀντ' C 20 ἴδιον
— 24 λαμβάνειν nur C > d

prehendatur. Si enim ea, quae mihi a sancto Spiritu revelata sunt et credita, ut in vulgus efferrem, pretio vendidero et abs-
 5 que mercede non docuero, quid aliud facio, nisi columbas, id est Spiritum sanctum, vendo? Quem cum vendidero, ejicior de templo Dei. Quapropter rogemus Domi-
 num, ut omnes emamus potius, quam vendamus. Si enim non
 10 vendiderimus, cognoscemus et intellegemus salutem nostram; alioquin inimici circumdabunt urbem nostram. Quod si semel nos hostilis exercitus cinxerit, lacrimas Domini non merebimur. Surgamus ergo diluculo et obsecremus Deum, ut saltem micæ, quae de mensa
 ejus cadunt, comedere possimus. (232) Miratur scriptura re-
 15 ginam Saba venisse ab extremo terrae, ut audiret sapientiam Salomonis; quae, cum vidisset prandium et suppellectilem et ministeria domus ejus, obstupuit et tota in miraculo fuit. Nos si
 tantas Domini nostri opes, tantam sermonis supellectilem et
 20 abundantiam doctrinarum non libenter amplectimur, si non comedimus >panem vitae<, si non carnibus Jesu vescimur et cruore
 potamur, si contemnimus dapes Salvatoris nostri, scire debemus, quod habeat Deus et >benignitatem et severitatem<: e quibus
 benignitatem magis ejus nobis orare debemus, in Christo Jesu Domino
 nostro: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

13 f. vgl. Matth. 15, 27
 20 Joh. 6, 35; vgl. 6, 53

15 ff. Luk. 11, 31; vgl. 3 Kön. 10, 4. 5
 22 Röm. 11, 22

2 Spiritu sancto B 3 ut] aut ABE 4 efferens A, effero B + aut B
 4 et > ABE 6 columbam BE 8/9 Dominum] Deum BE 10 cognoscimus
 BDEe intellegimus BDEe 11 circumdabuntur E 11/12 ~ exerc.
 hostilis De 12 Domini] Dei De 13 Deum] Dominum De 15 ut
 audiret] audire De 19 doctrinae B, doctrinam E 20 Jesu] Christi De
 23 ejus nobis > A ejus > D nobis > B orare deb.] obsecremus A
 23/24 Dom. nostro > ABE Explicit omelia XXXVIII. A

HOMILIA XXXIX.

De quaestione Sadducaeorum. quam proposuerunt Domino, mulieris ejus, quae septem viros habuit, et rursum de denario, quem sibi Salvator jussit ostendi.

5 Est haeresis Judaeis, quae dicitur Sadducaeorum: haec resurrectionem mortuorum negat et putat animam interire cum corpore nec post mortem sensus ultra residere. Hi igitur quaestionem Domino proponentes composuerunt fabulam mulieris septem
10 virorum, quae post primum virum, ad resuscitandum semen prioris, alterum duxerit, quo mortuo tertium quoque et rursum quartum, atque in hunc modum ad septimum usque pervenerit. Quaeritur ergo, in resurrectione mortuorum quis eam sibi e (233) septem fratribus sit vindicaturus uxorem.

Hoc autem problema insidiantes
20 verbis Salvatoris eo tempore proposuerunt, quo eum viderunt de resurrectione docere discipulos. Quibus respondens Salvator ait: Erratis, nescientes scripturas neque virtutem Dei. In resurrectione enim mortuorum neque

Φασὶ γὰρ ἑπτὰ ἀδελφοὺς μὴ γυναικὶ γάμου νόμῳ συναφθῆναι, δηλονότι ἐνὶ ἐκάστῳ αὐτῶν τοῦ ἐτέρου ἀποβιοῦντος νομίμως συναπτομένη· ἔσχατον δὲ φασὶ καὶ τὴν γυναῖκα ἀποθανεῖν. Ἐρωτῶσι τοίνυν· ἔν τῇ ἀναστάσει, πάντων ἀνισταμένων, τίνας αὐτῶν ἔσται γυνή; οἰόμενοι αὐτὸν εἰς ἀπορίαν ἐμβαλεῖν.

Hom. 39 fehlt in C 2—4 Luk. 20, 27—40; 21—26 21f. gr. Matth. 22, 30 24ff. lat. Matth. 22, 29. 30 25f. gr. Mark. 12, 25

1 Incipit XXXIX. de ... A 2 u. 5 Saduceorum ABD 2 proposuerant De 3 rursum > B] rursus De 5 haeresis + in De 7 nec] ne B sensus > De residere] resipire D, respirare e, sit BE(?) Hi > De 9/10 sept. vir.] septemvirae A 10 viros¹ + habentis B 11 suscitandum B 15 pervenerat De Quaerebant A 17 e] de B 21 viderant De 24 nescitis E 26 ~ mortuor. enim A

226, 9—18 dC 226, 21—227, 4 + ὅτι δὴ γεννήσεται — φυσιολογίας (nach kn: Ἀπολιναρίου) + 227, 9—27 συστήναι V* 226, 21—227, 4 dC (+ ὅτι δὴ γεννήσεται ἀνάστασις, worauf sich wohl das Lemma von D: Ἀπολιναρίου bezieht)

10 γάμου νόμῳ] νομίμῳ γάμῳ d 10/12 ~ τοῦ ἐτέρου ἀποβ. δηλονότι ἐνὶ ἐκάστῳ αὐτῶν d ἓνα ἕκαστον C 13 φασὶ — 14 γυναῖκα] καὶ τὴν γυν. αὐτήν φασιν d 15 ἐν — ἀνισταμ. nach 16 αὐτῶν d 21 Τὸ — ἄγγ.] Ὁ δὲ Μάρκος ὡς ἄγγ. φησι C, Ὡς δὲ Μ. φησὶ ὡς ἄγγ. d 21/22 οὐρανῶ + εἰσι d <φησιν> konj. (in dC vorher) 22/23 ~ ἐν οὐρανῶ ἔσσεσθαι dC 24 ἀγγέλους + ἔσσεσθαί φησι τοὺς ἀνθρώπους d 24 καθὰ — 26 οὐρανοῖς > dC 26 γὰρ > V

nubent neque nubentur, sed erunt sicut angeli in caelis. Qui erunt sicut angeli, utique angeli erunt. Simulque discendum, quod angeli connubia non habeant. Hic vero, ubi mors, et nuptiae et liberi necessarii sunt; ubi autem immortalitas, nec conjugio opus est nec filiis. Proponam mihi quaestionem valde molestam et, quae non facile solvitur, ex persona eorum, qui studiosissimi scripturarum sunt et >die ac nocte meditantur in lege Domini. Ubi, inquit, scriptum est, quia >neque nubent neque nubentur? Tam vetus quam novum testamentum memoria ac mente perlustrans nusquam memini tale quid relatum. Quod si forte me fallit, qui plus novit, doceat, libenter disco, quod nescio; sed quantum ego existimo, nec in veteri nec in novo instrumento quidquam tale reperiet. Omnis ergo error eorum de prophetica, quam non intellegunt, lectione subrepsit — e quibus illud est in Isaia: >electi mei non habebunt

τὸ ἀγγελικὸν πλῆθος πολὺ μὲν ὄν, οὐ μὴν ἐκ γενέσεως ἀύξηθῆν, ἀλλ' ἐκ δημιουργίας ὑπάρχον, οὕτω δὴ καὶ τὸ ἀνιστάμενον πλῆθος. |

| Ἰσμεν δέ, ὅτι καὶ πρὸς τὴν λέξιν ταύτην οἱ ἀπὸ Μαρκίου καὶ Οὐαλεντίνου ἔτι διαμάχονται εἰς ψυχὰς ἀνάγοντες τὸν λόγον· ταύτας γὰρ ζῆν καὶ περὶ τούτων εἰρηκῆναι τὸν κύριον ὡς τούτων ὄντος θεοῦ τοῦ θεοῦ. Οὐδέπω δὲ Σαδδουκαίοις περὶ ψυχῶν ἦν ἡ ἀντιλογία, ἀλλὰ περὶ σωμάτων, ὥστε περὶ τούτων ἡ ἀποκρισις. Λέγεται δὲ τότε ἀνίστασθαι ὁ νεκρός, ὅτε μετὰ σώματος ἡ ψυχὴ, οὐχ ὡς ἐν τῷ μεταξὺ τῆς ψυχῆς διαλελυμένης, ἀλλ' ὡς ἀπρακτούσης καὶ τὰ τῆς ζωῆς ἴδια, ὅσα μετὰ σώματος, οὐκ ἐχούσης· ἐν γάρ τι τὸ συναμφοτέρον ἐστίν, ἀνθρώπος, καὶ ἡ ζωὴ κοινὴ, καὶ ἐκατέρων δεῖ πρὸς τὸ τὴν ἐκ θανάτου ζωὴν πάλιν συστήναι. | Πρὸς τούτοις ἀναγινώσκοντές τινες τὰ προφητικὰ πλανῶνται περὶ τὸν νοῦν τῆς γρα-

13f. lat. Ps. 1, 2 29f. Jes. 65, 23

4 discendum] dicendum B 7 sunt + illie ln autem > BDEe 8 immortales Dmr conjugii BE, conjugatio D 13 ac] et AE 16 Tam] Totum B 17 quam novum > BE ~ test. quam novum A 19 memini nach 20 relatum ABE 25 repperi + et ABE 26 ergo > A ~ eorum error De 28 subrepsit] surrexit De est > BE 29 electi] lecti Dmn

227, 9—228, 30 k* [K^z: Τίτου, vgl. J. Sickenberger, Titus v. Bostra (TuU NF VI, 1) S. 235] 227, 27 Πρὸς — 228, 30 b*e*D¹⁰*V* [E² τοῦ αὐτοῦ (Κυρίλου ?)] (in b 2. Teil eines Chrys. Scholions)

2 μὴν > d γενέσεως] γεννήσεως d ἀύξηθῆν + εἰς πλῆθὺν ἀμέτρητον γέγονεν d ἐκ + ἀρχῆς, ἐξ αὐτῆς τῆς d 3 ὑπάρχον] ἔχει τὸ ἀπειρον εἶναι τῷ ἀριθμῷ d 9 πρὸς k] ὑπὲρ V 11 μάχονται V ψυχὴν K 12 ταῦτα V 14 θεοῦ > K¹ 15 οὐδέπω δὲ] ἀλλ' οὐδέπω K⁷ 17 ὥστε — 20 ψυχὴ > k 27 Πρὸς τούτοις k] Ὠριγένης δὲ φησιν be D¹⁰V 28 τινες > e

liberos in maledictionem<, et in Deuteronomio in benedictionibus: >benedicti filii uteri tui< — et putant haec futura in resurrectione, non intellegentes spirituales benedictiones esse praedictas. Paulus enim, >vas electionis<, omnes has benedictiones, quae ponuntur in (234) lege, spiritali-

10 ter interpretans et sciens non esse carnales, ad Ephesios loquitur: >benedictus Deus et Pater Domini nostri Jesu Christi, qui benedixit nos in omni benedictione spiritali<. Erunt itaque hae omnes benedictiones spiritaliter, cum a mortuis resurgentes aeternam beatitudinem consequeremur. Sed et in Psalmis

15 simile quid reperientes eodem labuntur errore: >uxor<, inquit. >tua sicut vitis abundans in lateribus domus tuae, filii tui sicut novella olivarum in circuitu mensae tuae<, usque ad eum locum, ubi ait: >benedicat te Dominus ex Sion, et videas, quae bona sunt Hierusalem<. Ergo cum instructa fuerit Hierusalem et instaurata in

20 antiquum statum, tunc visurus est sanctus bona, quae scriptura commemorat. Qui spiritaliter intellegunt Hierusalem et de ea dici sciunt: >quae caelestis est, quae sursum est, quae est mater nostra<, videbunt bona illius, de quibus saepe diximus, et id, quod nunc de psalmo posuimus: >uxor tua sicut vitis abundans in

25 lateribus domus tuae, filii tui sicut novella olivarum in circuitu mensae tuae<. Quae omnia corporaliter intellegentibus Sadducaeis, qui erant portio Judaeorum,

30 dicit Salvator: >nescitis scripturas neque virtutem Dei<.

Διὰ τοῦτο σωματικῶς ἐκδεχομένοις τοῖς ἐκ τῶν Ἰουδαίων Σαδδουκαίοις ἔλεγεν ὁ σωτήρ· >πλανᾶσθε μὴ εἰδότες τὰς γραφάς<.

Haec de quaestione, quam Sadducaei Domino proposuerunt, breviter dicta sint. Porro quia adjectum est de imagine Caesaris, etiam

3f. Deut. 7, 13 7f. Akt. 9, 15 11f. Ephes. 1, 3 15ff. Ps. 127 (128), 3. 5
22f. Gal. 4, 26 24 ff. Ps. 127 (128), 3 30 ff. Matth. 22, 29

1 maledictione BE 2 Deuteronomii AB in > ABE 6/7 praedicatas B
10 et] ut B 12 Erunt — 13 spiritaliter > De 13 ~ omn. ben. hae A hae] haec E
spiritali + in caelestibus A 14 beatit.] benedictionem ABE
consequeremur ABE et > E 17 novellae e 18 ~ bona quae A ~ sunt bona BE
sunt + in A 20 sanctus > De 24 quod > B 26 novellae ADE
27 mensae] domus D 33 sunt A quia] quae r adjectum] lectum ABE

2 οἱ κV > be D¹⁰ 5 ἔργονα e, τέκνα D¹⁰ 29 ἔλεγεν — σωτήρ > K] λέγει K¹

super hoc debemus pauca perstringere. Putant quidam a Salvatore dictum esse simpliciter: >reddite, quae sunt Caesaris, Caesaris, id est: tributum reddite, quod debetis. (235) Quis enim nostrum de tributis reddendis Caesari con-
 5 tradicit? Habet igitur locus quidam mystici atque secreti. Duae sunt imagines in homine: una, quam accepit a Deo factus in principio, sicut in Genesi scrip-
 10 tum est: >juxta imaginem et similitudinem Dei, altera >choici postea, quam propter inoboedientiam atque peccatum ejectus de paradiso assumpsit >prin-
 15 cipis saeculi hujus, suasus illecebris. Sicut enim nummus sive denarius habet imaginem imperatorum mundi, sic qui facit opera >rectoris tenebrarum, ista-
 20 rum, portat imaginem ejus, cujus habet opera: quam praecepit hic Jesus esse reddendam et projiciendam de vultu nostro assumendamque eam imaginem, juxta
 25 quam a principio ad similitudinem Dei conditi sumus. Atque ita fit, ut, >quae Caesaris sunt, Caesari et, quae Dei, Deo reddamus. >Ostendite, inquit, >mihi nummum, pro quo in Matthaeo scribitur >denarius. Quem cum accepisset, ait: >cujus scriptionem

Ἐψηλότερον δέ· ἐγένετο ἐν ἀρχῇ ὁ ἄνθρωπος, ὡς ἐν τῇ Γενέσει γέγραπται, >κατ' εἰκόνα θεοῦ, ὕστερον δὲ διὰ τὴν αὐτοῦ παρακοὴν ἀνέλαβε καὶ εἰκόνα >χοϊκήν.

ὡσπερ γὰρ τὸ νόμισμα εἰκόνα ἔχει τοῦ βασιλεύοντος τῶν ἐθνῶν, οὕτως ὁ ποιῶν τὰ ἔργα τοῦ >κοσμοκράτορος τὴν εἰκόνα αὐτοῦ φορεῖ· ἣν παραινεῖ ὁ σωτὴρ ἀποδιδόναι καὶ ἀποτίθεσθαι καὶ φορεῖν τὴν ἐξ ἀρχῆς γενομένην εἰκόνα καθ' ὁμοίωσιν τῶ θεῶ.

6ff. vgl. Orig. Comm. in Cant. Cantic. Prologus (S. 63, 31ff. Baehrens)
 10f. Gen. 1, 27; 1 Kor. 15, 49 14f. Joh. 12, 31 18f. Ephes. 6, 12
 28 Matth. 22, 19

1 quidam] quidem r 5 igitur] ergo B 7 in homine > D] hominis e
 11 choici + id est terreni e 12 postea > A postea quam] postquam lr
 14 assumpsit] accepit A assumpsit + eam BDEe 14/15 principis B
 15 suasam B 17 sive] atque De 21 hic > De 22 et > BE et proj.]
 proiciendamque A 23 assum.] et assumendam A 25 a > E] in AB 26 quae²
 + sunt A Deo > E ~ reddamus Deo e 28 denarium A inscriptionem B

229, 6—230, 24 *μνάς* k*V (K³ nur —230, 10) 229, 6—230, 18 *αὐτοῦ* dCS
 229, 6—230, 10 b*

6 Ἐψηλ. δέ > bdCSV ἐγέν. — ἀρχῇ > k ἐν ἀρχῇ > dS 7 ὁ
 > bSV 8 θεοῦ + γέγονεν k, + κατ' ἀρχὴν S 9 διὰ] παρὰ β
 αὐτοῦ > dK⁸S 10 εἰκόνα > b 16 γὰρ] δὲ k, καὶ S + εἰκόνα ἔχει S
 17 ἔχει > S ~ τῶν ἐθνῶν βασιλ. S 18/19 κοσμοκράτ.] παντοκράτορος K⁸
 19 φορεῖ > K 20 ~ ἀποδιδ. nach ἦν S 22 καθ' — 23 θεῶ > k

habet? < Qui respondentes dixerunt: >Caesaris<. Ad quos rursum: >reddite<, inquit, >quae sunt Caesaris, Caesari et, quae sunt
 5 Dei, Deo<. Quorum consequentiam et Paulus locutus est dicens: >sicut portavimus imaginem choici, portemus et imaginem caelestis<. Quod ergo ait: >red-
 10 dite, quae sunt Caesaris, Caesari<, hoc dicit: deponite personam >choici<. abjicite imaginem terrenam, ut possitis vobis personam caelēstis imponentes reddere, >quae sunt Dei, Deo<.

Repetit nos Deus. (236) Quidnam repetit? Lege Moysen: >et nunc
 15 quid Dominus Deus tuus repetit a te?< et reliqua, quae sequuntur. Postulat igitur a nobis Deus et deprecatur, non quia necessarium habet aliquid, ut ei tribuamus, sed,
 20 postquam ei dederimus, nobis id ipsum tribuat in salutem. Quod ut manifestius fiat, ponam parabolam mnarum. Qui unam acceperat mnam et fecerat decem et
 25 obtulit Domino, a quo sibi credita mna fuerat, accepit et aliam,

Ἀκολουθῶς τούτοις καὶ ὁ Παῦ-
 λὸς φησιν· >ὡς ἐφορέσαμεν τὴν εἰκόνα
 τοῦ χοῦκοῦ, οὕτως φορέσωμεν καὶ
 τὴν εἰκόνα τοῦ ἐπουρανίου<. Τοῦτο
 οὖν δηλοῖ τό· >ἀπόδοτε τὰ Καίσαρος
 Καίσαρι καὶ τὰ τοῦ θεοῦ τῷ θεῷ<.

Αἰτεῖ δὲ παρ' ἡμῶν, οὐχ ὅτι χρεῖαν
 ἔχει τινός, ἀλλ' ἵνα ἡμῖν ἀντιχα-
 ρίσσηται τὰ αὐτοῦ. Ὁ γὰρ τὴν μνᾶν
 δεκαπλασιάσας καὶ προσενέγκας τῷ
 δεδωκότι κυρίῳ, ἀπολαμβάνει σὺν
 ταῖς τοσαύταις καὶ ἑτέρας· ἐκείνου
 γὰρ τοῦ μὴ πολυπλασιάσαντος τὴν
 μνᾶν κελεύει ἀφαιρεθῆναι καὶ δοθῆ-
 ναι τῷ ἔχοντι τὰς δέκα μνᾶς. >Ἄρατε
 οὖν<, φησὶν τοῖς παρεστῶσιν, >ἀπ' αὐ-

7 ff. 1 Kor. 15, 49 12 1 Kor. 15, 49 14f. Deut. 10, 12 22f. vgl. Luk. 19, 11—27

3 reddite + ergo De 4/5 ~ Dei sunt BE 5/6 consequentia BE
 6 et > A 7 imaginem > D 12 person.] imaginem A 14 nos] a no-
 bis A Deus — Lege] Deus quiddam secundum legem B Quidam E
 Legem E Moysi B 15 quid] quidem A Dominus > A Deus tuus
 > De 17 et + Deus D 19 tribuamus + postulat De sed] ut De
 20 nobis > De 23 mnarum, qui B 24 mnam > A et² > A
 26 ~ fuerat mna A ~ et accepit A

230, 24 Ἄρατε — 231, 22 dC

5 Ἀκολουθῶ. — 8 ἐπουρ. > dCS τούτοις] τούτων K⁷ 8 Τοῦτο οὖν]
 καὶ τοῦτο dS 9 τό > b 10 Καίσαρι + ὁ σωτὴρ λέγων d 17 ἡμᾶς K¹
 18 τὰ αὐτοῦ > CV αὐτοῦ + Ἐκεῖνα δεῖ ἀποδιδόναι Καίσαρι, τὰ μηδὲν
 τῆς ἐσθίας παραβλάπτουσα· εἰ γὰρ μὴ τοῦτο ἦν, οὐκ ἂν βασιλεῦσιν ὑποτάσσε-
 σθαι προσεταιρήμεν καὶ πάση ἀρχῇ ὑπερεχούσῃ S 21 ἑτέρας K 24 μνᾶς
 + Καὶ ἀπλῶς εἴ τι μὲν ἀπάτης εἶδωλον, τοῦτο τῷ δημιουργῷ τῆς κακίας ἐπι-
 ριπτέον· εἴ τι δὲ ἀρετῆς σύμβολον, τοῦτο θεῷ ἀναθετέον· τὸ δὲ ἐντελὲς ἐν τῷ
 Ματθαίῳ εἴρηται K¹

quam antea non habebat. Illius enim mnam, qui non multiplicaverat, quod accepit, jubet Dominus auferri et dari ei, qui alias
 5 habet; >tollite<, inquit, >mnam et date ei, qui habet decem mnas<. Atque in hunc modum, quae dederimus Deo, nobis ea ipsa restituet cum his, quae antea non
 10 habueramus. Exigit et postulat a nobis Deus, ut habeat occasionem donandi, ut ipse tribuat, qui erogavit. Ipsius enim gratia duplicata est mna, et dignis quibusque plus datum est, quam
 15 sperabant. Quapropter surgentes oremus Deum, ut digni simus offerre ei munera, quae nobis restituat et pro terrenis caelestia
 20 largiatur, in Christo Jesu: cui est gloria et imperium in saecula saeculorum. Amen.

τοῦ τὴν μνᾶς, τοῦτ' ἔστιν τὴν χάριν τοῦ ἁγίου πνεύματος, ἐπειδὴ οὐ δύναται ταύτην ἔχων κολασθῆναι, εἰ μὴ πρῶτον ταύτης γυμνωθῆ, >καὶ δότε τῷ τὰς δέκα μνᾶς ἔχοντι.> Ἀντιχαρίζεται γὰρ ἡμῖν ὁ θεὸς τὰ ἀγαθὰ μετὰ προσθήκης· τῷ γὰρ ποιήσαντι τὴν μίαν μνᾶν δέκα ἀντεχαρίσατο τὰς δέκα μνᾶς, προσθεὶς αὐταῖς καὶ ἄλλην μνᾶν τὴν τοῦ μὴ ἐργαζομένου. Ἦ' ὁ μὲν γὰρ ἔχων, φησὶν, ἀρετὴν ἐκ πόνων καὶ ἰδρώτων καὶ προσθήκην λαμβάνει παρὰ θεοῦ, οἷον πίστιν ἔχοντι τὴν ἐκ τοῦ ἐφ' ἡμῖν δοθήσεται χάρισμα πίστεως, καὶ ἀπλῶς τῷ ἔχοντι <τι> τῶν ἐκ κατασκευῆς φυσικῆς ἐνυπαρχόντων αὐτῷ βελτιωθὲν προσοχῆ καὶ ἐπιμελείᾳ τὸ ἐνδέον ἀπὸ θεοῦ δοθήσεται· ὁ δὲ πονηρὸς καὶ μὴ μεταδιδούς εἰς πολλοὺς λόγον, οὗτος ἀποστερεῖται, οὗ εἶχεν, καὶ τιμωρεῖται. ||

Expliciunt omeliae triginta novem Adamantii Origenis in evangelium Lucae a beato Hieronymo presbytero de graeco in latinum
 25 translatae.

3 ff. Luk. 19, 24 10—18 vgl. Comm. in Matth. vetus Interpr. 69 (IV 372, 21—25 Lomm.): Utpote, fidem habenti, quae est ex nobis, dabitur gratia fidei, quae est per spiritum fidei et abundabit: et quidquid habuerit quis ex naturali creatione, cum exercuerit illud, accipit id ipsum et ex gratia Dei, ut abundet et firmior sit in eo ipso, quod habet. 15 gr. vgl. 1 Kor. 12, 9

3 acceperat A 4 auferre BE 6 habebat AE 7 quae] quod A
 8 ea ipsa > A 8/9 restituit E 9 ante De 10/11 ~ a nobis et post. A
 12 ipsi De 13 rogavit AB, rogabit E 14 publicata A, puplicata E
 15 datum est] donatum B 16 sperabunt E 18 munera] mnam A
 nobis] ipse B 23—25 C > ABDEe 23 novem] sex C 24 Jeronimo C

H: Omeliae Origenis XXXVIII super Lucam a Hieronymo catholico tractatae feliciter expliciunt. Laus Deo.

I: Expliciunt triginta novem omeliae Origenis super Lucam a Yheronimo catholico in latinum tractatae.

11 φησὶν > d 15 πίστις C 16 <τι> konj. > dC φυσικῆς Kr.] φυσικῶς dC

FRAGMENTA.

I. 4, 39 >καὶ ἐπιστάς ἐπάνω αὐτῆς ἐπετίμησεν τῷ πυρετῷ<

Ἐφίστησι τῇ τοῦ Σίμωνος οἰκίᾳ ὁ σωτὴρ καὶ εὐρίσκει πυρέττουσαν τὴν αὐτοῦ περθεράν· >καὶ ἐπιστάς ἐπετίμησε τῷ πυρετῷ, καὶ ἀφῆκεν αὐτήν<. Μήποτε οὖν ἐν μὲν τῷ· >ἀφῆκεν αὐτήν ὁ πυρετός< εἰρημένῳ ὑπὸ Ματθαίου καὶ Μάρκου καὶ ὅλη τῇ φράσει οὐδὲν ὡς περὶ ζῶου ἐμφαίνεται τοῦ τὸν πυρετὸν ἐνεργοῦντος, ἐν δὲ τῷ· >ἐπιστάς ἐπάνω αὐτῆς ἐπετίμησε τῷ πυρετῷ καὶ ἀφῆκεν αὐτήν< εἰρημένῳ ὑπὸ Λουκᾶ οὐκ οἶδα, εἰ μὴ ἀναγκασθῆσόμεθα τὸ ἐπιτιμώμενον καὶ ἀφιέν ζῶον εἰπεῖν μὴ χωροῦν τὴν τοῦ ἐπιτιμῶντος ἐνέργειαν· ἄψυχον γὰρ καὶ μὴ αἰσθανόμενον ἐπιτιμίας ἐπιτιμᾶσθαι οὐκ εὐλογον λέγειν. Οὐδὲν δὲ θαυμαστὸν εἶναί τινας κατωτικὰς τοῦ ἀνθρωπίνου σώματος δυνάμεις, καὶ οὐ πάντως κατηγορήσωμεν τῆς ψυχῆς τῶν πασχόντων ὡς ἐκ τούτων βλαπτομένης· οὐδὲ γὰρ, ἐπεὶ ἔπαισε τὸν Ἰώβ ἔλκει πονηρῶ λαβῶν ὁ διάβολος τὴν ἐξουσίαν εἰς τὸ διὰ τοῦ σώματος πειράσαι αὐτόν, περὶ τοῦτο κατηγορητέος ὁ Ἰώβ ἀθλήσας καὶ γενναίως ὑπομείνας τὴν πληγὴν. Μόνον εἶη λέγεσθαι, εἴ ποτε κατὰ σωματικὸς πειραζόμεθα πόνοισι, τό· >ἀλλὰ τῆς ψυχῆς αὐτοῦ μὴ ἄψυχς, ὡς καὶ ὁ κύριος ἐπιτιμῶν ἰᾶται τοὺς <κακῶς ἔχοντας>. >Ἐπετίμησεν< ἀντὶ τοῦ >ἐπέταξεν<.

dk (Ἰωβ. καὶ Βασίλ.) CW*δ(2—5 αὐτήν)ν (als Schluß eines Kyrill-Schol.) (9—10 ἐνεργ. in o mit Lemma Basilius) — 17f. Hiob 1, 12 18f. vgl. Matth. 4, 24

3—7 ἐνεργ. > kW 3 Ἐφίσταται D² σωτὴρ dC] Ἰησοῦς ν 5 οὖν] δὲ C
6 καὶ² — φράσει nur C οὐδὲν ὡς] οὐδενός ν 6/7 ἐμφαίνεται ν 7 τοῦ
τὸν] τοῦτον ν 7 ἐν — 10 χωροῦν] ὅ γε μὲν (μὴν korr. K³) Λουκᾶς εἰπὼν
ὅτι ἐπετίμησε τῷ πυρετῷ καὶ ἀφῆκεν αὐτήν ἐμφύχως τὸν λόγον ἐσχημάτισεν ὡς
περὶ ζῶου αἰσθανομένου ἐπιτιμίας καὶ μὴ χωροῦντος k ἐν δὲ] μήποτε ἐν W
Ἐπιστ. — αὐτῆς > W 8 εἰρημ. — 9 εἰπεῖν] ὑπονοεῖν δεῖ ζῶον εἶναι τὸ
ἐπιτιμώμενον καὶ ἀφιέν W 9 καὶ ἀφιέν > dCV 10 ἐνέργειαν + περὶ τοῦ
πυρετοῦ διαλεγόμενος k ἄψυχον — 19 > k (dafür Τοιοῦτον καὶ ἐν Ψαλμοῖς
— διὰ τῆς δοκιμῆς ἐλπίδα, wohl Basilius) 11 οὐκ — λέγειν] λέγειν (ἀμήχανον W)
οὐκ εὐλ. WW¹ 12 καὶ — 18 ἄψυχ > dC οὐ] εἰ (?) W 13 τῆς —
βλαπτ.] τῶν οὕτω πασχόντων W 14 γὰρ + ὁ Ἰώβ W ἔπαισε] ἔπεσε W
τὸν — 15 ἐξουσίαν] αὐτόν ὁ διάβολος ἔλκει πονηρῶ λαβῶν ἐξουσίαν W 15 εἰς
τὸ] τοῦ W 16 ὁ — 19 ἔχοντας > W 18 ἄψυχε (?) k ὡς] ἄς (sc.
δυνάμεις Z. 12) dC 19 Ἐπετίμ. — ἐπέταξεν nur W

II. 4, 40 >δύνοντος δὲ τοῦ ἡλίου<

Περὶ δυσμᾶς δὲ τούτους προσῆγον ἦτοι μεθ' ἡμέραν, αἰσχνυόμενοι, ἢ τοὺς Φαρισαίους φοβούμενοι, ἢ καὶ περὶ ἕτερα ἀσχολούμενοι, ἢ τάχα νομίζοντες μὴ ἐξεῖναι θεραπεύειν ἐν σαββάτῳ· ἐπεσημύματο γὰρ ὁ
 5 εὐαγγελιστής, ὅτι >ἦν διδάσκων αὐτοὺς ἐν σαββάτῳ· διὰ τοῦτο περὶ
 δύσει ἡλίου τοὺς κακῶς ἔχοντας προσέφερον οἱ προσήκοντες, ὁ δὲ >αὐ-
 τοὺς ἐθεράπευσεν<.

k*εν — 5 Luk. 4, 31

3 ἦ³ > ε 4 μὴ > K⁸ε ἐν > ε

III. 5, 1 >αὐτὸς ἦν ἐστὼς παρὰ τὴν λίμνην Γεννησαρέτ<

Ὁ δὲ >εἰστίκει παρὰ τὴν λίμνην Γεννησαρέτ<, ἢ καὶ κατὰ Ματθαῖον καὶ Μάρκον >περιεπάτει παρὰ τὴν θάλασσαν τῆς Γαλιλαίας<· καὶ δόξαιεν μὲν ἐναντία λέγειν οἱ εὐαγγελισταί, πλὴν ὁ ἐπιχειρῶν ἀπὸ τῆς
 5 γραφῆς τοιαῦτα δύναται εἰς τὸν τόπον τοῦτον λέγειν· εἰ >τὰ συστήματα
 τῶν ὑδάτων ἐκάλεσε θάλασσας ἐν τῇ ἀρχῇ τῆς κοσμοποιίας ὁ θεός·
 >συστήματα< δὲ >τῶν ὑδάτων< εἰσὶ καὶ οἱ ποταμοί, κατὰ τοῦτο τὸ σημα-
 νόμενον καὶ οὗτοί εἰσι θάλασσαί, ὥσπερ καὶ ἡ γλυκνυτάτη καὶ ποτι-
 μωτάτη >Γεννησαρέτ λίμνης, ἢ νῦν καλουμένη >Τιβεριᾶς θάλασσα< ἐν τοῖς
 10 εὐαγγελίοις, μάλιστα ἐπεὶ καὶ αὐτὴ σύστημά ἐστιν ὑδάτων. Ἔστι δὲ ἡ
 Γεννησαρέτ χώρα τῆς μερίδος τοῦ Χανααίου, ἐν ἣ ἔποιχόμενος τὰ
 πρὸς θάλασσαν ὁ κύριος εὔρε τοὺς περὶ Πέτρον καὶ Ἰωάννην καὶ ἐπαν-
 εκαλέσατο αὐτοὺς μετὰ τὴν ἄγραν τῶν ἰχθύων, ὄντας τὸ πρότερον
 Ἰωάννου τοῦ βαπτιστοῦ μαθητάς.

k*ν — 3 Matth. 4, 18 ; Mark. 1, 16 5 Gen. 1, 10 6 vgl. Ezech. 31, 4 9 vgl. Joh. 6, 1 11ff. vgl. Luk. 5, 1—11 13 vgl. Joh. 1, 35

2 καί² + κατὰ K³ 10 συστήματα K² 11 μερίδος] Τιβεριάδος K²

IV. 5, 12 >ἰδοὺ ἀνὴρ πλήρης λέπρας<

Ἰστορικῶς δὲ μετὰ τὴν ἀποστολὴν τοῦ ὄρνιθίου πρῶτον >τὰ ἱμάτια
 πλύνεται ὁ καθαρισθεὶς, εἶτα >πᾶσαν τοίχα ξυρᾶται<, καὶ ἐπὶ τούτοις
 >λούεται ὑδατικ<, μεθ' ὃ ἐπιφέρεται τό· >καὶ καθαρὸς ἔσται<. Εἴη δ' ἂν
 5 τὰ ἱμάτια πολυτεία μὴ πάντῃ κακῶς ὑφασμένη, ἐπεὶ κἂν ἀπέθετο ταῦτα
 >τοίχες< δὲ τὰ ἐξανθήσαντα νεκρὰ τῇ ψυχῇ, αἷς ἐναντία αἰ τοῦ Σαμουήλ
 καὶ τῶν Ναζιραίων καὶ αἰ τῶν μαθητῶν >ληριθιμμένοι<· τῶν γὰρ Ναζι-
 k*ε [aus Hom. in Levit. VIII, 11 (S. 412, 24—414, 26 Baehrens)] — 2 ff. Lev. 14, 7. 8 7 Matth. 10, 30; vgl. Luk. 12, 7; vgl. Orig. Sel. in Jerem. 4, 7. 8 (S. 271, 27 Klostermann): ἡγιασμένοι γὰρ τὸ >Ναζιραῖοι< δηλοῖ; Wutz, Onom. sacra 376

4 καὶ > K⁸ε 5 πάντως ε ὑφασμένη ε ἐπεὶ ἐπὶ ε 6 τοίχα
 K⁸ε ἐξανθήσαντα (!) ε ~ αἰ τοῦ Σαμουήλ ἐναντ. K² αἰ τοῦ]
 αἰτοῦσι ε 7 αἰ τῶν] αὐτῶν ε

ραίων >σίδηρος ἐπὶ τὴν κεφαλὴν οὐκ ἀναβαίνει, πάντα ὅσα ἂν ποιῶσιν
 ἐπιπορεύονται προτιόντων, ὡς μηδὲ φέλλων αὐτῶν κροτοροσούντων ἀποθ-
 10 ῥεῖν. Ἦδη δὲ ἀπὸ τοῦ σώματος ὕδατι τὸν μολυσμὸν ἀποτίθεται, τοῦ
 βαπτίσματος ἐν τούτῳ δηλουμένου, μετὰ δὲ τοῦτο τῆς μὲν παρεμ-
 βολῆς ἄξιος γίνεται, εἰς δὲ τὸν ἴδιον οἶκον οὐκ εἴσεισιν ἕως ἡμερῶν
 ἑπτάς, καὶ τοῦ πάλιν ξυρηθῆναι τὴν κεφαλὴν, διὰ τὰ τῶν δογμάτων
 κρηλατωδέστια. καὶ τὸν πύργον ἀποθέσθαι. τὰ τοῦ ἀνδρός ἁμαρτή-
 15 ματα, διὰ δὲ >τῶν ὀφρῶν <ἐδήλωσεν> ἅπασαν οἴησιν.

8 Ri 13, 5 9f. vgl. Ps. 1, 3 11ff. vgl. Lev. 14, 8. 9

8 ἀρέβαινε ε πάνθ' K⁸ 9 μὴ K³, μήτε Baehr. φύλλα ε 10 τοῦ² —
 11 δηλ. > Baehr. 11 τοῦτο] τὸ τρίτον καθαρὸν γενέσθαι Baehr. τὴν κεφ.]
 κρηλατωδέστια Baehr. 13 ξυρηθῆναι ε 14 κρηλατωδ.] κρηλατωδέστια
 K⁸ε τὸν > Baehr.] τὴν K⁸ τὸν πύργον] τὴν γνῶσιν ε ἀποθέσθαι] μετ'
 αὐτὴν ἀποτιθεμένου Baehr.

V. 5, 14 >παρήγγειλεν αὐτῷ μηδενὶ εἰπεῖν <

Τὸ δὲ τὸ στόμα κεκαλύφθαι δηλοῖ, ὅτι χορὴ ἑαυτὸν καταδικάζειν τῆ
 σιωπῆ, μέγαις ἂν ὑποστρέψας καθαρίσῃ ἑαυτὸν οὐκ ἄκαιρον δὲ χορῆ-
 5 σασθαι τῷ ῥήτῳ πρὸς τοὺς ἐνόχους ἁμαρτίας καὶ περὶ τῶν θείων δι-
 δάσκειν προηρημένους.

k*εν

2 τὸ² > K³K⁸ε 2/3 τῆς σιωπῆς K⁸ 3 καθαρίσῃ] καθαρισθῆ ε
 ἑαυτὸν — 5 προειρ. > K⁸ε 5 προειρημένους KK⁸ε

VI. 5, 14 >προσένεγκε περὶ τοῦ καθαρισμοῦ σου <

Εἰ δὲ βούλει, ζῶντα χρωῖτα τὸν λόγον λάμβανε, οὐ μὴ παρόντος τῆ
 ψυχῆ, ὅτιποτοῦν εἶναι γένηται. ἀνέγκλητος ὁ ἁμαρτάνων, ἀλόγον φέρων
 κατάστασιν· εἰ δὲ παρεῖη λόγος, ὑπεύθυνος. Τί οὖν τὸ καθ' ὅλου τοῦ
 5 σώματος γίνεσθαι τὴν ἀγίην μίποτε τροπικῶς φρενίτιδας ἢ μελαγχολίας
 διήλοῖ ἢ τὴν ἐν τῆ βροσῶν ἡλικία κατάστασιν; Μὴ βοηθοῦντος γὰρ τότε
 λόγον μηδὲ παρούσης αἰσθήσεως πᾶν τὸ προχθὲν ἢ λεχθὲν οὐχ ἁμάρ-
 τημα. ἀλλ' ὅτε πάρεστιν αἰσθησις. Δεκτέον δὲ καὶ οὕτως· κατὰ διττὸν
 τρόπον ἐναρθεστοῦμεν θεῷ· εἰ γὰρ ζῶμεν θεῷ, μηδὲν ἔστω νεκρὸν ἐν
 10 ἡμῖν. εἰ ἀπεθάνομεν τῆ ἁμαρτίᾳ, μηδὲν αὐτῆς ἔστω ζῶν ἐν ἡμῖν· ζῶν-
 τες γὰρ ἐν αὐτῷ τὴν ἀπὸ τῆς ἁμαρτίας παραιτώμεθα νεκρωσιν. ἀπο-
 θανόντες δὲ κόσμῳ μὴ πρὸς τὰ πάθη παλινδρομήσωμεν. Ἀποθνή-
 σκωμεν δὲ τῆ ἁμαρτία νεκροῦντες >τὰ μέλη τὰ ἐπὶ τῆς γῆς <· οὔτινες δὲ
 ἀπεθάνομεν τῆ ἁμαρτίᾳ, πῶς ἐτι ζήσωμεν αὐτῆς < Μολυσμὸς ἄρα τοῦτο
 15 γὰρ ἐπὶ σμικρὸν γένηται καὶ κατὰ νόμον ἀκάθαρτον, ὥσπερ καθαρὸν τὸ

k* (von 21 Κατὰ an auch εκ) — 9ff. vgl. Röm. 6, 11. 12 13 Kol. 3, 5

4 καθόλου K³ 7/8 ἁμάτημα] ἁμάτημα KK³ 9 εἰ — 10 ἡμῖν
 > K² 10 ζῶντες — 12 κόσμῳ marg. v. spät. Hand nachgetragen K³
 14 ζήσωμεν (?) K² 15 γένηται K³

τῆς ἁμαρτίας τεθνάναι καθόλου· >μικρὰς, γὰρ φησι, >ζύμη ὅλον τὸ φέ-
ραμα ζυμοῖς. Τινὲς δὲ ἀκάθαρτον νεκρότητα τὴν ἀπὸ κακίας εἶπον καὶ
διαθέσεως, οἷον ἐξ ἀκολασίας ἢ ἀδικίας, καθαρὰν δὲ τὴν μὴ διακρί-
νουσάν τι σωματικόν, ὃ μὴ κατὰ κακίαν γίνηται· οὐ γάμον ἀλλόφυλον,
20 εἰ μὴ ἐξ ἀσελγείας· οὐ βροῦμα, εἰ μὴ ἐξ ἀκρασίας· οὐκ ἐργασίαν σαβ-
βατικὴν, εἰ μὴ τὴν ἐπὶ κέρδει. Κατὰ δὲ τινὰς πάλιν τὸν ὀλόλεπρον ὁ
νόμος καθαρίζει, δεικνύς ὡς ὁ θεὸς τὸ ποικίλον μισεῖ· σαφέστερον δὲ
προϊὼν τοῦτο δηλοῖ ἐν τῷ· >τὸν ἀμπελῶνα σου οὐ κατασπερεῖς διά-
φορον, καὶ ἱμάτιον ἐκ δύο ὑφασμένον κίβδηλον· καὶ τὰ κτήνη σου οὐ
25 κατοχεύσεις ἑτεροζύγωκ, παρταχοῦ προτιμῶν τὴν ἀπλότητα, ἥτις καὶ
ἐν τῷ ὀλολέπρω θεωρεῖται.

16f. 1 Kor. 5, 6; Gal. 5, 9 23ff. Lev. 19, 19

19 γίνεται K(?)K²K³ 20/21 σαββατ.] σωματικὴν K² 21 πάλιν τὸν]
πλατὸν ὁ K⁸ 21/22 ὁ νόμος] ὀνομάσας ε 23 προϊὼν] προϊὼν K⁸
23/24 διάφορα K⁸ε 24 ὑφασμένον ε κίβδηλον > ε 25 κατοχετεύσεις (?) K
ἐτέρω ζύγω K³ καὶ > K⁸ε

VII. 5, 27 >καὶ μετὰ ταῦτα ἐξῆλθεν καὶ ἐθεάσατο τελώνην<

>Ἐξῆλθεν< οὖν, φησὶν, >καὶ ἐθεάσατο τελώνην καλούμενον Λευῖν<· ἔστι
δὲ οὗτος Ματθαῖος ὁ εὐαγγελιστής. Μᾶρκος μὲν καὶ Λουκᾶς τὸ ὄνομα
αὐτοῦ κρύπτουσι τῇ προτέρᾳ προσηγορίᾳ, ὃ δὲ Ματθαῖος τὸ ἑαυτοῦ
5 φανερόν ποιεῖται ὄνομα λέγων· >ἐθεάσατο Ματθαῖον τὸν τελώνην<. Ταῦτα
δὲ λέγει, ἵνα ἡμεῖς, θαυμάσαντες τὴν τέχνην τοῦ ἰατρούσαντος αὐτὸν
θεοῦ, πιστεύωμεν εἰς αὐτὸν ἀκριβέστατα.

dCd, Matth.-Katene d. Petr. Possinus (p. 122: Ὁριγένους) . — 3f. vgl. Mark.
2, 14 5 Matth. 9, 9

2 Ἐξῆλθεν — 3 εὐαγγ. > Poss. 2 καλούμ.] καθημένον D¹ 3 Μᾶρκ.
— 4 κρύπτ.] καὶ ὁ μὲν Μᾶρκος καὶ Λουκᾶς συγκαλύπτουσι τὸ ὄνομα d 4 προ-
τέρᾳ] ἀρχαιοτέρᾳ dC, ἀρχαία D² 4 ὁ — 5 ὄνομα] αὐτὸς δὲ εὐαγγελιζόμενος
τὰ καθ' ἑαυτὸν ἐπάγει dC 5 καὶ ἐθεάσατο dC Ταῦτα — 7 ἀκριβέστ. > dC

VIII. 6, 21 >μακάριοι οἱ κλαίοντες νῦν, ὅτι γελάσετε<

Γέλωτα ἐπαγγέλλεται τὸν ἀπὸ χαρᾶς καὶ ἰλαρότητος, ὡς καὶ ἐν τῷ
>Ἰώβ φησιν· >ἀληθινὸν στόμα ἐμπλήσει γέλωτος<· τάχα δὲ διὰ τοῦτο
καὶ εἰς τῶν πατριάρχων >γέλως< λέγεται, τὴν θείαν ἰλαρότητα σημαίνοντος
5 τοῦ ὀνόματος.

W* — 3 Hiob 8, 21 4 vgl. Gen. 21, 6^a

IX. 6, 43 >οὐ γάρ ἐστιν δένδρον καλὸν ποιοῦν καρπὸν σαπρὸν<

>Δένδρον ἀγαθὸν τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, >δένδρον ποιηρὸν< ὁ διάβολος
καὶ οἱ τούτου ὑπηρέται. Ὁ οὖν ἔχων τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον τοὺς τούτου
b*d(D*)k*CV*Y*Ξ*δν — 2ff. vgl. Matth. 12, 33

2 Δένδρον + δὲ D² 3 τούτου] τοιούτου B¹ οὖν dC > bk VYν

καρπὸς ἐπιδείκνυται, οὗς ἀπαριθμεῖται ὁ ἀπόστολος λέγων· ὁ καρπὸς
 5 τοῦ πνεύματός ἐστιν· ἀγάπη, χαρὰ, εἰρήνη, μακροθυμία, χρηστότης, ἀγα-
 θωσύνη, πίστις, πραότης, ἐγκράτεια· ὁ δὲ δύνανται ἀντιζευμένην ἔχων
 >τῆς ἀτιμίας τὰ πάθη< >ἀκάνθας καὶ τριβόλους<, καρποφορεῖ.

4ff. Gal. 5, 22 7 Röm. 1, 26; Hebr. 6, 8

4 οὗς — 6 ἐγκράτεια > dC [in D¹¹D (später eingefügt): οὗς ἀπαριθμεῖται
 ὁ μακάριος Παῦλος] ἀπόστολος + Παῦλος bV λέγων — 6 ἐγκράτεια
 Y > bkVn 7 καρποφορεῖ] ἀνατέλλεται β Vgl. Cramer-Katene zu Matth.
 (95, 33—96, 3) Ὁριγένους. Δένδρον καλὸν (ἦ) τὸ ἅγιον πνεῦμα, σαπρὸν τὸ ἀκά-
 θαρτον πνεῦμα ἦτοι ὁ διάβολος. τοίνυν ποιήσατε καρπὸς ἀξίους, ἵνα ἐν αὐτοῖς
 ποιήσητε οἰκεῖν τὸ ἅγιον πνεῦμα, καὶ μὴ τοιαῦτα, ἵνα μὴ γένηται ὑμῖν τὸ δένδρον
 τὸ πονηρόν.

X. 7, 37 >καὶ ἰδοὺ γυνὴ ἥτις ἦν ἐν τῇ πόλει ἁμαρτωλός<

Ἡ μὲν οὖν τελειότερα γενεή, καλῶς λατορεύσασα τῷ λόγῳ τοῦ θεοῦ, παρ-
 ὄρισαν ἔχει ἐπ' αὐτὴν ἐλθεῖν τὴν γεφαλὴν — >γεφαλὴ δὲ Χριστοῦ ὁ θεός< —
 ὥστε καταχθὰι μέρος αὐτῆς καὶ εὐδοκίαν τῇ δόξῃ τοῦ θεοῦ περιποιῆσαι
 : δοξάζεται γὰρ ὁ θεὸς διὰ τῆς εὐδοκίας τοῦ βίου τῶν δικαίων. Ἡ δὲ ἀτε-
 λειότερα γυνὴ καὶ ψυχὴ περὶ τοὺς πόδας καὶ τὰ ταπεινότερα στρέφεται,
 ἣς ἐγγὺς ἐσμὲν ἡμεῖς· οὐδὲ γὰρ μετανοήσαμεν ἀπὸ τῶν ἁμαρτημάτων
 ἡμῶν· ποῦ ἡμῶν τὰ δάκρυα, ποῦ ὁ κλανθμός, ἵνα γὰρ παρὰ τοὺς πόδας
 Ἰησοῦ ἐλθεῖν δυνήθωμεν; ἐπ' αὐτὴν γὰρ οὕτω δυνάμεθα φθάσαι τὴν
 10 γεφαλὴν. Ἀγαπητόν δὲ μετὰ τὰ ἁμαρτήματα φέρειν μετανοίας εὐδοκίαν,
 ἵνα τις δυνήθῃ ἢ δευτέρω εἶναι, ἢ τοὺς πόδας ἀλείφουσα, ἀλλὰ μὴ τὴν
 γεφαλὴν, τοῦτ' ἐστὶν ἢ μὴ ἀπτομένη τῶν τελειότερων καὶ ὑψηλοτέρων,
 ἀλλὰ τῶν ἄκρων καὶ τελευταίων.

k*en Vgl. Ambros. in Lucam VI, 14—16 (s. Nachtrag) — 3 1 Kor. 13, 3
 4 vgl. Mark. 14, 3 Par.; Joh. 12, 3

3 ~ τὴν γεφαλὴν ἐλθεῖν K^{8ε} 4 περιποιῆσαι] πεποιῆσθαι ε 5 γὰρ]
 δὲ ε 9 αὐτὴν] αὐτὸν KK^{8ε}en 10 φερεῖν K^{8ε} 11 δυνήθει K^{8ε}
 ἢ δευτέρω] δευτέρως K^{8ε}

XI. 8, 16 >οὐδεὶς δὲ λύχνον ἄψας καλύπτει αὐτὸν σκεύει<

Οὐ περὶ αἰσθητοῦ λύχνου, ἀλλὰ νοητοῦ ταῦτα λέγεται· οὐκ ἂν γὰρ
 τοῦτον ἄψας τις καλύψαι σκεύει ἢ ὑποκάτω κλίνης θείῃ, ἀλλ' ἐπὶ τῆς
 ἐν αὐτῷ λυχνίας. Εἴη δ' ἂν σκευὴ μὲν οἰκίας αἱ τῆς ψυχῆς δυνάμεις·
 5 κλίνη δὲ τὸ σῶμα· εἰσπορευόμενοι δὲ οἱ ἀκροαταὶ τοῦ μεταδιδόντος·
 λυχνία δὲ τὸ ἡγεμονικόν, τόπος οὖσα τοῦ λόγου, ἡγουν τὸ στόμα, ἥρκα
 d(D*)k*CV*δε 16 Μοδίω — 21 οἰκίαν auch als Scholion zu Luk. 11, 33
 (= Fragm. LII)

2—8 γνῶσιν nur dC > kVε 2 ~ ταῦτα λέγεται ἀλλὰ νοητοῦ d(ggD²D⁵δ)
 3 θείῃ CD⁵δ] θεῖ d 6 τόπος dC] τύπος δ

τις αὐτὸ ἀνοίξει λόγῳ θεοῦ — καθ' ἐκάτερον γὰρ ὄφονται τὸ φῶς οἱ πρὸς θεὸν τὴν εἴσοδον ποιησάμενοι ἄνθρωποι — φῶς δὲ ἦν ἐφ' ὅτι σεν ἐαυτῷ γινῶσιν.

“Ο γε μὴν βουλόμενος τὸν λύχνον ἐφαρμόζειν τοῖς τελειωτάτοις τῶν
 10 τοῦ Ἰησοῦ μαθητῶν δυσωπήσει ἡμᾶς ἀπὸ τῶν περὶ Ἰωάννου εἰρημένον.
 ὅτι >ἐκεῖνος ἦν ὁ λύχνος ὁ καιόμενος καὶ φαίνων<· ἀλλὰ καὶ >ὁ λύχνος
 τοῦ σώματός ἐστιν ὁ ὀφθαλμὸς < ἀναφερόμενος ἐπὶ τὸν ἐν ἐκάστῳ νοῦν.
 Ἄλλὰ καὶ τό· >ἔστωσαν ὑμῶν οἱ λύχνοι καιόμενοι < πρὸς πάντας εἴρηται
 τοὺς μαθητὰς τοῦ Ἰησοῦ. Οὐ δεῖ τοίνυν τὸν ἄφανα λύχνον ἐν ψυχῇ
 15 λογικὸν κρύπτειν αὐτόν, ἀλλ' ἐπιτιθέναι λυχνία, ἧς σύμβολον Μωϋσῆς
 >ἀπέθετο ἐν τῇ σκιρῇ τοῦ μαρτυρίου. Μοδίῳ μὲν γὰρ σιτομετρήσθωσαν
 ὑπὸ τοῦ >πιστοῦ καὶ φρονίμου οἰκέτου οἱ σύνδουλοι, βλέπετωσαν δὲ τὰς
 ἀνάς τοῦ λύχνου ἐπικειμένου τῇ λυχνία, ἧγον τῇ ἐκκλησίᾳ, πάντες.
 Ἄλλ' οὐδὲ >ὑπὸ τὴν κλίνην < τιθέασι τὸν λύχνον, ἔνθα τις ἀναπαύεται,
 20 οὐδὲ ἄλλου τινὸς >σκεύους ὑποκάτω· τοῦτο γὰρ ὁ ποιῶν οὐ προνοεῖται
 τῶν εἰσπορευομένων εἰς τὴν οἰκίαν, οἷς δεῖ τίθεσθαι τὸν λύχνον. Οἱ τῷ
 >ἀληθινῷ φωτὶ καὶ λόγῳ τῷ λαμπρῷ καὶ ταῖς ἀκτίσι τῆς σοφίας ἀνά-
 πτοντες τὸν ἐν αὐτοῖς νοῦν, φύσιν ἔχοντα, καθ' ἦν κατεσκεύασεν αὐτὸν ὁ
 δημιουργός, λύχνου δέονται τῆς ἀπὸ τοῦ λόγου καὶ σοφίας καὶ τῆς
 25 ἀληθείας τοῦ ἀληθινοῦ φωτὸς ἀνάφωτος. Καὶ νομιστέον τὴν >ἔστωσαν
 ὑμῶν οἱ λύχνοι καιόμενοι < ἐντολὴν πληροῦσθαι ὑπὸ τῶν προνοημένων
 ἔχειν ἐν τῇ ψυχῇ τὸν νοῦν διορατικώτατον καὶ μετέχοντα τοῦ εἰπόντος·
 >ἐγὼ φῶς εἰς τὸν κόσμον ἐλήλυθα. Οἱ γὰρ καιόντες τὸν λύχνον καὶ τι-
 θέντες ἐπὶ τὴν λυχνίαν, ἵνα λάμπη πᾶσι τοῖς ἐν τῇ οἰκίᾳ, προτρέγονται
 30 καὶ τοὺς ἐν τῇ οἰκίᾳ βλέποντας τὴν τοῦ λύχνου λαμπρότητα καὶ αὐτοὺς
 καίειν τὴν ἑαυτῶν λυχνίαν.

11 Joh. 5, 35 11f. Matth. 6, 22 13 Luk. 12, 35 16 Exod. 40, 22ff.
 17 Luk. 12, 42 19 Mark. 4, 21 22 Joh. 1, 9 u. ö. 28 Joh. 12, 46

7 αὐτὸ] αὐτῷ C ὄφονται] ἄφονται D^{2δ} 8 ~ ποιησ. τὴν εἴσοδον d 9—20 ὑπο-
 κάτω nur ke > dCV 9 τελειωτάτοις K²K⁴, πλειωτάτοις ε 10 τοῦ > K⁵
 ~ μαθητ. τοῦ Ἰησοῦ K⁶ε 11 καὶ² > ε 13 ἡμῶν ε 14 ἐν + τῇ K⁵
 15 λογικῇ ε κρύπτει K⁶ 16 τοῦ > K⁶ σιτομετρήσθωσαν ε 18 πάν-
 των ε 20 Τοῦτο — ὁ] ὁ δὲ μὴ οὕτω dC 21 τοῖς εἰσπορευομένοις ε οἱ C
 τιθέναι ε Οἱ + οὖν d 23 ἐν αὐτοῖς] ἑαυτοῖς D² 24 δέονται d] δεομέ-
 νου kCε ἀπὸ — 26 πληροῦσθαι > K⁸ε καὶ¹ > D² 25 καὶ — 31 λυχ-
 νίαν > dCV νομιστ.] νομιστέον K⁶ 26 ὑπὸ] ἀπὸ K⁸ε

XII. Τάχα δὲ >λύχνον< ἑαυτὸν καλεῖ ὁ κύριος, πᾶσι λάμποντα τοῖς
 ἐν τῇ οἰκίᾳ, λέγω τῷδε τῷ κόσμῳ, ὡς κατὰ φύσιν θεὸς ὑπάρχων καὶ
 σὰρξ κατ' οἰκονομίαν γενόμενος, οἷα δὴ φῶς κατ' οὐσίαν λύχνου δίκην
 ἀπεριγράφως διὰ μέσης ψυχῆς ὡς διὰ θρουαλλίδος πῦρ τῷ τῆς σαρκὸς
 5 ὀστροῦ καὶ κρατούμενος. >Λυχνία< δὲ ὀνομάζει τὴν ἀγίαν ἐκκλησίαν, ἐφ' ἧς
 τῷ κηρύγματι λάμπων ὁ τοῦ θεοῦ λόγος πάντας τοὺς ἐν τῷδε τῷ κόσμῳ
 K¹*(XII + XIII als ein Scholion) — ὁ κρατούμενος konj. Kr.

ὡς ἐν οἰκίᾳ τινι τυγγάνοντας καταφωτίζει ταῖς ἀκτῖσι τῆς ἀληθείας, τὰς πάντων διαποίας θείας πληρῶν ἐπιγνώσεως. >Μόδιον< δὲ συμβολικῶς
 10 κέκληκε τὴν συναγωγὴν τῶν Ἰουδαίων καὶ τὴν σωματικὴν τοῦ νόμου λατρείαν τῶν πάλαι ἐν τῷ γράμματι συμβόλων, παντελῶς ἀδιάγνωστον ἔχουσαν τὸ φῶς τῆς ἐν νοήμασιν ἀληθοῦς ἐπιγνώσεως· ὑφ' οὗ μόνον κρατεῖσθαι ὁ λόγος οὐ βούλεται, τῷ ὕψει ἐπικεῖσθαι θέλων καὶ τῷ μεγέθει τοῦ κάλλους τῆς ἐκκλησίας.

XIII. [Ὁ γε μὴν βουλόμενος τὸν λύχρον ἐφαρμόζειν τοῖς... τῆς ἐκκλησίας.] Πάντας γὰρ ἂν τῷ γράμματι τοῦ νόμου καθάπερ μοδίῳ κρατούμενος ἐστέγησε φωτὸς αἰδίου, μὴ διδοὺς θεωρίαν πνευματικὴν τοῖς τὴν αἰσθησιν ὡς ἀπατηλὴν ἐκδύσασθαι σπεύδουσιν. >Ἀλλ' ἐπὶ τὴν λυχρίαν
 5 τίθεται< λέγω δὲ τὴν ἐκκλησίαν ἡγουν τὴν ἐν πνεύματι λογικὴν λατρείαν, ἵνα πάντας φωτίσῃ, διδάσκων τοὺς ἐν παντὶ τῷ κόσμῳ λόγῳ ζῆν μόνῳ καὶ πολιτεύεσθαι. Μὴ τοίνυν τὸν θεῖον λύχρον, ἡγουν τὸν φωτιστικὸν λόγον, ἀνάπτοντες διὰ θεωρίας καὶ πράξεως ὑπὸ μόνον θήσομεν, ἵνα μὴ κατακοιθῶμεν ὡς περιγράφοιτες τῷ γράμματι τὴν τῆς
 10 σοφίας ἀπερίληπτον δύναμιν· >ἀλλ' ἐπὶ τὴν λυχρίαν< φημι τὴν ἀγίαν ἐκκλησίαν ἐν τῷ ὕψει τῆς ἀληθοῦς θεωρίας, πᾶσι τὸ φῶς τῶν θείων δογμάτων προσέφοιτα. [Ἀλλὰ περὶ τούτων καὶ ἐν τῷ Ματθαίῳ εἴρηται διὸ καὶ περιττὸν ἐνταῦθα μὴκύνει.]

k (nur K*K^{1*}) [2—13 anschließend an Fragm. XII als ein Schol. (Ὁριγ.) K¹]

1 Ὁ γε — ἐκκλησ. nur K (ist Anfang u. Schluß d. vorhergeh. Scholien: XI, 10 u. XII, 14) 6 πάντα K¹

XIV. 8, 39. >ὑπόστρεφε εἰς τὸν οἶκόν σου<

Πέμπει αὐτὸν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ· οὐ γὰρ τοσοῦτον μέτρον δυνάμεως εἶχεν ὁ ἀνὴρ, ἵνα πρὸς τὸ καθίσει >παρὰ τοὺς πόδας τοῦ Ἰησοῦ ἱματισμένος< χωρήσῃ καὶ τὸ εἶναι σὲν αὐτῷ. Τῶν δὲ ἀπὸ τῆς περιχώρου
 5 τὴν Ἰησοῦ παρουσίαν οὐ χωροῦντων οὐδὲν ἦντον προενοήσατο τῆς τῶν δυναμένων ἐκεῖ ἀκούειν σωτηρίας, τὸν ἀντάρκως παρακαθίσαντα τοῖς ποσὶν αὐτοῦ ἀπολύσας, ἵνα διδάσκῃ, ἃ >εποίησεν< αὐτῷ >ὁ θεός<· εἶεν δ' ἂν τινες τοῦ τοιοῦτου ἀκροαταὶ καὶ μαθηταί, πλείονα μὲν οὐ χωρήσατο, εἰς ὄλιγον δὲ ὡν εἴληφε ζηρέσοιτος. Ἐναγέροις δ' ἂν τὸν
 d(D^{6*}D^{10*})Cε(aus D¹⁰)

2 αὐτοῦ > ε] εαυτοῦ C τοσοῦτο ε δυνάμεως ε 3 καθῆσθαι ε τοῦ > Cε
 4 χωρήσει D¹D¹² τὸ C > d] τῷ D²ε δὲ konj. > ε] τε dC 6 ἀκούειν > ε
 παρακαθίσαντα C 7 ἃ] ὅσα D¹² 8 ἀκροασταὶ ε 9 δὲ > ε

10 λόγον καὶ ἐπὶ τὴν ἀνθρώπου φύσιν τοῦ ἔξω Ἰσραήλ, δι' ὃν καταπλεῖ
 Ἰησοῦς ἐπὶ τὴν χώραν τῶν Γεργεσιμῶν καὶ πρὸς ὃν ἔξεισιν Ἰησοῦς
 ἐπὶ τὴν γῆν. Ὡς ἰμάτιον δέ, φησὶν, οὐκ ἐνεδιδύσκετο ὁ ἄνθρωπος — οὐκ
 ἐνεδύσατο γὰρ τὸ καλύπτον αὐτοῦ τὴν ἀσχημοσύνην — καὶ ἐν οἴκῳ οὐκ
 ἔμενεν — οὐ γὰρ ἦν ὡς Ἰακώβ ἄνθρωπος ἄπλαστος οἰκῶν οἰκίαν· διὸ
 15 καὶ τοῦτον αὐτὸν ἀπέλυσε λέγων· ὑπόστρεφε εἰς τὸν οἶκόν σου· καὶ
 ἐν τοῖς μνήμασιν ἔμενεν, οὐ μετὰ τῶν ζώντων, μετὰ νεκρῶν δέ. Ὡς ἦν
 δέ, φησὶν, ἀγέλη χοίρων ἰκανῶν βοσκομένη ἐν τῷ ὄρει· μήποτε δὲ
 χοῖροι οὐ βόσκονται ἐν τῷ ὄρει, πῶς οὖν κατὰ τοῦ χοιρικοῦ ὄρησεν
 ἡ ἀγέλη; Μήποτε οὖν οἱ φιλήθοροι καὶ γαστροὶ καὶ τοῖς ὑπὸ γαστέρα
 20 γίλοι, ὅπου τὰ μνημεῖα, καὶ πλησίον τοῦ λεγεῶνος τῶν δαιμόνων βό-
 σκονται; Ἀγαθότητι δὲ Ἰησοῦς τὴν ζώην τῶν χοίρων ἀφανίζει ἐν τῷ ὕδατι
 καὶ τῶν φιληθόνων καὶ φιλοσωμάτων κακῶν ἐμποδίζει τῇ ἀνατροπῇ διὰ
 δαιμόνων. Τάχα καὶ σωφρονεῖ ὁ τοιοῦτος· εἴ τις δὲ σωφρονεῖ, παρὰ τῷ
 Ἰησοῦ ἔστιν, ἀλλ' ὁ ἀρχόμενος σωφρονεῖν παρὰ τοὺς πόδας ἔστιν
 25 αὐτοῦ.

14 Gen. 25, 27

10 τὴν] τοῦ ε	καταπλεῖ + ὁ ε	11 Γαδαρημῶν Cε	13 οἰκία CD ² D ¹² ε
15 ~ αὐτὸν τοῦτον CD ² D ¹² ε	16 τῶν > CD ² D ¹² ε	17 βοσκομένων CD ² ε	
18 κατὰ] μετὰ ε	τοῦ > DD ¹	19 οὖν > D ² D ¹²	γαστρὶ] γαστρὸς ε
τοῖς] τῶν ε	21 ζώην — χοίρων] τῶν δαιμόνων ε		ἀφαν. + σὺν τοῖς
χοίροις ε	ὑδατι + ἀγέλην ε	22 καὶ ² + τῶν D ² D ¹²	διὰ + τῶν D ¹²
23 καὶ] δὲ C	σώφρ. ὁ τοιοῦτος > C	δέ konj. Kr.] τε dC	24/25 ~ αὐτοῦ ἔστιν ε

XV. 8, 41 καὶ ἰδοὺ ἦλθεν ἀνὴρ ᾧ ὄνομα Ἰάειρος

Πλὴν ἀλλὰ τοιαύτη μὲν ἡ τοῦ θαύματος ἱστορία, χορὴ δὲ ἴσως καὶ
 ἰσχυρότερον αὐτὴν θεωρῆσαι καὶ ὑψηλότερον. Οἱ μὲν οὖν ἀπλούστεροι
 καὶ ἀκεραιότεροι θαναμαζέτωσαν τὰ μεγαλεῖα τοῦ θεοῦ κατὰ ταῦτα·
 5 οἰκοδομεῖ γὰρ καὶ σωματικῶς νοούμενα. Οἱ δὲ δυνάμει διαβαίνειν ἐπὶ τὸ
 βλέπειν, ὅτι καὶ ταῦτα τυπικῶς συνέβαιεν ἐκείνοις, ἐργάτη δὲ δι' ἡμᾶς·
 εὐξάμενοι τῷ θεῷ αἰτήσωμεν λόγον ἔλθειν τὸν σαφηνίζοντα καὶ ταῦτα,
 πῶς ὁ Ἰησοῦς πρὸς τὴν ἀρχισυναγώγου θυγατέρα προηγουμένως ἀπῆει,
 οὐ πρὸς τὴν αἰμορροοῦσαν καὶ ἐν τῇ ὁδῷ αὐτῷ ἀπαρτῶσαν, καὶ ὅτι προη-
 10 γουμένως ἀπιόντος αὐτοῦ πρὸς ἐκείνην πρώτη αὕτη θεραπεύεται. Ἦλθε
 γὰρ ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ προηγουμένως μὲν πρὸς τὴν τοῦ ἀρχισυναγώγου
 d(D*)k(K*; K²K⁴K⁵K⁶K⁸: Ὁριγένους καὶ Κυρίλλου) C' δειν (als Kyrr.) z (Cyr. et
 Geom.) Vgl. Ambros. in Lucam VI, 57—59 (s. Nachtrag) 8 Neues Scho-
 lion K⁶(Ὁριγ.) — 6f. 1 Kor. 10, 11

2—7 > dC	4 καὶ ἀκεραϊότη. > ν	7 ἐλθεῖν > ε	8—18 θέλει > D ⁵
8 πῶς ὁ] Ἄξιον δὲ (ἐπαπορῆσαι καὶ D ⁶) σαφηνίσαι πῶς (ὁ D ⁶) dC (δὲ] οὖν C)			
τὴν nur K ⁸ ε	ἄπεισιν ε	9 καὶ ¹ — ἀπαντῶσ. > d	αὐτῷ > C καὶ ² —
10 ἐκείνην > K ⁸ ε	10 αὕτη d] αὕτη kCεν	11 μὲν > κεν πρὸς] εἰς κεν	τὴν
— 12 θυγατέρα > κεν			

θυγατέρα, τὴν τῶν Ἰουδαίων συναγωγὴν, καὶ εὗρεν αὐτὴν νοσοῦσαν καὶ ἀποθανοῦσαν· τὰ γὰρ παραπτώματα τοῦ Ἰσραὴλ πεποίηκεν αὐτὴν ἀποθανεῖν. Ἡ δὲ αἰμορροῦσα, ἢ ἐν τῇ ὁδῷ, ἢ ἀκαθαρσίας πεπληρωμένη, ἢ ῥέουσα οὐκ ἐν καιρῷ ἀφένδρους, ἀλλ' αἰμορροῦσα καὶ νοσοῦσα τὴν φοινικῆν ἀμαρτίαν, ἢ ἐξ ἔθνῶν ἐκκλησία, αὕτη πρὸς ἐκείνης πιστεύει τῷ νόμῳ τοῦ θεοῦ. Καὶ ἐκεῖ μὲν οὗτος ἀπέρχεται, αὕτη δὲ ἀκολουθοῦσα καὶ >χρασπέδον τοῦ ἱματίου αὐτοῦ< ἀψασθαι θέλει. Ὁ δὲ Λουκᾶς, ὁ μὴ εἶπε Ματθαῖος, προσέθηκεν, ὅτι δωδεκαετής ἦν ἡ τοῦ ἀρχισυναγώγου θυγάτηρ καὶ ἡ αἰμορροῦσα δώδεκα ἔτη εἶχεν αἰμορροῦσα· οὐκοῦν ἅμα τῇ γενέσει ἐκείνης αὕτη αἰμορροῦσεῖ. Ἐν ἀπειθείᾳ γὰρ ἐστὶν ἐκείνη, ὅσον χρόνον ζῆ ἢ συναγωγὴ, καὶ ὁ αὐτὸς ὅρος τοῦ χρόνου τοῦ τέλους ἐκείνης καὶ τῆς ἀρχῆς τῆς σωτηρίας ταύτης ἐστίν. Δώδεκα γὰρ ἔτων ἐκείνη ἀποθνήσκει, καὶ δώδεκα ἔτων τοῦ πάθους αὕτη πιστεύσασα θεραπεύεται.

25 >ἦτις οὐκ ἴσχυσεν ὑπ' οὐδενός< τῶν ἰατρῶν >θεραπευθῆναι<· πολλοὶ γὰρ ἰατροὶ τοῖς ἀπὸ τῶν ἐθνῶν ἐπέσχοντο θεραπεῦσαι. Ἐὰν ἴδῃς τοὺς φιλοσοφοῦντας ἐπαγγελλομένους ἀλήθειαν, ἰατροὶ εἰσι θεραπεῦσαι πειρόμενοι. Ἀλλ' αὕτη δαπανήσασα τὰ παρ' ἐναντίας πάντα οὐκ ἴσχυσεν ὑπ' οὐδενός< τῶν ἰατρῶν >θεραπευθῆναι<· ἀγαμένη δὲ τοῦ χρασπέδου Ἰησοῦ τοῦ

30 μόνου γυναικῶν καὶ σομάτων ἰατροῦ, διὰ τῆς ἐμπύρου καὶ θερμῆς πίστεως ἰάθη παραχρῆμα. Ἐὰν ἴδωμεν τὴν πίστιν ἡμῶν τὴν εἰς Χριστὸν Ἰησοῦν καὶ ρήσωμεν, πηλίκος ἐστὶν ὁ νόμος τοῦ θεοῦ καὶ τίρος ἡγάμεθα αὐτοῦ, ὁφόμεθα, ὅτι πρὸς σύγκρισιν τῶν ἐν αὐτῷ χρασπέδων χρασπέδον ἡγάμεθα. Ἀλλ' ὅμως τὸ χρασπέδον θεραπεύει ἡμᾶς καὶ ποιεῖ ἡμᾶς ἀκούειν

35 ἀπὸ τοῦ Ἰησοῦ· >θυγάτηρ, ἢ πίστις σου σέσωκέ σε<· καὶ ἐὰν θεραπευθῶμεν, καὶ ἡ θυγάτηρ ἀναστήσεται τοῦ ἀρχισυναγώγου· >ὅταν< γὰρ φησι, >τὸ πλήρωμα τῶν ἐθνῶν εἰσέλθῃ, τότε πᾶς Ἰσραὴλ σωθήσεται<.

15 Lev. 15, 25 18ff. vgl. Hieron. in Matth. I 53 (PL 26, 60 A) 32ff. Röm. 11, 25.

12 τῶν > κεν καὶ — αὐτὴν > d 13 τὸ ... παράπτωμα dC 14 ἡ²
— 15 αἰμορρο. > dC 15 καὶ νοσοῦσα > v 16 τὴν — ἐκκλ. > κεν ἐκκλ.
+ καὶ D¹ αὕτη > dC] αὕτη κεν πιστεύσει ε 17 αὕτη κεν ἀκολου-
θοῦσα > κεν 18 καὶ > K⁸ε] καὶ D² αὐτοῦ > κεν θέλη D³KK²K⁸
Ὁ δὲ — 20 θυγάτηρ] ἔτι (δὲ δ) ἢ τοῦ ἀρχισυναγώγου θυγάτηρ δωδεκαετής ἦν dC
(ἔτι ἦ] ἔτι ἢ μὲν D², καὶ ἦ μὲν D¹²) 20 καὶ ἦ] ἦ δὲ dC αἰμορρο.²] ἀσθενοῦσα dC
21 γεννήσει dC ἐκείνης] αὐτῆς CD²D³D¹²D¹³, ἐκείνη ε ἀπαθεία k 22 συναγ.]
τοῦ ἀρχισυναγώγου θυγάτηρ dC 23 γὰρ κεν 24 ~ αὕτη τοῦ πάθους K⁸ε
25 τῶν > K⁸ε 26 ἐὰν — 27 ἐπαγγ.] οἱ γὰρ φιλοσοφοῦντες ἐπαγγελλόμενοι dC
27/28 πειρόμενοι C 28 αὕτη] αὕτη k, [εἰς] αὐτοὺς ε αὐτῆς d 29 τῶν
ἰατρῶν > dC ἀψ. — 31 παραχρ.] ἦφατο δὲ τοῦ χρασπέδου τοῦ Ἰησοῦ διὰ
πίστεως καὶ ἰάθη κεν 29 χρασπέδου + τοῦ D¹² 30 ἐμπύρου] ἐμπείρου D³D⁴D¹³δ
31 Ἐὰν + οὖν d ~ Ἰησοῦν Χριστὸν K⁸ ε 32 ἡφόμεθα C 34 Ἀλλ'
ὅμως] τοῦτο K⁸ε ἡμᾶς² dC > D²D³D⁴D¹²D¹³κεν 35 Ἰησοῦ] θεοῦ DD¹
ἐὰν > K⁸ε 36 θυγάτηρ — ἀρχισυν.] τοῦ ἀρχισυν. θυγάτηρ ἀναστήσεται dC
+ ἐκ νεκρῶν dC 37 φησι > κεν πλήρωμα] πλήθος K⁸ε

XVI. 8, 45 >καὶ εἶπεν ὁ Ἰησοῦς· τίς ὁ ἀψάμενός μου;<

Καὶ οἱ μὲν μαθηταὶ αὐτοῦ ἤψαντο καὶ ἐψηλάφησαν αὐτόν, ἢ δὲ αἰμοῦ-
 ῥοοῦσα οὐκ αὐτοῦ — οὐ γὰρ ἐτόλμα —, ἀλλὰ τοῦ κρασπέδου δι' εὐλάβειαν.
 k*ν 2 αἰμόρροους kn

XVII. 8, 47 >ἀπήγγειλεν ἐνώπιον παντὸς τοῦ λαοῦ, καὶ ὡς ἰάθη<

Πρότερον μὲν οὐκ ἐτόλμα δι' εὐλάβειαν ἀντικρὺς ἀπαντῶν καὶ περὶ
 θεραπείας ἀξιοῦν, ζητουμένη δὲ ἀπαντῶ προεπόντως, ἐμφοβός τε καὶ
 εὐλαβῆς καὶ τὸ σέβας ἀρμόττον προσφέρουσα· καὶ τὴν ὁμολογίαν τῆς
 5 ἰάσεως εἰς ἐμφανῆς πᾶσι ποιεῖται, οὐ τῷ πάντα εἰδότει, ἀλλὰ τοῖς ἀγνο-
 οῦσιν, αἰσθήσει τὴν ἴασιν ἐπεγνωκυῖα. Λέγει γὰρ καὶ τοῦτο ὁ Μάρκος·
 >ὅτι ἔγνω τῷ σώματι, ὅτι ἴαται ἀπὸ τῆς μάστιγος<. Μάστιξ γὰρ ἦν
 ἢ αἰμόρροια· οὕτως ἐρεῖς καὶ τὰ ἄλλα πάθη τὰ σωματικὰ μάστιγας
 εἶναι θεοῦ, διὰ τῶν τοιούτων τοὺς ἀξιόους τῆς ἐαυτοῦ παιδείας μαστι-
 10 γοῦντος· >μαστιγοῖ δὲ πάντα νίον, ὃν παραδέχεται<. Διὸ ἔλεγε τῷ παρα-
 λυτικῷ, καὶ αὐτόν μάστιγος ἀπολύσας· >ἴδε ὑγίης γέγονας, μηκέτι ἀμάρ-
 τανε, ἵνα μὴ χειρόν τι σοι γένηται<· κἀνταῦθα δέ, ἦν ἐκ τῆς ἐπαφῆς
 ἔλαβεν ἢ γυνὴν θεραπείαν, ταύτην καὶ διὰ τοῦ λόγου ἐρεβαίωσεν ὁ σωτήρ
 εἰπών· >πορεύου εἰς εἰρήνην· καὶ ἴσθι ὑγίης ἀπὸ τῆς μάστιγός σου<.
 15 Καὶ ὑγίανε πρῶτον τῇ πίστει τὴν ψυχὴν, εἶτα δὲ καὶ τὸ σῶμα.

bk*V*β(ἐξ ἀνεπιγράφου)ν — 2f. vgl. Fragm. XVI 7 Mark. 5, 29 10 Prov.
 3, 12 11 Joh. 5, 14 14 Mark. 5, 34

2—7 μάστιγος bVβ > kn 3 ἀπαντῶ] ἀπαντα β 7 Μάστιξ — 12 γένη-
 ται k > bV 9 μαστίζοντος K³ 10 πάντα] πᾶσαν ν παραδέχεται (?) K
 12 κἀνταῦθα — ἦν] ἦν δ' bV 13 ἢ γυνὴ > bV καὶ] δὲ Kn 14 ἐν
 εἰρήνῃ bV σου > K⁶ν 15 ὑγίανε kVν δέ] δὴ kn (aber vero o)

XVIII. 9, 2 >ἀπέστειλεν αὐτοὺς κηρῦσσειν τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ<

Ἔρα πρὸ τούτων πέμπων τοὺς δώδεκα εἰς τὸ κηρῦσσειν ἐκώλυσεν
 ὁμολογεῖν αὐτόν εἶναι τὸν Χριστόν; Ἔστιν οὖν εἰπεῖν, ὅτι κατηγῆσαι
 πρότερον ἀμεινρότερον ἐθέλησε τοὺς παρὰ τῶν ἀποστόλων ἀκουσομένους
 5 τὸ Χριστοῦ ὄνομα, εἴτ' εἶσαι τοῦτο οἰοεὶ πεφθῆναι ἐν ταῖς δυνάμεσι
 τῶν ἀκουσάντων, ἵνα σιωπῆς γενομένης τοῦ τὸ τοιοῦτον περὶ αὐτοῦ
 κηρῦσσεσθαι εὐκαιρότερον ἐποικοδομηθῇ τοῖς προκατηγῆσιν Χριστός
 Ἰησοῦς ἐσταυρωμένος καὶ ἐκ νεκρῶν ἐγηγερομένος, ὅπερ ἐν ταῖς ἀρχαῖς
 οὐδὲ αὐτοὶ οἱ ἀπόστολοι ἤδεισαν. Διὸ φησιν· >ἀπὸ τότε ἤρξατο ὁ Ἰησοῦς
 10 δεικνύειν αὐτοῖς, ὅτι δεῖ αὐτόν πολλὰ παθεῖν<, ἀποθανεῖν τε καὶ ἀναστῆ-
 ναι· οὕτως εἰ καὶ κατηγγέλλετο, οὐ τρανοῦσι τὰ κατὰ αὐτόν. Διὸ νῦν
 W* — 9f. Matth. 16, 21

5 πεφθῆναι K^r.] πεμφθῆναι (?) W 11 οὕτως] οὗτοι δὲ konj. Kl.

σιγήσαι τὰ περὶ αὐτοῦ κελεύει, ἐπιτηδειότερῳ καιρῷ τηροῦντας τὴν
τελειότητα περὶ αὐτοῦ διδασκαλίαν, ὅτε ἠδύνατο τοῖς ἐωρακόσιν αὐτὸν
στανθούμενον μαρτυροῦσαι περὶ τῆς ἐκ νεκρῶν αὐτοῦ ἀναστάσεως οἱ
15 ἐωρακότες αὐτὸν ἀναστάντα μαθηταί.

XIX. 9, 2 >κηρύσσειν τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ καὶ ἰᾶσθαι <

Ἔστι τις ἁμαρτία ψυχῆς θάνατος, ἣν ὁ Ἰωάννης ἁμαρτίαν πρὸς θά-
νατον λέγει· καὶ ἔστιν ἁμαρτία ψυχῆς ἀσθένεια· καὶ ἔστιν ἁμαρτία ψυχῆς
ζημία, ὡς ἐνταῦθα εἴρηται τὸ >ζημιωθείς, καὶ παρὰ τῷ ἀποστόλῳ τό-
5 >εἴ τιος (τὸ) ἔργον κατακαίσεται, ζημιωθείσεται. [Ταῦτα Ὁριγένης εἰπὼν
τὴν διαφορὰν οὐ προσέθηκεν.]

W* — 2f. 1 Joh. 5, 16 4 Luk. 9, 25 5 1 Kor. 3, 15

XX. 9, 28 >ἐγένετο δὲ μετὰ τοὺς λόγους τούτους ὡσεὶ ἡμέραι ὀκτώ <

>Ἐγένετο δὲ μετὰ τοὺς λόγους τούτους ὡσεὶ ἡμέραι ὀκτώ· Ματ-
θαῖος μὲν >ἔξ< λέγει, μίτε τὴν ἡμέραν ἐν ἣ ἔλέχθη, μίτε τὴν ἐν ἣ μετε-
βλήθη ψηφίσας, ἀλλὰ μόνας τὰς ἔξ τὰς μέσας· οὗτος δὲ ὅλας συνῆφεν.

d(D*)C vgl. Chrys. in Matth. hom. 56 (al. 57) (PG 57 549) — 3 Matth. 17, 1

2 Ἐγέν. — 3 μὲν] ὁ μὲν Ματθαῖος d

XXI. Ζητήσωμεν πῶς ὁ μὲν Λουκᾶς φησιν· >ἐγένοντο δὲ μετὰ τοὺς
λόγους τούτους ὡσεὶ ἡμέραι ὀκτώ <, ὁ δὲ Μᾶρκος· >ὡσεὶ μεθ' ἡμέρας ἔξ <.
Ἄσπον ἐπὶ τῷ ῥήτῳ τῷ· >ἐγένοντο ὡσεὶ ἡμέραι ὀκτώ <, ὁ Λουκᾶς μετρεῖ
καὶ ταύτην τὴν ἡμέραν, [καὶ] ἐν ἣ γίνεται, Μᾶρκος δὲ μετρεῖ τὰς μέσας μό-
5 ρας, καὶ οὐκ ἔστι διαφωνία πρὸς τὸ ῥήτόν· ἀλλ' εἶπομι ἂν ἀνάγων τὸν
λόγον, ὅτι οὐκ εἰκῆ, ὃ ἐπιγγείλατο ὁ σωτήρ, οὐκ εὐθέως, ἀλλὰ μεθ'
ἡμέρας ἔξ πεποίηκεν. Σύμβολον δὲ αἱ ἔξ ἡμέραι τῆς κοσμοποιΐας, τοῦτ'
ἔστιν μετὰ τὸν κόσμον τοῦτον. Τότε γὰρ ἀναβιβάζει ὁ Ἰησοῦς εἰς τὸ
ἄρος τὸ ἐπιγλόν, ἐὰν ἦ τις Πέτρος ἢ Ἰάκωβος ἢ Ἰωάννης· ἄλλος γὰρ
10 οὐδεὶς ἀναβαίνει παρὰ τοὺς τρεῖς, ἵνα ἴδῃ τὴν μεταμόρφωσιν Ἰησοῦ καὶ
τοὺς ὀφθέντας ἐν δόξῃ Μωϋσῆν καὶ Ἑλίαν.

d(D*)CW* Vgl. Orig. Comm. in Matth. tom. XII, 36 (III, 190, 3ff. Lomm.)
— 2 Mark. 9, 2 7f. vgl. Gen. 2, 2; Ambros. in Lucam VII, 7 (S. 285,
10ff. Schenkl): malumus sex dies per symbolum intellegere, quod sex
diebus mundi opera sunt creata

1—5 ῥήτόν > dC 1—7 πεποίηκεν W [daran anschl. Orig. in Matth.
tom. XII, 36 (III, 190, 7—191, 8 Lomm.)] 5 ἀλλ' — 7 πεποίηκεν] οὐκ
εὐθέως δὲ αὐτὸ πεποίηκεν ἐπαγγελάμενος, ἀλλὰ μετὰ ἔξ ἡμέρας dC (μετὰ]
μεταξὺ D¹) 7 Σύμβ. — 11 > W

XXII. 9, 28 >παραλαβὼν Πέτρον καὶ Ἰωάννην καὶ Ἰάκωβον ἀνέβη<

[Ἡ ἐν τῷ ὄρει μεταμόρφωσις παραδειχθεῖσα τοῖς μαθηταῖς τῆς μελλούσης τοῦ σωτήρος δόξης ὑπόδειγμα ἐδήλουν καὶ σωματικῶς ἐπεδείκνυτο πρὸς τὸ καὶ τοῖς θνητοῖς αὐτῶν εἰς θεῖαν ὑποπεσεῖν ὀφθαλμοῖς, 5 εἰ καὶ τὴν ὑπερβολὴν οὐκ ἤνεγκαν τῆς λαμπρότητος καὶ] οὕτως ἀκρατον καὶ οὐ φορητὴν οὕσαν τοῖς ἡμετέροις ὄμμασιν· ὅτι δὲ ἡ τῆ οὐσία τῆ θείας πρόπουσα δόξα πάσῃ γεννητῇ φύσει ἀθέατος ἐστὶ καὶ ἀπρόσιτος, ἔδειξαν οἱ μαθηταὶ μηδὲ ταύτην αὐτὴν τὴν παραδειχθεῖσαν αὐτοῖς ἐπὶ τοῦ ὄρους σωματικῶν ὄψιν δυνηθέντες ἐνεγκεῖν, ἀλλὰ καταπεσόντες 10 εἰς γῆν· τότε δὲ τις ὄρα τὸν λόγον μεταμορφούμενον ἐνδόξως, ὅτε συνάνεισί τε αὐτῷ καὶ συννοοῦται καὶ ὄρα αὐτὸν ὡς αὐτολόγον καὶ ὡς ἀρχιερέα κοινολογούμενον καὶ ἐνχόμενον τῷ πατρὶ. Ἐπειδὴ δὲ οὐπω τελείως τὸ σῶμα εἰς ἀφθαρσίαν ἀμετάθετον ἀγαγὼν ἦν, ὥφθη μετὰ τῶν φθαρτῶν ἱματίων λάμψας σὺν αὐτοῖς· ὅταν γὰρ ἀναστῶσιν οἱ δίκαιοι 15 ἐν δόξῃ ἐν τῇ δευτέρᾳ Χριστοῦ παρουσίᾳ, οὐ μέλλουσιν ἔχειν ἱμάτια αἰσθητά, ἀλλὰ λαμπραὶ τινες περιβολαὶ περιβληθήσονται αὐτοῖς. Ὡς δὲ τὸ τούτων εἶδος οὐκ ἐγένετο ἕτερον παρὰ τὸ τῆς μεταμορφώσεως, οὕτως ἐν τῇ ἀναστάσει πολλῶ ἐνδοξότερον τὸ περὶ τοὺς ἁγίους εἶδος ἐστὶ, παρ' ὃ εἶχον ἐν τῷ βίῳ τούτῳ, οὐχ ἕτερον δέ. Οἱ δὲ περὶ Ἰησοῦν ἐνδόξως 20 ὥφθησαν τοῖς μαθηταῖς· Μωϋσῆς μὲν τοῦ νόμου τὸ πρόσωπον δηλῶν, Ἡλίας δὲ τῶν προφητῶν· αὐτὸς γὰρ ἦν ὁ νόμος καὶ προφητῶν κέριος. Ὁ τοίνυν νοήσας τὸν πνευματικὸν νόμον καὶ τὴν ἐν τοῖς προφήταις >ἐν μυστηρίῳ ἀποκεκρυμμένην σοφίαν< ὄρα Μωϋσῆν καὶ Ἡλίαν ἐν δόξῃ.

d(D*)C 2—5 λαμπρότ. auch in W (PG 72, 656 B 1—5) als Schluß eines Kyrill-Schol. — 12 vgl. Hebr. 7, 25 19ff. vgl. Ambros. in Lucam VII, 10 (S. 286, 13ff. Schenkl) 22f. 1 Kor. 2, 7

2 Ἡ — 3 ἐδήλουν] Ἐκείνης οὖν τῆς μελλ. δόξ. ὑπόδ. παρεδήλου ἢ παραδ. τοῖς μαθ. μεταμόρφ. W 4 αὐτὸν C 7 φύσει > d ἀπρόσιτος + φύσει D² 8 αὐτοῖς > d 10 ~ μεταμορφ. τὸν λόγον C ὅτε] ὅταν DD¹ 11 αὐτὸ λόγον konj. Kr. 14 τῶν ἱματ. τῶν φθαρτῶν C 15 Χριστοῦ > C ἔχειν + τὰ D² 18 τῶν ἁγίων CDD¹ 19 εἶχεν C Ἰησοῦν konj.] Ἡλίαν alle Hss. 20 ~ τὸ πρόσ. τοῦ νόμου E² 22 Ὁ τοίνυν κτλ. wörtlich aus d. Comm. in Matth. tom. XII, 38 (III, 193, 16—18 Lomm.), der zum ganzen Schol. zu vergleichen ist ~ νοήσας τοίνυν C

XXIII. 9, 30 >καὶ ἰδὼν ἄνδρες δύο συνελάλουν αὐτῶ<

Καὶ συνομιλοῦσιν ἀλλήλοις, ὃ ἐστὶ σύμφωνα ἑαυτοῖς λαλοῦσι τοὺς ἐν τῇ παλαιᾷ δὲ συνῆψε τοῖς ἀποστόλοις παραδεικνύς, ὅτι ἐν τῇ δευτέρᾳ παρουσίᾳ Χριστοῦ πάντες συναφθήσονται οἱ δίκαιοι.

dCδ (zwischen XXII, 23 u. XXIII, 2 steht in dC nur ein 4 Zeilen langes Kyr.-Schol.)

2 Καὶ — λαλοῦσι > d τοὺς — 3 παραδεικν. nach 4 δίκαιοι C 3 δέ] γὰρ C παραδεικνύς] παρὰ τὸ ὄρος C καὶ ὅτι C

XXIV. 9, 33 >ἐπίστατα, καλόν ἐστὶν ἡμᾶς ὧδε εἶναι<

Ἀκούσας, ὅτι μέλλει παθεῖν ὁ Χριστός, καὶ νομίσας καιρὸν εὐρεῖν τοῦ εἰπεῖν, ἃ οὐκ ἤθελε γενέσθαι, ἤτει τὸν κύριον ἄνω μεῖναι ἐν τῷ ὄρει διηρεκῶς, ἵνα μὴ κατελθόντα εὐρωσιν αὐτὸν οἱ Ἰουδαῖοι καὶ ἀποκτείνουσιν, ἀγνοῶν τὰ ἐκ τοῦ πάθους καὶ τῆς ἀναστάσεως μέλλοντα ἕσεσθαι πᾶσιν ἀγαθά.

>Ταῦτα δὲ αὐτοῦ λέγοντος νεφέλη ἐπεσκίασεν αὐτούς<, τὸ περιέργον διακόπτουσα τοῦ ὑπὲρ δύναμιν τὴν ἑαυτῶν ζητεῖν τι, καὶ διὰ τούτου προδιατυπῶν, ὅτι μέλλουσι πάντες οἱ ἅγιοι οἱ πρὸ τῆς ἐπιδημίας καὶ οἱ
10 μετὰ τὴν ἐπιδημίαν ἅμα γενέσθαι, καὶ ὅτι εἰς τὰς αὐτὰς σκιρτὰς ἀνάγουσι νόμος καὶ προφητεία καὶ ἐξαγγελίον, τρεῖς μὲν ἀριθμούμεναι, πρὸς ἓν δὲ τέλος ὁρῶσαι, καὶ ὅτι ἐν τῇ ἀναστάσει μέλλουσιν >ἀρπαγῆναι ἐν νεφέλαις< οἱ ἅγιοι >εἰς ἀπάντησιν τοῦ κυρίου καὶ σὺν αὐτῷ εἶναι< διηρεκῶς.

dCδ [vorher gehen 3 Zeilen Kyrill (D: Κυρίλλου ὄλον), nach 6 ἀγαθά ist ein Satz aus Kyrill u. Titus eingeschoben] — 11ff. 1 Thess. 4, 17

2 Ἡ ὅτι ἀκούσας dC 3 γενέσθαι + διὸ καὶ d 4 κατελθόντα > d
6 πᾶσιν > d 8 διὰ τούτου > d 9 οἱ — 10 ἐπιδημίαν > d 10 ἅμα γεν.]
ἀναγενέσθαι δ 12 μέλλ. + οἱ ἅγιοι C ἐν νεφ. — 13 διηρεκῶς > C

XXV. 9, 36 >καὶ αὐτοὶ ἐσίγησαν καὶ οὐδενὶ ἀπήγγειλαν<

Οὐδὲ βούλεται Ἰησοῦς λεχθῆναι τὰ τῆς δόξης αὐτοῦ πρὸ τῆς μετὰ τὸ πάθος δόξης αὐτοῦ· ἐβλάβησαν γὰρ ἂν οἱ ἀκούοντες καὶ μάλιστα οἱ ὄχλοι τὸν οὕτω δεδοξασμένον θεωροῦντες σταυρούμενον. Οὐ τοίνυν
5 φθονήσαυτες ἐκρουγαν, ἀλλ' ὡς φοβηθέντες, μὴ ἀπιστηθῶσι. Φησὶ γὰρ ὁ Λουκᾶς· >καὶ αὐτοὶ ἐσίγησαν καὶ οὐδενὶ ἀπήγγειλαν ἐν ἐκείναις ταῖς ἡμέραις οὐδὲν ὄν ἐωράκασιν<. Πότε οὖν >ἀπήγγειλαν<; Μετὰ τὴν ἀνάληψιν, μετὰ τὴν τοῦ πνεύματος παρουσίαν· τότε γὰρ ἐπλήσθησαν παῤῥησίας καὶ πνεύματος κατηξιώθησαν καὶ τὴν ἀπὸ τῶν σημείων εἶχον φω-
15 τὴν σπειροποιῆσαι αὐτοῖς, καὶ πάντα ὅσα ἔλεγον λοιπὸν εὐπαράδεκτα ἦν.
k*^m*^{cm}

2—4 σταυρούμ. aus Comm. in Matth. tom. XII, 43 (III, 203, 17—204, 2 Lomm.) (Var.: Οὐδὲ — λεχθ.] ἐπεὶ καὶ κατὰ ταῦτα βούλ. ὁ Ἰησ. μὴ λεχθῆναι / 3 οἱ > / 4 θεωρ.] ὁρῶντες) 2 Οὐδὲ + γὰρ K⁴ 2 Οὐδὲ] καὶ τοίνυν οὐ μμ βούλεται] γὰρ βλέπεται ε ὁ Ἰησ. ε πρὸ — 3 αὐτοῦ > ε 3 ἂν οἱ > μ μάλιστα + δὲ μ 4 τοίνυν > μμ, + ὡς K⁶K⁴ 5 φθονήσ. + οὖν μμ Φησὶ — 7 ἐωρ. > κε 7 Πότε] τότε ε οὖν] δὲ μμ 8 τότε] πότε K⁶, ὅτε K^{8ε} τότε — 10 ἦν > μμ 9 ἡξιώθησαν K^{8ε} 10 λοιπὸν > K^{8ε}

XXVI. 9, 45 >οἱ δὲ ἠγνόουν τὸ ὄημα τοῦτο<

Τοῦτο τοίνυν φησὶν· εἰ καὶ ἐπὶ τοῦ παρόντος οὐ νοεῖτε τοὺς λόγους τούτους, ἐν καιρῷ αὐτοὺς νοήσετε τὴν ἄγνοιαν ἀποθέμενοι, ἐπὶ τὴν τελείωσιν ἐπιστρέψετε πρὸς με καὶ περιαιρωθήτε τὸ κάλυμμα, ὅπερ ἐν αὐτῷ
k* (vgl. o) Vgl. Orig. Comm. in Matth. tom. XIII, 8 (III, 225, 6ff. Lomm.)
4 vgl. 2 Kor. 3, 16

5 τῷ πάθει περιελῶ ἀφ' ἑμῶν, οὗ σύμβολον ὄψεσθε καταπέτασμα τοῦ
 ναοῦ ἐσχισμένον. Τάχα δὲ καὶ καθόλου ἐν τοῖς μανθάνουσι πρῶτον
 δεῖ ἀγνοεῖσθαι τοὺς λόγους τῶν παραδιδόμενων καὶ παρακαλεῖσθαι
 τὰ ῥήματα, ἵν' ὕστερον μετὰ τὸ ἀποθέσθαι τοὺς ἀκροατὰς εἰς τὰ ὦτα
 10 αὐτῶν τοὺς λόγους ἢ σαφήνεια φανερωθῇ μετατιθεμένων τῶν λόγων
 ἀπὸ τῶν ὠτων εἰς τὴν καρδίαν. Ὅρα γοῦν ὅτι καὶ αὐτοῖς τοῖς μαθηταῖς
 πρότερον ἐν παραβολαῖς ἐλάλει ἀκούουσι μετὰ τῶν ἔξω, εἶτα μετὰ τοῦτο
 κατ' ἰδίαν αὐτοῖς λέπελε πάντα· καὶ ἡμεῖς δὲ πολλάκις τὰς γραφὰς
 καταμελετήσαντες καὶ μηδαμῶς αὐτὰς συνέντες οἶονεὶ ἀναβλέπομεν ἐν
 τῇ συνεχεῖ μελέτῃ, κατὰ βραχὺ ἐλλάμποντος ἔν ταῖς καρδίαις ἡμῶν τοῦ
 15 λόγου ὑπὸ φωτισμὸν τῆς γνώσεως τῆς δόξης αὐτοῦ, ὅς ἐστι Χριστός.
 Τὸ δὲ μέλλει παραδίδοσθαι παρὰ Ματθαίῳ καὶ Λουκᾷ γεγραμμένον οὐ
 παρίστησι σαφῶς τό· ὑπὸ τίνος; διόπερ ὡς ἔφαμεν ὁ μὲν τις ἐρεῖ ὑπὸ
 τοῦ Ἰούδα, ὁ δὲ ὑπὸ τοῦ λαοῦ ἡμεῖς δὲ ἐπέπερ Ἰούδας καὶ ὁ λαὸς
 ἀνθρωποὶ ἦσαν, ἐπιστῶμεν, μήποτε βέλτιόν ἐστι κατακολουθήσαντας
 20 ἡμᾶς Παύλῳ λέγοντι περὶ τοῦ πατρὸς, ὅς γε τοῦ ἰδίου υἱοῦ οὐκ ἐφεί-
 σατο, ἀλλ' ὑπὲρ ἡμῶν πάντων παρέδωκεν αὐτόν, φάσκειν τῷ ὑπαραδε-
 δόσθαι λείπειν τό· ὑπὸ τοῦ θεοῦ. Ἐνθάδε δὲ γερόμενος ζητήσεις, εἰ ταῦ-
 τὸ σημαίνον ἐστι τοῦ ὑπαραδεδοσθαι τασσομένον ἐπὶ Ἰούδα καὶ ἐπὶ
 τοῦ θεοῦ· ὁ μὲν οὖν τις φάσκων ταῦτόν εἶναι τῇ προθέσει δώσει τὴν
 25 διαφορὰν, καθ' ἣν ὁ μὲν Ἰούδας ἅτε ἀγνοίου αὐτόν παραδιδὸν ἐπι-
 βουλευτικῶς παρέδωκεν αὐτόν, ὁ δὲ πατὴρ εὐεργετικῶς. Ἐτι πρόσχερ
 πῶς εἴρηται, ἵνα μὴ αἰσθωνται αὐτό· ὡσπερ γάρ ἐστιν ἐν αἰσθήσει τὸ
 μὴ αἰσθάνεσθαι πολλάκις τῶν αἰσθητῶν κατὰ πάθος γινόμενον, οὕτως
 ἐστι καὶ ἢ κατὰ τὸ ἡγεμονικὸν ἀναισθητεῖν λόγων καὶ ῥήματος ἢ δυσ-
 30 αἰσθητεῖν. Ἐπεὶ δὲ ὑπόβος κροῖον ἀρχὴ αἰσθήσεως, μήποτε ὁ ὑπόβος,
 ὃν ἐφοβήθησαν οἱ μαθηταί, ὡς φαῦλος ἀπὸ τῆς ἐν αὐτοῖς ἀγνοίας τοῦ
 ῥήματος γέγονε, καὶ τοῦ παρακαλύμματος ἐμποδίζοντος αὐτοῖς διὰ
 τῆς ἐπερωτήσεως μαθεῖν· ὁ γὰρ οἰκονομῶν τὴν ἀγνοίαν καὶ παρακαλύ-
 πτων ἀπ' αὐτῶν τὸ ῥῆμα ἐώρα ἀπὸ τῆς ἐπερωτήσεως, εἰ ἀπεκρίνατο
 35 ἐπερωτώμενος ὁ σωτὴρ περιαιρησόμενος τὴν ἀγνοίαν καὶ τὸ παρακά-
 λυμα. Ἄμα δὲ καὶ συγκροῖνον, ὅτι ἐπὶ μὲν τῶν παραβολῶν ὑπόβωτος αὐτόν
 κατ' ἰδίαν οἱ μαθηταὶ καὶ οὐκ ἐφοβοῦντο ἐπερωτῆσαι· νῦν δὲ ἐφοβή-
 θησαν αὐτόν ἐπερωτῆσαι περὶ τοῦ ῥήματος τούτου, οἰκονομοῦντός τι
 τοῦ τὴν ἀγνοίαν ἐμποιοῦντος καὶ τὴν παρακάλυψιν ἐν αὐτοῖς. Ἐτα-
 40 μεύετο δὲ εἰς ἐπιτίθειον καιρὸν τὴν περιαιρέσιν τῆς ἀγνοίας καὶ τοῦ
 παρακαλύμματος, μέλλων ὑπαραδίδοσθαι εἰς χεῖρας ἀνθρώπων.

5f. vgl. Luk. 23, 45 Par. 12 Mark. 4, 34 14f. 2 Kor. 4, 6; vgl. 4, 4
 16 Matth. 17, 22 20f. Röm. 8, 32 30 Ps. 110 (111), 10 37 Mark. 9, 28

12 ἀπέλε κ 22 ταῦτόν κ 23 τασσομένου Kr.] τασσόμενον κ 30 Ἐπει
 δέ] Ἐπειδὴ K⁶

XXVII. 9, 58 ὁ δὲ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου οὐκ ἔχει ποῦ τὴν κεφαλὴν κλίνῃ

Εἰ μὲν οὖν ἔτοιμος εἶ, ὧ οὗτος, ὁμοίως ἐμοὶ οὐκ ἔχοντι ποῦ τὴν κε-
φαλὴν κλίνειν, αἰρήσῃ διὰ τὴν ἐμὴν διδασκαλίαν τὸ ἀκατάστατον ἐν-
ταῦθα ἐλπίδι τῆς τῶν οὐρανῶν βασιλείας, [ἐπ' οὐδέτι] τὴν ἀνάπαισιν
5 ἐνταῦθα μὴ προσδοκῶν, ἀλλ' ἐν τῷ αἰῶνι τῷ μέλλοντι. Οἱ γὰρ ἐμοὶ
μαθηταὶ δικαιοσύνην ἀσχοῦντες ἔν τῷ κόσμῳ θλίβην ἔξουσις, ὑπονηροὶ
δὲ καὶ γόητες, ἀλόπηξι καὶ πετεινοῖς οὐρανοῦ παραβαλλόμενοι ἐν τῷ
βίῳ τούτῳ, ὑποκόφουσι πλανῶντες καὶ πλανώμενοι. Μάλιστα δὲ ἀρμόζει
πρὸς τό· ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου οὐκ ἔχει ποῦ τὴν κεφαλὴν κλίνειν τὸ
10 ἀστατοῦμεν ὑπὸ Παύλου, ἐν ᾧ Χριστὸς ἐλάλει, ῥηθέν.

k* — 6 Joh. 16, 33 6ff. 2 Tim. 3, 13 10 1 Kor. 4, 11; vgl. 2 Kor. 13, 3

2 ὧ > K⁸ε οὗτος] αὐτὸς ε 5 αἰῶνι τῷ > ε 6 κόσμῳ + τούτῳ ε
8 Μάλιστα — 10 ῥηθέν > K⁸ε

XXVIII. Ὁ δὲ λέγει, τοιοῦτόν ἐστιν· εἰ μὴ τῶν πετεινῶν καὶ
θηρίων ἦτοι τῶν δαιμόνων σαυτὸν ἀπαλλάξεις, οὐ δύναμαι ἐν σοὶ κα-
ταλῦσαι οὔτε σὺ τοιοῦτος ὢν δύνασαι τὸ ἀποστολικὸν ἀξίωμα λαβεῖν.
dCd; vgl. Ὁριγένους. Ἐν ἀγίοις ὁ Χριστὸς ἅγιος ὢν ἀναπαύεται· διὸ καὶ φησι
πρὸς αὐτόν· ἐν σοὶ δαίμονες ἀναπαύονται, τοῦτ' ἐστὶν αἱ ἀλώπεκες, ἐγὼ δὲ οὐκ
ἐν σοὶ, ἀλλ' ἐν ἀγίοις ἀναπαυθήσομαι. (Matth. Katene d. P. Possinus p. 114, zu
Matth. 8, 20)

2 τῶν C > d ἀπαλλάξης C καταλῦσαι CD²δ] κατοικῆσαι DD¹

XXIX. 9, 60 ἄφες τοὺς νεκροὺς θάψαι τοὺς ἑαυτῶν νεκρούς

Ἐψηλότερον δέ· ὅτε ἐτεθνήκει τῷ νεανίσκῳ ὁ πατήρ καὶ ἦν νεκρός,
τότε ὑπὸ τοῦ σωτήρος ἐκλήθη. Νομίζω δὲ ὅτι, ὡσπερ ὁ κόσμος Παύλου
ἐσταύρωτο καὶ νεκρὸς ἦν, ἐπεὶ τέθνηκεν αὐτῷ τὰ τοῦ κόσμου πράγματα,
5 μηκέτι αὐτὰ σκοποῦντι ὡς ὑβλεπόμενα καὶ πρόσκαιρα, οὕτως ἐκάστῳ
δικαίῳ τέθνηκεν ὁ διάβολος, ὅστις αὐτῷ ἐξῆ ἀμαρτάνοντι· πᾶς γὰρ ὁ
ποιῶν τὴν ἀμαρτίαν ἐκ τοῦ διαβόλου γεγένηται, παντὶ δὲ ἀμαρτά-
νοντι καὶ σκοποῦντι τὰ τῆδε ζῆ ὁ πονηρὸς πατήρ. Παντὶ δέ, ᾧ τέ-
θνηκεν ὁ πονηρὸς, λέγοιτ' ἂν ὑπὸ τοῦ σωτήρος τό· ὑποκόφου μοι. Καὶ
10 τάχα τοιοῦτόν ἐστι μυστικῶς νοούμενον τὸ δεῖν μισεῖσθαι ὑφ' ἡμῶν τὸν
πατέρα, εἰ μέλλοιμεν ἄξιοι ἔσεσθαι τοῦ Ἰησοῦ. Τὸ δέ· ὑποκόφου τοὺς νεκροὺς
θάψαι τοὺς ἑαυτῶν νεκροὺς ἀλλιγορεῖται μόνον· θάπτουσι γὰρ ποῖς
νεκροὶ ὑποκόφου ἑαυτῶν νεκρούς ἐν ἑαυτοῖς, τάχοι καὶ μνημεῖα αὐτῶν γενό-
μενοι. Τέλειον δὲ καταλείπει τὸν νεκρὸν καὶ οὐδαμῶς ἔτι αὐτοῦ ἄπτεται
15 ὁ πειθόμενος τῷ Ἰησοῦ· οἶδε γὰρ ὅτι ὁ ἀπτόμενος νεκροῦ μολύνεται.

k*ε — 3f. Gal. 6, 14 5 2 Kor. 4, 18 6f. 1 Joh. 3, 8 10f. vgl. Luk.
14, 26 15 vgl. Num. 19, 16

3 ὑπὸ] ἀπὸ ε σωτήρος] Ἰησοῦ K⁸ε Νομίζω] νομιστέον ε
4 ἐσταύρωται ε τεθνήκει ε 7 γεγένηται K⁴ε 9 σωτήρος]
Χριστοῦ K⁸ε 14 καταλείπει K⁶ 15 ὅτι] ὡς ε

XXX. 9, 62 >οὐδεὶς ἐπιβαλὼν τὴν χεῖρα ἐπ' ἄροτρον καὶ βλέπων εἰς τὰ ὀπίσω<

Ἐκαστος ἡμῶν ἑαυτοῦ ἀρότης ἐστὶν γῆν ἔχων τὴν ἰδίαν ψυχὴν, ἣν ὀφείλει νεοῦν ἀρότρω λογικῶ συναγαγὼν τοὺς βοῦς τοὺς ἐργάτας ἀπὸ τῶν γραφῶν τῶν καθαρῶν· τότε γὰρ νέαν ποιήσει τὴν ὑπὸ πολλῆς ἀργίας τῆς ἐν τῷ παρελθόντι χρόνῳ παλαιωθεῖσαν ψυχὴν καὶ πολλὴν ἐξενεγκοῦσαν κακίαν καὶ ἔργα ἄκαρπα, ἃ ἐκτεμὼν τῷ ἀρότρω τοῦ λόγου καὶ ποιήσας νέωμα σπερεῖ ἀπὸ τῆς θείας διδασκαλίας σπέρματα νομικά, προφητικά, εὐαγγελικά, μεμνημένος καὶ μελετῶν αὐτά. Διό φησι καὶ

10 διὰ Ἱερεμίου τοῦ προφήτου ὁ τῶν ὄλων θεός· >νεώσατε ἑαυτοῖς νεώματα, καὶ μὴ σπείρετε ἐπ' ἀκάνθαις· οὐ γάρ ἐστι θεῖον ἀπλῶς δέξασθαι σπόρον καὶ καρποφορῆσαι, μὴ πρότερον ἐκκαθάραντας τὰς ψυχὰς καὶ πᾶν ἐκβαλόντας πάθος καὶ τὰς βιωτικὰς μερίμνας καὶ ἡδονάς, αἷ εἰσιν αἱ ἄκαρθαι· διό φησιν· >ἐκκλινον ἀπὸ κακοῦ καὶ ποιήσον ἀγαθόν<.

W* Vgl. Orig. in Jerem. hom. V, 13 (42, 18—30 Klostermann); z. T. wörtl. Übereinstimmung. — 10f. Jerem. 4, 3 13f. vgl. Luk. 8, 14 14Ps. 36 (37), 27

XXXI. 10, 1 >μετὰ δὲ ταῦτα ἀνέδειξεν ὁ κύριος ἐτέρους ἑβδομήκοντα<

Ἄλλ' ὁ μὲν Λουκᾶς ταῦτα περὶ τῶν ἑβδομήκοντά φησιν, ὁ δὲ Μάρκος λέγει, ὅτι >προσκαλεσάμενος τοὺς δώδεκα ἀπέστειλεν ἀνὰ δύο δύο, δούς αὐτοῖς ἐξουσίαν πνευμάτων ἀκαθάρτων<. Τοῦτο δὲ τὸ >ἀνὰ δύο< 5 ὑπηρετεῖσθαι τῷ λόγῳ βουλήματι θεοῦ ἔοικεν εἶναι ἀρχαῖον ἀπὸ Μωϋσέως καὶ Ἀαρῶν ἐν τῷ >ἐξελεθεῖν< τὸν λαὸν >ἐκ γῆς Αἰγύπτου<· ἐξήγαγε γὰρ τὸν Ἰσραὴλ ὁ θεός >ἐν χειρὶ Μωϋσέως καὶ Ἀαρῶν<. Καὶ >Ἰησοῦς δὲ ὁ τοῦ

10 Ναυὴ καὶ Χαλεβ ὁ τοῦ Ἰεφονῆς, οἱ ἀμφότεροι ὁμοροῦσαντες, κατέστειλαν τὸν λαὸν παροξυνόμενον ὑπὸ τῶν δέκα· καὶ Ἑλδὰδ καὶ Μωδὰδ ἀμφότεροι προεφήτευσον ἐν τῇ σκιρῇ ὁμοροῦσαντες. Ἄλλὰ καὶ ὕστερον Παῦλον καὶ Βαρνάβαν ἐξαπέστειλεν εἰς τὰ ἔθνη, καὶ παράδειγμα γὰρ οἱ τοιοῦτοι

dk*CW (Tit. Bóστρ., aus Orig. u. Kyr. zusammengesetzt) δ — 3f. Mark 6, 7 5ff. Num. 33, 1 7f. Num. 14, 6 9f. vgl. Num. 11, 26 10f. vgl. Akt. 11, 22ff.

2 Ἄλλ' — 4 ἀκαθάρτων > dCW ἐβδομ.] εὐδοκιμωτέρων K^{8ε} 4 Τοῦτο — 6 Ἀαρῶν] (Ἀπέστειλεν αὐτοὺς ἀνὰ δύο W) Ἀρχαῖον δὲ (δὲ > W) καὶ τοῦτο· τοὺς γὰρ βουλή θεοῦ ὑπηρετοῦντας ἀνὰ δύο εἶναι δεῖ· οὕτω (καὶ C) Μωϋσῆς καὶ Ἀαρῶν dCW δεῖ] θεοῦ D^{4δ} 4 τὸ > ε βούλημά τι konj. Kr. 6 ἐν — 7 Ἀαρῶν > dCW γῆς] τῆς ε 7 Μωϋσῆ K⁴ 7 Καὶ — 8 Ἰεφονῆ] οὕτως Ἰησοῦς καὶ Χαλεβ dCW 8 οἱ — 10 ὁμοροῦσ. > dCW 9 Μωδὰδ] Μελδὰδ ε 10 Ἄλλὰ — 11 ἔθνη] καὶ εἰς τὰ ἔθνη δὲ (δὲ > W) Παῦλος καὶ Βαρνάβας (+ ἀπεστέλλοντο C) dCW 11 ἐξαπέστειλαν K⁶ καὶ² — 15 τάξας > dCW, dafür + >ἐὰν γὰρ δύο συμφώνως αἰτήσωνται παρὰ θεῶ τι, λήφονται< (vgl. Matth. 18, 19) dCW (παρὰ — τι > C | θεοῦ D⁴ | ~ τι παρὰ θεοῦ W), + Τάχα δὲ καὶ οἱ ἄγγελοι τῶν ἀποστόλων καὶ νῦν ἀποστέλλονται ἐμπροσθεν αὐτοῦ κατασκευάσαι τὴν ὁδὸν αὐτοῦ, ἐπεὶ οὐ δύνάται ἀνθρωπίνη ψυχὴ ἀθρόως δέξασθαι τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ, πρότερον δὲ ἐν ἄγγέλῳ ἐγγυμνασασμένη χωρήσει αὐτόν C

ἦσαν τῶν συμφωνούντων > δύο ἐπὶ τῆς γῆς. Ἐφαρμοσίεις δὲ τούτοις καὶ τό-
 > ἀδελφός ὑπὸ ἀδελφοῦ βοηθούμενος, ὡς πόλις ὄχυράς, καὶ τό > ἀγαθοὶ
 οἱ δύο ὑπὲρ τὸν ἕνακ. Τὸ δὲ κατὰ δύο τετάχθαι καὶ τοὺς δώδεκα ἐμ-
 15 φαίνει ἐν τῷ καταλόγῳ αὐτῶν ὁ Ματθαῖος, κατὰ συζυγίαν αὐτοὺς τάξας.
 12 Matth. 18, 19 13f. Prov. 18, 19; Pred. Sal. 4, 9 15f. vgl. Matth.
 10, 2 ff. — 12 Ἐφαρμοσίει K^{8e}

XXXII. 10, 9 > λέγετε αὐτοῖς· ἤγγικεν ἐφ' ὑμᾶς ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ <
 Ὡσπερ εὐεργετεῖτε σώματα, οὕτω διδάσκοντες σώσατε ψυχάς. Βασι-
 λείαν τοῦ θεοῦ ἑαυτὸν λέγει νῦν, ὡς βασιλέα καὶ θεόν· > ἤγγικεν, φησὶν,
 καὶ ἤδη ἐπιδημήσει ὑμῖν· ἄξιοι γίνεσθε, ἐτοιμάζεσθε εἰς ὑποδοχὴν.
 5 Διαφορὰν δὲ οἰκίας καὶ πόλεως καὶ ἐν Ψαλμοῖς οἶμαι εἰρησθῆαι, ἐν τῷ > ἂν
 μὴ κύριος οἰκοδομήσῃ οἶκον καὶ ἂν μὴ κύριος φυλάξῃ πόλιν, εἰς μάτην
 ἠγγύνησεν ὁ φυλάσσων· ἔνθα παρατήρει, ὅτι τὸ μὲν ἔτι οἰκοδομούμενον
 > οἶκος ὠνομάσθη, τὸ δὲ ἤδη φυλακῆς καὶ φρουρᾶς ἄξιον > πόλις· διὸ
 ἐπὶ τῆς μερίζονος οἰκίας πόλεως τό > δέχονται ὑμᾶς < ἔταξεν.
 e*CW* — 5f. Ps. 126 (127), 1

2 Ὡσπερ + τοίνυν e οὕτως + καὶ e Βασιλ. — 4 ὑποδοχὴν > e
 5 Διαφ. — 9 ἔταξεν > W 5 δὲ > C ψαλμῷ e 6 οἰκοδ. — κύριος² > e εἰς
 — 7 φυλ. > C 8 διὸ — 9 ἔταξεν > e

XXXIII. 10, 11 > τὸν κοινοστὸν τὸν κολληθέντα ἡμῖν ἐκ τῆς πό-
 λεως ὑμῶν εἰς τοὺς πόδας ἀπομασσόμεθα ὑμῖν <

Τοῦτό φησιν· > εἶπατε, ὅτι τῶν ἁμαρτημάτων ὑμῶν ὁ κοινοστὸς δικαίως
 ἂν εἰς ὑμᾶς ἐπανέλθοι. Παρατήρει δέ, ὅτι αἱ μὴ παραδεχόμεναι τοὺς
 5 ἀποστόλους καὶ τὴν ὑγιῆ διδασκαλίαν πόλεις ἔχουσι πλατείας ἀνάλο-
 γον τῷ > πλατεῖα ἢ πύλη καὶ εὐρύχωρος ἢ ὁδὸς ἢ ἄγουσα εἰς τὴν ἀπώ-
 λειαν, καὶ πολλοὶ εἰσιν οἱ διερχόμενοι δι' αὐτῆς. Ἰστέον δέ, ὅτι ἡ μὴ δεχο-
 μένη τοὺς ἀποστόλους πόλις γῆς ἐπαιρομένης θολώδη καὶ πηγώδη τὸν
 ἄερα ποιούσης πληροῦται· ἡ δὲ δεχομένη ἦτοι οὐδὲ τὴν ἀρχὴν ἔχει κοι-
 10 νοστὸν ἢ ἔχουσα ἐν τισιν ἁμαρτίαις ἀποτίθεται αὐτὸν καθαιρομένη ἐπ' αὐτῶν.
 b*d(D*)k*CV*W* (Zw. 4 ἐπανέλθοι und Παρατήρει in k ein Chrys. Scho-
 lion; Παρατήρει mit neuem Lemma Ὠριγ.) D hat bei Z. 7 Τίτου, was aber
 zum folg. Schol. gehört. — 5 vgl. 1 Tim. 1, 10 6f. Matth. 7, 13

3 Τοῦτο — τῶν] τῶν γὰρ bkV Τοῦτο — 4 ἐπανέλθοι nach 6 ἀπώλειαν
 dC (Τοῦτο + δὲ d, + οὖν C | ὅτι > d, ἁμαρτιῶν C) ὑμῶν] ἡμῶν DD¹D²
 4 ἐπανέλθη K⁶K⁸βε ἐπανέλθοι (nach 6 ἀπώλ.) + ἐχρῆν οὖν ἀνελθῆναι
 τὸν κοινοστὸν ἀπὸ τῶν δυναμένων αὐτὸν ἀποπλύνασθαι, ἵνα μήτε οἱ ἀκροαταὶ
 ἔχουσιν αὐτὸν μήτε αὐτοὶ βλαβῶσιν ὑπ' αὐτοῦ C Παρατ. δέ] παρατηρητέον d,
 καὶ τοῦτο δὲ παρατηρητέον C δὲ > bV παραδεχ.] δεχόμεναι πόλεις V
 5 πόλεις > V 5/6 ἀναλόγως ε 6 τῷ] τό bD³D⁴ ἢ πύλη > b
 7 καὶ — αὐτῆς > dC καὶ — 10 > bkV Ἰστέον δέ dC] καὶ W μῆ]
 μὲν W 7/8 ἐπιδεχομένη dC 8 τοὺς ἀποστ.] ἀπόστολον dC καὶ πηγ.
 > d 8/9 ~ τὸν ἄερα καὶ πηγ. C 9 ποιούσης > d πληροῦται] πεπλή-
 ρωται dC, πεποίημεν D³D⁴ δεχομένη + αὐτοὺς πόλις C 10 αὐτὸν > dC

XXXIV. 10, 21 >ἐξομολογοῦμαί σοι, πάτερ, κύριε τοῦ οὐρανοῦ καὶ τῆς γῆς<

Βούλεται δὲ ἀποκαλύψαι ὡς λόγος οὐκ ἀλόγως, καὶ ὡς σοφία σοφῶς, καὶ ὡς δικαιοσύνη δικαίως, καὶ κατὰ ἀξίαν τοὺς καιροὺς τοῦ ἀποκαλύπτειν καὶ τὰ μέτρα τῆς ἀποκαλύψεως ἐπιστάμενος. Ἀποκαλύπτει δὲ περιαιρῶν τὸ ἐπικείμενον τῇ καρδίᾳ κάλυμμα καὶ τὸ σκοτός, ὃ ἔθετο ἀποκρυφῆν αὐτοῦ· οὕτω γὰρ δυνήσεται τις ὡς Μωϋσῆς >εἰσελθεῖν εἰς τὸν γνόφον, οὗ ἦν ὁ θεός. Ἐπειδὴ δὲ ἐντεῦθεν οἴονται οἱ ἑτερόδοξοι κατασκευάζειν τὸ ἀσεβὲς αὐτῶν δόγμα, ὡς ἄρα ἄγνωστον ὄντα τὸν πατέρα
10 Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῖς ἐν τῇ παλαιᾷ ἀγίοις, λεκτέον πρὸς αὐτούς, ὅτι τὸ >ῶ ἂν βούληται ὁ υἱὸς ἀποκαλύψαι οὐκ ἐπὶ τὸν μέλλοντα μόνον ἀναφέρεται χρόνον, ἀπ' οὗ ταῦτα εἶπεν ἡμῖν ὁ σωτήρ, ἀλλὰ καὶ ἐπὶ τὸν παρεληλυθότα· τὸ γὰρ >ἀποκαλύψαι ἀορίστου ἐστὶ χρόνου ἀναφερόμενον ἐπὶ τινὰ τῶν παρεληλυθότων. Χρηστέον δὲ πρὸς αὐτούς καὶ
15 γραφῆς <τῆς> λεγούσης· >Ἀβραάμ ὁ πατὴρ ὑμῶν ἠγαλλιάσατο, ἵνα ἴδῃ τὴν ἡμέραν τὴν ἐμήν· καὶ εἶδε καὶ ἐχάρη· τῶν δὲ ἀκουόντων ταῦτα λεγόντων· >πεντήκοντα οὐπω ἔχεις ἔτη καὶ Ἀβραάμ εὐόρισκας, φησὶν ὁ σωτήρ· >ἀμὴν λέγω ὑμῖν, πρὶν Ἀβραάμ γενέσθαι ἐγὼ εἰμι· οὐκοῦν ὁ ταῦτα εἰπὼν ἐμπαρέσχεν ἑαυτὸν τῷ Ἀβραάμ τότε, ἵνα ἐκεῖνος ἴδῃ τηρικᾶδε αὐτοῦ τὴν
20 ἡμέραν. Εἰ δὲ μὴ βούλονται δέξασθαι τὴν >ἀποκαλύψαι λέξιν ἐπὶ παρεληλυθότος, ρητέον πρὸς αὐτούς καὶ τοῦτο, ὅτι οὐ ταῦτόν ἐστι τὸ >γινώσκειν τῷ >πιστεῦειν· >ῶ μὲν γὰρ διὰ τοῦ πνεύματος δίδοται λόγος γνώσεως, ἐτέρω δὲ πίστις ἐν τῷ αὐτῷ πνεύματι. Εἶεν <ἂν> οὖν τινες καὶ κατὰ τούτους πιστεύοντες μὲν, οὐ μὴν καὶ γινώσκοντες· δεδόσθαι οὖν κατ' αὐτούς, ὅτι οὐκ
25 ἔγνω τὸν πατέρα ὁ Ἀβραάμ, ἀλλ' ὅτι μόνον ἐπίστευσεν· οὐ γὰρ ὁ γινώσκων αὐτόν, καθὼ θεός ἐστὶ καὶ καθὼ πατὴρ ἐστὶ, γινώσκει. Καὶ οἱ πολλοὶ γοῦν ἔχουσιν ἔννοιαν θεοῦ δημιουργοῦ, οὐ μὴν ὁμολογοῦσιν αὐτὸν υἱοῦ πατέρα. e*k*W* — 6 vgl. 2 Kor. 3, 15 6f. 2 Kön. 22, 12 7f. Exod. 20, 21 11 Luk. 10, 22 15ff. Joh. 8, 56ff. 22f. 1 Kor. 12, 8. 9

Vorher: εἰς τὸ καὶ ἐὰν βούληται ὁ υἱὸς W 3 ἀποκαλ. > W 4 δικαιοσ. — 5 καὶ > eW 6/7 ἀποκρυβῆν W 7 τις > e 7/8 ~ εἰς τὸν γνόφον εἰσελθεῖν e 9 ὡς — ὄντα] τὸ ἄγν. εἶναι W 10 ὅτι — 11 ἂν] τὸ >ῶ ἐὰν e 11/12 ἀναφέρ.] ἀνάγεται W 12 ἡμῖν > W] ἡμῶν k 14 Χρηστ. — 15 λεγούσης] καὶ γοῦν λέγει ὁ σωτήρ W 15 <τῆς> conj. Kr. ἡμῶν e 16 τῶν — 18 εἰμι > W 16/17 λέγοντα e 18 οὐκοῦν ὁ] ὁ οὖν W 19 ~ τηρικ. ἴδῃ eW 20 Εἰ — 27 πατέρα > eW 23 <ἂν> conj. Kr. Εἶεν <ἂν>] Erant o

XXXV. Ἡ γὰρ αἴσθησις τῆς παρουσίας ἐνδεΐας παρυσκευῆ τῆς ἐπιγινωμένης πληρώσεως γίνεται· ὁ δὲ οὐκ αἰσθανόμενος, ὡς ἐνδεὴς ἔχει τοῦ ὄντως καλοῦ, διὰ τὸ δοκοῦν αὐτῷ παρεῖναι καλόν, ἐνδεὴς εἰκότως τοῦ ἀληθινοῦ καλοῦ καταλείπεται. Ταύτην οὖν καὶ εὐδοκίαν πατρὸς δηλοῖ Χριστός, ἣν καὶ
dk*C — 1—4 καταλείπεται > d 2 ὄντος C 4 καὶ dC > k δηλοῖ Χριστός] φησὶν dC

3 πάσαι διὰ τοῦ προφήτου θεός ἐλάλησεν· ἐπὶ τίνα ἐπιβλέψω, ἀλλ' ἢ ἐπὶ
 τὸν παῖον καὶ ἡσύχον καὶ τρέμοντα διὰ παντός τοὺς λόγους μου·
 ὥστε οὐκ ἀφροσύνην ἐπὶ σοφίαν ἐτίμησεν ὁ θεός, ἀλλὰ ταπεινοφροσύνην
 ἐπισημανίας προετίμησε καὶ τὸν ἀπογράξαντα τὴν εὐεργεσίαν ἐαυτοῦ
 10 γησίον· σὺ με δίδαξον τὴν κατὰ σαυτὸν ἀλήθειαν· ἐγὼ γὰρ παρὰ ἀνθρώ-
 που οὐ δύναμαι μαθεῖν, ἐὰν μὴ παρὰ σοῦ μάθω. Τίς γὰρ ἀφείλει διδά-
 σκειν περὶ θεοῦ ἢ θεός; Ἐρωθεν τοίνυν ἡ ἀποκάλυψις μετὰ τὴν κατ'
 ἀξίαν πρόθεσιν.

5f. Jes. 66, 2

5 θεός] δηλῶν dC (besser ? Kr.) ἢ > C 6 παῖον] παῖον DD³ ἡσύχιον dC
 διὰ παντός > d ~ μου τοὺς λόγους d 7 ὥστε > dC ἀφροσ.
 + οὐν dC ὑπὲρ — θεός] προετίμησε σοφίας d ὁ > C 8 ὑπερ-
 ηφανίαν KK⁶ προετίμ. > d καὶ — 13 > dC 12 κατ' Kl.] κάτω k

XXXVI. 10, 22 >πάντα μοι παρεδόθη ὑπὸ τοῦ πατρὸς μου<

Οὐ μακρὰν τό· >πάντα μοι παρεδόθη ὑπὸ τοῦ πατρὸς μου< ἐστὶ καὶ
 τό· >ἐδόθη μοι πᾶσα ἐξουσία ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς<. Καὶ διὰ τοῦτο
 αὐτῷ δίδεται >πᾶσα ἐξουσία<, ἵνα >εἰρηποιήσῃ< διὰ τοῦ σταυροῦ αὐτοῦ
 5 εἴτε τὰ ἐπὶ τῆς γῆς εἴτε τὰ ἐν τοῖς οὐρανοῖς<. Οὐδέπω μὲν οὖν τὰ πάντα
 εἰρηποίησεν, ὡς δηλὸν ἐκ τοῦ ἔτι τὸν ἀπὸ τῆς κακίας ὑπάρχειν πό-
 λεμον· ἔσται δὲ πάντως ἡ τελεία εἰρήνη. Δικαιοτάτα δὲ >πάντα< παρα-
 δέδωκεν αὐτῷ ὁ πατήρ, ἐπεὶ καὶ αὐτός ὁ υἱὸς παρεδόθη >ὑπὲρ πάν-
 των<, ὃς ἐστὶ σωτὴρ πάντων ἀνθρώπων, μάλιστα πιστῶν< καὶ >ίλασμός
 10 ἐστὶ περὶ τῶν ἁμαρτιῶν ἡμῶν, οὐ περὶ τῶν ἡμετέρων δὲ μόνον, ἀλλὰ
 καὶ περὶ ὅλου τοῦ κόσμου<. Παρεδόθη δὲ κατ' ὃ γέγονεν ἄνθρωπος,
 >ἵνα ἐν τῷ ὀνόματι Ἰησοῦ πᾶν γόνυ κάμψῃ ἐπουρανίων καὶ ἐπιγείων
 καὶ καταχθονίων, καὶ πᾶσα γλῶσσα ἐξομολογήσῃται, ὅτι κύριος Ἰησοῦς
 Χριστὸς εἰς δόξαν θεοῦ πατρὸς, ἀμήν<.

b*e*k*V*W(Τίτου) — 3 Matth. 28, 18 4f. Kol. 1, 20 8f. vgl. Röm.
 8, 32 9 1 Tim. 4, 10 9ff. 1 Joh. 2, 2 12 ff. Phil. 2, 10

2 τό] δὲ τοῦ k 3 τούτω V 4 δέδοται k 5 οὐν > e τὰ³
 > e 6 δηλόν + ἐστι β ἔτι > β 7 ἢ > k Δικαιώματα V
 9 ὅς — ἴλασμός > e σωτήρ] πατήρ bW 10 ἐστὶ] ὅ ἐστι e μό-
 νων eV (μόνον E¹) 12 ἵνα + καὶ e Ἰησοῦ] αὐτοῦ B¹ κάμψει V
 13 καί² — 14 ἀμήν > W] καὶ τὰ ἐξῆς e ἐξομολογήσεται Vβ, ἐξομολόγη-
 ται k (ἐξομολογήσεται K⁶) 14 Χριστός > k(ggK⁶).

XXXVII. 10, 23 >μακάριοι οἱ ὄφθαλμοὶ οἱ βλέποντες ἃ βλέπετε<

Διὰ τί δὲ >μακάριοι οἱ ὄφθαλμοὶ τῶν μαθητῶν τοῦ Ἰησοῦ εἰσιν,
 ἐπεὶ >πολλοὶ προφήται ἠθέλησαν ἰδεῖν<, ἃ εἶδον οὗτοι, >οὐκ εἶδον< δέ,
 >καὶ ἀκοῦσαι<, ἃ ἤκουσαν, >καὶ οὐκ ἤκουσαν<; Τὸν δὲ τούτων τοῦν ἴδω-

k*

5 μὲν νομίζουσιν οἱ ἀπλούστεροι, ὅτι πολλοὶ προφητῶν προφητεύοντες
 τὰ περὶ ἐμοῦ ἠθέλησαν γενέσθαι κατὰ τοὺς ἐμοὺς χρόνους, ὥστε ἰδεῖν,
 ἃ βλέπετε, καὶ ἀκοῦσαι, ἃ ἀκούετε· ἀλλ' οὐκ εὐτύχησαν φθάσαι εἰς τοὺς
 καιροὺς τούτους, ἐν οἷς ὑμεῖς τούτων ἠξιώθητε. Τίς δὲ ἢ ἀποκλήρωσις
 10 τούτων πολλοῦς μὲν προφητῶν τούτων ἐπιτεθυμημένα, μὴ καὶ πάντα δέ:
 Μήποτ' οὖν, ὡς ἤδη ἀποδεδώκαμεν περὶ τοῦ Ἀβραάμ, ὅτι >εἶδε τὴν
 ἡμέραν Χριστοῦ καὶ ἠγαλλιάσατο, παραπλήσιον γέγονε καὶ ἐπ' ἄλλων
 προφητῶν καὶ δικαίων, οὐ πολλῶν, ἀλλ' ὀλίγων, ἐπὶ τὴν θέαν περὶ θα-
 ζότων καὶ ἐπὶ τὴν σύναξιν, ὧν οἱ Ἰησοῦ μαθηταὶ ἠκροάσαντο; Οὗτοι
 οὖν ἄτε ἰδόντες, ἃ εἶδον οἱ ἀπόστολοι, καὶ ἀκούσαντες, ἃ ἤκουσαν οἱ τοῦ
 15 Ἰησοῦ μαθηταί, οὐκ ἐπεθύμησαν, ὅτι εἶχον >ὡς οἱ μὴ ἔχοντες· ἄλλοι
 δὲ γεγονόσιν προφητῶν καὶ δίκαιοι, ἐλάττωρες τῆς ἐν τοῖς ἀποστόλοις
 θεωρίας καὶ συνέσεως, οἵτινες οὐκ ἔτυχον τῆς ἐπιθυμίας. Νῦν μὲν οὖν
 μακαρίζονται ὀφθαλμοὶ καὶ τὰ λοιπὰ οἶμαι μακάρια μέλη τῶν ἁγίων,
 ὡς ἔχεσθαι τινος λόγον καὶ τό >μακαρία ἢ κοιλία ἢ βαστάσασά σε,
 20 καὶ μαστοὶ οὐδ' ἐθήλασας· Πῶς δὲ οὐ μακάριοι καὶ >οὶ πόδες οἱ μὴ προσ-
 κόψαντες μηδὲ σαλευθέντες, ἀλλ' >ὡραῖοι τῶν εὐαγγελιζομένων τὰ
 ἀγαθὰ· καὶ μακάριοι αἱ χεῖρες, ὧν >ἢ ἔπαρσις θυσιά ἐσπερινῆς, καὶ ὧν
 ἢ ἔπαρσις νίκη μὲν τοῦ Ἰσραὴλ, ἦντι δὲ τοῦ Ἀμαλήκ· καὶ μακαρία ἢ
 κοιλία, ἀφ' ἧς >ποταμοὶ ῥέουσιν ὕδατος ἀλλομένου εἰς ζωὴν αἰώνιον·
 25 καὶ μακάρια γόνατα τὰ >ἐν ὀνόματι Ἰησοῦ καμπτόμενα, μακαρία δὲ καὶ
 γλῶσσα ἢ >ἐξομολογουμένη, ὅτι κύριος Ἰησοῦς Χριστὸς εἰς δόξαν θεοῦ
 πατρὸς· μακάριον δὲ καὶ >στόμακ τὸ διακονούμενον λόγῳ θεοῦ καὶ >μνη-
 τήρ, δι' ὃν λέγεται >ὀπίσω σου εἰς ὀσμὴν μύρων σου δραμοῦμεν. [Ταῦτα
 εἰρηται μὲν Ὁριγένει· εἰ δὲ τῷ δοκεῖ σπονδαῖα, δοκεῖτω· ἐμοὶ γὰρ οὐκ
 30 ἀρέσκει ὡς ἀντιλογίας ἔχοντα.]

10f. Joh. 8, 56 15 1 Kor. 7, 29 19f. Luk. 11, 27 20f. vgl. Ps.
 37 (38), 17; 72 (73), 2; 93 (94), 18; Prov. 3, 23 21f. Röm. 10, 15; Jes. 52, 7
 22 Ps. 140 (141), 2 23 vgl. Exod. 17, 11 24 Joh. 7, 38 25ff. Phil.
 2, 10, 11 27 vgl. Hohel. 1, 2; 7, 5 28 Hohel. 1, 4

10, 25—37 vide Homilia XXXIV

XXXVIII. 10, 38 >αὐτὸς εἰσῆλθεν εἰς κόμην τινά

Κατέλυσε μὲν οὖν ὁ σωτὴρ παρὰ γυναιξὶν ἁγίας ἐν τινὶ κόμῃ, ἧς τὸ
 ὄνομα Λουκᾶς μὲν παρασιωπᾶ, Ἰωάννης δὲ σαφηρίζει, τὴν Βηθανίαν εἰπών.
 k* — 3 vgl. Joh. 11, 1 — 3 σιωπᾶ K⁶

XXXIX. Εἰκότως γοῦν ἐκλάβοις Μάρθαν μὲν εἰς τὴν προᾶξιν, Μα-
 ρίαν δὲ εἰς τὴν θεωρίαν. Συμπεριαιρεῖται γὰρ τῷ πρακτικῷ τὸ τῆς ἀγάπης
 d(D* erst bei Z. 15) k* Cδ ε (15 Καί—17 ἐξῆς + 1—2 θεωρ. + 8 Δύν. — 11 ἐκ-
 κλησ. + 17 Ἔτι — 23 κε) Vgl. Orig. Comm. in Joh. Fragm. LXXX (S. 547,
 23ff. Preuschen); Ambros. in Lucam VII, 85 (S. 316, 21f. Schenkl)

1 Εἰκότως γοῦν > Ck γοῦν > DD¹D² ἐκλάβοις] ἐκλάβοι τις d,
 ἐκλάβη ε ἐκλάβοις + οὖν C, + δὲ k 2 Συμπ. — 8 οὐκέτι > k

μεστίριον. εἰ μὴ πρὸς τῷ θεωρεῖν ἔληται τις τὸ διδάσκειν καὶ προτρέπειν ἐπὶ πρῶτον· οὔτε γὰρ πρῶξις οὔτε θεωρία ἄνευ θατέρου. Μᾶλλον μὲν οὖν
 5 λικτίον, ὅτι ἡ Μάρθα σωματικώτερον ὑπεδέξατο τὸν λόγον ἐν τῇ ἐαυτῆς οἰκίᾳ τῇ γυναικί, ἢ δὲ Μαρία πνευματικῶς ἤκουεν αὐτοῦ καὶ περὶ πόδας οὔσα, καθ' ὃ τὰ μὲν ἐν εἰσαγωγῇ κατ' οἰκονομίαν παραδιδόμενα τοῦ
 καταργήσαντος ἡτὰ τοῦ νηπίου ἀφαιρεῖται, τὰ δ' ὡς τέλεια οὐκ ἐτι. Δύ-
 νηται δὲ Μάρθα μὲν εἶναι καὶ ἡ ἐκ περιτομῆς συναγωγὴ εἰς τὰ ἴδια
 10 ὅμοια δεξαμένη τὸν Ἰησοῦν, περισπωμένη περὶ τὴν ἐκ τοῦ γράμματος τοῦ νόμου πολλὴν λατρείαν, Μαρία δὲ ἡ ἐξ ἐθνῶν ἐκκλησία ἡτὴν ἀγαθὴν
 τοῦ πνευματικοῦ νόμου ἡμερίδα ἐκλεξαμένη ἀναφαίρετον καὶ μὴ
 καταργουμένην ὡς ἡ ἐπὶ τοῦ προσώπου Μωϋσέως δόξα, ὀλίγα τὰ
 15 χρήσιμα ἐκ τοῦ νόμου ἐπιλέξασα ἢ πάντα ἀναφέρουσα εἰς ἐν τὸ ἀγα-
 πῆσεις. Καὶ εἰς μὲν τό· ἑνός ἐστι χρεία· χρήση τὸ ἀγαπήσεις τὸν
 πλησίον σου ὡς σεαυτόν, εἰς δὲ τό· ὀλίγων ἐστὶν ἡτὰς ἐντολὰς οἰδας·
 οὐ μοιχεύσεις· οὐ φονεύσεις· καὶ τὰ ἐξῆς. Ἔτι δύνηται Μάρθα μὲν εἶναι
 οἱ ἐκ περιτομῆς πιστοὶ καὶ Ἰουδαῖζοντες, φυλάττοντες Ἰουδαϊκῶς τὰ
 τοῦ νόμου, Μαρία δὲ οἱ τούτων ἀπηλλαγμένοι καὶ ἑν κορυπτῷ Ἰουδαϊκῷ
 20 καὶ μόνοις τοῖς Ἰησοῦ ποσὶ προσκαθεζόμενοι, οἱ ἡτὰ ἄνω ζητοῦντες,
 οὐ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς· διαφόρως γὰρ ἐπιβάλλων εὐρήσεις Μάρθαν μὲν
 σωματικώτεραν καὶ ἡπερὶ πολλὰ εἰλουμένην, Μαρίαν δὲ τῇ θεωρίᾳ
 μόνῃ καὶ τοῖς πνευματικοῖς προσανέχουσαν.

8 1 Kor. 13, 10ff. 12 Röm. 7, 14 13 2 Kor. 3, 7 14ff. Mark. 12, 31 Par. 16f. Luk. 18, 20 19 Röm. 2, 29 20f. Kol. 3, 1. 2

3 τῷ] τὸ d 4 μὲν > C 5 ἐν > DD¹D² 6 τῇ D³ > dC 8 Δύνηται — 11 ἐκκλ.] ἢ τὴν μὲν εἰς τὴν Ἰουδαίαν, τὴν δὲ εἰς τὴν ἐξ ἐθνῶν ἐκκλησίαν κε 10 περι-
 σπωμ. + δὲ D³D⁴ 11 τὴν — 14 ἀγαπ. > κε 13 ὡς — δόξα C > d 15 Καὶ
 — μὲν] εἰς μὲν οὖν k χρήση — ἀγαπ.] τῷ ἀγαπήσ. χρήση K⁸, τῷ ἀγαπ. χρήσι-
 μον ε 16 σου kC > d ἐαυτόν kDD³ τό] τῷ k τὰς — 17 ἐξῆς] χρεία
 παραθήσεις τό· οὐ κλέψεις, οὐ ψευδομαρτυρήσεις, καὶ εἴ τι ἄλλο ὁμοίως εἴρηται k
 ὀλίγου D³D⁴ 17 Ἔτι — Μάρθα] ἢ Μάρθαν k 17/18 εἶναι οἱ] εἰς τοὺς k
 18 πιστεύσαντας k Ἰουδαῖζ. > k φυλάττοντας k Ἰουδαϊκῶς + τὸ
 σάββατον καὶ D⁴ τὰ > C 19 Μαρίαν k δὲ + εἰς k τοὺς... ἀπηλλαγμέ-
 νους k καὶ — Ἰουδαῖοι > k 20 προσκαθεζομένους k οἱ — 21 γῆς > k
 οἱ — 23 προσανέχ. C > d 22 πολλοῦ K⁶

XL. 11, 1 κύριε, δίδαξον ἡμᾶς προσεύχεσθαι, καθὼς καὶ Ἰωάννης <

Εἶτα ἵνα δείξῃ ἔτι αὐτὸν προτρέπειν ἐπὶ τὴν περὶ τῆς εὐχῆς διδασ-
 καλίαν, τοιαύτην προσφέρει ἀξίωσιν, ὅτι καὶ Ἰωάννης, περὶ οὗ ἡμᾶς
 ἐδίδαξας, ὅτι ἡμεῖζων ἐν γεννητοῖς γυναικῶν αὐτοῦ οὐδεὶς ἐστίν, τῆς
 5 περὶ τὴν εὐχὴν οὐκ ἡμέλει διδασκαλίας· καὶ ὅτι τὸ πῶς προσεύξασθαι,
 καθὼς δεῖ, οὐκ οἶδαμεν· καὶ ὅτι ἐρετεῖλω ἡμῖν αἰτεῖν τὰ μεγάλα καὶ τὰ
 k* — 4 Luk. 7, 28 5f. Röm. 8, 26 6f. vgl. Orig. Περὶ εὐχῆς 27, 1
 (S. 363, 28f. Koetschau); Resch, Agrapha (TuU NF XV 3/4) S. 111f. [Agra-
 phon 86 (L 41)] — 5 τὸ πῶς Kl.] ὅπως k

αἰώνια· πόθεν οὖν ἡμῶν ἐστὶν εἰδέναι ταῦτα ἢ ἀπὸ σοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν;

7 ~ ἐστὶν ἡμῶν K⁴K⁶

XLII. Ἡ αὐτὴ ἐστὶ τῇ ἐν τῷ Ματθαίῳ προσευχῇ, διὸ καὶ ἐπιτομώτερον ἐνταῦθα εἴρηται ἢ βέλτιον διαφόρους νομίζεσθαι τὰς προσευχάς· κοινά τινα ἐχούσας μέρη. Τότε δὲ γίνεται τὸ θέλημα τοῦ θεοῦ ὡς ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ τῆς γῆς, ὅταν μηδὲν πράττωμεν παρὰ τὸ θέλημα αὐτοῦ. Πῶς δὲ ὁ εἰπὼν δεῖν αἰτεῖν οὐράνια καὶ μεγάλα περὶ ἄρτου αἰτεῖν κελεύει; ἄρτον οὖν τὸ ἀληθινὸν νοητέον καὶ πνευματικόν.

W* — 1 ff. Matth. 6, 9 ff. 3f. Matth. 6, 10 4f. Matth. 6, 11; Luk. 11, 3 5 vgl. Resch a. a. O. (vgl. Fragm. XL)

XLII. 11, 2 >πάτερ, ἁγιασθήτω τὸ ὄνομά σου<

Οἶμαι δέ, ὅτι οὐδεὶς ἂν λέγοι τῷ θεῷ τὸ >πάτερ<, μὴ πεπληρωμένος τοῦ τῆς >νιοθεσίας πνεύματος, καὶ υἱὸς δοξάζων πατέρα λέγοι ἂν >πάτερ<, φιλίας δὲ καὶ τῆς ἐντολῆς τῆς λέγουσας· ἀγαπάτε τοὺς ἐχθροὺς ὑμῶν, προσεύχεσθε ὑπὲρ τῶν διωκόντων ὑμᾶς, ὅπως γένησθε υἱοὶ τοῦ πατρὸς ὑμῶν τοῦ ἐν τοῖς οὐρανοῖς, ὅτι τὸν ἥλιον αὐτοῦ ἀνατέλλει ἐπὶ ποιητοὺς καὶ ἀγαθοὺς καὶ βρέχει ἐπὶ δικαίους καὶ ἀδίκους. Ἔτι γεννᾶται τις ἐκ τοῦ θεοῦ >ποιῶν δικαιοσύνην< καὶ γεννόμενος λέγοι ἂν >σπέρμα ἐν ἑαυτῷ< τοῦ θεοῦ λαβὼν, διὰ τὸ >μηκέτι δύνασθαι ἁμαρτάνειν<, τὸ >πάτερ<. Ἔτι γεννᾶται τις ἐκ θεοῦ, οὐκ ἐκ σπορᾶς φθορᾶς, ἀλλὰ διὰ λόγον ζῶντος θεοῦ καὶ μένοντος, καθὰ γέγραπται· φησὶ γὰρ Ἰωάννης· ὅσοι δὲ ἔλαβον αὐτόν, ἔδωκεν αὐτοῖς ἐξουσίαν τέκνα θεοῦ γενέσθαι. τοῖς πιστεύουσιν εἰς τὸ ὄνομα αὐτοῦ, οἳ οὐκ ἐξ αἱμάτων οὐδὲ ἐκ θελήματος σαρκὸς οὐδὲ ἐκ θελήματος ἀνδρός, ἀλλ' ἐκ θεοῦ ἐγεννήθησαν. Τοῦτο δὲ φησὶν οὐκ εἰς φέσιν ἡμᾶς ἀνάγων θεοῦ, ἀλλὰ χάριτος μεταδιδόνος καὶ τὸ ἑαυτοῦ ἀξίωμα ἡμῶν χαριζόμενος. Λέγει γὰρ ἡμᾶς καλεῖν πατέρα τὸν θεόν. Εἶτα Ματθαῖος μὲν ἐπιφέρει τῷ >πάτερ ἡμῶν< τὸ >ἐν τοῖς οὐρανοῖς<, ἅτε περὶ βασιλείας διαλεγόμενος οὐρανῶν καὶ πάντας τοὺς παρόντας διδάσκειν διηγούμενος τὸν σωτήρα μετὰ τοὺς μακαρισμοὺς καὶ τὸν περὶ τῆς προσευχῆς λόγον. Λουκᾶς δὲ περὶ βασιλείας διδάσκων θεοῦ ἐν ὅλῳ τῷ κατ' αὐτὸν εὐαγγ-

dk*CV*ε — 3 Röm. 8, 15; vgl. Joh. 17, 1 4f. Matth. 5, 44. 45 8 1 Joh. 2, 29 8f. 1 Joh. 3, 9 11ff. Joh. 1, 12. 13 17 Matth. 6, 9

Vor 2 Οἶμαι] ἀρκεῖ ὁ μὴ ἐν τόπῳ νοούμενος πατήρ· διὸ καὶ ἰδίᾳ τοῖς μαθηταῖς ὡς ὑψηλοτέροις τῶν λοιπῶν εἰσάγει τὸν Χριστὸν ὑφηγούμενον τὸν τῆς εὐχῆς λόγον dC (= Z. 17—18) 2 Οἶμαι—πάτερ] οὐδεὶς δὲ δύναται τῷ θεῷ λέγειν >πάτερ< dC ἂν >ε ~ λέγοι ἂν V μὴ] εἰ μὴ dC πεπλ. + εἶη dC 3 πνεύμ. + χαρίσματος V καὶ — 14 ἐγενν. > dC 4 καὶ > K⁶ε ἐντολ.—λέγ.] λέγ. ἐντολήν KV 6 τοῦ > V ὅτι — 14 ἐγενν. > κε 7 Ἔτι — 14 ἐγενν. nach 16 θεόν C 9 διὰ τὸ] διὸ ὅτι V δύναται V 10 Ἔτι — 14 ἐγενν. > V 14 Τοῦτο — 16 θεόν > kVε 16 Λέγει — θεόν > d Εἶτα — 24 > dkCε (17—18 vgl. dC im App. zu Z. 2)

μελίω ἐσιώπησει τό >ἐν τοῖς οὐρανοῖς<, ὡς ὑψηλότερον καὶ τόπον κρείττον τὸ θεῖον εἶναι διδάσκων καὶ ἰδίᾳ τοῖς μαθηταῖς ὡς ὑψηλότεροις τῶν λοιπῶν τὸν Χριστὸν ἐξηγούμενον τὸν τῆς εὐχῆς λόγον, οὐδὲ τὸ >ἐνσῆμα ἀπὸ τοῦ πορηροῦ< ἐπιφέροντα, καθὰ Ματθαῖός φησιν.

24 Matth. 6, 13 — 21 κρείττον Kr.] κρείττονα V

XLIII. Ἡ τάχα, εἰ ἡ >θεὸς< ὀνομασία ὑπὸ τῶν ἀποπιπτόντων τῆς ἀληθείας τάσσεται ἐπὶ τῶν γλυπτῶν καὶ τῶν δαιμονίων ἢ καὶ >τῆς κτίσεως παρὰ τὸν κτίσαντα, οὐδέπω >ἠγγιάσθη τὸ ὄνομα< τοῦ θεοῦ οὐδὲ κειχόρισται, ὧν χροὶ αὐτὸν κειχόρισθαι. Διδάσκει οὖν ἡμᾶς εὐχεσθαι
5 τάχιον τὸ χρηστὸν γενέσθαι τέλος, ἵνα ἐφαρμοσθῆ τῷ κυρίῳ ὡς >μόνῳ ἀληθινῷ θεῷ< ἢ >θεὸς< προσηγορία. Σαφῶς δὲ ταύτῃ τῇ ἐκδοχῆ ἐφαρμύζειν δυνάμεθα καὶ τὸ ἐξῆς· ποῖον δὴ τοῦτο; >ἐλθέτω ἡ βασιλεία σου<. k* — 2f. Röm. 1, 25 5f. Joh. 17, 3 — 1 εἰ] quia o

XLIV. 11, 2 >ἐλθέτω ἡ βασιλεία σου<

Μηκέτι κατ' ἐμοῦ >βασιλευέτω ὁ θάνατος<, μηδ' ἀγέτω με δι' ἁμαρτίας αἰχμάλωτον, ἀλλ' >ἐλθέτω ἐπ' ἐμὲ ἡ βασιλεία σου<, ἵνα εἰς τὸ μὴ ὄν ὑποχωρήσῃ τὰ νῦν κρατοῦντα καὶ βασιλεύοντα πάθη· ταῦτα δ'
5 ἂν τις αἰτοίῃ καὶ ἐπὶ τῆς καθ' ἓνα γενομένης βασιλείας.

d(D*)C — 2 Röm. 6, 12 2f. vgl. Röm. 7, 23

2 Μηκέτι] ἐλθέτω ἐπ' ἐμὲ ἡ βασιλεία σου καὶ μηκέτι d 4 ταῦτα — 5 βασιλ. > d

XLV. >Ἐλθέτω ἡ βασιλεία σου<, ἵνα καταργηθῆ μὲν >πᾶσα ἀρχὴ καὶ ἐξουσία καὶ δύναμις<, ἔτι δὲ καὶ πᾶσα βασιλεία τοῦ κόσμου, καὶ ἡ βασιλεύουσα ἐν τοῖς θνητοῖς ἡμῶν σώμασιν ἁμαρτία, πάντων δὲ τούτων βασιλεύσῃ ὁ θεός.

k*V — 1f. 1 Kor. 15, 24 2 vgl. Matth. 4, 8 2f. vgl. Röm. 6, 12

2 καὶ + πᾶσα V 4 βασιλεύσει V

XLVI. 11, 3 >τὸν ἄρτον ἡμῶν τὸν ἐπιούσιον δίδου ἡμῖν τὸ καθ' ἡμέραν<

Ἐπεὶ δὲ οἱ ἀπὸ Μαρκίανος ἔχουσι τὴν λέξιν οὕτως· >τὸν ἄρτον σου τὸν ἐπιούσιον δίδου ἡμῖν τὸ καθ' ἡμέραν<, ἐπαπορήσωμεν αὐτοῖς, ἀλληγορίας καὶ ἀναγωγὰς φεύγουσιν τίς ἐστὶν ὁ ἄρτος τοῦ θεοῦ; Εἰ μὲν γάρ,
5 ὡς ἀποδεδώκαμεν, διηγήσονται, δηλονότι ἀλληγοροῦσιν· εἰ δὲ τὸν σωματικὸν ἄρτον ὑπολίσσονται, πῶς οὕτως τοῦ κατ' αὐτούς ἐστὶν ἀγαθοῦ; ἀναγκαίως δὲ καὶ τὸ >καθ' ἡμέραν< πρόσκειται. Οἷονεὶ γὰρ ἐπισκευαστή ἐστὶν ἡμῶν ἡ ζωὴ ἢ ἀληθινή. ἵνα κατὰ θεὸν ζήσῃ >ὁ ἄρτος< ἄνθρωπος.< k*V*ε — 8 vgl. Röm. 7, 22; 2 Kor. 4, 16

2 Ἐπεὶ — 6 ἀγαθοῦ > K^{8ε} Ἐπεὶ δὲ] ἐπειδὴ V 3 ἐπιούσιον] ἐπίον σου K⁶ αὐτούς V 5 δῆλον ὅτι V 8 ~ ἡμῶν ἐστὶν K ἢ ἀληθινὴ ζωὴ V

XLVII. Ἐμφαντικώτερον δὲ τὸ >καθ' ἡμέραν< τοῦ παρὰ Ματθαίῳ >σήμερον<. [Fortgesetzt in Fragm. LXXXVIII (p. 275)]

d (D: Ὁριγ. καὶ Κυρ.) C (vorher Kyrrill: Ἐπιούσιον δὲ expl. καθεστηκότων dC)

XLVIII. 11, 5 >τίς ἐξ ὑμῶν ἔξει φίλον, καὶ πορεύσεται πρὸς αὐτόν<

Τὸ μὲν οὖν >τίς ἐξ ὑμῶν< πρὸς τοὺς μαθητὰς λέγεται, τὸ δέ >ἔξει φίλον<, ἵνα εἴπῃ τὸν θεὸν φίλον τυγχάνοντα τοῖς ἀγίοις, ὡς <τῷ> Μωϋσῆ
5 καὶ τῷ Ἀβραάμ. Τάχα δὲ καὶ >μεσονύκτιον< ὁ >συνεσταλμένος< οὗτός ἐστι >καιρὸς< τοῦ βίου, ὅτε ὁ ὀλοθρευτῆς εἰσέρχεται εἰς πᾶσαν οἰκίαν τῆς ἐν κόσμῳ Αἰγύπτου, ἔνθα μὴ κέχρισται ἢ φλιά τῶν θυρῶν τῷ τοῦ Χριστοῦ αἵματι. Αἰτεῖ δὲ ὁ μαθητῆς τὸν φίλον >τρεις ἄρτους<, βουλόμενος θρέψαι τῇ περὶ τῆς τριάδος θεολογία τὸν γινόμενον πρὸς αὐτὸν ἀπὸ τῆς ὁδοῦ,
10 καθά φησιν >ἐκτός ἐμοῦ οὐ δύνασθε ποιεῖν οὐδέν<. Ἀλλὰ πῶς ἔσωθεν ἀποκρίνεται ὁ φίλος λέγων >μή μοι κόπους πάρεχε<; Ζητήσεις δέ, μήποτε >οἱ κοπιῶντες καὶ πεφορτισμένοι< τοὺς ἑαυτῶν κόπους παρέχωμεν τῷ σωτήρι, διὸ >τὰς ἀσθενείας ἡμῶν φέρει καὶ περὶ ἡμῶν ὀδυνᾶται<. ἢ ὥσπερ τῷδε μὲν ὑπνοῖ ὁ θεός, ἄλλω δὲ ἁμαρτάνοντι ὀργίζεσθαι λέγεται,
15 οὕτω καὶ κόπους ἔχειν ἀπὸ τοῦ παρέχοντος αὐτῷ.

d(D*)k*CV*δε (in dC nach 10 οὐδέν und 15 e. Schol. v. Severus v. Antioch.)

4f. vgl. Jak. 2, 23; Weish. Sal. 7, 27 5f. 1 Kor. 7, 29 6ff. vgl. Exod. 12, 29

10 Joh. 15, 5 12 Matth. 11, 28 13 Jes. 53, 4; vgl. Matth. 8, 17

3 οὖν > V 4 ἵνα — θεόν] τὸν θεὸν φησιν d ὡς — 5 Ἀβρ. > dC Μωϋσῆ K⁸ε, Μουσεῖ V 5 Τάχα — μεσον.] μεσονύκτιον δὲ d ὁ > ε ~ ἐστὶν οὗτος CV 6 ὅτε] ὅτι K⁸ε ὅτε — 8 αἵματι > dC 7 κέχρηται ε, κέχρηται V τῶν θυρῶν V > κε 8 ἄρτους + τὴν εἰς πατέρα καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα πίστιν dC(= Sever. ?) 9 τῆς¹ D⁴δ > kCDD³Vε γενόμενον K⁸ε 10 καθά — οὐδέν > d καθά + γάρ V δύνασθαι Cε ποιῆσαι ε 10/11 ~ ἀποκρ. ἔσ. κε 11 κόπον ε παρέχετε K⁶ Ζητήσεις δὲ > d 12 παρέχωσι ε, παρέχωμεν CDD³Vδ 13 διὸ + καὶ C διὸ] αὐτὸς γάρ d καὶ — 14 λέγεται > d 13/14 ἢ ὥσπερ] ὥσπερ γάρ C 14 μὲν] μὴ K⁸, μὲν] μὴ forte μὲν ε 15 οὕτω] διὸ d κόπον ε αὐτῷ] αὐτόν dC + λέγεται d

IL. 11, 9 >αἰτεῖτε καὶ δοθήσεται ὑμῖν<

Πλὴν ἀληθοῦς οὔσης τῆς τοῦ σωτήρος θέσεως λεγούσης >αἰτεῖτε καὶ δοθήσεται ὑμῖν<, ἦν καὶ πιστοῦται διὰ τοῦ φάναι >πᾶς ὁ αἰτῶν λαμβάνει<, ζητήσαι ἂν τις, πῶς τινες εὐχόμενοι οὐκ ἀκούονται. Πρὸς ὃ
5 λεκτέον, ὅτι ὁ ὀδοῦ τῇ ἀκολούθῳ ἐπὶ τὸ αἰτεῖν ἐρχόμενος, οὐδὲν παραλείψας τῶν συντελούντων πρὸς τὸ τυχεῖν τῶν σπουδαζομένων, πάντως λίγεται, ὃ παρεκάλεσε δοθῆναι αὐτῷ· εἰ δέ τις ἔξω χωρήσας τοῦ σκοποῦ τῆς παραδοθείσης αἰτήσεως δόξει αἰτεῖν, οὐκ αἰτῶν ὄν δεῖ τρόπον, οὐδ' ὅλως αἰτεῖ διὸ μὴ λαμβάνοντος αὐτοῦ οὐ ψευδοποιεῖται τό >πᾶς ὁ αἰτῶν λαμβάνει<. Καὶ γὰρ διδασκάλου λέγοντος >πᾶς ὁ προσιών μοι
10 k* — 9f. Luk. 11, 10; Matth. 7, 8 — 5 ὁ > K⁴K⁶

μαθημάτων ἕνεκα ἔξει αὐτῶν ἐπιστήμην, τὸ προσιέναι τῷ διδασκάλῳ
 πραγματικῶς ἐκλαμβάνομεν, τοῦτ' ἔστι μετὰ τοῦ συντόμως προσέχειν τοῖς
 παρὰ τοῦ διδασκάλου, μετὰ τοῦ ἀσχεῖν καὶ μελετᾶν αὐτά. Τῷ δὲ μὴ
 οὔτω προσιόντι λεκτέον· οὐ προσῆλθες αὐτῷ ὡς προετρέφατο. Ὁ γαρ-
 15 ἄριστος ποιῶν Ἰάκωβος γράφων τὴν ἐπιστολὴν γησιν· >τινὲς δοκοῦντες
 αὐτῶν οὐ λαμβάνουσιν, κακῶς αἰτούμενοι ἠδονῶν ματαίων ἕνεκα. Ἀλλ'
 ἔρει τις· καὶ μὴν ὑπὲρ γνώσεως θείας καὶ ἀναλήψεως ἀρετῶν αἰτού-
 μενοί τινες οὐ λαμβάνουσιν. Πρὸς ὃν λεκτέον, ὅτι οὐ καθ' αὐτὰ τὰ ἀγαθὰ
 λαβεῖν ἠξίωσαν, ἀλλ' ἕνεκα τοῦ ἐπαινεῖσθαι δι' αὐτά. Ἔστι δὲ γιλι-
 20 δόνων καὶ τὸ χαίρειν ἐπαίνοισ· ὅθεν καὶ τούτοις οὐ δίδεται, ἐπεὶ εἰς
 ἠδονὰς καταδαπανῆσαι θέλουσι τὰ περὶ ὧν ἀξιοῦσιν.

15f. Jak. 4, 3 — 12 τοῦτ' — 13 αὐτά] hoc est ut ferventer et diligenter
 vacet documentis ipsius o 18 οὐ² — ἀγαθὰ] non propter se bona o

L. 11, 11 >τίνα δὲ ἐξ ὑμῶν τὸν πατέρα αἰτήσει ὁ υἱός<

Σὺ δὲ ὄρα, εἰ >ἄρτος< μὲν ἢ ἀναγκαία τῆς ψυχῆς ἐν γνώσει τροφή,
 ἧς ἄνευ οὐκ ἔστι σώζεσθαι, οἷον ὁ περὶ τοῦ πῶς βιωτέον ἀκριβῆς λό-
 γος, >ἰχθύς< δὲ ἢ οἷον ὄψον φιλομάθεια, οἷον τὸ >εἰδέναι σύστασιν
 5 κόσμου, ἐνέργειαν στοιχείων, ἀρχὴν καὶ τέλος καὶ μεσότητα χρόνων<,
 καὶ ὅσα ἐξῆς ἢ Σοφία καταλέγει. Οὔτε οὖν ἀντὶ ἄρτου λίθον δίδωσιν
 ὁ θεός, ὃν ὁ διάβολος ἐβούλετο ὑπὸ Ἰησοῦ ἐσθίεσθαι, οὔτε >ἀντὶ ἰχθύος
 ὄψιν<, ὃν ἐσθίουσιν οἱ ἀνάξιοι τοῦ ἰχθύος ἐσθίειν Αἰθίοπες — ἐκεῖ γάρ
 φησιν ὁ ψαλμός· >σὺ συνέθλασας τὴν κεφαλὴν τοῦ δράκοντος ἐπὶ τοῦ
 10 ὕδατος, ἔδωκας αὐτὸν βρῶμα λαοῖς τοῖς Αἰθίοφιν< — οὔτε ἀπλῶς ἀντὶ
 τοῦ τροφίμου καὶ ὠφελοῦντος τὰ ἄβρωτα καὶ βλάπτοντα.

k*ε — 4ff. Weish. Sal. 7, 17f. 7 vgl. Luk. 4, 3 ff. 9 Ps. 73 (74), 13. 14
 5 καὶ² > K⁶ 6 οὔτε] οὕτως (K⁸)ε λίθον + οὐ (K⁸)ε 9 ψαλ-
 μωδός (K⁸)ε 11 τοῦ > (K⁸)ε βλάπτ. + quod refertur ad scorpionem
 et ovum o

LI. 11, 24 >ὅταν τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα ἐξέλθῃ ἀπὸ τοῦ ἀν-
 θρώπου, διέρχεται<

Τί ἐστι τὸ >διέρχεσθαι τὸ πνεῦμα< τὸ πονηρὸν >δι' ἀνύδρων τόπων,
 ζητοῦν ἀνάπαισιν καὶ μὴ εὐρίσκον<; Ἄνυδροι τόποι ὑπῆρχον οἱ ἐξ ἐθνῶν
 5 τὸ πρότερον, νυνὶ δὲ πεπλήρωται ὕδατος θείου καὶ οὐκέτι παρέχουσιν
 ἀνάπαισιν αὐτῷ. Ποιεῖται τοίνυν ἐπιστροφὴν πρὸς τὸ πρότερον αὐτοῦ
 b*d(D*)k*CV*W*Y*

3 Τί — 4 εὐρίσκ. > dCY τὸ² — πονηρὸν] τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα W
 4 εὐρίσκων β, εὐρίσκειν kV ὑπῆρχον dkCV > bWY 5 τὸ > D³ πε-
 πλήρωται β, πεπληρωμένοι D³ καὶ — 6 αὐτῷ > d παρέχουσαν B¹KWYβ
 6 αὐτῷ k] αὐτοῖς bCVWY Πεποιήται d ὑποστροφὴν B¹

δοχεῖον, τοὺς ἐξ Ἰσραήλ, ὁ Σατανᾶς· οὗτοι γὰρ ἐν Αἰγύπτῳ ὄντες, ἐνοιζοῦν
 ἦν αὐτοῖς τὸ πνεῦμα τὸ πονηρὸν διὰ τὸ ἠθεσί τε καὶ νόμοις τῶν Αἰγυπτίων
 συναναστρέφασθαι, ἐπειδὴ δὲ λελύτρωνται διὰ Μωϋσέως ἐλέει θεοῦ, (ἐξῆλ-
 10 θεν). Νῦν δὲ ἐπειδὴ οὐ πεπιστεύκασιν εἰς Χριστόν, ἀλλ' ἀπόσαντο τὸν
 λυτρωτήν, ἐπεπίδησεν πάλιν ἐπ' αὐτοὺς τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα, καὶ ὡς
 εὔρεν αὐτοὺς οὐκέτι θεῖον ἔχοντας ἐν αὐτοῖς οὐδέν, ἀλλ' ἐρήμους ὄντας
 καὶ σχολάζοντας αὐτῷ πρὸς ἐνοίησιν, κατοκίσαστο δηλαδὴ μετὰ πάσης
 αὐτοῦ τῆς δυνάμεως. Τοῦτο γὰρ φαίνεται δηλοῦν· ἑπτὰ λέγων ἕτερα
 15 πνεύματα μετ' αὐτοῦ, καθάπερ εἶωθεν ἐπὶ πλήθους ὀνομάζειν ἢ θεία γραφή
 τὸν τοσοῦτον ἀριθμὸν, ἐπειδὴν λέγει, ὅτι ἑπτὰ ἔτεκεν ἑπτὰ καὶ ἢ πολλῇ
 ἐν τέκνοις ἠσθένησεν. Οὐδὲ γὰρ τὸ πνεῦμα τὸ ἀκάθαρτον, ὅποιον
 ἔσχον ἐν Αἰγύπτῳ, τοιοῦτο ἔχουσιν οἱ οὗτοι τὸν υἱὸν μου ἀπιστήσαντες,
 πεπλήρωται δὲ καὶ ἄλλων πνευμάτων πονηρῶν, καὶ γέγονεν αὐτοῖς τὰ
 20 ἔσχατα χειρότερα τῶν πρώτων· χειρότερα γὰρ τῶν ἐν Αἰγύπτῳ εἶναι πάσχουσιν,
 ἐπειδὴπερ εἰς Ἰησοῦν Χριστόν οὐ πεπιστεύκασιν, ἀλλὰ τὸν ἀρχηγὸν τῆς
 ζωῆς ἀπέκτειναν, ὅθεν ἐστερήθησαν τῆς ζωῆς. Καὶ οὐκέτι λέγει ἐν
 αὐτοῖς προφήτης, τάδε λέγει κύριος, οὐκέτι σημεῖον ἐν αὐτοῖς, οὐκέτι
 τέρας, οὐκέτι σημεῖον ἐπιφανείας καὶ παρουσίας τοῦ θεοῦ· μεταβέβηκε
 25 γὰρ τὰ ἀγαθὰ ἐφ' ἡμᾶς τοὺς ἐξ ἐθνῶν, κατὰ τὸν τοῦ Ἰησοῦ λόγον εἰρη-
 κότητος· ἀρθῆσεται ἀπ' αὐτῶν ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ καὶ δοθήσεται
 ἔθνη ποιοῦντι τοὺς καρποὺς αὐτῆς· ἡμεῖς ἐσμεν τὸ ἔθνος, οἷς ἐδόθη
 ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ, ἡ εὐαγγελικὴ πολιτεία.

8f. vgl. Sir. 41, 5 (?) 14—17 vgl. Ambros. in Lucam VII, 95 (S. 323,
 5—8 Schenkl): universitas enim hoc numero aliquotiens comprehenditur...
 ideo sterilis septem peperit etc. 16f. I Kön. 2, 5 18 Zitat?
 21f. Akt. 3, 15 22ff. Zitat? 26f. Matth. 21, 43

7 τοὺς] τοῦ bW ὁ Σατανᾶς > bkCVWY οὗτοι — 11 πνεῦμα nur Y
 9 ἐξῆλθεν > alle Hss 11 καὶ — 14 δυνάμ.] εὔρεν γὰρ αὐτῶν τὴν καρδίαν γυμνὴν
 καὶ σχολάζουσιν ἀπὸ πάσης εὐσεβείας Y 12 οὐκέτι — οὐδέν] οὐδὲ ἔχοντας ἀγα-
 θὸν d ~ ἐν αὐτοῖς ἔχ. k 13 κατοκίσαστο K⁴K⁶(ggK)B (besser?) δηλαδὴ
 > d 14 Τοῦτο — 15 αὐτοῦ > Y φαίνεται δηλοῦν] δηλοῖ d 15 μεθ'
 ἑαυτοῦ B¹ αὐτοῦ + ἔχειν dC καθ. — ὀνομάζ.] ἐπὶ πλήθους γὰρ εἶωθεν W
 καθάπερ — 16 ἀριθμ.] τὸν δὲ ἑπτὰ ἀριθμὸν ἐπὶ πλήθους εἶωθεν ὀνομάζειν ἢ θεία
 γραφή Y καθάπερ — Schluß > K⁸ ἐπὶ + τοῦ D ὀνομάζειν] ὀνειδίζειν K
 16 τοσοῦτον] ἑπτὰ παραλαμβάνειν W, τοιοῦτον k ἀριθμῷ β ἐπειδὴν —
 17 ἠσθένησεν > dC ἐπειδὴν — Schluß > WY καὶ — 17 ἠσθέν. > k
 17 τὸ πνεῦμα τὸ ἀκάθ. > d 18 ἔσχον] εἶχον dkC Αἰγύπτῳ + ἀκάθαρτον
 πνεῦμα d ἔχουσιν V υἱὸν μου] Ἰησοῦν dC ἀπιστοῦντες d + ἀλλὰ d
 19 πεπλήρωται βd δὲ kC > bdV ἄλλων] ἑτέρων d πνευμάτων > b
 πονηρῶν > d καὶ γέγονεν — Schluß > d 20 χείρω C τῶν] τοῖς V
 21 ~ Χριστ. Ἰησ. C ἀλλὰ — 23 κύριος > C 22 λέγειν K⁶ 23 οὐκέτι]
 οὐκ ἔστι BKVβ, + γὰρ C 24 τέρας] πέρας BVβ 25 ἐφ'] εἰς B¹V κατὰ > β
 τοῦ > kV Ἰησοῦ] κυρίου C 25/26 εἰρηκ. + ὅτι C 26 ἀπ' αὐτῶν] ἀφ'
 ὑμῶν C 27 ἡμεῖς — 28 πολιτεία nur k > bCV

LII. 11, 33 οὐδείς λύχρον ἄφας εἰς κρυπτὴν τίθησιν οὐδὲ ὑπὸ τὸν μόδιον<

Μοδίον μὲν γὰρ σιτομετρίαςθωσαν ὑπὸ τοῦ >πιστοῦ καὶ φρονίμου οἰζο-
νόμουκ οἱ σύνδουλοι, βλέπέτωσαν δὲ τὰς ἀγὰς τοῦ λύχρου ἐπιχειμένον
5 τῆ λυχνία καὶ εἰς φανερόν διὰ λόγου προσαγομένου >οί ἐν τῆ οἰκία
πάντας. τοῦτ' ἔστιν οἱ ἐν τῆ ἐκκλησίᾳ. Ἄλλ' οὐδὲ >ὑπὸ τὴν κλίτην< τιθέασι
τὸν λύχρον, ἔνθα τις ἀναπαύεται, οὐδὲ ἄλλου τινὸς >σκεύους ὑποκάτω<
τοῦτο γὰρ ὁ ποιῶν οὐ προνοεῖται τῶν εἰσπορευομένων εἰς τὴν οἰκίαν.
k* (überliefert auch als Teil des Fragm. XI zu Luk. 8, 16) — 3 Luk.
12, 42 5f. Matth. 5, 15 6 Mark. 4, 21 7 Luk. 8, 16

LIII. 11, 34 >ὁ λύχρος τοῦ σώματός ἐστιν ὁ ὀφθαλμὸς σου<

Δοκεῖ γὰρ μοι ἐν τῷ >ὁ λύχρος τοῦ σώματός ἐστιν ὁ ὀφθαλμὸς<
τοιοῦτόν τι ἀποφαίνεσθαι· τὸ διορατικὸν ἐν τῆ ὄλῃ ψυχῇ, ἐν τῷ ὄλῳ
ἀνθρώπῳ ὁ νοῦς ἐστιν· Ἴνα δὲ τούτου ἐπιμέλειαν ποιώμεθα, εἴρηται τό·
5 >ἔστωσαν ὑμῖν οἱ λύχροι καιόμενοι<· οἴονεὶ γὰρ ἄπτομεν τὸν ἐν ἡμῖν
λύχρον, ἐπιμέλειαν τῆς ἐν ἡμῖν νοητικῆς δυνάμεως ποιούμενοι. Τοιοῦτόν
ἔστι καὶ τό· >οὐδείς λύχρον ἄφας εἰς τὴν κρυπτὴν τίθησιν, ἀλλ' ἐπὶ
τὴν λυχνίαν<· ἄπτουσι γὰρ λύχρον οἷς μέλει σοφίας καὶ λόγου καὶ τῆς
περὶ τὰ θεῖα γυμνασίας, ἵνα γένωνται τέλειοι, οὐκ ἄλλως ἐγγινομένης
10 τῆς τελειότητός τινι ἢ ἐκ τῆς κατὰ τὰ θεῖα αἰσθητήρια καὶ νοητὰ
γυμνασίας, ὅπερ σαφὲς ἐποίει Παῦλος λέγων· >τελείων δέ ἐστιν ἢ
στερεὰ τροφή τῶν διὰ τὴν ἔξιν τὰ αἰσθητήρια γεγυμνασμένα ἐχόν-
των πρὸς διάκρισιν καλοῦ τε καὶ κακοῦ<· οὗτοί εἰσιν οἷς δύναται
λαλεῖσθαι ἢ τοῖς τελείοις λαλουμένη σοφία, περὶ ἧς φησιν· >σοφίαν
15 δὲ λαλοῦμεν ἐν τοῖς τελείοις<. Ὁφθαλμόν γε μὴν κυρίως φησὶν
τὸν ἐν ἡμῖν νοῦν, περὶ ὃν ἐστιν ἡ ἀρχὴ ἐν μόνῳ τῷ σπουδαίῳ
τῆς ἀπλότητος, μηδεμίαν ἔχοντι διπλόην καὶ δόλον καὶ σχίσιν καὶ
διάστασιν καὶ μερισμὸν ἐν αὐτῷ· ἐν δὲ τῷ φάύλῳ τῆς πονηρίας καὶ
παντὸς ἁμαρτήματος. Ἐπίσκεψαι δέ, εἰ δύνασαι τροπολογῆσαι ἀζολού-
20 θως τῷ >ὀφθαλμῷ< καὶ τὸ >σῶμα<, ὥστε ἦτοι τὴν ὄλῃν ψυχὴν, κἂν μὴ
σωματικὴ τυγχάνῃ, φάσκειν νῦν λέγεσθαι τὸ σῶμα — νοῦν γὰρ ἐν ψυχῇ
ἀνθρώπου ὁ θεὸς ἐποίησεν — ἢ τὸ λοιπὸν παρὰ τὸν νοῦν, τοῦτ' ἔστι τὸ

2—55 k* 2—15 τελείοις V* 2—11 γυμνασίας W* 2—9 τέλειοι Y*
5 Luk. 12, 35 11ff. Hebr. 5, 14 14f. 1 Kor. 2, 6

2 Δοκεῖ — 3 ἀποφαίν. > Y γὰρ > VW ἐν — ὀφθαλμὸς > VW 5 ὑμῖν]
ὑμῶν VWY + αἱ ὁσφύες περιεζωσμένοι καὶ VWY ἐν ἡμῖν > W 6 τῆς —
ποιούμ.] ποιούμ. τῆς νοητικῆς ἐν ἡμῖν δυν. W. ~ νοητικῆς ἐν ἡμῖν Y 7 τὴν
κρυπτὴν] τὸ κρυπτὸν W τὴν > Y 8 καὶ² > Y 9 γίνωνται W
οὐκ — Schluß > Y 10 τὰ¹ — νοητὰ] νοητὰ αἰσθητήρια περὶ τὰ θεῖα W
11 ὅπερ — Schluß > W ποιεῖ V + ὁ V 14 λαλεῖσθαι + καὶ V
14 τοῖς — λαλουμ. > V περὶ — 15 τελείοις > k 15 Ὁφθαλμόν — Schluß
> V μὴν] μὲν K⁵ 20 κἂν] καὶ K⁵ 21 σωματικὴν K⁵ φάσκει K⁶

σύνθετον ἐκ τῆς λοιπῆς ψυχῆς καὶ τοῦ σώματος, λέγειν εἶναι τὸ σῶμα. Φωτίζεται γὰρ ὑπὸ τοῦ νοῦ κυρίως μὲν ὅλη ψυχή, εἴποι δ' ἂν τις, ὅτι
 25 φθάνει καὶ ἐπὶ τὸ σῶμα τοῦ νοῦ ἦτοι ἀπλότης — ἀγόμενον ὑπ' αὐτοῦ —
 ἢ ποιηρία — χρώμενον αὐτῷ ὀργανικῶς εἰς ἁμαρτίαν. Καὶ μὴ θαυμάσης
 δέ, εἰ ἐν τῷ· ὁ λύχνος τοῦ σώματός ἐστιν ὁ ὀφθαλμὸς < τροπολογι-
 κῶς τὸ σῶμα ἐπὶ τῆς ψυχῆς λαμβάνομεν, καίτοι γε τῷ ἰδίῳ λόγῳ οὔσης
 ἀοράτου καὶ ἀσωμάτου — κατὰ γὰρ τὴν εἰκόνα γέγονε τοῦ ἀοράτου θεοῦ —,
 30 ἐπειπερ τροπολογικῶς καὶ τὰς δυνάμεις τῆς ψυχῆς εὐρίσκομεν ὁμοιού-
 μως τοῖς σωματικοῖς μέρεσιν οὐκ οὔσας >σώματα< ὀνομαζομένας. Ἐν γὰρ
 τῷ· >φώτισον τοὺς ὀφθαλμοὺς μου< οὐ σωματικοὶ δηλοῦνται ὀφθαλμοί,
 ἀλλὰ καὶ ἐν τῷ· >προσέθηκέ μοι ὠτίον< οὐ περὶ σωμάτων ἐστὶν ὁ λόγος,
 οὐδ' ὅταν λέγῃ· >ὄχρον ὄτα ἀκούειν ἀκουέτω<. Ἐν δὲ τῷ Ἐπισματι τῆς
 35 νύμφης, ἦτοι ἐπὶ τὴν τοῦ ἀνθρώπου ψυχὴν ἀναγομένης νυμφίῳ κοι-
 νωνούσης τῷ Χριστῷ ἢ ἐπὶ τὴν ἐκκλησίαν, καὶ >τρίχωμα< ἰδίως καὶ
 >δόδόντες< καὶ >χεῖλις< καὶ >μῆλον< καὶ >τράχηλος< καὶ >μαστοί< ἐπαινοῦνται
 ὑπὸ τοῦ νυμφίου, ἀναγομένων τούτων, ἐὰν περὶ ψυχῆς ἐρημεύηται, ἐπὶ
 τὰς δυνάμεις αὐτῆς. Εὐροῖς δ' ἂν καὶ τό· ὁ πύξ μου οὐ μὴ προσκόψῃ<
 40 ἀναφερόμενον ἐπὶ τὴν πορευτικὴν τῆς ψυχῆς δύναμιν. Πολλὰ δ' ἂν καὶ
 αὐτὸς εὐρήσεις τοιαῦτα ἐπιστήσας τῇ γραφῇ κείμενα, ἀφ' ὧν δυνήσῃ
 μὴ προσκόψαι τῇ ἀποδόσει τοῦ πῶς τὸ σῶμα εἴρηται ἐν τῷ· ὁ λύχνος
 τοῦ σώματός ἐστιν ὁ ὀφθαλμὸς < καὶ τοῖς ἐν τῷ τόπῳ ὁμοίοις. Εὐρήσεις
 δὲ ἐν ταῖς Παροιμίαις τὸ >αἰσθησὶν θεῖαν< ἐν ἐπαγγελίᾳ λεγόμενον, πρὸς
 45 ἀντιδιαστολὴν τῆς μὴ >θείας αἰσθήσεως<. Οὐ >θείας μὲν γὰρ >αἰσθησις<,
 ἧς καὶ τὰ ἄλογα ζῶα κεκοινώνηκεν, ὁρῶντα καὶ ἀκούοντα, γευόμενά τε
 καὶ ὀσφραινόμενα καὶ ἀπτόμενα· >θείας δὲ ἧς οὐδὲ πάντες ἀνθρωποὶ
 μετέχουσιν, ἀλλ' οἱ τοιαῦτα ποιήσαντες, οἷς ἐπιφέρεται τό· >αἰσθησὶν
 θεῖαν εὐρήσεις<. Διόπερ μὴ θαυμάσης, εἰ καὶ τὸ τοῦ >σώματος< ὄνομα
 50 ἀνάλογον τοῖς ὀνόμασι τῶν μερῶν τοῦ σώματος ἀναγομένοις ἐπὶ τὰς
 δυνάμεις τῆς ψυχῆς ἐπὶ ὅλην ἀναφέρεται τὴν ψυχὴν ἐν τῷ· ὁ λύχνος
 τοῦ σώματός ἐστιν ὁ ὀφθαλμὸς <. Οὐ φαιμέν δὲ ταῦτα ὡς πανταχοῦ τῆς
 ὀνομασίας τοῦ σώματος τροπολογουμένης· ἴσμεν γὰρ καὶ ἐπὶ ἄλλων
 τετάχθαι τὸ τοῦ >σώματος< ὄνομα, ὡς ἐν τῷ· >μὴ φοβεῖσθε ἀπὸ τῶν ἀπο-
 55 κτεννόντων τὸ σῶμα<, καί· >ὅμιεις ἐστε σῶμα Χριστοῦ<.

29 vgl. Kol. 1, 15 32 Ps. 12 (13), 4 33 Jes. 50, 4 36 Hohel. 4, 1ff.
 39 Ps. 90 (91), 12 44ff., 48f. Prov. 14, 6 [Weish. Sal. 7, 22ff. ?, vgl. Orig.
 in Joh. XX, 43 (S. 386, 25 Preuschen)] 54f. Luk. 12, 4 55 1 Kor. 12, 27

26 ἁμαρτίας K 31 σωματικοῖς] σώματος K⁵ 44 ἐν² > K⁵
 46 τε > K⁵ 54 φοβεῖσθαι K⁶

LIV. Τοῦ δὲ ἐπιξίης ῥήτοϋ τοιοῦτον εἶναι τὸν λόγον νομίζω εἶπερ οὖν διὰ τὸ >τὸ σῶμά σου φωτεινὸν γεγονέναι, φωτισθέντος ὑπὸ τοῦ λόγου τοῦ σώματος, μηδὲν ἔστιν ἐν σοὶ μέρος ἔτι σκοτεινόν, μηδαμῶς ἀμαρτάνοντι ἔτι, οὕτως ἔσται φωτεινὸν τὸ ὅλον σῶμα, ὡς παραβάλλεσθαι τὰς ἀγὰς αὐτοῦ λόγῳ ἐν φωτιζούσῃ ἀστραπῇ, καὶ φωτίζῃ, οὐ σκότος λείπεται. Ἀστραπῇ μὲν γὰρ ἔοικε λαμπροτάτῃ ὁ ἀπὸ τοῦ τοῦ φωτισμός, λόγῳ δὲ ἐν ἀστραπῇ φωτιζούσῃ τὸ ἐν τῷ σώματι φῶς, πεφυκότι εἶναι σκότος, ἀγομένῳ, ὅπου ὁ νοῦς βούλεται. Εἰ οὖν τῶν ἐν ἀμαθία καὶ ἀγνοία ὁ νοῦς τῇ φέσει φῶς τυγχάνων σκότος ἐστίν, πάντως καὶ ὅλον τὸ σῶμα, 10 τοῦτ' ἔστι τὸ παθητικὸν μέρος τῆς ψυχῆς, ὅπερ ἐστὶ τὸ θυμικὸν καὶ ἐπιθυμητικὸν, πολλῶ μᾶλλον σκότος ἐστίν.

d(D*)k*CV*W*ε; vgl. ο (s. Nachtrag)

1 Τοῦ — νομίζω] Τοιοῦτον δὲ καὶ τοῦτον τὸν λόγον νομίζω εἶναι VW, δοκεῖ μοι τοιοῦτόν τι ἀποφαίνεσθαι dC + τὸ διορατικὸν ἐν τῇ ὅλῃ ψυχῇ ὁ νοῦς ἔστιν· σῶμα δὲ τὸ θυμικὸν καὶ ἐπιθυμητικὸν μέρος τῆς ψυχῆς (τῆς ψυχ.] αὐτῆς W) dCW (vgl. Z. 10—11) οὖν > kV] δὲ dC 2 τό¹ > dCK⁴K^{8ε} σου > W φωτισθέντα V, φωτισθέν dCW 3 ἔτι > d ἀμαρτάνοντα C, ἀμαρτάνον D 4 ~ ὅλον τὸ dCK⁴ σῶμα] τοῦ σώματος W σῶμά + σου D 5 καὶ — 7 φωτιζ. > K φωτίζῃ] φωτιζούσῃ d, φωτισμῶ ε οὐ] τὸ ε 7 δὲ + καὶ K⁴ φωτιζούσῃ > K^{8ε} τῷ > dCW(ggD³) πεφυκότι CK^{2V} 8 ἀγομένῳ + δέ W Εἰ — 11 ἐστίν > kVε ἀμαθία C 9 νοῦς + ὢν (τυγχάνων >) D⁴ 10 καὶ + τὸ W

LV. 11, 35 >σκόπει οὖν μὴ τὸ φῶς τὸ ἐν σοὶ σκότος ἐστίν <

>Σκόπει οὖν μὴ τὸ φῶς τὸ ἐν σοὶ σκότος ἐστίν· ἐξὸν οὖν ἦν ὑμῖν, φησὶν, καθαρὸν κατασκενάζειν τὸν νοῦν καὶ διὰ τοῦτο καταλαμπρύνειν ἑαυτῶν τοὺς τε λόγους καὶ τὰς πράξεις. Ὑμεῖς δὲ τοῦναντίον ποιεῖτε, ὅθεν χρηὶ προάγειν 5 φῶς, ἐντεῦθεν προάγετε σκότος, ἐκ πονηρῶν ἐννοιῶν τὸν φθόνον ἔχοντες. bY* (τοῦ αὐτοῦ)

2 Σκόπει — ἐστίν > b ὑμῖν] ἡμῖν Y 4 δὲ > Y 5 προάγεται b ἐκ — ἔχοντες > b (vgl. vorher ἀπὸ τοῦ φθόνου πρὸς τὸν φόνον ἐγειρόμενοι b)

LVI. 12, 2 >οὐδὲν δὲ συγκεκριαλμμένον ἐστίν, ὃ οὐκ ἀποκαλυφθήσεται <

Ἡ τοίνυν περὶ τοῦ καιροῦ ἐκείνου τοῦτο λέγει, ὅτε >κρινεῖ ὁ θεὸς τὰ κρυπτά τῶν ἀνθρώπων καὶ >φωτιεῖ τὰ κρυπτά τοῦ σκότους καὶ φανερώσει τὰς βουλὰς τῶν καρδιῶν. Ἡ ἐκεῖνό φησιν ὅτι, ὅσῳ πειραταί τις 5 καλέπτειν τὰ κατὰ τῆ κατηγορία, κατὰ φύσιν τὸ καλὸν ἀκάλεπτον ἐστίν. k* — 2f. Röm. 2, 16 3f. 1 Kor. 4, 5 — 5 τῆ κατηγορία] aliorum infamiis o

LVII. 12, 6 >οὐχὶ πέντε στρουθία πωλοῦνται ἀσσαρίων δύο <

Τῆρει δέ, ὅτι οὐ πῶσιν στρουθίου ἐπὶ τῆς γῆς εἶπεν, ὡς ὁ Ματθαῖος· πείτε δὲ στρουθία νῦν τοῦ δικαίου τὰς αἰσθήσεις αἰνίττεται, αἶ τῶν dk*C — 2 Matth. 10, 29 3f. vgl. Ambros. in Lucam VII, 113 (S. 329, 10ff. Schenkl): videntur enim quinque isti passerres quinque esse corporis sensus, tactus, odoratus, gustus, visus, auditus

2 τῆς > dC ὁ > D³ 3 ~ τὰς αἰσθ. τοῦ δικαίου K^{8ε}

μετεώρων καὶ ὑπὲρ ἀνθρώπων αἰσθάνονται, ὁρῶσαι τὰ θεῖα, ἀκούουσαι
 5 φωνῆς θεοῦ, γενόμεναι >ζῶντος ἄσπου, ὁσφραϊνόμεναι Χριστοῦ μύρου
 ἐνώδιαι, >ελαίου ἀγαλλιᾶσεως, ἀπτόμεναι λόγον ζῶντος, αἱ τινες, ἐξεν-
 τελιζόμεναι ὑπὸ τῶν >τὰ τοῦ πνεύματος μωρίαν καὶ εὔωνα κρινόντων,
 οὐκ εἰσιν ἐπιλελησμένοι ἐνώπιον τοῦ θεοῦ· εἰ δὲ ὁ λόγος ἐπράθη τριά-
 κοντα ἄσφραϊσιν, οὐ θαυμαστόν, εἰ καὶ θεῖα αἰσθήσεις δύο ἄσφραϊσιν. Τὸ
 10 μέντοι ἐμφαῖνον ὁμήτον, μηδὲ τὸ ἐλάχιστον στρουθίον >ἐπιλελησμένον· εἶναι
 >ἐνώπιον τοῦ θεοῦ, συνεξέτασον τοῖς ἐμφαίνουσι ὁμητοῖς, ἐπιλανθάνεσθαι
 τινων τὸν θεὸν δι' ἁμαρτίας αὐτῶν. Ῥητῶς μὲν οὖν τὸ λεπτομερὲς τῆς
 προνοίας καὶ ἡ μέχρι τῶν λεπτῶν γνώσις ἐν τούτοις δηλοῦται, ρητῶς δὲ
 πίπτει ἐπὶ τῆς γῆς οἷα στρουθία. Τὸ φρόνημα, ἐπὶν δέον ἄνω φέρεσθαι,
 15 τὰ κάτω ζητεῖ τοῖς τῆς σαρκὸς ἐνεχομένον κακοῖς, παραδοθὲν >εἰς πάθη
 ἀτιμίας καὶ τὸ ἐλεύθερον μετὰ τοῦ τιμίον ἀπολωλεκός· τοιοῦτος δὲ ὁ ὑπὸ
 τοῦ λόγου μετεωρισθεὶς καὶ τὰ γήϊνα φρονήσας. Κατὰ δὲ τὸ ὁμήτον πάλιν
 τό >οὐ πεσεῖται ἐπὶ τὴν γῆν ἄνευ τοῦ πατρὸς ὑμῶν οὐ τὴν βούλησιν
 δείκνυσιν, ἀλλὰ τὴν πρόγνωσιν· τῶν γὰρ γινόμενων ἃ μὲν κατὰ βού-
 20 λησιν γίνεται, ἃ δὲ κατ' εὐδοκίαν, ἃ δὲ κατὰ συγχώρησιν.

5 Joh. 6, 51 5f. vgl. Ephes. 5, 2 6 Ps. 44 (45), 8 7 1 Kor. 2, 14 8f. vgl.
 Matth. 26, 15 11f. vgl. Hebr. 6, 10 15f. Röm. 1, 26 17 vgl. Phil. 3, 19

5 γενόμε.] γενόμεναι (!) ε μύρου dC 7 ὑπὸ] ὑπὲρ K⁶ τοῦ > K⁸ε
 μωρία K⁶ 8 εἰ — 9 ἄσφαρ. > dk 9 Τὸ — Schluß > dC 12 ἁμαρτίαν ε
 13 λεπτῶν + ἡ K⁶ 14 στρουθίον K δέον] δὲ K⁶K⁸ ἄνω φέρεσθε KK⁸, ἀνα-
 φέρεσθε K⁶ 15 ζητῆ K⁶ πάθος K⁶K⁸ 16 τοῦ > K 20 δέ² + οὐ K

LVIII. 12, 19 >καὶ ἐρῶ τῇ ψυχῇ μου· ψυχὴ, ἔχεις πολλὰ ἀγαθὰ

>Ἔχεις πολλὰ ἀγαθὰ κείμενα· ὡς γὰρ κάτω κείμενος ἔλεγεν, >ἔχεις
 ἀγαθὰ κείμενα εἰς ἔτη πολλὰ ἐν τῇ περὶ τῶν ἀγαθῶν πλανώμενος κρίσει
 ἡγρόει γὰρ, ὅτι τὰ ὄντως ἀγαθὰ οὐκ ἐν τῇ κατηραμένη γῆ, ἀλλ' ἐν οὐρανῷ.
 5 >Ἐνθα οὐκ >εἰς ἔτη πολλάς, ἀλλὰ εἰς ἀπεράντους αἰῶνας ἡ τῶν μακαρίων
 ἐστὶν ἀνάπαυσις καὶ εὐφροσύνη ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ.

W*

LIX. 12, 35 >ἔστωσαν ὑμῶν αἱ ὁσφύες περιεζωσμέναι

Τῶν ἐν ἀγνείᾳ ζώντων >αἱ ὁσφύες ἐζωσμέναι εἰσὶν· ἐπειδὴ δὲ καὶ νῦν
 ὁ βίος ἡμῶν, λύχνον δεόμεθα, ὅς ἐστι τοῦς ὀφθαλμοῦς ὄν ψυχῆς, καὶ εἰ ἐν
 τῷ >ἔσω ἀνθρώπῳ ἐστὶν ἐργήγορσις, εὐλόγως τὰ πολλὰ ἢ πάντα ἐν τῷ βίῳ
 5 τούτῳ ἐργηγόρσεως ἡμῖν δεῖ, διὰ τε τοῦς ἐγεδρεῖοντας, >ἀρχὰς δὲ λέγω
 >καὶ ἐξουσίας, πρὸς ἃ >ἢ πάλιν, >ἵνα εὐρωμεν τῷ κριτῷ τόπον, σκίρωμα
 τῷ θεῷ Ἰακώβ, ἐστὶ δ' ὅτε, ἵνα ἀνοίξωμεν κρούσαντι τῷ δεσπότῃ.
 d(D*)C — 2f. vgl. Ambros. in Lucam VII, 132 (S. 339, 26 Schenkl): ideo
 quia nox est huius dies vitae, lucerna est necessaria 4 Röm. 7, 22
 5f. Ephes. 6, 12 6f. Ps. 131 (132), 5

2 ζώντων] ὄντων D ἐπεὶ D³D⁴C 3 ἡμῶν] ὑμῶν D³ + ὑπάρχων D³
 ὄν > d 4 ἐργήγ. εὐλογος C ἡ] μὴ D 5 διὰ — ἐφεδρ.] πρὸς τὰς d
 6 ἵνα — 7 Ἰακώβ > d 7 ἐστὶ δ' ὅτε] καὶ d

Τίτι δέ, ὅτι καὶ ὁ τοῦ ἐργηγορέναι μισθὸς δίδοται >περιζώσεται<, γὰρ
 10 φησιν. ἔστι δέ >διεζωσμέτος τὴν ὄσφ ἔν< κατὰ τό >ἐνεδύσατο κύριος δύνα-
 10 μιν καὶ περιζώσατος. ἐν ἧ κατ' ἀξίαν ἕκαστον >ἀνακλινεῖς καὶ κατ' ἀξίαν
 ἕκάστῳ >διακονήσεις, ἀποδιδούς >ἐκάστῳ κατὰ τὰ ἔργα αὐτοῦς.

8f. Luk. 12, 37 9f. Ps. 92 (93), 1 10f. vgl. Matth. 16, 27 11 Röm. 2, 6
 8 καὶ > C 9 ἔστι — 10 ἧ] καὶ d 11 διακονεῖ D, διακονεῖ D³

LX. Ἔτι ἐκάστου τῆ ψυχῆ ὁ κλέπτῃς ἐπιβουλεύων ἔρχεται καὶ ὁ
 τοῦ θεοῦ λόγος τοὺς ἑαυτοῦ φυλάσσειν ἐπιφαίνεται. Διὰ τοῦτο γρηγό-
 ρησον, ἵν' εἰ μὲν ὁ κλέπτῃς ἐλθοῖ ἐργηγορότα εὐρὼν τὸν οἰκοδεσπό-
 5 τηρ, μὴ διορῶξῃ >αὐτοῦ τὸν οἶκον<, εἰ δὲ ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου παραγένοιτο,
 5 ἵνα κρούσαντι αὐτῷ >εὐθέως< ἀνοίξῃ· ἐὰν γὰρ καθεύδοντα εὖρη καὶ
 κρούση >κακεῖνος μὴ ἀνοίξῃ, ἄπεισι καταλιμπάνων αὐτόν. Ἐξῆς δὲ
 τῷ βίῳ τούτῳ ὁ γρηγορήσας ἐν αὐτῷ >ἡδέως ὑπνώσει καὶ οὐ
 πτοηθήσεται πτόησιν ἐπελθοῦσας. Οὕτω >Δαβὶδ ἐκοιμήθη μετὰ τῶν
 10 πατέρων αὐτοῦ καὶ οἱ καθ' ἑξῆς, ὅπερ ἐπ' οὐδενὸς τῶν ἀπ' ἄλλοτρίου
 10 σπέριματος τῶν ἀγίων ἀναγεγραμμένον μέγχοι τοῦ παρόντος εὖρομεν, ὡς
 τάχα καὶ διὰ τοῦτο λέγειν τὸν ἀπόστολον· >οὐ πάντες κοιμηθήσόμεθα<.
 Εἰ πάντες κοιμηθήσόμεθα, >μακαριοὶ τοίνυν οἱ δοῦλοι, οὗς ἐλθὼν ὁ
 κύριος εὖρη γρηγοροῦντας<, ἵνα χωρὶς ὑπερθέσεως δῶ αὐτοῖς τὸν μισθόν,
 >δικαιοσύνη ἐζωσμέτος τὴν ὄσφ ἔν<. Ἐπίσταται δὲ τῷ καιρῷ τοῦ ἀπαιτη-
 15 θήσεσθαί τινα τὴν ψυχὴν, ὅποιος ποτ' ἂν ἧ. Εἰ γὰρ ἐπέστη τῷ εἰπόντι
 >καθελῶ μου τὰς ἀποθήκας καὶ μεῖζονας ποιήσω<, καὶ >εἶπεν αὐτῷ ἄφρον,
 ταύτη τῆ ψυχῆ τὴν ψυχὴν σου ἀπαιτοῦσιν ἀπὸ σοῦ<, πόσω μᾶλλον τοῖς
 μακαρίοις καὶ ἀγίοις ἐπιστήσεται μετὰ >τὸ ἀναλῦσαι< σὺν κροῖῳ ἔσομένοισι:
 e*k* — 3f. Luk. 12, 39. 40 7f. Prov. 3, 24. 25 8f. 3 Kön. 2, 10 u. ö.
 11 1 Kor. 15, 51 14 Jes. 11, 5 16f. Luk. 12, 18. 20 18f. Phil. 1, 23
 1 Ἔτι] ὅτι K² > e 2 αὐτοῦ e 3 ἐλθοῖ e] ἐλθῆ k τὸν
 οἰκοδεσπότην e > k 4 αὐτοῦ e] σου k 5 κρούσαντι — εὐθέως
 e > k ἀνοίξῃ e] ἀνοίξῃς k 6 κακεῖνος e] σὺ δὲ k ἀνοίξῃ e]
 ἀνοίξῃς k ἄπεισι — αὐτόν e] καταλιπὼν ἀπελεύσεται k Ἐξῆς — Schluß
 > K⁷ 10 μέγχοι — παρόντος e > k 12 Εἰ — κοιμηθήσόμεθα e > k
 τοίνυν e] οὐδὲν k 13 εὖρη e] εὖροι k (εὐρήσει K²) 15 ὅποιος — Schluß
 > e ἧ] εἶη K² 16 καὶ — ποιήσω > K

LXI. 12, 36 >καὶ ὑμεῖς ὅμοιοι ἀνθρώποις προσδεχομένοις τὸν
 κύριον ἑαυτῶν<

Ἔστι μέντοι ὕπνος καὶ ἐργηγορσις, ὥσπερ ἐπὶ τοῦ >ἔξω ἀνθρώπου<
 καὶ ἐπὶ τοῦ >ἔσω<. Καὶ ἀπαιτούμεθα μὲν ἐργηγορέναι, καθὸ φησιν ὁ σωτήρ·
 5 >γρηγορεῖτε καὶ προσεύχεσθε, ἵνα μὴ εἰσέλθητε εἰς πειρασμόν<, καὶ
 b*e*k*V* (in b nach 5 πειρασμ. anschl. Fragm. LXII) — 3f. 2 Kor. 4, 16
 5 Mark. 14, 38 Par.

3 μέντοι > be ὥσπερ + καὶ e 4 καὶ² > b μὲν] τοίνυν b
 καθὰ b 5 καὶ² — 10 σοι > beV

ἐν Παροιμίαις λέγεται >μὴ δῶς ὕπνον σοῖς ὄμμασι μηδὲ νυσταγμὸν σοῖς βλεφάροις<, κοιμᾶσθαι δέ, ὅτε ὁ μὲν σωτήρ λέγει >καθεύδετε τὸ λοιπὸν καὶ ἀναπαύεσθε<, ὁ δὲ Σολομῶν >ἐὰν γὰρ καθεύδῃς, ἄφοβος ἔσῃ· ἐὰν δὲ καθεύδῃς, ἠδέως ὑπνώσεις καὶ οὐ φοβηθήσῃ πτόησιν
10 ἐπελθοῦσάν σοι<.

6f. Prov. 6, 4

7f. Mark. 14, 41

8f. Prov. 3, 24, 25

8 γὰρ > K²

LXII. Πλὴν τὰ πολλὰ ἢ καὶ τὰ πάντα ἐν τῷ βίῳ τούτῳ ἀγρυπνητέον ἐστίν, πῆ μὲν διὰ τὸ ἐφεδρεῦειν τοὺς πολεμίους, ὄντας οὐχ αἷμα καὶ σάρκα, ἀλλ' ἐξουσίας καὶ κοσμοκράτορας τοῦ κόσμου τούτου καὶ πνευματικὰ τῆς πονηρίας<, ἵν' ἐκ τοῦ ἐργιγορῆναι >σωζώμεθα ὡσπερ δορκὰ καὶ ἐκ βρόχων
5 καὶ ὡσπερ ὄρνεον ἐκ παγίδος<, καὶ ἵνα τὰς ὀσφύας περιζωσάμενοι καὶ τοὺς λύχνους ἀναπτομένους ἔχοντες >ὅμοιοι γενώμεθα ἀνθρώποις προσδεχομένοις τὸν κύριον ἑαυτῶν, ἵνα ἐλθόντος καὶ κρούσαντος εὐθέως ἀνοιξωμεν αὐτῶς. Καὶ πρόσχευς, εἰ μὴ λόγον ἔχει διὰ τὴν πρώτην καὶ δευτέραν καὶ τρίτην φυλακὴν τῆς νυκτός ἢ καὶ τετάρτην, ἵνα ἐν
10 πᾶσι γρηγορῶμεθα, εἰρησθαι καὶ παρὰ τῷ Σολομῶντι τό' >πάση φυλακῇ τῆρει σὴν καρδίαν<.

b*e*V* k* (in b anschl. an LXI) — 2ff. Ephes. 6, 12 4f. Prov. 6, 5
10f. Prov. 4, 23

1 Καὶ μετ' ὀλίγα. Πλὴν b ἢ > e καὶ τὰ] κατὰ beV ἐστίν + ἡμῖν kEE²V, + ὑμῖν E¹ 2 πῆ μὲν > k 4 ἵνα V δορκὰς kBV 5 ὀσφύς V περιζωσμένοι V 6 ὅμοια b(ggB) ὅμοιοι — προσδ.] προσδεχόμεθα k 7 ἑαυτῶν > k] αὐτῶν e ἐλθόντος καὶ > k εὐθέως > k 8 αὐτῶ > k 8 Καὶ — 11 nur k 10 γρηγορῶμεν K²

LXIII. 12,37 >ἀμὴν λέγω ὑμῖν ὅτι περιζώσεται καὶ ἀνακλινεῖ αὐτοὺς< Διὰ τοῦτο δὲ οἶμαι >περιζώσεται ὁ Χριστός, μέλλων ἀνακλίνειν, οὗς εὐρήσει γρηγοροῦντας, ἐπεὶ περὶ κατὰ τὸν Ἡσαΐαν >ἔσται δικαιοσύνη ἐζωσμένος τὴν ὀσφῦν<. Τί δὲ τό' >παρελθὼν διακορήσει αὐτοῖς<; καὶ ὅρα,
5 εἰ δύνασαι δύο διακονίας εἰπεῖν, μίαν μὲν τὴν ἐν τῷ βίῳ τούτῳ, καθ' ἣν εἶπεν >κἀγὼ εἰμι ἐν μέσῳ ὑμῶν οὐχ ὡς ὁ ἀνακείμενος, ἀλλ' ὡς ὁ διακονῶν<, ἑτέραν δέ, περὶ ἧς νυνί φησιν >καὶ ἐὰν ἔλθῃ ἐν τῇ δευτέρῃ φυλακῇ, καὶ ἐν τῇ τρίτῃ φυλακῇ ἔλθῃ καὶ εὐρη οὕτως, μακάριοί εἰσιν οἱ δοῦλοι ἐκεῖνοι<.

k* — 6 Luk. 22, 27 3f. Jes. 11, 5

2 Διὰ — 4 ὀσφῦν > K⁷4 αὐτοὺς K²7 καὶ — 9 ἐκεῖνοι rubr. KK²

LXIV. 12, 42 >τίς ἄρα ἐστὶν ὁ πιστὸς οἰκονόμος ὁ φρόνιμος<

Δοκεῖ δέ μοι νῦν τοῦ >πιστός< καὶ τοῦ >φρόνιμος< ἀκούειν οὔτε ἐπὶ μίαν τῶν ἀρετῶν, πίστιν ἰδίως λεγομένην κατὰ τὴν γραφὴν, ἀναφέροντα τὸ >πιστός< οὔτε ἐφ' ἑτέραν τὸ >φρόνιμος<, καθὰ πάντως ὁ πιστὸς φρόνι-
k* — 3 vgl. 2 Petr. 1, 5 (?)

5 μός ἐστι καὶ ἀνάπαλιν ὁ φρόνιμος πιστός, τῷ ἀντακολουθεῖν τὰς ἀρετάς.
 Ἄλλ' ὡσπερ τὸ >φρόνιμος< ὄνομα κεῖται ποτε οὐ κατὰ τὸν πεπεισμένον
 ἀρετῇ τῇ φρονήσει, ἀλλ' εἰς παράστασιν τοῦ ἐντρεχοῦς, ὃν δυνατόν ποτε
 καὶ φαῦλον εἶναι, καθὼ καὶ >ὄφρις ἦν φρονημώτατος πάντων τῶν θηρίων
 τῶν ἐπὶ τῆς γῆς<, οὕτω καὶ νῦν ὁ πιστός οὐ τέλειος τῷ τὴν πρόθεσιν
 10 αὐτῷ νενευκέναι πρὸς τὴν εἰς θεὸν πίστιν· κατὰ τοῦτο δὲ δυνατόν μήτε
 πάντων τὸν πιστὸν φρόνιμον εἶναι, μήτε τὸν φρόνιμον πιστόν. Ὅτι δὲ
 καὶ κατ' αὐτὰ τὰ θεῖα γράμματα ἐστὶ φρόνιμος, οὐ πιστός δὲ καὶ ὁ
 οἰκονόμος, ἐντεῦθεν δῆλον· οὐ γὰρ πιστοῦ ἦν τὸ διασκορπίζειν τὰ ὑπάρ-
 χοντα τοῦ πλουσίου καὶ τὸ προσκαλέσασθαι ἕκαστον τῶν χρεωφειλε-
 15 τῶν τοῦ κυρίου αὐτοῦ καὶ τὸ χρέος μειοῦν. Καὶ ὅτι μὲν οὐ πιστός ἦν,
 σαφῶς φαίνεται, ὅτι δὲ καὶ κατὰ τι σημαίνόμενον φρόνιμος ἐτύγγανε,
 δῆλον· ἐπαινεῖ γὰρ ὁ κύριος τὸ ἐντρεχὲς αὐτοῦ, ψέγων αὐτοῦ τὸ ἄπιστον
 καὶ διὰ τοῦτο λέγων αὐτῷ· >οὐ δυναίσει εἶτι οἰκονομεῖν<. Καὶ τάχα ἐν τοῖς
 20 πλήθεσιν ἀρκεῖ τισι πρὸς σωτηρίαν ἢ ὡς προείπομεν πίστις, ἐν δὲ τοῖς
 οἰκονόμοις ἀμφοτέρων χρεία, καὶ τοῦ πιστοῦ καὶ τοῦ φρονημον· μὴ
 ὦν γὰρ τοιοῦτος, οὐ δυναίσεται θεωρηῆσαι καὶ τὸν καιρὸν τῆς δόσεως τοῦ
 σιτομετρίου πρὸς τοὺς ὑποχειρίους καὶ τὸ ἀρμόζον ἐκάστω. Ἐπεὶ οὖν
 πολλοὶ εἰσιν οἰκονόμοι τῶν ἐκκλησιῶν πιστοὶ μὲν, οὐ μὴν καὶ φρόνιμοι
 καὶ τινες τοῦναντίον, διὰ τοῦτο ἐπαπορητικῶς προὔνέγκατο τὴν φωνὴν
 25 ὁ κύριος ὑπὲρ τοῦ τρανότατα ἐμφῆναι τὸ σπάνιον καὶ δυσεύρετον τῶν
 ἅμα πιστῶν καὶ φρονημῶν οἰκονόμων· τὸν γε μὴν εὐρεθέντα κατέστησεν
 ὁ κύριος ἐπὶ τῶν θεραπεόντων αὐτοῦ, ὡς καὶ τὸν Ἰούδαν ὁ σωτὴρ ἐξε-
 λέξατο, οὐκ ἀγνοῶν μὲν τὸ ὕστερον ἀπαντησόμενον, συγχρῶμος δὲ
 αὐτοῦ τῷ πρὸ τῆς παραβάσεως χρόνῳ καὶ τῇ τότε ὀδευούσῃ ἐπ' ἀρετῆν
 30 προαιρέσει εἰς τὸ τῆς ἀποστολικῆς διακονίας ἔργον. Μείζον δὲ τὸ
 ἀποκείμενον ἀγαθὸν τῷ πιστῷ καὶ φρονημῷ παρὰ τὸ λεγόμενον πρὸς
 τὸν δεκαπλασιάσαντα τὴν μῶν ἢ πενταπλασιάσαντα· καὶ οὐ θαυμαστόν,
 ὅπου γε καὶ τῶν παρὰ τούτους διαφερόντων μείζον· ὠρισμένα γὰρ
 πόλεις τοῖς τὰς μνᾶς ἐπεξεργασασμένοις παραδίδονται, πλήθη δὲ τοῖς
 35 τὰ τάλαντα διπλασιάσασιν. Πολλῷ δὲ μείζον καὶ τούτων ἐστὶ τὸ μὴ
 μόνον ἐπὶ πολλῶν καθίστασθαι, ἀλλ' >ἐπὶ πᾶσι τοῖς ὑπάρχουσιν τῷ κυρίῳ,
 ὅπερ ἀπόκειται τῷ πιστῷ καὶ φρονημῷ οἰκονόμῳ, ἄξιον ἑαυτὸν πάντων
 τῶν ὑπαρχόντων διὰ τῆς πίστεως καταστήσασθαι. Ζητήσεις δὲ εἰ πλείονον
 εὐδοκασμένον πιστῶν καὶ φρονημῶν ἕκαστον αὐτῶν δυνατόν >ἐπὶ πᾶσι τοῖς
 40 ὑπάρχουσιν τοῦ κυρίου καθίστασθαι· εἰ γὰρ >ἐπὶ πᾶσι<, πῶς ἕτερος χῶρον
 ἔχει ἐπὶ τοῖς δέκα πόλεσι καὶ μᾶλλον εἰς πλείους; διὸ εἰς προτροπὴν εἰσῆσθω.

8f. Gen. 3, 1 18 Luk. 16, 2 32 vgl. Luk. 19, 16. 18 33f., 41 vgl.
 Luk. 19, 17. 19 34f. vgl. Matth. 25, 21. 23

5 ἀντακολουθεῖν K² τὰς — Schluß > K², da Schluß der Hs. 6 πεπεισ-
 μένον konj.] πεποιωμένον (?) K 25 τρανότατα konj. Kr.] τρανότητα K, τρανότητι
 konj. Kl. 38 <διὰ> konj. Kl. Kr. 41 πόλεσι] πολλῷ (?) K

LXV. 12, 52 >έσσονται γὰρ ἀπὸ τοῦ νῦν πέντε ἐν ἐνὶ οἴκῳ διαμε-
μερισμένοι<

Ἐπειδὴ δὲ τὰ ἐν τῷ εὐαγγελίῳ πρόσωπα ἕξ ἐστι, ῥητέον, ὅτι τὸ ἐν
πρόσωπον, τὸ τῆς νύμφης, τέμνεται εἰς δύο, εἰς νύμφην καὶ θυγατέρα
5 ἐν τῷ πρὸς τὴν μητέρα καὶ τὴν πενθερὰν διαμάχεσθαι τὴν ἀδελφὴν καὶ
οὕτως ἀπαντᾷ τρεῖς ἐπὶ δυοῖν καὶ δύο ἐπὶ τρισὶ διαμάχεσθαι. Πρὸς
ἀναγωγὴν δὲ ὡς ἐν ἐνὶ οἴκῳ τῷ ἀνθρώπῳ αἱ πέντε αἰσθήσεις, πρὶν μὲν
ἔλθεῖν αὐταῖς τὸν λόγον, ὁμοροοῦσιν ἐν ταῖς ἡδοναῖς, ἐπιδημήσαντος
δ' αὐτοῦ μερίζονται· δύο μὲν αἱ φιλοσοφώτεραι, ὄρασις, δι' ἧς ὁρῶντες
10 κόσμον καὶ τὴν τάξιν αὐτοῦ θαυμάζομεν τὸν κτίστην, καὶ ἀκοή, δι' ἧς
μαθητευόμεθα τῷ λόγῳ τοῦ θεοῦ, ἐπὶ τὰς λοιπὰς τρεῖς· γεῦσιν, ὄσφρησιν,
ἀφήν, τὰς ἀνδραποδώδεις καὶ οὐ πεφουκνίας πρὸς φιλοσοφίαν, αἱ δὲ
τρεῖς ἐπὶ τὰς δύο ἀντιπράττουσι μᾶλλον. Τὸ οὖν >διαμερισθίσηται πατήρ
ἐπὶ υἱῶν ἀφ' ἑτέρας ἀρχῆς ἀναγνωστέον, οὐκ ἐχόμενα τῶν πρώτων,
15 ὁ ῥητῶς μὲν τὸν τῶν πιστῶν ἀπὸ τῶν ἀπίστων δηλοῖ μερισμόν. Συμβο-
λικῶς δὲ >πατήρ< τοῦ μερίζεται >ἐπὶ υἱῶν< μοχθηρῶ λογισμῶ μὴ συγ-
κατατιθέμενος αὐτῶ >καὶ υἱὸς ἐπὶ πατρὶς, ὁ τὸν ἀποθανόντα μὴ θάπτων
πατέρα >μήτηρ ἐπὶ θυγατρὶς, ψυχὴ τὸν μοχθηρὸν αὐτῆς οὐκ ἀποδεχο-
μένη καρπὸν >θυγάτηρ ἐπὶ μητέρα, τὴν ὑλὴν ἢ μηκέτι ἐνομένη αὐτῆ
20 ψυχῆ >πενθερὰ ἐπὶ νύμφης, ἢ τοῦ νόμου ἀνδρὸς τῆς ὑπ' αὐτῷ ψυχῆς
μήτηρ, λέγω δὴ τὸ ἅγιον πνεῦμα, καταλιπὸν τὸν ἐκ περιτομῆς λαόν· >νύμφη
ἐπὶ τὴν πενθεράν, ὁ διὰ τοῦ ἁμαρτάνειν λαὸς χωρισθεὶς τοῦ πνεύματος.
dk*Csδ — 17 vgl. Luk. 9, 59

3 ἐν — εὐαγγ. > dC	ἐστι] εἰσι dCK ⁷	ῥητέον > dC	ὅτι]
μᾶλλον dC	τὸ > K ¹	6 ἀπαντα d (?)	7 τῷ] τὰ K
γὰρ K ¹ δ	ὄρασις — 11 τοῦ θεοῦ C]	ὄρασιν δὴ λέγω καὶ ἀκοήν dk	9 μὲν +
ἔπειτα dC	ὄσφρησιν C	12 ἀνδραπ. καὶ > dk	οὐ] μὴ dk
φιλοσοφ.] σοφίαν d	13 ἀντιπράττουσι dC	14 ἀφ' ἑτέρας] ἀπὸ πρώ- της dC	οὐκ — 22 πνεύματος > K ⁷
19 ἐνομένη DD ³ (?)	20 ἐπὶ + τὴν K ¹	τοῦ + γενομένου C	15 δ > C
νομίμον D ¹	21 λέγω δὴ] εἶη δ' ἂν C	πνεῦμα + ἀφ' οὗ ἢ τοῦ νόμου	μὲν + οὖν C
γραφῆ C	ἐκ + τῆς K ¹	22 τὴν > C	

12, 58—59 vide Homilia XXXV.

LXVI. 13, 6 >συκῆν εἶχέν τις πεφυτευμένην<

Ἐτερον δὲ τέταρτον νοῆσαι τὸν τῆς ἐνανθρωπήσεως χρόνον, καθ' ὃν
νύττει καὶ περιορῦττει τὸν Ἰσραὴλ καταθερμαίνων αὐτόν, ἵνα ζέοντας

d(D*)C (Teil eines aus Orig., Titus, Kyrill und Isidor zusammengesetzten
Scholions); vgl. dazu Fragm. CXIII zu Luk. 13, 6 im Anhang p. 283

2 Ἐτερον — νοῆσαι] καὶ τέταρτον d χρόνον] καιρόν d 3 νύττει —
7 παραβάλλ.] αὐτὸς διὰ τοῦ εὐαγγελίου ἐκήρυξε πᾶσι τὴν τῶν οὐρανῶν βασιλείαν d

τῷ πνεύματι ἀποτελέσῃ· ἐπειδὴ δὲ μετὰ τосαύτας ἀπειλὰς ἔμειναν ἄκαρποι, ἐξεκόπη ἢ συκῆ καὶ ἐνεκεντρίσθη τὰ ἔθνη εἰς τὴν ἐκείνων ὄψιν — ἡμῖνε γὰρ ἡ ὄψιν — ἢ γεωργὸν δεῖ τοῖσι ἀγγελὸν τινα παρὰ θεοῦ προσταχθέντα προϊστασθαι τῆς Ἱερουσαλήμ, ἢ καὶ συκῆ ἀκάροψ παραβάλλεται.

5f. vgl. Röm. 11, 24ff.

LXVII. 13, 21 ὁμοία ἐστὶν ζύμη, ἣν λαβοῦσα γυνὴ ἔκρουγεν

Ἐτέρως ἐστὶ λαβεῖν τὴν μὲν γυναῖκα εἰς τὴν ἐκκλησίαν, τὴν δὲ ζύμην εἰς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, σάτα δὲ τρία σῶμα, πνεῦμα, ψυχὴν. Ἀγιάζεται δὲ ταῦτα τῇ ζύμῃ τοῦ ἁγίου πνεύματος, ὥστε γενέσθαι πρὸς τὸ ἅγιον πνεῦμα ἐν φύραμα, ἢ ὁλόκληρον ἡμῶν τὸ σῶμα καὶ τὸ πνεῦμα καὶ ἡ ψυχὴ ἀμέμπτως τηρηθεῖν ἐν τῇ ἡμέρᾳ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦς, ὡς φησὶν ὁ θεσπέσιος Παῦλος.

b*d(D*)k*CV*W*ε — 5ff. 1 Thess. 5, 23

2 Ἐτέρως + δέ k(ggK^{8ε}) Ἐτέρ. — γυναῖκα] τινὲς δὲ τὴν μὲν γυναῖκα λαμβάνουσιν C, (Ὁ δὲ W) Ὠριγένης τὴν μὲν γυναῖκα λαμβάνει bVW (Ὠριγ. > V, weil schon Lemma) 2 Ἐτέρως — 3 ἅγιον] ἄλλοι τὴν ζύμην εἰς τὸ πνεῦμα λαμβάνουσι τὸ ἅγιον, τὴν δὲ γυναῖκα εἰς τὴν ἐκκλησίαν d 3 δὲ + τὰ D³ σῶμα + καὶ D³W ψυχὴ καὶ πνεῦμα d, ψυχὴν καὶ πνεῦμα C, πνεῦμα καὶ ψυχὴν W 4 δὲ] γὰρ dW ζύμη] ἐπελεύσει dCW, ἐπιφοιτήσει D⁴ ὥστε] ὡς bdk(ggK^{8ε})CVW πρὸς — 5 φύραμα] ἐν φύραμα ταῦτα πρὸς τὸ ἅγιον πνεῦμα dC 5 ἢ — 7 Παῦλος > bkV ἡμῶν > d 6 ψυχὴ + κατὰ τὸν θεῖον ἀπόστολον d ἀμέμπτως — Schluß] καὶ ἐξῆς W 7 ὡς — Παῦλος > d

LXVIII. 14, 12 ὅταν ποιῆς ἄριστον ἢ δεῖπνον, μὴ φῶναι τοὺς φίλους

Ἀλλ' οὕτω μὲν κατὰ τὸ ρητὸν κελευόμεθα μὴ φίλους καλεῖν καὶ γείτονας, ἀλλὰ πτωχοὺς καὶ ἀναπήρους, χωλοὺς καὶ τυφλοὺς· εἰ δὲ μὴ οἰκονομικῶς καὶ ὡς ἐν παραβολαῖς λέγει ταῦτα, ἵνα καὶ οἱ ἀκεραιότεροι ὡς ἐργαζοῦντες ὠφελῶνται ταῦτα, καὶ ἀποτρέπει τῶν καθηκόντων οὐ σοφοῦ γὰρ ἔστι πτωχοὺς μὴ πιστοὺς καλεῖν ἢ φίλους πιστοὺς πτωχοὺς μὴ καλεῖν. Τάχα οὖν μυστικῶς > φίλοι οἱ χαίροντες λόγῳ τοῖς τῆς ἀληθείας δόγμασιν, > ἀδελφοὶ οἱ ἔχοντες ἀδελφὰ δόγματα, > συγγενεῖς οἱ πορρωτέρω μὲν, πλησιάζειν δ' ἡμῖν θέλοντες ἐν δόγμασιν, > γείτονες

4—22 διαλεκτ. + 25 ἄριστον² — 28 (= dC) + Kyrill + 22 Καὶ — 27 διαθήκης (= d¹C¹)dC 2—22 διαλεκτ. k*ε

2 Ἀλλ' — 3 τυφλοὺς > dC οὕτω] οὔτε K^{8ε} 4 εἰ — 7 καλεῖν > κε καὶ + μὴ C παραβολῆ C 5 ὠφελῶνται DD³ ὠφελ. ταῦτα] ὄντων αὐτῶν C τῶν > C 6 ἔστι > alle Hss ἢ — 7 καλεῖν > d 7 Τάχα — φίλοι] μυστικῶς δὲ τάχα φίλοι μὲν εἶεν ἂν κε λόγῳ D³D⁴] καθ' ἡμᾶς κε 8 ἀδελφοὶ + δὲ κε συγγ. + δὲ K¹ 9 πορρωτέρω D⁴ πορρωτέρω μὲν > κε δ' > κε ἡμῖν + κατὰ ταῦτα κε θέλοντες] βούλονται K¹ ἐν δόγμασιν > κε

10 οἱ μὴ πάντη μακρὰν ἔχοντες τὰ οἰκοδομήματα τῶν ἡμετέρων δογ-
μάτων. Κατὰ κοινοῦ μὲν οὖν >πλουσίους< ἀκουστέον· ὁ δὲ πλουτῶν ἐν οἷς
οἶεται ἀληθείαι δόγμασι, κληθεὶς ἐπὶ τὸν ὄντως ἀληθῆ λόγον, ἀντιλέ-
γων τῇ ἀληθείᾳ οἷον ἄντικαλεῖ τὸν διδάσκοντα· ἐπεὶ δὲ οὐ πολλοὶ μὲν
ἐν ἡμῖν >σοφοί<, τινὲς δέ, ζητητέον εἰ καὶ τούτους κλητέον· οἱ μὲν γὰρ
15 ἀκροάσεις καταγγέλλοντες >πλουσίους< καὶ οὐ πτωχοὺς καλοῦσιν, ὁ δὲ
πρὸς δόξαν ἀληθῆ διακονῶν τῷ λόγῳ κενοδοξίας ἀπήλλακται. >Κάλει< δὲ
>πτωχοὺς<, φησὶν, τοῦτ' ἔστιν ἀπόρους λόγων, ἵνα πλουτήσῃς, >ἀναπήρους<,
τοῦτ' ἔστιν βεβλαμμένους τὸ φρόνημα, ἵνα ὑγιάσῃς, >χωλοὺς< τοὺς σκάζον-
τας τῷ λόγῳ, ἵν' ὀρθὰς τροχιάς ποιῶσι, >τυφλοὺς< τοὺς τὸ θεωρητικὸν
20 μὴ ἔχοντας, ἵνα βλέπωσι τὸ φῶς τὸ ἀληθινόν. Τὸ δὲ οὐκ ἔχουσιν ἀν-
τιποδοῦναί σοι ἴσον ἐστὶ τῶ· οὐκ ἴσασιν πρὸς ἐρώτησιν ἢ ἀπόκρισιν
διεξάγειν λόγον καὶ διαλεκτικῶς. Καὶ ἄνθρωπος μὲν ἀπὸ φιλανθρωπίας
ἀναγορευόμενος ὁ θεὸς καὶ πατὴρ τοῖς μήπω δυναμένοις >μαγεῖν ἄριστον
ἐν τῇ βασιλείᾳ τοῦ θεοῦ< ὡς ἄνθρωπος δεῖπνον ποιεῖ καὶ μέγα· ὑπερ-
25 βέβηκε γὰρ τὸ ἄριστον· ἄριστον μὲν γὰρ οἱ εἰσαγωγικοὶ λόγοι ἢ ἠθικοὶ
ἢ τὰ παλαιὰ λόγια, δεῖπνον δὲ οἱ ἐν προκοπῇ λόγοι μυστικοὶ ἢ οἱ τῆς
ρέας διαθήκης. >Ἀνάστασιν< δὲ >δικαίον< ἐνταῦθα λέγει, ἦν Ἰωάννης
πρώτην ἐν <τῇ> Ἀποκαλύψει φησὶν.

13f. 1 Kor. 1, 26 23f. Luk. 14, 15 25ff. vgl. Orig. Comm. in Matth.
tom. XVII, 15 (IV, 120, 13ff. Lomm.): τὸ δὲ ἡτοιμασμένον ἄριστον . . . αἱ στερεαὶ
ἦσαν καὶ λογικαὶ τῶν μυστηρίων τοῦ θεοῦ τροφαί; Comm. in Joh. XXXII, 2
(S. 426, 9ff. Preuschen) 27f. Apok. 20, 5

10 πάντα κε ἔχοντ.] ἀπέχοντες D¹ ἔχ. — οἰκοδομ. > κε 10/11 δογμάτων
+ ἐσκηνωμένοι K⁸e, ἐσκηνώμενοι K, ἐξησηκήμενοι K¹ 11 μὲν οὖν] δὲ κε,
+ τὸ kCε οὖν > D¹ ὁ δὲ — 14 κλητέον > κε 14 τούτοις D
γὰρ] οὖν κε 15 οὐ > C 17 φησὶν > κε ἀπείρους κε πλουτίση κε
18 ὑγίαση κε 19 ἵνα κε ~ τροχ. ὀρθ. D¹ 21 ἢ] καὶ C 22 ἐξάγειν D
καὶ > C 25 γὰρ] οὖν dC 26 τὰ παλαιὰ λόγια] οἱ τῆς παλαιᾶς d¹ μυστι-
κοὶ > d¹ 27 διαθήκης > d¹ Ἀνάστασιν — 28 φησὶν > d¹C¹

LXIX. 14, 18 >καὶ ἤρξαντο ἀπὸ μιᾶς πάντες παραιτεῖσθαι<

Ἐκλήθησαν μὲν ὡς ἐντρεχεῖς ἀπὸ φύσεως, τρισὶ δὲ τρόποις ἀποπί-
πτουσι τῆς κλήσεως, φαντασίᾳ δογμάτων κρεισσόνων νοητῶν, διώξει
αἰσθητῶν καὶ οὐ νοητῶν, φιληδονία. Οἱ μὲν γὰρ ἄγρον ἀγοράσαντές
5 εἰσιν, οἱ καὶ παραιτοῦνται τὸ δεῖπνον, οἱ παραλαμβάνοντες δόγματα ἕτερα
τῆς θεϊότητος πολλὴν ἔχοντα πιθανότητα καὶ ποικιλίαν τοῦ λόγου, οἱ
καὶ καταφρονοῦσι τοῦ ἄγρου, τοῦ ἔχοντος ἐν ἑαυτῷ >θησαυρόν< καὶ
dk*m*Cδεμ (Statt 2—5 δεῖπνον, 6 οἱ—11 πέντε u. 13 οὐδ'—19 φιλόθ. in
δ andere Texte) — 7 vgl. Matth. 13, 44

2 Ἐκλήθ. — φύσεως > kμεμ μὲν + οὖν C τρισὶ δὲ] ἀπλῶς δὲ τρισὶ
kμεμ 2/3 ἀποπίπτ. + τινες kμεμ 3 νοητῶν > kμεμ 4 οὐ νοητῶν
> kμεμ 5 τὸ δεῖπνον > D³ 6 τῆς θεϊότητος] παρὰ τὰ θεῖα δ, τῆς θεό-
τητος kμεμ ἔχοντα + τὴν κε καὶ + τὴν κε 7 θησαυρόν] ἄγρον
ε(K⁸?) καὶ² > C

δυνάμεις. Ὁ οὖν μὴ ἰδὼν μηδὲ δοκιμάσας ὄν ἐκτάτο λόγον, διὰ τὸ προ-
 ειληφθαι ἐξ ἀνάγκης καὶ οὐχ ἐκουσίως, ἐξέρχεται ἐκ τοῦ δείπνου καὶ
 10 τοῦ κεκληκότος, τάχα δὲ καὶ ἑαυτοῦ. Τὸ δὲ ᾠρωτῶ σε φασίν, ὡς λόγῳ
 μόνῳ αἰδοῦμενοι τὸν κεκληκότα. Ὁ δὲ ζεύγη βοῶν ἀγοράσας πέντε οὗτος
 ἐστὶν ὁ τῆς νοητῆς καταφρονῶν φύσεως, περὶ δὲ τὰ αἰσθητὰ καταφιλο-
 σοφῶν, οὐδ' οὗτος ἐδοκίμασεν ἐξ ἀρχῆς ἃ ἐώνηται· εἰ οὖν ὁ ἀριθμὸς
 15 ἐπὶ ὕλης τάσσεται, οὗτος τὰ ὑλικά ἐτίμα. Διὸ καὶ οὗτος παρήτηται τὸ
 νοητὸν δείπνον· ὅθεν καὶ ἐν τισιν ἀντὶ τοῦ ᾠρωτῶ σε καὶ διὰ τοῦτο οὐ
 δύναμαι ἐλθεῖν κεῖται· οἱ γὰρ αἰρῶντες τὰ αἰσθητὰ φασὶ μὴ δύνασθαι
 ἀσώματον καταλαβεῖν. Ὁ δὲ ἕτερός ἐστιν, ὁ εἰπὼν· γυναικα ἔγημας, ὁ
 δοκῶν εὐρηκέναι σοφίαν καὶ ταύτης κοινωνήσας παραιτούμενος τὴν
 ἀληθῆ ἢ ὁ τῆ σαρκὶ ἐνούμενος, φιλήδονος μᾶλλον ἢ φιλόθεος.

19 2 Tim. 3, 4

8 ἐκτάτο] ἐκτίσατο ε(K⁸?), ἐκ τοῦτο M 8/9 προειληφέναι K 9 καὶ²
 + ἐκ μ 10 Τὸ] ὁ μ φησίν kmCεμ 11 αἰδοῦμενος kmCεμ
 12 τῆς — φύσ.] τῶν νοητῶν δ νοητῆς > M φύσ.] φήσεως ε(K⁸?) περὶ
 δέ] καὶ περὶ δ τὰ > μ 12/13 καταφιλ.] φιλοχωρῶν kmεμ, τὰ ὑλικά φιλο-
 σοφῶν δ 13 ἐώνηται (K⁸?)ε οὖν > ε(K⁸?) 14 ὕλας ε(K⁸?)
 τάσσεται + καὶ εἶδους mμ ἐτίμασε ε(K⁸?) τὸ] τὸν KM 14/15 ~ τὸ
 νοητὸν δείπνον παρήτ. kmεμ 15 ὅθεν — 17 καταλαβεῖν > ε(K⁸?)
 ὅθεν — ἀντὶ] ἀντὶ δὲ C σε + ἐν τισι κεῖται C 15/16 ~ ἐλθεῖν οὐ
 δύν. C 16 κεῖται > C αἰρῶντες] ὀρῶντες kmεμ, ἐρῶντες dd, ἐρωτῶν-
 τες D¹ 17 ἔγημα + καὶ D¹ 18 ταύτη K κοινωνήσει ε(K⁸?) κοινων.
 + καὶ mμ παραιτεῖσθαι D³ 19 φιλόθεος + Τὸ μὲν οὖν ὀλοσχερὲς τῆς
 παραβολῆς οὕτως. Ἐκλάβοις δὲ καὶ ἄλλως τὰ κατὰ τὸν τόπον. Ὅσον ἄνθρωποι
 ἐσμεν κτλ. [aus Comm. in Matth. tom. XVII (IV, 126, 17ff. Lomm.)]

LXX. 14, 28 >τίς γὰρ ἐξ ὑμῶν θέλων πύργον οἰκοδομησαί

Ὁ πύργος ἀνάστημα ἔχων καὶ διάγραμμα καὶ ὕψος εἶη ἂν ὁ περὶ θεοῦ
 λόγος· ἀνίσταται οὖν διὰ τῆς παραβολῆς, ὅτι μέλλων θεολογεῖν σκόπησον
 εἰ δύνασαι ἀρξάμενος. Πάντα ἀπαιτεῖ ὁ λόγος εἰς θεολογίαν τελειῶσαι,
 5 ἵνα μὴ ἀρξάμενος τῶν τῆς θεοσεβείας δογμάτων ἀτελεῖ καταλίπης τὸν
 περὶ θεοῦ λόγον καὶ στεγάνην αὐτῷ μὴ ἐποικοδομήσης· εἰ γὰρ στεγάνην
 οὐκ ἐπωκοδόμησεν, πεσεῖται τις ἀπὸ τοῦ πύργου καὶ ἀποθανεῖται.

W*

LXXI. 15, 16 >ἐπεθύμει γεμίσει τὴν κοιλίαν αὐτοῦ ἐκ τῶν κερατίων

Νοήσεις δὲ καὶ οὕτως τὸ ἐπιθυμεῖν κορεσθῆναι τὸν ἄσωτον ἐκ τῶν
 κερατίων. Ἡ λογικὴ φύσις ἐν ἀλογία γενομένη ἐπιθυμεῖ, καὶ μὴ ἐν
 k*m*μ

2 τὸ — 3 κερατίων > k 3 Ἡ > k γενομένη] οὔσα k

κρείττοσι λόγοις, ἐν ὁποίοις γούνη κατανηῆσαι. Ἐπεὶ δὲ τὰ κεράτια
 5 γλυκάζει μὲν καὶ πιαίνει τὸ σῶμα, τῷ δὲ σκυβάλω οὐ δίδωσιν ὄδον,
 εἶεν ἂν ταῦτα φιλοῦλων καὶ φιλοσωμάτων λόγοι πιθανοί, τὴν ἡδονὴν
 λεγόντων ἀγαθόν, >κνηθόμενων τὴν ἀκοήν καὶ ἐπὶ τοὺς μύθους ἐκτρε-
 πομένων<. >Καὶ οὐδεὶς ἐδίδου< τοῖς γὰρ εὐφρέσι τὰ σαυθρὰ μαθήματα
 οὐ παραδιδόασιν οἱ φαῦλοι, ἵνα μὴ ἐλέγχωνται. Ἄλλως τε οἱ τῶν ἔξωθεν
 10 λόγοι ἄτροφοι καὶ τὸ χωρητικὸν καὶ ἀναδοτικὸν τῶν λογικῶν τροφῶν
 ἐμπλήσαι οὐ δύνανται.

4f. vgl. Ambros. in Lucam VII, 217 (S. 379, 21—25 Schenkl): qui autem
 aptior . . . cibis quam is. qui siliquae modo intus inanis, foris mollis est, quo
 corpus non reficitur, sed impletur, ut sit magis oneri quam usui?; b: ἡ τού-
 των γεῦσις γλυκεῖά ἐστι, κατ' αὐτὸ δὲ καὶ τραχεῖα 7f. 2 Tim. 4, 3

4 λόγοις + κἄν k γούνη] οὐν k κατανηῆσαι] γενέσθαι k 5 μὲν καὶ > k

LXXII. 15, 21 >πάτερ, ἡμαρτον εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ ἐνώπιόν σου<

Καταλιπὼν τὰ οὐράνια προσέθηκα τὸ ἀσεβῆσαι πρὸς σε· τὴν ἀν-
 θρωπίνην ἀθλιότητα δείκνυσιν ὁ λόγος ἱστορικῶς διηγούμενος τὴν ἀπο-
 φοίτησιν αὐτοῦ καὶ τὴν ἀτοπίαν. Οὐ πρότερον δὲ αὐτὸν ἐπανάγει πρὸς
 5 τὴν ἐξ ἀρχῆς ἐκκλησίαν, πρὶν αἰσθησιν αὐτὸν τῆς παρούσης λαβεῖν συμ-
 φορᾶς καὶ εἰς ἑαυτὸν ἐλθεῖν καὶ μελετῆσαι τὰ τῆς μεταμελείας ῥήματα·
 φησὶ γὰρ >ἡμαρτον< καὶ τὰ ἐξῆς, οὐκ ἂν προσθεῖς τῇ ἐξομολογήσει τὴν
 >εἰς τὸν οὐρανὸν< ἁμαρτίαν, μὴ πεπεισμένος ἑαυτοῦ πατρίδα εἶναι τὸν
 οὐρανόν, ὃν καταλιπὼν ἐπλημμέλησεν. Διὰ τοῦτο καὶ εὐπρόσιτον αὐτῷ
 10 τὸν πατέρα ἢ μελέτη τῆς τοιαύτης ἐξομολογήσεως ἀπεργάζεται ὥστε
 καὶ προδραμεῖν αὐτῷ καὶ φιλήματι τὸν τράχηλον δεξιώσασθαι.

b*(fehlt in β) — 7/8 τῆ . . . ἁμαρτία B¹

LXXIII. 15, 23 >καὶ φαγόντες εὐφρανθῶμεν<

Εἰ δὲ χορὴ τὸν τόπον καὶ ὑψηλότερον θεωρηῆσαι, προκατάρχεται λόγων
 ἡθικῶν μὲν οἷον τροφῆς ἐν τῷ >φαγόντες<, ἐποπτικῶν δὲ οἷον ποτοῦ ἐν
 τῷ >εὐφρανθῶμεν<· >οἶνος< γὰρ >ἀρχὴ εὐφρονύνης<, ὡς γέγραπται.

k*ε — 4 vgl. Ps. 103 (104), 15

LXXIV. 15, 25 >ἤκουσεν συμφωνίας καὶ χορῶν<

Τὸ τῆς >συμφωνίας< ὄνομα κυρίως τάσσεται ἐπὶ τῶν κατὰ μουσικὴν ἐν
 φωναῖς ἁρμονιῶν· καὶ εἰσὶ γε παρὰ τοῖς μουσικοῖς φθόγγοι φθόγγοις σύμ-
 φωνοὶ καὶ ἄλλοις διάφωνοι. Οἶδε δὲ καὶ ἡ εὐαγγελικὴ γραμμὴ τὸ ὄνομα ἐπὶ
 5 τῶν κατὰ μουσικὴν ἁρμονιῶν τεταγμένων, ὡς ἐνταῦθα. Ἄλλὰ καὶ ἐν τῇ
 τοῦ Δαυιδ βίβλῳ ἀναγέγραπται κελεύων ὁ Ναβουχοδοноσόρ, ἰρρίζαι ἂν ἀκού-
 σωσιν οἱ ἡθροισμένοι >τῆς φωνῆς τῆς σάλπιγγος, σαργγός τε καὶ κιθάρας,
 σαμβύκης τε καὶ ψαλτηρίου καὶ συμφωνίας καὶ παντὸς γένους μουσικῶν.
 W* — 6ff. Dan. 3, 5 — 5 <ἁρμονιῶν> konj. > W 6 Ναβοχοδοноσoρ W¹

πίπτοντας προσκυνεῖν τῇ εἰκόνι τῇ χρυσοῦς. > Ὅτι ὑγιαίνοντα αὐτὸν ἀπέ-
10 λαβον· ὑγιαίνοντα ὡς ἀποβαλόντα τὴν νόσον διὰ τῆς μετανοίας.

LXXV. 16, 17 > ἐνκοπώτερον δέ ἐστιν τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν παρε-
εἰλεῖν<

Μία κεραία οὐ παρ' Ἑλλησι μόνον ἐστὶ τὸ ἰῶτα, ἀλλὰ καὶ παρ' Ἑβραίοις
τὸ παρ' αὐτοῖς καλούμενον ἰῶθ. Δύναται δὲ τὸ ἰῶτα ἐν ἡ μία κεραίας
5 συμβολικῶς λέγεσθαι ὁ Ἰησοῦς, ἐπεὶπερ ἡ ἀρχὴ τοῦ ὀνόματος αὐτοῦ
οὐ παρ' Ἑλλησι μόνον, ἀλλὰ καὶ παρ' Ἑβραίοις ἀπὸ τοῦ ἰῶθ γράφεται
καὶ ἐστὶν οὕτως τὸ ἰῶτα ἐν ἡ μία κεραίας ὁ Ἰησοῦς, ὁ λόγος τοῦ θεοῦ
ἐν τῷ νόμῳ, οὐ παρερχόμενος αὐτὸν, > ἕως ἂν πάντα γένηται, καὶ οὐχὶ
πίπτων· πίπτει γὰρ ἐπὶ σωτηρία, ἵνα > καρπὸν πολὺν< κέρη, ἀλλὰ πίπτων
10 ἐνκοπώτερον ὄντος > τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν παρελεῖν< ἢ περὶ τοῦτον
ἐν τῷ νόμῳ τυγχάνοντα >μίαν κεραίαν πεσεῖν< >πεσόν< δὲ >εἰς τὴν γῆν<
ἀπέθανεν, ἵνα πλείονα καρπὸν κέρη, οὐ νικηθεῖς, ἀλλὰ >ταπεινώσας
ἐαυτὸν καὶ γενόμενος ὑπὸ θανάτου, θανάτου δὲ σταυροῦ.

d(D*)k*Ce — 4, 7, 8 Matth. 5, 18 9, 11f. Joh. 12, 24 12f. Phil. 2, 8

3 Μία] ἔτι μία κε (ὅτι K¹) τὸ > κε(ggK⁷) 4 ~ καλ. παρ' αὐτ. K¹
ἐν — κεραία > κε 5 ὁ > κε 6 οὐ . . . μόνον, ἀλλὰ καὶ] καὶ . . . καὶ κε
μόνον + ἐστὶ τὸ ἰῶτα D³ γράφεσθαι C 7 καὶ — οὕτως] ἐστὶ τοίνυν κε
τὸ — Ἰησοῦς > κε 7 ~ ὁ² — θεοῦ nach 8 νόμῳ κε 8 οὐ] μὴ κε
αὐτὸν + μηδὲ πρότερον πίπτων κε· καὶ — 12 ἀπέθανεν] τότε δὲ πίπτων κε
10 ὄντος + τοῦ CD³ τοῦτον] τοῦ τὸν C 13 σταυρῶν K(?)ε

LXXVI. 16, 19 > ἄνθρωπος δέ τις ἦν πλούσιος<

> Ἀνθρωπὸς τις ἦν πλούσιος<· ἐπειδὴ οὐκ ἐδόκει κρεῖττον εἶναι κατὰ
τὸ Σολομώντειον ὄνομα καλὸν ἢ πλοῦτον πολὺν, ἀλλὰ τοῦναντίον πλοῦτον
ἔχειν πολὺν ἢ ὄνομα καλόν, διὰ τοῦτο ἐξ ὧν ἡγαπᾷται καλεῖται, πλούσιος
5 προσαγορευόμενος, οὐχ ὅσιος οὐδὲ δίκαιος· ὁ δὲ πένης ἄτε μηδὲν ἔχων
ἐν τῷ κόσμῳ τούτῳ φιλῶ ὀνόματι Λάζαρος καλεῖται. Ἀλλ' ὅρα πῶς
τοῦ πλουτοῦ τὰ χαρακτηριστικὰ τίθησιν ὁ πάντων σωτὴρ ἰδιώματα
> καὶ ἐνεδιδύσκετο, γὰρ φησιν, > πορρῶρα καὶ βύσσον εὐφραίνόμενος καθ'
ἡμέραν λαμπρῶς<· καὶ οὐδὲ τὸ κῆριον αὐτοῦ τίθησιν ὄνομα, ἀλλ' > ἄνθρωπός
10 τις ἦν φησίν, ἵν' ἐν τῷ κοινῷ μὲν κέρη τὸ ἀδήλον, ἐν τῷ ἀδήλῳ δὲ τὸ
κοινὸν εἰσάγη καθυβριζόμενον. Ἀλλ' ἐπὶ τῶν δικαίων οὐχ οὕτως, ἀλλὰ
πῶς: > Ἀνθρωπὸς τις ἦν, φησίν, > ἐν χώρῳ τῇ Ἀδσίτιδι, ὄνομα αὐτῷ Ἰώβ,
καὶ > ἄνθρωπος ἦν ἐν Ἱερουσαλήμ, ᾧ ὄνομα Συμεών<. Ὅτου χάριν; ὅτι περὶ
μὲν τοῦ ἐπάγει > καὶ ἦν ἄνθρωπος ἐκεῖνος ἄμεμπτος, ἄκακος, δίκαιος,
15 ἀληθινός, θεοσεβής, ἀπεχόμενος ἀπὸ παντὸς πονηροῦ πράγματος, περὶ

W* — 2f. Prov. 22, 1 12 Hiob 1, 1 13 Luk. 2, 25 14f. Hiob 1, 1

6 <ἐν> konj. Kl. Kr. ὅρα πῶς konj. Kl.] οἶα, . . . W

δὲ τοῦ· καὶ ὁ ἄνθρωπος οὗτος δίκαιος καὶ εὐλαβὴς προσδεχόμενος
 παράκλησιν τοῦ Ἰσραήλ, καὶ πνεῦμα θεοῦ ἅγιον ἦν αὐτῷ. Ἦν μὲν
 γὰρ καὶ Ἰὼβ πλούσιος, ἀλλ' οὐ τρυφῆ καὶ ἀκολασία συζῶν, ἀλλὰ
 φιλοστόργω γνώμῃ παντὶ ἐνδεεῖ ὁ οἶκος αὐτοῦ ἠρέσκετο, καὶ ἀδικῶν μὲν
 20 οὐδένα, ἀδικουμένοις δὲ μᾶλλον βοηθῶν καὶ χήραις καὶ ὀρφανοῖς τὰ
 πρὸς ζωὴν χορηγῶν· (ταῦ)τα γὰρ τὰ τῶν δικαίων πλουσίων δικαιοῦματα.

16f. Luk. 2, 25

16 εὐλαβῆς + καὶ (?) W 18 ἀκολασία Kl.] ἀπολαγγία W 21 <ταῦ>τα Kl. Kr.

LXXVII. 16, 23 >ὁρᾷ Ἀβραάμ ἀπὸ μακρόθεν καὶ Λάζαρον ἐν τοῖς
 κόλποις αὐτοῦ<

Ἦβουλήθη τις ἀθετῆσαι τὴν περὶ τοῦ πλουσίου καὶ τοῦ πένητος διή-
 γησιν, κατ' ἀγνοίαν τοῦ εὐαγγελίου οὕτως ἐπαπορῶν· εἰ γὰρ ἀνέκειτο,
 5 φησὶν, εἰς τὸν κόλπον τοῦ Ἀβραάμ ὁ Λάζαρος, ἕτερος πρὸ τοῦ τοῦτον
 ἐξελθεῖν τὸν βίον ἀνέκειτο ἐν τῷ κόλπῳ τοῦ Ἀβραάμ καὶ πρὶν ἐκείνου
 ἄλλος, ἀλλὰ καὶ ἄλλον, φησὶν, δικαίον ἐξελθόντος ὁ πτωχὸς ὑπαναστή-
 σεται. Οὐ γὰρ ἐώρα τὸν κόλπον τοῦ Ἀβραάμ ὁ περὶ τούτων ἐπαπορῶν,
 καὶ ὅτι δύνατόν ἐστι μυρίους ἐν τῷ κόλπῳ τοῦ Ἀβραάμ ἅμα ἀναπαύ-
 10 εσθαι κοινονοῦντας τῶν ἀποκαλυφθέντων αὐτῷ. Καὶ γὰρ καὶ Ἰωάννης ὁ
 ἀγαπητός, εἰ καὶ κατὰ τὴν ἱστορίαν ἐν τῷ δείπνῳ >εἰς τὸν κόλπον τοῦ
 Ἰησοῦς ἀνέκειτο, τοῦ γέρως τούτου ἀξιοῦθεις ὡς ἐξαιρέτου ἀγάπης κριθεὶς
 ἄξιος τῆς παρὰ τοῦ διδασκάλου, ἀλλὰ τοῦτο συμβολικῶς παρίστησιν, ὅτι
 τῷ λόγῳ Ἰωάννης ἀνακείμενος καὶ τοῖς μυστικωτέροις ἐναναπαυόμενος
 15 ἀνέκειτο ἐν τοῖς κόλποις τοῦ λόγου, ἀνάλογον τῷ καὶ αὐτὸν εἶναι τὸν
 μονογενῆς λόγον >ἐν τοῖς κόλποις τοῦ πατρὸς< ἀναγεγράφαι.

W* — 11f. Joh. 13, 23 16 Joh. 1, 18 7 ἄλλον konj.] ἄλλος W

17, 20—33 vide Homilia XXXVI.

LXXVIII. 18, 20 >τὰς ἐντολάς οἶδας<

Ἐξελέγχεται δὲ ἐν τῷ λόγῳ Μαρκωνιστῶν [τε] παράνοια [καὶ Μαρτι-
 χαίων], οἱ τὸν νόμον ἀλλότριον εἶναι φασὶ Χριστοῦ. Φησὶ γὰρ ὁ Μᾶρκος,
 ὅτι >ἐμβλέψας αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς ἠγάπησεν αὐτόν<· οὐκ ἂν δὲ ἐπὶ τῇ τοῦ
 5 ἀλλοτρίου πληρώσει ἠγάπησε τὸν περὶ ταύτης παρῳησιασάμενον. Ζήτησιν δὲ
 κινεῖ, πῶς ἠγαπήθη ὁ μὴ μέλλον ἀκολουθεῖν ἐπὶ τὴν ζωὴν. Ἔστι δὲ ἐπὶ
 μὲν τοῖς προτέροις ἀγάπης ἄξιος ὁ τὰ τοῦ νόμου φυλάξας· τῇ δὲ πρὸς τὸ
 τέλειον ὀλιγοψία τὴν ἐπὶ τοῖς πρόσθεν ἀγάπην οὐκ εἶασε γενέσθαι τελείαν.
 k*ε — 4 Mark. 10, 21 7 πρὸς K⁸ε] περὶ K

LXXIX. 19, 22 >ἐκ τοῦ στόματός σου κρινῶ σε, πονηρὲ δοῦλε<

Ἐπερὶ γὰρ ὅλου τοῦ βίου ἡμῶν οἱ πάντες κρινησόμεθα τότε, ἡνίκα
 λόγου συναιρομένου ἀχθήσεται εἰς μέσον καὶ >πᾶν ῥῆμα ἀργόν, ὃ ἐὰν λαλή-
 σωσιν οἱ ἄνθρωποι, ἀλλὰ καὶ εἴ ποτέ τις >ἐπότισε ποτήριον ὕδατος ψυχροῦ
 W* — 3f. Matth. 12, 36 4f. Matth. 10, 42

5 μόνον εἰς ὄνομα μαθητοῦκ. Καὶ ταῦτα ἔσται, ἥνικα τὸ παρὰ τῷ Δαυὶδ
 γεγραμμένον γένηται, τὸ >βίβλοι ἀνεφύχθησαν, καὶ κοιτίριον ἐκάθισεν<
 οἷον γὰρ πάντων τῶν λελαλημένων ἡμῖν καὶ τῶν πεποιημένων καὶ τῶν
 ποιημένων ἀναγραφὴ τις γίνεται, καὶ θεία δυνάμει πᾶν κορυπτόν ἡμῶν
 10 πάντας ἡμᾶς παραστήρει δεῖ ἔμπροσθεν τοῦ βήματος τοῦ Χριστοῦ, ἵνα
 κομίσηται ἕκαστος τὰ διὰ τοῦ σώματος πρὸς ἃ ἔπραξεν, εἴτε ἀγαθὸν
 εἴτε φαῦλονκ. Μηδεὶς δὲ οἰέσθω μακρῶν τινων αἰώνων δεήσειν τῷ τοσοῦτῳ
 τῶν πάντων καὶ ὑπερ πάσης τῆς ἐνταῦθα ζωῆς λογοθεσίῳ· ἀθρώως γὰρ
 βοληθεὶς ὁ θεὸς ἀναρῶπίσαι ἐν ταῖς πάντων μνημίαις τὰ παρ' ὄλον τὸν
 15 βίον γεγενημένα κατὰ ἢ φαῦλα ποιήσει τοῦτο ἀγάτῳ δυνάμει καὶ ὑπο-
 μνήσει ἕκαστον ὧν ἔπραξεν, ἵνα συναισθηθέντες ὧν πεποιθήκαμεν κατα-
 λάβωμεν, δι' ἃ κολαζόμεθα ἢ τιμώμεθα. Τολμητέον γὰρ καὶ λεκτέον, ὅτι ὁ
 τῆς προσδοκομένης κρίσεως καιρὸς οὐ δεῖται χρόνων· ἀλλ' ὡς ἡ ἀνάστασις
 γίνεσθαι λέγεται >ἐν ἀτόμῳ, ἐν ὀλίπῃ ὁρ θαλμοῦκ, οὔτως οἶμαι καὶ ἡ κρίσις.
 20 Ἐν ταύτῃ μὲν οὖν τῇ παραβολῇ δέκα δοῦλοι εὐρίσκονται δέκα λαβόντες
 μνᾶς, ἕκαστος ἀνὰ μίαν, ἐν ἑτέρῳ δὲ ὁ μὲν πέντε τάλαντα, ὁ δὲ δύο, ὁ
 δὲ ἕν· ἀλλαχοῦ δὲ ὀφειλέται ὁ μὲν πεντακοσίων, ὁ δὲ πεντήκοντα δη-
 ναρίων. Εἴ τις δὲ κατανοήσει τὸ ποικίλον τῆς ἀνθρωπίνης ψυχῆς καὶ τὰς
 πολλῶν διαφερούσας ἀλλήλων εὐφρῆσας καὶ ἀφρῆσας εἰς πλείονας τῶν ἀρετῶν
 25 ἢ ἐλάττονας, καὶ τάσδε τὰς ἀρετὰς ἢ τάσδε, τάχα ἂν ἐννοήσῃ, πῶς
 ἐκάστη ψυχὴ ἐλήλυθε, μετὰ τίνων τοῦ οἰκοδεσπότητος νομισμάτων ἀνα-
 φαινομένων μετὰ τῆς τοῦ λόγου συμπληρώσεως καὶ τῆς ἐξῆς τῇ συμ-
 πληρώσει τοῦ λόγου ἐπιμελείας καὶ ἀσκήσεως πρὸς τὰ δέοντα.

6 Dan. 7, 10 8f. vgl. Matth. 10, 26; Luk. 8, 17; 1 Kor. 14, 25
 9ff. 2 Kor. 5, 10 19 1 Kor. 15, 52 21f. vgl. Matth. 25, 15 22 vgl. Luk. 7, 41

19, 28—40 vide Homilia XXXVII.

19, 41—45 vide Homilia XXXVIII.

20, 20—40 vide Homilia XXXIX.

LXXX. 23, 18 >αἶρε τοῦτον, ἀπόλυσον δὲ ἡμῖν τὸν Βαραββᾶν<

Οἱ τὰ ληστῶν φρονοῦντες καὶ ποιοῦντες Ἰουδαῖοι καὶ >ληστῶν σπῆ-
 λαιονκ τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ πεποιηκότες καὶ διὰ τοῦτο ἐξ αὐτοῦ ὑπὸ τοῦ
 Ἰησοῦ ἐκβληθέντες περὶ μὲν τοῦ ληστοῦ Βαραββᾶ ἐβόων· >ἀπόλυσον
 ἡμῖν τὸν Βαραββᾶνκ, περὶ δὲ τοῦ τῆς οἰκουμένης σωτῆρος· >σταύρου,
 5 σταύρου αὐτόνκ. Διόπερ μέχρι σήμερον οἱ Ἰουδαῖοι Ἰησοῦν μὲν οὐκ
 ἔχουσιν — οὐ γὰρ πεπιστεύκασιν εἰς τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ — ἔχουσι δὲ μεθ'
 ἑαυτῶν τὸν ἀπὸ >τῶν πνευματικῶν τῆς πορνείαςκ Βαραββᾶν τὸν ληστήν,
 ὃν ἤδη κεκοιτημένον καὶ εἰς φυλακὴν βεβλημένον καθ' ἑαυτῶν ἠξίωσαν
 ἀπολύθῃναι. Λιὰ τοῦτο ἄρχει τῶν ἀπίστων Ἰουδαίων Βαραββᾶς ὁ ληστής.
 10 W* — 2f. Luk. 19, 46 Par. 5f. Luk. 23, 21 7 vgl. Joh. 3, 18
 8 Ephes. 6, 12

LXXXI. 23, 43 >σήμερον μετ' ἐμοῦ ἔσῃ ἐν τῷ παραδείσῳ<

Οὕτως δέ τις ἐτάραξεν ὡς ἀσύμφωνον τὸ εἰρημένον, ὥστε αὐτοὺς
τολμῆσαι ὑπονοῆσαι προστεθεῖσθαι τῷ εὐαγγελίῳ ὑπὸ τινῶν ῥαδιουργ-
γόντων αὐτὸ τό >σήμερον μετ' ἐμοῦ ἔσῃ ἐν τῷ παραδείσῳ<. ἡμεῖς δέ
5 φαμεν ἀπλούστερον μὲν, ὅτι τάχα, πρὶν ἀπελθεῖν εἰς τὴν λεγομένην καρ-
δίαν τῆς γῆς, ἀποκατέστησεν εἰς τὸν παράδεισον τοῦ θεοῦ τὸν πιστεύ-
σαντα ληστήν.

k* 6f. vgl. a: τὸν ληστήν εἰς τὸν παράδεισον εἰσήγαγε . . . τὸν εἰς αὐτὸν πιστεύσαντα
5f. vgl. Matth. 12, 40

LXXXII. 23, 44 >σκότος ἐγένετο ἐφ' ὅλην τὴν γῆν<

Ἰωάννης μὲν οὖν οὐδὲ ἐμνήσθη τούτου, Ματθαῖος τε καὶ Μάρκος
οὔτε ἥλιον οὔτε ἔκλειψιν ὠνόμασαν. Λουκᾶς δὲ εἰπὼν >τοῦ ἡλίου
ἐκλείποντος< τάχα τὸ περὶ ἡμᾶς πάθος δηλοῖ, εἴτε σκοτεινῆς νεφέλης
5 ἢ νεφῶν ὑποδραμουσῶν τὰς θανατούσας ἐπὶ τὴν Ἰουδαίαν γῆν ἡλιακὰς
ἀκτῖνας ἢ τοῦ ἐκεῖσε ἀέρος παχυνθέντος συμπυκνούντος καὶ αὐτοῦ τῷ
γεγονότι, ὡσπερ ἢ περὶ τὴν Ἰουδαίαν γῆν καὶ αἱ πέτραι καὶ τὰ μνημεῖα
πολλαχοῦ γὰρ ἢ γραφῇ πᾶσαν γῆν τὴν Ἰουδαίαν ὀνομάζει· τοῦτο δὲ
γέγονεν, ἵν' εἰδεῖεν ὅτι αὐτός ἐστιν ἐκεῖνος ὁ ἀπηρητημένος τοῦ ξύλου ὁ
10 σύνοπλον τὴν κτίσιν λαβών, ὅτε >τοῖς Αἰγυπτίοις πεπολέμηκε δι' αὐτοὺς<
καὶ τὸ ἡλιακὸν ἐκλέλοιπε φῶς καὶ ἀπάσης τῆς αὐτῶν χώρας κατεσκε-
δάσθη τὸ σκότος.

dCδ Vgl. Orig. in Matth. vet. interpr. 134 (V, 54, 1—55, 7 Lomm.).
8 vgl. Gen. 13, 9; Joel 1, 2; Jerem. 1, 14 10 Exod. 14, 25 11f. vgl. Exod. 10, 22

5 νεφελῶν C γῆν > C 6 συμπυκνούντος (korr.?) D 7 τὴν > D¹
γῆν d 8 τὴν > D¹ ὀνομάζει] λέγει d 9 ἀπηρητισμένος CD, ἀπερητισό-
μενος δ ἐν τῷ ξύλῳ D¹ 10 ὅτε] ὁ καὶ d τοὺς Αἰγυπτίους D³
πεπολ. — αὐτοῦς] δι' αὐτοὺς ποτὲ πολεμήσας d 11 καὶ—φῶς > d κατασκε-
δάσας DD¹δ, κατασκευάσας D³

LXXXIII. 23, 44 >τοῦ ἡλίου ἐκλιπόντος<

Περὶ ταύτης τῆς ἐκλείψεως προεφήτευσεν καὶ Ζαχαρίας εἰπὼν >ἐν
ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ οὐκ ἔσται φῶς· καὶ ψῆχος καὶ πάγος ἔσται μίαν ἡμέραν·
καὶ ἡ ἡμέρα ἐκείνη γνωστὴ τῷ κυρίῳ· καὶ οὐχ ἡμέρα καὶ οὐχὶ νύξ· καὶ
5 πρὸς ἑσπέραν ἔσται φῶς· εἰκὼν τὸ σκότος τοῦ ἐσκοτίσθαι τοὺς ἐπι-
βάλλοντας χεῖρα τῷ φωτί. Ὡς γὰρ Αἰγυπτίοις σκότος καὶ τοῖς υἱοῖς
Ἰσραὴλ φῶς, οὕτως νῦν τῇ μὲν ἐκκλησίᾳ φῶς, Ἰουδαίοις δὲ σκότος
τριῶν ὠρῶν, φωτὸς πατρικοῦ, ἀπανγάσματος Χριστοῦ, ἐλλάμψεως
ἀγίου πνεύματος. Καὶ ἐπεὶ ἐν τῇ ἕκτῃ ἡμέρᾳ γεγένηται ὁ ἄνθρωπος,
k* — 2ff. Zach. 14, 6, 7 6f. vgl. Exod. 10, 23 6ff. vgl. Orig. in
Matth. vet. interpr. 134 (V, 58, 1—16 Lomm.), z. T. wörtlich 8 vgl.
Hebr. 1, 3 9. 11 vgl. Gen. 1, 27, 31

2 ~ τῆς ἐκλείψ. ταύτης K¹

10 τάχα διὰ τοῦτο ἔπερ σωτηρίας ἀνθρώπων πάσχων ὁ κύριος ὥρα ἔκτης ἐξαμαρτήθη τῆς ἔκτης ἡμέρας, ἵνα τὸν ἐν τῇ ἔκτη ἡμέρᾳ γεγονότα καὶ τῇ ἔκτη ὥρᾳ τοῦ παραδείσου ἐκπεσόντα πάλιν ἀνακαλέσῃται.

10ff. vgl. Orig. in Matth. vet. interpr. 134 (V, 57, 2 ff. Lomm.)

LXXXIV. 23, 46 >πάτερ, εἰς χεῖράς σου παρατίθημι τὸ πνεῦμά μου<

Αὕτη ἡ φωνή, ἣν ἔκραξεν ἐπὶ τῷ σταυρῷ· >εἰς χεῖράς σου παρατίθημι τὸ πνεῦμά μου<, διδάσκει, ὅτι αἱ τῶν ἁγίων ψυχαὶ οὐκέτι εἰς ἄδου κατακλείονται, καθὰ καὶ πρόφην, ἀλλὰ παρὰ τῷ θεῷ εἰσιν, τούτου γεγονότος ὡς ἐν ἀπαρχῇ ἐν Χριστῷ· κάτω γὰρ ἦν ἡ χώρησις καὶ ἡ κατοχή τῶν ψυχῶν, ἀλλὰ ταύτην τὴν κάτω πορείαν ὁ κύριος εἰς τὰ ἄνω μετέστησε δι' ἑαυτοῦ. Ἐπειδὴ γὰρ ἐν αὐτῷ τὸ ἀπλημμελὲς ἢ ἀνθρώπου γένεσις εὐρέθη πλουτήσασα, κεκαινοτόμηκεν ἡμῖν τὸ πέμπεσθαι >εἰς χεῖρας θεοῦ ζῶντος< τὰς σωματικὰς ἀπαλλασσομένας ψυχάς, καὶ τοῦτο εἰδὼς ὁ ἄγιος ἔφη Στέφανος· >κύριε Ἰησοῦ, δέξαι τὸ πνεῦμά μου<. Τὸ δὲ >παρατίθημι< τὸ ἐκούσιον διδάσκει τοῦ πάθους καὶ δείκνυσιν, ὅτι οὐκ ἀπόλλυται [ἐδήλον γὰρ τὸ >παραυθίσσομαι<, ὅτι πάλιν αὐτὴν ἀπολήγεται].

k(᾽Ωριγένους καὶ Κυρίλλου)

9f. vgl. Hebr. 10, 31

11 Akt. 7, 59

13 vgl. Joh. 10, 18

6 ἀπαρχῇ] ἀρχῇ K⁷

9 πέμπεσθαι] ἐμπεσεῖν konj. Kl.

LXXXV. 24, 15 >αὐτὸς Ἰησοῦς ἐγγίσας συνεπορεύετο αὐτοῖς<

Τίς μὲν ἡ δόξα τοῦ σώματος τοῦ κυρίου, ἧς καὶ ὁ Παῦλος μέμνηται, παρεδείχθη τοῖς μαθηταῖς ἐν τῇ μεταμορφώσει ἐπὶ τοῦ ὄρους· ἐπεὶ δὲ ἐχρῆν μετὰ τὴν ἀνάστασιν ἐμφανισθῆναι τοῖς τε ἀποστόλοις καὶ τοῖς πεντακοσίοις μαθηταῖς εἰς πίστευσιν τῆς ἀναστάσεως, ὡς ἐχώρουν ἰδεῖν, ἐθεάθη, [καὶ] ὅποιον ἠθέσαν αὐτὸν πρὶν παθεῖν, δεικνὺς αὐτοῖς καὶ τὰς ἐκ τῶν παιθῶν οὐλὰς. Ὅρα δέ, ὅτι καὶ ἀποδημῶν εἰρήνην αὐτοῖς ἀγῆκεν, ὡς ὁ Ἰωάννης ἔγραψεν· καὶ αὐθις ἐπιδημίσας εἰρήνην δίδωσι, τὸ γλυκὺ καὶ προᾶγμα καὶ ὄνομα.

W* — 2 vgl. Phil. 3, 21

3 vgl. Mark. 9, 2 Par.

5 vgl. 1 Kor. 15, 6

7 vgl. Joh. 20, 27

7ff. vgl. Joh. 20, 20. 26

— 6 καὶ del. Kr.

LXXXVI. 24, 32 >οὐχὶ ἡ καρδία ἡμῶν καιομένη ἦν ἐν ἡμῖν<

[ἐτέρως δέ·] Σίμων καὶ Κλεόπας ὁμολογοῦντες ἐπὶ τοῖς λόγοις τοῦ σωτῆρος τό· >ἡ καρδία ἡμῶν καιομένη ἦν< καὶ τὰ ἐξῆς δηλοῦσιν, ὅτι οἱ ἀπὸ ἀγάπης τῆς πρὸς τοὺς ἀκούοντας ὑπὸ τοῦ σωτῆρος ἀπαγγελόμενοι λόγοι ἐχούσης φλόγα πυρὸς ἔκαιον, ἀνάπτοντες τὴν καρδίαν τῶν ἀκουόντων πρὸς ἀγάπην θεοῦ.

k* — 5 φλογὰς KK⁷

LXXXVII. 24, 50 >ἐπάρας τὰς χεῖρας αὐτοῦ εὐλόγησεν αὐτούς<

Τοιοῦτον δέ τι καὶ περὶ τοῦ ᾿Ααρὼν ἐν τῷ Λευϊτικῷ γέγραπται, ὅτι >ἐξάρας τὰς χεῖρας αὐτοῦ ἐπὶ τὸν λαὸν ἠεὐλόγησεν αὐτούς<. Ὑπολαμβάνω δὲ ἐνθάδε αἰνίσσεσθαι τὸν λόγον, ὅτι δεῖ τὸν εὐλογοῦντά τινα κεκοσμη-
 5 σθαι ἐν ἔργοις διαφέρουσι καὶ ἐπηρμένοις παρὰ τοὺς πολλούς· αἱ γὰρ χεῖρες ᾿Ααρὼν ἄνω ἐξαιρούνται, ὅτε μέλλει εὐλογεῖν τὸν λαόν. Ὡς εἶπερ τις κάτω ἔχει τὰς χεῖρας εἰς τὰ γήϊνα, οὐκ ἂν ἀνύσαι βουλόμενος εὐλο-
 10 γεῖν τινα, ὥσπερ οὐδὲ κάτω κείμεναι αἱ Μωϋσέως χεῖρες ὠφέλουν τὸν λαόν, ἀλλ' ὅτε ἐπήροντο. Τούτου σύμβολον ἦν καὶ ἡ ἔπαρσις τῶν χει-
 15 ρῶν τοῦ σωτῆρος· ταῖς γὰρ ὑπὲρ ἄνθρωπον πράξειςιν ὕψωσεν αὐτοῦ τὰς χεῖρας καὶ ἔσωσε τοὺς πιστεύοντας. Τάχα τοίνυν πᾶς ὁ ταῖς πράξειςιν ἐπηρμένος ἐσταύρωται, καὶ κατὰ τοῦτο ἔλεγε Παῦλος· >ἐγὼ κόσμῳ ἐσταύρωμαι καὶ μοὶ κόσμος<, τοῦτ' ἔστιν· νερόηταί μοι ὁ λόγος ὁ περὶ κόσμου καὶ ἐπῆρται καὶ οὐκέτι κεῖται κάτω· τῷ γὰρ μὴ συνέντι τὸν λόγον τῆς
 20 κοσμοποιΐας ὁ λόγος οὐκ ἐσταύρωται. Καλὸν γὰρ εἶναι ἠγοῦμαι τὸ μυστικῶς σταυροῦσθαι, ὃ καὶ Παῦλος πέποιθε, Χριστῷ συνεσταυρωμένος, καὶ ὁ κόσμος ἔσχεν ὡς πρὸς τὸν Παύλου νοῦν ἐπηρμένος καὶ νεροη-
 25 μένος αὐτῷ. Ἄλλως δὲ ἐπαίρει τὰς χεῖρας ὁ κύριος, δύναμιν τάχα τοῖς μαθηταῖς ἐντιθεῖς διὰ τῆς εὐλογίας.

k*

3 Lev. 9, 22 8f. vgl. Exod. 17, 11 12f. Gal. 6, 14 16 vgl. Gal. 3, 1

6 ἐξήροντο K⁷ μέλλει — λαόν] εὐλογεῖν τὸν λαόν ἔμελλεν K⁷ 7 ἔχει K¹

10 ὕψ. — 11 πράξ. > K¹ 13 τοῦτ' ἔστιν — 18 αὐτῷ > K⁷ 14 τὸν λόγον] τῷ λόγῳ K¹ 15 λόγος] κόσμος K¹ εἶναι] οἶμαι K¹

LXXXVIII. 11, 3 >τὸν ἄρτον ἡμῶν τὸν ἐπιούσιον δίδου ἡμῖν τὸ καθ' ἡμέραν<

Ἐμφαντικώτερον δὲ τὸ >καθ' ἡμέραν< τοῦ παρὰ Ματθαίῳ >σήμερον<. Καὶ γὰρ ὁ ἔσω ἄνθρωπος, ὃς κυρίως οὐσία, μὴ τυχῶν ζωῆς ἄρτου
 5 ἐχθρῶ ζωῆς θανάτῳ γίνεται, ὡς τὸ σῶμα μὴ τρεφόμενον. Ταπεινοὶ δὲ οἱ νομίζοντες περὶ σωματικοῦ ἄρτου λέγειν τὸν διδάσκοντα μὴ μεριμνᾶν >περὶ τῆς αὔριον<, μάλιστα εἰς >τὸν ἐπιούσιον<, ἀντὶ τοῦ >τὸν ἐπιόντα< καὶ >ἐπερχόμενον< λαμβάνουσιν. Τοῦτο δὲ δῆλον ἐκ τοῦ εἰπεῖν· >οὐ γὰρ οἶδας, τί τέξεται ἡ ἐπιούσα<, τοῦτ' ἔστιν ἡ αὔριον ἢ ἐπερχομένη· οἱ δὲ
 10 τοῦ Μάνεντος ἢ ἀλληγορήσουσιν, ὃ μὴ εἶωθεν, ἢ τὸν τοῦ Δημιουργοῦ ἄρτον αἰτήσουσιν.

d(D: ᾿Ωριγένους καὶ Κυρίλλου) C (vorausgeht in dC Kyrill: ᾿Επιούσιον δὲ expl. καθεστηκότων) [in d steht nur 2 ᾿Εμφαντ. — σήμερον = Fragm. XLVII (p. 255)]

6f. Matth. 6, 34 8f. Prov. 3, 28 10 Μάνεντος] Mani's (215—273) Erwähnung ist dem Orig. wohl nicht zuzuschreiben; vermutlich hat es Μαρκίωνος geheißten; vgl. Fragm. XLVI p. 254

ANHANG.

I.

ZWEIFELHAFTE FRAGMENTE.

LXXXIX. 1, 1 (Hom. 1) >ἐπειδήπερ πολλοὶ ἐπεχείρησαν ἀνατάξασθαι<

[ὥστε] σημαίνει τὸ >ἐπεχείρησαν< τὸ χωρὶς χαρίσματος ἐλθεῖν <εἰς> τὴν ἀναρχίαν τῶν εὐαγγελίων τινάς, τὸ δὲ >ἀνατάξασθαι< σημαίνει τὸ ἐκθεῖναι, τὸ ἐξηγήσασθαι, τὸ συγγράφαι.

ST (anschl. an p. 4, 17 Appar.) — 3 <εἰς> konj. Kr.

XC. 1, 1 (Hom. 1) >καθὼς παρέδοσαν ἡμῖν οἱ ἀπ' ἀρχῆς αὐτόπται<

“Ὅτι μὲν οὖν παρὰ τῶν αὐτοψία θεασαμένων καὶ ἀτιμώτων γενομένων παρέλαβε, σαφῶς ὁμολόγησεν εἰπών· >καθὼς παρέδοσαν ἡμῖν οἱ ἀπ' ἀρχῆς αὐτόπται καὶ ἐπιτρέται γινόμενοι τοῦ λόγου<. Καὶ χορὴ τοῦτω μὲν⁵ καὶ Μάρκῳ πείθεσθαι, ὡς ἅπερ ἀκηκόασιν ἀκριβῶς ἀναγραφεμένοις, Ἰωάννη δὲ καὶ Ματθαίῳ, ὡς ἅπερ ἐωράκασι γράφουσιν. Τὰ οὖν τόμιμα εὐαγγέλια τιμητέον ἐξ ἴσου, μὴ μόνον τὴν ὄψιν τῶν ἐωρακότων τιμώντων, ἀλλὰ καὶ τὴν ἀκοήν τῶν ἀκηκόων· ἀληθεῖς γὰρ ἀληθῶν διάδοχοι καὶ τὸ παραδοθὲν αὐτοῖς ἡμῶς παραπέμποσιν. ἔπαινον κομιζόμενοι¹⁰ δίκαιον παρ' ἡμῶν.

d(e: ἐξ ἀνεπιγρ.) CLU (das nächste Orig. Schol. (p. 7, 12ff.) hat das Lemma τοῦ αὐτοῦ) Xγλ (dCXγ anschl. an p. 6, 13) 8 ἀληθεῖς — 9 παραπέμπ. Schluß eines Athan. Scholion in k, gehört aber nicht mehr diesem zu (vgl. Sickenberger, Niketas 105).

2 μὲν οὖν] δὲ dCLγλ αὐτοψία] αὐτὸν U, αὐτόψει γ (Carn.) λ αὐτοψ. — γενομ.] αὐτόπτων τοῦ λόγου E⁵ καὶ — γεν. > dλ 3 εἰπών] δι' ὧν εἶπεν X εἰπών — 4 λόγου > eE⁵U ἡμῖν > C καθὼς — 4 λόγου > X 5 καὶ + τῶ UX 6 Ἰωάννης E δὲ] τε EX Ματθαῖος E ὡς nur E⁵ Tὰ — 10 > E⁵ οὖν] γοῦν U 9 καὶ — 10 > X 9 παραδοθὲν — φῶς] πνεῦμα δοθὲν αὐτοῖς φησιν E 10 δίκαιον] διὰ καὶ E

XCI. 1, 6 (Hom. 2) >ἦσαν δὲ δίκαιοι ἀμφοτέρω

Ἴσως ἐρεῖ τις, ὅτι τοῦ νόμου λέγοντος· >ἐὰν φυλάξης τὰ προστάγματα κυρίου τοῦ θεοῦ σου, πληθυνεῖ τὸν σῖτόν σου καὶ τὸν οἶνόν σου καὶ τὸ ἔλαιόν σου καὶ οὐκ ἔσται ἔν σοι ἄγονος οὐδὲ στεῖρα· εἰ οὖν >δίκαιοι οἱ οἱ, ποῦ ἢ εὐλογία; ὅτι ἔθος τοῖς ἐπὶ μεγάλοις τισὶ προβιβαζομένοις παρὰ θεοῦ ὡς Ἰσαὰκ καὶ Σαμψὼν καὶ Σαμωνὴλ ἐπερβαίνειν τὰ κατὰ τὸν νόμον· στερωτική γὰρ ὠδὶς ἐγγὺς τῆς παρθενικῆς ἔστιν.

D¹⁰E³E⁵ Vgl. p. 18, 8 ff. Ἴσως ἐρεῖ τις κτλ., dem das Fragment der Form nach verwandt scheint; Bezeugung fehlt. — 3 Deut. 7, 12—14; Exod. 23, 26.

2 Ἴσον E³ ὅτι > E³E⁵ 3 σου³ > E³ — 5 ὅτι > D¹⁰

XCII. 1, 15 (Hom. 4) >ἔσται γὰρ μέγας ἐνώπιον κυρίου

καὶ διὰ παντός τὸ τῆς ψυχῆς ὄμμα πρὸς θεὸν ἀνατείνων καὶ πρὸς αὐτὸν μόνον βλέπων κατὰ τὸν λόγοντα· >πρὸς σὲ ἦρα τοὺς ὀφθαλμούς μου, τὸν κατοικοῦντα ἐν τῷ οὐρανῷ.

D⁶ [anschl. an p. 27, 4—6; der Anfang des zusammengesetzten Scholions in d (Τὸ μέγας ἐπὶ Ἰσαὰκ expl. τοῦ ἁγίου πνεύματος χάρις) ist bei E¹ mit Lemma: τοῦ Χρυσόστομου versehen, in W ohne Lemma, so daß möglicherweise das obige sowie das Fragment p. 27, 4—6 dem Orig. nicht zugehören] — 3f. Ps. 122 (123), 2

XCIII. 1, 15 (Hom. 4) >οἶνον καὶ σίκερα οὐ μὴ πίη

>καὶ σίκερα οὐ μὴ πίη. Σίκερά ἐστι πᾶν τὸ μέθην ποιεῖν δυνάμενον, οὐκ ἂν δὲ ἐξ ἀμπέλου, μάλιστα δὲ τὸ ἐκ φοινίκων ἐσκευασμένον.

LW (im Scholion, zu dem auch p. 27, 4—6 gehört)

2 Σίκερα + δέ W ἐμποιεῖν W 3 μάλιστα — ἐσκευασμ. > L

XCIV. 1, 17 (Hom. 4) >καὶ αὐτὸς προελεύσεται ἐνώπιον αὐτοῦ

>Καὶ αὐτὸς προελεύσεται. Τό· >προελεύσεται ἐν πνεύματι καὶ δυνάμει Ἑλίου, τοῦτό ἐστιν Ἑλίου τῆς δευτέρας τοῦ κυρίου παρουσίας ὄντος προδρόμου, καθὼς φησιν ὁ προφήτης εἰπών· >πέμψω ὑμῖν Ἑλίαν τὸν Θεοβίτην πρὶν ἔλθειν τὴν ἡμέραν τοῦ κυρίου τὴν μεγάλην καὶ ἐπιφανῆ· οὕτως οὖν καὶ ὁ Ἰωάννης τῆς πρώτης γέγονε πρόδρομος καὶ ἐν πνευματικῇ μὲν, ὅτι ὡσπερ ἦν ἐπὶ τὸν Ἑλίαν ἢ τοῦ παναγίου πνεύματος χάρις, οὕτω καὶ ἐπὶ τὸν πρόδρομον, >ἐν δυνάμει δὲ διὰ τὸ μέγεθος τῆς πληρουμένης παρ' αὐτῶν διακονίας.

a L (Eadem altera Reg. ἀδέσποτον) (von L aus inneren Gründen für echt gehalten?) — 4f. Mal. 4, 4

2 Τὸ + δέ a 3 ὁ Ἑλίας a 3/4 ἐστὶ πρόδρομος a 4 εἶπε a 5 τοῦ > a

XCV. 1, 17 (Hom. 4) >ἐπιστρέφαι καρδίας πατέρων ἐπὶ τέκνα

τὸ δὲ >ἐπιστρέφαι καρδίας πατέρων ἐπὶ τέκνα· μετῆλθε δὲ τὰ αὐτὰ καὶ πρὸς Ἰωάννην. Ἀλλὰ μὴ <ὡς> ἢ ἀκολουθία τῆς φύσεως βούλεται καρδίας

X (vorher geht p. 27, 4—28, 16) ξ (zwischen 7 ἀκολ. u. Καὶ ist ein Absatz)

τίκτων ἀκολουθεῖν μᾶλλον πατέρας, οὐ πατέρας δουλέειν υἱοῖς· ἀλλ' ἐπιβόληται τῷ νόῳ λαῶν δεῖν τὸν ἀρχαῖον ἀκολουθεῖν, ὅς ἐν χώρῃ ἦν πατέρων. ὁ δὲ δεύτερος καὶ νόος ἐν χώρῃ υἱῶν — ἀντί > τῶν πατέρων σου ἐγεννήθησαν υἱοὶ σοικ — ἀντιστρέφει τὴν ἀκολουθίαν· καὶ γὰρ ἀποκαθιστᾷ τὴν συναγωγὴν ὑπὸ τὴν ἐκκλησίαν. Ἐρμηνεύων δέ, τίνες οἱ πατέρες, τίνες δὲ τὰ τέκνα, ἐπιφέρει > καὶ ἀπειθεῖς ἐν φρονήσει δικαίων.
 10 Δεῖ γὰρ τοὺς παλαιοὺς παρὰ Ἰουδαίοις τῇ φρονήσει τῶν δικαίων ἀκολουθεῖν.

6f. Ps. 44 (45), 17

XCVI. 1, 22 (Hom. 5) > ἐξελθὼν δὲ οὐκ ἐδύνατο λαλῆσαι αὐτοῖς <

Ἔτι ἀπιστήσας ὁ Ζαχαρίας τῷ ἀγγέλλοντι τὴν γένεσιν τῆς δεικνυούσης τὸν λόγον φωνῆς ἀπόλλυσι τὴν φωνήν, <ἀνα>λαμβάνων αὐτὴν καὶ πανόμμερος τῆς ἐπιπόνου σιωπῆς, ὅτε γεννᾶται ὁ πρόδρομος, τοῦ λόγου φωνή·
 5 καὶ ὅτε γράφει, ὅτι > Ἰωάννης ἐστὶν τὸ ὄνομα αὐτοῦ <. Ἐνωτίζεσθαι οὖν δεῖ φωνήν, ἢ ὁ νοῦς τὸν ὑπ' αὐτῆς δεικνύμενον δέξεται λόγον.

C (zwischen p. 31, 7 σεσιώπηκεν u. 12 Τὸ δὲ διανεύειν) — 5 Luk. 1, 63
 2 Ἔτι] Ὅτι konj. Kr. 3 <ἀνα> λαμβάνων konj. Kr.

XCVII. 1, 23 (Hom. 5) > ὡς ἐπλήσθησαν αἱ ἡμέραι τῆς λειτουργίας <

Προακούσας ἐράσμιον προᾶγμα ὁ Ζαχαρίας ἐαυτῷ μέλλειν ἔσεσθαι οὐκ ἔσπευσε πρὸ καιροῦ δραμεῖν πρὸς τὸ δοῦναι ὁδὸν τῇ προφητεῖᾳ· ἀλλ' ἔμεινε πληρῶσαι τὴν πνευματικὴν λειτουργίαν καὶ οὕτω τῇ προφητεῖᾳ διὰ τῶν σαρκικῶν ἐξυτηρητέσθαι, διδάσκων ὅτι δεῖ πάντα
 5 δεύτερα ποιῆσθαι τῆς εἰς θεὸν τιμῆς.

d [E¹ τοῦ αὐτοῦ (Orig.)] CSX

2 Προακούσας + δὲ X προᾶγμα — ἐαυτῷ] ἐαυτῷ προᾶγμα dX 3 πρὸς — προφητεῖα > dSX 4 πνευματικὴν > dSX καὶ — 5 ἐξυτηρ. > dSX

XCVIII. 1, 24 (Hom. 6) > περιέκρυβεν ἐαυτὴν μῆνας πέντε <

Διὸ οὐδὲν ἔλεγεν ἢ Ἐλισάβετ, ἕως οὗ πάντες σχεδὸν εἶπεῖν ἠλέγχον αὐτὴν, ὅτι ἔγκυος ἦν, δι' ὧν ἑώρων, καὶ ἐκεῖνη τὸ προᾶγμα ἔκρυβεν.

C (vor p. 35, 8—36, 3)

IC. 1, 32 (Hom. 6) > οὗτος ἐστὶ μέγας καὶ υἱὸς ἐγίστου κληθήσεται <

Τὸ δὲ > ἔσται καὶ > κληθήσεται τῇ κατὰ σάρκα πρόπον οἰκονομίᾳ, καὶ τὸ > δώσει δὲ αὐτῷ κέρως τῇ οἰκονομίᾳ ἀρμόττει. Εἰ δὲ καὶ λαμβάνειν λέγεται διὰ ταύτην > τὸν θρόνον Δαβίδ, ἀλλ' ἐστὶν ὁ αὐτὸς καὶ
 5 βασιλεὺς αἰώνιος θεοπρεπῶς.

X (anschl. an p. 55, 1—4 ἡρξ.)

C. 1, 38 (Hom. 6) ἰδοὺ ἡ δούλη κυρίου<

᾽Ως εὐγνώμων οὖσα ἡ Μαρία ἔφη πρὸς τὸν ἄγγελον· ᾽Ιδοὺ ἡ δούλη κυρίου· γένοιτό μοι κατὰ τὸ ῥῆμά σου<.

C (vor p. 44, 15—17)

CI. 1, 48 (Hom. 8) >ἐπέβλεψεν ἐπὶ τὴν ταπεινώσιν<

Οὐχ ἀπλῶς δὲ οὐδὲ ἀκρίτως ἐν τῇ Μαρία γέγονεν ὁ λόγος, ἀλλὰ διὰ τὴν ὑπερβάλλουσαν αὐτῆς ταπεινώσιν, ἣν ἀγαπᾷ ὁ θεὸς καὶ ὑπερῦποι ὡς μιμουμένην αὐτὸν τὸν ταπεινώσαντα ἑαυτὸν καὶ μορφὴν δούλου λαβόντα· ὅτε ἐπέβλεψεν ἐπὶ τὴν ταπεινώσιν τῆς δούλης αὐτοῦ< καὶ ἐν Ἑσαΐα φησὶν· >ἐπὶ τίνα ἐπιβλέψω ἄλλ' ἢ ἐπὶ τὸν ταπεινὸν καὶ ἡσύχιον καὶ τρέμοντά μου τοὺς λόγους;< Εἰτά γησιν· >ἐπειδὴ ἐπέβλεψεν ἐπὶ τὴν ταπεινώσιν τῆς δούλης αὐτοῦ< — δούλη γὰρ αὐτοῦ εἰμι ὡς πλάσμα αὐτοῦ καθὼς καὶ τὰ λοιπὰ κρίσματα — >ἀπὸ τοῦ νῦν μακα-
10 ριοῦσί με<, οὐ σὺ μόνη ἢ Ἐλισάβετ, ἀλλὰ >πᾶσαι αἱ γενεαί<, δηλονότι αἱ τῶν πιστευόντων· εἰ γὰρ καὶ τοῖς κατ' ἐκεῖνο καιροῦ ἀσυμφανῆς ἦν ὁ τῆς θεοτόκου λόγος, ἀλλὰ νῦν ὁσημέραι ἐπὶ πλείω λαλεῖ καὶ φαίνεται τὸ ἀληθές τῶν ὑπ' αὐτῆς προφητευθέντων.

C [vor und nach p. 60, 2—5 (= 9 ἀπό — 11 πιστ.)]

4f. vgl. Phil. 2, 7 6ff. Jes. 66, 2

CII. 1, 49 (Hom. 8) >ἐποίησέν μοι μεγάλα ὁ δυνατός<

Ἐπειδήπερ ἀπιστήσκειν ἄν τις πρὸς τὴν ἐνέργειαν τῆς συλλήψεως, εἴ γε παρθένος οὖσα συλλάβοι, τῷ ὀνόματι τοῦ >δυνατοῦ< τὴν ἀπιστίαν ἐκβάλλει. ἵνα τις τῇ δυνάμει τοῦ ἐνεργοῦντος ἀναπέμψῃ τὸ κατόρθωμα καὶ μὴ τὸ
5 κατὰ φύσιν ἐξετάζων ἐκπέσῃ τῆς ἀληθοῦς συγκαταθέσεως τῶν ἀληθῶς γεγεννημένων.

dCQ* 1—4 κατόρθωμα findet sich in k(K: Τίτου) in e. Titus-Scholion (vgl. Sickenberger, Titus S. 145 zu Luk. 1, 49); möglicherweise ist das Lemma in Q falsch.

2 Ἐπειδ. — τις] λέγει δὲ >ὁ δυνατός<, ἵν' εἰάν τις ἀπιστήσκει C 3 τῷ — ἐκβάλλει] φησὶν· >εποίησέν μοι μεγάλα ὁ δυνατός< C

CIII. 1, 52 (Hom. 8) >καθεῖλεν δυνάστας ἀπὸ θρόνων<

Τοὺς αὐτοὺς καὶ >δυνάστας< καλεῖ, οὓς καθελὼν ὑψωσεν, τοὺς ταπεινώσαντας ἑαυτοὺς >ὑπὸ τὴν κραταιὰν χεῖρα αὐτοῦ<, δεδωκὼς αὐτοῖς
2—6 aQ*Q¹ 2—3 αὐτοῦ dpCWX 2—5 ἐχθροῦ k (οὐ) κ (als Kyrrillscholion)
3 1 Petr. 5, 6

2 Τοὺς] τούτους δὲ a Τοὺς — ὑψωσε] ἀλλὰ τούτους >καθεῖλε< καὶ >ὑψωσε< dC, ἀλλ' αὐτοὺς μὲν >καθεῖλε<, >ὑψωσε< δὲ >ταπεινοὺς< X καὶ > α δυνάστας] δυνατοὺς a 2/3 ταπεινοῦντας a 3 τὴν > α ~ αὐτοῦ χεῖρα aX αὐτοῦ] τοῦ θεοῦ dC δεδωκ. — 5 ἐχθροῦ > QQ¹

ἡ ἐξουσίαν πατεῖν ἐπάνω ὄψεως καὶ σκοροπίων καὶ ἐπὶ πᾶσαν τὴν δύναμιν
 5 τοῦ ἔχθρου· καὶ >πεινῶντας< μὲν τοὺς ἐξ ἔθνων, λιμώπτοντας θείων λόγων
 καὶ διδασκαλίας, >ἐνέπλησεν ἀγαθῶν< τῶν τῆς νέας διαθήκης.

4f. Luk. 10, 19

4 ὄψεων A 5 μὲν > Q¹ λιμώπτ. + τῶν α 6 καὶ > Δα

CIV. 1, 80 (Hom. 11) >ἦν ἐν ταῖς ἐρήμοις<

Οὕτω πάντα ξένα τὰ αὐτοῦ· καὶ ἡ τροφή ξένη, καὶ ἐκλεκτός ἀπὸ κόσμου
 ἅτε τὸν ὑπὲρ κόσμον μὲνέων Χριστόν, καὶ ἐν ἐρήμῳ εὐθύς, ἔξω τῆς ἐν
 ἀνθρώποις κακίας ἀναστρεφόμενος, ἵνα καὶ ἀξιόπιστος γένηται ταύτην
 5 ἐλέγχειν· οὐ πρότερον δὲ τοῖς ἐν πόλεσιν ἐπιχωριάζειν ἤρξατο, εἰ μὴ
 τὸ ἐν αὐτῷ πνεῦμα δημοσιεῦσαι ἑαυτὸν προετρέψατο.

2—6 X (vorher geht p. 80, 5—81, 20, es folgt p. 64, 2—14) 2—5 ἐλέγχειν
 e[E¹ τοῦ αὐτοῦ (ἀνεπ.)] (in e. Scholion, das beginnt στείρα ἢ μήτηρ)

CV. 2, 1 (Hom. 11) >ἐγένετο δὲ ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκεῖναις<

Ποίαις ἡμέραις; Καθ' ἃς ἐγεννήθη ὁ βαπτιστής· ἔξ γὰρ μησὶ προδρο-
 μος τοῦ σωτήρος ἐγένετο εἰς τὴν κήσιν καὶ πρὸ ἕξ μηνῶν ἐτέχθη· ὡς
 δὲ οἱ ἀκριβέστεροι ἐπετήρησαν, καὶ πρὸ ἕξ μηνῶν τῆς ἀναλήψεως τοῦ
 5 σωτήρος ἀπέθανεν. >Ἀγούστου< δὲ φησὶν πρώτως βασιλεύοντος Ῥω-
 μαίων >ἐξῆλθε δόγμα<. Πρὸ Ἀγούστου γὰρ μόνος ἐγένετο Ἰούλιος
 Καῖσαρ ὁ μετὰ τοὺς ὑπάτους· τύπος γὰρ ἦν πρὸ τούτου ὑπάτους εἶναι
 βασιλεῖς ἐνιαυσίους· Ἀγούστος δὲ βασιλεύσας λείπει τὰς πολυαρχίας
 καὶ κατασχὼν παρέμεινε βασιλεύων. Ἐπεὶ γὰρ ἡμελλε τὸ κήρυγμα δια-
 10 τρέχειν εἰς τὰ πέρατα, οὐκ ἠδύνατο δὲ οἱ ἀπόστολοι μεταβαίνειν ἀπὸ
 ἔθνους εἰς ἔθνος διαφόροις βασιλεύσει παλαιότες καὶ πολεμούμενοι παρ'
 ἐκάστου, προσμαλίζει μὲν βασιλείᾳ τὴν γῆν ὁ θεός, ἵνα οἱ ἀπόστολοι
 ὡς εἰς μίαν βασιλείαν κηρύττωσιν.

X (neues Scholion nach p. 64, 2—14) ξ

CVI. 2, 22 (Hom. 14) >ἀνήγαγεν αὐτὸν εἰς Ἱεροσόλυμα<

Περιτέμνεται ὁ κύριος ὀκταήμερος· Ἰησοῦς ὀνομάζεται, ὃ καὶ προη-
 γόρεται καὶ οὕτω μετὰ τὴν συμπλήρωσιν τῶν ἡμερῶν ἀνάγεται πρὸς
 Ἱεροσόλυμα καὶ παρίσταται τῷ κυρίῳ κατὰ τὸν νόμον τὸν λέγοντα,
 5 ὅτι >πᾶν ἄρσεν διανοῖγον μήτραν ἅγιον τῷ κυρίῳ κληθήσεται<. Καὶ τοῦτο
 μὲν ἐνταῦθα γινῶναι παντός, ὡς αὐτός μὲν ὁ ἀγιάζων, αὐτός δὲ ὁ ἀγιαζό-
 μενος, ἐκεῖνο δὲ οὐ παντός, ὡς ἐλέγετο μὲν καὶ ἐτελεῖτο ταῦτα κοινῶς,
 ἰδίῳ δὲ τι τοῦ γαινομένου βαδύτερον· προσίγεται γὰρ ὑπὲρ ἁγίου

k (K: Τοῦ Γεωμέτρου) κ (vgl. p. 137, 21—28 lat.; eine Verwechslung des Lem-
 mas Ὁριγ. mit Γεωμ. kommt öfters vor)

2 vgl. Luk. 2, 21 5 Luk. 2, 23 6 vgl. Hebr. 2, 11

2 ὀκταῆμ. + καὶ konj. Kr.

πρωτοτόκον καὶ αὐτοῦ προσαγομένου >ζεῦγος τριγόνων, καὶ δύο ρεοσσοὶ
10 περιστερωῶν<, καὶ οἶμαι διὰ μὲν τῶν τριγόνων τὸ σῶηρόν τε καὶ φιλέρη-
μον δηλοῦσθαι.

9f. Luk. 2, 24

CVII. 2, 46 (Hom. 19) >μετὰ ἡμέρας τρεῖς εὔρον αὐτόν<

Οὐ τῇ πρώτῃ δὲ ἢ τῇ δευτέρῃ ηῦρον αὐτόν, ἀλλὰ τῇ τρίτῃ, ὅτε αὐτὸς
ἠθέλησεν ἐμφανῆς γενέσθαι τοῖς ζητοῦσιν αὐτόν. Ἔχει δὲ καὶ αἰνigma
ὁ λόγος· ἐν τῷ δωδεκάτῳ ἔτει τρεῖς ἡμέρας κρύπτεται, πρὸ τοῦ πάθους
5 τὸ πάθος καταγγέλλων τὸ ἐπὶ τῶν δώδεκα μαθητῶν, ὅτε διή καὶ τούτους
ἔλαθε καὶ πάλιν ἀναστάς ἐφάνη [πρὸ τῶν τριῶν], τὸν τριήμερον κηρῶσσαν
πρὸ τοῦ καιροῦ καιρόν.

dCS (anschl. an p. 130, 3—9) vgl. Ambros. in Lucam II, 63 (S. 75, 6—8
Schenkl): post triduum reperitur in templo, ut esset indicio quia post triduum
triumphalis illius passionis in sede caelesti et honore divino fidei nostrae se
resurrecturus offerret, qui mortuus credebatur — 3 vgl. Weish. Sal. 1, 2

2 δὲ + ἡμέρα S τῆ² > C ὅτε] ὅτι δηλαδή S 4 πρὸ — 6 τριῶν]
αὐτοῖς τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ S 5 τῶν > d 6 τὸν — 7 καιρόν > S 7 τοῦ > d

CVIII. 3, 1 (Hom. 21) >ἐν ἔτει δὲ πεντεκαίδεκάτῳ τῆς ἡγεμονίας
Τιβερίου<

Ἐν τῷ πρώτῳ καὶ τεσσαρακοστῷ ἔτει Καίσαρος Αὐγούστου ἐγενήθη
ὁ Χριστός, καὶ ἐβασίλευσεν Αὐγούστος ἔτη πενήκοντα ἕξ, λοιπὰ δέκα
5 πέντε· εἶτα ἐβασίλευσεν μετ' αὐτόν Τιβέριος, καὶ τῷ πεντεκαίδεκάτῳ
ἔτει τῆς Τιβερίου βασιλείας ἦλθεν Ἰωάννης βαπτίζων, ὅτε καὶ ὁ Ἰησοῦς
ἐβαπτίσθη >ὄν ἐτῶν ὡσεὶ τριάκοντα<, ὡς ἐν τοῖς ἕξῃς φησιν ὁ εὐαγγε-
λιστής.

dCS (es folgt p. 136, 21—137, 17) — 6 vgl. Luk. 3, 23

3 τεσσαρ. + τοῖνον S ἐγενν.— 4 Αὐγ. > S 4 ἕξ + καὶ S 6 ἦλ-
θεν + ὁ S 7 ὡσεὶ > S ὡς — εὐαγγ. > S

CIX. 3, 2 (Hom. 21) >ἐπὶ ἀρχιερέως Ἄννα καὶ Καϊάφα<

Ἐμνήσθη δὲ καὶ τῶν ἀρχιερέων Ἄννα καὶ Καϊάφα, ἵνα δείξῃ, ὅτι
ἀπὸ τοῦ καιροῦ, καθ' ὃν ἦλθεν ὁ Ἰωάννης κηρῶσσαν, ἦσαν οὗτοι ἀρχιε-
ρεῖς, ἐν ἐκείνῳ τῷ καιρῷ ἀρξάμενοι, μέιναντες δὲ ἕως τοῦ πάθους τοῦ
5 κυρίου ἐν τῇ ἀρχιερωσύνῃ. Φησὶ γὰρ περὶ τοῦ Καϊάφα, ὅτι προεφήτευσεν,
εἰπὼν περὶ τοῦ Χριστοῦ, ὅτι >συμφέρει ἡμῖν, ἵνα εἷς ἄνθρωπος ἀποθάνῃ
ὑπὲρ τοῦ λαοῦ, καὶ ἐπίγαγεν ἐνθύς· >ἦν γὰρ ἀρχιερεὺς τοῦ ἐνιαυτοῦ
ἐκείνου, ἦτοι πρὸ δύο ἐτῶν τοῦ πάθους εἶπεν τοῦτο· τῷ γὰρ τρίτῳ καὶ
τριακοστῷ ἔτει μετὰ μῆνας τρεῖς ἔπαθεν ὁ κύριος.

dCS (anschließend an p. 137, 17) — 6f. Joh. 11, 50

2 καὶ > S 3 ὁ > C 4 μείν. δέ] καὶ διαμείναντες S ἕως —
5 κυρίου nach 5 ἀρχιερωσύνῃ S 5 Φησὶ — 9 nur C > dS

CX. 4, 18 (Hom. 32) >ἀπέσταλκέν με κηρῶσαι αἰχμαλώτους ἄφεςιν<

>καὶ τοῖς αἰχμαλώτοις ἄφεςιν<. Τίνας δὲ αἰχμαλώτους φησὶν ἢ τοὺς αὐτοὺς, οὓς πρώην αἰχμαλωτευθέντας καὶ δεσμευθέντας ὑπὸ τοῦ διαβόλου ἐλλήθων ὁ Χριστὸς καὶ καθελὼν τὸν ἀποστάτην καὶ ἀλαζόνια τέραλλον τὸν Σατανᾶν ἠλευθέρωσε τῆς αἰχμαλωσίας; Τοὺς αὐτοὺς καὶ >περὶ λόγους< καὶ >ταπεινωμένους< φησὶν· αὐτὸς γὰρ ἐξήστραψε τοῖς ἐσκοτισμένην ἔχουσι τὴν διάνοιαν τὸ νοητὸν φῶς, ἀφῆκέν τε ἡγῶν ἀπέλυσε δεσμῶν τῶν τῆς ἁμαρτίας τοὺς >ταπεινωμένους καὶ συντετριμμένους τῇ καρδίας, τοῦτ' ἔστι τοὺς συντριβέντας ὑπὸ τοῦ βάρους τῆς ἁμαρτίας ἢ τοὺς ταπεινούς τῷ πνεύματι. οἷς καὶ κηρῶσαι >ἐνιαυτὸν κυρίου δεκτόν<. Ποῖος δὲ οὗτός ἐστιν ἢ καθ' ὃν τὸ κήρυγμα τοῦ σωτῆρος ἐγένετο ἢ καθ' ὃν ὁ ἄμνός ὁ ἀληθινὸς ὑπὲρ τῆς ἁμαρτίας τοῦ κόσμου προσεφέρετο;

adkCVz (in k als Schluß eines langen Kyrillscholions, gekürzt), anschließend an p. 194, 13—23 — 9 vgl. Matth. 5, 3

2—5 αἰχμαλωσίας] αὐτὸς (+ γὰρ V) αἰχμαλώτους ὄντας ἐρῶσατο, τὸν ἀποστάτην τύραννον καθελὼν, τοῦτ' ἔστι τὸν Σατανᾶν akV 2 Τίνας — φησὶν > d ἢ] λέγει δὲ d 3 οὓς] τοὺς d 3/4 διαβόλου+ οὓς d 4 καὶ¹—5 Σατανᾶν > d 5 Τοὺς — 6 φησὶν > akV αὐτοὺς + δὲ d 6 αὐτὸς — 7 φῶς] αὐτοῖς γὰρ ἐσκοτισμένοις οὓσι τὴν διάνοιαν τὸ νοητὸν ἐξήστραψε φῶς d, αὐτὸς ἐνήστραψε τὸ νοητὸν καὶ θεῖον (+ καὶ οὐράνιον b) φῶς τοῖς ἐσκοτισμένην ἔχουσι τὴν καρδίαν akV, + καθὼς αὐτὸς φησιν, ὅτι >ἐγὼ φῶς εἰς τὸν κόσμον τοῦτον ἐλήλυθα< (Joh. 12, 46) akV (~ τὸ θεῖον καὶ νοητὸν φῶς ἐνήστραψε k / καθὼς — ὅτι] Ἔφη γοῦν kV / τοῦτον > a) 7 ἀφῆκεν — 8 καρδία] αὐτὸς ἀπέλυσε δεσμῶν, δηλονότι τῶν εἰς ἁμαρτίαν, τοὺς συντετριμμένους ἔχοντας (+ τὴν k) καρδίαν akV (αὐτὸς + καὶ A / δεσμ. — ἁμαρτ.) τῶν τῆς ἁμαρτίας δεσμῶν, δηλονότι k), αὐτὸς δεσμῶν τῶν ἐξ ἁμαρτίας ἀπέλυσε πάντας τοὺς πιστούς A ἡγῶν ἀπέλυσε > d 8 καὶ συντετριμμένους > d τοῦτ' — 9 συντριβ. > d τοῦτ' ἔστι — 9 πνεύματι > akV 10 οἷς — 12] αὐτὸς ἐκήρυξεν >ἐνιαυτὸν κυρίου δεκτόν, οὗ (+ καὶ V) ὁ πάνσοφος Παῦλος μνημονεύει λέγων· >ἰδοὺ νῦν καιρὸς εὐπρόσδεκτος, ἰδοὺ νῦν ἡμέρα σωτηρίας< (2 Kor. 6, 2) akV (διαμνημονεύει V / νῦν > V) 10 Ποῖος — ἢ > d 10 — 11 ἐγένετο vgl.] ἀλλὰ τὴν μέλλουσαν αὐτὸς ὑπέδειξε ζωὴν καὶ τὴν δικαίαν ἠπέλιψε κρίσιν. Αὐτὸς ἐκήρυξε ἐνιαυτὸν κυρίου δεκτόν, καθ' ὃν τὸ κήρυγμα τοῦ σωτῆρος ἐγένετο· ἐνιαυτὸν γὰρ δεκτόν τὴν προτέραν αὐτοῦ οἶμαι λέγεσθαι παρουσίαν, ἡμέραν δὲ ἀνταποδόσεως, τὴν τῆς κρίσεως ἡμέραν W (letzter Teil des dem k-Text entsprechenden Kyrill-Scholions). 12 ~ τοῦ κόσμου προσεφέρ. ἁμαρτ. d

CXI. 10, 29 (Hom. 34) >ὁ δὲ θέλων δικαιῶσαι ἑαυτὸν εἶπεν<

Ἐπαινεθεὶς μέντοι ὑπὸ τοῦ σωτῆρος ὁ νομικός ὡς καλὴν ἀπόκρισιν ἐποίησατο, τὴν ἀλαζονεῖαν ἐξέτόνησεν. οὐδένα εἶναι πλῆσιον αὐτοῦ τιθέμενος.

2—8 dCk (als letzter Teil eines Kyrillscholions, der nicht syrisch belegt ist) mk 2—4 ἐφαμίλλου a

2 μέντοι > a] τοίνυν dC ὑπὸ — νομικός > dC ὡς — 3 ἐποίησατο > a καλὴν + τὴν κ 3 ἐποίησατο + καὶ ἀποτυχῶν τῆς θήρας dC (= Kyr., vgl. k) αὐτοῦ] ἑαυτοῦ κ

ὡς οὐδενὸς ὄντος αὐτῶ κατὰ τὴν δικαιοσύνην ἐφραμίλλου· μόνον γὰρ
 5 ἐνόμιζε πλησίον εἶναι τὸν δίκαιον τῷ δικαίῳ, τὸν ὑψηλὸν τῷ ὑψηλῷ κατ'
 ἀρετὴν ἐφραμίλλου, οὐκ εἰδώς, ὅτι τοῦτο διαφθείρει τὴν δικαιοσύνην τὸ
 μὴ ἐξ ἀγάπης, ὃ πράττει, ποιεῖν· ἐνδεῖς οὖν οὗτος τῆς ἀγάπης ἀλίσκεται
 καὶ τῆς πρὸς τὸν θεὸν καὶ τῆς πρὸς τὸν πλησίον.

4 αὐτῶ] αὐτοῦ a ἐφραμίλλου] ὁμοίου d 5 δίκαιον—ὑψηλῶ > d
 6 οὐκ εἰδώς, ὅτι] Ταῦτα δὴ φρονῶν, οἷα ἐκεῖνος ὁ Φαρισαῖος ὁ λέγων >Οὐκ εἰμι
 ὡς οἱ λοιποὶ τῶν ἀνθρώπων< (Luk. 18, 11), οὐκ εἰδώς, ὡς k 7 οὖν οὗτος]
 γὰρ d οὖν + καὶ k ἀλίσκεται—8 πλησίον] τῆς πρὸς τὸν θεὸν καὶ τὸν
 πλησ. καὶ οὗτος εὐρίσκεται d 8 καὶ] πάντως μὲν καὶ k τὸν¹ > k θεὸν
 + οὐ μὴν ἀλλὰ k τῆς + γε k πλησίον, + ἐμφανῶς, ὅπου οὐδὲ εἶναι τινα
 πλησίον ἑαυτοῦ λογίζεται· δῆλον δὲ ὅτι >τὸν ἀδελφὸν οὐκ ἀγαπῶν, ὃν ἐώρακεν, οὐ
 δύναται θεὸν ἀγαπᾶν, ὃν οὐχ ἐώρακεν< (1 Joh. 4, 20) k

CXII. 13, 6 >συκῆν εἶχέν τις πεφυτευμένη<

[Ἄλλοι δὲ τὸ τρισσῶς ἐληλυθέναι αὐτὸν οὕτω φασίν· τὸ πρῶτον διὰ
 Μωϋσέως καὶ Ἀαρῶν, δεύτερον, καθ' ὃν καιρὸν ἦν Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ναυῆ
 καὶ μετ' αὐτὸν οἱ κριταί, τρίτον δὲ μετὰ τούτους, καθ' ὃν γεγόνασιν
 5 >οἱ προφηταὶ μέχρις Ἰωάννου< <τοῦ βαπτιστοῦ.>] Ἐν τούτοις γέγονε τοῖς
 καιροῖς ἄκαρπος ὁ Ἰσραὴλ· ὅσον γὰρ ἦκεν εἰς τὴν τοῦ θεοῦ βουλήν,
 ἀπαράδεκτος ἦν ἢ ὡς ἐν σκιαῖς καὶ τύποις λατρεία, καὶ ἄκαρπος παντελῶς
 τότε ἦκον εἰς πνευματικὴν λατρείαν· διὸ καὶ ἀπόβλητος γέγονεν. Ἐτερον
 δὲ τέταρτον νοῆσαι τὴν τῆς ἐνανθρωπήσεως χρόνον, καθ' ὃν νύττει καὶ
 10 περιορύττει τὸν Ἰσραὴλ, καταθερμαίνων αὐτόν, ἵνα ζέοντα τῷ πνεύματι
 ἀποτελέσῃ. Ἐπειδὴ δὲ μετὰ τσσαύτας ἀπειλὰς ἔμειναν ἄκαρποι, ἐξεκόπη
 ἡ συκῆ καὶ ἐνεκεντρίσθη τὰ ἔθνη >εἰς τὴν ἐκείνων ῥίζαν<· ἔμεινε γὰρ ἡ
 ῥίζα. Ἡ γεωργὸν δεῖ νοῆσαι ἄγγελόν τινα παρὰ θεοῦ προσταχθέντα
 προϊστασθαι τῆς Ἱερουσαλήμ, ἡ καὶ συκῆ ἀκάριστο παραβάλλεται. Δια-
 15 γράφωμεν οὖν καὶ ὡς ἐν συντόμῳ τὸν λόγον· >συκῆς ἦτοι ἡ πόλις
 Ἱερουσαλήμ [ἡ ἢ τῶν Ἰουδαίων συναγωγὴ ἢ ἡ ἀνθρωπότης πᾶσα]
 >οἰκοδεσπότης<, οὗ τινος καὶ ἡ συκῆ ἦν, [ὁ θεὸς καὶ πατὴρ ἦτοι]
 αὐτὸς ὁ σωτὴρ· [ὁ δὲ >ἀμπελουργὸς< ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ. >Τρίτον< δὲ λέγει
 20 ἑαυτοῦ.] Ἦτοι πρῶτον ἔτος, καθ' ὃ πρῶτον τῷ Ἀδὰμ ἐνετείλατο
 λέγων· >ἀπὸ παντὸς ξύλου τοῦ ἐν τῷ παραδείσῳ βρώσει φαγῆς, καὶ
 τὰ ἐξῆς· δεύτερον, καθ' ὃ ἐν τῷ νόμῳ διὰ Μωϋσέως τῷ Ἰσραὴλ >δέ-

dC (d nur 2—5 βαπτ. + 27 τέταρτον—28) 8 Ἐτερον—14 παραβάλλεται ist ab-
 gedruckt als Fragm. LXVI p. 265. Vom übrigen Text ist das Eingeklam-
 merte den Autoren Titus, Kyrill und Isidor Pel. zuzuweisen: 16 ἡ¹—συναγ.,
 18 Τρίτον—20 ἑαυτοῦ = Titus; 2 τὸ²—5 βαπτιστοῦ, 24 Ἡ—26 βαπτιστοῦ =
 Kyrill; 16 ἡ²—17 οἰκοδεσπότης, 17 ὁ—πατὴρ, 18 ὁ δὲ—θεοῦ = Isidor.
 Das Übrige dürfte dem Origenes gehören.

5. 26 Luk. 16, 16

11f. vgl. Röm. 11, 17

21 Gen. 2, 16

δωκεν ἐντολάς· τρίτον, καθ' ὃ αὐτὸς δι' ἑαυτοῦ ἐν τῷ εὐαγγελίῳ τὸν τέλειον δέδωκε νόμον. [²⁵Ἡ πρώτη ἔτος φησίν, καθ' ὃν ἦν Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν, δεύτερον, καθ' ὃν ἦν Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ναυῆ καὶ οἱ κριταί, τρίτον δέ, καθ' ὃν γέγονασιν οἱ προφηταὶ μέχρις Ἰωάννου τοῦ βαπτιστοῦ,] τίτωτον τὸν τῆς ἐνανθρωπήσεως χρόνον, καθ' ὃν αὐτὸς διὰ τοῦ εὐαγγελίου τὴν τῶν οὐρανῶν βασιλείαν πᾶσιν εὐηγγελίσατο.

27 χρόνον] καιρόν d 28 τὴν τ. οὐρ. βασ. πᾶσιν εὐηγγ.] ἐκήρυξε πᾶσι τὴν τ. οὐρ. βασ. d

II.

FRAGMENTE IN DEN LUKAS-KATENEN,
die aus anderen Schriften des Origenes stammen.

a) aus dem Matthäus-Kommentar

9, 10 Ὁ δὲ Ματθαῖός φησιν expl. φεύγετε εἰς τὴν ἑτέραν.

W* tom. X, 23 (III, 62, 1—12 Lomm.)

9, 12 Κατὰ δὲ ἀναγωγὴν expl. τρέφοντες ἐκάστην φυλήν.

k*z tom. X, 23—XI, 3 (III, 63, 22—73, 19 Lomm.)

9, 18 Ἐρωτᾷ δὲ οὐχ ἄγροῶν expl. συμβολικὰ αὐτοῦ ἀνελήφασιν.

dC tom. XII, 9 (III, 144, 1—145, 9 Lomm.)

Πυνθάνεται δὲ τῶν μαθητῶν expl. εἰσελεύσονται ἐν αὐτῇ.

k* tom. XII, 9—13 (III, 144, 1—152, 30 Lomm.)

9, 23 Ἐτέρως δὲ ἀρνεῖται τις ἑαυτόν expl. ἐν τῷ κατορθοῦν σωζομένην.

k* tom. XII, 24—27 (III, 171, 4—174, 23 Lomm.)

9, 27 Ταῦτα ἐπὶ Πέτρον καὶ Ἰάκωβον expl. τῆς μεταμορφώσεως αὐτοῦ.

k*ε tom. XII, 31 (III, 179, 9—17 Lomm.)

Εἰ δὲ χρή τι καὶ περιεργότερον expl. ἐντὸς τῶν τελείων μόνον.

k*ε tom. XII, 32—35 (III, 181, 6—189, 13 Lomm.)

9, 28 Καὶ τοίνυν ἵνα καὶ ἐπαναλαβὼν expl. καὶ τὸ πάθος τὸ ἅγιον.

k*m*εμ tom. XII, 36—38 (III, 190, 3—193, 19 Lomm.)

Ἐπει γὰρ ἐν ἕξ ἡμέραις expl. τῷ βλέποντι θεωρούμενον.

W* (das Schol. beginnt mit Fragm. XXI, 1—7) tom. XII, 36 (III, 190, 7—191, 8 Lomm.)

Μὴ φέροντες τὴν τῆς φωνῆς δύναμιν expl. ἐκεῖ ἐμφανίζεσθαι πολλοῖς.

W* tom. XII, 43 (III, 202, 3—203, 7 Lomm.)

9, 30 [᾽Ωριγένης εἰς τό· λίδου ἄνδρες δύο συνελάλουν<] Ἄξιον ἐπιστῆσαι expl. οἷς ἠτοίμασται, διὰ τούτους λελέχθαι.

W* tom. XII, 31 (III, 179, 21—180, 3 Lomm.)

9, 34 Ἡ δὲ ἐκ τῆς νεφέλης expl. ὅθεν ἐληλύθεισαν.

k*μεμ tom. XII, 43 (III, 202, 1—22 Lomm.)

9, 37 Ἐπιβλεπτόν δὲ τούτοις ὑψηλότερον expl. ἐν τοῖς κλάδοις τῆς τοιαύτης πίστεως.

k*ε tom. XIII, 3—5 (III, 216, 7—220, 7 Lomm.)

9, 44 Ὑπὸ τίνος δὲ ἄρα μέλλει παραδίδοσθαι; expl. ἐφ' ἡμᾶς φῶς τοῦ θεοῦ.

k*ε tom. XIII, 8—9 (III, 225, 13—229, 13 Lomm.)

9, 47 Ἐπει ἀχώριστός ἐστιν ὁ υἱὸς expl. καὶ ἀπόνηρον παιδίον.

W* tom. XIII, 19 (III, 247, 2—17 Lomm.)

9, 48 Οἷαν γὰρ τὸ παιδίον ἐκ τῆς γεννήσεως expl. γέγονεν εἰς τὰ παιδιά.

k* tom. XIII, 16 (III, 238, 20—241, 7 Lomm.)

11, 51 Διὸ τῆς Ἐλισάβητ καὶ τοῦ παιδὸς expl. τὸ αἷμα τῷ αἵματι.

K^{8*}ε vet. int. 25 (IV, 229 Lomm.)

Ζαχαρίαν εὐρίσκομεν ἐν ταῖς Βασιλείαις expl. τὸν πατέρα τοῦ πατρός.

k* (fehlt K⁸)κ vet. int. 25 (IV, 228—230 Lomm.)

14, 18 Τὸ μὲν οὖν ὄλοσχερὲς τῆς παραβολῆς οὕτως. Ἐκλάβοις δὲ καὶ ἄλλως κατὰ τὸν τόπον. Ὅσον ἀνθρωποὶ ἐσμεν expl. >ἐν συναγωγῇ θεῶν<.

k*μεμ (den Anfang d. Schol. bildet Fragm. LXIX) tom. XVII, 19—20 (IV, 126, 17—129, 9 Lomm.)

17, 34 Δύναται δὲ σημαίνεσθαι καὶ τὰ δύο expl. ὡς ἀναξία
ἀφιεμένη.

dCS vet. int. 58 (IV, 338, 22—339, 3 Lomm.)

18, 24 Ὅρα ὅτι οὐ πάντη ἀπέκλεισε τὸν πλούσιον expl. καὶ τὰ
τῆς λεγομένης.

W* tom. XV, 20 (III, 367, 17—369, 18 Lomm.)

19, 29 Οἱ δύο μαθηταὶ ἦτοι Πέτρος καὶ Παῦλος expl. εἰς τὴν
Ἱερουσαλήμ.

W* tom. XVI, 19 (IV, 59, 4—10 Lomm.)

23, 17 Διὰ τί δὲ εἶχον ἀνάγκην ἀπολῦσαι expl. διὰ τὸν λαὸν τὸν
Ἰουδαίαν.

a (auch in o mit Lemma: Theophylactus) vet. int. 120 (V, 33, 4—19
Lomm.)

Εἰκόσ ἀρτι ὑποσπονδίων γενομένων expl. πάτριον αὐτοῖς
τὸ τοιοῦτον.

dCZ ε (in Matthaeum) ζ vet. int. 120 (V, 33, 4—19 Lomm.)

23, 39 Ὁ μὲν Ματθαῖος παρατρέχων εἶπεν expl. ἐν τῷ παρα-
δείσῳ.

dC vet. int. 133 (V, 50, 21—51, 17 Lomm.)

Matth. 13, 44 Ὁμοίωμα καὶ παραβολὴ τὴν διαφορὰν expl. ὁ τοῦ
σπόρου λόγος.

k* tom. X, 4—5 (III, 16, 24—18, 17 Lomm.)

Matth. 13, 44 Καθ' ἑτέραν δὲ ἐκδοχὴν εἶη ἂν expl. θελήμασι τοῖς
αὐτοῦ.

k* tom. X, 5—6 (III, 17, 19—19, 24 Lomm.)

Matth. 13, 45 Οἱ γε μὴ περὶ μαργαριτῶν expl. τὴν γνῶσιν τοῦ
Χριστοῦ.

k* ε (in Matth.) tom. X, 7ff. [III, 20ff. (gekürzt) Lomm.]

Matth. 13, 47 Ἔτι σαγήνη ἐστὶν ἡ ἐκ τῶν παλαιῶν expl. τὴν
κάμινον τῆς πυρός.

k* ε (in Matth.) tom. X, 12 (III, 30, 21—33, 18 Lomm.)

Matth. 20, 1 *Τὰ πέντε ταῦτα διαστήματα* expl. *θεοῦ βασιλείαν ἀναφέρεται.*

k*ε tom. XV, 33—35 (III, 397, 3—401, 19 Lomm.)

Matth. 20, 1 *Τάχα μὲν οὖν ἅπας ὁ τῶν ἀνθρώπων βίος* expl. *τῆς σωτηρίας μισθός.*

k* ε tom. XV, 36 (III, 402, 24—403, 14 Lomm.)

Matth. 20, 1 *Δι' οὗ δοκεῖ μοι τὸ γνῶρισμα τῆς βασιλείας* expl. *βασιλείαν ἀναφέρεται.*

k (K u. K⁸: *Εὐσεβίου καὶ Ὁριγένους*) ε vgl. tom. XV, 32 (III, 396 Lomm.)

b) aus anderen Schriften

3, 5. 6 *Μόνος δὲ οὗτος παρὰ τοὺς τρεῖς* expl. *τὰ προφητικά τοὺς εὐαγγελιστάς.*

C [anschl. an 145, 13—20; es ist dort (145, 20—146, 2) zu streichen] Comm. in Joh. VI, 26 (S. 136, 17—30 Preuschen)

3, 16 *Οὐκ ἄκαρπον παραδέσθαι* expl. *καθ' ἑαυτόν, υἱὸν τοῦ θεοῦ.*

W* Comm. in Joh. VI, 31/32 u. 34/35 (S. 140, 31—142, 17 u. 143, 23—144, 35 Preuschen). Das Fragment ist also S. 159, 1—160, 17 zu streichen.

11, 3 [*Οὕτω καὶ Ὁριγένης, ὅς φησιν, ὅτι*] *πᾶσα τροφή* expl. *ὑπὲρ τῆς τοῦ κόσμου ζωῆς.*

W* *Περὶ εὐχῆς* 27, 4 (S. 365, 8—15 Koetschau)

Ἡ λέξις ἡ >ἐπιούσιος< παρ' οὐδενὶ τῶν Ἑλλήνων expl. *τοιγαροῦν ὁ ἄρτος ἐστίν.*

W* *Περὶ εὐχῆς* 27, 7—17 (S. 366, 34—375, 16 Koetschau)

5, 12 *Ἱστορικῶς δὲ μετὰ τὴν ἀποστολὴν* expl. *ἅπασαν οἴησιν.*

k* ε (= Fragm. IV, S. 233, wo es zu streichen ist) Hom. VIII in Leviticum (S. 412, 24—414, 26 Baehrens)

17, 12 *Καί γε τοὺς περὶ λέπρας νόμους* expl. *ἡ λέπρα ἐξαφανισθῆ.*

k* (*Λευϊτικοῦ*) εκ

12, 46 *Τὸ παρὰ τοῦ Δανιὴλ εἰρημένον πρὸς θάτερον τῶν κατειπόντων τῆς ἀγίας Σωσάννης πρεσβυτέρων* >ἤδη γὰρ ὁ ἄγγελος τοῦ θεοῦ

λαβόντες, ἡμισίν. ὑπαρὰ τοῦ θεοῦ σχίσαι σε μίσοντες, ἐρμηνεύων Ὁριγένους λέγει γνήσεσθαι πάντως αὐτῶ τοῦτο ἐν τῇ κρίσει κατὰ τὸ εἰρημένον ὑπὸ τοῦ κυρίου, ὅτι καὶ διχοτομήσει αὐτόν. Ἀμμώνιος δὲ τὸ αὐτὸ ἐρμηνεύων προφητικὸν κεφάλαιον κτλ. . .

W* Vgl. in Matth. vet. int. 61 (IV, 347, 5—9 Lomm.) — 2f. Dan. 13, 55

8, 4 Τίνα διαφορὰν ἔχει ταῦτα expl. ῥήσεις τε σοφῶν καὶ αἰνίγματα.

k* (ἐκ τῶν Παροιμιῶν) λ (PG 13, 20 B 13—25 C 10)

16, 1 Ἐπεὶ δὲ ἀρετὴν εἶναι τὴν φρόνησιν expl. οὐρανοὺς ἠτοίμασεν ὁ κύριος.

k* (Παροιμιῶν) ε (vgl. Sickenberger, Niketas S. 85).

Ein Scholion (wohl zu 12, 20) εἰς τὸ προφητικὸν ῥητὸν τοῦ θείου Ἰερεμίου, zu Jerem. 16, 16 wird noch bei Sickenberger, Niketas S. 60 Anm. 5 als aus dem Jeremias-Kommentar („nach der von Klostermann gegebenen Liste Delarue-Lommatszsch No. 47/48, Ghislerius No. 49/50“) stammend angeführt; es soll in W stehen, ist mir aber scheinbar bei der Benutzung der Hs entgangen.

In o sind noch zwei Origenescholien enthalten zu

19, 30 Ego autem opinor expl. nominis nuncupatum
(Origenes super Joannem)

22, 10 Ego autem puto expl. domo praedicta
Comm. in Matth. vet. int. 79 (IV, 408, 10—409, 12 Lomm.)

In o finden sich außerdem (wahrscheinlich irrtümlich) mit >Origenes< bezeichnete, nicht aus seinen Lukaserklärungen stammende Scholien zu

6, 10 Et ut narrat Matthaeus expl. occidant eum

8, 4 Et ideo signanter expl. discipulis exposuit

8, 9 Est autem parabola expl. tamen fuit fieri

9, 23 Abneget etiam aliquis expl. abnegatio est

9, 24 Huius autem causam expl. per virtutem salvatur

16, 8 Verum qui gentiles dicunt expl. vigor mentis elicitur
(vgl. Fragm. LXIV)

Register.

- I. Stellenregister
 - 1. Altes Testament
 - 2. Neues Testament
 - 3. Nichtbiblische Schriften
- II. Namenregister
 - 1. Lateinische Eigennamen
 - 2. Griechische Eigennamen
 - 3. Onomastikon
- III. Wort- und Sachregister
 - 1. Lateinische Wörter
 - 2. Griechische Wörter

Vorbemerkungen.

Im Stellenregister sind die wörtlichen Zitate nicht durch Kursivziffern besonders bezeichnet.

Das Namenregister berücksichtigt nicht die Eigennamen der Bibelzitate.

Das Wort- und Sachregister strebt keine Vollständigkeit an und läßt Wörter aus, die in unmittelbarem Zusammenhang einem Bibelzitat entnommen sind.

I. Stellenregister.

1. Altes Testament.

Genesis		15, 16. 149, 21	16, 20. 19, 1
1, 10. 233 (III, 5)		17, 11: 251 (XXXVII, 23)	18, 3. 217, 16
1, 22. 78, 4		275 (LXXXVII, 8)	23, 7. 8 87, 17
1, 27: 56, 10. 12; 229, 10		19, 19. 80, 29; 124, 19	32, 1. 156, 10
1, 27. 31 273		20, 18. 7, 10. 14	32, 8. 9 209, 13
(LXXXIII, 9. 11)		20, 21. 249 (XXXIV, 7)	32, 9 25, 14
2, 2 242 (XXI, 7)		23, 20. 76, 8	32, 22. 164, 22
2, 16. 283 (CXII, 21)		23, 26. 277 (XCI, 3)	32, 39. 108, 23; 109, 20
3, 1. 182, 1;		34, 23. 100, 7	
265 (LXIV, 8)		40, 22 ff. 237 (XI, 16)	
3, 6. 7 109, 30			Richter
3, 7. 114, 6			13, 5. 234 (IV, 8)
3, 16. 40, 2	Leviticus		13, 22. 25, 10
3, 24. 158, 20	5, 10. 24, 9		
6, 12. 147, 2	9, 22: 275 (LXXXVII, 3)		I Könige
12, 1. 146, 4	12, 2—4 98, 30		2, 5: 198, 11; 257 (LI, 16)
13, 9: 273 (LXXXII, 8)	12, 8. 101, 27		
15, 15 . 104, 9; 135, 25	14, 7. 8 233 (IV, 2)		II Könige
21, 6a . 235 (VIII, 4)	14, 8. 9 234 (IV, 11)		22, 12. 249 (XXXIV, 6)
25, 27. 239 (XIV, 14)	15, 25. 240 (XV, 15)		
26, 13. 78, 24	18, 5. 199, 16		III Könige
27, 39. 44, 4	19, 18. 199, 22; 200, 8		2, 10. 262 (LX, 8)
28, 14. 72, 5	19, 19. 235 (VI, 23)		10, 4. 5 225, 15
31, 32. 156, 1. 3			11, 8 (6) 173, 26
41, 14. 175, 24	Numeri		14, 21. 173, 27
41, 46. 175, 24	8, 16. 99, 29		15, 26. 174, 2
41, 47 ff. 176, 8	11, 26 . 247 (XXXI, 9)		15, 34. 174, 2
41, 56. 177, 7	14, 6 . 247 (XXXI, 7)		17, 9. 198, 1
45, 10. 11 177, 7	19, 16 . 246 (XXIX, 15)		
46, 8. 92, 27	22, 25 ff. 101, 23		IV Könige
	33, 1 . 247 (XXXI, 5)		5, 10. 198, 23
			5, 14. 198, 25
			6, 17. 157, 9. 12
Exodus	Deuteronomium		
3, 4. 80, 28	4, 16. 17 57, 20		Psalmen
3, 13. 14 81, 2	4, 24. 164, 6		1, 2 227, 13
4, 10. 32, 16	6, 3. 5 200, 5		1, 3 234 (IV, 9)
4, 11. 110, 8	6, 13. 186, 10		2, 7 189, 18
10, 22: 273 (LXXXII, 11)	6, 16. 187, 18		4, 7 195, 26
10, 23: 273 (LXXXIII, 6)	7, 12—14: 277 (XCI, 3)		12 (13), 4: 259 (LIII, 32)
12, 2. 175, 15	7, 13. 228, 3		15 (16), 10 160, 1
12, 29. 255 (XLVIII, 6)	8, 3. 180, 10		19 (20), 5 41, 15
13, 2. 99, 29	8, 3. 5 167, 3		
14, 25: 273 (LXXXII, 10)	10, 12. 230, 14		

21 (22), 7 . . . 101, 3
 21 (22), 23 . . . 177, 1
 23 (24), 8 . . . 70, 15
 31 (32), 5 . . . 118, 20
 37 (38), 17 . . . 251
 (XXXVII, 20)
 44 (45), 8: 261 (LVII, 6)
 44 (45), 17: 278 (XCVI, 6)
 54 (55), 7 . . . 171, 13
 58 (59), 8 . . . 116, 31
 67 (68), 14 . . . 171, 15
 67 (68), 19 . . . 171, 2
 72 (73), 2
 251 (XXXVII, 20)
 73 (74), 13 . 14: 256 (L, 9)
 76 (77), 16 . . . 61, 6
 77 (78), 1 . . . 99, 26
 90 (91), 1 . . . 190, 24
 90 (91), 1. 3 . . . 189, 23
 90 (91), 5. 6 . . . 191, 4
 90 (91), 6 . . . 190, 20
 90 (91), 7. 8 . . . 190, 28
 90 (91), 11. 12 . . . 187, 22
 90 (91), 12: 259 (LIII, 39)
 90 (91), 13 . 191, 14. 23;
 192, 8; 193, 7
 92 (93), 1: 262 (LIX, 9)
 93 (94), 18 . . . 251
 (XXXVII, 20)
 101 (102), 27 . . . 147, 4
 102 (103), 22 . . . 156, 14
 103 (104), 1. 5 . . . 204, 9
 103 (104), 4 . . . 164, 8;
 189, 21
 103 (104), 15 . . . 269
 (LXXIII, 4)
 104 (105), 37 . . . 11, 18
 109 (110), 3 . . . 44, 7
 110 (111), 10 . . . 245
 (XXVI, 30)
 113 (114), 16 . . . 149, 1
 119 (120), 28 . . . 6, 16
 120 (121), 4 . . . 203, 15
 122 (123), 2 . . . 277
 (XCII, 3)
 126 (127), 1 . . . 91, 16;
 248 (XXXII, 6)
 127 (128), 3 . . . 228, 24
 127 (128), 3. 5 . . . 228, 15
 131 (132), 5 . . . 261
 (LIX, 6)
 131 (132), 11 . . . 50, 2. 8
 132 (133), 3 . . . 44, 4
 137 (138), 1 . . . 156, 11
 138 (139), 8 (LXX) . . .
 42, 12

140 (141), 2 . . . 251
 (XXXVII, 22)
 146 (147), 5: 41, 10 App.
 148, 2 156, 13
 148, 4. 5 156, 12

Proverbia

3, 4 17, 19
 3, 12 . . . 241 (XVII, 10)
 3, 23: 251 (XXXVII, 20)
 3, 24. 25 . . . 262 (LX, 7);
 263 (LXI, 8)
 3, 28 275
 (LXXXVIII, 8)
 4, 23 . . . 263 (LXII, 12)
 6, 4 . . . 262 (LXI, 6)
 6, 5 . . . 263 (LXII, 6)

Prediger Salomos

4, 9: 248 (XXXI, 13)
 7, 17 (16) . . . 162, 22
 14, 6: 259 (LIII, 44. 48)
 18, 19 . . . 248 (XXXI, 13)
 22, 1 . . . 270 (LXXVI, 2)

Hohelied Salomos

1, 2: 251 (XXXVII, 27)
 1, 4: 251 (XXXVII, 28)
 4, 1 ff. . . 259 (LIII, 36)
 7, 5: 251 (XXXVII, 27)

Hiob

1, 1 270
 (LXXVI, 12. 14)
 1, 11 182, 5
 1, 12 232 (I, 17)
 8, 21 235 (VIII, 3)
 14, 4 98, 15
 14, 4. 5 13, 9
 40, 3 (LXX) . . . 167, 1

Weisheit Salomos

1, 2: 23, 11; 281 (CVII, 3)
 5, 6 28, 2
 7, 17 ff. 256 (L, 4)
 7, 17—20 141, 18
 7, 22 ff.: 259 (LIII, 44. 48)
 7, 27 . . . 255 (XLVIII, 4)

Sirach

41, 5 257 (LI, 8)

Amos

1, 1 136, 17
 8, 11: 176, 13. 15; 198, 4

Micha

5, 2 77, 7
 7, 19 153, 19

Joel

1, 2 . . . 273 (LXXXII, 8)

Sacharia

3, 3 . . . 97, 10. 20; 98, 5
 12, 11 151, 7
 14, 6. 7 273
 (LXXXIII, 2)

Maleachi

4, 4 . . . 277 (XCIV, 4)

Jesaja

1, 1 136, 8
 1, 3 . . . 93, 22. 26; 94, 3
 1, 6 203, 25
 1, 8 33, 9
 3, 12 213, 23
 4, 4 96, 29
 5, 1 70, 1
 6, 10 214, 23
 11, 5 262 (LX, 14);
 263 (LXIII, 3)
 30, 6 218, 6
 40, 3 140, 13
 44, 22 119, 6
 50, 4 259 (LIII, 33)
 52, 7: 251 (XXXVII, 21)
 53, 4: 255 (XLVIII, 13)
 54, 1 198, 8
 61, 1. 2 194, 1
 62, 11 211, 15
 65, 23 227, 29
 66, 2 . . . 250 (XXXV, 5);
 279 (CI, 6)

Jeremia

1, 1 137, 21
 1, 14: 273 (LXXXII, 8)
 4, 3 . . . 247 (XXX, 10)
 11, 21 197, 1
 23, 23 201, 5 App.
 28 ff. 3, 12

Ezechiel

18, 24 224, 6
 31, 4 233 (III, 6)
 44, 2 100, 23

Daniel

3, 5 . . . 269 (LXXIV, 6)
 7, 10 . . . 272 (LXXIX, 6)
 10, 20. 21 209, 19
 13, 55 288, 2

2. Neues Testament.

Matthaeus
 1, 1 181, 17
 1, 1—17 . . . 172, 2—3
 (Hom. XXVIII)
 1, 18 44, 1; 172, 18
 1, 20 127, 15
 1, 24 36, 24
 2, 4 160, 30
 2, 13 127, 13
 3, 2 61, 18
 3, 4 81, 8; 161, 15
 3, 11 159, 2
 4, 1 ff. 181, 2
 4, 3 179, 19
 4, 4 180, 10; 183, 24
 4, 8 254 (XLIV, 2)
 4, 18 233 (III, 3)
 4, 24 232 (I, 18)
 5, 1 133, 6
 5, 3: 194, 20; 282 (CX, 9)
 5, 4 222, 20
 5, 5 222, 12
 5, 8 22, 6. 14
 5, 9 222, 14
 5, 10 222, 16
 5, 15 258 (LII, 5)
 5, 18: 270 (LXXXV, 4.7.8)
 5, 25 206, 10
 5, 26 206, 27;
 213, 4; 215, 3
 5, 28 16, 3
 5, 44. 45: 253 (XLII, 4)
 6, 2 16, 9; 19, 6
 6, 4 17, 11
 6, 9 253 (XLII, 17)
 6, 9 ff. 253 (XLI, 1)
 6, 10 253 (XLI, 3)
 6, 11 253 (XLI, 4)
 6, 13 253 (XLII, 24)
 6, 22 237 (XI, 11)
 6, 24 152, 17; 219, 3
 6, 27 78, 14
 6, 34: 275 (LXXXVIII, 6)
 7, 8 255 (II, 9)
 7, 13: 248 (XXXIII, 6)
 7, 15 188, 9
 7, 24. 25 167, 4
 7, 25 6, 21
 8, 1 133, 6
 8, 17 204, 14;
 255 (XLVIII, 13)
 8, 20. 246
 (XXVIII, 1 App.)

8, 29 39, 3
 9, 9 235 (VII, 5)
 10, 2 ff.: 248 (XXXI, 15)
 10, 10 152, 10
 10, 16 171, 9
 10, 26: 272 (LXXIX, 8)
 10, 28 215, 22
 10, 29 260 (LVII, 2)
 10, 30 233 (IV, 7)
 10, 32. 33 212, 14
 10, 34 90, 15; 91, 5
 10, 40 197, 21
 10, 42 271 (LXXIX, 4)
 11, 2 170, 7. 13
 11, 11 76, 5
 11, 28 204, 17;
 255 (XLVIII, 12)
 11, 29 59, 5; 222, 13
 12, 16 37, 25
 12, 33 235 (IX, 2)
 12, 36 271 (LXXIX, 3)
 12, 40 273 (LXXXI, 5)
 13, 44 267 (LXIX, 7)
 13, 55 49, 25
 15, 22 198, 13
 15, 24 202, 19
 15, 27 225, 13
 16, 21 241 (XVIII, 9)
 16, 27 262 (LIX, 8)
 17, 1 242 (XX, 3)
 17, 22 245 (XXVI, 16)
 18, 6 26, 22
 18, 10 26, 9; 156, 24;
 207, 24; 208, 2. 7.
 9. 13. 16. 25
 18, 12 85, 6
 18, 19: 248 (XXXI, 12);
 247 (XXXI, 11 App.)
 18, 24 212, 25; 213, 14
 20, 21 162, 6
 21, 43 257 (LI, 26)
 22, 19 229, 28
 22, 29 228, 30
 22, 29. 30 226, 24
 22, 30 226, 21
 22, 40 200, 13. 25
 23, 33 57, 16
 23, 38 132, 19
 24, 1 132, 18
 24, 12 221, 7
 24, 28 III, 3
 24, 40 22, 8
 24, 45 7, 3

25, 15 213, 18;
 272 (LXXIX, 21)
 25, 21. 23 264
 (LXIV, 34)
 25, 33 212, 13
 26, 15 261 (LVII, 8)
 26, 39 118, 5
 26, 41 79. 18. 20
 28, 18 250 (XXXVI, 3)

Markus

1, 7 159, 3
 1, 7. 8 168, 13
 1, 12 ff 181, 2
 1, 13 182, 21
 1, 16 233 (III, 3)
 2, 14 235 (VII, 3)
 4, 21 237 (XI, 19);
 258 (LII, 6)
 4, 22 135, 1
 4, 34 245 (XXVI, 12)
 5, 24 23, 7
 5, 29 241 (XVII, 7)
 5, 31 23, 7
 5, 34 241 (XVII, 14)
 6, 7 247 (XXXI, 3)
 7, 7 28, 4
 9, 2 242 (XXI, 2);
 274 (LXXXV, 3)
 9, 28 245 (XXVI, 37)
 10, 21: 271 (LXXXVIII, 4)
 12, 25 226, 25
 12, 30 Par. 200, 19
 12, 31 Par. 252
 (XXXIX, 14)
 14, 3 Par. 236 (X, 4)
 14, 27 117, 1
 14, 38 Par.: 262 (LXI, 5)
 14, 41 263 (LXI, 7)

Lukas

1, 1 276
 (Fragm. LXXXIX. XC)
 1, 1—4: 3, 2—3 (Hom. I)
 1, 6: 13, 2—4 (Hom. II)
 277 (Fragm. XCI)
 1, 11 20, 6—7
 (Hom. III)
 1, 13—17 24, 2—4
 (Hom. IV)
 1, 15; 41, 1: 277 (Fragm.
 XCII. XCIII)

- 1, 17: 30, 1; 277 (Fragm. XCIV. XCV)
 1, 20. 22: 30, 17 (Hom. V)
 1, 22: 278 (Fragm. XCVI)
 1, 23 . . . 278 (Fragm. XCVII)
 1, 24 . . . 278 (Fragm. XCVIII)
 1, 24—33 . . . 34, 2—3 (Hom. VI)
 1, 26 67, 3
 1, 26. 27 43, 12
 1, 32 . 278 (Fragm. IC)
 1, 35 . . 29, 10; 46, 15; 50, 5; 100, 23; 111, 18; 117, 16
 1, 36. 38 44, 11
 1, 38 . 279 (Fragm. C)
 1, 39 67, 4
 1, 39—45 . . 44, 19—21 (Hom. VII)
 1, 41 62, 14
 1, 44 27, 14. 20; 35, 14; 75, 5; 80, 7
 1, 46—51 . . 54, 20—21 (Hom. VIII)
 1, 48 . 279 (Fragm. CI)
 1, 49 . 279 (Fragm. CII)
 1, 52 . 279 (Fragm. CIII)
 1, 56. 57 67, 1
 1, 56—64 . . . 62, 2—4 (Hom. IX)
 1, 63 . . 278 (XCVI, 5)
 1, 65 35, 19
 1, 66 65, 13
 1, 67—76 . . . 68, 2—4 (Hom. X)
 1, 80 . 62, 28; 123, 10; 280 (Fragm. CIV)
 1, 80—2, 2 . . . 77, 2—4 (Hom. XI)
 2, 1 . 280 (Fragm. CV)
 2, 5 82, 2
 2, 6 64, 6
 2, 8—12 . . . 83, 2—3 (Hom. XII)
 2, 8—18 . . . 107, 4—16
 2, 13 112, 18
 2, 13—16 . . . 88, 7—9 (Hom. XIII)
 2, 21 280 (CVI, 2)
 2, 21—24 . . . 94, 10—12 (Hom. XIV)
 2, 22 . 280 (Fragm. CVI)
 2, 22—39 122, 5
 2, 23 . . . 280 (CVI, 5)
 2, 24 122, 7; 281 (CVI, 9)
 2, 25 . . . 271 (LXXVI, 13. 16)
 2, 25—29 . . . 102, 17 (Hom. XV)
 2, 33. 34 . . . 106, 16—18 (Hom. XVI)
 2, 35—38 . . . 111, 15—17 (Hom. XVII)
 2, 40—46 . . . 125, 10—11 (Hom. XIX)
 2, 40—49 . . . 122, 2—4 (Hom. XVIII)
 2, 46: 281 (Fragm. CVII)
 2, 49—51 . . . 130, 14—16 (Hom. XX)
 2, 52 134, 15
 3, 1: 281 (Fragm. CVIII)
 3, 1—4 . . . 136, 2—4 (Hom. XXI)
 3, 2 . 281 (Fragm. CIX)
 3, 4 . . . 30, 3; 142, 16
 3, 5—8 . . . 142, 12—14 (Hom. XXII)
 3, 7 158, 18
 3, 8 . . . 54, 1; 150, 22; 221, 4. 13
 3, 9—12 . . . 150, 7—9 (Hom. XXIII)
 3, 15: 158, 6; 160, 19—20 (Hom. XXV); 169, 9
 3, 16 158, 2—4 (Hom. XXIV); 165, 3
 3, 17 164, 2—4 (Hom. XXVI)
 3, 18—22 . . . 168, 2—4 (Hom. XXVII)
 3, 20 170, 19
 3, 21. 22 102, 5
 3, 22 178, 10
 3, 23 . . . 281 (CVIII, 6)
 3, 23 ff. 112, 10
 3, 23—38 . . . 172, 2—3 (Hom. XXVIII)
 4, 1 192, 21
 4, 1. 2 192, 15
 4, 1—4 . . . 177, 22—23 (Hom. XXIX)
 4, 2 182, 21
 4, 3 38, 4
 4, 3 ff. 256 (L, 7)
 4, 5—8 183, 28 (Hom. XXX)
 4, 9—13 187, 2 (Hom. XXXI)
 4, 13 182, 5
 4, 14—20 . . . 192, 12—14 (Hom. XXXII)
 4, 18 . 282 (Fragm. CX)
 4, 23—27 . . . 196, 2—4 (Hom. XXXIII)
 4, 31 233 (II, 5)
 4, 39 . . . 232 (Fragm. I)
 4, 40 . . . 233 (Fragm. II)
 5, 1 . . . 233 (Fragm. III)
 5, 1—11 . . . 233 (III, 11)
 5, 12: 233 f. (Fragm. IV)
 5, 14 234 f. (Fragm. V. VI)
 5, 15 27, 10. 12
 5, 27: 235 (Fragm. VII)
 6, 21: 235 (Fragm. VIII)
 6, 43: 235 f. (Fragm. IX)
 6, 48 6, 21
 6, 48. 49 167, 4
 7, 28: 25, 17; 81, 2; 159, 13. 28; 169, 8; 208, 18. 24; 252 (XL, 4)
 7, 37 . . . 236 (Fragm. X)
 7, 41: 272 (LXXIX, 22)
 7, 41. 42: 212, 22; 214, 13
 7, 48 214, 18
 8, 14 . . . 247 (XXX, 13)
 8, 16: 236 ff. (Fragm. XI—XIII); 258 (LII, 7)
 8, 17 . . . 272 (LXXIX, 8)
 8, 39: 238 f. (Fragm. XIV)
 8, 41: 239 f. (Fragm. XV)
 8, 44 102, 26
 8, 45: 241 (Fragm. XVI)
 8, 47: 241 (Fragm. XVII)
 9, 2 . . . 241 f. (Fragm. XVIII. XIX)
 9, 25 . . . 242 (XIX, 4)
 9, 28 . . . 133, 5; 242 f. (Fragm. XX—XXII)
 9, 30 243 (Fragm. XXIII)
 9, 33 244 (Fragm. XXIV)
 9, 36: 244 (Fragm. XXV)
 9, 45 244 f. (Fragm. XXVI)
 9, 58: . . . 246 (Fragm. XXVII. XXVIII)
 9, 59 . . . 265 (LXV, 17)
 9, 60: 246 (Fragm. XXIX)
 9, 62: 247 (Fragm. XXX)
 10, 1 247 f. (Fragm. XXXI)

10, 9 248 (Fragm. XXXII)	12, 39. 40: 262 (LX, 3)	19, 24 231, 3
10, 11 248 (Fragm. XXXIII)	12, 42 237 (XI, 17); 258 (LII, 3); 263 f. (Fragm. LXIV)	19, 29—40 217, 5 (Hom. XXXVII)
10, 18 190, 13	12, 49 164, 12. 16. 20	19, 41—45 222, 2—4 (Hom. XXXVIII)
10, 19 192, 1; 280 (CIV, 4)	12, 51 91, 3	19, 45 224, 13
10, 20 82, II. 15	12, 52: 265 (Fragm. LXV)	19, 46 Par.: 272 (LXXX, 2)
10, 21 249 f. (Fragm. XXXIV. XXXV)	12, 57 205, 22	20, 21—26 226, 2—4 (Hom. XXXIX)
10, 22: 249 (XXXIV, 11); 250 (Fragm. XXXVI)	12, 58. 59 205, 18—20 (Hom. XXXV)	20, 27—40 226, 2—4 (Hom. XXXIX)
10, 23 250 f. (Fragm. XXXVII)	13, 6 265 f. (Fragm. LXVI); 283 (Fragm. ment CXII)	23, 18 272 (Fragm. LXXX)
10, 25—37 199, 2—4 (Hom. XXXIV)	13, 16 194, 23	23, 21 272 (LXXX, 5)
10, 27 163, I	13, 12 266 (Fragm. LXVII)	23, 45 Par.: 245 (XXVI, 5)
10, 29 282 (Fragm. CXI)	14, 11 60, 9	24, 39 159, 32
10, 38 251 f. (Fragm. XXXVIII. XXXIX)	14, 12 266 (Fragm. LXVIII)	
11, 1 252 f. (Fragm. XL. XLI)	14, 15: 267 (LXVIII, 23)	Johannes
11, 2 253 f. (Fragm. XLII—XLV)	14, 18 267 f. (Fragm. LXIX)	1, 1 31, 3; 181, 6
11, 3 253 (XLI, 4); 254 (Fragm. XLVI. XLVII)	14, 26 246 (XXIX, 10)	1, 9 139, 3; 237 (XI, 22)
11, 4 140, 10	14, 28: 268 (Fragm. LXX)	1, 12. 13: 253 (XLII, 11)
11, 5 255 (Fragm. XLVIII)	15, 11 224, 19. 26	1, 14 121, 40; 181, 13
11, 9: 255 f. (Fragm. II)	15, 16 268 f. (Fragm. LXXI)	1, 18: 271 (LXXVII, 16)
11, 11 178, 28; 256 (Fragm. L)	15, 21 269 (Fragm. LXXII)	1, 27 159, 5
11, 24: 256 f. (Fragm. LI)	15, 23 269 (Fragm. LXXIII)	1, 29 66, 23; 93, 11; 168, 13
11, 27: 251 (XXXVII, 19)	15, 25 269 (Fragm. LXXIV)	1, 33 168, 13
11, 31 225, 15	16, 2 264 (LXIV, 18)	1, 34 182, 26
11, 33: 258 (Fragm. LII)	16, 13 152, 16. 18	1, 35 233 (III, 13)
11, 34 258 ff. (Fragm. LIII. LIV)	16, 16 283 (CXII, 5. 26)	1, 51 30, 10; 157, 5
11, 35 260 (Fragm. LV)	16, 17: 270 (Fragm. LXXV)	3, 5 98, 22; 158, 25
12, 2: 260 (Fragm. LVI)	16, 19 270 f. (Fragm. LXXVI)	3, 18 272 (LXXX, 7)
12, 4 259 (LIII, 54)	16, 23 271 (Fragm. LXXVII)	3, 30 139, 5
12, 6 260 f. (Fragm. LVII)	16, 29 197, 19	4, 24 164, 5. 15
12, 6. 7 194, 4	17, 20. 21 215, 16—18 (Hom. XXXVI)	4, 48 27, 10. 12
12, 7 233 (IV, 7)	17, 33 215, 16—18 (Hom. XXXVI)	5, 14 241 (XVII, 11)
12, 18. 20: 262 (LX, 16)	18, 8 221, 10	5, 35 41, 6; 138, 21; 237 (XI, 11)
12, 19 261 (Fragm. LVIII)	18, 20: 252 (XXXIX, 16); 271 (Fragm. LXXVIII)	6, 1 233 (III, 9)
12, 35 237 (XI, 13); 258 (LIII, 5); 261 f. (Fragm. LIX. LX)	19, 11—27 230, 22	6, 18—21 88, 23
12, 36 262 f. (Fragm. LXI. LXII)	19, 13 ff. 213, 18	6, 35 225, 20
12, 37 262 (LIX, 7); 263 (Fragm. LXIII)	19, 16. 18. 264 (LXIV, 32)	6, 51 93, 8; 261 (LVII, 5)
	19, 17: 264 (LXIV, 33. 41)	6, 53 225, 20
	19, 22 271 f. (Fragm. LXXIX)	7, 38: 251 (XXXVII, 24)
		8, 41 128, 22
		8, 48 203, 19
		8, 56 71, 4; 251 (XXXVII, 10)
		8, 56 ff. 249 (XXXIV, 15)
		8, 59 126, 27
		9, 39 108, 5;
		109, 13. 26; 113, 18
		10, 8 202, 25

10, 11 . . . 84, 19; 85, 7
 10, 18: 274 (LXXXIV, 10)
 10, 38 205, 1
 10, 39 126, 27
 11, 1: 251 (XXXVIII, 3)
 11, 50 . . . 281 (CIX, 6)
 12, 3 236 (X, 4)
 12, 24: 270 (LXXV, 9. II)
 12, 31 . . . 37, 15; 185, 6;
 229, 14
 12, 46 . . . 237 (XI, 28);
 282 (CX, 7 App.)
 12, 47 . . . 45, 9 App.
 13, 23: 271 (LXXVII, II)
 14, 6 . . . 28, 8; 52, 15;
 211, 24. 27
 14, 9 8, 16
 14, 16. 17 . . . 162, 8
 14, 23 145, 9
 14, 27 90, 21
 14, 30 155, 4. 6
 15, 5: 255 (XLVIII, 10)
 16, 11 185, 6
 16, 20. 21 40, 3
 16, 33 . . . 246 (XXVII, 6)
 17, 1 . . . 253 (XLII, 3)
 17, 3 . . . 254 (XLIII, 5)
 19, 15 8, II
 19, 23 159, 16
 20, 22. 23 . . . 171, 4
 20, 26 116, 2
 20, 27 115, 24
 20, 30 168, 20
 20, 20. 26 274
 (LXXXV, 7)
 20, 27: 274 (LXXXV, 7)
 21, 25 . . . 168, 21; 178, 18

Acta Apostolorum

1, 5 158, 13
 2, 4 177, 26
 2, 22 7, 2
 2, 38 98, 13
 3, 15 . . . 257 (LI, 21)
 5, 37 162, 3
 7, 23 76, 2
 7, 30 76, 2
 7, 59: 274 (LXXXIV, 10)
 9, 15 228, 7
 11, 22 ff.: 247 (XXXI, 10)
 16, 9 85, 26
 17, 28 188, 15
 18, 25 11, 7
 22, 22 8, 11

Jakobus

2, 23 . . . 255 (XLVIII, 4)
 4, 3 256 (IL, 15)
 4, 4 211, 18
 5, 20 213, 5

I Petrus

2, 5 103, 29
 2, 22 . . . 94, 15; 170, 25
 3, 19 159, 34
 5, 4 85, 9
 5, 6 . . . 279 (CIII, 3)

II Petrus

I, 5 . . . 263 (LXIV, 3)
 2, I 3, 8

I Johannes

2, 2 . . . 250 (XXXVI, 9)
 2, 29 . . . 253 (XLII, 8)
 3, 2 182, 14
 3, 8 . . . 246 (XXIX, 6)
 3, 9 . . . 253 (XLII, 8)
 4, 20: 283 (CXI, 8 App.)
 5, 16 . . . 242 (XIX, 2)

Römer

1, 3 69, 14
 1, 25 . . . 254 (XLIII, 2)
 1, 26 . . . 236 (IX, 7);
 261 (LVII, 15)
 2, 5 147, 13
 2, 6 . . . 262 (LIX, 9)
 2, 16 . . . 260 (LVI, 2)
 2, 29 16, 19;
 252 (XXXIX, 19)
 3, 23 117, 9
 3, 25 117, 23
 6, 2 . . . 94, 17; 114, 19
 6, 5 115, 8
 6, 6 109, 21
 6, 8 94, 21
 6, 9 182, 7
 6, 10 94, 13
 6, 11. 12 . . . 234 (VI, 9)
 6, 12 . . . 184, 1; 186, 24;
 216, 18; 254 (XLIV, 2);
 254 (XLV, 2)
 7, 14 57, 22;
 252 (XXXIX, 12)
 7, 22 110, 22;
 254 (XLVI, 8);
 261 (LIX, 4)

7, 23 . . . 254 (XLIV, 2)
 8, 7: 79, 28; 104, 17. 20
 8, 14 . . . 103, 23; 178, 11
 8, 15 . . . 253 (XLII, 3)
 8, 26 . . . 252 (XL, 5)
 8, 32 . . . 245 (XXVI, 20);
 250 (XXXVI, 8)

8, 38. 39 . . . 163, 19
 10, 6. 7 42, 12
 10, 15: 251 (XXXVII, 21)
 10, 18 41, 15
 11, 11 . . . 33, 10; 143, 16
 11, 17 151, 10;
 283 (CXII, 11)
 11, 22 225, 22
 11, 24 ff. . . 266 (LXVI, 5)
 11, 25. 26 . . . 196, 22;
 240 (XV, 36)

13, 7 214, 1
 13, 7. 8 155, 9
 14, 9 160, 8
 14, 10 20, 2
 14, 17 217, 1
 14, 21 161, 5
 16, 18 108, 22

I Korinther

1, 2 121, 9
 1, 24 . . . 41, 18; 124, 6;
 128, 24; 142, 6
 1, 26: 267 (LXVIII, 13)
 2, 6 . . . 37, 15; 43, 21;
 258 (LIII, 14)
 2, 6 ff. 38, 18
 2, 7 . . . 243 (XXII, 22)
 2, 14 216, 2;
 261 (LVII, 7)
 3, 9 84, 17
 3, 15 . . . 242 (XIX, 5)
 3, 19 183, 13
 4, 5: 19, 9; 260 (LVI, 3)
 4, 11 . . . 246 (XXVII, 10)
 4, 17 132, 22
 5, 4 42, 1
 5, 6 . . . 235 (VI, 16)
 5, 7 177, 13
 6, 3 190, 5
 6, 17 216, 5
 7, 29: 251 (XXXVII, 15);
 255 (XLVIII, 5)
 10, 4 167, 14. 20
 10, 11 . . . 239 (XV, 6)
 10, 18 . . . 61, 9; 88, 2;
 198, 20; 210, 24

II, 10 157, 1
 12, 8. 9 249
 (XXXIV, 22)
 12, 9 231, 15
 12, 10 3, 13
 12, 27 259 (LIII, 55)
 12, 28 84, 24
 13, 3 236 (X, 3)
 13, 10 ff.: 252 (XXXIX, 8)
 13, 11: 123, 1; 135, 12. 16
 13, 12 26, 16
 14, 25 272 (LXXXIX, 8)
 14, 30 124, 9
 15, 6: 274 (LXXXV, 5)
 15, 24 254 (XLV, 1)
 15, 33 188, 16
 15, 42—44 98, 1
 15, 44 97, 27; 216, 4
 15, 45. 47 183, 2
 15, 47. 49 109, 23
 15, 49: 229, 10; 230, 7. 12.
 15, 51 262 (LX, 11)
 15, 52 73, 9;
 272 (LXXXIX, 19)

II Korinther

3, 6 187, 27
 3, 7: 252 (XXXIX, 13)
 3, 15 249 (XXXIV, 6)
 3, 16 164, 14. 17;
 244 (XXVI, 4)
 3, 17 164, 15
 4, 4 245 (XXVI, 14)
 4, 6 245 (XXVI, 14)
 4, 10 110, 29
 4, 16 110, 23;
 254 (XLVI, 8);
 262 (LXI, 3)
 4, 18 246 (XXIX, 5)
 5, 10 19, 22;
 272 (LXXXIX, 9)
 5, 19 104, 15. 18
 5, 21 173, 20
 6, 2: 282 (CX, 10 App.)
 8, 18 10, 10
 12, 6. 7 161, 23
 12, 10 113, 22
 13, 3 246 (XXVII, 10)

Galater

1, 4 21, 27
 2, 20 86, 2; 104, 26;
 144, 15. 18
 3, 1 275
 (LXXXVII, 16)

3, 12 199, 16
 4, 4. 5 99, 22. 25
 4, 26 201, 20; 228, 22
 4, 27 138, 5
 5, 9 235 (VI, 16)
 5, 22 236 (IX, 4)
 5, 22. 23 147, 21
 6, 2 205, 11
 6, 10 147, 27
 6, 14 246 (XXIX, 3);
 275 (LXXXVII, 12)

Epheser

1, 3 228, 11
 2, 12 197, 15
 2, 13 197, 9
 2, 14 222, 15
 3, 17 6, 18
 4, 8 171, 2
 4, 10 42, 17
 4, 11. 12 84, 24
 4, 13 135, 20
 4, 14 135, 13
 4, 22 14, 14. 16
 5, 2 261 (LVII, 5)
 5, 27 14, 10. 15. 20;
 121, 6. 15; 208, 10
 6, 12 229, 18; 261
 (LIX, 5); 263 (LXII, 4);
 272 (LXXX, 8)

Philipper

1, 23 104, 25;
 262 (LX, 18)
 1, 28 143, 18; 201, 22
 2, 7 122, 16; 135, 1;
 279 (CI, 4)
 2, 7f. 126, 2. 5
 2, 8 270 (LXXXV, 12)
 2, 9 95, 30
 2, 10 42, 19;
 250 (XXXVI, 12)
 2, 10. 11 157, 22;
 251 (XXXVII, 25)
 3, 19 261 (LVII, 17)
 3, 21 274 (LXXXV, 2)
 4, 7 104, 13

Kolosser

1, 12. 13 73, 6. 10
 1, 15 56, 8; 163, 10;
 259 (LIII, 29)
 1, 20 71, 15; 89, 24;
 105, 11; 250
 (XXXVI, 4)

1, 23 6, 18
 2, 7 6, 18
 2, 9 121, 36
 2, 9—12 95, 9
 2, 18 110, 11
 3, 1. 2 252 (XXXIX,
 20)
 3, 5 110, 31; 234
 (VI, 13)
 3, 9 14, 14. 16
 3, 9. 10: 152, 17. 20. 23

I Thessalonicher

4, 17 244 (XXIV, 11)
 5, 23 266 (LXVII, 5)

II Thessalonicher

2, 3 221, 2

Hebräer

1, 3: 273 (LXXXIII, 8)
 1, 4. 7 189, 15
 1, 5. 7 189, 17
 1, 7 164, 8
 1, 14 88, 30
 2, 9 117, 22
 2, 11 280 (CVI, 6)
 4, 12 116, 17
 4, 14 43, 2
 5, 14 258 (LIII, 11)
 6, 8 236 (IX, 7)
 6, 10 261 (LVII, 11)
 6, 17f. 72, 10
 7, 3 172, 5
 7, 25 243 (XXII, 12)
 10, 1 99, 5
 10, 29 192, 6
 10, 31: 274 (LXXXIV, 8)
 12, 23 54, 1; 121, 5

I Timotheus

1, 10 248 (XXXIII, 5)
 2, 5 121, 37
 2, 15 48, 11
 3, 6 59, 14. 16
 3, 16 42, 14
 4, 10 250 (XXXVI, 9)
 4, 13 63, 12
 6, 15 69, 13

II Timotheus

2, 3—5 79, 25
 2, 11 115, 7
 3, 4 268 (LXIX, 19)

3, 13 246 (XXVII, 6)	Apokalypse	18, 17 92, 8	
4, 3 269 (LXXI, 7)		2, 1. 4 156, 19	19, 16 61, 18
	Titus	2, 12. 14 156, 20	20, 5; 267 (LXVIII, 27)
		2, 15 91, 30	20, 15 82, 10. 13
1, 12 188, 14		3, 1 ff. 87, 1	
3, 5 198, 26		3, 4 91, 30	

3. Nichtbiblische Schriften.

Jüd. Buch 'Αβραάμ (?)	207, 10
Agrapha	3, 17. 20; 252 (XL, 3); 253 (XLI, 5)
Ignatius Ant. ad Ephes. 19, 1	37, 7
Pastor Hermae Mand. VI 2, 1	207, 17

II. Namenregister.

1. Lateinische Eigennamen.

Abraham 20, 24; 21, 1. 24; 71, 1; 104, 8. 23; 146, 3; 148; 5. 12; 149, 17; 172, 17; 207, 11	Basilides 179, 21; 188, 3	Daniel 193, 21
Achaia 86, 14	Basilides (evang.) . . 5, 4	David 112, 11
Actus Apostolorum 177, 25	Bethania 217, 13	Deuteronomium 57, 19; 200, 6; 228, 2
Adam 109, 28; 114, 5; 201, 16	Bethleem 88, 11	Dositheus 162, 3
Adamantius 1, 8	Bethphage 217, 14	Ecclesiastes 162, 22
Aegyptii (evang.) . . 5, 2	Blaesilla 1, 12	Elisabeth 15, 4. 9; 17, 21; 28, 1; 35, 16; 36, 9; 45, 13. 21; 48, 3; 49, 19; 54, 22; 62, 8. 14. 15. 18. 20. 21; 65, 1; 69, 1; 74, 11
Aegyptius (adj.) . . 86, 11	Britannia 42, 5	Ephesii 87, 7; 228, 10
Aegyptius (nom.) 86, 12; 87, 13. 15; 177, 7; 210, 19	Caesar 81, 30; 228, 33; 229, 4	Ephesus 87, 3. 8
Aegyptus 11, 18; 32, 20; 76, 3; 123, 20; 127, 14; 175, 12. 14; 176, 1. 10. 15. 27; 210, 19	Capharnaum 196, 5. 7. 12	Eustochium 1, 3
Ananias (fil. Azor) . 3, 12	Cherubim 21, 8	Eva 109, 29; 114, 6
Anathoth 197, 2	Christus 12, 9; 22, 18. 23; 23, 6. 7; 31, 6; 33, 7; 38, 14; 52, 9; 56, 23; 62, 6; 68, 9; 69, 12. 17; 82, 7; 84, 15. 20; 86, 3. 9; 94, 13; 99, 21; 100, 20; 102, 23; 103, 12; 109, 17; 128, 24; 135, 22; 138, 16; 141, 5; 142, 15; 144, 4. 11. 13. 16. 20; 145, 8; 150, 4; 156, 29; 158, 5. 8; 163, 7. 13. 14. 15. 16; 164, 18; 167, 16; 168, 13. 19; 170, 4; 183, 31. 32; 184, 4. 7. 21; 189, 8. 9. 12; 190, 17; 194, 7. 9; 197, 20; 201, 20; 205, 9; 208, 29; 209, 28	Exodus 7, 9; 149, 21
Anna 124, 4	Christus Jesus 19, 20; 20, 3; 23, 20; 29, 23; 30, 13; 33, 16; 54, 16; 61, 18; 70, 1; 76, 20; 88, 4; 102, 14; 131, 15; 135, 27; 158, 27; 163, 23; 167, 14; 171, 24; 177, 18; 182, 16; 186, 25; 198, 26; 205, 15; 225, 23; 231, 20	Ezechiel 193, 21
Antichristus . 183, 29. 30		Gabriel . . 41, 2; 117, 16
Antiochia 37, 7		Galilaea 137, 13
Apocalypsis 91, 30; 156, 19		Galilaeus (Judas) 162, 4
Apostoli (XII, evang.) 5, 3		Genesis 229, 9
Apostolicus (sc. Pauli) 151, 10		Gessen 177, 10
Apostolus (= Paulus) 6, 17; 38, 16; 41, 21; 59, 14; 71, 14; 84, 16; 155, 9; 184, 1; 216, 18		Giezi 157, 9. 10. 14
Archangelus 27, 8. 10; 81, 5		Graeci 209, 27; 210, 5. 15
Augustus 81, 30		Hebionitae 115, 15
Azor 3, 12		Hebraicae Quaestiones 1, 16
Balaam 101, 23		Helias 29, 3. 5. 13; 197, 27
Baptista 139, 9		Helisaeus 157, 9. 11; 198, 22
		Herodes (tetrarcha) 169, 10. 25; 170, 18
		Hieremias 193, 20; 197, 1; 218, 14
		Hiericho 201, 17
		Hieronymus 1, 3

- Hierosolyma 83, 9; 101, 17; 122, 5; 123, 16; 126, 29
 Hierusalem 201, 16; 222, 5. 22. 26; 223, 2. 5. 7. 10. 18; 224, 10; 228, 19. 21
 Hilarius 2, 11

 Jacob 25, 13. 16; 71, 2; 155, 22
 Jacobus. 133, 5
 Idumaei 87, 18
 Jesus 8, 6. 9; 23, 5. 8; 27, 19; 30, 11; 41, 4. 18; 43, 8. 13; 45, 16. 27; 53, 23; 54, 7; 70, 14; 71, 12; 73, 4; 75, 10; 82, 3; 83, 4; 86, 2; 87, 26; 93, 18; 95, 28; 96, 17; 97, 6; 99, 17; 100, 13; 103, 17. 25. 28; 104, 2. 25. 26. 30; 106, 21; 107, 3. 5. 25; 109, 2; 110, 13. 25; 111, 8, 22; 117, 9; 122, 5. 10; 123, 19. 22. 23; 124, 2. 5. 6. 12. 21. 27; 125, 3. 20. 26; 128, 6; 130, 17. 21. 23; 131, 7. 19; 132, 12; 133, 3. 19. 24; 134, 6. 17; 142, 23; 145, 2; 157, 4; 158, 11; 165, 3; 170, 12. 24; 176, 23; 178, 6. 8. 15. 19; 187, 6; 190, 2. 8. 12; 193, 17. 21. 23; 194, 25; 195, 4. 15. 20. 24; 196, 6. 13; 197, 22; 204, 17; 210, 2; 215, 13; 218, 19. 23; 220, 9. 13; 222, 11. 15. 18; 224, 17; 225, 20; 229, 22
 Jesus Christus 14, 9; 66, 12; 121, 18; 125, 2; 158, 20; 167, 20; 190, 14. 20; 192, 9; 197, 12; 212, 13
 Jethro 76, 3
 Ignatius 37, 6
 Indi 184, 15
 Joannes (bapt.) 25, 18; 26, 1. 5; 27, 3. 5. 9. 16; 28, 4. 11; 29, 14. 20. 24; 30, 8. 22; 41, 1; 45, 8. 18; 47, 13; 51, 7; 54, 22; 62, 17. 21. 24; 64, 16; 65, 5; 68, 10. 15; 69, 5; 73, 19. 20; 74, 8; 76, 4; 79, 8. 31; 80, 8. 30; 81, 3. 6; 123, 9; 137, 1; 141, 4; 142, 16. 18; 145, 24; 146, 7; 148, 3. 9; 149, 14; 150, 10; 151, 19; 154, 12. 15; 157, 16. 19; 158, 5. 7. 16; 160, 25. 30; 161, 6; 162, 2; 168, 11; 169, 2. 7; 170, 15. 18. 19
 Joannes (evang.) 1, 13; 4, 14; 91, 31; 108, 4; 126, 27; 133, 6; 156, 19; 168, 19; 181, 2. 5
 Job 13, 9; 96, 20
 Jordanis 102, 7; 139, 10. 13; 158, 16
 Joseph 37, 10; 49, 13; 49, 26; 82, 1; 93, 16; 107, 1; 111, 24; 112, 12. 13; 123, 25; 127, 13; 130, 17; 133, 1. 11. 19. 26; 134, 6
 Joseph (Aegypt.) 176, 6. 8. 10; 177, 7
 Isaac 71, 2; 78, 24
 Isaias 33, 8; 96, 28; 136, 14; 140, 11; 193, 20. 27; 194, 6; 197, 2; 213, 24; 218, 6. 14; 227, 29
 Israhel (populus) 11, 17; 31, 2; 32, 11. 19; 33, 12; 51, 10; 80, 21; 88, 3; 94, 1; 108, 11; 137, 9; 143, 11; 173, 14; 196, 21; 198, 1. 4. 19
 Israhel (terra) . . . 136, 16
 Israheliticus 150, 20
 Juda (terra) 138, 1
 Judaea 136, 13; 137, 13; 161, 11; 195, 6
 Judaei 3, 8; 27, 12; 31, 22; 83, 11; 126, 27; 136, 5; 150, 2. 23; 151, 5; 175, 11; 193, 15; 196, 12. 18; 197, 15. 28; 203, 19; 228, 29
 Judaicus 136, 6
 Judas (Apost.) 8, 10; 23, 5. 6
 Judas (Galilaeus) 162, 3
 Kalendae 195, 10
 Laban 155, 27
 latinus 2, 7
 Levites 201, 19
 Lucas 1, 4. 8. 13; 4, 6. 15; 6, 5; 8, 21; 10, 13; 15, 10; 18, 3; 62, 9; 108, 31; 111, 18; 125, 22; 131, 22; 169, 1; 172, 22; 174, 17; 181, 4. 21; 196, 5; 199, 14; 213, 3; 217, 6
 Macedo 85, 26
 Macedonia 85, 25; 86, 13
 Marcion 162, 7. 8; 179, 20; 188, 3
 Marcionitae 115, 13
 Marcus 4, 14; 181, 4. 22
 Maria 29, 9; 35, 12; 39, 17. 18; 40, 5. 6; 45, 9. 20. 23; 46, 1; 47, 20; 48, 5; 49, 11. 21. 27; 51, 23; 54, 7. 24; 56, 7; 58, 2. 8; 60, 11; 62, 8. 14. 18; 69, 1; 74, 10; 82, 1; 93, 18; 96, 10. 12; 116, 16; 117, 11; 123, 25; 127, 8; 130, 17; 133, 2. 20; 181, 20
 martyres 215, 20
 Mathias (evangel.) 5, 13
 Matthaueus 1, 4. 13; 2, 11; 4, 13; 36, 24; 81, 9; 172, 15; 173, 10; 174, 9. 24; 179, 18; 181, 4. 18; 206, 9. 14. 26; 213, 4; 229, 27
 Mauritania 42, 6
 Melchisedech 192, 5
 Moabitis 173, 13
 Moyses 32, 15. 22; 33, 1; 76, 1; 81, 2. 4; 124, 20; 169, 14; 209, 18; 218, 13; 230, 14

 Naaman 198, 24
 Nathan 174, 6
 Nazareni 196, 23
 Nazareth 122, 12; 196, 8. 12
 Origenes 2, 5

 Pascha 32, 9
 Pastor (Hermae) 207, 16
 Paula 1, 3

Paulus 10, 9; 63, 11; 85, 26; 86, 1. 2; 95, 8; 135, 19; 144, 16. 18; 157, 8; 161, 22; 162, 5. 7; 163, 19; 178, 7; 188, 12. 18. 20; 192, 6; 228, 7; 230, 6	Roma . . . 1, 12; 37, 8	Syri 210, 20
Persae 184, 14; 209, 23. 26	Romani . . . 147, 15	Syrus 210, 20
Petrus 37, 7; 117, 4; 133, 5	Romanus 2, 9; 222, 27	Thamar 173, 11
Pharao 176, 1	Ruth 173, 13	Theophilus 11, 5
Pharisaei 83, 10; 216, 9; 220, 23	Saba (regina) . . 225, 15	Thomas 115, 24; (evang.) 5, 13
Philippus 23, 1	Sadducaei 226, 5; 228, 28. 32	Tiberius. 137, 3
Pilatus . . . 8, 8; 23, 4. 6	Salomon 17, 17; 125, 3; 173, 26; 174, 5. 8	Tullius 1, 10
Proverbia 17, 18	Samaritani . . . 162, 3	Urias 173, 16
Psalmi 156, 15; 187, 20; 228, 14	Samaritanus 203, 14. 27; 204, 14	Valentiniani . . 131, 18
Rachab 173, 14	Samarites 201, 20; 202, 5; 203, 16; 204, 3. 8	Valentinus 179, 20; 188, 3
Roboam 173, 27	Sarepta 198, 12	Victorinus 2, 11
	Satanas 194, 24	Zacharias 15, 3. 8; 17, 20; 21, 24; 24, 11. 18; 30, 17. 18. 24; 31, 7; 32, 3; 65, 1; 68, 7; 69, 6; 75, 18; 80, 14
	Seraphim 21, 9	Zacharias (proph.) 97, 9
	Sidonia 198, 12	
	Simeon 103, 1. 14. 19; 107, 15. 27; 116, 13; 117, 12; 119, 9. 16; 122, 8; 127, 11	

2. Griechische Eigennamen.

Ἀαρών 247 XXXI 6; 275 LXXXVII 2; 6	Βασιλείαι (βίβλον) 173, 25	Δημιουργός 131, 13; 275 LXXXVIII 10
Ἀβιλιηνή 137, 14	Βασιλείδης 5, 5; 5, 6 (εὐαγγ. κατὰ Β.); 200, 7	Δώδεκα (εὐαγγ. τῶν) 5, 3
Ἀβραάμ 20, 24. 25; 21, 24; 71, 1; 104, 8; 148, 11. 17; 172, 17; 247 XXXIV 19. 25; 251 XXXVII 10; 255 XLVIII 5; 271 LXXVII 5. 6. 8. 9	Βαραββᾶς 272 LXXX 4. 8. 10	Ἐβραϊκόν (τὸ) 44, 7
Ἀδάμ 181, 24; 182, 29; 183, 2; 201, 16	Βαρνάβας 247 XXXI 11	ἑβραϊκός 44, 10
Αἰγύπτιοι 5, 2 (εὐαγγ. τῶν Αἰγ.); 177, 7; 257 LI 8; 273 LXXXIII 6	Βηθανία 217, 13; 251 XXXVIII 3	Ἐβραῖοι 47, 6; 270 LXXV 3. 6
Αἴγυπτος 11, 17; 175, 11; 176, 2. 26; 255 XLVIII 7; 257 LI 7. 18. 20	Βηθλεέμ 77, 5; 92, 26	Ἐκδοσις (πέμπτη) 44, 3
Αἰθίοπες 256 L 8	Βηθφαγή 217, 14	Ἐλλάδ 247 XXXI 9
Ἄσιμα (τῆς νόμφης) 259 LIII 33	Βριτανία 42, 5	Ἐλισάβητ 15, 4; 35, 15. 16; 36, 12; 44, 13. 23; 45, 2. 3. 13. 16. 22; 47, 3; 48, 4; 49, 18; 50, 4. 15; 51, 23; 52, 8. 15; 53, 4; 54, 22; 60, 5; 64, 9. 17; 67, 2. 3; 68, 7; 74, 7
Ἀμαλήκ 251 XXXVII 23	Γαβριήλ 46, 6; 117, 17	Ἐλληνες 270 LXXV 3. 6
Ἄννα 119, 10; 134, 14	Γαλιλαία 46, 11; 137, 13; 169, 21	Ἐξοδος 7, 13; 149, 21
Ἀντιόχεια 37, 5	Γένεσις 229, 7	Ἐφέσιοι 87, 5
Ἀποκάλυψις 91, 31; 267 LXVIII 28	Γεννησαρέτ 233 III 11	Ἐφεσος 87, 1
	Γεργεσηνοί 239 XIV 11	Εὐα 40, 2. 3
	Γεσέμ 177, 9	
	Δαβίδ 50, 1. 7; 69, 15. 18; 112, 10	
	Δανιήλ 207, 7; 269 LXXIV 6; 271 LXXIX 5	
	Δευτερονόμιον 183, 20; 199, 19; 228, 3	

- 32, 2; 34, 4; 47, 1; 53, 17; 64, 17; 65, 9. 17; 66, 18. 21; 68, 6
Ζαχαρίας (προφ.) 97, 10; 151, 6; 273 LXXXIII 2
Ἠλίας 28, 17; 29, 3. 4. 7. 8. 11. 15. 17; 30, 4; 198, 5; 242 XXI 11; 243 XXII 21. 23
Ἡρώδης 136, 20; 169, 19. 21; 170, 3
Ἡσαίας 96, 28; 140, 13; 218, 13; 228, 1; 263 LXIII 3
Θάμαρ 173, 11
Θεόφιλος 11, 5
Θεοβίτης 28, 18
Θωμᾶς (εὐαγγέλιον) 5, 13
Ἰακώβ 71, 2; 155, 26; 156, 3; 239 XIV 14
Ἰακώβος 242 XXI 9; 256 IL 15
Ἰγνάτιος 37, 3
Ἰερεμίας 247 XXX 10
Ἰεριχώ 201, 21
Ἰεροσόλυμα 83, 9
Ἰερουσαλήμ 46, 10; 47, 1; 119, 16. 18; 126, 15; 201, 19; 223, 6. 16; 266 LXVI 7
Ἰησοῦς 7, 8; 8, 6. 8; 27, 14; 43, 3. 22; 45, 14; 46, 4; 64, 8; 85, 21; 96, 12; 99, 14; 105, 7; 111, 6; 126, 18; 130, 4. 6; 159, 23; 160, 3. 8; 165, 23; 174, 19; 176, 23; 177, 10; 189, 11; 190, 2. 15. 16; 220, 4. 9. 12; 236 X 9; 237 XI 10. 14; 238 XIV 5; 239 XIV 11. 21. 24; 239 XV 8; 240 XV 29. 35; 242 XXI 8; 243 XXII 19; 244 XXV 2; 246 XXIX 11. 15; 250 XXXVII 2; 251 XXXVII 15; 252 XXXIX 10. 20; 256 L 7; 257 LI 25; 270 LXXV 5. 7; 272 LXXX 4. 6
Ἰησοῦς Χριστός 28, 14; 30, 14; 43, 8; 128, 5; 131, 14; 172, 10; 207, 11; 249 XXXIV 10; 257 LI 21
Ἰορδάνης 139, 12
Ἰνδοί 184, 19
Ἰουδαία 136, 15; 273 LXXXII 5. 7. 8
Ἰουδαῖοι 25, 21; 28, 2; 31, 21; 83, 11; 105, 18; 106, 2. 12; 128, 9; 129, 7; 136, 5. 7. 19; 138, 8; 143, 4. 5; 151, 3; 228, 28; 238 XII 10; 239 XV 12; 244 XXIV 4; 272 LXXX 2. 6. 10; 273 LXXXIII 7
Ἰούδας 8, 12; 245 XXVI 18. 23. 25; 264 LXIV 27
Ἰσραήλ 71, 2
Ἰσραήλ 51, 9; 61, 13; 93, 27; 106, 2. 9. 11; 107, 10; 136, 16; 137, 9; 198, 6; 239 XIV 10; 240 XV 13; 247 XXXI 7; 251 XXXVII 23; 257 LI 7; 265 LXVI 3; 273 LXXXIII 7
Ἰσραηλῆτις 106, 10. 11
Ἰτουραία 137, 13; 169, 22
Ἰώβ 96, 21; 232 I 14. 16; 235 VIII 3
Ἰωάννης (βαπτ.) 24, 18; 26, 2; 27, 12. 19; 28, 6. 10. 17; 29, 5. 7. 15; 30, 22; 41, 2. 8; 45, 8. 16. 21; 47, 13. 16; 51, 6; 52, 9; 54, 22; 64, 4; 65, 4. 15; 66, 18. 21; 68, 5. 11. 15; 73, 16; 74, 4. 11; 76, 7; 79, 6; 136, 18; 140, 18; 151, 19. 26; 154, 14; 168, 10; 169, 18. 24; 182, 25; 233 III 14; 237 XI 10; 252 XL 3
Ἰωάννης (εὐαγγ.) 4, 16; 5, 21; 91, 32; 108, 5; 159, 4; 160, 13; 180, 25; 181, 4; 233 III 12; 242 XIX 2; 242 XXI 9; 251 XXXVIII 3;
267 LXVIII 27; 271 LXXVII 10. 14; 273 LXXXII 2; 274 LXXXV 8
Ἰωσήφ 43, 16. 17. 22; 49, 12. 25; 107, 14. 21; 111, 24; 112, 10. 12; 127, 10; 128, 9. 14; 129, 4
Ἰωσήφ (Αἰγύπτ.) 175, 24; 176, 6. 8; 177, 6
Κλεόπας 274 LXXXVI 2
Λαβάν 155, 27
Λάζαρος 270 LXXVI 6; 271 LXXVII 5
Λευίτης 202, 10
Λευιτικός 199, 21; 275 LXXXVII 2
Λόγος 219, 15
Λουκᾶς 4, 17; 6, 6; 8, 23; 18, 4; 111, 21; 160, 13; 169, 3; 172, 22; 181, 3; 182, 21; 232 I 8; 235 VII 3; 240 XV 18; 242 XXI 1. 3; 244 XXV 6; 245 XXVI 16; 247 XXXI 2; 251 XXXVIII 3; 253 XLII 15; 273 LXXXII 3
Μάνης 275 LXXXVIII 10
Μανιχαῖοι 271 LXXVIII 2
Μανῶε 25, 10
Μάρθα 251 XXXIX 1; 252 XXXIX 5. 9. 17. 21
Μαρία, Μαριάμ 35, 10. 11; 37, 17; 43, 20; 44, 8. 9; 45, 3. 10. 21. 23; 46, 1. 5; 48, 8; 49, 9. 25; 50, 5; 52, 7; 54, 24; 58, 2. 13; 60, 11; 64, 6. 10; 67, 2; 68, 18; 74, 6; 96, 10; 100, 15; 117, 13; 118, 24; 127, 8; 202, 12
Μαρία (v. Bethanien) 251 XXXIX 1; 252 XXXIX 6. 11. 19. 22
Μαρκίων 200, 8; 227, 10; 254 XLVI 2; 275 LXXXVIII 10 App.
Μαρκιωνισταί . . . 271 LXXVIII 2

- Μᾶρκος 4, 15; 159, 3. 20; 181, 2; 182, 20; 226, 25; 232 I 6; 233 III 3; 235 VII 3; 241 XVII 6, 242 XXI 2. 4; 247 XXXI 2; 271 LXXVIII 3; 273 LXXXII 2
 Ματθαῖος 4, 13; 81, 9; 159, 2. 7. 19; 172, 16. 20; 181, 2; 206, 13; 213, 5; 232 I 6; 233 III 2; 235 VII 3. 4; 238 XIII 12; 240 XV 19; 242 XX 2; 245 XXVI 16; 248 XXXI 15; 253 XLI 1; 253 XLII 11. 19; 254 XLVII 1; 260 LVII 2; 273 LXXXII 2; 275 LXXXVIII 2
 Ματθίας (εὐαγγέλιον) 5, 14
 Μανριτανία 42, 6
 Μῆδοι 207, 6
 Μωαβίτις 173, 12
 Μωδάδ 247 XXXI 9
 Μωϋσῆς 84, 3; 101, 5. 6; 169, 15; 218, 12; 237 XI 15; 242 XXI 11; 243 XXII 20. 23; 247 XXXI 5; 249 XXXIV 7; 252 XXXIX 13; 255 XLVIII 4; 257 LI 9; 275 LXXXVII 8
 Ναβουχοδοносόρ . . . 269 LXXIV 6
 Ναζαρέτ 46, 12
 Ναζωραῖοι 233 IV 7
 Ναθάν 174, 5
 Νέρων 5, 22
 Οὐαλεντίνος 131, 18; 200, 7; 227, 10
 Οὐρίας 173, 16; 174, 7
 Παροιμίαι 259 LIII 43; 262 LXI 6
 Πάσχα 32, 9; 126, 16
 Παῦλος 16, 19; 48, 11; 95, 13; 113, 21; 230, 5; 245 XXVI 20; 246 XXVII 10; 246 XXIX 3; 247 XXXI 10; 258 LIII 11; 266 LXVII 7; 274 LXXXV 2; 275 LXXXVII 12. 16. 17
 Πέτρος 184, 18; 207, 6
 Πέτρος 37, 4; 119, 4; 233 III 2; 242 XXI 9
 Πιλάτος 8, 10
 Ποιμήν (Hermas) 207, 18
 Ραχάβ 173, 14
 Ροβοάμ 173, 25
 Ρούθ 173, 12
 Ρωμαῖοι 136, 20
 Ρώμη 37, 6
 Σαδδονκαῖοι 227, 15; 228, 28
 Σαμαρείτης 202, 11
 Σαμαρέυς 202, 27
 Σαμονήλ 233 IV 6
 Σαρέφθοι 198, 4
 Σατανᾶς 257 LI 7
 Σιδωνία 198, 4
 Σίμων 232 I 2; 274 LXXXVI 2
 Σολομῶν 17, 18; 173, 23; 174, 4. 6; 262 LXI 8; 263 LXI 12
 Σολομώντειον (τὸ) 270 LXXXVI 3
 Σοφία 256 L 6
 Στέφανος 274 LXXXIV 11
 Συμεών 107, 18; 117, 12; 119, 22; 134, 13
 Τιβέριος 136, 21; 137, 3
 Τραχωνίτις 137, 14; 169, 23
 Φαραώ 176, 1. 3
 Φαρισαῖοι 83, 10; 233 II 3
 Φίλιππος 169, 22
 Χαναναῖος 233 III 11
 Χριστός 9, 24; 14, 10; 22, 18. 20. 21. 22; 28, 7. 18; 43, 23; 44, 2. 4; 45, 24; 47, 18. 21; 48, 13; 51, 24; 56, 25; 68, 10. 13; 69, 12. 16. 20; 70, 2. 4. 11. 16. 21; 71, 6. 11. 20; 72, 19; 80, 8; 81, 11; 84, 12. 16; 87, 7. 24; 89, 21. 23; 93, 6. 8; 94, 13; 100, 4. 6. 12; 105, 4. 5. 17; 106, 4. 7. 10. 12; 107, 17; 108, 14; 110, 26; 114, 21; 119, 5. 12. 15; 131, 17; 132, 6; 138, 17; 142, 24; 143, 7. 20; 144, 8; 148, 19; 151, 5; 160, 5; 165, 3. 8; 170, 7; 176, 7; 183, 4. 6. 18; 189, 7. 19; 190, 23; 191, 4. 8; 197, 18; 201, 24; 202, 11. 13. 28; 218, 14; 241 XVIII 3. 5; 243 XXII 15; 243 XXIII 4; 244 XXIV 2; 245 XXVI 15; 246 XXVII 10; 249 XXXV 4; 253 XLII 18; 255 XLVIII 7; 257 LI 10; 259 LIII 35; 261 LVII 5; 263 LXIII 2; 271 LXVIII 3; 272 LXXIX 10; 273 LXXXIII 8; 274 LXXXIV 6; 275 LXXXVII 16
 Χριστός Ἰησοῦς 82, 7; 86, 8; 240 XV 31
 Ψαλμοί 248 XXXII 6
 Ὡριγένης 242 XIX 5; 251 XXXVII 29

3. Onomastikon.

<i>Βηθανία</i> (domus oboedientiae; οἶκος ὑπακοῆς)	217, 13 f.
<i>Βηθλεέμ</i> (οἶκος ἄρτου)	92, 27
<i>Βηθφαγή</i> (domus maxillarum; σιαγόνες)	217, 14 f.
<i>Ἐλισάβετ</i> (θεοῦ μου ὄρκος ἢ θεοῦ μου ἑβδομάς)	67 App.
<i>Ζαχαρίας</i> (μνήμη θεοῦ)	66, 18; 67 App.
<i>Ἰερουσαλήμ</i> (ὄρασις ὑψίστου)	119, 18
<i>Ἰορδάνης</i> (descendens; καταβαίνων)	139, 13
<i>Ἰσαάκ</i> (γέλως)	235 VIII 4
<i>Ἰσραήλ</i> (ἐν τῷ νοῦ ὄρων θεόν; νοῦς ὄρων θεόν)	61, 14; 106, 11
<i>Ἰωάννης</i> (θεοῦ χάρις; ὁ δεικνύς)	65, 15; 66, 18 f.; 67 App.
<i>Μαριάμ</i> (ἀνωθεν ἐξ οὐρανοῦ?)	44, 4 ff.
<i>Σαμαρείτης</i> (custos)	203, 14 f.

III. Wort- und Sachregister.

1. Lateinische Wörter.

- abjicio 32, 15; 33, 12
 abscondo 23, 15; 36, 4,
 37, 17; 38, 27
 absens 43, 9
 abyssus 42, 16
 accipio 32, 18. 20. 21; 48,
 8
 accusatio 4, 10
 acies (humana) 7, 3; 20,
 13; 115, 11; 185, 11;
 195, 18
 additamentum 192, 21
 adimpleo 122, 20
 adoptio 149, 17
 adopto 33, 15. 16
 adoro 38, 8; 95, 29; 148,
 23; 186, 21
 adscendo 30, 12
 adscriptum 174, 23
 adspectus 22, 8; 23, 8
 adspicio 7, 15; 8, 3; 21,
 3
 adventus 27, 8. 19; 29,
 19; 30, 7; 38, 15; 45,
 6; 63, 20; 70, 21; 71,
 6. 20; 73, 3; 81, 12;
 83, 8; 87, 10; 94, 7;
 108, 13; 142, 9. 15;
 144, 4. 10. 14. 20; 171,
 21; 202, 8; 206, 3
 adversarius 41, 13; 104,
 20; 178, 29
 aedificium 6, 25
 aeternitas 185, 9
 aeternus 121, 7; 199, 3.
 8; 205, 15; 228, 14
 affectus 6, 5
 ago 32, 2; 139, 11. 21
 alienus 1, 9
 aliquantus 47, 20
 allegoria 109, 10
 alloquium 46, 2
 altare 100, 7; 101, 26
 altus 38, 10; 108, 19;
 112, 9; 217, 10
 amator 183, 33
 ambiguitas 117, 20
 ambitio 216, 22
 amicus 187, 27
 amne 158, 22
 angelus 21, 11. 16. 24.
 30; 22, 1; 24, 11. 15;
 30, 10. 11; 35, 4;
 39, 18; 40, 14; 41,
 3; 42, 15; 45, 10; 46,
 3; 69, 2; 76, 9; 80,
 27; 83, 1. 5; 84, 4. 7;
 85, 15. 22; 86, 3. 10.
 15. 20. 25. 27. 29;
 87, 5. 7. 10. 13. 15. 23.
 26; 88, 28; 89, 20;
 90, 1. 18; 91, 11. 29;
 92, 5. 6. 10. 13. 17;
 95, 26; 101, 24; 107,
 5. 8. 10; 112, 18; 127,
 10. 13; 156, 7. 10. 11.
 13. 15. 17. 18. 19.
 20. 22. 23. 26. 27. 28;
 157, 2. 9. 14. 21; 162,
 25; 163, 21; 164, 8. 9.
 10; 187, 22; 188, 4. 24;
 189, 4. 14. 15. 16. 21.
 26; 191, 10; 204, 24;
 205, 2; 207, 10. 18. 23.
 24; 208, 2. 3. 6. 9. 12.
 14. 21. 22. 23. 26. 27;
 209, 15. 17; 227, 3. 5
 anima 26, 5. 7; 29, 24;
 52, 2; 55, 14. 15; 56,
 11. 14. 24; 57, 2. 6;
 79, 5. 29; 97, 3; 98,
 27; 99, 14; 124, 30;
 125, 16. 17. 18. 19;
 135, 9. 18; 138, 18;
 140, 17; 144, 11. 13;
 161, 3; 166, 9; 176,
 25; 195, 27; 206, 2;
 226, 6
 animadverto 60, 5
 animal 224, 25
 animalis 216, 2. 4. 6
 animus 120, 17; 141, 29
 antiquus 228, 20
 anus 34, 18; 35, 7
 apostoli 8, 2; 117, 7
 152, 5. 8; 156, 9; 157,
 4. 8; 176, 18. 22. 23;
 178, 1; 196, 15; 220,
 4. 6. 10. 14
 apostolicus 177, 13
 apostolus 10, 9; 116, 19;
 117, 5; 161, 22; 162,
 10; 163, 19
 appareo 20, 23; 21, 16,
 19; 22, 1; 23, 9; 29,
 15; 41, 11; 42, 14
 appellatio 151, 24;
 appello 5, 12 (sec. ali-
 quem); 95, 32; 107,
 1; 112, 16; 151, 21;
 164, 7
 aqua 139, 12. 17. 19;
 158, 25. 26
 arbitrium 2, 1
 arbitror 23, 8
 arcanum 33, 12
 archangelus 27, 8. 10;
 81, 5
 articulus 210, 5. 7. 10.
 12, 14
 asperitas 30, 3
 assero 38, 17
 assisto 21, 10

- assumptio 37, 25; 179, 9
 athleta 79, 25; 187, 8
 athleticus 62, 23
 auctoritas 1, 15; 71, 10;
 96, 19; 125, 14; 188,
 2
 audacia 162, 4
 augmentum 56, 4; 69,
 10; 78, 3
 aura 184, 11; (popu-
 laris) 216, 23
 austeritas 109, 9
 avaritia 216, 20. 21

 baptisma 45, 9; 139, 1,
 19, 22. 24; 158, 8. 24;
 165, 11; 175, 1
 baptismus 98, 21; 99, 16;
 140, 6; 145, 24. 29;
 146, 1. 14; 147, 19;
 148, 3; 157, 19; 158,
 8. 17; 165, 2; 168, 14;
 170, 24; 178, 9; 198,
 22. 25
 baptizo 98, 13. 22; 139,
 17; 145, 25; 150, 9.
 22; 154, 7; 158, 1. 2.
 9. 10. 11. 12. 13. 14.
 15. 22. 24. 25; 158,
 27; 161, 19; 165, 3.
 9. 18; 170, 21; 172,
 20. 25; 173, 8; 175, 5.
 18
 beatitudo 222, 19. 21;
 228. 14
 beatus 47, 20; 51, 19;
 101, 22; 193, 13; 220,
 12
 benedico 107, 9; 109, 17
 benedictio 228, 2. 6. 8.
 13. 17
 benignitas 109, 9; 147,
 24; 225, 22. 23
 bestia 37, 9
 blandimentum 229, 1
 bonitas 143, 6; 147, 25

 cadaver III, 4. 5;
 caelestis 42, 13. 34; 51,
 19; 71, 14; 97, 14.
 16; 173, 4; 176, 11;
 230, 13; 231, 19
 caelum 42, 12. 25; 43, 3;
 71, 18; 76, 18; 80, 25;
 83, 1. 5; 84, 8; 86, 4.
 12; 128, 10; 146, 23;
 147, 3; 156, 11. 12.
 13. 25; 164, 16. 22. 23;
 170, 24; 207, 24; 212,
 14. 15; 227, 2
 caelus 158, 15; 171, 1
 canesco 135, 27
 canticum 149, 21
 capitulum 206, 1
 captivus 209, 29
 caput 194, 2
 carcer 20, 9
 caries 35, 2
 caritas 143, 3; 160, 23;
 161, 20. 22; 162, 20;
 163, 13. 20. 23
 carnalis 6, 27; 88, 2; 95,
 6; 228, 10
 caro 79, 25. 28; 81, 14;
 91, 25; 94, 7; 99, 17;
 102, 5; 110, 10. 11;
 123, 22; 125, 26; 144,
 13; 145, 12. 14. 16.
 18; 147, 2; 153, 2;
 172, 11; 178, 24; 179,
 9; 181, 13; 198, 24. 25;
 210, 24; 224, 2; 225, 20
 cassus 9, 12
 castimonia 121, 12
 castitas 120, 1; 223, 26
 casus III, 6
 catechumenus 53, 6. 20;
 139, 20; 146, 12. 13
 causa 19, 12; 21, 1; 34,
 9; 36, 22; 62, 7. 9;
 65, 4; 77, 14; 112, 3;
 114, 11; 154, 1; 158,
 7; 160, 22; 161, 19;
 170, 10; 181, 1; 194,
 20; 208, 14
 caveo 33, 13
 celo 38, 2
 cesso 33, 7
 cerno 7, 17; 20, 17; 21,
 1; 22, 16
 certus 6, 10
 christianus 86, 12; 88, 1;
 109, 19; 167, 13
 circumcido 95, 2. 8. 24
 circumcisio 32, 5. 7. 8;
 95, 3. 6. 14. 16. 22;
 197, 7
 circumdo 20, 16
 claudio 47, 14
 clam 8, 21
 clementia 33, 15; 153, 8
 coarto 23, 7
 codex 48, 2
 coetus 43, 10; 53, 9;
 121, 5; 156, 22; 193,
 16; 195, 17. 22; 207,
 13
 cogitatio 37, 17; 42, 15;
 57, 3; 86, 22; 88, 4;
 108, 1; 117, 21; 118,
 9. 10. 17; 141, 23;
 209, 12
 cognatus 45, 12
 coitus 34, 14; 100, 15
 collatio 123, 6
 color 2, 4
 comes 123, 20
 comicus 188, 16
 comitatus 123, 18, 22
 commeatus 2, 8
 commemoro 36, 8
 commentarii 1, 4; 2, 10
 commoror 46, 4
 communio 82, 10
 compendium 199, 8
 compenso 31, 14
 comperio 6, 4
 compleor 32, 5; 43, 7;
 48, 10; 99, 29; 125,
 24. 25; 126, 6. 10, 18;
 143, 9; 150, 16; 222,
 26
 comprobo 31, 10
 computo 9, 2
 concido 25, 10
 concipio 35, 12. 13; 36,
 9; 37, 21; 45, 11; 95,
 27
 concito 33, 11
 concordia 104, 21
 concumbo 37, 19
 condemnatio 165, 12;
 212, 6. 9
 condemno 30, 20; 212,
 23; 213, 11. 13
 conditor 48, 8
 confiteor 32, 19. 22; 33,
 3; 38, 6
 congregatio 193, 14. 15;
 195, 20; 208, 12
 conjugium 35, 1; 121, 2
 connubium 227, 5
 conscendo 43, 2; 46, 3
 conscientia 19, 8; 162,
 15
 conscribo 4, 3; (con-
 scriptum) 173, 26

consequor 6, 15
 considero 39, 5; 42, 24
 consortium 43, 9
 conspectus 23, 19
 conspicio 26, 8; 115, 11
 consterno 24, 14; 25, 9
 constituo 27, 17
 consummatio 150, 11
 consurgo 95, 1. 18
 contemno 26, 15, 16
 contemplatio 20, 13
 contemplo 21, 14; 22, 26
 contestor 41, 3
 contentia 223, 25
 contradico 115, 11. 12.
 13. 15. 17. 21; 116, 3.
 4. 5. 9. 10. 12
 contrarius 38, 17; 143,
 18; 144, 1; 153, 17;
 191, 21; (fortitudines)
 201, 18
 contueor 7, 3
 convello 6, 23
 conventiculum 88, 1
 conventus 43, 11
 conversatio 31, 22; 55, 7;
 103, 30; 140, 7; 142,
 6; 144, 24; 161, 7;
 192, 4
 converto 28, 12. 15
 cooperato 84, 19
 copulo 34, 13; 35, 6
 cor oft
 corporalis 70, 11; 77, 12;
 95, 11; 123, 23; 157,
 18; 228, 22
 corpus oft
 corruo 6, 24
 corvus 2, 3
 cotidianus 40, 10
 crassus 20, 16
 creator 90, 2; 149, 9
 creatura 126, 2; 149, 7.
 9
 credibilis 71, 4
 credo 7, 1; 75, 11; 76,
 14. 15. 16
 crocito 2, 3
 crucifigo 118, 1; 222, 18
 cruor 225, 20
 culmen 107, 24; 120, 2
 culpa 91, 28; 92, 27
 cultus 95, 29; 109, 7
 cura 208, 16
 curo 27, 15
 custodia 208, 21

daemon 39, 1
 damnum 31, 13
 dapes 225, 21
 declino 34, 11
 decrepito 35, 7
 decus 224, 26
 dejectio 59, 22
 delictum 110, 6; 140, 10;
 174, 1; 209, 6; 212,
 20; 213, 13. 17
 deprecor 23, 1; 43, 13
 descendo 25, 21; 29, 18;
 30, 12; 42, 15. 17
 describo 181, 3. 21
 desertum 138, 4. 11. 13.
 17. 18; 139, 7
 desidero 21, 18
 deterior 45, 5
 detrimentum 213, 18
 dei 149, 6
 diabolus 37, 18; 38, 1. 5.
 15; 57, 15; 86, 27;
 178, 15. 20. 25. 27;
 179, 1. 3. 4. 17. 20.
 23; 180, 1. 3; 181,
 16; 182, 6; 184, 3. 4;
 185, 5. 13. 17; 186, 7.
 9; 187, 6. 7. 19. 23;
 188, 3. 4. 10. 11. 17.
 22; 189, 12; 190, 1.
 13; 191, 5. 17; 192,
 19
 diaconus 121, 4
 dicto 2, 2
 differo 31, 17
 diffundo 41, 19; 42, 10
 digamus 121, 5. 7. 13
 dignatio 100, 19; 133, 23
 dignitas 121, 3; 134, 5
 dignus 46, 2
 dijudico 7, 5
 dilectio 160, 21; 162, 12.
 19
 diligentia 81, 18
 diligo 10, 8; 160, 24;
 162, 14. 19. 24; 163, 2.
 4. 6. 7. 8. 10. 11; 163,
 13. 14. 16. 17; 200, 5
 dimissio 104, 5
 dimitto 140, 10
 dirigo 20, 14; 30, 4. 6
 discerno 3, 14
 discipulus 22, 24; 38, 2;
 133, 4. 6; 170, 6. 10.
 13. 14; 177, 10; 218,

19. 24; 219, 16; 220,
 8; 226, 23
 dispensatio 29, 7; 30, 10;
 33, 12; 35, 5; 37, 24;
 71, 12; 81, 13; 91, 27;
 99, 17; 103, 19; 149,
 10; 170, 24; 202, 4
 dispensator 208, 20
 dispono 2, 13; 37, 22
 dispositio 194, 10
 distinctio 26, 12
 diversitas 121, 10
 diversus 2, 11
 divido 42, 5
 divinitas 22, 6; 125, 13;
 172, 9
 divinus 20, 19; 37, 21;
 51, 20; 53, 1; 54, 14;
 78, 30; 79, 17; 84, 1;
 110, 12; 124, 18; 125,
 15. 26; 127, 17; 128,
 17; 141, 17; 162, 10;
 181, 9; 187, 20. 24;
 195, 9
 doceo 225, 5
 doctrina 8, 23; 9, 1. 5.
 16; 51, 21; 124, 18;
 162, 15; 193, 13; 195,
 1; 220, 10; 223, 11;
 225, 19
 dogma 5, 11; 9, 6; 179,
 15
 dominus 218, 18. 27; 219,
 2; 221, 4
 domus 54, 13
 dormito 1, 6
 duplex 207, 23
 ecclesia 4, 5. 21; 5, 19;
 26, 11; 53, 7. 24; 54,
 12; 84, 6. 11. 24; 92,
 6. 7. 14. 17; 121, 1. 6.
 11. 13. 15; 124, 3;
 132, 23; 156, 20. 23.
 26. 28; 157, 3; 162,
 13; 177, 3; 201, 24;
 202, 3; 204, 16; 208,
 2. 8. 10. 20. 24; 223,
 12
 ecclesiasticus 14, 12; 109,
 16
 edo 2, 12
 edoceo 8, 22
 efferro 25, 6
 efficio 20, 10
 efflagito 1, 12

egredior 36, 1
 ejicio 33, 14; 224, 13. 14.
 16. 22; 225, 8
 eligo 4, 4; 36, 18; 37, 4
 eloquens 2, 11
 eloquium 163, 1; 187,
 25
 emico 41, 13
 emolumentum 45, 7
 episcopus 37, 6; 91, 23;
 92, 14. 17; 121, 4; 133,
 20; 208, 19
 epistola 37, 5; 192, 6
 ergastulum 25, 8
 error 227, 20; 228, 15
 erubescio 35, 6
 erudio 69, 11
 erumpo 27, 20
 ethnicus 115, 3. 4
 evangelia 3, 20; 4, 2. 12.
 17. 21; 5, 8. 20
 evangelicus 35, 19; 69,
 7; 177, 12; 187, 5
 evangelista 1, 2; 77, 17;
 81, 20; 90, 2; 172,
 13; 206, 9
 evangelium 5, 5. 11; 7,
 17; 11, 5. 10; 12, 8;
 26, 9; 39, 2; 55, 9;
 62, 9. 15; 66, 11; 88,
 23; 99, 21; 108, 3. 30.
 31; 109, 10; 125, 22;
 126, 27; 131, 21; 136,
 19. 21; 168, 5. 16. 19;
 177, 20; 181, 19; 195,
 6; 199, 6; 217, 6;
 222, 11; 223, 11; 231,
 23
 evenio 6, 13; 18, 16
 exemplar 47, 21
 exemplum 25, 10; 132,
 12; 141, 27; 156, 17;
 160, 25; 162, 23; 179,
 14; 188, 19; 218, 5;
 222, 12
 exeo 22, 5
 existimo 31, 19
 exitus 158, 21
 exordium 3, 3; 53, 16;
 55, 4; 172, 10; 200,
 20; 209, 17
 exorior 6, 22
 expavesco 24, 12
 explanatio 109, 12; 165,
 6
 expleo 2, 8; 29, 21

explico 6, 9
 expono 42, 12; 113, 7
 expositio 112, 5; 152, 24
 exprimo 32, 17
 exsto 25, 16
 exsulto 27, 18; 28, 2;
 35, 15; 36, 6; 41, 9;
 45, 21. 25; 49, 1; 55,
 12; 58, 4; 62, 14. 19;
 80, 9
 fabula 226, 9
 facies 24, 12
 fallax 179, 1
 fallo 34, 12; 36, 21
 fama 107, 3
 fastigium 107, 23
 fateor 2, 4
 femina 157, 1
 festino 45, 12
 festivus 54, 13
 fidelis 6, 13; 7, 3; 166,
 17; 195, 23; 213, 9
 fidelitas 51, 2
 fides 6, 10. 28; 53, 16. 18;
 62, 6; 87, 16. 26; 133,
 1; 147, 25; 154, 27;
 165, 14; 198, 14
 fiducia 23, 17; 208, 9. 12.
 16; 213, 27
 figura 198, 2
 filius 25, 23
 filius Dei oft
 finis 8, 23; 9, 1. 3. 5;
 150, 12
 firmitas 6, 27
 firmus 6, 18
 flo 6, 22
 fluctuo 6, 11
 flumen 158, 20
 fluvius 158, 25
 forma 184, 11
 formo 56, 24
 fornicatio 184, 10
 fornicatus 224, 3
 fortitudo 12, 4; 38, 18;
 43, 10; 58, 17; 61,
 16; 141, 25; 143, 19;
 144, 1; 153, 18; 166,
 19; 191, 21; 211, 13
 fortuito 26, 20
 fructus 25, 12; 143, 2;
 147, 22. 23; 148, 1;
 151, 15
 fruor 23, 18

fundo 6, 26
 futurus 21, 28; 23, 15
 gaudium 25, 19
 genealogia 172, 1
 generatio 38, 1; 112, 11,
 15; 172, 6. 19; 173,
 1; 174, 9; 175, 6;
 181, 10. 21
 gentes 87, 21. 23; 94, 2;
 143, 8; 148, 11. 15;
 149, 26; 150, 3; 196,
 15. 19; 210, 21. 23
 gentilis 188, 18; 196, 13;
 198, 2; 223, 15
 genus 173, 13; 216, 26
 geometria 9, 3
 gesto 27, 20; 36, 4
 gloria 19, 8; 125, 13;
 187, 17; 189, 3; 208,
 23
 glorifico 90, 7
 gradus 121, 17
 graecus 11, 13; 39, 23;
 149, 27; 214, 22; 231,
 24
 grandis 26, 14. 16; 27, 1
 gratia 2, 12; 3, 13; 4, 11;
 20, 23; 21, 2; 120, 14;
 126, 9; 157, 7; 165,
 16; 231, 13
 habitus 37, 2
 haereditas 209, 26. 27
 haeresiarcha, 109, 16; 162,
 3
 haeresis 5, 1; 108, 31;
 188, 9; 226, 5
 haeretici 49, 7. 16; 108,
 30; 116, 6; 125, 1;
 131, 14. 21; 179, 15.
 22
 hebes 1, 5
 historia 15, 10; 30, 24;
 62, 10; 79, 31; 115,
 12; 116, 8; 122, 9;
 196, 5; 217, 11
 honor 196, 14
 honoro 112, 6
 hostis 157, 10
 hucusque 32, 4
 humanitas 51, 20
 humanus 24, 13. 16; 66,
 4. 5. 7; 115, 17; 125,
 15. 16. 17; 126, 25;
 128, 15; 150, 3; 156,
 17; 172, 9

humilis 58, 10; 59, 20
 humilitas 58, 7. 8. 13. 24;
 59, 4. 10; 60, 11
 hyperbolicus 153, 7
 idola 149, 5
 jejunium 120, 1; 178,
 24
 igneus 158, 20. 24. 25
 ignominia 208, 22
 ignorantia 37, 25
 illecebris 184, 12; 229,
 15
 imago 32, 4. 21; 56, 12,
 13. 14. 15. 17. 23. 25.
 29; 57, 1. 2. 4. 6. 8.
 12. 13. 14. 22; 229, 7
 imber 6, 23
 immaculatus 14, 22
 immortalitas 227, 8
 immunditia 101, 6
 impedio 39, 10
 imperium 133, 25; 137,
 3; 216, 17. 18
 impero 216, 14. 24
 impius 125, 1; 131, 13;
 163, 11
 impleo 42, 22; 122, 12;
 123, 15; 198, 24; 221,
 10
 impraesentia 23, 9; 41,
 20
 incensum 30, 19
 incontaminatus 120, 21
 incredulitas 66, 6
 incredulus 8, 14; 52, 8;
 116, 11; 166, 13
 incrementum 80, 4
 indico 6, 5; 33, 2
 ineffabilis 69, 4
 infernus 29, 18; 42, 25
 infero 25, 1
 infidelis 7, 1; 113, 8;
 213, 10
 infidelitas 117, 19; 151,
 12
 inflatio 59, 15
 ingens 39, 14
 ingredior 25, 4. 24
 ingruo 35, 11
 inimicus 72, 7; 99, 24;
 104, 20; 187, 10; 216,
 27
 iniquitas 86, 21; 207, 10
 initium 9, 25
 injustitia 118, 23

injustus 169, 14
 innocentia 171, 10
 inoboedientia 114, 5; 229,
 12
 insanis 170, 18
 insensibilis 148, 21
 insero 205, 21
 insidia 187, 9
 instrumentum 3, 19 (no-
 vum); 63, 14; 109, 11;
 140, 11; 227, 24
 intellectus 153, 11
 intellegentia 195, 5; 217,
 10
 intendo 21, 15
 intentus 20, 11
 intereo 226, 6
 interpres 113, 9
 interpretatio 13, 14; 54,
 10; 108, 17; 109, 7;
 152, 25
 interpretor 1, 9; 60, 4;
 108, 28; 114, 7; 121,
 8; 139, 13; 175, 26;
 190, 17; 191, 4; 201,
 14; 202, 1; 203, 14;
 206, 3; 217, 13; 228,
 10
 intueor 23, 5; 33, 11
 invenio 47, 19
 invisibilis 53, 12; 91, 24;
 146, 18; 156, 8; 158,
 8
 invoco 121, 11. 17
 ipsum (bonum) 16, 16
 ira 144, 21; 146, 21. 23.
 24; 147, 2. 4. 8. 15.
 16
 irrationabilis 148, 20;
 149, 12; 161, 21
 iudex 108, 32; 212, 2. 9.
 11. 12. 18; 213, 22;
 214, 8
 iudicium 108, 9; 213,
 18
 jus 99, 24
 justitia 51, 1; 52, 8. 9.
 10; 57, 15; 58, 15,
 21; 86, 21. 23; 177,
 5; 183, 32; 184, 3;
 186, 2. 4; 194, 18;
 207, 10; 211, 13; 216,
 21; 217, 1; 224, 7
 justus 15, 20. 26. 32; 16,
 14. 21; 17, 8. 15; 63,
 18. 21; 125, 6. 13;

184, 4; 190, 27; 191,
 4. 7. 22; 205, 21. 23;
 216, 21
 juvenis 35, 8
 labor 39, 14; 214, 20
 laboro 23, 9
 laetifico 25, 1
 laetor 25, 5. 17. 25
 lapis 38, 9
 lateo 4, 10; 37, 10. 11.
 12; 39, 1. 2
 latinus 32, 17; 231, 24
 latito 222, 10
 lavacrum 98, 16; 139,
 12; 140, 2; 146, 5;
 158, 24. 26; 174, 4.
 18
 lectio 187, 5; 194, 3. 7;
 199, 13; 227, 27
 lectum 190, 5
 legalis 33, 5
 levites 201, 7
 lex 32, 20; 40, 9; 98, 9.
 30; 99, 4. 20. 23. 25.
 26; 108, 23; 109, 19;
 122, 6; 124, 18; 125,
 2. 7; 131, 16; 135, 9;
 169, 14; 176, 18; 194,
 17; 199, 5. 10. 15;
 200, 4. 15; 201, 9. 19;
 203, 11. 14; 205, 5;
 214, 9; 217, 18; 228,
 9; legis doctor 199,
 10; 200, 2. 15; 201, 9;
 205, 13
 liber (adj.) 189, 10
 liber 176, 20; 187, 20;
 188, 13; 194, 2. 6
 liberalitas 153, 6
 liberi 25, 20
 libertas 36, 5; 162, 21;
 170, 18; 208, 8
 libet 2, 6
 libido 35, 1; 57, 15
 liceo 36, 22
 litterae 169, 4; 187, 27;
 188, 18; 197, 1
 lucrativus 2, 1
 lucrum 213, 18
 ludo (in verbis) 1, 6; 2, 6
 lumen 185, 11; 195, 25.
 27
 luxuriosus 224, 19
 macula 14, 13
 maculor 14, 14. 27

- maculosus 14, 24
 magister 124, 3. 5. 6. 15;
 129, 10. 13; 130, 7.
 21. 22. 23
 magnitudo 22, 25; 26, 4;
 41, 10. 14; 42, 8. 11;
 141, 25
 malitia 39, 6. 15; 219, 5
 malum 207, 18
 mancipio 25, 22
 mandatum 18, 10; 19, 7;
 79, 6; 110, 5; 154, 13
 manifestissime 6, 4; 31, 8
 mansuetudo 59, 21
 mare 25, 13
 martyr 37, 5; 215, 20
 materia 147, 11. 13
 medeor 24, 17
 meditatio 40, 11
 memoria 79, 1
 mens 6, 28; 24, 14; 36,
 16; 51, 2; 78, 30
 mensis 35, 10
 mensura 160, 23; 162, 1,
 13; 178, 3. 5. 8
 merces 225, 5
 mereor 7, 16; 20, 3; 21,
 12; 22, 5; 47, 13
 migro 21, 29
 minimus 26, 5; 27, 1;
 208, 8
 minister 25, 4. 9
 ministerium 9, 13; 25,
 22
 mirabilis 74, 8; 76, 14;
 126, 9. 10; 197, 28
 miraculum 27, 6; 80, 12;
 106, 22; 160, 26
 mirus 2, 3
 misericordia 52, 5; 71, 3;
 153, 7; 221, 13
 modus 160, 21. 23; 161,
 20
 moles 6, 25
 molestus 1, 9
 monogamus 121, 12
 monstro 37, 2
 monstrum 162, 5
 morior 118, 1
 mors 95, 20; 120, 17;
 227, 6
 mortalis 79, 12; 128, 19;
 143, 19; 160, 27
 mortifico 178, 24; 186,
 24
 mortui 99, 10
 mos 122, 9; 126, 20
 mucro 117, 20
 multitudo 23, 7; 88, 12
 mundatio 122, 18
 mundus 21, 29; 22, 7.
 10. 14; 25, 4; 29, 22;
 42, 24; 51, 9; 68, 13;
 74, 9; 86, 9; 96, 1. 21,
 23. 24; 140, 7; 141,
 16. 19; 146, 22; 147,
 9; 149, 8. 11; 154,
 27; 168, 21; 170, 26;
 172, 21; 173, 23; 178,
 18. 21; 184, 8. 14. 16.
 19; 185, 5; 195, 10;
 201, 17; 213, 10;
 mutus 30, 23; 32, 9. 12.
 14. 21. 33
 mysticus 98, 26; 138, 11;
 154, 19; 229, 6
 mysterium 30, 9; 38, 29;
 142, 9; 145, 22; 175,
 6; 196, 12; 198, 24;
 223, 10
 nascor 25, 7; 36, 18. 23;
 41, 11
 natio 33, 11; 108, 10;
 137, 7; 194, 15; 209,
 27
 nativitas 25, 4. 18. 25;
 27, 5; 53, 2; 94, 6; 98,
 21; 100, 20; 107, 5;
 172, 16. 22
 natura 24, 16; 28, 7; 79,
 16; 96, 1; 97, 18;
 101, 14; 125, 13; 126,
 25; 135, 9; 150, 4;
 160, 22; 161, 1; 162,
 10; 181, 27; 205, 21
 negligentia 208, 18
 nego 167, 15. 16. 17
 nequam 39, 8; 180, 14
 noceo 22, 12; 191, 19
 nomen 42, 7; 64, 19; 65,
 7; 109, 17; 111, 6;
 121, 11. 17. 18; 124, 5;
 189, 17
 nosco 18, 21; 37, 1
 notitia 9, 13; 204, 26
 novus 63, 14; 152, 22;
 171, 17; 192, 1; 227,
 24
 nuga 1, 7
 nuptiae 34, 13. 16; 37,
 12; 120, 22; 121, 3
 nutus 30, 21; 31, 16. 20;
 32, 6. 7. 10; 33, 1
 nutricius 107, 1; 123, 20
 nutrimentum 53, 3; 76,
 6
 objicio 2, 5; 38, 13
 oboedientia 110, 6
 obsecro 6, 15; 25, 23;
 225, 13
 obumbro 46, 12
 obtutus 24, 13
 occasio 98, 11; 108, 27;
 188, 18; 209, 10; 231,
 11
 oculus 20, 11. 25; 21, 13;
 26, 6; 114, 2
 odior 162, 18
 odium 162, 19
 officium 170, 11
 olim 1, 11; 3, 8; 32, 15
 omelia 1, 8
 omnipotens 23, 19; 92,
 16; 104, 29; 125, 13;
 163, 10; 193, 19; 216,
 27
 opes 225, 18
 opprimo 41, 12
 opus 9, 2. 5. 11. 12. 19;
 17, 17; 19, 12; 25,
 21; 28, 14; 31, 15. 18;
 32, 8; 34, 16; 35, 8;
 43, 6; 51, 16; 57, 3;
 88, 3. 19; 91, 15; 92,
 15; 104, 22; 109, 18;
 132, 15; 142, 7; 143,
 2; 171, 23; 205, 7;
 214, 20; 222, 26; 229,
 19. 21
 oratio 80, 27
 orbis 41, 19; 42, 4. 10;
 51, 21; 82, 13; 132,
 23; 136, 21; 137, 2;
 193, 16; 196, 20
 ordo 112, 11. 15; 151, 18;
 172, 8. 14; 181, 10;
 195, 11
 orior 25, 3; 27, 9; 177,
 11
 orno 31, 20
 oro 171, 13; 225, 23
 ortus 30, 23
 oscinis 2, 2
 ostendo 7, 14; 26, 5
 ostentatio 187, 17
 otium 1, 14

- paenitentia 139, 2. 11. 21; 157, 19. 21; 161, 10
 panis 38, 9; (panes facere) 177, 14
 paradisus 201, 17; 229, 14
 parentes 133, 10. 13. 18
 pars 25, 14
 partus 35, 11
 pascha 32, 9
 passio 38, 16; 53, 3; 116, 18; 117, 8; 161, 3; 219, 6
 pater 104, 23. 24; 125, 2, 4. 7; 133, 15
 pateo 26, 6
 patientia 143, 5; 147, 24; 166, 17. 18; 177, 4; 224, 2
 patriarcha 25, 15; 71, 8; 104, 24
 paululum 1, 16; 29, 9
 pax 107, 21; 138, 19; 143, 4; 147, 24; 217, 1; 222, 7, 15
 peccator 57, 9; 63, 15. 21; 87, 4; 115, 6. 7; 157, 3; 165, 9. 12; 173, 23; 184, 3; 213, 13; 215, 2; 216, 13; 219, 15
 peccatrix 173, 6
 peccatum 55, 1; 92, 19. 24; 94, 19. 20; 96, 26. 28; 110, 19; 114, 14; 15, 16. 24; 115, 19; 117, 9; 118, 22; 119, 2. 5. 6; 140, 3. 9; 153, 22; 170, 25; 173, 19. 21. 26; 184, 1. 2. 3; 185, 12; 186, 5. 17. 24; 209, 6; 212, 19. 27; 213, 14; 214, 22; 215, 1. 3; 216, 13. 14; 222, 18; 223, 18; 229, 13;
 pecco 94, 15; 98, 15; 118, 20; 140, 1. 2; 143, 21; 208, 23; 209, 2; 213, 2; 214, 26; 223, 14
 penetro 43, 1
 perduco 46, 10
 peregrinus 40, 12
 perfectus 18, 8; 30, 2
 periculum 208, 19
 pernicies 185, 14
 persecutio 37, 8; 167, 12
 persevero 30, 23; 210, 2
 persona 5, 9; 57, 17; 162, 9; 173, 1. 25; 191, 3; 206, 15; 207, 6; 227, 11; 230, 11. 12
 perspicio 1, 15
 perturbatio 25, 17
 pervenio 135, 20. 22. 24. 27
 perversus 191, 5
 philosophus 59, 10
 piger 46, 8
 placeo 19, 10, 11
 plenus 35, 18
 poena 25, 8; 214, 20
 polliceor 3, 9
 popularis 184, 11
 populus 3, 8. 13; 25, 14; 27, 12; 30, 2; 31, 2; 32, 11. 19; 36, 1; 68, 20; 87, 25; 93, 27; 143, 11, 14; 148, 10; 149, 23. 24; 150, 2. 20; 151, 21; 152, 9; 158, 5; 160, 19. 25; 161, 10; 168, 11; 175, 11; 193, 22; 196, 18. 21; 197, 6. 15. 28; 198, 4, 15; 210, 26; 220, 17. 21
 portenta 7, 2; 196, 19
 portio 228, 29
 potestas 61, 11; 135, 8. 18; 156, 16; 169, 11. 19; 186, 22; 192, 3; 210, 2; 214, 6. 11
 praebeo 21, 17; 22, 8; 24, 13
 praecedo 19, 12; 30, 8; 31, 18
 praeceptor 33, 5; 167, 12
 praeceptum 19, 13; 99, 28; 163, 9; 199, 5; 200, 5. 25; 214, 1
 praecipio 19, 5; 26, 14; 217, 18
 praecipito 38, 10
 praecisio 150, 21
 praecurro 30, 10
 praecursor 29, 16; 36, 6; 45, 26; 138, 16
 praedico 29, 19; 80, 26; 221, 9
 praegno 34, 10; 37, 20
 praemitto 104, 9
 praeparo 25, 8; 30, 5
 praesens 43, 8
 praeses 202, 4
 praestans 7, 18
 praetergredior 110, 5
 praetermitto 1, 16; 2, 8
 presbyter 121, 4; 133, 23; 201, 14; 231, 24
 princeps, 25, 15; 38, 28, 33; 104, 23; 117, 5; 137, 1. 19; 176, 2; princeps saeculi hujus: 209, 3. 5; 229, 14; (principes gentium) 209, 21
 principalis 56, 20. 29; 195, 18; 209, 11
 principium 14, 21; 28, 6; 55, 3; 100, 25; 187, 4; 190, 23; 229, 21
 probo 5, 8. 18
 problema 226, 19
 procedo 32, 4; 39, 13
 prodo 36, 5
 proditor 23, 5
 profanus 163, 11
 profectio 104, 29
 profectus 60, 6; 62, 16
 proficium 62, 17, 22
 proficiscor 135, 6, 17
 profero 5, 10
 proles 46, 2
 promissio 197, 17
 promitto 23, 11
 prooemium 4, 5
 propero 46, 9
 propheta 6, 14; 31, 8. 10; 36, 2; 45, 27; 76, 7; 84, 24; 93, 21; 97, 9; 108, 23; 114, 20; 140, 12; 150, 18; 157, 11; 169, 21; 194, 11. 24; 197, 13. 27; 198, 7; 203, 24
 prophetae 3, 13. 15; 20, 24; 29, 6; 31, 1; 40, 10; 124, 8; 125, 2; 131, 16; 136, 15; 138, 4; 148, 9; 156, 7. 8; 157, 20; 176, 18; 187, 24; 189, 25; 193, 19. 27; 194, 18; 196, 14; 197, 3. 6. 8. 10. 18. 20;

- 200, 14; 201, 19; 203, 16; 205, 5; 218, 15
 prophetes 119, 11; 120, 9
 prophetia 3, 9; 68, 8; 69, 19; 75, 12; 81, 14; 119, 9
 propheticus 33, 6; 136, 6; 169, 24; 171, 15; 202, 12; 227, 26
 propheto 35, 17; 48, 1; 54, 22. 24; 62, 15; 66, 9; 69, 12; 74, 1; 76, 11; 80, 14; 107, 20; 117, 13; 119, 25; 122, 8; 144, 4; 148, 8; 150, 15. 20
 propono 38, 32
 proprius 26, 7; 32, 17
 proselytus 87, 14. 16. 23. 27
 prosilio 4, 13
 protego 46, 11
 providentia 149, 10; 194, 3. 10; 203, 13; 204, 3
 provincia 193, 24
 prudens 7, 4
 psalmus 149, 2; 191, 27; 228, 24
 pseudopropheta 3, 10
 publicus 34, 11; 155, 1. 5. 7. 9. 21. 24. 26; 157, 15. 18; 168, 14
 pudicitia 224, 2
 pudor 34, 18
 puella 36, 19
 pugno 37, 9
 purgatio 95, 4; 96, 5. 7. 9. 13. 17; 122, 12; 158, 22
 purus 14, 26

 quaero 152, 24
 quaestio 1, 16 (Hebr. Quaest.); 90, 26. 29; 91, 2; 96, 11; 116, 3; 150, 12; 170, 13; 226, 2. 7; 227, 10; 228, 32
 qualitas 212, 27
 quantitas 212, 27
 queo 32, 1
 quotus 122, 10

 ratio 6, 10. 28; 7, 4; 9, 6; 26, 21; 31, 16. 17. 21. 23; 32, 2. 7. 18. 20; 33, 2. 6; 38, 33; 56, 6; 62, 6. 12; 73, 18; 81, 1; 98, 16; 109, 19; 115, 11; 128, 4; 130, 9; 138, 10; 149, 6. 13; 156, 26; 163, 12; 165, 23; 180, 4; 210, 5; 212, 20; 213, 16. 17. 21; 218, 17
 rationalis 126, 2; 150, 4; 163, 19; 218, 12
 recedo 34, 16
 recipio 3, 16; 4, 1. 20; 20, 3; 47, 15
 recordor 40, 2
 rector 149, 11
 reddo 19, 21; 32, 2, 7; 33, 6
 redimo 68, 20
 refero 19, 1
 reforcillo 24, 19
 regeneratio 99, 16, 18; 175, 9; 198, 26
 regina 216, 22
 regio 116, 1; 137, 19
 regius 61, 11; 169, 11. 19
 regno 216, 17. 20. 21. 22
 regnum 76, 17; 121, 2. 8; 136, 11; 137, 15; 216, 9. 13. 14. 20. 26. 27; 217, 1
 regula 162, 19
 regulus (serpentium) 191, 19
 relego 25, 9
 religio 53, 17
 relinquo 33, 8. 9. 10. 15
 remissio 104, 29; 139, 2. 18. 21. 23; 140, 8; 149, 17; 194, 18
 reperio 47, 21
 repleo 42, 14; 47, 11; 48, 5; 135, 3
 reprobo 3, 17
 repromissio 61, 6. 9; 76, 16; 97, 26
 reputo 33, 16
 res publica 155, 19; 157, 16
 respergo 22, 12
 resurgo 95, 2; 97, 29; 115, 7. 20. 21. 23; 228, 13
 resurrectio 53, 4; 76, 15; 94, 6; 95, 21; 99, 9; 109, 4; 111, 9; 113, 3. 6. 8. 15. 17; 114, 9; 115, 8. 9. 20; 116, 3; 171, 3; 226, 22. 25; 228, 4
 reticeo 30, 20
 retributor 16, 17
 revelo 225, 2
 revertor 35, 8
 rex 136, 7. 13. 16. 18; 138, 1
 rideo 2, 4
 rite 145, 29
 ritus 101, 13
 robur 12, 4
 robustus 6, 18; 7, 4
 ruga 14, 16
 ruina 109, 5. 6. 8; 110, 16; 111, 2. 3. 7. 9; 113, 2. 6. 7. 10. 15. 18; 114, 8. 11. 14. 24; 115, 9
 rumor 36, 1

 sacerdos 30, 11. 18. 31; 201, 7; 203, 8. 11
 sacerdotalis 217, 15
 sacramentum 29, 20; 80, 26; 82, 4; 98, 21; 99, 10. 16; 136, 19; 187, 4; 195, 8; 196, 25; 198, 22; 205, 1; 222, 9; 223, 12
 sacratus 100, 9; 122, 22; 155, 12
 sacrificium 122, 19
 saecularis 188, 13
 saeculum 23, 15; 25, 24; 38, 29; 39, 1; 104, 16; 146, 21; 150, 16; 154, 25; 155, 17; 184, 9; 185, 11; 202, 17; 215, 11
 salus 30, 13; 33, 10. 13; 51, 18; 53, 18. 24; 55, 3; 92, 11. 23; 97, 7; 137, 8; 151, 20; 165, 16; 168, 14; 208, 15; 17; 219, 13; 225, 10; 230, 21
 salutaris 139, 18; 157, 21
 salutatio 40, 5. 12
 saluto 39, 19
 Salvator 115, 12; 125, 6, 13; 139, 16; 142, 18.

- 19; 152, 16; 162, 3. 4.
24; 164, 12; 170, 15;
171, 6; 173, 18; 176,
8; 178, 1. 9; 179, 26;
185, 6. 10. 25; 192, 1;
195, 6. 18; 198, 22;
199, 7; 200, 3; 201,
12; 205, 22; 207, 23;
210, 23; 216, 9. 12;
217, 20; 218, 30; 219,
17; 225, 21; 226, 4.
20; 228, 30
salvo 88, 21. 22
sanctificatio 47, 16
sanctifico 45, 19; 51, 14;
82, 8; 129, 3; 188, 21
sanctus 40, 9; 55, 7; 157,
10; 165, 14, 17; 176,
26; 187, 26; 188, 8;
189, 9; 190, 18. 22;
228, 20
sapiens, 134, 17, 19, 20
sapientia, 57, 14; 58, 18,
22; 79, 28; 122, 13;
124, 7; 125, 24, 25;
126, 6, 10, 17; 128,
25; 134, 15, 17; 135,
5; 142, 6; 183, 32;
195, 19; 211, 12; 217,
1; 225, 15
scandalizo 27, 1; 116,
19; 117, 2. 3. 7. 11
scandalum 27, 2; 117, 7.
8
scelus 39, 8
scortum 115, 4
scortator 115, 5
scientia 9, 3. 4. 5. 12. 13.
17; 40, 9; 94, 5; 130,
4; 141, 26; 205, 1
scribo 15, 4; 164, 13;
177, 25; 191, 23; 207,
20 — scriptum est: 11,
16; 13, 9; 66, 10; 97, 31;
153, 19; 155, 6; 162,
6; 164, 21; 168, 10.
12. 16. 17. 20; 178,
19; 180, 10. 21; 187,
18. 21. 24; 188, 4.
22. 23; 189, 10; 191,
9; 193, 14; 203, 6;
204, 9; 210, 7; 213,
14. 24; 218, 6; 227,
15; 229, 9
scriptura 13, 18; 23, 10;
38, 13; 39, 20; 40, 1;
49, 28; 59, 3; 63, 10;
71, 9; 77, 10; 81, 1.
26; 84, 2; 87, 16; 91,
21; 96, 19; 99, 28;
110, 10; 113, 1; 122,
14; 123, 1; 124, 18;
125, 12. 14. 17; 127,
20. 22; 131, 25; 135, 6;
145, 21; 151, 21; 154,
20; 156, 3. 27; 163,
19; 168, 7; 172, 6; 173,
7; 175, 3; 177, 14;
178, 21; 180, 25; 187,
3; 188, 2. 6. 10. 11. 13.
17. 22; 191, 25; 193,
2; 195, 20; 207, 9;
210, 4; 212, 21. 24;
225, 14; 228, 20. 30
scripturae 2, 14; 226, 23;
227, 13
secretus 85, 13; 207, 4;
211, 22; 229, 6
secundus (generatio) 175,
6; (regeneratio) 175, 9
semel 25, 19
semen III, 24; 117, 24;
226, 11
semita 30, 4. 6; 140, 15.
19, 20; 141, 13; 142,
5. 7. 17
sempiternus 61, 1; 200,
1
senecta 35, 2
senectus 2, 6; 135, 26
senex 34, 17
seniores 125, 11
sensualis 146, 17
sensus 1, 5; 80, 4; 91,
25; 98, 17; 109, 18.
26; 110, 10; 125, 17;
127, 21; 131, 25; 141,
4. 17. 25; 164, 12;
171, 20; 178, 24; 198,
17; 206, 13; 226, 7
sententia 1, 6; 14, 6; 15,
28; 90, 28; 188, 8;
205, 24; 213, 1
series 172, 17; 174, 20
serius 2, 6
sermo 2, 7. 12; 6, 6. 9;
7, 18; 8, 3. 7. 9. 13. 14.
15. 22; 9, 13; 12, 5. 8;
23, 11; 31, 3. 9. 15.
17. 21. 23; 32, 14. 17.
18. 20. 21; 33, 2. 8;
35, 4. 19; 39, 18; 40,
3, 8; 57, 4; 62, 13;
69, 7; 84, 2; 88, 4;
101, 25; 114, 7; 128,
3. 24; 130, 10; 136,
6; 138, 1; 141, 13. 14;
142, 6; 144, 25; 150,
1; 154, 17; 168, 5;
170, 12; 171, 15. 19.
21; 179, 16; 180,
15; 183, 32; 205, 7;
210, 26; 212, 4; 218;
13. 17; 219, 18; 223,
10; 225, 18
serpens (serpentium regu-
lus) 191, 19
servo 40, 5
servio 34, 18; 35, 1
signum 7, 2; 158, 23;
196, 6. 19
silentium 30, 19. 24; 31,
1; 33, 1
sileo 31, 7
similitudo 56, 15. 20;
115, 19; 147, 17; 224,
19; 229, 25
simplex 15, 15; 31, 20;
124, 1; 217, 11; 224,
25
sincerus 14, 26
singuli 43, 12
sinister 2, 2
socius 191, 21
sol 42, 7
solidus 6, 25
sollemnitas 32, 9; 126,
21
sollicitudo 46, 8
sollicitus 46, 9
solutio 104, 5
solvo 38, 31
sono 124, 18; 127, 19
sordes 19, 9; 22, 11; 96,
18. 26; 96, 21. 27. 30;
98, 9. 21; 99, 13; 125,
20; 140, 8
sordido 125, 9
spes 115, 20; 182, 1
spiritalis 70, 13; 77, 14.
17; 79, 28; 80, 2; 88,
3; 97, 15. 18. 19. 22;
99, 5. 18; 135, 26;
198, 21; 216, 6; 228,
5. 9. 13. 21
spiritus 3, 14; 29, 5. 10.
12, 24; 30, 7; 55, 14.
16; 77, 20. 23; 78, 1.

- 3; 79, II. 20. 23. 26; 134, 13; 147, 23; 150, 18; 158, 3. 10. II. 12. 13. 15. 25. 26; 164, 5. 7. 8. 9. 10. 12. 13. 18; 165, 3. 8. 15. 17; 164, 15; 168, 2. 14; 170, 21; 171, 1. 3. 4. 6. 11. 20, 23; 177, 23. 24. 26; 178, 2. 7. 9. II. 13. 14; 192, 12. 16. 17. 22; 193, 4. 6. 9; 194, 1. 8; 216, 5. 6; 221, 17; 223, 21; 225, 2
- Spiritus sanctus oft
 spiritus 36, 19. 23; 37, 14; 39, 17
 sponte 21, 15
 stadium 25, 4
 statim 37, 17
 status 228, 20
 stirps 173, 25
 stomachus I, 10
 studium 2, 14
 stultitia 33, 3
 sublimis I, II; 25, 5; 37, 23; 41, 5; 46, 4. 10; 97, 18; 126, 24; 133, 5; 134, 4; 162, 10
 subripio 37, 18
 subsequor 9, II; 31, 19
 substantia 28, 7; 115, 22; 224, 20
 sudo 39, 15
 suffero 35, 3
 sufficio 18, 10
 suggero 45, 24
 summitas 135, 12
 superbia 59, 16; 110, 19; 134, 4
 supernus 20, 19; 43, 1
 supplicium 33, 14; 118, 2; 214, 20
 surdus 32, 12. 14
 sustineo 27, 2
 synagoga 83, 11; 193, 12, 22. 26; 194, 12; 195, 16. 17
- taceo 31, 6. 8; 38, 12
 tacitus 37, 18
 talis 25, 23; 31, 15
 talus 2, 6
 temperantia 58, 16; 211, 13
 tempestas 6, 21
- templum 30, 19; 104, 28; 124, 2. 3; 125, 3. 4. 7. 11; 128, 23; 130, 19. 22; 131, 17; 132, 14. 16. 18; 187, 15; 224, 12. 17; 225, 8
 tendo 30, 23
 tenebrosus 2, 4
 teneo 27, 18
 tentamentum 166, 16; 182, 1
 tentatio 166, 5. 10. 11. 14. 17; 177, 23; 179, 7. 25; 180, 3. 4; 181, 2; 183, 28; 187, 2. 8; 193, 1
 tentator 193, 8
 tento 38, 5; 179, 8. 10; 180, 14. 24; 181, 14. 16. 22. 27. 28. 29. 31; 182, 5; 187, 9. 11. 12. 18. 19. 20; 192, 19
 terra 71, 18; 74, 12; 88, 14; 89, 24; 90, 9; 91, 4. 7; 109, 18; 137, 2; 146, 24; 147, 2. 3. 4; 164, 20
 terrenus 71, 13; 98, 7; 110, 9; 132, 15. 19; 230, 12; 231, 19
 terreo 40, 13
 terrestris 42, 24
 testamentum (novum) 171, 17; 227, 17
 testamentum (vetus) 108, 21; 171, 17; 191, 27; 197, 16; 227, 17
 testimonium 13, 8; 19, 19; 108, 21. 30; 120, 2; 135, 19; 146, 2; 149, 19; 187, 20; 188, 6. 13; 189, 2. 7; 191, 6; 195, 22; 212, 21; 222, 12
 testor 200, 12
 tetrarcha 169, 10
 timor 61, 7
 titulo 5, 6
 titulum 136, 7; 137, 15; 207, 15
 tomus I, 12
 tormentum I, 9
 tractatus 2, 5
 trado I, 14; 4, 5; 10, 14; 36, 25
- transfero 29, 16; 32, 17; 33, 11
 transformo 216, 8
 transeo 31, 5;
 transitorie 43, 5
 trepido 25, 19
 tribuo 43, 9; 45, 7
 tribus 7, 1
 tropologia 109, 8
 tumentum 37, 4
 turpitudine 37, 1
 typicus 132, 15, 16, 17
 typus, 176, 6; 196, 12. 13
 unigenitus 195, 19; 217, 2
 univversus 42, 7
 utilitas 25, 20; 87, 11
 vacuefacio 122, 20
 vallis 142, 13. 20. 21. 24; 143, 4. 6. 10; 144, 1
 vanus 19, 8; (gloria) 216, 22
 vas 178, 4. 7. 8
 vasculum 178, 3
 vaticinium 33, 6; 40, 10; 55, 10; 197, 9. 12
 vaticinor 48, 3; 93, 22
 vectigal 155, 15. 18. 25; 157, 16
 venenum 191, 19
 veneror 100, 19
 venter 45, 18. 24
 ventus 6, 22
 verbum 7, 5; 43, 6; 45, 23; 48, 3; 124, 6; 171, 23; 180, 8. 11; 181, 7. 9. 13; 206, 23. 27
 verbum (Dei = Jesus) 8, 5; 57, 14; 141, 6; 142, 8
 veritas 12, 7; 32, 10; 51, 17; 128, 3; 141, 26; 162, 18; 183, 32; 186, 2; 195, 19; 217, 1; 223, 10
 versipellis 39, 8; 178, 29; 180, 13; 189, 2
 verto 2, 7
 verus 128, 5; 139, 17
 vesanus 125, 1
 vetus 63, 13; 108, 21; 109, 11. 19. 21. 23;

140, 11; 152, 21; 171, 17; 191, 27; 227, 24
 via 30, 3. 5
 vicarius 142, 24
 vicinus 139, 10
 victoria 180, 3, 5
 video 22, 5
 vidua 120, 21; 121, 4; 198, 7
 vires 1, 14; 89, 2; 90, 4; 216, 2
 virginalis 55, 10
 virginitas 120, 13
 virgo 36, 22; 37, 2. 3; 71, 7; 81, 16; 102, 3; 111, 23; 121, 12
 virilis 2, 6
 virtus 26, 8; 57, 15; 58, 19; 69, 4; 79, 5; 41, 18 (virtus Dei = Je-

sus); 121, 14; 125, 19; 126, 3; 128, 18; 135, 3; 156, 8; 157, 21; 162, 12; 169, 9; 180, 2; 186, 3; 190, 10; 194, 19; 208, 21
 visibilis 91, 24
 visio 223, 12
 visito 68, 19
 visus 91, 24
 vita 25, 4. 7; 55, 7; 154, 26; 158, 21; 161, 17; 188, 8; 199, 2. 8; 200, 1; 205, 14; 220, 11
 vitiosus 173, 24
 vitium 91, 29; 92, 19; 99, 15; 125, 19; 140, 8; 144, 21; 149, 18; 153, 22; 185, 13; 219, 6; 224, 27; (vitia at-

que peccata) 158, 19; 203, 4
 vivifico 109, 23
 vocabulum 96, 28; 109, 17; 112, 8; 127, 3
 voco 62, 7; 126, 30
 volumen 188, 1; 207, 15
 voluntas 20, 21; 38, 14; 50, 17; 77, 12; 78, 28; 97, 7; 120, 18; 156, 27; 188, 8
 voluptas 183, 33
 volvo 36, 16
 vox 7, 11; 17, 18; 31, 13; 141, 6; 156, 17
 vulgus 225, 3
 vultus 229, 19. 21
 vulva 100, 5. 8. 12. 17. 26
 zelum 15, 13; 33, 11

2. Griechische Wörter.

ἄβυσσος 42, 15
 ἀγαθότης 239 XIV 21
 ἀγαπάω 11, 12; 200, 18; 270 LXXVI 4; 271 LXXVIII 5, 6
 ἀγάπη 202, 25; 251 XXXIX 2; 271 LXXVII 12; 271 LXXVIII 7, 8; 274 LXXXVI 4, 6
 ἀγαπητός 271 LXXVII 11
 ἀγγελικός 88, 12; 92, 23; 189, 4; 227, 1
 ἄγγελος 21, 19. 30; 24, 15; 25, 7. 12; 28, 13; 35, 2; 40, 9; 44, 11; 45, 1. 10; 52, 18; 53, 13. 25; 65, 3; 76, 10; 83, 8; 84, 8. 11; 85, 20; 86, 20. 24. 26. 27. 29; 87, 2. 4. 20. 23; 90, 1. 17; 91, 12. 15. 27; 92, 4. 5. 7. 10. 11. 14; 134, 12; 202, 22; 207, 9. 13; 266 LXVI 6
 ἀγενεαλόγητος 172, 10
 ἀγιάζω 45, 9; 51, 13; 82, 9; 266, LXVII 3
 ἄγιος 20, 24; 64, 2; 100, 1; 117, 13; 165, 8; 249 XXXIV 10; 274 LXXXIV 11
 ἀγνεία 120, 3

ἀγνοέω 245 XXVI 7; 261 LIX 2
 ἄγνοια 244 XXVI 3; 245 XXVI 31. 35. 39. 40; 260 LIV 8; 271 LXXVII 4
 ἀγνωστος 249 XXXIV 9
 ἀγροπνέω 203 LXII 1
 ἀγωνίζομαι 185, 17. 19; 192, 22
 ἄδης 30, 12; 71, 21; 159, 34. 35; 160, 5; 274 LXXXIV 4
 ἀδιάστατος 9, 20
 ἀδικία 86, 21; 235 VI 18
 ἀθανασία 202, 4
 ἀθάνατος 202, 8
 ἀθέατος 243 XXII 7
 ἄθεος 131, 12
 ἀθητέω 271 LXXVII 3
 ἀθλέω 192, 19
 ἀθλητής 79, 26; 193, 7
 ἀθλιότης 269 LXXII 3
 αἷμα 255 XLVIII 8
 αἰνίσσομαι 28, 1; 132, 5; 260 LVII 3; 268 LXX 3; 275 LXXXVII 4
 αἵρεσις 131, 13; 179, 11
 αἵρετικοί 7, 7; 49, 16
 αἰσθησις 234 VI 7. 8; 238 XIII 4; 241

XVII 6; 260 LVII 3; 263 LXXII 5; 265 LXV 7
 αἰσθητός 20, 8. 10; 70, 15; 84, 7; 91, 24; 92, 15; 141, 9; 236 XI 2; 267 LXIX 4; 268 LXIX 12
 αἴσιος 24, 7
 αἰτία 59, 16; 77, 13; 180, 25
 αἴτιος 112, 3; 153, 23
 αἰών 261 LVIII 5; 272 LXXIX 12
 ἀκαθαρσία 240 XV 14
 ἀκατάπληκτος 169, 24
 ἀκατάστατος 246 XXVII 3
 ἀκέραιος 239 XV 4; 266 LXVIII 5
 ἀκηδία 182, 23
 ἀκμητή 186, 1. 3
 ἀκολασία 235 VI 18; 271 LXXVI 18
 ἀκρασία 235 VI 20
 ἀλήθεια 6, 5; 7, 10; 28, 15; 185, 25; 223, 9; 237 XI 25; 238 XII 8; 240 XV 27; 267 LXVIII 13
 ἀληθής 238 XIII 11; 267 LXVIII 12. 16; 268 LXIX 19

- ἀληθινός 139, 14; 176, 10; 253 XLI 6; 267 LXVIII 20
 ἀλληγορέω 246 XXIX 12; 254 XLVI 5; 275 LXXXVIII 10
 ἀλληγορία 254 XLVI 3
 ἀλλότριος 197, 15; 262 LX 9; 271 LXXVIII 3. 5
 ἀλόφρυλος 235 VI 19
 ἀλογία 268 LXXI 3
 ἀλογος 249 XXXIV 3; 259 LIII 46
 ἀμαθία 260 LIV 8
 ἀμαρτάνω 13, 19. 20. 24; 14, 6; 15, 1; 16, 3; 29, 1; 87, 2. 3; 94, 14; 98, 15; 118, 19; 140, 2. 3; 154, 1; 223, 10. 18; 234 VI 3; 260 LIV 3; 265 LXV 22
 ἀμαρτήμα 76, 16; 118, 12; 173, 24; 213, 4. 6; 234 IV 14; 234 VI 7; 236 X 7. 10; 258 LIII 19
 ἀμαρτία 13, 7; 55, 1; 90, 3; 96, 24; 114, 19. 20; 153, 24; 185, 26; 186, 18; 202, 2; 234 V 4; 234 VI 13; 240 XV 16; 254 XLV 3; 259 LIII 26; 261 LVII 12; 269 LXXII 8
 ἀμαρτωλός 63, 12; 165, 10; 173, 3. 20
 ἀμαρτός 241 XVIII 4
 ἀμετάθητος 243 XXII 13
 ἀμνήστευτος 36, 17
 ἀμόλυντος 128, 20
 ἀμώμητος 119, 20
 ἀνάβασις 10, 1
 ἀναγέννησις 175, 4
 ἀναγορεύω III, 24; 112, 15; 267 LXVIII 23
 ἀναγραφή 272 LXXIX 8
 ἀναγράφω 137, 15; 152, 7; 173, 3; 181, 1. 3; 193, 1; 217, 17 — ἀναγεγραμμένον 35, 17; 66, 10; 69, 1; 76, 12; 136, 13; 190, 17; 269 LXXIV 6; 271 LXXVII 16 — ἀναγράφεται 136, 7. 18; 262 LX 10 — ἀναγράφεται 64, 4; 137, 6; 173, 24
 ἀνάγω 191, 4; 201, 15
 ἀναγωγή 254 XLVI 4; 265 LXV 7
 ἀναίρεσις 174, 7; 182, 6
 ἀναισθησία 250 XXXV 9
 ἀναισθητος 148, 21
 ἀνακαλέω 274 LXXXIII 12
 ἀναλαμβάνω 29, 21; 30, 6
 ἀνάληψις 244 XXV 7; 256 XLIX 17
 ἀναλογία 147, 26
 ἀνάλογος 259 LIII 50; 271 LXXVII 15
 ἀναπαύομαι 271 LXXVII 9
 ἀνάπανσις 246 XXVII 4; 261 LVIII 6
 ἀναρροπιζώ 272 LXXIX 14
 ἀνάστασις 95, 21; 244 XXIV 12; 272 LXXIX 18; 274 LXXXV 4, 5
 ἀνάστημα 268 LXX 2
 ἀναφέρω 190, 18; 259 LIII 51; 263 LXIV 3; 269 LVIII 18
 ἀναμάρτητος 13, 8. 18. 22; 14, 7; 15, 1
 ἀνάπαλιν 190, 1; 264 LXIV 5
 ἀνάστημα 160, 14
 ἀνατολικός 177, 9
 ἀναφορά 100, 12
 ἀνδραποδώδης 265 LXV 12
 ἀνδρεία 211, 13
 ἀνθρωπαρεσκεία 19, 11
 ἀνθρώπινος 66, 7; 98, 7; 118, 6. 12; 119, 5; 120, 12; 129, 11; 149, 27; 179, 9; 180, 18; 181, 15; 182, 18; 269 LXXII 2; 272 LXXIX 23
 ἀνθρωπότης 43, 23
 ἀνίστημι 99, 7. 10; 226, 16
 ἀντακολουθῶ 264 LXIV 5
 ἀντιδιαστολή 259 LIII 45
 ἀντικεινῶ 267 LXVIII 13
 ἀντίκειμαι 201, 22; ἀντικείμενοι (δυνάμεις) 143, 19; (ἐνεργεῖαι) 201, 22; 223, 19; 236 IX 6
 ἀντιλέγω 100, 11; 267 LXVIII 12
 ἀντιλογία 227, 16
 ἀντιχαρίζομαι 230, 18; 231, 5. 8
 ἀνυμνέω 89, 16
 ἀνώμαλος 144, 25
 ἀξίωμα 165, 3; 246 XXVIII 3; 253 XLII 15
 ἀόρατος 259 LIII 23
 ἀόριστος 210, 16; 249 XXXIV 13
 ἀπαλλαγή 154, 26
 ἀπαλλάσσομαι 104, 14; 267 LXVIII 16; 274 LXXXIV 10
 ἀπαράβατος 72, 12
 ἀπαράλειπτος 119, 8
 ἀπαρτάω 273 LXXXII 9
 ἀπαρχή 274 LXXXIV 6
 ἀπάτη 182, 2
 ἀπατία 181, 25
 ἀπάνγασμα 273 LXXXIII 8
 ἀπειθεία 240 XV 21
 ἀπειλή 266 LXVI 4
 ἀπέραντος 261 LVIII 5
 ἀπερίληπτος 238 XIII 10
 ἀπερριμένος 59, 24
 ἀπληρμελής 274 LXXXIV 8
 ἀπιστέω 53, 18; 74, 10; 75, 3; 244 XXV 5
 ἀπιστία 66, 5. 6; 114, 17
 ἀπιστος 114, 14; 142, 24; 166, 12; 194, 15; 264 LXIV 17; 265 LXV 15; 272 LXXX 10
 ἄπλαστος 84, 1
 ἀποκείμαι 264 LXIV 31. 37
 ἀπλότης 235 VI 25; 258 LIII 17; 259 LIII 25
 ἀπλούς (ἀπλούστερον) 112, 4; 239 XV 3; 251 XXXVII 5
 ἀποβιώω 226, 12
 ἀποδημέω 274 LXXXV 7
 ἀπόδοσις 259 LIII 42
 ἀποκαθίστημι 273 LXXXI 6
 ἀποκάλυψις 85, 5; 106, 8; 127, 9
 ἀποκλήρωσις 251 XXXVII 8
 ἀπολαμβάνω 274 LXXXIV 13
 ἀπολογοῦμαι 183, 19
 ἀπόρητος 68, 18; 117, 18; 182, 27
 ἀπορρίπτω 154, 6
 ἀποστολικός 176, 25; 177, 12; 220, 18; 246 XXVIII 3; 264 LXIV 30

- ἀπόστολοι 8, 4; 152, 6; 176, 19; 202, 18; 220, 14; 241 XVIII 4. 9; 243 XXIII 3; 248 XXXIII 5. 8; 251 XXXVII 14. 16; 274 LXXXV 4
 ὁ ἀπόστολος (= Paulus) 6, 18; 10, 10; 38, 10; 71, 14; 242 XIX 4; 262 LX 11
 ἀποτελέω 266 LXVI 4
 ἀπότεξις 49, 11. 24
 ἀποφοίτησις 269 LXXII 3
 ἀπρόσιτος 243 XXII 7
 ἀπρόσκοπος 191, 7
 ἀρετή 26, 5; 59, 5; 143, 2; 177, 5; 182, 9. 28; 185, 25; 202, 5; 223, 24; 256 XLIX 17; 263 LXIV 3; 264 LXIV 5. 7. 29; 272 LXXIX 24
 ἄρθρον 64, 10. 13; 210, 14. 15
 ἀριθμός 268 LXIX 13
 ἀρτοποιέω 177, 13
 ἀρχάγγελος 74, 4
 ἀρχαῖος 247 XXXI 5
 ἀρχιερέυς 243 XXII 12
 ἀσαφεία 159, 27
 ἀσαφής 154, 26
 ἀσεβέω 269 LXXVII 2
 ἀσεβής 249 XXXIV 9
 ἀσέλγεια 235 VI 20
 ἀσκησις 272 LXXIX 27
 ἀσκητής 28, 18
 ἀσώματος 259 LIII 29; 268 LXIX 17
 ἄσωτος 268 LXXI 2
 ἄτροφος 269 LXXI 10
 ἀτοπία 269 LXXII 4
 ἀτυφία 59, 3
 αὐτάρχης 190, 13
 αὐτολόγος 243 XXII 11
 ἄφατος 272 LXXIX 15
 ἀφθαρσία 202, 4; 243 XXII 13
 ἄφθαρτος 24, 6
 ἀφροσύνη 250 XXXV 7
 ἄψυχος 148, 21; 232 I 10
 βαθύς (βαθύτερον) 108, 15; 112, 8; 152, 15
 βαπτίζω 98, 13. 19
 βάπτισμα 45, 9; 80, 18; 98, 18; 165, 11; 174, 3. 24; 234 IV 11
 βασιλεία 69, 10
 βασιλεύς 29, 2; 70, 5
 βδελύττομαι 22, 10
 βεβαιώω 47, 3
 βίβλος 183, 20; 269 LXXIV 6
 βίος 17, 7; 55, 7; 57, 9; 68, 14; 105, 4. 10; 144, 24; 224, 22; 236 X 5; 243 XXII 19; 246 XXVII 8; 255 XLVIII 6; 261 LIX 3. 4; 262 LX 7; 263 LXII 1; 263 LXIII 5; 271 LXXVII 6; LXXIX 2; 272 LXXIX 15
 βιώω 18, 5; 58, 10; 256 L 3
 βιωτικός 105, 9; 247 XXX 13
 βούλημα 186, 17; 247 XXXI 5
 βούλησις 100, 21; 261 LVII 18, 19
 γάμος 34, 14; 37, 14; 226, 10; 235 VI 19
 γαστριμαργία 183, 1. 26
 γεέννα 165, 7
 γέλως 235 VIII 2
 γενεαλογέω 112, 10; 172, 9. 12. 17. 20. 22; 173, 4; 181, 5
 γενεαλογία 112, 9. 12. 14; 172, 11. 23. 26; 173, 6; 174, 3
 γενναῖος 232 I 16
 γέννημα 146, 12
 γέννησις 174, 8. 9. 23; (προτέρα — δευτέρα) 175, 5. 6
 γεννήτορες 66, 20
 γεννάομαι 253 XLII 7. 8. 10
 γένος 48, 9
 γενητός 243 XXII 7
 γῆ 71, 12; 105, 12; 176, 13; 261 LVIII 4; 273 LXXXII 5. 7. 8
 γήινος 98, 7; 171, 11; 261 LVII 17; 275 LXXXVII 7
 γνώσκω 105, 15
 γνώμη 271 LXXXVI 19
 γνώσις 10, 17; 12, 9; 237 XI 8; 256 XLIX 17; 256 L 2; 261 LVII 13
 γράμμα 238 XII 11; XIII 2. 9; 252 XXXIX 10; γράμματα (ἱερά) 177, 5; 264 LXIV 12
 γραμματεῖς 83, 10
 γραφή 10, 17; 23, 11; 39, 19; 49, 27; 71, 10; 90, 28; 91, 22; 119, 18; 127, 20; 156, 2; 169, 2; 172, 15; 176, 21; 182, 12; 183, 20; 189, 2; 193, 3; 198, 10; 199, 7; 227, 29; 233 III 5; 245 XXVI 12; 247 XXX 5; 249 XXXIV 15; 257 LI 15; 253 LIII 41; 263 LXIV 3; 269 LXXIV 4; 273 LXXXII 8
 γράφω: γράφεται 176, 20; γέγραπται 7, 14; 11, 16; 36, 10; 37, 3; 77, 6; 78, 23; 91, 31; 98, 30; 119, 23; 149, 20; 153, 19; 155, 6; 169, 1; 175, 24; 176, 28; 190, 24; 229, 7; 269 LXXIII 4; 273 LXXXVII 2; γεγραμμένον 149, 1; 245 XXVI 16; 272 LXXIX 6; ἐγγεγραπτο 90, 26
 γυμνασία 258 LIII 9. 11
 γυμνός 194, 17
 γυμνότης 152, 12
 γύμνωσις 202, 4
 δαίμονες 154, 5; 201, 23; 246 XXVIII 2
 δαιμόνιον 39, 1; 254 XLIII 2
 δαίμων 207, 13
 δειλία 182, 23
 δεκαπλασιάζω 264 LXIV 12
 δεσμωτήριον 103, 4; 105, 9
 δεσπότης 41, 8; 101, 2; 189, 9; 261 LIX 7
 δευτέρα (παρουσία) 243 XXIII 3
 δημιούργημα 182, 4
 δημιουργία 227, 3
 δημιουργός 41, 9; (τοῦ κόσμου) 199, 6; 200, 14; 237 XI 24; 249 XXXIV 21

- διάβολος 6, 2; 37, 24; 38, 3; 43, 24; 86, 26; 153, 17; 179, 14; 183, 17; 189, 17; 190, 2; 192, 20; 232 I 14; 235 IX 2; 246 XXIX 6; 256 L 7
 διαγράφω 201, 13
 διάδοχος 202, 19
 διαθήκη 3, 18; 197, 15; 202, 23; 267 LXVIII 27
 διακονία 263 LXIII 5; 264 LXIV 30
 διάκονος 81, 10
 διάκρισις 117, 21; 118, 4
 διαλεκτικός 267 LXVIII 22
 διάλογος 182, 11
 διάνοια 238 XII 9
 διάγραμμα 268 LXX 2
 διάταξις 154, 9
 διαφωνία 242 XXI 5
 διδασκαλία 242 XVIII 13; 246 XXVII 3; 247 XXX 8; 248 XXXIII 5
 διδασκαλικός 10, 2; 202, 4
 διδάσκαλος 128, 21; 147, 14; 202, 20; 255 LIX 10; 256 LIX 11, 13; 271 LXXVII 13
 διεργετικός 113, 20
 διήγησις 108, 16; 271 LXXVII 3
 διηγέομαι 254 LVI 5
 δικαίω 117, 24; 120, 14
 δικαιοσύνη 51, 2; 86, 20; 114, 20; 177, 4; 185, 24; 211, 13
 δίκαιος oft
 δικαίωμα 271 LXXVI 21
 δικαστήριον 19, 21
 δίκη 183, 25
 διορατικός 258 LIII 3
 διπλασιάζω 264 LXIV 35
 διωγμός 37, 6
 δόγμα 234 IV 13; 238 XIII 12; 249 XXXIV 9; 266 LXVIII 8, 9; 267 LXVIII 10, 12; 267 LXIX 3, 5; 268 LXX 5
 δόλος 183, 11
 δόξα 17, 5; 19, 6; 89, 20; 92, 22; 186, 4; 189, 3, 11; 236 X 4; 243 XXII 3, 15, 23; 267 LXVIII 16; 274 LXXXV 2
 δοξάζω 29, 6; 95, 27; 236 X 5
 δοξολογία 89, 14
 δοῦλος 185, 24
 δραματοουργέω 7, 8
 δραστικός 79, 1
 δυνάμεις 89, 15, 22; 159, 10; 223, 19; 236 XI 4; 259 LIII 39, 51
 δύναμις 12, 3; 29, 12; 41, 14; 42, 22; 68, 18; 69, 11; 70, 5; 79, 3; 100, 26; 166, 19; 182, 11; 183, 12; 232 I 12; 236 IX 6; 238 XIII 10; XIV 2; 241 XVIII 5; 257 II 14; 258 LIII 6; 259 LIII 30, 40; 272 LXXIX 8, 15; 268 LXIX 8; 275 LXXXVII 18
 δυσεύρετος 264 LXIV 25
 δυσσεβεία 151, 4
 ἔθνη 85, 19; 87, 22; 94, 2; 108, 9; 137, 7; 138, 6; 141, 4; 143, 7, 12; 145, 5; 148, 10, 14; 149, 22; 185, 24; 221, 16; 229, 17; 240 XV 16, 26; 252 XXXIX 11; 257 II 25; 256 LI 4
 ἔθνικός 194, 15; 223, 15
 ἔθνος 207, 5; 257 II 27
 εἰκόν 273 LXXXIII 5
 εἰρήνη 47, 6; 85, 4; 93, 5; 106, 6; 250 XXXVI 7; 274 LXXXVI 7, 8
 εἰρηροποιέω 89, 24; 105, 11
 εἰσαγωγή 252 XXXIX 7
 εἰσαγωγικός 267 LXVIII 25
 ἔκβασις 60, 10; 67, 10
 ἔκδοσις (πέμπτη) 44, 3
 ἐκκλησία 5, 19; 26, 10; 84, 10; 85, 1, 4; 87, 5, 21; 91, 23; 92, 6, 15; 93, 2, 7; 132, 22; 138, 6; 141, 5; 202, 18, 21; 208, 1, 4; 237 XI 18, XII 5; 238 XII 14, XIII 5, 11; 240 XV 16; 252 XXXIX 11; 258 LII 6; 259 LIII 36; 264 LXIV 23; 266 LXVII 2; 273 LXXXIII 7
 ἐκκλησιαστικός 14, 13
 ἐκκόπτω 128, 10
 ἐκλειψις 273 LXXXIII 2
 ἐκπαρθενεύω 43, 20
 ἐκπλήρωσις 73, 11
 ἐκτελέω 77, 6
 ἐλεύθερος 261 LVII 16
 ἔλλαμψις 273 LXXXIII 8
 ἑλπίς 246 XXVII 4
 ἔλεος 93, 13; 202, 16; 257 LI 9
 ἐμφαίνω 261 LVII 10, 11
 ἐμφανίζω 274 LXXXV 4
 ἐμφανισμός 21, 3
 ἐμφατικῶς 64, 10
 ἔμφοβος 241 XVII 3
 ἔμψυχος 132, 17
 ἐναναπαύομαι 271 LXXVII 14
 ἐνανθρωπέω 182, 27
 ἐνανθρώπησις 159, 32; 182, 27; 265 LXVI 2
 ἐνδοξος 243 XXII 10, 18, 19
 ἐνέργεια 20, 20; (ἀντικει- μένη) 38, 18; 45, 26; 201, 22; 232 I 10
 ἐνεργέω 20, 9; 29, 20; 55, 19
 ἔννοια 181, 21, 26; 182, 13; 201, 14
 ἐννοιέω 260 LV 5
 ἐνσαρκος (παρουσία) 7, 8; (γένεσις) 44, 2, 3
 ἐνσώματος 30, 7
 ἐνσωμάτωσις 159, 26
 ἐντέλλω 78, 4
 ἔντιμος 95, 30
 ἐντολή 19, 9, 13; 26, 13; 73, 12; 79, 5; 152, 3; 153, 9; 154, 13; 199, 15; 200, 12, 24; 201, 3; 253 XLII 4
 ἐντροχής 264 LXIV 7, 17
 ἐνυπάρχω 57, 11
 ἐρητή 126, 15; 175, 12
 ἐξάιρετος 271 LXXVII 12
 ἐξαποστέλλω 176, 12
 ἐξομολογέω 269 LXXII 7
 ἐξομολόγησις 269 LXXII 10
 ἐξουσία 170, 1
 ἐπαγγελία 34, 11, 12; 40, 16; 50, 2; 72, 12; 97,

- 26; 105, 5; 197, 16; 259 LIII 44
 ἐπαγγέλλω 240 XV 27
 ἐπαίνετος 16, 10; 17, 9
 ἐπαινέω 17, 9; 259 LIII 37
 ἔπαινος 16, 6. 8. 10; 17, 22; 18, 5; 19, 19
 ἐπάνοδος 202, 27
 ἐπαπορέω 27 LXXVII 4. 8
 ἐπαπόρησις 130, 9; 131, 2
 ἐπαπορητικός 264 LXIV 24
 ἔπαρσις 275 LXXXVII 9
 ἐπερχόμενος 275 LXXXVIII 8. 9
 ἐπιβουλή 183, 6
 ἐπιγεγραμμένον (εὐαγγ.) 5, 1. 2
 ἐπίγνωσις 28, 15
 ἐπίδειξις 19, 5
 ἐπιδημέω 68, 13; 86, 9; 108, 14; 248 XXXII 4; 265 LXV 8; 274 LXXXV 8
 ἐπιδημία 25, 23; 40, 20; 46, 6; 63, 19. 21; 70, 21; 71, 12. 21; 72, 19; 81, 11; 87, 7; 89, 25; 143, 20; 144, 9; 160, 2. 6; 244 XXIV 9. 10
 ἐπιθυμητικός 90, 10. 13; 260 LIV 11
 ἐπίκειμαι 220, 13
 ἐπιλέγω 201, 6
 ἐπίπλαστος 182, 9
 ἐπιπροφητεύω 107, 23
 ἐπιρῶϊπτω 153, 22
 ἐπισημαίνω 206, 12
 ἐπίσημος 64, 13
 ἐπίσκοπος 37, 5; 91, 24; 92, 13; 202, 20
 ἐπιστατέω 202, 22
 ἐπιστολή 37, 2; 256 IL 15
 ἐπιστομίζω 183, 20
 ἐπιστύφω 202, 14
 ἐπίτασις 89, 18
 ἐπιφαίνω 262 LX 2
 ἐπιφάνεια 113, 19; 202, 28; 257 LI 24
 ἐποικοδομέω 241 XVIII 7; 268 LXX 6. 7
 ἐποπτικός 269 LXXIII 3
 ἔργον 19, 17; 43, 6; 58, 6; 59, 21; 61, 5; 72, 11; 88, 18; 92, 12; 93, 11; 104, 17. 19; 143, 22; 229, 18; 264 LXVI 30; 275 LXXXV 5
 ἐρευνάω 155, 18
 ἐρμηνεύω 65, 15; 66, 18; 68, 5; 106, 11; 119, 19; 139, 11; 217, 13; 259 LIII 36
 ἑτερόδοξοι 249 XXXIV 8
 εὐαγγέλια 3, 19; 4, 12; 5, 23; 47, 3; 233 III 10
 εὐαγγελίζομαι 40, 5; 67, 4; 84, 11; 85, 2; 168, 6. 9; 194, 18
 εὐαγγελικός 105, 12; 247 XXX 9; 257 LI 28; 269 LXXIV 4
 εὐαγγέλιον 5, 2. 3. 6. 14; 7, 19; 11, 5; 12, 7; 26, 9; 136, 17; 137, 1; 159, 8; 165, 6; 168, 5; 200, 10; 244 XXIV 11; 253 XLII 20; 265 LXV 3; 271 LXXVII 4; 273 LXXXI 3
 εὐαγγελισμός 46, 7; 87, 22
 εὐαγγελιστής 46, 9; 67, 1; 95, 23; 119, 9; 146, 2; 159, 1. 21; 172, 14; 219, 1; 233 II 5; 233 III 4; 235 VII 3
 εὐδοκέω 182, 28
 εὐδοκία 261 LVII 21
 εὐδόκιμος 27, 4
 εὐεργεσία 114, 18; 250 XXXV 8
 εὐεργετέω 90, 11
 εὐθηνία 176, 3. 10. 19
 εὐκληρία 269 LXXII 5
 εὐλαβής 241 XVII 4
 εὐλάβεια 241 XVII 2
 εὐλογία 228, 8; 275 LXXXVII 19
 εὐλογίαι (Δευτερον.) 228, 4
 εὐποιΐα 211, 12
 εὐπρόσιτος 269 LXXII 9
 εὐσπλαγχνία 201, 16
 εὐφροσύνη 261 LVIII 6
 εὐφνής 269 LXXI 8
 εὐχή 80, 19; 252 XL 2. 5; 252 XLII 23
 ἐφαρμόζω 254 XLIII 5. 6
 ἐφεδρεύω 263 LXII 2
 ζήμια 242 XIX 4
 ζώη 183, 25; 201, 18; 227, 22. 25. 26; 271 LXXVI 21; 271 LXXVIII 6; 272 LXXIX 13; 275 LXXXVIII 5
 ζῶον 232 I 6. 9; 259 LIII 46
 ζωοποιέω 180, 9
 ἡγεμονικόν 236 XI 6; 245 XXVI 29
 ἡγούμενος 207, 5
 ἡδονή 265 LXV 8; 269 LXXI 6
 ἡθικός 267 LXVIII 25; 269 LXXIII 3
 ἡθος 257 IL 8
 ἡλιακός 273 LXXXII 5. 11
 ἡμους 202, 7
 θεολογέω 268 LXX 3
 θεολογία 255 XLVIII 9; 268 LXX 4
 θάνατος 95, 19; 118, 6; 170, 6; 202, 8; 227, 26; 242 XIX 2; 275 LXXXVIII 5
 θαῦμα 55, 17; 118, 19; 239 XV 2
 θαυμάζω 239 XV 4
 θαυμασία 55, 13
 θεά 243 XXII 4; 251 XXXVII 12
 θεάνθρωπος 48, 16
 θεῖον 17, 7
 θεῖος 19, 21; 20, 18; 35, 21; 37, 19; 48, 7. 15; 52, 7; 92, 22; 117, 18; 127, 9; 129, 12; 234 V 4; 238 XII 9; XIII 7. 11; 243 XXII 7; 247 XXX 8. 11; 254 XLII 22; 257 IL 12. 15; 261 LVII 4. 9; 264 LXIV 12; 272 LXXIX 8; 256 IL 17; LI 5; 258 LIII 9. 10
 θεϊότης 267 LXIX 6
 θεοπρεπής 165, 2
 θεός (= Christus) 123, 3; 180, 18; 181, 5. 14; 182, 18; 237 XII 2
 θεός (τοῦ νόμου) 131, 15; (τοῦ ναοῦ) 131, 15
 θεοσέβεια 119, 17; 133, 17. 19; 268 LXX 5
 θεότης 9, 23; 160, 5; 172, 11; 180, 12

θεοτόκος 44, 10; 50, 9
 θέσις 133, 15; 255 IL 2
 θεσπέσιος 266 LXXVII 7
 θεώρημα 9, 1. 2
 θεωρητικός 9, 17. 22; 267
 LXXVIII 19
 θεωρία 9, 2; 10, 1; 30, 3;
 138, 4; 184, 15; 238
 XIII 3. 8. 11; 251
 XXXVII 17; 251
 XXXIX 2; 252
 XXXIX 4. 22
 θνητός 243 XXII 4; 254
 XLV 3
 θνυμικός 260 LIV 10
 θνυσία 30, 20
 θνυσιαστήριον 100, 3
 ἴδιος 259 LIII 36; 263
 LXIV 3
 ἰδίωμα 113, 21; 270
 LXXVI 7
 ιδιότης 29, 2
 ἱερατικός 217, 15
 ἱερέυς 30, 19; 34, 8; 93, 3;
 217. 16
 ἱερός 47, 2; 100, 7
 ἱερουργέω 93, 12
 ἱλαρότης 235 VIII 2. 4
 ἰουδαῖζω 252 XXXIX 18
 ἰουδαϊκός 252 XXXIX 18
 ἱστορία 30, 1; 239 XV 2;
 271 LXXVII 11
 ἰσχυρός 119, 6
 ἰώθ' 270 LXXV 4. 6
 ἰώτα 270 LXXV 3
 καθαίρεισις 148, 8; 189, 10
 καθαιρετικός 113, 18
 καθαιρέω 223, 25
 καθαίρω 99, 9; 145, 6
 καθαρεύω 99, 11
 καθαρισμός 95, 4
 καθαρότης 120, 4
 κάθοδος 201, 19
 καθολικός 145, 19
 καθυβρίζω 270, 11
 καινός 63, 11; 177, 15; 202
 24
 καινοτομέω 274 LXXXIV
 9
 κακία 39, 7. 10. 11. 14;
 57, 11; 219, 7; 235 VI
 19; 250 XXXVI 6
 κακοῦργος 189, 1
 κακωτικός 232 I 12

καλέω 29, 3
 καλός 220, 14
 καταβαίνω 160, 6
 κατάβασις 30, 13; 89, 13;
 159, 34. 35
 καταθερμαίνω 265 LXVI 3
 κατάλληλος 183, 3
 καταλέγω 256 L 6
 κατάλογος 248 XXXI 15
 κατάρα 48, 19
 καταργέω 186, 19
 κατασκεδάζω 273 LXXXII
 11
 κατάστασις 234 VI 4. 6
 καταφιλοσοφέω 268 LXIX
 12
 κατηγορία 4, 10; 260 LVI 5
 κατόρθωμα 55, 17
 κατοχή 274 LXXXIV 6
 κείμαι 259 LIII 41; 275
 LXXXVII 8. 14
 κενοδοξία 19, 10; 184, 12;
 267 LXVIII 16
 κλήσις 148, 10; 267 LXIX
 3
 κοινωνία 54, 12
 κορονίς 107, 19
 κοσμικός 184, 9
 κοσμοποιεῖν 233 III 6; 242
 XXI 7; 275 LXXXVII
 15
 κόσμος 43, 22; 58, 16; 103,
 7; 105, 11. 18; 117, 24;
 147, 8; 154, 27; 172, 21;
 176, 27; 199, 6; 201,
 22; 234 VI 12; 237
 XII 2. 6; 238 XIII 6;
 242 XXI 8; 246 XXIX
 4; 255 XLVIII 7;
 265 LXV 10; 270
 LXXVI 6
 κοῦφος 166, 12
 κράτος 12, 3
 κρίμα 165, 13
 κρίνω 17, 24
 κρίσις 17, 10; 261 LIII 3;
 272 LXXIX 18. 19
 κριτής 165, 7
 κρίσις 273 LXXXII 10
 κρίστις 265 LXV 10
 κνέω 43, 20
 κνοφορέω 100, 22
 κυρία 48, 19
 κύριος 41, 9; 44, 15; 243
 XXII 21
 ὁ κύριος oft

κύριος (adj.) 270 LXXXVI 9;
 κυρίως 258 LIII 15; 259
 LIII 24; 269 LXXIV 2;
 275 LXXXVIII 4
 λαός 3, 8. 13; 11, 16; 27,
 10; 31, 1; 32, 11; 36, 2;
 93, 26; 106, 1; 143, 5;
 145, 6; 148, 9; 149, 25;
 197, 5; 245 XXVI 18;
 247 XXXI 6; 265 LXV
 21. 22; 275 LXXXVII
 6. 9
 λατρεία 238 XII 11; XIII
 5; 252 XXXIX 11
 λειτουργός 30, 19
 λέξις 159, 6; 180, 7; 200,
 9; 212, 4; 227, 9; 249
 XXXIV 20; 254 XLVI
 2
 λιθοβοληθῆναι 43, 20
 λόγια 267 LXVIII 26
 λογικός 115, 3; 149, 26;
 218, 11; 237 XI 15;
 238 XIII 5; 247 XXX 4;
 269 LXXI 10
 λογισμός 17, 13; 105, 15;
 265 LXV 16
 λογοθέσιος 272 LXXIX 13
 λόγος (= Christus) 8, 1. 7;
 10, 3; 12, 4; 45, 24;
 123, 3; 140, 19; 160, 17;
 175, 14; 201, 2; 219, 15;
 249 XXXIV 4; 251
 XXXVII 27; 261 LVII
 6. 8. 17; 262 LX 2; 270
 LXXV 7
 λογοποιέω 182, 14
 λύπη 40, 3
 λύτρα 105, 9
 λυτρῶω 119, 15; 257 IL 9
 λυτρώτης 257 IL 11
 μάθημα 8, 22; 269 LXXI 8
 μάθησις 106, 9
 μαθηταί 10, 4; 118, 24;
 177, 11; 218, 15; 219,
 15; 220, 3. 16; 221, 1;
 233 III 14; IV 7; 237
 XI 10. 14; 238 XIV 8;
 242 XVIII 15; 251
 XXXVII 13. 15; 255
 XLVIII 3. 8; 274
 LXXXV 3. 5; 275
 LXXXVII 19
 μαθητεύομαι 265 LXV 11

- μακάριος 10, 9; 17, 21; 37, 4; 46, 5; 55, 7; 79, 6; III, 21; 214, 25; 261 LVIII 5; 262 LX 18
μακαρισμός 253 XLII 19
μακρόδνμος 183, 25
μάρτυρ 37, 2
μαρτυρέω 6, 26; 156, 2; 159, 13; 165, 3; 199, 18; 200, 11; 242 XVIII 14
μαρτυρία 52, 9; 117, 17
μαχέω 37, 7
μεθερμηνεύω 92, 27
μεθίστημι 274 LXXXIV 8
μειύω 264 LXIV 15
μετακομίζω 30, 8
μεταμόρφωσις 274 LXXXV 3
μετανοέω 139, 10; 236 X 7
μετάνοια 236 X 10; 270 LXXIV 10
μετεμνύχωσις 29, 5. 9. 23
μετεωρίζω 261 LVII 17
μετεώρον 261 XLII 4
μέτρον 238 XIV 2
μῆν 175, 12
μητρολόως 146, 11
μηχανή 183, 6. 26
μνήμη 79, 1
μνηστήρ 36, 23; 129, 6
μοιχεία 16, 5
μοχθηρός 265 LXV 16. 18
μύριος 127, 8; 271 LXXVII 9
μυστήριον 70, 11; 80, 18; 92, 4; 93, 23; 98, 17; 99, 8. 12; 132, 5; 136, 17. 21; 159, 25; 160, 5; 175, 3; 252 XXXIX 3
μυστικός 85, 13; 93, 12; 96, 12; 98, 25; 128, 2; 138, 3; 153, 11; 159, 31; 246 XXIX 10; 266 LXVIII 7; 267 LXVIII 26; 271 LXXVII 14; 275 LXXXVII 15
ναός 105, 6; 128, 15; 131, 6; 132, 17. 18; (τοῦ πατρὸς) 132, 21; 133, 19; 194, 17; 224, 25
νεκρός 99, 7; 239 XIV 16
νέος 152, 18; 267 XLVIII 27
νεῦμα 32, 9
- νεύω 264 LXIV 10
νημερία 165, 25
νήπιος 250 XXXV 9
νικάω 193, 1. 7
νοέω 238 XV 5; 275 LXXXVII 13. 17
νόημα 238 XII 12
νοητικός 258 LIII 6
νοητός 61, 13; 70, 15; 72, 14; 91, 25; 236 XI 2; 258 LIII 10; 261 LVII 13; 267 LXIX 3. 4; 268 LXIX 12, 15
νομικός 33, 5; 199, 12; 201 10; 247 XXX 8
νομίμως 226, 12
νόμισμα 272 LXXIX 26
νομοθετέω 175, 13
νόμος 28, 3; 98, 30; 101, 4. 5. 6. 7; 131, 15; 138, 8; 169, 15; 176, 18; 194, 23; 199, 14. 18; 200, 13. 19; 202, 9; 217, 17; 226, 10; 234 VI 15; 235 VI 22; 238 XII 11; 243 XXII 21. 22; 244 XXIV 11; 252 XXXIX 11. 14. 19; 257 LI 8; 265 LXV 20; 270 LXXV 8. 11; 271 LXXVIII 3. 7
νοῦς 6, 28; 78, 30; 159, 6. 23; 160, 4; 171, 11; 227, 29; 237 XI 12. 23. 27; 250 XXXVII 4; 258 LIII 4. 16. 21. 22; 259 LIII 24. 25; 260 LIV 6. 8. 9; 260 LV 3; 261 LIX 3; 265 LXV 16; 275 LXXXVII 17
νύττω 265 LXVI 3
ὀδεύω 141, 11
οἷσις 234 IV 15
οικοδεσπότης 272 LXXIX 26
οικοδομέω 248 XXXII 7
οικοδομή 223, 26
οικοδόμημα 267 LXVIII 10
οικονομέω 43, 18; 54, 14; 81, 16; 85, 20; 86, 7; 91, 27; 245 XXVI 33. 38
οικονομία 35, 1; 36, 23; 37, 24; 38, 17; 44, 4; 52, 7; 60, 2; 71, 13; 95,
- 3; 175, 23; 184, 19; 237 XII 3; 252 XXXIX 7
οικονομικός 77, 5; 266 LXVIII 4
οικουμένη 82, 6. 9; 145, 1; 272 LXXX 5
ὀλοκάρπωμα 24, 10
ὀμοιώσις 229, 22
ὀμολογέω 241 XVIII 3; 249 XXXIV 27; 274 LXXXVI 2
ὀμολογία 44, 16
ὀμώνυμος 259 LIII 30
ὄνομα 44, 9; 64, 16; 65, 1; 95, 30; 235 VIII 5; 241 XVIII 5; 259 LIII 49. 50. 54; 264 LXIV 6; 269 LXXIV 2. 4; 270 LXXV 5; LXXVI 6. 9; 274 LXXXV 9
ὀνομάζω 43, 18; 128, 9; 151, 2. 19. 21. 22; 174, 8; 192, 21; 273 LXXXII 8
ὀνομασία 254 XLIII 1; 259 LIII 53
ὀνομαστί 44, 9
ὀπλίζω 131, 12
ὀπτασία 21, 5
ὄρατός 7, 2
ὄργανικός 259 LIII 26
ὄργη 151, 3
ὄρθός 267 LXVIII 19
ὄρίζω 264 LXIV 33
ὄσιος 270 LXXVI 5
ὄστρακον 237 XII 5
ὄυλή 274 LXXXV 7
ὄυράνιος 92, 22; 93, 6. 11; 194, 19; 226, 24; 269 LXXII 2
ὄυρανός 42, 13; 43, 3; 60, 1; 71, 14; 97, 14; 105, 12; 160, 5; 261 LVIII 4; 269 LXXII 9
ὄυσία 243 XXII 6; 275 LXXXVIII 4
ὄψις 114, 15
ὄψις 40, 9
παθητικός 260 LIV 10
πάθος 117, 2; 184, 13; 219, 8; 241 XVII 8; 254 XLIV 4; 274 LXXXIV 12; LXXXV 7
παιδεία 241 XVII 9
παίδευσις 146, 9

- παιδιότης 44, 6
 παλαιός 84, 2; 152, 18;
 (Αδάμ) 182, 29; 199, 7;
 243 XXIII 3; 249
 XXXIV 10; 267
 LXVIII 26 — παλαιά
 γραφή: 63, 11; 202, 24
 παλιγγενεσία 99, 11; 175, 6
 παλινδρομέω 234 VI 12
 πανάγιος 50, 3. 8; 128,
 17; 129, 3
 πανουργία 183, 15
 πανούργος 191, 9
 πάνσοφος 127, 7
 παράβασις 264 LXIV 29
 παραβολή 201, 6. 15; 245
 XXVI 11. 36; 266
 LXVIII 4; 268 LXX 3;
 272 LXXIX 20
 παραγραπτέος 5, 21
 παράδειγμα 14, 28; 28, 23;
 133, 13; 247 XXXI 11
 παράδεισος 201, 20; 273
 LXXXI 6; 274
 LXXXIII 12
 παράδοξος 52, 16; 55, 19;
 67, 9; 74, 3. 8. 14; 76
 7; 80, 6. 19
 παρακάλυμμα 245 XXVI
 32. 35. 41
 παρακηθέω 183, 9
 παρακοή 201, 18; 202, 2;
 229, 9
 παράνοια 271 LXXVIII 2
 παρανομία 170, 4.
 παράνομος 169, 13
 παράπτωμα 240 XV 13
 παρασιωπάω 119, 10
 παράστασις 51, 24; 264
 LXIV 7
 παρθενεύω 120, 10
 παρθενία 120, 14; 128, 20
 παρθενικός 55, 10; 100, 17;
 19. 20
 παρθένος (= Joh.) 28, 19
 παρουσία 7, 9; 25, 22; 28,
 18; 47, 18; 52, 2; 71,
 11; 81, 15. 17; 243 XXII
 15; 243 XXIII 4; 244
 XXV 8
 παρόρησία 170, 3; 244 XXV
 8
 παρόρησιάζομαι 271
 LXXVIII 5
 πάσχω 274 LXXXIII 10;
- 274 LXXXV 6; 275
 LXXXVII 16
 πατριάρχαι 84, 3; 235 VIII
 4
 πατοίς 269 LXXII 8
 πατολόγος 146, 10
 πείρα 183, 1
 πειράομαι 189, 1
 πειρασμός 166, 5. 10. 15.
 16; 179, 7. 25; 181, 1.
 20; 192, 20; 193, 2
 πειραστικός 116, 16
 πενταπλασιάζω 264 LXIV
 32
 πέριπα 184, 14
 περιβολή 159, 9
 περιγίγνομαι 185, 1
 περίεργον 244 XXIV 7
 περιορίττω 265 LXVI 3
 περιτέμνω 95, 1. 5
 περιτομή 32, 8; 66, 14; 95,
 2. 6. 21; 159, 8; 197, 6;
 252 XXXIX 9. 18; 265
 LXV 21
 πέσσω 241 XVIII 5
 πιθανότης 49, 6; 267 LXIX
 6
 πιστεύομαι 85, 14; 92, 5. 7;
 176, 1
 πίστευσις 274 LXXXV 5
 πιστεύω 6, 15; 11, 6; 42, 7;
 52, 17; 53, 1; 54, 3; 60,
 5; 61, 11. 16; 82, 12;
 87, 4; 105, 15; 106, 12;
 137, 15; 142, 24; 159, 8;
 189, 16; 240 XV 16. 24;
 235 VI 7; 257 LI 10. 21;
 273 LXXXI 6; 275
 LXXXVII 11
 πίστις 9, 24; 12, 12; 44,
 17; 53, 3. 10; 106, 7;
 110, 24; 114, 21; 119, 3.
 5; 145, 3; 148, 19; 231,
 13. 15; 240 XV 30. 31;
 264 LXIV 10. 19. 38
 πιστώ 255 IL 3
 πιστός 27, 6; 72, 13; 76,
 16; 166, 17; 265 LXV
 15; 252 XXXIX 18
 πίστωσις 47, 4
 πληθυντικός 145, 24
 πληρώω 34, 5; 42, 14; 63,
 7; 79, 4; 97, 26; 237
 XI 26; 256 LI 5
 πλήρωμα 85, 5
 πλήρωσις 34, 12; 249
- XXXV 2; 271 LXXVIII
 5
 πλουτέω 267 LXVIII 11.
 17; 274 LXXXIV 9
 πλοῦτος 194, 16. 19
 πνεῦμα 3, 13; 11, 7; 29, 11.
 14; 77, 18. 20. 23; 79,
 30; 114, 2; 145, 14; 159,
 35; 238 XIII 5; 266
 LXVI 4; LXVII 3 —
 πνεῦμα ἅγιον oft — πνεῦμα
 πονηρόν 256 IL 3; 257
 IL 8. 19
 πνευματικός 29, 12; 54, 12;
 77, 12; 93, 5; 97, 15;
 146, 13; 194, 16; 228, 8;
 238 XIII 3; 243 XXII
 22; 252 XXXIX 6. 23;
 253 XLI 6
 ποικιλία 267 LXIX 6
 πολεμέω 183, 4
 πολέμιος 263 LXII 2
 πολιτεία 31, 22; 84, 2; 233
 IV 5; 257 LI 28
 πολυπλασιάζω 230, 23
 πονηρία 183, 7; 258 LIII
 18; 259 LIII 26
 πορνεία 115, 1; 128, 22;
 129, 8; 184, 10
 πόρρωθεν 182, 22
 πόρρωτεροι 266 LXVIII 9
 ποταμός 139, 11. 13
 πράγμα 225, 2
 πραγματικός 256 IL 12
 πρακτικός 9, 18. 26; 251
 XXXIX 2
 πράξις 9, 3. 26; 11, 9;
 220, 6. 14; 238 XIII 8;
 251 XXXIX 1; 252
 XXXIX 4; 275
 LXXXVII 10. 11
 πράων 171, 8. 9.
 πρωτόπλαστος 182, 2
 πρώτος (Αδάμ) 183, 2
 πρωτότυπος 56, 27
 πυρσένω 238 XIII 12
 προάγω 56, 24
 προαίρησις 77, 11. 13; 78,
 27; 264 LXIV 30
 προαμαρτάνω 147, 27
 προαναφωνέω 72, 8
 πρόγνωσις 261 LVII 19
 πρόγονοι 50, 8
 προδιατυπώω 244 XXIV 9
 προδοτής 8, 12

- πρόδρομος 25, 22; 28, 17; 29, 21; 30, 12; 36, 5; 45, 25; 138, 17
 πρόθεσις 250 XXXV 14; 245 XXVI 24; 264 LXIV 9
 προκατηχέω 241 XVIII 7
 προκοπή 58, 6. 10; 267 LXVIII 26
 προκρίνω 5, 18
 πρόνοια 261 LVII 13
 προοίμιον 3, 7
 προπετεύομαι 130, 8
 προσαγορεύω 270 LXXVI 5
 προσβάλλω 182, 24
 προσευχή 32, 10; 253 XLI 1. 2; XLII 19
 προσηγορία 65, 12; 235 VII 4; 254 XLIII 6
 προσθήκη 90, 30; 104, 5; 192, 22
 πρόσκειμαι 254 XLVI 7
 προσκυνέω 148, 23
 προσκυνητός 95, 30
 προστακτικός 78, 15
 προσφέρω 30, 20
 πρόσωπον 119, 10; 169, 25; 206, 14; 243 XXII 20; 265 LXV 3. 4
 προτρεπτικός 153, 7
 προτροπή 264 LXIV 41
 προτυπώ 93, 2
 προϋπάρχω 56, 10
 προφητεία 3, 9; 55, 9; 60, 9; 68, 8; 69, 20; 73, 16; 74, 12; 136, 14. 15; 145, 22; 189, 17; 194, 17
 προφητεύω 35, 16; 53, 15; 54, 22. 24; 66, 9; 68, 8; 69, 1. 19; 75, 5. 10; 81, 16; 117, 12; 148, 8; 189, 19; 247 XXXI 10; 251 XXXVII 5; 273 LXXXIII 2
 προφήτης 3, 12. 15; 29, 14; 30, 24; 31, 8; 36, 1; 46; 3; 47, 17; 70, 9. 10; 73, 3; 75, 11; 93, 21; 101, 7; 106, 13; 119, 11; 138, 2; 151, 6; 176, 17; 194, 23; 197, 5. 17; 198, 8; 200, 19; 243 XXII 21; 244 XXIV 11; 247 XXX 10; 250 XXXV 5; 257 LI 23
 προφητικός 30, 9; 33, 5; 48, 4; 52, 5; 136, 6; 202, 10; 227, 28; 247 XXX 9
 προφήτις 119, 13; 120, 2. 7
 πρόχειρον 154, 3
 ραδιουργέω 273 LXXXI 3
 ῥήμα 190, 22; 245 XXVI 8. 29. 32. 34; 269 LXXII 6
 ῥηματίον 43, 5
 ῥητόν 97, 11; 100, 23; 131, 12. 21; 152, 3; 234 V 4; 242 XXI 5; 261 LVII 17; 265 LXV 3; 266 LXVIII 2 — ῥητῶς 242 XXI 3; 261 LVII 12; 265 LXV 15
 σαββατικός 235 VI 20
 σαθρός 119, 6; 269 LXXI 8
 σάλος 114, 21
 σαρκοφορέω 145, 15
 σαρκώ 9, 22; 64, 12; 129, 13; 133, 21
 σάρκωσις 69, 3
 σάρξ 78, 6. 24. 25. 30; 97, 13; 105, 16; 114, 1; 202, 12; 237 XI 3. 4; 261 LVII 15; 268 LXIX 19
 σαφήνεια 182, 12; 245 XXVI 9
 σαφηνίζω 239 XV 7
 σέβας 45, 2; 241 XVII 4
 σημαίνω 264 LXIV 16
 σημεῖον 66, 14; 183, 16; 244 XXV 9; 257 LI 23. 24
 σημειώ 169, 17
 σιωπάω 169, 2; 174, 9
 σκάμμα 105, 9
 σκανδαλισμός 118, 22
 σκεπάζω 153, 4
 σκιηνή 247 XXXI 10
 σκοπός 17, 15; 19, 8; 183, 19
 σκότος 273 LXXXII 12; LXXXIII 5. 6. 7
 σκύβαλον 269 LXXI 5
 σοφία 211, 14; 237 XI 22. 24; 238 XII 10; 249 XXXIV 3; 250 XXXV 7; 258 LIII 8; 268 LXIX 18
 σοφός 249 XXXIV 3; 266 LXVIII 6
 σπάνιος 264 LXIV 25
 σπείρω 112, 3
 σπέρμα 44, 1; 247 XXX 8; 262 LX 10
 σπορά 50, 7. 9
 σταυρός 117, 14; 118, 23; 274 LXXXI 3
 σταυρώω 118, 5; 244 XXV 4
 στέρησις 201, 5
 στεφάνη 268 LXX 6
 στεφανώω 186, 2
 συγκατάβασις 24, 5
 συγκατατίθημι 265 LXV 16
 συγχώρησις 261 LVII 20
 συζέω 271 LXXVI 18
 σύλλημα 37, 1. 18
 σύλληψις 63, 8; 117, 18
 σύμβιος 100, 10
 συμβολικῶς 238 XII 9; 265 LXV 15; 270 LXXV 5; 271 LXXXVII 13
 σύμβολον 237 XI 15; 238 XII 11; 242 XXI 7; 245 XXVI 5; 275 LXXXVII 9
 συμπαθέω 273 LXXXII 6
 συμπλήρωσις 272 LXXIX 27
 συμφορά 269 LXXII 5
 συνάπτω 49, 10
 συναγωγή 83, 12; 238 XII 10; 240 XV 12. 22; 252 XXXIX 9
 συνειδός 19, 10
 σύνεσις 251 XXXVII 13, 17
 σύνθημα 106, 6
 συνοδεύω 140, 17
 σύνοπλος 273 LXXXII 10
 συνουσία 49, 23
 συνσώζω 92, 10
 συντελέω 145, 18; 255 IL 6
 σύστασις 44, 6; 189, 11
 σχῆμα 182, 13
 σώζω 61, 12; 248 XXXII 2; 275 LXXXV 11
 σῶμα oft
 σωματικός 54, 9. 11; 101, 11; 228, 27; 232 I 17; 235 VI 19; 238 XII 10; 239 XV 5; 241 XVII 8; 243 XXII 3. 9; 252

- XXXIX 5, 22; 254 ὄλη 147, 10; 265 LXV 19; 268 LXIX 14
 XLVI 5; 258 LIII 21; ὄλικός 268 LXIX 14
 259 LIII 31, 32 ὄμολογέω 89, 23; 92, 24
 σωτήρ oft ὄπερβατον 43, 11
 σωτηρία 58, 15; 105, 17; ὄπερβολή 153, 6; 183, 7;
 106, 6; 165, 14, 16; 223, 243 XXII 5
 10; 238 XIII 6; 240 ὄπερηφανία 250 XXXV 8
 XV 23; 264 LXIV 19; ὄπερθεσις 262 LX 13
 270 LXXV 9; 274 ὄπηρέτης 235 IX 3
 LXXXIII 10 ὄπνος 182, 22
 σωτήριος 139, 15 ὄπόγραμμα 130, 7
 σωφροσύνη 115, 1; 177, 3; ὄπόδειγμα 243 XXII 3
 211, 12; 223, 23 ὄπολαμβάνω 182, 27
 τάγμα 151, 13 ὄπομονητικός 166, 17, 19
 ταμιεύω 245 XXVI 39 ὄπόνοια 128, 10
 τάξις 265 LXV 10 ὄποχείριος 186, 5
 ταπεινός 59, 23; 275 ὄποψία 129, 7
 LXXXVIII 5 ὄψηλός 89, 19; 229, 6; 239
 ταπεινοφροσύνη 59, 6; 250 XV 3; 269 LXXIII 2
 XXXV 7 ὄριστος 89, 16
 ταπεινόφρων 250 XXXV 9 ὄρώω 89, 17
 ταραχώδης 189, 27
 τεκνογονία 48, 6, 8
 τελειότης 258 LIII 10
 τελειόω 56, 24; 88, 17; 105, 16; 268 LXX 4
 16; 268 LXX 4
 τελευτάω 105, 5
 τέλος 9, 1, 3; 254 XLIII 5
 τέλος (Zoll) 155, 19
 τελέω 105, 4; 126, 16
 τελωνέω 154, 10; 155, 1
 τέρας 257 LI 24
 τεράστιος 51, 5
 τέρμα 154, 27
 τετραρχία 137, 17
 τέχνη 224, 21; 235 VII 6
 τιμία 48, 7
 τομός (adj.) 151, 3
 τρανότης 264 LXIV 25
 τρέφω 180, 9
 τριάς 255 XLVIII 9
 τροπικῶς 234 VI 5
 τροπολογέω 258 LIII 19;
 259 LIII 53
 τροπολογικῶς 259 LIII 27,
 30
 τροχία 267 LXVIII 19
 τρυφή 271 LXXVI 18
 τύπος 32, 1; 85, 1; 101, 10;
 130, 7; 176, 6
 τυφώω 44, 23
 τυχόν 26, 21
 φρόνησις 211, 13
 φύραμα 266 LXVII 5
 φύσις 17, 14; 79, 16; 95,
 29; 100, 20; 122, 22; 133,
 15; 135, 10; 189, 22;
 202, 7; 237 XI 23; XII
 2; 239 XIV 10; 243
 XXII 7; 253 XLII 14;
 260 LIV 9; 260 LVI 5;
 268 LXIX 12; LXXI 3
 φωνέω 140, 14
 φωνή 7, 16, 18, 20; 8, 1;
 28, 13; 30, 3; 44, 8; 47,
 5; 52, 18; 117, 16; 182,
 26; 261 LVII 5; 264
 LXIV 24
 φωτίζω 28, 14
 φῶς 267 LXVIII 20; 273
 LXXXII 11; LXXXIII
 6, 7, 8
 χαλκοῦς 24, 10
 χαρά 40, 4; 85, 6; 235
 VIII 2
 χαρακτηριστικός 270
 LXXVI 7
 χαρίζομαι 58, 16; 114, 22;
 253 XLII 16
 χάρις 20, 23; 40, 15; 48,
 14; 55, 14; 66, 2; 123,
 10; 231, 1; 253 XLII 15
 χάρισμα 3, 13; 4, 11; 29,
 13; 30, 10; 231, 15
 χεῖρ (θεοῦ) 61, 4
 χρέος 264 LXIV 15
 χρηματίζω 14, 7; 15, 1;
 105, 3
 χρῆσις 189, 2, 7
 χρηστέον 145, 30; 249
 XXXIV 14
 χρῶς 153, 4
 ψαλμός 44, 2; 189, 8, 21;
 190, 22; 256 L 9
 ψέγω 264 LXIV 17
 ψευδής 49, 7; 179, 13; 189,
 27
 ψευδοδιδάσκαλος 201, 24
 ψευδοπροφήται 3, 10
 ψευδώνυμος 3, 15
 ὄδη 149, 21

PLEASE DO NOT REMOVE
CARDS OR SLIPS FROM THIS POCKET

UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARY

BR
65
05
1899
V.9
C.1
ROBA

Origenes
Origenes Werke

